



Kanton Zürich
Regierungsrat

Konsolidierter Entwicklungs- und Finanzplan 2023–2026

Budgetentwurf 2023



Inhaltsverzeichnis

Teil I

Planung des Regierungsrates

| | |
|---|-----------|
| 01 Einleitung | 3 |
| 02 Richtlinien der Regierungspolitik | 4 |
| 03 Finanzentwicklung | 6 |
| Übersicht Staatshaushalt | 6 |
| Monitoring Finanzen Kanton–Gemeinden | 15 |
| Tabellen zu finanziellen Kenngrössen | 17 |
| 04 Ressourcen | 23 |
| Personal | 23 |
| Immobilien | 29 |
| Informatik | 35 |
| 05 Rechtsetzung | 39 |
| Gesetze | 39 |
| Wichtige Verordnungen | 39 |
| 06 Weitere strategische Planungen | 41 |

Teil II

Planungen der Direktionen und der Staatskanzlei

| | |
|--|------------|
| 01 Staatskanzlei | 47 |
| Einleitung | 48 |
| Langfristige Ziele und Legislaturziele | 48 |
| Finanzierung | 49 |
| Leistungsgruppen | 51 |
| 02 Direktion der Justiz und des Innern | 55 |
| Einleitung | 56 |
| Langfristige Ziele und Legislaturziele | 56 |
| Finanzierung | 61 |
| Leistungsgruppen | 64 |
| 03 Sicherheitsdirektion | 105 |
| Einleitung | 106 |
| Langfristige Ziele und Legislaturziele | 106 |
| Finanzierung | 109 |
| Leistungsgruppen | 111 |
| 04 Finanzdirektion | 133 |
| Einleitung | 134 |
| Langfristige Ziele und Legislaturziele | 134 |
| Finanzierung | 136 |
| Leistungsgruppen | 140 |
| 05 Volkswirtschaftsdirektion | 169 |
| Einleitung | 170 |
| Langfristige Ziele und Legislaturziele | 170 |
| Finanzierung | 172 |
| Leistungsgruppen | 174 |
| 06 Gesundheitsdirektion | 189 |
| Einleitung | 190 |
| Langfristige Ziele und Legislaturziele | 190 |
| Finanzierung | 192 |
| Leistungsgruppen | 194 |
| 07 Bildungsdirektion | 213 |
| Einleitung | 214 |
| Langfristige Ziele und Legislaturziele | 214 |
| Finanzierung | 218 |
| Leistungsgruppen | 221 |
| 08 Baudirektion | 255 |
| Langfristige Ziele und Legislaturziele | 256 |
| Finanzierung | 262 |
| Leistungsgruppen | 266 |
| Anhang 1: Behörden, Rechtspflege, zu konsolidierende Organisationen und andere Organisationen | 305 |
| Anhang 2: Budgetentwurf 2023 | 365 |
| Anhang 3: Definitionen und Konventionen | 375 |

Teil I

Planung des

Regierungsrates

01

Einleitung

Gestützt auf §§ 13 und 17 des Gesetzes über Controlling und Rechnungslegung (CRG) und die am 3. Juli 2019 festgesetzten Richtlinien der Regierungspolitik 2019–2023 beschloss der Regierungsrat am 31. August 2022 den Konsolidierten Entwicklungs- und Finanzplan (KEF) 2023–2026 sowie den Budgetentwurf 2023. Der KEF wird dem Kantonsrat zur Kenntnisnahme, das Budget zur Festsetzung vorgelegt.

Wichtigstes in Kürze

Der Budgetentwurf 2023 sieht einen Aufwandüberschuss von 113 Mio. Franken vor. Der mittelfristige Ausgleich der Erfolgsrechnung gemäss § 4 CRG beträgt für die Jahre 2019–2026 741 Mio. Franken.

Die Investitionsausgaben 2023–2026 belaufen sich auf insgesamt 5,6 Mrd. Franken, davon rund 1,3 Mrd. Franken im Budgetentwurf 2023.

Die geplanten Investitionen können über die vier Planjahre zu rund 40% aus eigenen Mitteln finanziert werden. Über die KEF-Periode sind 2,9 Mrd. Franken durch zusätzliches Fremdkapital zu finanzieren. Die Bestnoten der Ratingagenturen für den Kanton Zürich bleiben nach Einschätzung des Regierungsrates erhalten.

Aufbau und Gliederung des KEF

Der vorliegende KEF ist in zwei Teile gegliedert: Teil I, Planung des Regierungsrates, umfasst alle direktionsübergreifenden Themen. Teil II widmet sich den Planungen der Direktionen und der Staatskanzlei. Für jede Direktion erfolgt zuerst ein Überblick über die langfristigen Ziele und die Legislaturziele des Regierungsrates in ihrem Zuständigkeitsbereich sowie über die Legislaturziele der Direktion. Es folgt ein Abschnitt über die Finanzierung auf Direktionsebene. Die Leistungsgruppenblätter beginnen mit den Aufgaben, Indikatoren und Entwicklungsschwerpunkten, gefolgt von den Informationen betreffend Personal und Finanzierung. Zusätzlich werden die vom Regierungsrat angenommenen KEF-Erklärungen und Leistungsmotionen der letzten vier Jahre im Leistungsgruppenblatt aufgeführt. Für jede Leistungsgruppe werden die durch den Kantonsrat zu beschliessenden Grössen am Schluss zusammenfassend dargestellt. Die Anhänge enthalten die Leistungsgruppenblätter von Behörden, Rechtspflege, zu konsolidierenden Organisationen und anderen Organisationen sowie den Budgetentwurf und weitere Erläuterungen.

Anpassungen in der Leistungsgruppenstruktur

Gegenüber dem KEF des Vorjahres wurde die Leistungsgruppe Nr. 9001 «Fonds zur Absicherung Staatsgarantie Zürcher Kantonalbank», gemäss dem Beschluss des Kantonsrates vom 15. November 2021, aufgehoben. Die Erträge werden neu in der Leistungsgruppe Nr. 4930, Zinsen und Beteiligungen, eingestellt.

Zusätzlich wurden die Bezeichnungen folgender Leistungsgruppen angepasst: Nr. 7401 «Universität (Beiträge)» (bisher: «Universität [Beiträge und Liegenschaften]»), Nr. 7406 «Fachhochschulen (Beiträge)» (bisher: «Zürcher Fachhochschule [Beiträge und Liegenschaften]») und Nr. 9070 «Ombudsstelle» (bisher: «Ombudsmann»).

02

Richtlinien der Regierungspolitik

Die Richtlinien der Regierungspolitik 2019–2023 sind vom Regierungsrat am 3. Juli 2019 verabschiedet worden. Sie bestehen aus den langfristigen Zielen, den Legislaturzielen und den Massnahmen zu deren Umsetzung. Die langfristigen Ziele umfassen sämtliche kantonalen Tätigkeiten und gelten dauerhaft. Die Leistungsgruppen setzen diese mit ihren Aufgaben um. Der Regierungsrat legt mit 10 Legislaturzielen und 53 Massnahmen ein ehrgeiziges und umfangreiches politisches Programm vor (zh.ch/bin/zhweb/publish/regierungsratsbeschluss-unterlagen./2019/670/Richtlinien_RPol_2019-2023.pdf).

Die Direktionen bilden die in ihre Zuständigkeit fallenden Ziele ab. Die zuständigen Leistungsgruppen setzen die Massnahmen zur Umsetzung von Legislaturzielen als Entwicklungsschwerpunkte um.

Eine Reihe von Massnahmen zur Umsetzung von Legislaturzielen wurden mit dem KEF des Vorjahres aus verschiedenen Gründen angepasst, neu aufgenommen oder deren Verzicht beschlossen. Die entsprechenden Massnahmen sind im Folgenden aufgeführt. Ebenfalls enthalten sind die bereits abgeschlossenen Massnahmen.

| Massnahme | Stand | Umsetzung |
|--|---------------|-----------|
| RRZ 6a Den in den regionalen Richtplänen verankerten Velonetzplan mit speziellem Fokus auf die urbanen Räume und einem effizienten Mitteleinsatz umsetzen. Durch die mit RRB Nr. 771/2020 festgelegte neue Aufgabenteilung zwischen der Volkswirtschaftsdirektion und der Baudirektion ist für die Umsetzung dieser Massnahme die Baudirektion zuständig. | Angepasst | BD |
| RRZ 6b Zentrale Infrastrukturprojekte wie Ortsumfahrungen und -durchfahrten oder Projekte des Güterverkehrs vorantreiben. Aufgrund der Ablehnung von Rosengartentram und -tunnel in der Volksabstimmung vom 9. Februar 2020 wurde deren Erwähnung aus der Massnahme gestrichen. | Angepasst | VD |
| RRZ 6d Schlüsselprojekte des öffentlichen Verkehrs wie Brüttener Tunnel und Bahnhof Stadelhofen durch erfolgreiches Lobbying beim Bund unterstützen. Die Projekte Brüttener Tunnel und Bahnhof Stadelhofen wurden erfolgreich in den nationalen STEP-Ausbaustritt 2035 aufgenommen. | Abgeschlossen | VD |
| RRZ 6e Siedlungsverträglichkeit der Staatsstrassen in Ortszentren verbessern mit Fokus auf Geschwindigkeit, Trennwirkung, Sicherheit, Velo- und Fussverkehr sowie Aufenthaltsqualität. Durch die mit RRB Nr. 771/2020 festgelegte neue Aufgabenteilung zwischen der Volkswirtschaftsdirektion und der Baudirektion ist für die Umsetzung dieser Massnahme die Baudirektion zuständig. | Angepasst | BD |
| RRZ 8d Die volkswirtschaftlich bedeutsamen technologischen und digitalen Entwicklungen mittels Horizon Scanning frühzeitig erkennen, evaluieren und mit den Beteiligten diskutieren. Die Massnahme des Horizon Scanning wird in dieser Form nicht weiterverfolgt. Weiterhin ein Thema der Standortförderung ist die Identifikation von Trends und die damit verbundenen zukünftigen Herausforderungen, unter anderem als Teil der Strategieentwicklung. | Verzicht | VD |
| RRZ 8e Überprüfung der gesetzlichen Grundlagen der Standortentwicklung. Gestützt auf den Auftrag gemäss RRB Nr. 900/2020 betreffend das Flugplatzareal in Dübendorf wurde diese Massnahme neu geschaffen. | Neu | VD |
| RRZ 9c Unter Berücksichtigung des finanziellen Spielraums sinnvolle und wirksame Massnahmen zum Erhalt des Steuersubstrats der natürlichen Personen ermitteln und gegebenenfalls Steuergesetzrevision vorlegen. Mit der Änderung des Steuergesetzes vom 14. Dezember 2020 betreffend die Reduktion der Besteuerung von Kapitaleinkünften aus Vorsorge und der am 1. Januar 2022 in Kraft gesetzten Senkung des Vorsorgetarifs wurde diese Massnahme abgeschlossen. | Abgeschlossen | FD |

RRZ 10i Überarbeitung des kantonalen Krisenmanagements aufgrund der Erfahrungen aus der Coronakrise. Neu

SK

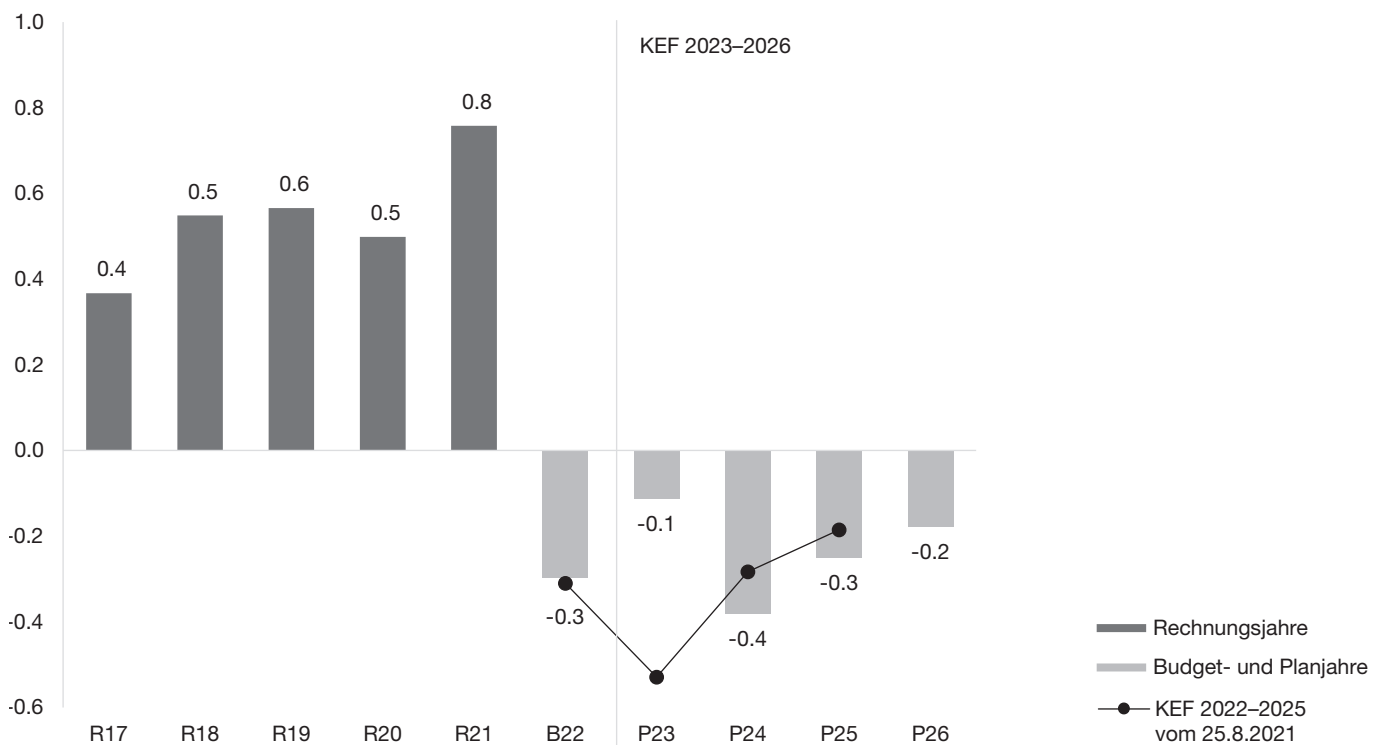
Auf Basis der externen Evaluation des kantonalen Krisenmanagements während der ersten Phase der Coronakrise (RRB Nr. 172/2021) wurden verschiedene Handlungsempfehlungen zum Krisenmanagement abgeleitet. Deren Umsetzung wird in dieser neu festgelegten Massnahme zusammengefasst.

03

Finanzentwicklung

Übersicht Staatshaushalt

Entwicklung Saldo Erfolgsrechnung 2017–2026 (in Mrd. Franken)



Die KEF-Periode 2023–2026 zeigt jährliche Aufwandüberschüsse zwischen 0,1 und 0,4 Mrd. Franken. Das Planjahr 2023 wird Anfang Oktober mit den Nachträgen zum Budgetentwurf ergänzt, womit neuere Entwicklungen Einfluss in die Budgetierung finden können.

Mit dem Zwischenbericht 2022 wird Mitte September eine aktualisierte Darstellung der Haushaltsentwicklung 2022 vorliegen.

Mittelfristiger Ausgleich der Erfolgsrechnung 2019–2026

(§ 4 CRG, in Mio. Franken)

| | R19 | R20 | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 | 19-26 |
|---|------------|------------|------------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Saldo Erfolgsrechnung¹ | 566 | 499 | 758 | 134 | -113 | -381 | -251 | -178 | 1034 |
| Sonderregelung BVK (Vorlage 4851): | | | | | | | | | |
| – Spätere Anrechnung Einmaleinlage | -50 | -50 | | | | | | | -100 |
| Sonderregelung ZKB (KR-Nr. 245/2015): | | | | | | | | | |
| – Nichtanrechnung Abgeltung Staatsgarantie ZKB | -22 | -23 | -27 | -24 | -24 | -24 | -24 | -24 | -192 |
| Summe Sonderregelungen | -72 | -73 | -27 | -24 | -24 | -24 | -24 | -24 | -292 |
| Saldo Erfolgsrechnung im mittelfristigen Ausgleich | 494 | 425 | 731 | 110 | -137 | -405 | -275 | -202 | 741 |

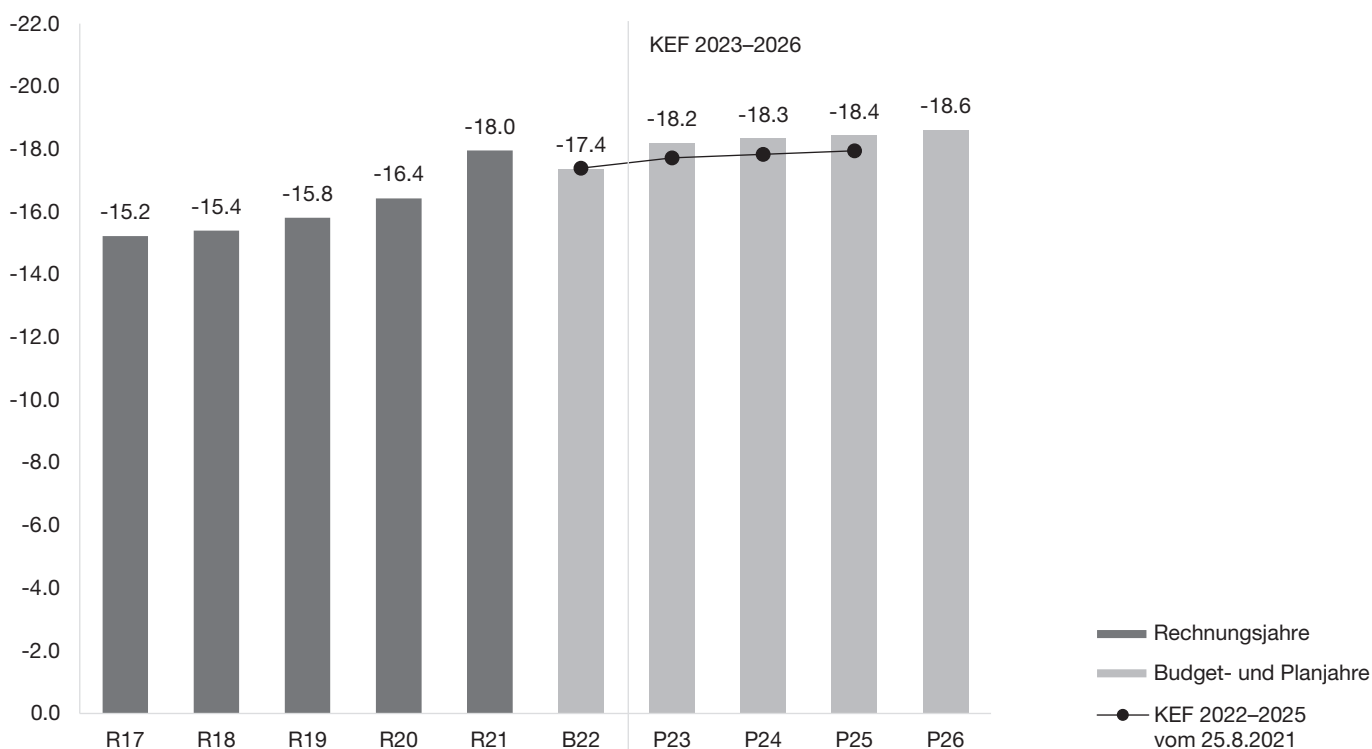
¹ Budget 2022 (–298 Mio. Franken gemäss Kantonsratsbeschluss) einschliesslich Covid-19-Härtefallprogramm (–100 Mio. Franken), vom Kantonsrat bewilligte Nachtragskredite (Vorlage 5827, total –31 Mio. Franken) sowie Veränderungen 2022 (Neubeurteilung der Steuerprognose: +426 Mio. Franken, Beteiligungserlöse: +122 Mio. Franken aufgrund sechsfacher statt fünffacher Ausschüttung der Schweizerischen Nationalbank, Neubeurteilung kantonaler Finanzausgleich: +15 Mio. Franken).

Mit dem KEF 2023–2026 beträgt der mittelfristige Ausgleich 2019–2026 741 Mio. Franken. Für die Berechnung 2022 berücksichtigt der Regierungsrat – ausgehend vom Budget gemäss Kantonsratsbeschluss – die bisher bewilligten Nachtragskredite und weitere im Planungsprozess aktualisierte Positionen. Bei der Berechnung des mittelfristigen Ausgleichs sind folgende Besonderheiten zu beachten:

- Mit der Vorlage 4851, Teil B, wurde festgelegt, dass die Rückstellungen für die BVK-Sanierung 2011 teilweise und erst mit Verzögerung im mittelfristigen Ausgleich anzurechnen sind. Diese späteren Anrechnungen belasten den mittelfristigen Ausgleich in den Rechnungsjahren 2019–2020 mit 100 Mio. Franken für die Einmaleinlage.
- Zudem wurde festgelegt, dass die seit 2015 von der ZKB jährlich zu entrichtende Abgeltung der Staatsgarantie dem mittelfristigen Ausgleich nicht angerechnet wird (vgl. KR-Nr. 245/2015 und Vorlage 5631).

Finanzentwicklung

Entwicklung Aufwand 2017–2026 (in Mrd. Franken)



Der Aufwand 2023 steigt gegenüber dem Budget 2022 um 824 Mio. Franken. Von 2022 bis 2026 nimmt der Aufwand um 1,2 Mrd. Franken zu. Dies ergibt ein durchschnittliches Wachstum von 1,7% pro Jahr. Die Entwicklung von 2022 auf 2023 wird auf der folgenden Seite erläutert.

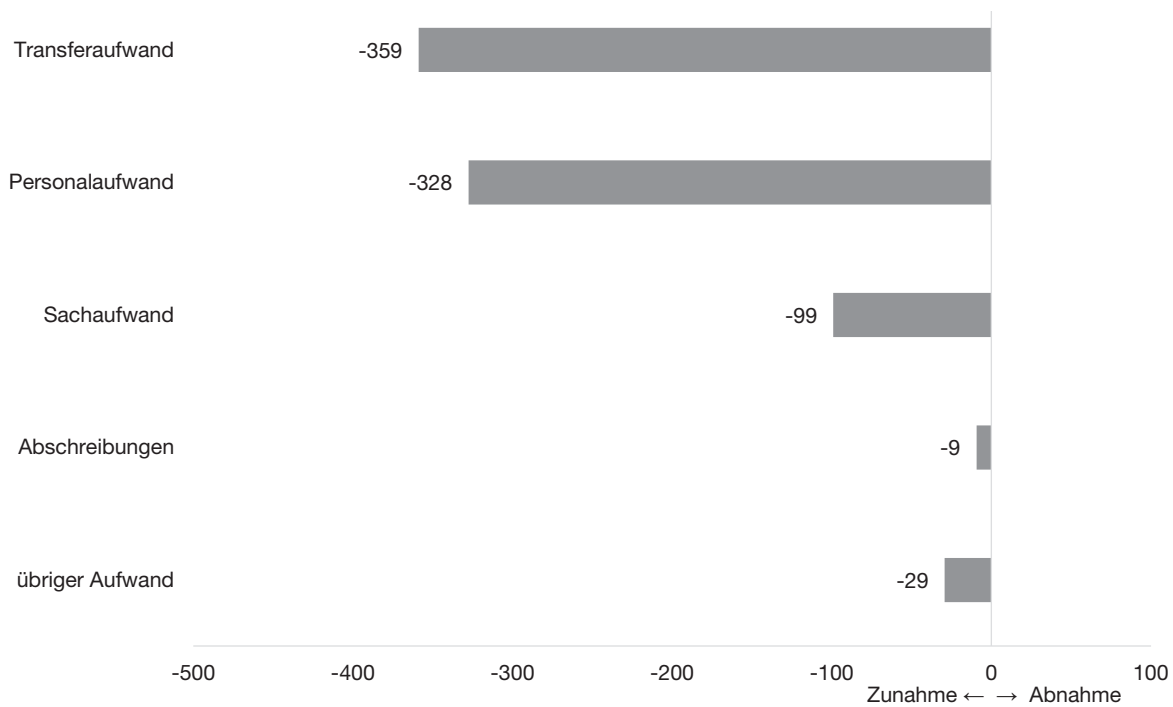
Der Aufwand liegt im Vergleich zum KEF 2022–2025 in den Planjahren 2023–2025 um durchschnittlich 0,5 Mrd. Franken

pro Jahr höher. Die Hauptgründe sind die Teuerung und im Bildungsbereich der Aufwand bei den Volks- und Mittelschulen sowie bei der Universität und den Fachhochschulen insbesondere aufgrund der Entwicklung der Schüler- und der Studierendenzahlen.

Zudem werden die finanziellen Mittel für die Kinder- und Jugendhilfe sowie für die Kinder- und Jugendpsychiatrie erhöht.

Entwicklung Aufwand 2023 nach Sachgruppen gegenüber Budget 2022

Aufsteigende Reihenfolge (in Mio. Franken)

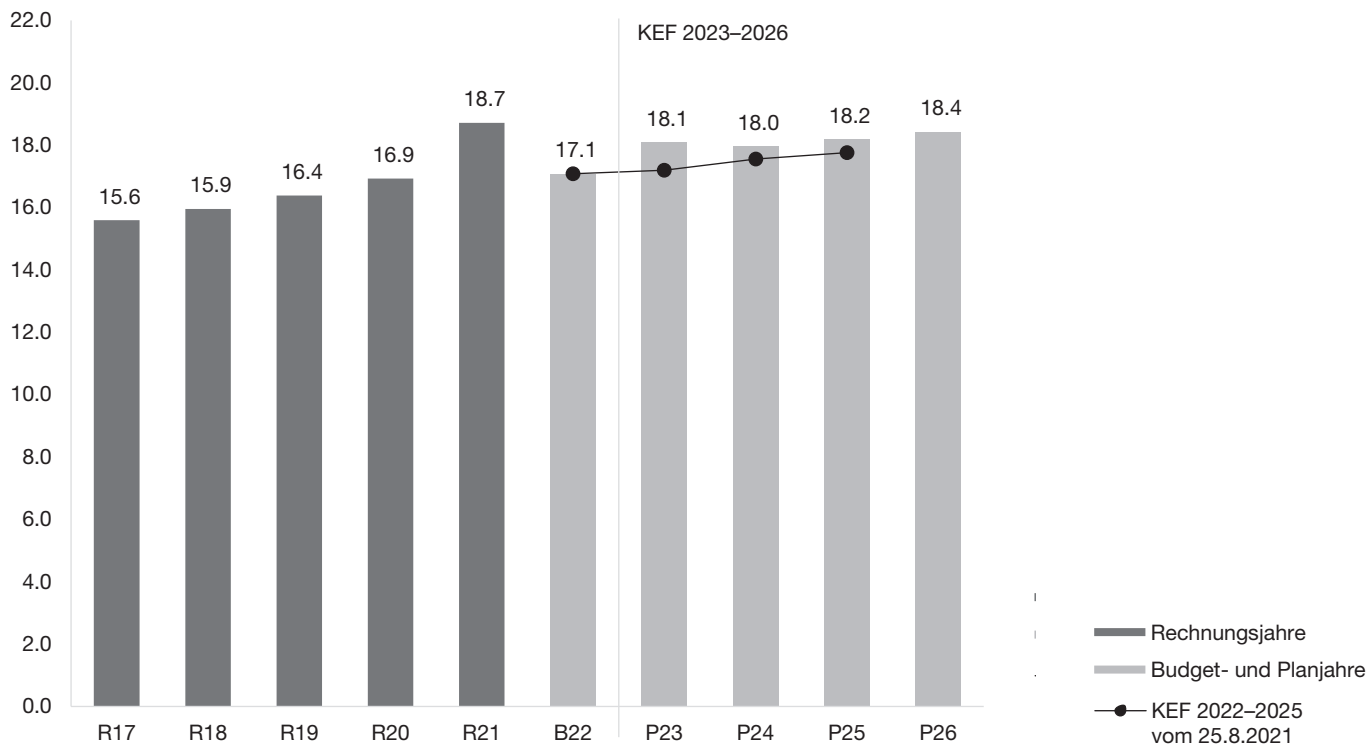


Der Aufwand 2023 wächst gegenüber 2022 um 4,7%. Der-Transferaufwand bzw. Personalaufwand wächst mit 5,0% bzw. 5,6%. Die Entwicklung des Beschäftigungsumfangs und die Teuerung wirken sich auf den Personalaufwand aus. Zu wesentlichen Veränderungen beim Transferaufwand tragen die Beiträge für den Schutzstatus S (-101 Mio. Franken), der

Kantonale Finanzausgleich (-100 Mio. Franken) und die Änderungen des Strassengesetzes (gemäss Volksabstimmung vom 27. September 2020, -72 Mio. Franken) bei. Der Sachaufwand wächst mit 2,9% unterdurchschnittlich. Die Abschreibungen steigen um 1,6%.

Finanzentwicklung

Entwicklung Ertrag 2017–2026 (in Mrd. Franken)

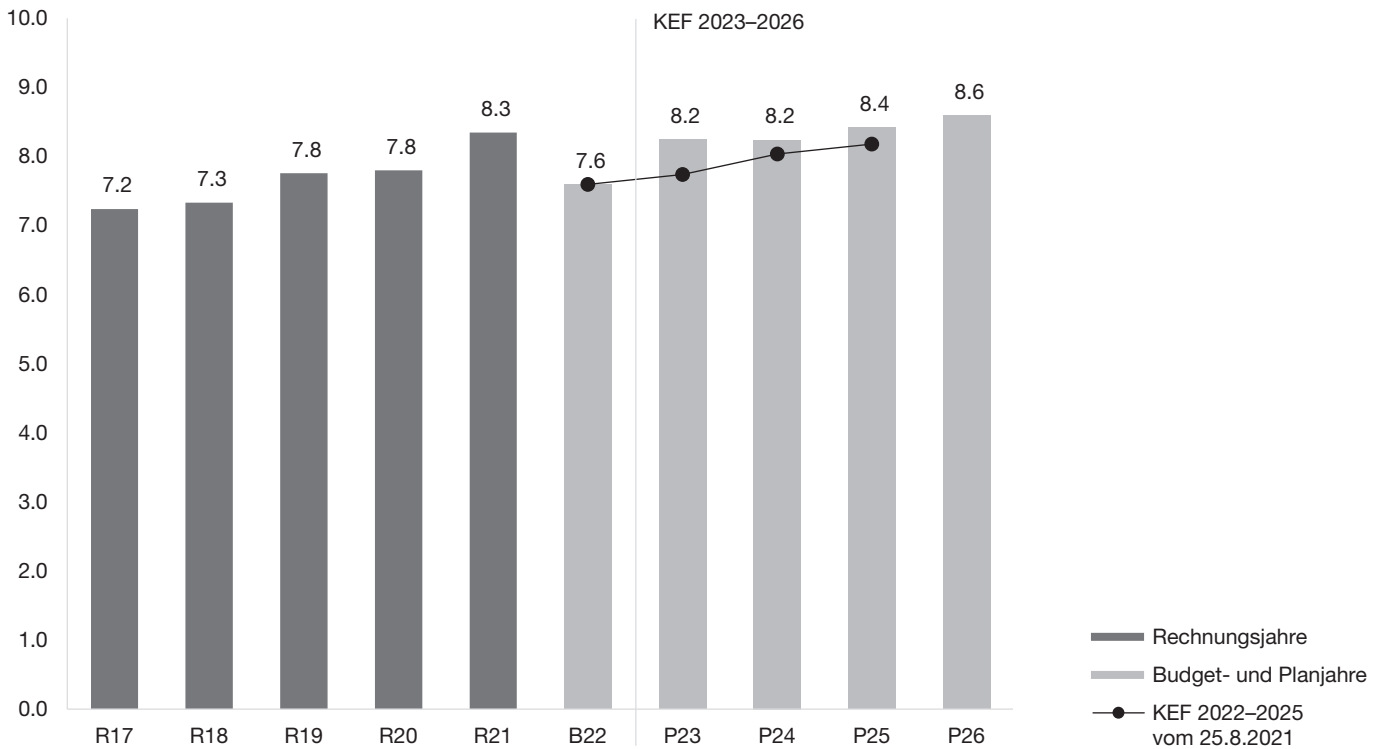


Von 2022 bis 2026 wächst der Ertrag um insgesamt 1,3 Mrd. Franken. Dies ergibt ein durchschnittliches Wachstum von 1,9% pro Jahr. Wesentlichen Anteil an der Ertragszunahme haben die Steuererträge, die Fallpauschalen der vier kantonalen Spitäler, der Zürcher Verkehrsverbund sowie die Bun-

desbeiträge zur Prämienverbilligung. Die Entwicklung der Steuererträge um rund 1,0 Mrd. Franken wird nachfolgend erläutert. Verglichen mit dem KEF des Vorjahres liegt der Ertrag für die Planjahre 2023–2025 durchschnittlich um rund 0,6 Mrd. Franken pro Jahr höher.

Entwicklung Steuererträge 2017–2026

Leistungsgruppe Nr. 4910 (in Mrd. Franken)



Die Leistungsgruppe Nr. 4910, Steuererträge, umfasst die Nettoerträge der Staatssteuern einschliesslich der Quellensteuer, der Erbschafts- und Schenkungssteuer, der direkten Bundessteuer und der Verrechnungssteuer. In den Nettosteuererträgen sind auch Abschreibungen und Erlasse auf Forderungen, Zinsen sowie Entschädigungen an Gemeinden berücksichtigt.

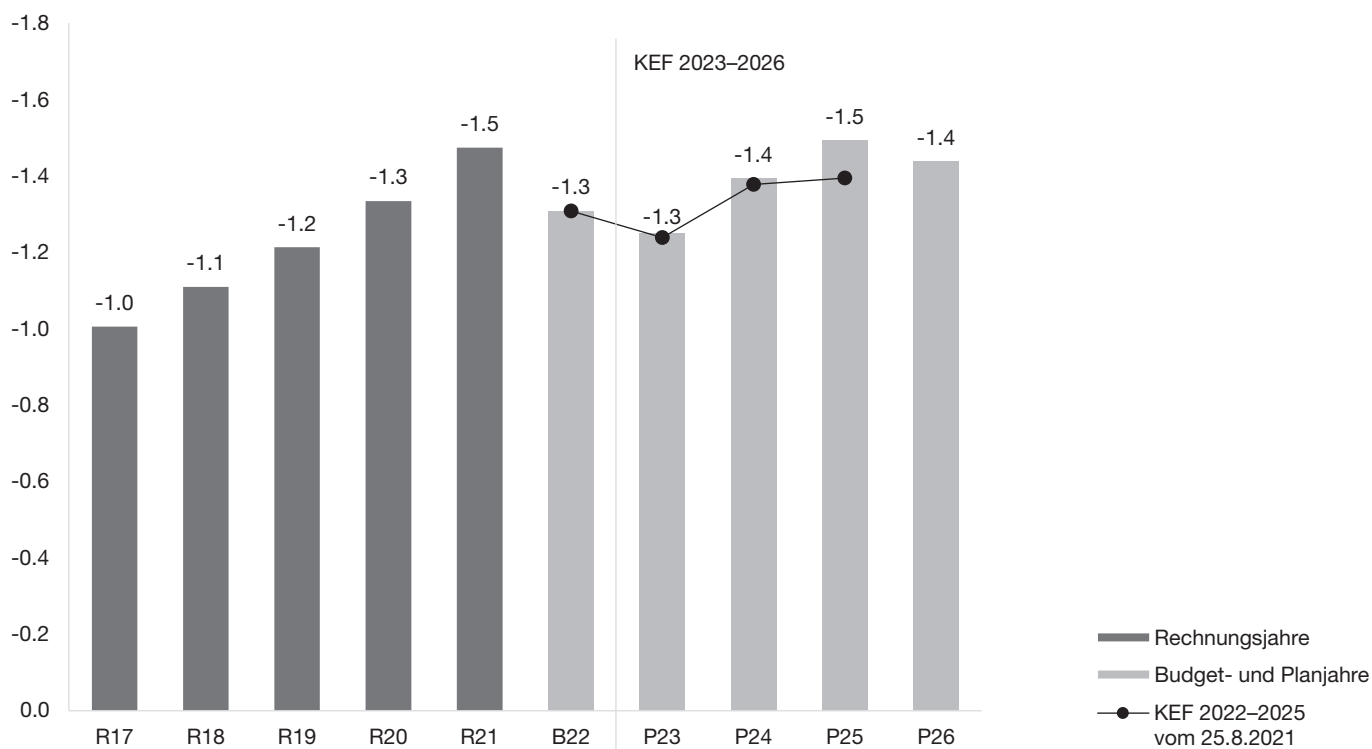
Die Prognose der Staatssteuererträge stützt sich auf das jährliche Hearing mit BAK, KOF, CS, ZKB und dem Steueramt der Stadt Zürich.

Der Steuerfuss beträgt bis 2021 100% und 2022–2023 99%. Der Regierungsrat plant ab 2024 mit einem Steuerfuss von 97%.

Von 2022 bis 2026 steigt der Saldo der Steuererträge gemäss Planung um 1,0 Mrd. Franken an. Im Vergleich zum KEF des Vorjahres werden in den Planjahren 2023–2025 durchschnittlich um rund 0,3 Mrd. Franken höhere Steuererträge erwartet.

Finanzentwicklung

Entwicklung Investitionsausgaben 2017–2026 (in Mrd. Franken)

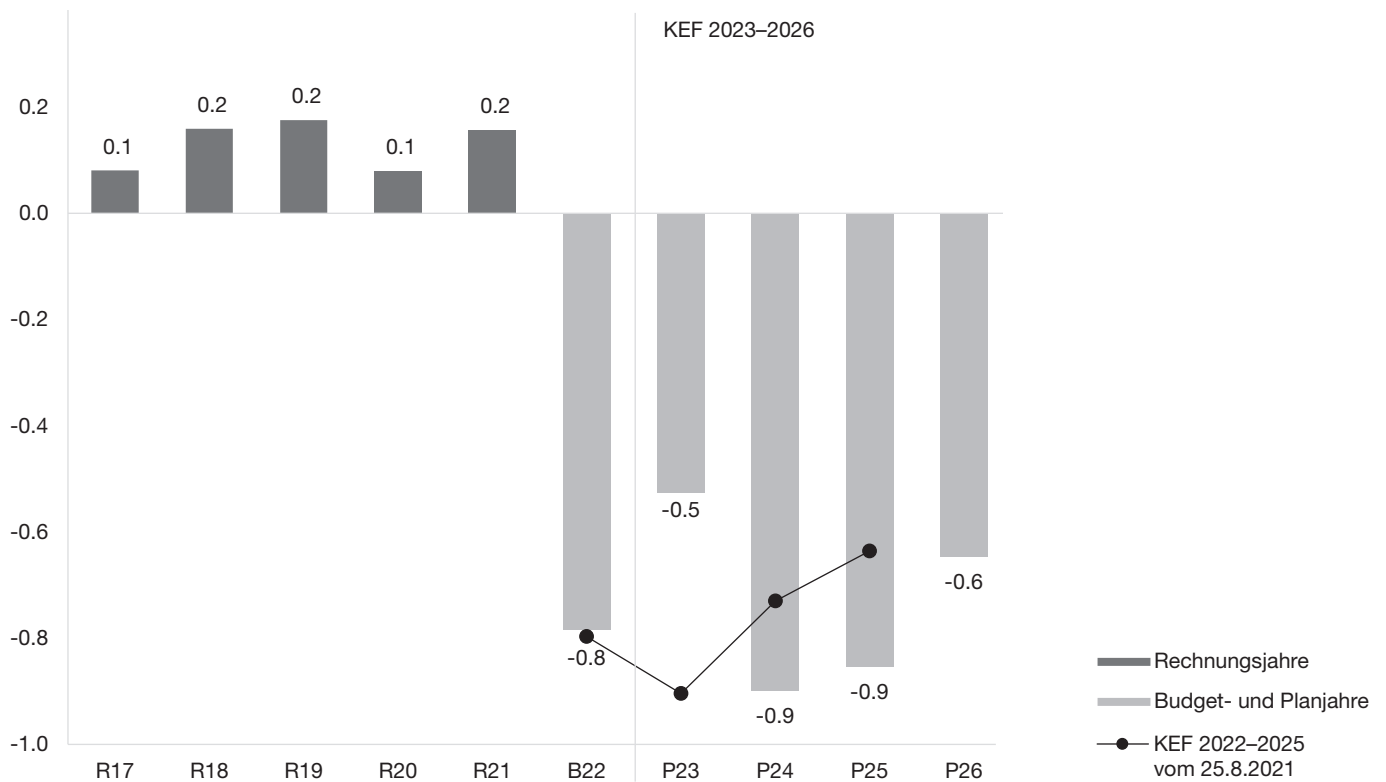


Für die KEF-Periode 2023–2026 werden Investitionsausgaben von insgesamt rund 5,6 Mrd. Franken oder durchschnittlich 1,4 Mrd. Franken pro Jahr eingestellt. Die Planung entspricht dem erwarteten Bedarf.

Für den Anstieg ab 2024 sind vor allem Investitionen im Bildungsbereich und im Strassenbau verantwortlich. Im KEF des Vorjahres waren Investitionsausgaben von rund 5,3 Mrd. Franken eingestellt.

Entwicklung Saldo Finanzierungsrechnung 2017–2026

Saldo Investitionsrechnung minus Selbstfinanzierung (in Mrd. Franken)

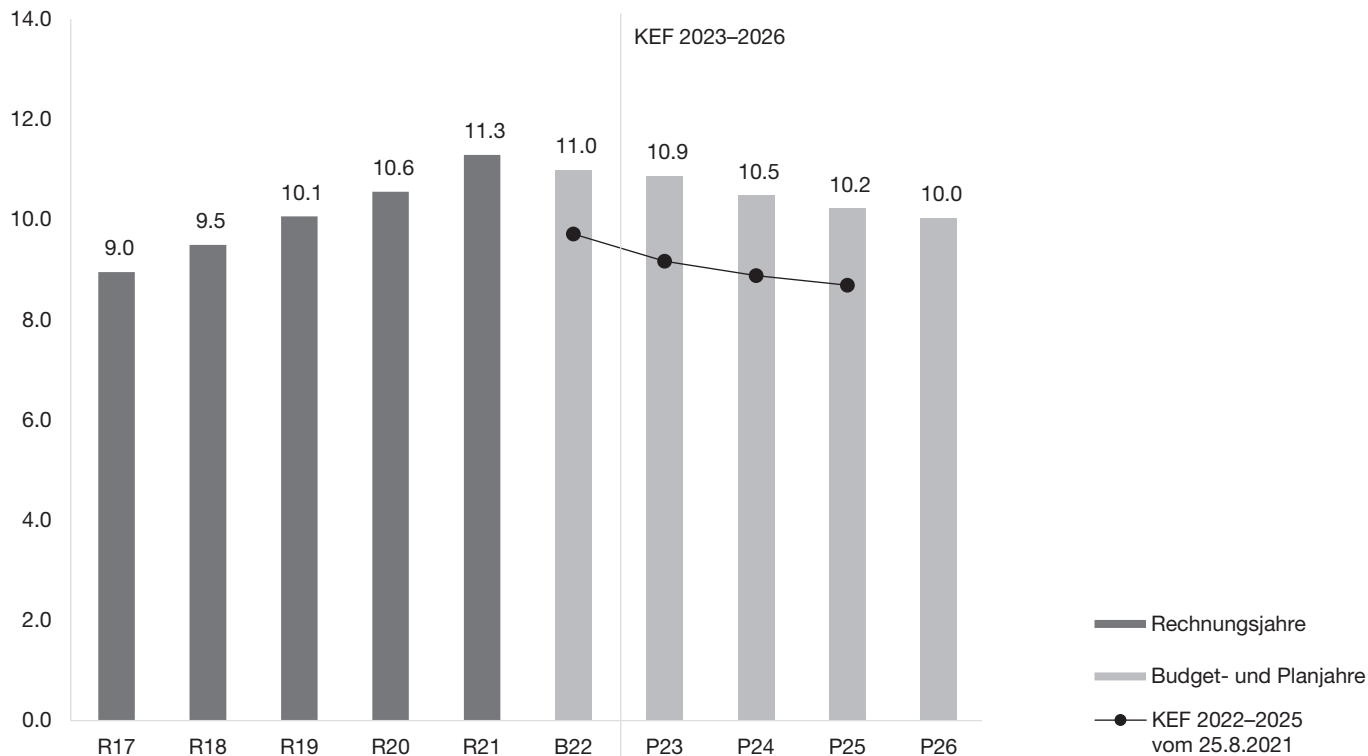


Der Saldo der Finanzierungsrechnung zeigt den tatsächlichen Geldzufluss bzw. -abfluss aus der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung. Er gibt somit Aufschluss über die Entwicklung der Nettoschulden I (Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen). Ein Überschuss in der Finanzierungsrechnung baut die Nettoschulden I ab, da der Geldzufluss aus der Erfolgsrechnung (Selbstfinanzierung) die Investitionen übersteigt. Ein Fehlbetrag in der Finanzierungsrechnung erhöht die Nettoschulden I bzw. erfordert neues Fremdkapital, da der Geldzufluss aus der Erfolgsrechnung nicht ausreicht, um die Investitionen zu finanzieren.

In den abgebildeten Rechnungsjahren fielen Überschüsse an, entsprechend verringerten sich die Nettoschulden I. Im Budget 2022 resultiert aufgrund der tiefen Selbstfinanzierung und der hohen Investitionen ein Fehlbetrag von 0,8 Mrd. Franken. Über die KEF-Periode 2023–2026 beträgt der erwartete Fehlbetrag insgesamt 2,9 Mrd. Franken. In der KEF-Periode 2022–2025 war ein Fehlbetrag von insgesamt 3,1 Mrd. Franken eingestellt. Somit ist die geplante zusätzliche Fremdkapitalaufnahme geringer als im KEF des Vorjahres. Gemäss Einschätzung des Regierungsrates wird das Triple-A-Rating des Kantons Zürich damit weiterhin erhalten.

Finanzentwicklung

Entwicklung Eigenkapital 2017–2026 (in Mrd. Franken)



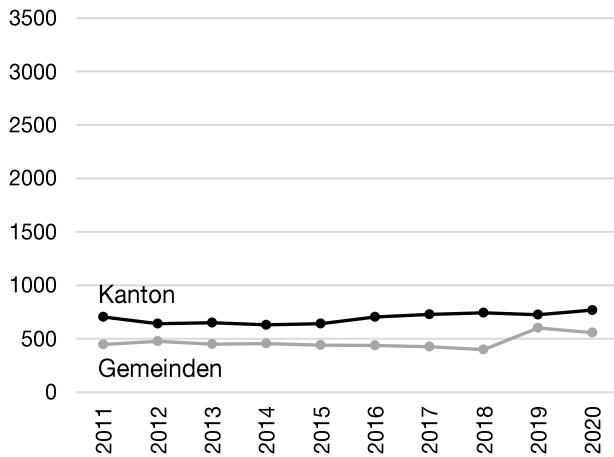
Die Entwicklung des Eigenkapitals ergibt sich aus den Saldi der Erfolgsrechnung: Aufgrund der Ertragsüberschüsse in den Rechnungsjahren steigt das Eigenkapital auf 11,3 Mrd. Franken. Ab dem Budgetjahr 2022 nimmt das Eigenkapital infolge der erwarteten Aufwandüberschüsse wieder ab.

Verglichen mit dem KEF des Vorjahres liegt das Eigenkapital Ende 2025 – insbesondere aufgrund des guten Rechnungsabschlusses 2021 – um 1,5 Mrd. Franken höher.

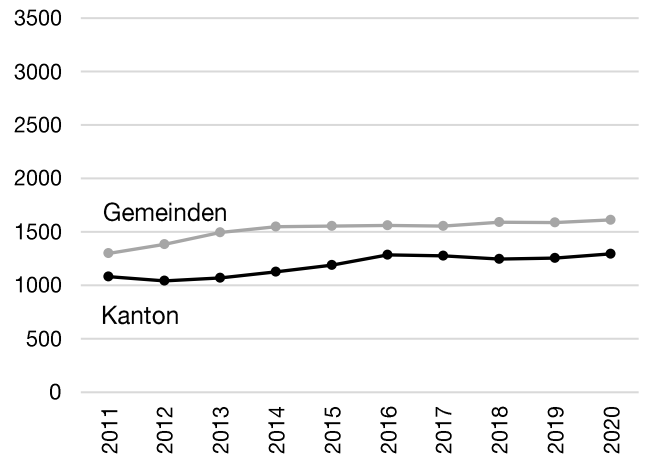
Monitoring Finanzen Kanton-Gemeinden

Entwicklung Nettoaufwand von Kanton und Gemeinden¹ (in Mio. Franken)

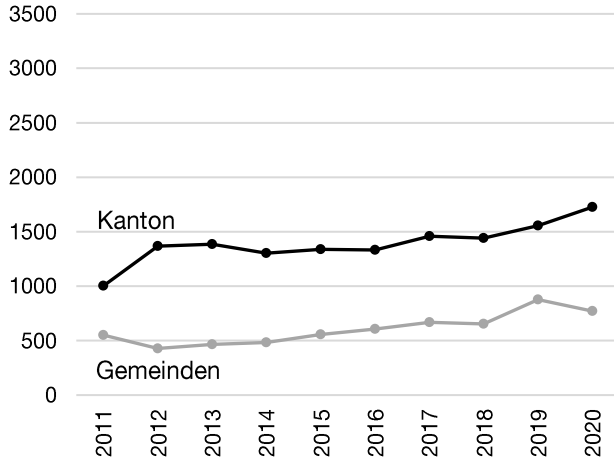
Verkehr



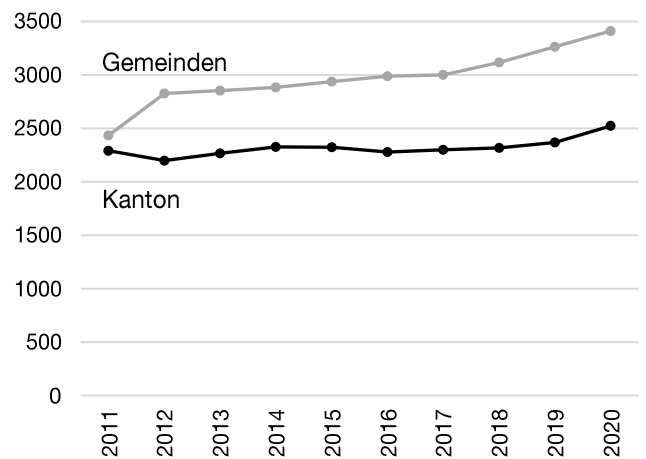
Soziale Wohlfahrt



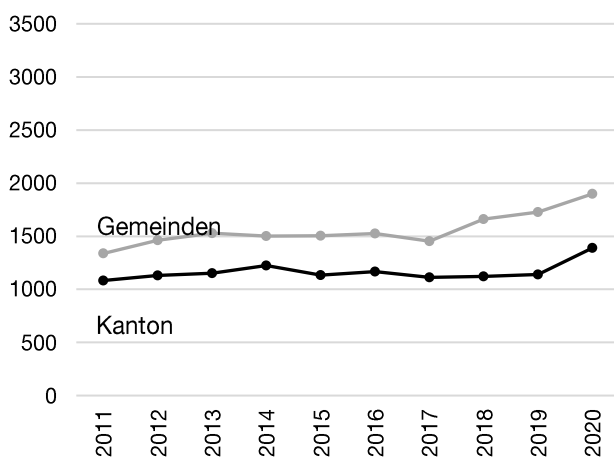
Gesundheit



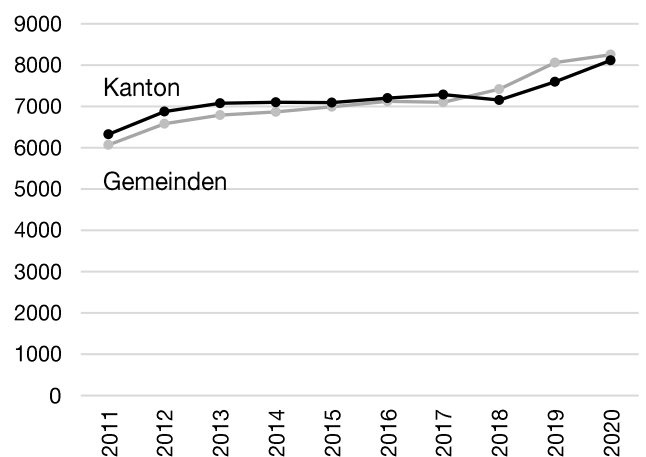
Bildung



Übrige²



Total (inkl. Finanzausgleich)



¹ Werte bis 2018 nach harmonisiertem Rechnungslegungsmodell 1 (HRM1, Kanton näherungsweise), Werte ab 2019 nach HRM2, jeweils Hauptaufgabenbereiche 0-7. Veränderungen resultieren insbesondere im Bereich Verkehr. Im Kanton sind bis 2018 Einlagen in Fonds im Eigenkapital gemäss HRM1 im Aufwand dargestellt. In den Gemeinden sind Abschreibungen bis 2018 gemäss HRM1 dem (nicht abgebildeten) Aufgabenbereich 9, Finanzen und Steuern, zugeordnet.

² Aufgabenbereiche: Allgemeine Verwaltung, Öffentliche Sicherheit, Kultur und Freizeit, Umwelt und Raumordnung

Finanzentwicklung

Wesentliche Nettoaufwand-Verschiebungen zwischen Kanton und Gemeinden

(in Mio. Franken; – Belastung, + Entlastung)

| Reform (historische Auflistung) | Aufgabenbereich | Jahr¹ | Kanton | Gemeinden |
|---|-----------------------------------|-------------------------|---------------|------------------|
| Finanzausgleichsgesetz, Ressourcenausgleich <i>Wegfall finanzkraftindexierter Staatsbeiträge in den Direktionen, dafür umfassenderer Ressourcenausgleich</i> | Finanzen und Steuern ² | 2012 | -300 | +300 |
| Finanzausgleichsgesetz, Finanzierung der Lehrerlöhne <i>Senkung des Staatsbeitrags von 32% auf 20% (einzelne Massnahme im Rahmen des neuen kantonalen Finanzausgleichs)</i> | Bildung | 2012 | +144 | -144 |
| Spitalplanungs- und -finanzierungsgesetz, Beiträge an Spitäler <i>Beiträge der öffentlichen Hand an die Spitäler vollständig dem Kanton übertragen</i> | Gesundheit | 2012 | -324 | +324 |
| Spitalplanungs- und -finanzierungsgesetz, Pflegefinanzierung <i>Beiträge der öffentlichen Hand an die Pflegefinanzierung vollständig den Gemeinden übertragen</i> | Gesundheit | 2012 | +71 | -71 |
| Gesetz über den öffentlichen Personenverkehr, Einlage in den Bahninfrastrukturfonds des Bundes <i>Beteiligung der Gemeinden an der Einlage des Kantons in den Bahninfrastrukturfonds des Bundes, Senkung des Pendlerabzuges zur Kompensation</i> | Verkehr | 2019 | +43 | -43 |
| Steuergesetz und Zusatzleistungsgesetz, kantonale Umsetzungsvorlage zur Steuervorlage 17 <i>Erhöhung des Kantonsanteils an die Zusatzleistungen von 44% auf 50%</i> | Soziale Wohlfahrt | 2021 | -60 | +60 |
| Kinder- und Jugendheimgesetz <i>Finanzierung der Leistungen zu 40% durch den Kanton und zu 60% durch die Gemeinden (Vorlage 5222, KRB 27.11.2017)</i> | Soziale Wohlfahrt | 2022 | -30 | +30 |
| Musikschulgesetz, Betriebskosten Musikschulen <i>Erhöhung des Kantonsbeitrags (Vorlage 5500b, KRB 11.11.2019)</i> | Bildung | 2023 | -11 | +11 |
| Zusatzleistungsgesetz, Soziallastenausgleich im Finanzausgleichsgesetz <i>Erhöhung des Kantonsanteils für Zusatzleistungen von 50% auf 70%</i> | Soziale Wohlfahrt | 2022 | -166 | +166 |
| Strassengesetz, Unterhalt Gemeindestrassen <i>Mindestens 20% der Einlage in den Strassenfonds werden für die Finanzierung des Unterhalts der Gemeindestrassen verwendet.</i> | Verkehr | 2023 | -71 | +71 |

¹ Jahr der Inkraftsetzung (Annahme bei geplanten Reformen), Zeitraum ab 2009

² In den Grafiken des Nettoaufwands (Aufgabenbereiche funktionale Gliederung 0–7) mangels Vergleichbarkeit nicht dargestellt

Tabellen zu finanziellen Kenngrössen

Überblick (in Mio. Franken)

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|---------------|---------------|---------------|------------|------------|---------------|---------------|---------------|
| Erfolgsrechnung | | | | | | | | |
| Betrieblicher Ertrag | 18 176 | 16 671 | 17 665 | 994 | 6.0 | 17 549 | 17 760 | 17 995 |
| Betrieblicher Aufwand | -17 860 | -17 287 | -18 116 | -828 | -4.8 | -18 257 | -18 353 | -18 511 |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | 316 | -617 | -451 | 166 | | -708 | -593 | -516 |
| Finanzertrag | 541 | 405 | 419 | 14 | 3.4 | 411 | 427 | 428 |
| Finanzaufwand | -99 | -86 | -82 | 4 | 5.1 | -84 | -85 | -90 |
| Finanzergebnis | 442 | 319 | 337 | 18 | | 327 | 342 | 338 |
| Ausserordentlicher Ertrag | | | | | | | | |
| Ausserordentlicher Aufwand | | | | | | | | |
| Ausserordentliches Ergebnis | | | | | | | | |
| Total Ertrag | 18 717 | 17 076 | 18 084 | 1 008 | 5.9 | 17 960 | 18 187 | 18 423 |
| Total Aufwand | -17 959 | -17 374 | -18 198 | -824 | -4.7 | -18 341 | -18 437 | -18 601 |
| Saldo Erfolgsrechnung | 758 | -298 | -113 | 184 | | -381 | -251 | -178 |
| Investitionsrechnung | | | | | | | | |
| Investitionseinnahmen | 186 | 142 | 174 | 31 | 22.1 | 162 | 146 | 206 |
| Investitionsausgaben | -1 475 | -1 309 | -1 250 | 59 | 4.5 | -1 393 | -1 493 | -1 438 |
| Saldo Investitionsrechnung | -1 288 | -1 166 | -1 076 | 90 | 7.7 | -1 231 | -1 347 | -1 232 |
| Finanzierungsrechnung | | | | | | | | |
| Saldo Finanzierungsrechnung ¹ | 157 | -785 | -527 | 258 | | -900 | -854 | -647 |
| Kennzahlen | | | | | | | | |
| Eigenkapital | 11 289 | 10 987 | 10 865 | -122 | -1.1 | 10 477 | 10 220 | 10 032 |
| Selbstfinanzierungsgrad in % | 112.2 | 32.7 | 51.0 | | | 26.9 | 36.6 | 47.5 |
| Nettoschulden I ² | 4 157 | 4 942 | 5 469 | 527 | 10.7 | 6 369 | 7 223 | 7 871 |
| Kantonaler Steuerfuss | | | | | | | | |
| (in % der einfachen Staatssteuern) | 100 | 99 | 99 | | | 97 | 97 | 97 |
| Mittelfristiger Ausgleich | | | | | | | | |
| Saldo Erfolgsrechnung im mittelfristigen Ausgleich ³ | 731 | 110 | -137 | | | -405 | -275 | -202 |
| Mittelfristiger Ausgleich 2019–2026 | | | | | | | | 741 |

¹ Selbstfinanzierung abzüglich Saldo Investitionsrechnung

² Fremdkapital minus Finanzvermögen

³ Berechnung Betrag B22 im mittelfristigen Ausgleich: Vgl. Ausführungen im Kapitel «Mittelfristiger Ausgleich der Erfolgsrechnung»

Finanzentwicklung

Erfolgsrechnung, Sachgruppen

(in Mio. Franken)

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|----------------|----------------|----------------|-------------|-------------|----------------|----------------|----------------|
| Fiskalertrag | 7 598 | 6 929 | 7 539 | 610 | 8.8 | 7 529 | 7 702 | 7 866 |
| Regalien und Konzessionen | 825 | 693 | 696 | 2 | 0.3 | 577 | 577 | 577 |
| Entgelte | 3 159 | 3 250 | 3 407 | 156 | 4.8 | 3 473 | 3 508 | 3 562 |
| Verschiedene Erträge | 316 | 365 | 323 | -42 | -11.4 | 348 | 352 | 351 |
| Entnahmen aus Fonds | 49 | 61 | 53 | -8 | -12.6 | 39 | 27 | 23 |
| Transferertrag | 5 995 | 5 175 | 5 402 | 226 | 4.4 | 5 336 | 5 346 | 5 368 |
| Durchlaufende Beiträge | 235 | 197 | 245 | 48 | 24.6 | 246 | 246 | 246 |
| Betrieblicher Ertrag | 18 176 | 16 671 | 17 665 | 994 | 6.0 | 17 549 | 17 760 | 17 995 |
| Personalaufwand | -5 834 | -5 900 | -6 228 | -328 | -5.6 | -6 325 | -6 398 | -6 482 |
| Sachaufwand und übriger Betriebsaufwand | -3 347 | -3 422 | -3 521 | -99 | -2.9 | -3 579 | -3 584 | -3 618 |
| Abschreibungen | -536 | -564 | -574 | -9 | -1.6 | -612 | -627 | -638 |
| Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds | -59 | -17 | -4 | 13 | 75.5 | -4 | -3 | -4 |
| Transferaufwand | -7 850 | -7 186 | -7 544 | -359 | -5.0 | -7 491 | -7 494 | -7 523 |
| Durchlaufende Beiträge | -235 | -199 | -245 | -46 | -23.2 | -246 | -246 | -246 |
| Betrieblicher Aufwand | -17 860 | -17 287 | -18 116 | -828 | -4.8 | -18 257 | -18 353 | -18 511 |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | 316 | -617 | -451 | 166 | | -708 | -593 | -516 |
| Finanzertrag Finanzvermögen | 138 | 56 | 48 | -8 | -15.0 | 46 | 43 | 44 |
| Finanzertrag Verwaltungsvermögen | 403 | 349 | 371 | 22 | 6.3 | 365 | 384 | 385 |
| Finanzertrag | 541 | 405 | 419 | 14 | 3.4 | 411 | 427 | 428 |
| Zinsaufwand | -50 | -73 | -65 | 8 | 10.7 | -66 | -68 | -72 |
| Anderer Finanzaufwand | -49 | -13 | -16 | -3 | -26.1 | -17 | -16 | -18 |
| Finanzaufwand | -99 | -86 | -82 | 4 | 5.1 | -84 | -85 | -90 |
| Finanzergebnis | 442 | 319 | 337 | 18 | | 327 | 342 | 338 |
| Total Ertrag | 18 717 | 17 076 | 18 084 | 1 008 | 5.9 | 17 960 | 18 187 | 18 423 |
| Total Aufwand | -17 959 | -17 374 | -18 198 | -824 | -4.7 | -18 341 | -18 437 | -18 601 |
| Saldo Erfolgsrechnung | 758 | -298 | -113 | 184 | | -381 | -251 | -178 |

Investitionsrechnung, Sachgruppen

(in Mio. Franken)

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|---------------|---------------|---------------|-----------|-------------|---------------|---------------|---------------|
| Übertragung von Sachanlagen | 3 | 0 | 0 | | | 0 | 0 | 0 |
| Rückerstattungen | 1 | 0 | | -0 | -100.0 | | | |
| Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | 56 | 62 | 83 | 21 | 34.0 | 64 | 50 | 110 |
| Rückzahlung von Darlehen | 45 | 22 | 33 | 11 | 49.2 | 40 | 38 | 41 |
| Übertragung von Beteiligungen | 0 | | | | | | | |
| Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge | 22 | 0 | 0 | -0 | -46.3 | 0 | 0 | 0 |
| Durchlaufende Investitionsbeiträge | 59 | 58 | 58 | -0 | -0.1 | 58 | 58 | 55 |
| Investitionseinnahmen | 186 | 142 | 174 | 31 | 22.1 | 162 | 146 | 206 |
| Sachanlagen | -994 | -967 | -914 | 53 | 5.5 | -1 088 | -1 135 | -1 071 |
| – Grundstücke | -64 | -1 | -2 | -1 | -80.9 | -2 | -2 | -2 |
| – Strassen | -143 | -128 | -105 | 24 | 18.4 | -148 | -138 | -138 |
| – Wasserbau | -3 | -6 | -2 | 4 | 66.5 | -6 | -13 | -26 |
| – Übriger Tiefbau | -5 | -38 | -45 | -7 | -18.9 | -34 | -37 | -13 |
| – Hochbauten | -610 | -652 | -540 | 112 | 17.2 | -693 | -745 | -687 |
| – Waldungen | -0 | -0 | -0 | | | -0 | -0 | -0 |
| – Mobilien | -169 | -208 | -221 | -12 | -5.9 | -206 | -200 | -206 |
| – Übrige Sachanlagen | -0 | 66 | | -66 | -100.0 | | | |
| Investitionen auf Rechnung Dritter | -1 | -0 | | 0 | 100.0 | | | |
| Immaterielle Anlagen | -47 | -81 | -91 | -10 | -12.7 | -68 | -64 | -52 |
| Darlehen | -180 | -21 | -23 | -2 | -10.7 | -26 | -34 | -34 |
| Beteiligungen | -0 | | | | | | | |
| Eigene Investitionsbeiträge | -194 | -181 | -164 | 17 | 9.6 | -154 | -203 | -227 |
| Durchlaufende Investitionsbeiträge | -59 | -58 | -58 | 0 | 0.1 | -58 | -58 | -55 |
| Investitionsausgaben | -1 475 | -1 309 | -1 250 | 59 | 4.5 | -1 393 | -1 493 | -1 438 |
| Saldo Investitionsrechnung | -1 288 | -1 166 | -1 076 | 90 | 7.7 | -1 231 | -1 347 | -1 232 |

Aufzeigen von verschiedenen Szenarien im Finanzplan (KEF-Erklärung)

(in Mio. Franken)

| | P23 | P24 | P25 | P26 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|----------------------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| | Abw. zu mittl. Entwicklung | | | | | | | |
| Saldo Erfolgsrechnung | | | | | | | | |
| Regierungsrat und Staatskanzlei | | | | | | | | |
| Eingaben KEF | -26 | -26 | -26 | -26 | | | | |
| Direktion der Justiz und des Innern | | | | | | | | |
| Untere Bandbreite | -1 125 | -1 260 | -1 239 | -1 237 | -35 | -150 | -150 | -150 |
| Eingaben KEF | -1 090 | -1 110 | -1 089 | -1 087 | | | | |
| Obere Bandbreite | -1 055 | -960 | -936 | -937 | 35 | 150 | 153 | 150 |
| Sicherheitsdirektion | | | | | | | | |
| Untere Bandbreite | -1 460 | -1 474 | -1 487 | -1 487 | -18 | -22 | -22 | -22 |
| Eingaben KEF | -1 442 | -1 452 | -1 465 | -1 465 | | | | |
| Obere Bandbreite | -1 428 | -1 438 | -1 450 | -1 450 | 14 | 14 | 15 | 15 |
| Finanzdirektion | | | | | | | | |
| Untere Bandbreite | 7 345 | 7 273 | 7 478 | 7 677 | -1 029 | -954 | -967 | -937 |
| Eingaben KEF | 8 374 | 8 227 | 8 445 | 8 614 | | | | |
| Obere Bandbreite | 8 756 | 8 761 | 9 012 | 9 235 | 382 | 534 | 567 | 621 |
| Volkswirtschaftsdirektion | | | | | | | | |
| Untere Bandbreite | -433 | -433 | -432 | -430 | -25 | -26 | -25 | -25 |
| Eingaben KEF | -408 | -408 | -407 | -405 | | | | |
| Obere Bandbreite | -398 | -397 | -396 | -395 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Gesundheitsdirektion | | | | | | | | |
| Untere Bandbreite | -2 271 | -2 322 | -2 379 | -2 438 | -104 | -110 | -120 | -127 |
| Eingaben KEF | -2 167 | -2 212 | -2 260 | -2 311 | | | | |
| Obere Bandbreite | -2 153 | -2 192 | -2 235 | -2 280 | 14 | 19 | 25 | 31 |
| Bildungsdirektion | | | | | | | | |
| Untere Bandbreite | -2 919 | -2 958 | -3 011 | -3 063 | -55 | -60 | -64 | -69 |
| Eingaben KEF | -2 864 | -2 898 | -2 948 | -2 994 | | | | |
| Obere Bandbreite | -2 838 | -2 872 | -2 920 | -2 964 | 26 | 26 | 27 | 29 |
| Baudirektion | | | | | | | | |
| Untere Bandbreite | -317 | -316 | -321 | -319 | -37 | -25 | -25 | -25 |
| Eingaben KEF | -280 | -291 | -297 | -294 | | | | |
| Obere Bandbreite | -259 | -268 | -274 | -273 | 21 | 23 | 23 | 21 |
| Konsolidierungskreise 2 & 3 | | | | | | | | |
| Eingaben KEF | -210 | -211 | -206 | -211 | | | | |
| Total | | | | | | | | |
| Untere Bandbreite | -1 416 | -1 728 | -1 624 | -1 534 | -1 303 | -1 347 | -1 373 | -1 356 |
| Eingaben KEF | -113 | -381 | -251 | -178 | | | | |
| Obere Bandbreite | 389 | 396 | 568 | 698 | 739 | 777 | 819 | 876 |

Finanzentwicklung

Aufzeigen von verschiedenen Szenarien im Finanzplan (KEF-Erklärung)

(in Mio. Franken)

| | | | | | Abw. zu mittl. Entwicklung | | | |
|--|--------|--------|--------|--------|----------------------------|------|------|------|
| | P23 | P24 | P25 | P26 | P23 | P24 | P25 | P26 |
| Investitionsausgaben | | | | | | | | |
| Regierungsrat und Staatskanzlei | | | | | | | | |
| Eingaben KEF | -2 | 0 | 0 | 0 | | | | |
| Direktion der Justiz und des Innern | | | | | | | | |
| Untere Bandbreite | -19 | -20 | -26 | -12 | -8 | -8 | -8 | -8 |
| Eingaben KEF | -11 | -12 | -18 | -4 | | | | |
| Obere Bandbreite | -7 | -8 | -14 | 0 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| Sicherheitsdirektion | | | | | | | | |
| Untere Bandbreite | -77 | -41 | -43 | -39 | -4 | -4 | -8 | -7 |
| Eingaben KEF | -73 | -37 | -35 | -32 | | | | |
| Obere Bandbreite | -69 | -33 | -32 | -29 | 4 | 4 | 3 | 3 |
| Finanzdirektion | | | | | | | | |
| Untere Bandbreite | -13 | -13 | -17 | -22 | -1 | -1 | -1 | -1 |
| Eingaben KEF | -12 | -12 | -15 | -20 | | | | |
| Obere Bandbreite | -10 | -10 | -13 | -18 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Volkswirtschaftsdirektion | | | | | | | | |
| Untere Bandbreite | -123 | -134 | -187 | -220 | -12 | -12 | -14 | -14 |
| Eingaben KEF | -111 | -122 | -173 | -206 | | | | |
| Obere Bandbreite | -94 | -106 | -152 | -186 | 17 | 16 | 20 | 20 |
| Gesundheitsdirektion | | | | | | | | |
| Untere Bandbreite | -150 | -5 | -5 | -5 | -145 | 0 | 0 | 0 |
| Eingaben KEF | -5 | -5 | -5 | -5 | | | | |
| Obere Bandbreite | -5 | -5 | -5 | -5 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Bildungsdirektion | | | | | | | | |
| Untere Bandbreite | -189 | -237 | -295 | -283 | -29 | -19 | -20 | -25 |
| Eingaben KEF | -161 | -218 | -275 | -258 | | | | |
| Obere Bandbreite | -153 | -209 | -238 | -231 | 8 | 9 | 38 | 27 |
| Baudirektion | | | | | | | | |
| Untere Bandbreite | -561 | -658 | -645 | -622 | -69 | -79 | -79 | -78 |
| Eingaben KEF | -492 | -579 | -566 | -544 | | | | |
| Obere Bandbreite | -467 | -554 | -542 | -522 | 25 | 25 | 24 | 22 |
| Konsolidierungskreise 2 & 3 | | | | | | | | |
| Eingaben KEF | -387 | -413 | -412 | -373 | | | | |
| Total | | | | | | | | |
| Untere Bandbreite | -1 522 | -1 520 | -1 630 | -1 575 | -268 | -123 | -130 | -133 |
| Eingaben KEF | -1 254 | -1 398 | -1 500 | -1 442 | | | | |
| Obere Bandbreite | -1 195 | -1 338 | -1 408 | -1 363 | 59 | 60 | 91 | 79 |

Das Total wiedergibt die aggregierte Sicht der Szenarien der einzelnen Direktionen ohne Intercompany-Bereinigung.

Der Regierungsrat hat mit Beschluss Nr. 626/2008 die KEF-Erklärung des Kantonsrates «Aufzeigen von verschiedenen Szenarien im Finanzplan» angenommen. Diese verlangt, dass anhand von Szenarien mindestens drei mögliche Entwicklungen der Finanzlage des Kantons Zürich aufgezeigt werden

(«beste», «schlechteste» und «mittlere Entwicklung»). Die Direktionen schätzen die obere und untere Bandbreite («beste» bzw. «schlechteste Entwicklung») der Saldi der Erfolgsrechnung und der Investitionsausgaben aufgrund ihrer Erfahrungen ein. Der KEF entspricht der «mittleren Entwicklung».

Transparenz bei den Ausgaben für Dienstleistungen Dritter (KEF-Erklärung)

Honorare externer Berater, Gutachter und Fachexperten

(in Tausend Franken)

| | B22 | P23 | Δabs. | Δ% | P24 | P25 | P26 |
|---|---------------|----------------|----------------|------------------|----------------|----------------|----------------|
| Regierungsrat und Staatskanzlei | -65 | -200 | -135 | >100.0 | -200 | -200 | -200 |
| 1000 Regierungsrat und Staatskanzlei | -65 | -200 | -135 | >100.0 | -200 | -200 | -200 |
| Direktion der Justiz und des Innern | -4767 | -7679 | -2912 | -61 | -6876 | -6731 | -6114 |
| 2201 Generalsekretariat | -2 090 | -3 959 | -1 869 | -89 | -3 518 | -3 446 | -2 838 |
| 2204 Staatsanwaltschaft | -85 | -80 | 5 | 6 | -80 | -80 | -80 |
| 2205 Jugendstrafrechtspflege | -100 | -100 | | | -100 | -100 | -100 |
| 2206 Justizvollzug und Wiedereingliederung | -1 360 | -2 201 | -841 | -62 | -2 006 | -1 956 | -1 956 |
| 2207 Gemeindeamt | -181 | -318 | -137 | -76 | -102 | -77 | -102 |
| 2221 Handelsregisteramt | -10 | -10 | | | -10 | -10 | -10 |
| 2223 Statistisches Amt | -110 | -116 | -6 | -6 | -116 | -116 | -116 |
| 2232 Kantonale Opferhilfestelle | -10 | -20 | -10 | -100 | -10 | -20 | -10 |
| 2233 Fachstelle Gleichstellung | -5 | -5 | | | -5 | -5 | -5 |
| 2234 Fachstelle Kultur | -100 | -60 | 40 | 40 | -60 | -60 | -60 |
| 2241 Fachstelle Integration | -300 | -315 | -15 | -5 | -396 | -388 | -364 |
| 2251 Bezirksräte | -416 | -495 | -79 | -19 | -473 | -473 | -473 |
| Sicherheitsdirektion | -1 001 | -1 247 | -246 | -25 | -957 | -957 | -957 |
| 3000 Generalsekretariat / Zentrale Vollzugsaufgaben und Rekursabteilung | -150 | -150 | | | -150 | -150 | -150 |
| 3100 Kantonspolizei | -244 | -244 | | | -244 | -244 | -244 |
| 3200 Strassenverkehrsamt | -90 | -40 | 50 | 56 | -40 | -40 | -40 |
| 3400 Amt für Militär und Zivilschutz | -7 | -7 | | | -7 | -7 | -7 |
| 3500 Sozialamt | -440 | -736 | -296 | -67 | -446 | -446 | -446 |
| 3700 Sportamt | -70 | -70 | | | -70 | -70 | -70 |
| Finanzdirektion | 39 146 | -35 436 | -74 581 | >100.0 | -35 753 | -33 554 | -28 458 |
| 4000 Generalsekretariat | -364 | -350 | 14 | 4 | -354 | -347 | -336 |
| 4100 Finanzverwaltung | -1 450 | -1 837 | -388 | -27 | -1 536 | -1 343 | -1 228 |
| 4400 Steuern Betriebsteil | -4 420 | -4 026 | 394 | 9 | -5 681 | -5 505 | -5 435 |
| 4500 Personalamt | -2 475 | -2 364 | 111 | 4 | -2 035 | -1 938 | -1 938 |
| 4610 Amt für Informatik | -20 574 | -23 047 | -2 473 | -12 | -23 437 | -22 862 | -17 962 |
| 4620 IKT-Sicherheitsbeauftragter | -1 371 | -3 211 | -1 840 | >100.0 | -2 400 | -1 250 | -1 250 |
| 4700 Drucksachen und Material | -50 | -50 | | | -50 | -50 | -50 |
| 4950 Sammelpositionen | 69 850 | -550 | -70 400 | >100.0 | -260 | -260 | -260 |
| Volkswirtschaftsdirektion | -840 | -1 655 | -815 | -97 | -1 110 | -420 | -220 |
| 5000 Generalsekretariat | -825 | -1 640 | -815 | -99 | -1 095 | -405 | -205 |
| 5205 Amt für Mobilität | -15 | -15 | | | -15 | -15 | -15 |
| Gesundheitsdirektion | -1 200 | -1 310 | -110 | -9 | -1 210 | -1 210 | -1 210 |
| 6000 Generalsekretariat | -507 | -512 | -5 | -1 | -512 | -512 | -512 |
| 6010 Amt für Gesundheit | -240 | -245 | -5 | -2 | -245 | -245 | -245 |
| 6100 Kantonale Heilmittelkontrolle, Kantonales Labor, Veterinäramt | -103 | -103 | | | -103 | -103 | -103 |
| 6150 Kantonsapotheke | -250 | -250 | | | -250 | -250 | -250 |
| 6200 Prävention und Gesundheitsförderung | -100 | -200 | -100 | -100 | -100 | -100 | -100 |
| Bildungsdirektion | -4 894 | -5 409 | -514 | -11 | -5 477 | -5 388 | -5 383 |
| 7000 Bildungsverwaltung | -367 | -340 | 27 | 7 | -438 | -349 | -349 |
| 7301 Mittelschulen | -1 875 | -2 235 | -360 | -19 | -2 235 | -2 235 | -2 235 |
| 7306 Berufsbildung | -2 515 | -2 689 | -174 | -7 | -2 659 | -2 659 | -2 654 |
| 7501 Kinder- und Jugendhilfe | -84 | -92 | -8 | -9 | -92 | -92 | -92 |
| 7502 Berufsberatung und Ausbildungsbeiträge | -3 | -3 | | | -3 | -3 | -3 |
| 7930 Berufsbildungsfonds | -50 | -50 | | | -50 | -50 | -50 |

Finanzentwicklung

| | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|---------------|----------------|----------------|------------------|----------------|----------------|----------------|
| Baudirektion | -2276 | -2450 | -174 | -8 | -2638 | -2345 | -2281 |
| 8000 Generalsekretariat | -95 | -123 | -28 | -29 | -95 | -95 | -95 |
| 8100 Hochbauamt | -10 | -10 | | | -10 | -10 | -10 |
| 8300 Amt für Raumentwicklung | -359 | -294 | 65 | 18 | -169 | -69 | -69 |
| 8400 Tiefbauamt | -287 | -477 | -190 | -66 | -477 | -477 | -477 |
| 8500 Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft | | -5 | -5 | | -5 | -5 | -5 |
| 8700 Immobilienamt | -599 | -480 | 119 | 20 | -580 | -680 | -680 |
| 8710 Liegenschaften Finanzvermögen | -279 | -249 | 30 | 11 | -540 | -249 | -200 |
| 8750 Liegenschaften Verwaltungsvermögen | | -150 | -150 | | -150 | -150 | -150 |
| 8800 Amt für Landschaft und Natur | -638 | -640 | -2 | -0 | -590 | -588 | -573 |
| 8910 Natur- und Heimatschutzfonds | -9 | -23 | -14 | >100.0 | -23 | -23 | -23 |
| Total Direktionen und Staatskanzlei | 24 103 | -55 384 | -79 488 | >100.0 | -54 220 | -50 804 | -44 822 |

Der Regierungsrat hat mit Beschluss Nr. 626/2008 die KEF-Erklärung des Kantonsrates «Transparenz bei den Ausgaben für Dienstleistungen Dritter» angenommen. Diese verlangt, dass die Entwicklung der Ausgaben für Dienstleistungen Dritter transparent dargestellt und Ausgabensteigerungen begründet werden.

Die Tabelle zeigt den Gesamtaufwand für «Honorare externer Berater, Gutachter und Fachexperten» (Dienstleistungen Dritter im engeren Sinn, Kontierung in der Sachkontengruppe 3132). Die Entwicklungen werden in den Leistungsgruppen begründet.

04

Ressourcen Personal

Strategische Ziele

Die Arbeiten an den Projekten der Personalstrategie 2019–2023 sind auf Kurs. Die Projekte HR-Geschäftsmodell und Ablösung SAP Stäfa werden in enger Abstimmung aufeinander durchgeführt. So dienen die Best-Practice-Funktionalitäten von SAP als Basis für die Ausdetaillierung der für die Ablösung von SAP relevanten Grobprozesse im HR-Geschäftsmodell. Bis Ende 2022 sollen darüber hinaus die Grundlagen zu den Themen Servicezentren und Kompetenzzentren erarbeitet werden.

Betreffend Anstellungsbedingungen werden die einzelnen Themenblöcke von der Arbeitsgruppe aufbereitet und anschliessend mit den Sozialpartnern und Arbeitgebervertretern bespro-

chen, bevor die Beratung im Projektausschuss erfolgt. Sobald alle Themenblöcke diesen Prozess durchlaufen haben, wird das Normkonzept für den Regierungsrat ausgearbeitet.

Im Projekt Arbeitgebermarketing hat der Regierungsrat die Arbeitgeberpositionierung für den Kanton festgelegt. Damit soll die Position des Kantons im «Rennen um die Talente» gestärkt werden. HR-Expertinnen und -Experten sowie Vertretungen aus allen Direktionen und der Staatskanzlei haben in den letzten Monaten gemeinsam die Arbeitgeberpositionierung erarbeitet. Diese Positionierung ist die Grundlage für interne und externe Massnahmen, die ab September 2022 umgesetzt werden.

Geplante Entwicklung

Nachfolgende Tabelle zeigt die Personalstellen ohne Berücksichtigung der Ausbildungsfunktionen und der Pfarrerschaft.

Die Begründungen zu den Entwicklungen sind in den Leistungsgruppen in der Rubrik «Personal» aufgeführt.

Beschäftigungsumfang nach Direktionen und Staatskanzlei, Behörden, Rechtspflege und Organisationen mit Veränderungen P23 zu B22 > ±10 Personalstellen oder > ±2%

| Direktion, Leistungsgruppe | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|----------------|----------------|----------------|--------------|---------------|----------------|----------------|----------------|
| Regierungsrat und Staatskanzlei | 68.1 | 66.4 | 71.6 | 5.2 | 7.9% | 71.6 | 71.6 | 71.6 |
| Direktion der Justiz und des Innern | 1 878.3 | 1 906.6 | 2 124.7 | 218.0 | 11.4% | 2 128.7 | 2 113.8 | 2094.46 |
| 2201 Generalsekretariat | 71.7 | 85.6 | 90.9 | 5.3 | 6.2% | 86.3 | 81.5 | 81.5 |
| 2204 Staatsanwaltschaft | 385.5 | 399.4 | 408.4 | 9.0 | 2.3% | 413.4 | 416.4 | 418.4 |
| 2205 Jugendstrafrechtspflege | 85.3 | 84.6 | 89.0 | 4.4 | 5.2% | 92.0 | 92.0 | 92.0 |
| 2206 Justizvollzug und Wiedereingliederung | 970.5 | 960.4 | 1 148.8 | 188.4 | 19.6% | 1 151.8 | 1 141.1 | 1 122.6 |
| 2223 Statistisches Amt | 31.2 | 34.7 | 35.7 | 1.0 | 2.9% | 34.7 | 34.7 | 34.7 |
| 2232 Kantonale Opferhilfestelle | 6.5 | 7.0 | 8.5 | 1.5 | 21.4% | 8.5 | 8.5 | 8.5 |
| 2233 Fachstelle Gleichstellung | 3.1 | 3.7 | 3.8 | 0.1 | 2.7% | 3.8 | 3.8 | 3.8 |
| 2251 Bezirksräte | 44.2 | 40.2 | 43.3 | 3.0 | 7.5% | 43.3 | 43.3 | 43.3 |
| 2261 Statthalterämter | 76.5 | 73.6 | 78.6 | 5.0 | 6.8% | 78.6 | 78.6 | 78.6 |
| Sicherheitsdirektion | 4 502.2 | 4 517.3 | 4 545.4 | 28.1 | 0.6% | 4 545.4 | 4 545.4 | 4545.35 |
| 3000 Generalsekretariat | 61.0 | 69.8 | 82.9 | 13.1 | 18.8% | 82.9 | 82.9 | 82.9 |
| 3100 Kantonspolizei | 3 549.7 | 3 547.3 | 3 561.3 | 14.0 | 0.4% | 3 561.3 | 3 561.3 | 3 561.3 |
| Finanzdirektion | 1 000.3 | 1 018.9 | 1 065.0 | 46.1 | 4.5% | 1 063.0 | 1 054.3 | 1 054.3 |
| 4000 Generalsekretariat | 15.5 | 15.2 | 16.9 | 1.7 | 11.2% | 16.9 | 16.9 | 16.9 |
| 4100 Finanzverwaltung | 52.0 | 50.2 | 53.4 | 3.2 | 6.3% | 53.4 | 53.4 | 53.4 |
| 4500 Personalamt | 47.6 | 47.0 | 51.0 | 4.0 | 8.5% | 51.0 | 50.3 | 50.3 |
| 4610 Amt für Informatik | 127.5 | 135.8 | 155.8 | 20.0 | 14.7% | 150.8 | 142.8 | 142.8 |
| 4620 IKT-Sicherheitsbeauftragter | | 1.0 | 10.0 | 9.0 | 900.0% | 13.0 | 13.0 | 13.0 |
| Volkswirtschaftsdirektion | 884.8 | 891.7 | 800.7 | -91.0 | -10.2% | 802.0 | 802.0 | 802.0 |
| 5000 Generalsekretariat | 18.3 | 20.5 | 22.6 | 2.1 | 10.2% | 22.6 | 22.6 | 22.6 |
| 5300 Amt für Wirtschaft und Arbeit | 817.0 | 816.0 | 724.0 | -92.0 | -11.3% | 723.0 | 723.0 | 723.0 |

Ressourcen

| Direktion, Leistungsgruppe | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|-----------------|-----------------|-----------------|--------------|-------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Gesundheitsdirektion | 436.3 | 434.7 | 454.8 | 20.1 | 4.6% | 443.7 | 443.6 | 443.6 |
| 6000 Generalsekretariat | 125.8 | 51.9 | 55.1 | 3.2 | 6.1% | 50.0 | 50.0 | 50.0 |
| 6010 Amt für Gesundheit | | 63.2 | 76.9 | 13.7 | 21.7% | 70.1 | 70.0 | 70.0 |
| 6150 Kantonsapotheke | 140.7 | 146.2 | 149.2 | 3.0 | 2.1% | 149.2 | 149.2 | 149.2 |
| Bildungsdirektion | 16 766.8 | 16 862.9 | 17 314.5 | 451.6 | 2.7% | 17 474.2 | 17 579.1 | 17 695.6 |
| 7000 Bildungsverwaltung | 327.8 | 330.8 | 366.2 | 35.4 | 10.7% | 369.2 | 367.0 | 370.0 |
| 7200 Volksschulen | 12 217.3 | 12 226.9 | 12 502.0 | 275.1 | 2.2% | 12 586.2 | 12 619.4 | 12 628.8 |
| 7301 Mittelschulen | 1 996.6 | 2 016.8 | 2 091.6 | 74.8 | 3.7% | 2 142.1 | 2 187.1 | 2 235.1 |
| 7306 Berufsbildung | 1 540.6 | 1 560.3 | 1 589.5 | 29.2 | 1.9% | 1 628.7 | 1 669.7 | 1 728.6 |
| 7501 Kinder- und Jugendhilfe | 501.3 | 503.2 | 514.0 | 10.8 | 2.1% | 513.6 | 511.2 | 511.2 |
| 7502 Berufsberatung und Ausbildungsbeiträge | 123.0 | 161.9 | 188.2 | 26.3 | 16.2% | 171.4 | 161.7 | 158.9 |
| Baudirektion | 1 557.1 | 1 626.1 | 1 667.6 | 41.5 | 2.6% | 1 673.6 | 1 670.4 | 1 669.6 |
| 8000 Generalsekretariat | 75.8 | 75.3 | 81.7 | 6.4 | 8.4% | 80.1 | 77.5 | 76.8 |
| 8300 Amt für Raumentwicklung | 137.4 | 139.3 | 148.1 | 8.8 | 6.3% | 148.1 | 145.8 | 145.0 |
| 8700 Immobilienamt | 151.5 | 165.0 | 182.0 | 17.0 | 10.3% | 184.9 | 184.9 | 184.9 |
| Total Direktionen und Staatskanzlei | 27 093.9 | 27 324.3 | 28 044.1 | 719.8 | 2.6% | 28 202.0 | 28 280.0 | 28 376.4 |
| Behörden und Rechtspflege | 1 648.1 | 1 620.2 | 1 717.6 | 97.5 | 6.0% | 1 706.5 | 1 700.0 | 1 699.5 |
| 9000 Kantonsrat und Parlamentsdienste | 18.8 | 18.1 | 18.8 | 0.7 | 3.9% | 18.5 | 18.5 | 18.5 |
| 9020 Finanzkontrolle | 25.7 | 27.5 | 29.0 | 1.5 | 5.5% | 30.0 | 30.0 | 30.0 |
| 9030 Obergericht | 259.1 | 253.4 | 270.2 | 16.9 | 6.7% | 270.2 | 270.2 | 270.2 |
| 9040 Bezirksgerichte | 721.5 | 708.5 | 786.2 | 77.7 | 11.0% | 786.2 | 786.2 | 786.2 |
| 9063 Verwaltungsgericht | 37.6 | 37.7 | 40.3 | 2.6 | 6.9% | 39.5 | 39.5 | 39.5 |
| 9064 Sozialversicherungsgericht | 69.5 | 70.1 | 67.1 | -3.0 | -4.3% | 66.1 | 65.6 | 65.1 |
| 9065 Baurekursgericht | 25.6 | 27.0 | 28.5 | 1.5 | 5.6% | 28.5 | 28.5 | 28.5 |
| 9066 Steuerrekursgericht | 15.8 | 16.1 | 15.7 | -0.4 | -2.5% | 15.7 | 15.7 | 15.7 |
| Zu konsolidierende Organisationen | 9 141.5 | 9 491.3 | 9 729.5 | 238.2 | 2.5% | 9 862.6 | 9 977.9 | 10 095.2 |
| 9300 Zürcher Verkehrsverbund | 35.8 | 36.0 | 38.0 | 2.0 | 5.6% | 38.0 | 38.0 | 38.0 |
| 9600 Universität Zürich | 4 963.3 | 5 270.0 | 5 285.0 | 15.0 | 0.3% | 5 330.0 | 5 370.0 | 5 410.0 |
| 9690 Zentralbibliothek | 172.3 | 174.5 | 180.8 | 6.3 | 3.6% | 180.8 | 180.8 | 180.8 |
| 9710 Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften | 2 584.4 | 2 548.6 | 2 730.0 | 181.4 | 7.1% | 2 810.0 | 2 880.0 | 2 950.0 |
| 9720 Zürcher Hochschule der Künste | 757.7 | 755.0 | 775.0 | 20.0 | 2.6% | 775.0 | 775.0 | 780.0 |
| 9740 Pädagogische Hochschule Zürich | 628.0 | 637.0 | 650.6 | 13.6 | 2.1% | 658.7 | 664.0 | 666.3 |
| Zu konsolidierende Organisationen (ohne Budgetkredite) | 11 492.6 | 11 442.2 | 11 757.2 | 315.0 | 2.8% | 1 669.8 | 11 739.0 | 11 886.3 |
| 9510 Universitätsspital Zürich | 6 763.4 | 6 753.2 | 6 863.2 | 110.0 | 1.6% | 6 784.8 | 6 852.0 | 6 948.3 |
| 9520 Kantonsspital Winterthur | 2 624.0 | 2 618.0 | 2 712.0 | 94.0 | 3.6% | 2 723.0 | 2 725.0 | 2 776.0 |
| 9530 Psychiatrische Universitätsklinik Zürich | 1 546.8 | 1 521.0 | 1 585.0 | 64.0 | 4.2% | 1 565.0 | 1 565.0 | 1 565.0 |
| 9540 Integrierte Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland | 558.5 | 550.0 | 597.0 | 47.0 | 8.5% | 597.0 | 597.0 | 597.0 |

Finanzielle Entwicklung

(in Mio. Franken) ¹

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|-----------------|-----------------|-----------------|---------------|-------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Total Personalaufwand | -5 831.1 | -5 897.2 | -6 224.7 | -327.5 | -5.6 | -6 322.5 | -6 395.1 | -6 478.9 |
| Lohnsumme | -4 743.1 | -4 802.5 | -5 088.1 | -285.6 | -5.9 | -5 150.7 | -5 215.9 | -5 289.9 |
| Arbeitgeberbeiträge an SV und PK | -946.9 | -948.8 | -987.7 | -39.0 | -4.1 | -993.3 | -1 000.0 | -1 009.2 |
| Übriger Personalaufwand | -141.2 | -146.0 | -148.9 | -2.9 | -2.0 | -178.5 | -179.3 | -179.9 |
| Direktionen und Staatskanzlei | | | | | | | | |
| Personalaufwand | -2 505.2 | -2 572.4 | -2 726.5 | -154.2 | -6.0 | -2 804.7 | -2 841.7 | -2 880.4 |
| Lohnsumme | -2 007.7 | -2 070.2 | -2 208.0 | -137.9 | -6.7 | -2 254.5 | -2 290.6 | -2 327.4 |
| Arbeitgeberbeiträge an SV und PK | -425.2 | -429.2 | -445.2 | -16.0 | -3.7 | -447.4 | -448.5 | -450.6 |
| Übriger Personalaufwand | -72.4 | -73.0 | -73.3 | -0.3 | -0.4 | -102.7 | -102.6 | -102.4 |
| Behörden und Rechtspflege | | | | | | | | |
| Personalaufwand | -239.8 | -239.3 | -254.8 | -15.5 | -6.5 | -254.1 | -254.1 | -254.1 |
| Lohnsumme | -196.6 | -195.6 | -208.7 | -13.1 | -6.7 | -208.1 | -208.0 | -208.0 |
| Arbeitgeberbeiträge an SV und PK | -38.4 | -38.8 | -40.9 | -2.2 | -5.6 | -40.9 | -41.0 | -41.0 |
| Übriger Personalaufwand | -4.8 | -4.9 | -5.1 | -0.2 | -4.2 | -5.1 | -5.1 | -5.1 |
| Zu konsolidierende Organisationen | | | | | | | | |
| Personalaufwand | -1 626.5 | -1 644.6 | -1 700.8 | -56.2 | -3.4 | -1 723.6 | -1 744.3 | -1 764.6 |
| Lohnsumme | -1 341.8 | -1 355.9 | -1 408.5 | -52.5 | -3.9 | -1 427.3 | -1 443.9 | -1 460.7 |
| Arbeitgeberbeiträge an SV und PK | -259.0 | -259.7 | -263.9 | -4.1 | -1.6 | -267.7 | -270.9 | -274.2 |
| Übriger Personalaufwand | -25.6 | -29.0 | -28.5 | 0.5 | 1.7 | -28.7 | -29.5 | -29.7 |
| Zu konsolidierende Organisationen (ohne Budgetkredite) | | | | | | | | |
| Personalaufwand | -1 459.6 | -1 441.0 | -1 542.6 | -101.7 | -7.1 | -1 540.1 | -1 555.1 | -1 579.7 |
| Lohnsumme | -1 197.0 | -1 180.8 | -1 262.9 | -82.1 | -7.0 | -1 260.9 | -1 273.3 | -1 293.7 |
| Arbeitgeberbeiträge an SV und PK | -224.2 | -221.0 | -237.7 | -16.7 | -7.5 | -237.3 | -239.6 | -243.4 |
| Übriger Personalaufwand | -38.3 | -39.1 | -42.0 | -2.9 | -7.3 | -41.9 | -42.1 | -42.6 |

Vorgaben zur Lohnentwicklung (Ausschüttung) gegenüber dem Vorjahr bezüglich Lohnmassnahmen

| Vorgaben | Teuerungsausgleich | Individuelle Lohnerhöhung | Einmalzulagen | Total |
|--------------------|--------------------|------------------------------|---------------|--------------|
| Budgetentwurf 2023 | 1.9% | 0.6% | 0.2% | 2.1% |
| Planjahr 2024 | 0.7% | 0.6% | 0.2% | 0.9% |
| Planjahr 2025 | 0.6% | 0.6% | 0.2% | 0.8% |
| Planjahr 2026 | 0.5% | 0.6% | 0.2% | 0.7% |

¹ Gem. RRB Nr. 413/2013 ohne Leistungsgruppen Nrn. 7930, Berufsbildungsfonds, und 8910, Natur- und Heimatschutzfonds

Ressourcen

Im Nachgang zum KEF 2022–2025 wurden im Novemberbrief zum Budget 2022 0,9% (-42,1 Mio. Franken) Teuerungsausgleich zentral in der Leistungsgruppe Nr. 4950 eingestellt. Der Ausgleich der Teuerung wird auch im KEF 2023–2026 für alle Planjahre zentral in der Leistungsgruppe Nr. 4950 eingestellt. Für das Budget und die Planjahre wurden folgende Werte angenommen: 2023 1,9%, 2024 0,7%, 2025 0,6% und 2026 0,5%. Über den konkreten Teuerungsausgleich ab 1. Januar 2023 wird der Regierungsrat gestützt auf § 42 Abs. 1 der Personalverordnung (PVO) aufgrund der August-Teuerung 2022 entscheiden. Für individuelle Lohnerhöhungen stehen in den Jahren 2023–2026 jeweils 0,6% der Lohnsumme zur Verfügung. Diese Lohnentwicklungsmassnahmen werden aus Rotationsgewinnen finanziert und erhöhen die Lohnsumme deshalb nicht. Für Einmalzulagen wurden in allen Planjahren dezentral 0,2% eingestellt.

Budgetentwurf 2023

Der gesamte Personalaufwand der Direktionen und der Staatskanzlei, der Behörden, der Rechtspflege und der Organisationen erhöht sich im Budgetentwurf 2023 gegenüber dem Budget 2022 um rund 5,6% (328 Mio. Franken), der Lohnaufwand um 5,9% (286 Mio. Franken). Die Arbeitgeberbeiträge an Sozialversicherung und Pensionskasse steigen um 4,1% (39 Mio. Franken). Der Beschäftigungsumfang steigt um 1370 Vollzeitstellen (2,7%).

Entwicklung Planjahr 2026 gegenüber dem Budgetentwurf 2023

Im Planjahr 2026 erhöht sich der Personalaufwand der Direktionen, der Staatskanzlei, der Behörden, der Rechtspflege und der Organisationen gegenüber dem Budgetentwurf 2023 um 4,1% (254 Mio. Franken). Der Lohnaufwand steigt um 4% (202 Mio. Franken). Der Beschäftigungsumfang erhöht sich um 809 Vollzeitstellen (1,6%). In den Direktionen und der Staatskanzlei erhöht sich der Personalaufwand gegenüber dem Budgetentwurf 2023 um 5,6% (153,9 Mio. Franken), der Lohnaufwand um 5,4% (119 Mio. Franken). Im Planjahr 2026 sind im Vergleich zum Budgetentwurf 2023 zusätzliche 332,3 Vollzeitstellen vorgesehen (1,2%). Die starke Zunahme des Lohnaufwands ist hauptsächlich auf die erwartete kumulierte Teuerung in der Planungsperiode zurückzuführen.

Entwicklung der durchschnittlichen Lohnsumme pro Vollzeitstelle

Gemäss RRB Nr. 413/2013 ist die Entwicklung der durchschnittlichen Lohnsumme pro Vollzeitstelle je Leistungsgruppe als Kennzahl abzubilden. Die Begründungen zu deren Entwicklung sind in den jeweiligen Leistungsgruppenblättern unter «Personal» aufgeführt.

In der nachfolgenden Tabelle sind die Entwicklungen der durchschnittlichen Lohnsumme pro Vollzeitstelle des Budgetentwurfs 2023 im Vergleich zum Budget 2022 und des Planjahres 2026 im Vergleich zum Budgetentwurf 2023 in Prozent je Konsolidierungskreis ausgewiesen.

Entwicklung der durchschnittlichen Lohnsumme pro Vollzeitstelle in den Direktionen und der Staatskanzlei, den Behörden, der Rechtspflege und den Organisationen in Prozent (+ Zunahme, - Abnahme)

| Direktion, Leistungsgruppe | P23 zu B22 Δ % | P26 zu P23 Δ % |
|---|-------------------|-------------------|
| Regierungsrat und Staatskanzlei | -1.0 | 0.0 |
| Direktion der Justiz und des Innern | -0.7 | +1.1 |
| 2201 Generalsekretariat | +3.3 | +1.9 |
| 2204 Staatsanwaltschaft | +3.4 | 0.0 |
| 2205 Jugendstrafrechtspflege | -0.7 | +0.1 |
| 2206 Justizvollzug und Wiedereingliederung | -2.3 | +1.5 |
| 2207 Gemeindeamt | +0.3 | +1.1 |
| 2221 Handelsregister | -0.1 | 0.0 |
| 2223 Statistisches Amt | +2.9 | +0.6 |
| 2224 Staatsarchiv | +3.0 | +1.0 |
| 2232 Kantonale Opferhilfestelle | -0.6 | 0.0 |
| 2233 Fachstelle Gleichstellung | +12.2 | 0.0 |
| 2234 Fachstelle Kultur | +0.4 | +1.5 |
| 2241 Fachstelle Integration | +0.5 | 0.0 |
| 2251 Bezirksräte | -1.0 | +0.1 |
| 2261 Statthalterämter | +0.2 | 0.0 |
| Sicherheitsdirektion | +3.4 | 0.0 |
| 3000 Generalsekretariat / Zentrale Vollzugsaufgaben und Rekursabteilung | +1.1 | 0.0 |
| 3100 Kantonspolizei | +4.0 | 0.0 |
| 3200 Strassenverkehrsamt | +1.1 | 0.0 |
| 3300 Migrationsamt | +1.1 | 0.0 |
| 3400 Amt für Militär und Zivilschutz | +1.1 | 0.0 |
| 3500 Sozialamt | +1.1 | 0.0 |
| 3700 Sportamt | +1.1 | 0.0 |

Ressourcen

| Direktion, Leistungsgruppe | P23 zu B22 | P26 zu P23 |
|--|-------------|-------------|
| | Δ % | Δ % |
| Finanzdirektion | +1.7 | -0.3 |
| 4000 Generalsekretariat | -0.7 | 0.0 |
| 4100 Finanzverwaltung | +5.8 | 0.0 |
| 4400 Steuern Betriebsteil | +0.8 | 0.0 |
| 4500 Personalamt | +4.3 | -4.8 |
| 4610 Amt für Informatik | +1.0 | -0.1 |
| 4620 IKT-Sicherheitsbeauftragter | -8.0 | -1.4 |
| 4700 Drucksachen und Material | +1.1 | 0.0 |
| Volkswirtschaftsdirektion | +2.3 | +0.1 |
| 5000 Generalsekretariat | +0.5 | 0.0 |
| 5205 Amt für Mobilität | -1.6 | -1.6 |
| 5300 Amt für Wirtschaft und Arbeit | +2.3 | +0.2 |
| Gesundheitsdirektion | +0.8 | +0.2 |
| 6000 Generalsekretariat | -0.5 | +3.0 |
| 6010 Amt für Gesundheit | -1.3 | +1.2 |
| 6100 Kantonale Heilmittelkontrolle, Kantonales Labor, Veterinäramt | +1.0 | 0.0 |
| 6150 Kantonsapotheker | +0.9 | 0.0 |
| Bildungsdirektion | +1.4 | +0.2 |
| 7000 Bildungsverwaltung | -6.1 | -3.3 |
| 7100 Lehrmittelverlag | +10.4 | +0.4 |
| 7200 Volksschulen | +1.8 | 0.0 |
| 7301 Mittelschulen | +0.9 | 0.0 |
| 7306 Berufsbildung | +0.9 | 0.0 |
| 7501 Kinder- und Jugendhilfe | -0.7 | -0.1 |
| 7502 Berufsberatung und Ausbildungsbeiträge | +0.3 | -0.4 |
| Baudirektion | +1.4 | -0.1 |
| 8000 Generalsekretariat | +2.3 | +0.4 |
| 8100 Hochbauamt | +2.1 | -0.1 |
| 8300 Amt für Raumentwicklung | +1.3 | -0.4 |
| 8400 Tiefbauamt | +1.3 | 0.0 |
| 8500 Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft | +1.0 | 0.0 |
| 8700 Immobilienamt | +2.2 | -0.3 |
| 8800 Amt für Landschaft und Natur | +0.5 | 0.0 |
| Total Direktionen und Staatskanzlei | +1.0 | +0.1 |
| Behörden und Rechtspflege | +1.2 | +0.9 |
| 9000 Kantonsrat und Parlamentsdienste | +0.6 | +1.6 |
| 9020 Finanzkontrolle | +0.9 | +3.3 |
| 9070 Ombudsstelle | +1.2 | 0.0 |
| 9071 Datenschutzbeauftragte | +0.9 | 0.0 |
| 9030 Obergericht | +0.9 | 0.0 |
| 9040 Bezirksgerichte | +0.9 | 0.0 |
| 9060 Notariate, Grundbuch- und Konkursämter | +0.9 | +1.2 |
| 9063 Verwaltungsgericht | +2.0 | +1.6 |
| 9064 Sozialversicherungsgericht | +3.2 | +0.4 |
| 9065 Baurekursgericht | +0.3 | 0.0 |
| 9066 Steuerrekursgericht | +1.5 | +1.1 |

Ressourcen

| Direktion, Leistungsgruppe | P23 zu B22 | P26 zu P23 |
|---|-------------|-------------|
| | Δ % | Δ % |
| Zu konsolidierende Organisationen | +1.1 | +0.2 |
| 9300 Zürcher Verkehrsverbund | +2.4 | +1.8 |
| 9350 Forensisches Institut Zürich | +1.1 | 0.0 |
| 9600 Universität Zürich | +1.3 | +0.3 |
| 9690 Zentralbibliothek | +0.9 | 0.0 |
| 9710 Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften | +0.7 | 0.0 |
| 9720 Zürcher Hochschule der Künste | +1.0 | 0.0 |
| 9740 Pädagogische Hochschule Zürich | -0.1 | -1.1 |
| | +2.5 | +1.6 |
| Zu konsolidierende Organisationen (ohne Budgetkredite) | | |
| 9510 Universitätsspital Zürich | +7.3 | +1.5 |
| 9520 Kantonsspital Winterthur | -0.2 | 0.0 |
| 9530 Psychiatrische Universitätsklinik Zürich | +0.8 | +2.2 |
| 9540 Integrierte Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland | +2.1 | +2.4 |

Immobilien

Strategische Ziele

Der Kanton Zürich nimmt zur Erhaltung und Entwicklung der Lebensqualität seiner Einwohnerinnen und Einwohner vielfältigste Aufgaben in allen öffentlichen Bereichen wahr. Zur Ausführung dieser Aufgaben hält er eines der grössten Immobilienportfolios der öffentlichen Hand in der Schweiz. Dessen strategische Ausrichtung ist in der Immobilienstrategie (IMS) des Kantons Zürich (RRB Nr. 901/2017) festgelegt. Unterstützt wird die nachhaltige und wirtschaftliche Entwicklung der Immobilien zudem durch vom Regierungsrat festgelegte Standards Immobilien.

Gemäss § 34a des Gesetzes über die Organisation des Regierungsrates und der kantonalen Verwaltung (LS 172.1) und § 20 der Immobilienverordnung (LS 721.1) informiert die langfristige, strategische Immobilienplanung (LSI) den Regierungsrat und den Kantonsrat jährlich über den Bestand und die Entwicklung

des Immobilienportfolios. Sie ermöglicht dem Regierungsrat dessen gesamtheitliche Steuerung gemäss den strategischen Zielen und Vorgaben und dem Kantonsrat die Überwachung der langfristigen Portfolioentwicklung und Investitionsplanung. Im Fokus der LSI stehen aufgrund ihrer Nutzung für die Kernaufgaben des Kantons und deren Investitionsbedarf die Hochbauten im Verwaltungsvermögen bzw. im Mieter- und Delegationsmodell.

Vollständigkeit der Daten

Die LSI 2022 basiert auf dem Datenstand von Ende 2021. Die zentrale Datenbasis befindet sich im Aufbau. Relevante Daten und Kennzahlen werden bis 2025 weiter erhoben (gemäss IMS, Handlungsbedarf Daten- und Kostentransparenz herstellen und erhalten) und fortfolgend sukzessive verbessert.

Geplante Entwicklung

Immobilienentwicklung

Das kantonale Immobilienportfolio wird im Sinne des öffentlichen Auftrags und der Immobilienstrategie des Kantons Zürich nachhaltig weiterentwickelt. Mit der Investitionsplanung Hochbau sollen die finanziellen Mittel möglichst optimiert eingesetzt werden.

In den vergangenen zehn Jahren ist die Bevölkerung des Kantons Zürich im Schnitt um 1,3% pro Jahr gewachsen und zählt gegenwärtig über 1,5 Mio. Einwohnerinnen und Einwohner. Aktuelle Szenarien zeigen auf, dass die Bevölkerung bis 2050 auf knapp 2 Mio. anwachsen könnte. Entsprechend dem Wachstum steigt der Infrastrukturbedarf für die öffentlichen Aufgaben und Interessen an.

Besonders hoch ist der Bedarf im Bildungsbereich. In den nächsten 25 Jahren wird seitens Bildungsdirektion an den Mittelschulen ein Wachstum um rund 6000 Schülerinnen und Schüler erwartet. Diesem muss mit bis zu vier zusätzlichen Schulstandorten begegnet werden. Eine weitere Erhöhung dieser Prognosen zeichnet sich aufgrund der aktuellen Geburtenraten bereits ab. Die

Fachhochschulen sind in den letzten Jahren stark gewachsen und es wird davon ausgegangen, dass sich dieses Wachstum fortsetzt. Für das Wachstum werden zusätzliche Flächen für die Fachhochschulen benötigt. Für diese und weitere Flächenentwicklungen in anderen Bereichen müssen dringend bereits heute geeignete Standorte eruiert, Land mittels Kauf, Tausch oder auf andere Weise gesichert und für die künftige Nutzung entwickelt werden (Planungsrecht schaffen, Areal- und Projektentwicklung).

Neben der Bereitstellung neuer Flächen gilt es, den Immobilienbestand angemessen zu pflegen, sodass Gebrauchstauglichkeit, Gebäudesicherheit und Werterhalt gewährleistet sind. Nur so können unnötige Betriebskosten, hohe Instandsetzungs- und Provisoriumskosten sowie Sicherheitsrisiken um und in Gebäuden verringert werden. Ganz allgemein ist das Bevölkerungs- und damit verbundene Mobilitätswachstum mittels Bereitstellung, Unterhalt und Entwicklung einer adäquaten Infrastruktur zu bewältigen.

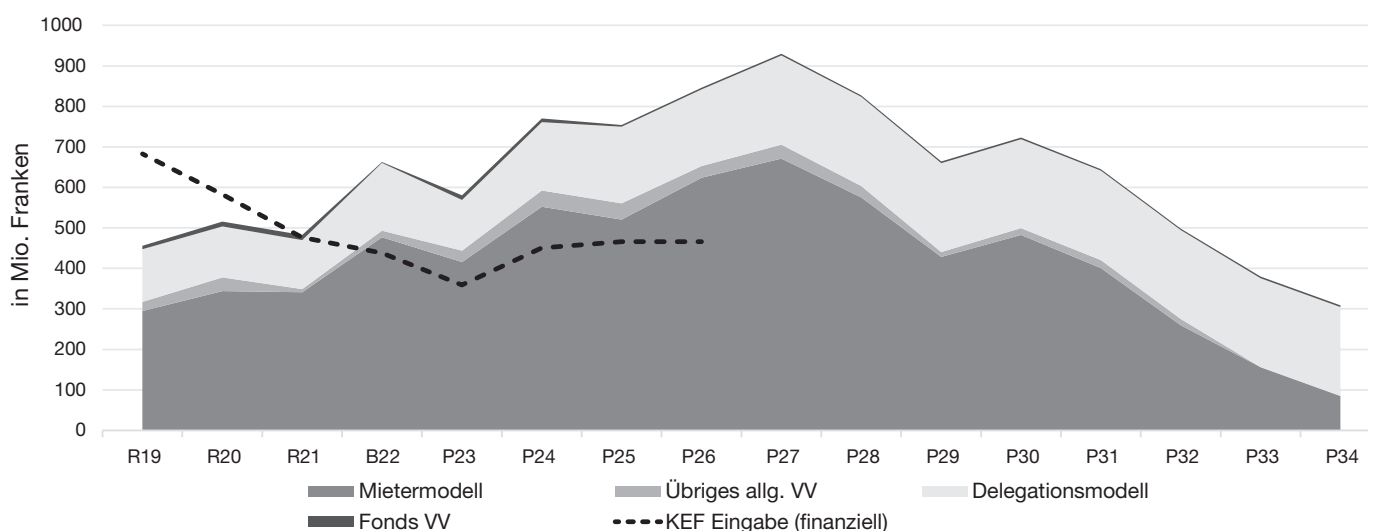
Finanzielle Entwicklung

Projekt- und Investitionsplanung Hochbau

Der Bedarf an Hochbauinvestitionen steigt entsprechend dem eingangs beschriebenen Wachstum sowie dem abzubauenen Instandsetzungsstau in den kommenden Jahren wesentlich an. Investiert wird hauptsächlich für die Bildung (Mittel- und Berufsfachschulen, Fachhoch- und Hochschulen), aber auch den Straf-

vollzug sowie in Instandsetzungen von Verwaltungsflächen. Der Grossteil der geplanten Investitionen entfällt auf Vorhaben im Mietermodell und etwa ein Drittel auf das Delegationsmodell der Universität Zürich (UZH).

Investitionsbedarf Hochbau bis 2034



Ressourcen

Rund die Hälfte des prognostizierten Gesamtprojektvolumens in den kommenden zwölf Jahren entfällt auf Grossprojekte grösser 100 Mio. Franken. Innerhalb dieser Projektkategorie entfallen über 80% auf Projekte für die Bildung im Mieter- und Delegationsmodell. Diese machen bereits rund 40% der Gesamtinvestitionen aus.

Für rund 90% aller Projekte ist ein Projektvolumen von weniger als 20 Mio. Franken prognostiziert. Knapp 50% aller Projekte sind kleine Projekte unter 3 Mio. Franken. Sie beanspruchen in den kommenden zwölf Jahren mindestens 6% der Investitionen.

Planungsübersicht Investitionsvorhaben Hochbau (Mieter-, Delegationsmodell, übriges allgemeines Verwaltungsvermögen und Fonds Verwaltungsvermögen)

| Projektkategorie | Anzahl Projekte | Prognostizierte Investitionsausgaben in Mio. Franken (gerundet) | | | | | | | |
|---|-----------------|---|-------------|-------------|-------------|-------------|---------------|--------------------|--------------------|
| | | Prognose total | P23 | P24 | P25 | P26 | KEF 2023–2026 | Prognose 2027–2030 | Prognose 2031–2034 |
| Grossprojekte ab 100 Mio. | 25 | 4859 | 140 | 315 | 388 | 522 | 1365 | 1812 | 872 |
| Projekte 20–100 Mio. | 58 | 2497 | 232 | 178 | 163 | 179 | 751 | 713 | 464 |
| Projekte 3–20 Mio. | 107 | 997 | 120 | 216 | 184 | 116 | 637 | 468 | 301 |
| Projekte bis 3 Mio. | 172 | 206 | 68 | 44 | 7 | 30 | 149 | 104 | 164 |
| Total Investitionsausgaben (geplant) | 362 | 8560 | 560 | 754 | 743 | 846 | 2903 | 3097 | 1800 |
| Planungsreduktion | | | -212 | -312 | -281 | -384 | -1189 | | |
| Total Investitionsausgaben (finanzielle Eingabe) | | | 348 | 442 | 462 | 462 | 1714 | | |

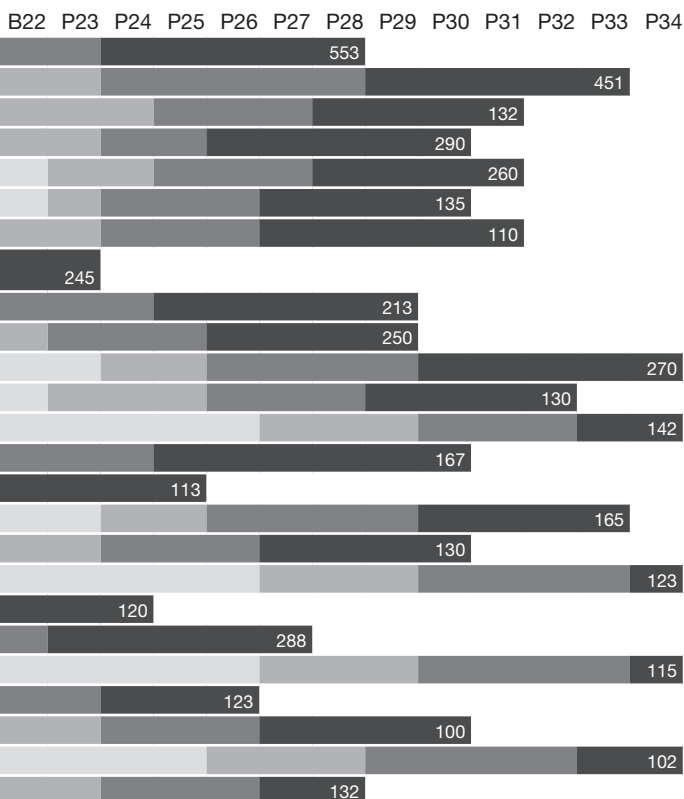
Ab 2024 erhöht sich der Investitionsbedarf Hochbau aufgrund mehrerer geplanter, bald in Realisierung stehender Grossprojekte. Dies ist mehrheitlich auf zusätzlichen Bedarf einschliesslich Vermögensübertragungen von Grundstücken in das Verwaltungsvermögen, aber auch auf den Substanzerhalt bzw. Abbau des bestehenden und Vermeidung eines neuen Instandsetzungsstaus zurückzuführen.

Beispiele für solche Grossprojekte sind der Neubau «Forum UZH» im Hochschulgebiet Zürich Zentrum, die Gründung neuer und die Instandsetzung bestehender Kantonsschulen in der Stadt Zürich, Campusprojekte an den Standorten der Fachhochschulen, die Erneuerung und Instandsetzung der Verwaltungsgebäude der eZV, der Militärkaserne sowie von Bezirksanlagen und die Erweiterung der Justizvollzugsanstalt Pöschwies um 120 Plätze.

Grossprojekte mit Investitionsplanung bis 2034, Prognosen in Mio. Franken (Gesamtprognosen Projekt, auch wenn Laufzeit über das Jahr 2034 hinausgeht)

Projekt Pipeline (Prognose > 100 Mio. Franken)

| | |
|---|-----|
| UZH, Forum Zentrum, Neubau für Wirtschafts- und Rechtswissenschaftliche Fakultät | 553 |
| UZH, Neubau Portal UZH (Lehr-, Labor- und Technikflächen Irchel Mitte Y10-Y51) | 451 |
| BI, ZHAW WÄD, G, Neubau Grüental | 132 |
| BI, Uetikon, Kantonsschule Neubau und Park | 290 |
| BI, Zürich, Kantonsschule Aussersihl, Neubau (inkl. Übertrag Grundstück) | 260 |
| BI, Zürich, Kantonsschule Rämibühl, Gesamtinstandsetzung | 135 |
| BI, ZHAW WIN, CT TE Instandsetzung/Erweiterung (2. Etappe) | 110 |
| UZH, Neubau für Chemische Institute, 5. Ausbaustufe (inkl. Nachtrag zusätzlicher Flächen) | 245 |
| UZH, ZZM, Neubau Zahnmedizin am Standort Hottingen | 213 |
| JI, Regensdorf, Pöschwies JVA+ (+120 Plätze) | 250 |
| BD, Zürich, engere Zentralverwaltung, Erneuerung und Gesamtinstandsetzung | 270 |
| BI, Glattal, Kantonsschule Standortevaluation, Neubau | 130 |
| UZH, Gloriarank Süd oder Nord, Neubau Forschungszentrum | 142 |
| BI, Zürich, Alte Militärkaserne, Gesamtinstandsetzung und Umbau BiZE | 167 |
| BA Winterthur Erweiterung inkl. Land | 113 |
| BI, Zürich, Kantonsschulen Freudenberg & Enge, Gesamtinstandsetzung | 165 |
| BI, Zimmerberg, Kantonsschule Neubau | 130 |
| UZH, Instandsetzung Y13 | 123 |
| BD, Zürich, Zentralverwaltung, Gesamtinstandsetzung/Umbau Zollstrasse 20/36 | 120 |
| BI, ZHAW WIN, CT TL und TT, Laborneubau (1. Etappe) | 288 |
| UZH, Instandsetzung Y34 | 115 |
| BI, Zürich, Kantonsschule Zürich Nord, Gesamtinstandsetzung | 123 |
| DS, Zürich, STVA, Gesamtinstandsetzung inkl. Ersatz Wärme | 100 |
| UZH, IRM Neubau Hohlstrasse | 102 |
| BI, Zürich, Bildungsmeile, Entwicklungsperimeter I, Et. 2: Neubau und Sport | 132 |



Bearbeitungsstufen: Strat. Planung | Vorstudien | Projektierung | Realisierung

Der aktuelle Betrachtungshorizont umfasst 25 Vorhaben ab 100 Mio. Franken (Neubauten und Instandsetzungen). Davon stehen acht in der Projektierung oder Realisierung, acht in der Vorstudienphase und neun in der strategischen Planung. Das

Grossprojekt «Neubau Polizei- und Justizzentrum (PJZ)» wurde Anfang 2022 abgeschlossen und geht bis Anfang 2023 schrittweise in die Nutzung über.

Lebenszyklusbetrachtung statt kurzfristige Erstellungskostenenkung

Investive und laufende Kosten stehen im Immobilienbereich in direkter Abhängigkeit zueinander. So führt die Senkung der Hochbauinvestitionen langfristig betrachtet nur unter gewissen Bedingungen zu effektiv tieferen Kosten: Die Drosselung der Planungs- und Realisierungsgeschwindigkeit beispielsweise würde sowohl zu insgesamt höheren Investitions- als auch höheren Lebenszykluskosten führen. Dies aufgrund der Tatsache, dass das Verschieben von Instandhaltungskosten auf einen späteren Zeitpunkt zu mehr Unterhaltsbedarf und sodann zu zusätzlichen Instandsetzungskosten führt. Zielsetzung einer guten Investitionsplanung sind zeitlich richtig terminierte Investitionen in einer Höhe, die zu tiefen wiederkehrenden Kosten führen (gemäss IMS, Grundsatz Lebenszykluskosten vor Investitionskosten). Daher und auch im Sinne der generellen Ressourcenschonung sind Instandsetzungen gegenüber Neubauten zu priorisieren (gemäss IMS, Grundsatz Werterhalt vor Neubau) und nicht projektspezifisch kurzfristige Sparpotenziale umzusetzen, die nachträglich in der Nutzung eine sukzessive Nachrüstung und entsprechende Nachinvestitionen zur Folge haben.

435 Mio. Franken Investitionen Hochbau pro Jahr im KEF 2023–2026

Gemäss den Richtlinien der Regierungspolitik soll in der laufenden Legislatur rund ein Drittel der Investitionen auf den Bereich

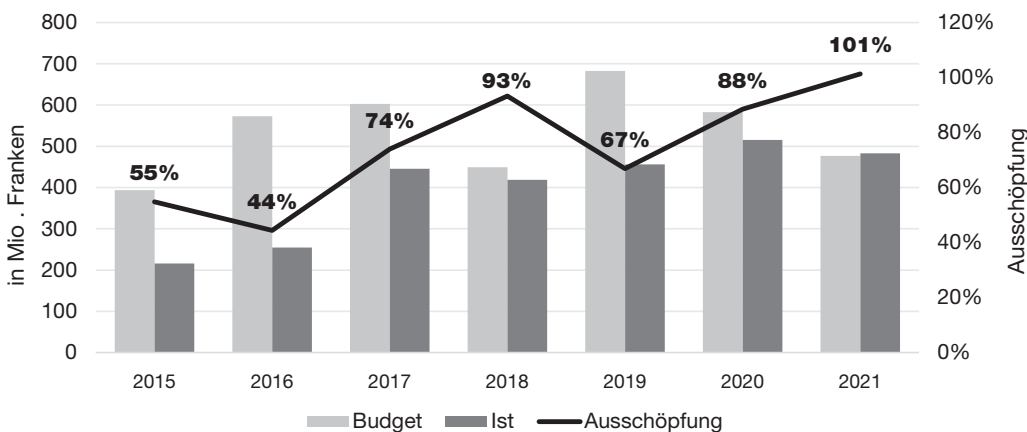
Hochbau entfallen. Die Planung 2023 bis 2026 prognostiziert vor Planungsreduktion Investitionsausgaben von 2,9 Mrd. Franken, d. h. durchschnittlich 725 Mio. Franken pro Jahr. Im KEF 2023–2026 sind durchschnittlich 435 Mio. Franken pro Jahr eingestellt. Die ab 2023 finanziell geplanten Investitionen enthalten somit in Übereinstimmung mit den Richtlinien zum Konsolidierten Entwicklungs- und Finanzplan 2023–2026 und Budget 2023 (RRB Nr. 437/2022) eine pauschale Planungsreduktion, die in der Summe rund 50% der effektiv geplanten Projektkosten entspricht (gegenüber 34% im KEF 2022–2025).

Eine gewisse Reduktion tritt stets ein aufgrund des Umstands, dass die geplanten Projekte nicht allesamt innerhalb der prognostizierten Termine oder im beabsichtigten Umfang realisiert werden (z. B. aufgrund von Rekursen, Beststellungsänderungen, Unvorhergesehenem). Diese Risiken bzw. die Auswirkungen sind gerade bei den anstehenden Grossprojekten hoch. Der grossen Planungsreduktion im KEF 2023–2026 stehen jedoch die Entwicklung des Bedarfs und auch die Ausschöpfung der Investitionen Hochbau gegenüber.

Ausschöpfung Budgetkredit 2021 erstmals bei 100%

Mitunter entsprechend der mässigen Ausschöpfung der Budgetkredite Investitionen Hochbau in den letzten Jahren wurden diese seit 2019 sukzessive reduziert. 2021 wurde das Budget nun erstmals vollständig ausgeschöpft bzw. leicht überzogen.

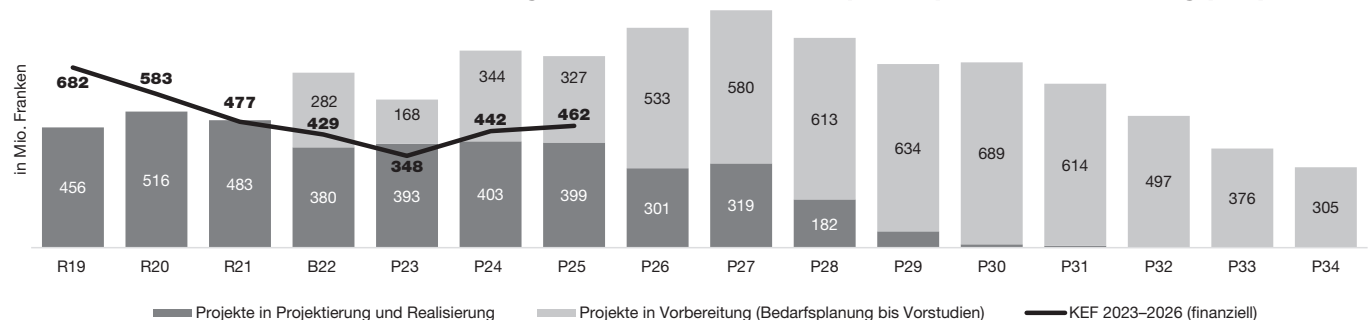
Ausschöpfungsquote 2015 bis 2021 (ab 2019 Einführung Mieter- und Delegationsmodell)



Diese Entwicklung, die geplanten Grossvorhaben, die gegenwärtig massive Teuerung sowie laufende Prozessoptimierungsmassnahmen zur Beschleunigung der Projektabwicklung (gemäss IMS, Handlungsbedarf Durchlaufzeiten von Immobi-

lienmassnahmen senken) legen nahe, dass die Notwendigkeit einer Budgeterhöhung in der KEF-Periode 2024–2027 sehr wahrscheinlich wird.

Investitionsvorhaben Hochbau mit bewilligten Investitionskrediten (dunkel) und in Vorbereitung (hell)



Es muss zudem davon ausgegangen werden, dass der Trend zu erhöhtem Investitionsbedarf Hochbau aufgrund des anhaltenden Wachstums des Kantons und des dadurch ausgelösten zusätzlichen Infrastrukturbedarfs anhält. Auch längerfristig und

über die prognostizierte Spitze von 2027 hinaus werden weitere Projekte geplant werden müssen, die den dargestellten Investitionsbedarf gegen Ende des Betrachtungszeitraums auf ein anhaltend hohes Niveau anwachsen lassen werden.

Ressourcen

Erhöhung Ressourcen Hochbau zur Bewältigung des Wachstums

Die Realisierung der Projekte steht unter dem Vorbehalt, dass die Vorhaben im Rahmen der zur Verfügung stehenden Budgetkredite der Investitionsrechnung finanziert werden können. Diesbezüglich ist die Entwicklung der kantonalen Finanzen entscheidend: Zur fristgerechten Umsetzung aller Projekte müsste das Niveau der Hochbauinvestitionen wie auch der Personalressourcen Immobilien zeitnah angehoben werden. Begrenzte Ressourcen können dazu führen, dass insbesondere Grossprojekte zeitlich verschoben werden müssen. Zudem gilt es, heute dafür zu sorgen, dass in 20 und 30 Jahren Möglichkeiten und Handlungsspielräume bestehen, um das bereits absehbare weitere Wachstum (insbesondere im Bildungsbereich) bewältigen zu können. Dafür sind entsprechende Strategien auszuarbeiten und Raumreserven vorsorglich zu sichern.

Angesichts der immer knapper werdenden Verfügbarkeit von Raum und Boden sowie im Sinne der Ökonomie und Ökologie muss der Fokus auf organisatorische statt bauliche Lösungen, die bewusste Beschränkung auf das Wesentliche und auf Verdichtung und Lösungen im Bestand gerichtet werden. Entsprechende Grundsätze (Betriebliche Optimierung vor baulicher Massnahme / Standard vor Einzelfall / Werterhalt vor Neubau) wurden bereits 2017 in der Immobilienstrategie des Kantons Zürich festgelegt. Deren Umsetzung ist dringend zu intensivieren.

Gelingen wird dies nur, wenn alle am Immobilienmanagement Beteiligten ihren Beitrag dazu leisten und diese übergeordneten Zielsetzungen auch und insbesondere bei eigenen Vorhaben konsequent verfolgen. Im Bereich Bildung beispielsweise sind in diesem Zusammenhang Massnahmen zur Standardisierung von Schulbauten in Arbeit.

Weiterentwicklung der Standortqualität durch reduzierten Flächenverbrauch

Der grösste Hebel zur Investitionskostenreduzierung Hochbau und allgemeinen Ressourcenschonung liegt in der Reduktion des Flächenverbrauchs und der Erhöhung der Flächeneffizienz. Am nachhaltigsten und günstigsten ist es, nicht zu bauen. Ein Planungs- oder Realisierungsunterbruch oder Abbruch wäre jedoch wirtschaftlich (höhere Gesamtkosten aufgrund längerer Projektdauer) sowie gesellschaftlich (Akzeptanz, Erfüllung Leistungsauftrag Kanton) absurd, gründet die weltweit hervorragende Standortqualität des Kantons doch mitunter auf seiner baulichen Infrastruktur und der Ausgewogenheit zwischen Freiraum und Bebauung. Damit diese Qualitäten erhalten und trotz Bevölkerungswachstum und beschränktem Boden weiterentwickelt werden können, ist künftig der Einzelbedarf auf das Wesentliche zu beschränken, damit möglichst viel (Frei-)Raum einem möglichst grossen Teil der Bevölkerung zur Verfügung steht.

Planungsübersicht und ausgewählte Projekte Mietermodell, übriges allgemeines Verwaltungsvermögen und Fonds Verwaltungsvermögen

| Projektkategorie | Anzahl Projekte | Prognostizierte Investitionsausgaben in Mio. Franken (gerundet) | | | | | | | |
|--|-----------------|---|-------------|-------------|-------------|-------------|---------------|--------------------|--------------------|
| | | Prognose Total | P23 | P24 | P25 | P26 | KEF 2023–2026 | Prognose 2027–2030 | Prognose 2031–2034 |
| Grossprojekte ab 100 Mio. Franken | 17 | 2915 | 117 | 229 | 246 | 381 | 974 | 1243 | 476 |
| BI, Uetikon, Kantonsschule Neubau und Park | 1 | 290 | 8 | 52 | 32 | 59 | 150 | 140 | |
| BI, ZHAW WIN, CT TL und TT, Laborneubau (1. Etappe) | 1 | 288 | 27 | 34 | 54 | 56 | 170 | 67 | |
| BD, Zürich, engere Zentralverwaltung, Erneuerung und Gesamtinstandsetzung | 1 | 270 | | 6 | 31 | 25 | 62 | 100 | 100 |
| BI, Zürich, Kantonsschule Aussersihl, Neubau (inkl. Übertrag Grundstück) | 1 | 260 | | | 7 | 116 | 123 | 127 | 10 |
| JI, Regensdorf, Pöschwies JVA+ (+120 Plätze) | 1 | 250 | | 8 | 8 | 10 | 25 | 125 | 100 |
| BI, Zürich, Alte Militärkasernen, Gesamtinstandsetzung und Umbau BiZE | 1 | 167 | 14 | 65 | 53 | 23 | 155 | | |
| BI, Zürich, Kantonsschulen Freudenberg & Enge, Gesamtinstandsetzung | 1 | 165 | | | 3 | 3 | 6 | 38 | 120 |
| BI, Zürich, Kantonsschule Rämibühl, Gesamtinstandsetzung | 1 | 135 | | 4 | 5 | 6 | 14 | 122 | |
| BI, Zürich, Bildungsmeile, Entwicklungsperimeter I, Et. 2: Neubau und Sport | 1 | 132 | | 2 | 2 | 3 | 7 | 85 | 40 |
| BI, ZHAW WÄD, G, Neubau Grüental | 1 | 132 | 1 | 1 | 1 | 3 | 6 | 89 | 37 |
| BI, Zimmerberg, Kantonsschule Neubau | 1 | 130 | 1 | 2 | 5 | 5 | 12 | 119 | |
| BI, Glattal, Kantonsschule Standortevaluation, Neubau | 1 | 130 | | | 1 | 4 | 5 | 65 | 61 |
| BI, Zürich, Kantonsschule Zürich Nord, Gesamtinstandsetzung | 1 | 123 | 5 | 15 | 40 | 36 | 96 | 12 | |
| BD, Zürich, Zentralverwaltung, Gesamtanierung/Umbau Zollstrasse 20/36 | 1 | 120 | 27 | 15 | | | 42 | | |
| BA Winterthur Erweiterung inkl. Land | 1 | 113 | 35 | 20 | | | 55 | | |
| BI, ZHAW WIN, CT TE Instandsetzung/Erweiterung (2. Etappe) | 1 | 110 | 0 | 1 | 2 | 3 | 6 | 95 | 9 |
| DS, Zürich, STVA, Zustands- und Potenzialanalyse und Gesamtanierung | 1 | 100 | 1 | 5 | 5 | 30 | 41 | 60 | |
| Projekte 20–100 Mio. Franken | 35 | 1500 | 189 | 150 | 136 | 153 | 629 | 546 | 185 |
| Projekte 3–20 Mio. Franken | 65 | 654 | 85 | 178 | 155 | 102 | 520 | 420 | 260 |
| Projekte bis 3 Mio. Franken | 90 | 132 | 44 | 28 | 17 | 9 | 97 | 10 | 0 |
| Total Investitionsausgaben (geplant) | 207 | 5200 | 435 | 585 | 554 | 646 | 2220 | 2218 | 921 |
| Planungsreduktion | | | -212 | -312 | -281 | -373 | -1178 | | |
| Total Investitionsausgaben (finanzielle Eingabe gemäss KEF-Richtlinien) | | | 223 | 273 | 273 | 273 | 1041 | | |

Mittel- und Berufsschulen

Der Kanton wird in den nächsten zwölf Jahren neue Kantonschulen errichten. Entsprechende Neubauten sind in Uetikon am See, in Wädenswil, in Dübendorf, im Raum Affoltern sowie in der Stadt Zürich vorgesehen bzw. werden geprüft – einschliesslich kurzfristig verfügbarer Schulraumprovisorien. Bei den bestehenden Kantonsschulen Zürich Nord (Baujahr 1975), Rämibühl (1970) sowie Freudenberg und Enge (1959) sind Gesamtinstandsetzungen erforderlich. Viele Bauteile und Installationen haben das Ende ihrer Lebensdauer erreicht, und heutige Anforderungen werden nur noch teilweise erfüllt. Auf dem Campus Irchel der UZH werden für diese Gesamtinstandsetzungen Rochadeflächen bereitgestellt.

Im Entwicklungsperspektive der «Bildungsmeile» in Zürich sind Neubauten für Unterrichtsflächen und Sportinfrastrukturen vorgesehen. Die Militärkasernen wird nach dem Auszug der Kantonspolizei in das PJZ für das Bildungszentrum für Erwachsene (BiZE) umgebaut und instand gesetzt. Der historisch wertvolle Gebäudekomplex ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor für die Transformation des Kasernenareals in einen öffentlichen und publikumsorientierten Stadtteil gemäss Masterplan «Zukunft Kasernenareal Zürich».

Fachhochschulen

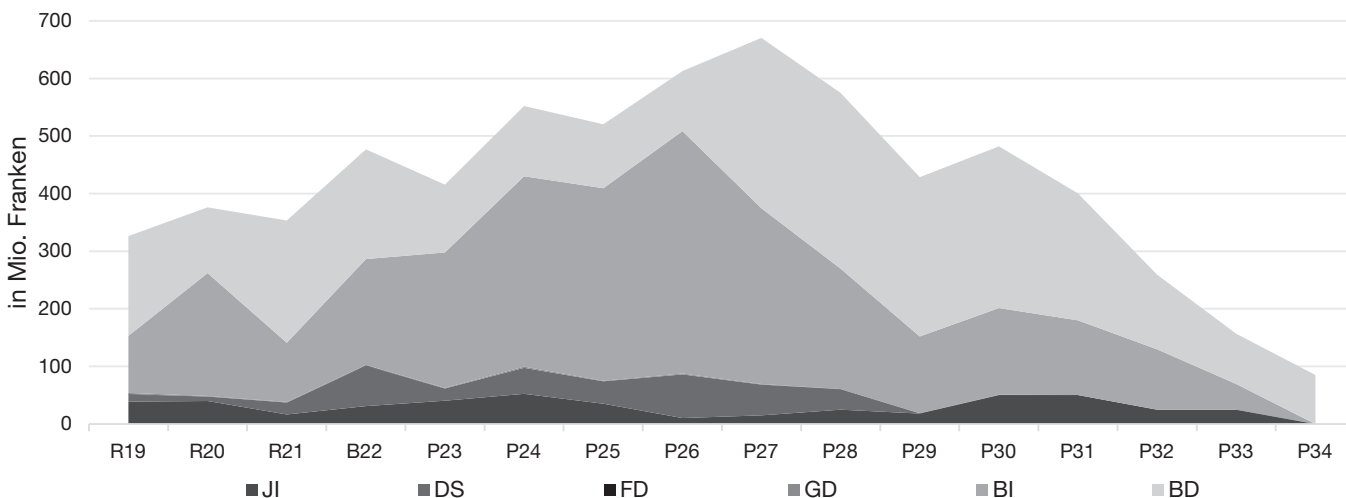
Das Wachstum im Bereich der Mittel- und Berufsfachschulen (SEK II) setzt sich bei den Studierenden an den Fachhochschulen fort. Die Fachhochschulen sind in den letzten Jahren stark gewachsen, und es wird davon ausgegangen, dass sich dieses in den nächsten Jahren fortsetzt. Dafür werden zusätzliche Flächen benötigt. Der Flächenbedarf unterscheidet sich jedoch aufgrund unterschiedlicher Ausgangssituationen der

Fachhochschulen an den drei Standorten Winterthur, Zürich und Wädenswil. Der PHZH-Campus Europaallee in Zürich beispielsweise wurde 2012 für 2600 Studierende in Betrieb genommen. Die heutige Belegung liegt bei rund 4000 Studierenden, und das prognostizierte Wachstum führt zu einer Zielgrösse von rund 5000 Studierenden, woraus sich ein Flächenbedarf von rund 10000 m² HNF bis 2034 ergibt. Mit der ersten Etappe des Ausbauprogramms «Campus T» der ZHAW in Winterthur werden neue Laborgebäude als Ersatz für bestehende Gebäude erstellt. Das Vorhaben ist Teil der ZHAW-Strategie für den Standort Winterthur, die eine Konzentration auf drei Standorte innerhalb der Stadt Winterthur vorsieht. Das aufgrund eines Rekurses verzögerte Gestaltungsplanverfahren führt dazu, dass das geplante Flächenwachstum auf dem Campus T nicht wie vorgesehen realisiert werden kann. Zur Umsetzung der 2020–2022 erarbeiteten Entwicklungsperspektive bis 2030 und 2040 (Aktualisierung Gebietsplanung 2012) wird derzeit ein Gebietsmanagement aufgebaut. Auch für die weitere Entwicklung der Fachhochschulen an den Standorten Zürich und Wädenswil sind Planungen aufgenommen worden. Ebenso sind Anmietoptionen zur raschen Deckung des stark wachsenden Bedarfs in Prüfung.

Justizbauten

Die Gebäude der Bezirksanlage Winterthur, insbesondere das Gefängnis, sind teilweise veraltet und weisen ungenügende Kapazitäten auf. Mit einem Erweiterungsbau kann der notwendige Platz geschaffen werden. Das alte Gefängnis wird abgebrochen, die übrigen Gebäude werden erneuert. Mit der Erweiterung der Justizvollzugsanstalt Pöschwies kann dem erforderlichen quantitativen und qualitativen Wachstum im Justizvollzug begegnet werden.

Geplante Investitionsausgaben im Mietermodell



Ressourcen

Planungsübersicht und ausgewählte Projekte Delegationsmodell

| Projektkategorie | Anzahl Projekte | Prognostizierte Investitionsausgaben in Mio. Franken (gerundet) | | | | | | | |
|--|-----------------|---|------------|------------|------------|------------|---------------|--------------------|--------------------|
| | | Prognose Total | P23 | P24 | P25 | P26 | KEF 2023–2026 | Prognose 2027–2030 | Prognose 2031–2034 |
| Grossprojekte ab 100 Mio. Franken | 8 | 1944 | 23 | 86 | 142 | 140 | 392 | 570 | 397 |
| Forum Zentrum, Neubau für Wirtschafts- und Rechtswissenschaftliche Fakultät (FORUM UZH Wässerwies) | 1 | 553 | 13 | 78 | 105 | 108 | 305 | 216 | |
| Neubau Portal UZH (Lehr-, Labor- und Technikflächen Irchel Mitte Y10-Y51: Sockel & Hochbau) | 1 | 451 | 2 | 5 | 7 | 10 | 25 | 189 | 237 |
| Neubau für Chemische Institute, 5. Ausbaustufe (inkl. Nachtrag zusätzlicher Flächen) | 1 | 245 | 3 | | | | 3 | | |
| ZZM, Neubau Zahnmedizin am Standort Hottingen | 1 | 213 | 5 | 3 | 30 | 22 | 60 | 149 | |
| Gloriarank Süd oder Nord, Neubau Forschungszentrum | 1 | 142 | | | | | | | 10 |
| Instandsetzung Y13 | 1 | 123 | | | | | | | 7 |
| Instandsetzung Y34 | 1 | 115 | | | | | | | 56 |
| IRM Neubau Hohlstrasse | 1 | 102 | | | | | | 15 | 87 |
| Projekte 20–100 Mio. Franken | 23 | 998 | 43 | 28 | 27 | 25 | 123 | 167 | 279 |
| Projekte 3–20 Mio. Franken | 42 | 343 | 35 | 38 | 29 | 14 | 117 | 48 | 41 |
| Projekte bis 3 Mio. Franken | 82 | 74 | 24 | 17 | -10 | 21 | 52 | 94 | 163 |
| Total Investitionsausgaben (geplant) | 155 | 3359 | 125 | 169 | 189 | 200 | 683 | 879 | 879 |
| Planungsreduktion | | | | | | -11 | -11 | | |
| Total Investitionsausgaben (finanzielle Eingabe gemäss KEF-Richtlinien) | | | 125 | 169 | 189 | 189 | 672 | | |

Die UZH verfolgt mit der Zwei-Standort-Vision langfristig die Konzentration der Lehre und Forschung im Zentrum und am Irchel. Dies bedeutet, dass Spezialbauten wie beispielsweise Laborflächen, wenn möglich im Eigentum untergebracht werden und das Mietportfolio mehrheitlich auf Büroflächen zu fokussieren ist. Das bedingt neben den Neubauten «FORUM UZH» und dem Zentrum für Zahnmedizin (ZZM) im Zentrum auch die Erstellung zusätzlicher Flächen am Standort Irchel. Mit dem Neubau «FORUM UZH» als Lehr- und Lernzentrum im Hochschulgebiet Zürich Zentrum werden wegfallende Lehrflächen auf dem USZ-Kernareal bzw. auf dem Gloriarank-Areal und die veralteten Turnhallen der Mittelschulen ersetzt. Weiter können mit dem Neubau Bibliotheks- und Lernflächen der UZH

konzentriert und Wohnraumrückführungen ermöglicht werden. Das ZZM, das dem Ambulatorium des Universitätsspitals weicht, soll in einen Neubau am bisherigen Standort des Kinderspitals in Hottingen ziehen. Um die Gesamtinstandsetzung der ersten Bauetappe Irchel Mitte zu ermöglichen, ist der Neubau «PORTAL UZH» geplant. Dieser umfasst die zukunftsfähige und notwendige Technik und Logistik für den Campus Irchel sowie die Rochadeflächen für vorwiegend Lehr- und Labornutzungen. Nach Abschluss des Neubaus «PORTAL UZH» und der Beendigung der Zwischennutzung durch die Mittelschulen soll die Instandsetzung der ersten und Teile der zweiten Bauetappe folgen.

Informatik

Strategische Ziele

Die mit RRB Nr. 383/2018 auf den 1. Juli 2018 in Kraft gesetzte IKT-Strategie gibt sechs Stossrichtungen vor:

1. Effektive IKT-Steuerung und Führung
Unter der Gesamtführung des Regierungsrates sind ein strategisches und ein operatives Steuerungsgremium gebildet worden. Zudem werden neue Führungsprozesse und -instrumente geschaffen.
2. Standardisierte IKT-Grundversorgung
Die konsequente Standardisierung ist Grundlage für eine durchdringende Digitalisierung und eine gute Wirksamkeit.
3. Effiziente Bereitstellung der IKT-Grundversorgung durch das Amt für Informatik (AFI)
4. Standardisierte Betriebs- und Supportprozesse

5. Standardisierte Beschaffungsprozesse
Für alle Beschaffungen im Bereich der IKT-Grundversorgung ist das AFI zuständig. IKT-Beschaffungen von Kantons- und Fachapplikationen können die Direktionen und die Staatskanzlei unter Einhaltung von zentralen Vorgaben selbstständig durchführen.
6. Verwaltungsweites Management der IKT-Sicherheit
Das Management der IKT-Sicherheit wird als Teil der übergeordneten Informationssicherheit verwaltungsweit umgesetzt. Die IKT-Sicherheit wird mit anerkannten Standards und organisatorischen Massnahmen sichergestellt, die laufend den veränderten Anforderungen angepasst werden.

Geplante Entwicklung

Nachfolgend aufgeführt sind Indikatoren zur geplanten Entwicklung der kantonalen Informatik. Weitere Indikatoren werden in den kommenden Jahren ergänzt.

Allgemeine Indikatoren

B1 IKT-Aufwand pro Verwaltungsmitarbeitende/n (in Tausend Franken)

IKT-Projektportfolio¹

IKT-Programm

| | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| B1 IKT-Aufwand pro Verwaltungsmitarbeitende/n (in Tausend Franken) | -20.6 | -24.2 | -24.2 | -25.2 | -25.2 | -25.1 |
| W1 Zentralisierungsgrad der IKT-Grundversorgung (in %) | 71 | 71 | 81 | 100 | 100 | 100 |
| W2 Standardisierungsgrad der IKT-Grundversorgung (in %) | 37 | 49 | 61 | 77 | 86 | 92 |
| W3 Ausbreitungsgrad der verwaltungsweiten IKT-Prozesse (in %) | 34 | 53 | 65 | 85 | 100 | 100 |

Bemerkungen

Die Indikatoren W1 und W3 folgen dem Einführungsplan des digitalen Arbeitsplatzes (DAP). Der Indikator W2 spiegelt die Standardisierung der Infrastruktur wider: digitaler Arbeitsplatz, Netzwerk und Rechenzentrum.

Finanzielle Entwicklung

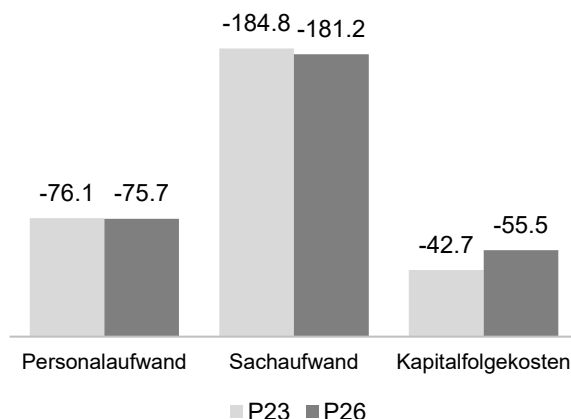
Finanzierung (in Mio. Fr.)

| | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Aufwand Erfolgsrechnung (ohne Verrechnungen) | -248.5 | -292.1 | -303.5 | -315.1 | -314.1 | -312.4 |
| Investitionsausgaben | -49.2 | -75.8 | -70.4 | -57.6 | -57.9 | -51.0 |

Bemerkungen zum Aufwand Erfolgsrechnung (in Mio. Fr.)

- Δ abs. Begründungen
- 8.9 Veränderung von P26 zu P23
- +3.6 Sachaufwand, davon
 - 7.3 Amt für Informatik
 - +4.8 Berufsbildung
 - +6.1 Übrige
- 12.9 Kapitalfolgekosten, davon
 - 13.7 Abschreibungen Software
 - +0.8 Übrige
- +0.4 Personalaufwand

Aufwand in Mio. Fr.



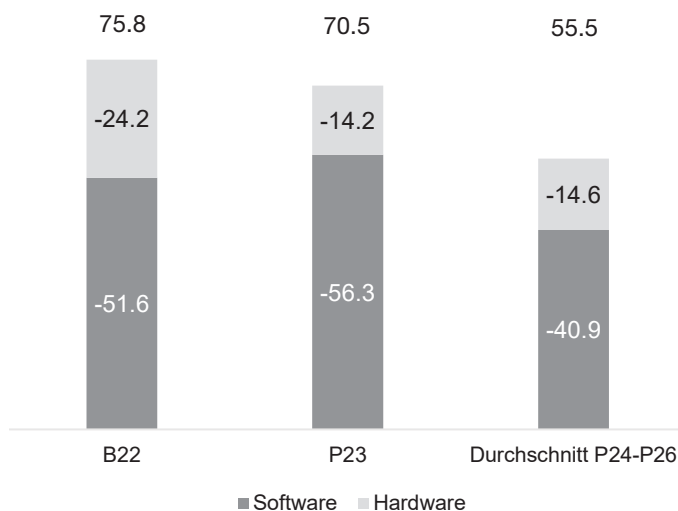
¹ Zum Projektportfolio-Management können zurzeit keine einheitlichen Kennzahlen ausgewiesen werden.

Ressourcen

Bemerkungen zur Investitionsrechnung (in Mio. Fr.)

| | |
|--------|---|
| Δ abs. | Begründungen |
| 5.4 | Veränderung P23 zu B22 |
| -4.7 | Software-Investitionen, davon |
| -2.4 | Generalsekretariat JI |
| -2.0 | Strassenverkehrsamt |
| -1.2 | Kantonales Sozialamt |
| +0.9 | Übrige |
| +10.0 | Hardware-Investitionen, davon |
| +6.3 | Kantonspolizei |
| +1.7 | Generalsekretariat JI |
| +2.0 | Übrige |
| +15.0 | Veränderung Durchschnitt P24-P26 zu P23 |
| +15.4 | Software-Investitionen, davon |
| +5.8 | Strassenverkehrsamt |
| +4.1 | Kantonspolizei |
| +2.2 | Personalamt |
| +3.3 | Übrige |
| -0.4 | Hardware-Investitionen, davon |
| -1.5 | Amt für Informatik |
| +1.5 | Generalsekretariat JI |
| -0.4 | Übrige |

Investitionen in Mio. Fr.



Der Zeitraum der Planjahre 2023 bis 2026 kennzeichnet sich durch weitestgehend gleichbleibende Kosten in der Erfolgsrechnung aus. Der Kostenvergleich der Planungsperiode 2023 bis 2026 zum Budget 2022 zeigt ein ähnliches Bild.

Finanziell bedeutendste Applikationen (Aufwand Erfolgsrechnung in Mio. Franken)

Applikationen sind eine zentrale Grundlage für die Erbringung der kantonalen Leistungen. Nachfolgend aufgeführt sind Applikationen mit Kosten für Betrieb, Wartung und Weiterentwicklung von mehr als 1 Mio. Franken pro Jahr sowie die dafür zuständigen Leistungsgruppen.

| LG | KA/FA ² | Applikation | Applikation: Kurzbeschreibung | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|------|--------------------|------------------|---|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| 4400 | FA | ZP/napeduv | Steuersoftware für Register, Veranlagung und Bezug | -15.8 | -16.0 | -16.1 | -16.1 | -15.7 | -15.8 |
| 4610 | KA | SAP ³ | Finanzen/Personal/Logistik/Immobilien/IKS | | | -9.1 | -9.3 | -9.5 | -9.7 |
| 4610 | KA | ServiceNow | ServiceNow-Plattform | | | -3.7 | -2.7 | -2.9 | -3.1 |
| 4400 | FA | ZHprivateTax | Elektronische Steuererklärung | -3.1 | -2.9 | -3.1 | -3.2 | -3.0 | -3.0 |
| 3200 | FA | Cari | Applikation für die Abwicklung von Fahrzeug-, Führerzulassungen, Fahrzeugprüfungen sowie administrativen Massnahmen mit integriertem Rechnungswesen | | | -3.0 | -3.0 | -3.0 | -3.0 |
| 3100 | FA | POLIS | Polizeiliches Einsatzjournal, Rapportierung, Recherche, Archivierung | -2.6 | -2.6 | -2.6 | -2.6 | -2.6 | -2.6 |
| 6150 | FA | SAP | Rechnungswesen/Logistik/Apothekenmanagement | -1.5 | -1.8 | -2.5 | -2.0 | -2.0 | -2.0 |
| 4400 | FA | WfMS | Workflow Management System Veranlagung | -3.6 | -2.8 | -2.4 | -2.3 | -2.5 | -2.6 |
| 6200 | FA | Vacme | Impfapplikation/Pandemiebekämpfung | -4.3 | -0.1 | -2.0 | -2.0 | -1.5 | -1.0 |
| 3300 | FA | ZEMIS | Zentrales Migrationssystem des Bundes (ZEMIS) | -1.6 | -1.7 | -1.8 | -1.8 | -1.9 | -1.9 |
| 4400 | FA | ARTS | Document & Content Management System | -2.2 | -2.1 | -1.6 | -1.6 | -1.6 | -1.6 |
| 4400 | FA | eQuest/ZHQuest | Quellensteuerlösung | -3.1 | -1.4 | -1.6 | -1.4 | -1.4 | -1.4 |
| 4400 | FA | ZHStRegisterJP | Register Juristische Personen | -1.8 | -1.5 | -1.6 | -1.6 | -1.6 | -1.6 |
| 7301 | FA | Intranet Sek II | Zentrale Plattform für die Schulverwaltungen der Mittel- und Berufsfachschulen | | | -1.7 | -1.5 | -1.3 | -1.1 |
| 8300 | KA | GIS | Kantonales Geoinformationssystem | | | -1.2 | -1.4 | -1.4 | -1.4 |
| 2201 | FA | JURIS | Fachapplikation Justizvollzug (ELFA, ehem. FAJuV) | -0.4 | -0.5 | -1.1 | -2.4 | -2.7 | -2.7 |
| 2201 | FA | NGV | Fachapplikation neue Geschäftsverwaltung | | | -0.3 | -0.5 | -1.0 | -1.7 |

² FA = Fachapplikation; KA = Kantonsapplikation

³ Nach der Einteilung von SAP in Kantonsapplikation und Fachapplikationen werden hier die Support- und Betriebskosten von SAP als Kantonsapplikation aufgeführt, nämlich für die Bereiche Rechnungswesen, Logistik, Immobilien, HR und IKS.

Bemerkungen

| | | |
|------|-------|---|
| 3200 | Cari | Einführung der Applikation für Strassenverkehrsämter ist voraussichtlich auf den 1. Januar 2023 geplant (ersetzt «Viacar») |
| 3300 | ZEMIS | Nutzungskosten des Bundessystems (Kosten abhängig von Anzahl ausländischer Bevölkerung pro Kanton sowie Wartungs- und Weiterentwicklungskosten) |
| 6150 | SAP | Aufwand Outsourcing SAP bei Abraxas ohne Lizenzen und ohne internen Personalaufwand |

Projektportfolio

Folgender Auszug gibt die Projekte (mit IKT-Bezug) wieder, die aus strategischer oder finanzieller Hinsicht in der Staatskanzlei und den Direktionen bedeutend sind.

| LG | Projektname | Aktuelle Hermes-Phase | Beschreibung |
|------|--|------------------------------------|--|
| 1000 | IP 6.2 ReLex | Initialisierung | Ablösung der bestehenden Applikation ZH-Lex mit einer Lösung, die das gesamte Rechtsetzungsverfahren von der Planung, über die Produktion bis zur Publikation der Erlasse umfasst und auch von Gemeinden genutzt werden kann. |
| 2201 | Fachapplikation Justizvollzug | Realisierung | Für den Bereich Justizvollzug wird eine «Juristische Fachapplikation» realisiert und eingeführt. |
| 2201 | Neue Geschäftsverwaltung | Initialisierung | Für den Justizbereich (Strafverfolgung und Rechtsprechung) werden die Möglichkeiten für die Beschaffung und Einführung einer neuen Geschäftsverwaltung – auch im Hinblick auf Justitia 4.0 – geprüft. |
| 2201 | Smart Prisons Zürich | Konzept | Für den Bereich Justizvollzug wird eine Lösung für Infrastruktur und digitale Services im Insassenbereich beschafft und eingeführt. |
| 2201 | Sicherheitssupportsystem | Realisierung | Für den Bereich Justizvollzug (Gefängnis Zürich West) wird eine Lösung zur Insassen- und Raumlogistik realisiert und eingeführt. |
| 2201 | Medizinisches Informationssystem | Konzept | Für den Bereich Justizvollzug wird eine Lösung zur Verwaltung einer einheitlichen elektronischen Krankenakte, Medikationsplanung und Leistungsabrechnung im Insassenbereich beschafft und eingeführt. |
| 4400 | Kantonales Steueramt – Laufender Ausbau der digitalen Arbeitsweise | Vorhaben | Das kantonale Steueramt sieht einen laufenden Ausbau der digitalen Arbeitsweise bis 2032 vor. Hierbei handelt es sich um eine langfristige Investitionsplanung und eine Umsetzung des Legislaturziels FD 10.2d. Die Umsetzung wird über die Legislaturperiode 2019–2023 hinausgehen. Die Massnahmen umfassen u.a. die Ausbreitung der Ergebnisse aus der Neuausrichtung Verfahren und Hilfsmittel. |
| 4400 | Neuausrichtung Verfahren und Hilfsmittel im Steuerbereich | Vorhaben | Das kantonale Steueramt richtet die bestehenden Verfahren und Hilfsmittel im Steuerbereich bis 2025 auf die neuen Anforderungen und Entwicklungen des Umfelds aus. Hierbei handelt es sich um eine langfristige Investitionsplanung und eine Umsetzung des Legislaturziels FD 10.2d. Die Umsetzung wird über die Legislaturperiode 2019–2023 hinausgehen. Die Massnahmen umfassen u.a. Anpassungen im Steuererklärungsverfahren, den papierlosen Steuererhebungsprozess mit zentraler Datentriage auf dem eGov-Server sowie Vorarbeiten zur Einführung des gemeinsamen Registers auf Basis des zentralen Registers im kantonalen Steueramt und zur Anpassung der Hilfsmittel bei der Steuererhebung von juristischen Personen. |
| 4500 | Aurora | Konzept/Prototyp (agiles Vorgehen) | Überführung der bestehenden Lösung in eine SAP-Standard-Lösung: – Basis für ein modernes, zukunftsgerichtetes und ausbaufähiges Personalsystem schaffen – digitale Unterstützung der vereinheitlichten und harmonisierten HR-Prozesse |
| 5205 | Digitalisierung Aktenablage Planverwaltung | Vorhaben | Elektronische Erfassung des Aktenbestands |

Ressourcen

| LG | Projektname | Aktuelle Hermes-Phase | Beschreibung |
|------|--|--|---|
| 5205 | AFM Verfahrensplattform | Initialisierung | <p>Ablösung bestehender Fachapplikationen und Entwicklung einer gemeinsamen Plattform für folgende Verfahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Verfahren nach Nationalstrassengesetz – Verfahren nach Art. 45 Abs. 3 Strassengesetz (Überkommunale Strassen für die Städte Zürich und Winterthur) – Verfahren nach Art. 15 Strassengesetz (Kommunale Strassen, PI Hasler) – Verfahren nach Strassengesetz (LS 722.1) bzw. VBUG (LS 722.11) (Gemeindestrassenunterhalt, PI Brunner) – Verfahren nach Personenbeförderungsgesetz, Seilbahngesetz, Eisenbahngesetz, Luftfahrtgesetz – Baulinien – Wohnbauqualitätsförderprogramm (WQF) <p>Evtl. auch für Verwaltung Aggloprogramme verwenden.</p> |
| 5205 | Massnahmen-Umsetzungs-Controlling (MUM) | Initialisierung | Geplante Entwicklung einer Anwendung für Controlling der Massnahmen-Umsetzung im Bereich des kantonalen Richtplans, der regionalen Richtpläne sowie der regionalen Gesamtverkehrskonzepte |
| 6000 | eBeGe | Konzept und Realisierung (agiles Vorgehen) | Digitalisierung der Gesuche für bewilligungspflichtige Medizinalberufe, nicht universitäre Medizinalberufe, stationäre und ambulante Institutionen sowie Betriebsbewilligungen nach dem Gesundheitsgesetz |
| 6120 | Neues Betriebsregister KLZH | Initialisierung | Das bestehende Betriebsregister vom Kantonalen Labor Zürich soll durch ein neues ersetzt werden, in dem alle relevanten Geschäftsprozesse wie Meldung, Pflege, Inspektion, Mutation und Einstellung unter Einbezug der notwendigen Daten- und Sicherheitsstandards abgewickelt werden können. |
| 7200 | PULS avanti: Elektronischer Vikariatsrapport | Realisierung | Digitale und medienbruchfreie Erfassung, Prüfung, Genehmigung und Übergabe ans Lohnsystem von jährlich über 30 000 Vikariatsrapporten |
| 7300 | Weiterentwicklung Schuladministrationslösung | Konzept | Ablösung der bestehenden Schuladministrationslösung der Mittel- und Berufsfachschulen |
| 7300 | Digitaler Wandel Sekundarstufe II | Programm | Programm mit einzelnen Projekten für eine einheitliche Grundversorgung, IKT-Organisation und Steuerung, Bildung im digitalen Wandel, mobile elektronische Geräte, Aus- und Weiterbildung und die Migration der Infrastrukturen der Schulen der Sekundarstufe II |
| 8400 | GIS-ZH 2020 | Programm mit Implementierungsprojekten in der Realisierung | Das Geografische Informationssystem des Kantons Zürich (GIS-ZH) als Kantonsapplikation soll den sich weiterentwickelnden Anforderungen der Fachstellen und der Öffentlichkeit angepasst werden und die übergeordneten Strategien des Bundes im Bereich der Geoinformation berücksichtigen. Zu diesem Zweck wird mit dem Programm «GIS-ZH 2020» zurzeit eine umfassende und koordinierte Gesamterneuerung der GIS-Infrastruktur umgesetzt. Das Programm umfasst mehrere Implementierungsprojekte, u.a. den Rollout eines neuen performanten Desktop-GIS, die Entwicklung eines modernen GIS-Browsers (maps.zh.ch) und die Zurverfügungstellung einer neuen Kollaborationsinfrastruktur für Geodaten und Karten. |
| 8300 | Lärm-DB | Vorhaben | <p>Die Lärmdatenbank unterstützt die Lärmsanierung und die Erfassung von Eingabedaten für die Lärmberechnung von Lärmbelastungskatastern mithilfe von externen Auftragnehmern.</p> <p>Bei Lärmsanierungsprojekten werden die wesentlichen Arbeitsschritte mit generierten Listen, der Korrespondenz mit den Grundeigentümerinnen und -eigentümern, den Abwicklungen der Rechnungskontrollen unterstützt und für telefonische Auskünfte und Rechtsverfahren einheitlich archiviert. Die Datenbasis aus der Lärm-Datenbank wird für die Einhaltung der Programmvereinbarung mit dem Bundesamt für Umwelt sowie die Budgetierung und den KEF verwendet. Die Eingabedaten der Lärmberechnung (Emissionen) für die Strassen-Lärmbelastungskataster werden ebenfalls in der Lärm-Datenbank erfasst. Strassen-Lärmbelastungskataster müssen gemäss Kantonaler Geoinformationsverordnung durch den Kanton (KGeoIV Id. 144A), die Städte (KGeoIV Id. 144B) und die Gemeinden (KGeoIV Id. 144C) erstellt werden. Das Tiefbauamt erstellt auch die Lärmübersichten.</p> <p>Für die effizientere Projektabwicklung im Bereich der Lärmgeodaten soll die bisherige Erfassung mit dezentralen Ablegerdatenbanken durch eine Serverlösung mit gleicher Benutzeroberfläche abgelöst werden.</p> |

05

Rechtsetzung

Nachfolgende Tabellen zeigen Änderungen (Ä), Neuerlasse (N) und Totalrevisionen (T) von Rechtsetzungsvorhaben in Bearbeitung, die voraussichtlich zwischen 2023 und 2026 vom Regierungsrat verabschiedet werden.

Gesetze

| Vorlage | Art | Dir. | Antrag Regierungsrat |
|---|-----|------|----------------------|
| Polizeigesetz (Datenbearbeitungsrecht) | Ä | DS | 1. Quartal 2023 |
| Gewaltschutzgesetz | Ä | DS | 1. Quartal 2023 |
| Planungs- und Baugesetz (Teilrevision im Bereich Baulinien) | Ä | VD | 2. Quartal 2023 |
| Rechtliche Grundlagen Standortentwicklung und Standortförderung | N | VD | 2. Quartal 2023 |
| Mittelschulgesetz / Einführungsgesetz zum Berufsbildungsgesetz (Unterstützende Dienste Sek II) | Ä | BI | 2. Quartal 2023 |
| Gesundheitsgesetz (Berufe des Gesundheitswesens) | Ä | GD | 3. Quartal 2023 |
| Anpassung Steuergesetz 2. Schritt STAF | Ä | FD | 4. Quartal 2023 |
| Anpassungen Finanzrecht | Ä | FD | 4. Quartal 2023 |
| Kinder- und Jugendhilfegesetz (Frühe Kindheit) | Ä | BI | 4. Quartal 2023 |
| Planungs- und Baugesetz (Weilerzone) | Ä | BD | 4. Quartal 2023 |
| Gesetz über das Objektwesen | N | BD | 4. Quartal 2023 |
| Gesetz über die Information und den Datenschutz (IDG) | T | JL | 2024 |
| Revision Personalrecht | Ä | FD | 2024 |
| Gesetz über das Kantonsspital Winterthur | Ä | GD | 2024 |
| Gesetz über die Psychiatrische Universitätsklinik Zürich | Ä | GD | 2024 |
| Gesetz über die Integrierte Psychiatrie Winterthur - Zürcher Unterland (Nachführung gemäss geplanter USZG-Revision) | Ä | GD | 2024 |
| Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über die Berufsbildung (Governance) | Ä | BI | 2024 |
| Lehrpersonalgesetz (Anpassung neuer Berufsauftrag) | Ä | BI | 2024 |
| Abfallgesetz (Aufhebung von § 34) | Ä | BD | 2024 |
| Einführungsgesetz zum Kindes- und Erwachsenenschutzrecht | Ä | JL | 2025 |
| Volksschulgesetz und Lehrpersonalgesetz (ME Flex) | Ä | BI | 2025 |
| Landwirtschaftsgesetz | T | BD | 2026 |
| EKZ-Gesetz (Organisation, Beteiligungen, Streichung Steuerbefreiung, Eigentum an Verteilnetz) | Ä | BD | 2026 |

Wichtige Verordnungen

| Vorlage | Art | Dir. | Antrag Regierungsrat |
|--|-----|------|----------------------|
| Verordnung zum Gesetz über den selbstbestimmten Leistungsbezug durch Menschen mit Behinderung | N | DS | 1. Quartal 2023 |
| Verordnung über den Personentransport mit Taxis und Limousinen (PTLV) | N | VD | 2. Quartal 2023 |
| Verordnung über die Forschung und Lehre der Universität im Gesundheitsbereich (Neuordnung Berufungsverfahren und Entkoppelung Lehrstuhl / Klinikdirektion) | Ä | BI | 2. Quartal 2023 |

Rechtsetzung

| | | | |
|--|---|----|-----------------|
| Vollzugsverordnung zur eidgenössischen Epidemiengesetzgebung | T | GD | 3. Quartal 2023 |
| Verordnung zum Gesetz über den elektronischen Geschäftsverkehr zwischen der Öffentlichkeit und der kantonalen Verwaltung | N | SK | 4. Quartal 2023 |
| Waldverordnung (Teilrevision gravitative Naturgefahren; allgemeine Aktualisierung) | T | BD | 4. Quartal 2023 |
| Verordnung über das Objektwesen | N | BD | 4. Quartal 2023 |
| Wasserverordnung | N | BD | 4. Quartal 2023 |
| Verordnung über die nichtuniversitären Medizinalberufe | Ä | GD | 2024 |
| Verordnung über die universitären Medizinalberufe | Ä | GD | 2024 |
| Verordnung über den Vollzug der Störfallverordnung | T | BD | 2024 |

06

Weitere strategische Planungen

Dieses Kapitel gibt einen Überblick über strategische Planungen des Regierungsrates, die während der KEF-Periode Gültigkeit besitzen und somit für das Verständnis der Planung im KEF von Bedeutung sind.

Öffentliche Sicherheit (Politikbereich 1)

| Titel | Autor oder Herausgeber | RRB Nr. |
|---|--|------------|
| Berichterstattung zu den Schwerpunkten in der Strafverfolgung 2019-2022 und Schwerpunktbildung in der Strafverfolgung 2023-2026 | Regierungsrat (Direktion der Justiz und des Innern und Sicherheitsdirektion) | in Planung |

Bildung (Politikbereich 2)

| Titel | Autor oder Herausgeber | RRB Nr. |
|---|------------------------|----------|
| Digitalisierungsinitiative der Zürcher Hochschulen | Bildungsdirektion | 722/2018 |
| Strategie Digitaler Wandel an kantonalen Schulen der Sekundarstufe II | Bildungsdirektion | 259/2019 |

Kultur, Sport und Freizeit (Politikbereich 3)

| Titel | Autor oder Herausgeber | RRB Nr. |
|---|---|-----------|
| Leitbild Kulturförderung des Kantons Zürich | Regierungsrat (Direktion der Justiz und des Innern) | 165/2015 |
| Opernhaus Zürich AG, Eigentümerstrategie | Regierungsrat (Direktion der Justiz und des Innern) | 705/2018 |
| Sportpolitisches Konzept des Kantons Zürich | Regierungsrat (Sicherheitsdirektion) | 530/2006 |
| Sportanlagenkonzept des Kantons Zürich | Regierungsrat (Sicherheitsdirektion) | 654/2007 |
| Konzept Nachwuchsförderung Sport des Kantons Zürich | Sicherheitsdirektion | 887/2011 |
| Staat und Religion im Kanton Zürich - eine Orientierung | Regierungsrat (Direktion der Justiz und des Innern) | 1128/2017 |

Gesundheit (Politikbereich 4)

| Titel | Autor oder Herausgeber | RRB Nr. |
|---|---|-----------|
| Konzept für Prävention und Gesundheitsförderung im Kanton Zürich | Institut für Sozial- und Präventivmedizin | 1432/2004 |
| Sicherstellung der Suchtprävention in allen Regionen des Kantons Zürich | Institut für Sozial- und Präventivmedizin | 1295/1994 |
| Konzept für kantonsweit tätige Fachstellen für Suchtprävention | Institut für Sozial- und Präventivmedizin | 1465/1999 |
| Universitätsspital Zürich, Eigentümerstrategie | Regierungsrat (Gesundheitsdirektion) | 343/2021 |
| Psychiatrische Universitätsklinik Zürich, Eigentümerstrategie | Regierungsrat (Gesundheitsdirektion) | 347/2021 |
| Integrierte Psychiatrie Winterthur - Zürcher Unterland, Eigentümerstrategie | Regierungsrat (Gesundheitsdirektion) | 349/2021 |

Weitere strategische Planungen

| | | |
|---|--------------------------------------|----------|
| Kantonsspital Winterthur, Eigentümerstrategie | Regierungsrat (Gesundheitsdirektion) | 345/2021 |
| Spitalplanung 2023 | Regierungsrat (Gesundheitsdirektion) | 695/2019 |

Gesellschaft und soziale Sicherheit (Politikbereich 5)

| Titel | Autor oder Herausgeber | RRB Nr. |
|---|--|-----------|
| Alterspolitik im Kanton Zürich | Innerdirektionale Arbeitsgruppe (Sicherheitsdirektion) | 1150/2009 |
| Verlängerung Umsetzung Integrationsagenda Schweiz | Regierungsrat (Direktion der Justiz und des Innern) | 434/2019 |
| Kantonales Integrationsprogramm KIP 2 ^{bis} | Regierungsrat (Direktion der Justiz und des Innern) | 471/2021 |
| Konzept zur Förderung der Eingliederung invalider Personen gemäss Art. 10 IFEG für Invalideneinrichtungen im Erwachsenenbereich | Regierungsrat (Sicherheitsdirektion) | 900/2010 |
| Teilhabeprogramm, Konzept | Regierungsrat (Direktion der Justiz und des Innern) | 710/2020 |
| Aktionsplan Behindertenrechte, Umsetzung UNO-Behindertenrechtskonvention im Kanton Zürich | Regierungsrat (Sicherheitsdirektion) | 655/2022 |

Verkehr (Politikbereich 6)

| Titel | Autor oder Herausgeber | RRB Nr. |
|--|---|-----------|
| Gesamtverkehrskonzept des Kantons Zürich | Regierungsrat (Volkswirtschaftsdirektion) | 25/2018 |
| Strategie und Handlungsprogramm DiNaMo Digitalisierung und Nachhaltigkeit der Mobilität im Kanton Zürich | Regierungsrat (Volkswirtschaftsdirektion) | 729/2021 |
| Eigentümerstrategie für die Beteiligung des Kantons Zürich an der Flughafen Zürich AG | Regierungsrat (Volkswirtschaftsdirektion) | 1003/2015 |
| Grundsätze über die mittel- und langfristige Entwicklung von Angebot und Tarif im öffentlichen Personenverkehr | Regierungsrat (Volkswirtschaftsdirektion) | 727/2021 |
| Agglomerationsprogramm Siedlung und Verkehr Kanton Zürich 3. Generation | Volkswirtschaftsdirektion | 1158/2016 |
| Agglomerationsprogramm Siedlung und Verkehr Kanton Zürich 4. Generation | Regierungsrat (Volkswirtschaftsdirektion) | 544/2021 |
| Velonetzplan Kanton Zürich | Regierungsrat (Volkswirtschaftsdirektion) | 591/2016 |
| Beschluss des Kantonsrates über die Bewilligung eines Rahmenkredits für das Veloförderprogramm 2, Antrag an den Kantonsrat | Regierungsrat (Volkswirtschaftsdirektion) | 1195/2020 |
| Aufgaben und Zuständigkeiten in der Mobilität, Auftrag | Regierungsrat (Volkswirtschaftsdirektion) | 771/2020 |
| Konzept «Aviatic Flugplatz Dübendorf» | Regierungsrat (Volkswirtschaftsdirektion) | 570/2022 |

Umwelt und Raumordnung (Politikbereich 7)

| Titel | Autor oder Herausgeber | RRB Nr. |
|--|---------------------------------------|-----------|
| Masterplan Entwicklung PUK-Areal Neu-Rheinau | Baudirektion und Gesundheitsdirektion | 75/2015 |
| Kantonaler Richtplan, Teilrevision 2017, Kapitel 4 «Verkehr» und Kapitel 5 «Versorgung, Entsorgung» | Regierungsrat (Baudirektion) | 78/2019 |
| Kantonaler Richtplan, Teilrevision 2017, Kapitel 6 «öffentliche Bauten und Anlagen» | Regierungsrat (Baudirektion) | 79/2019 |
| Kantonaler Richtplan, Teilrevision 2018, Kapitel 3 «Landschaft» und Kapitel 6 «Öffentliche Bauten und Anlagen» | Regierungsrat (Baudirektion) | 113/2020 |
| Kantonaler Richtplan, Teilrevision 2018, Kapitel 4 «Verkehr» | | 114/2020 |
| Raumplanungsbericht 2021 | Regierungsrat (Baudirektion) | 355/2022 |
| Eigentümerstrategie für die Axpo Holding AG | Regierungsrat (Baudirektion) | 1196/2016 |
| Eigentümerstrategie für die Elektrizitätswerke des Kantons Zürich | Regierungsrat (Baudirektion) | 1197/2016 |

Weitere strategische Planungen

| | | |
|--|------------------------------------|------------------------|
| Naturschutz-Gesamtkonzept für den Kanton Zürich | Regierungsrat (Baudirektion) | 3801/1995, 240/2017 |
| Massnahmenplan Luftreinhaltung | Regierungsrat (Baudirektion) | 1979/2009, 21/2016 |
| Langfristige Raumentwicklungsstrategie | Regierungsrat (Baudirektion) | 1377/2014 |
| Masterplan Hochschulgebiet Zürich Zentrum | Baudirektion | 679/2014 |
| Masterplan Campus Irchel | Baudirektion und Bildungsdirektion | 1063/2014 |
| Masterplan Zukunft Kasernenareal Zürich | Baudirektion | 975/2016 |
| Umweltbericht 2018 | Baudirektion | 1088/2018 |
| Masterplan Lengg | Baudirektion | 1003/2017 |
| Immobilienstrategie | Regierungsrat (Baudirektion) | 901/2017 |
| Energiestrategie und Energieplanung 2022 | Regierungsrat (Baudirektion) | 947/2022 |
| Strahlungsrisiken im Kanton Zürich, Festlegung von Massnahmen | Regierungsrat (Baudirektion) | 900/2017 |
| Massnahmenplan «Verminderung der Treibhausgase» | Regierungsrat (Baudirektion) | 920/2018 |
| Massnahmenplan «Anpassung an den Klimawandel» | Regierungsrat (Baudirektion) | 920/2018 |
| Masterplan Chance Uetikon | Baudirektion und Bildungsdirektion | 431/2019 |
| Portfoliostrategie für die Liegenschaften des allgemeinen Finanzvermögens des Kantons Zürich | Regierungsrat (Baudirektion) | 175/2022 |
| Standard Nachhaltigkeit Hochbau (Überarbeitung) | Regierungsrat (Baudirektion) | 601/2021 |
| Langfristige Klimastrategie | Regierungsrat (Baudirektion) | 128/2022 |

Volkswirtschaft (Politikbereich 8)

| Titel | Autor oder Herausgeber | RRB Nr. |
|---|---|----------|
| Beschluss des Kantonsrates über die Bewilligung eines Verpflichtungskredits für den Innovationspark Zürich (Teilgebiete A und B gemäss Synthesebericht) | Regierungsrat (Volkswirtschaftsdirektion) | 569/2022 |

Finanzen und Steuern (Politikbereich 9)

| Titel | Autor oder Herausgeber | RRB Nr. |
|---|--|-----------------------|
| Steuerbelastungsmonitor | BAK Economics AG, im Auftrag der Finanzdirektion | 394/2008, 572/2012 |
| Langfristige Finanz- und Investitionsplanung | Finanzverwaltung | 221/2017 |
| Langfristige Strategische Immobilienplanung (LSI) | Regierungsrat (Baudirektion) | 904/2021 |

Allgemeine Verwaltung (Politikbereich 10)

| Titel | Autor oder Herausgeber | RRB Nr. |
|---|---|-----------|
| Social-Media-Strategie für den Kanton Zürich | Regierungsrat (Staatskanzlei) | 748/2012 |
| Leitbild und strategische Schwerpunkte 2018-2022 der Internationalen Bodensee Konferenz (IBK) | Internationale Bodensee Konferenz | 1198/2017 |
| Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021 | Regierungsrat (Direktion der Justiz und des Innern) | 1327/2020 |
| Personalstrategie 2019-2023 | Regierungsrat (Finanzdirektion) | 907/2019 |
| Neue kantonale IKT-Strategie | Regierungsrat (Finanzdirektion) | 383/2018 |
| Cybersicherheitsstrategie | Regierungsrat (Finanzdirektion) | 676/2022 |
| Strategie Digitale Verwaltung des Kantons Zürich 2018-2023 | Regierungsrat (Staatskanzlei) | 390/2018 |
| Erneuerung egovpartner | Regierungsrat (Staatskanzlei) | 310/2021 |
| Leitsätze «gemeinsam digital unterwegs» | Regierungsrat (Staatskanzlei) | 1362/2021 |
| Digitale Verwaltung Schweiz, Grundlagen für die Umsetzung | Regierungsrat (Staatskanzlei) | 536/2021 |

Weitere strategische Planungen

| | | |
|---|-------------------------------|-----------|
| Richtlinien des Regierungsrates zur Pflege der internationalen Beziehungen des Kantons Zürich | Regierungsrat (Staatskanzlei) | 1116/2021 |
| Interreg VI A Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein | Regierungsrat (Staatskanzlei) | 1208/2021 |

Teil II

Planung der Direktionen und der Staatskanzlei

01

Staatskanzlei

| | |
|---|-----------|
| Einleitung | 48 |
| Langfristige Ziele und Legislaturziele | 48 |
| Allgemeine Verwaltung (Politikbereich 10) | 48 |
| Finanzierung | 49 |
| Übersicht | 49 |
| Bemerkungen zur Erfolgsrechnung | 49 |
| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | 50 |
| Veränderungen gegenüber dem KEF des Vorjahres | 50 |
| Leistungsgruppen | 51 |
| 1000 Regierungsrat und Staatskanzlei | 51 |

Einleitung

Mit der Festsetzung der Strategie «Digitale Verwaltung des Kantons Zürich 2018–2023» und dem dazugehörigen Impulsprogramm (RRB Nr. 390/2018) legte der Regierungsrat die Grundlagen für eine gezielte und koordinierte Digitalisierung der Verwaltung und die Entwicklung eines digitalen Leistungsangebots. Um weiterhin qualitativ hochstehende und moderne, an den Bedürfnissen der Nutzenden ausgerichtete Leistungen anbieten zu können, wird dieses Impulsprogramm von strategischen Initiativen abgelöst (RRB Nr. 1362/2021). Diese gewährleisten die Stabilisierung der bisher durchgeführten Digitalisierungsprojekte und stärken die nachhaltige und effiziente Zusammenarbeit. Mit dieser Neuausrichtung soll es den Einwohnerinnen und Einwohnern sowie Unternehmen ermöglicht werden, ihre Rechte und Pflichten einfach, durchgängig und sicher im digitalen Raum wahrzunehmen. Mit der Koordination der strategischen Initiativen ist die Staatskanzlei betraut.

Um den barrierefreien Zugang zu den digitalen Angeboten zu gewährleisten, wird in der Staatskanzlei neu die zentrale Koordinationsstelle «barrierefreier Informationszugang» betrieben (RRB Nr. 644/2022). So können digitale Informationsan-

gebote und Dienstleistungen auch für Menschen mit Behinderung durchgehend zugänglich gemacht werden.

Am 26. Mai 2021 entschied der Bundesrat, die Verhandlungen zum Institutionellen Rahmenabkommen zwischen der Schweiz und der Europäischen Union (EU) abzubrechen. Für den Kanton Zürich als Forschungs- und Innovationsstandort, Schweizer Wirtschaftsmotor mit international ausgerichtetem Arbeitsmarkt und Teil einer eng verflochtenen Grenzregion ist ein geregeltes Verhältnis zwischen der Schweiz und der EU von grösster Bedeutung. Vor diesem Hintergrund wird der Regierungsrat seine Interessenlage umfassend eruieren, um seine europapolitische Haltung weiterzuentwickeln und die Interessen des Kantons gezielt in die europapolitische Diskussion einzubringen. Er wird bei diesem Vorgehen von einer verwaltungsinternen Arbeitsgruppe unter Leitung der Staatskanzlei unterstützt.

Auf den Legislaturwechsel im ersten Halbjahr 2023 hin bereitet die Staatskanzlei die Erarbeitung der Richtlinien des Regierungsrates zur Legislatur 2023–2027 vor. Diese werden vom neu gewählten Regierungsrat beschlossen.

Langfristige Ziele und Legislaturziele

Allgemeine Verwaltung (Politikbereich 10)

| Langfristige Ziele und Aufgaben | LG | Nr. |
|--|------|------|
| LFZ 10.1 Der Kanton ist zweckmässig und wirtschaftlich organisiert. Er erbringt seine Dienstleistungen bürgernah. | | |
| Den Regierungsrat und das Präsidium beraten und unterstützen: Sitzungsvor- und -nachbereitung, Rechtsberatung, Rekursinstruktion, gesamtpolitische Planung und Berichterstattung, Verwaltungsführung und Repräsentation | 1000 | A1 |
| Für die Verwaltung entwickelnd, koordinierend und unterstützend wirken: Leitung direktionsübergreifender Gremien, Bewirtschaftung Intranet, Postdienst, Weibeldienst | 1000 | A4 |
| Die Umsetzung der digitalen Verwaltung fördern und koordinieren | 1000 | A5 |
| LFZ 10.2 Die Interessen des Kantons sind nach aussen gewahrt. | | |
| Den Regierungsrat in der Wahrnehmung seiner Aussenbeziehungen unterstützen | 1000 | A2 |
| LFZ 10.3 Der kontinuierliche Informationsaustausch zwischen Kanton, Bevölkerung und Unternehmen ist gewährleistet. Die Transparenz über staatliches Handeln befähigt zur freien Meinungsbildung. | | |
| Den Regierungsrat bei der Information der Öffentlichkeit und Kommunikation unterstützen: Medienarbeit und Medienbeobachtung, Bewirtschaftung des Internetauftritts des Kantons, amtliche Publikationsorgane, Umsetzung IDG | 1000 | A3 |
| Legislaturziele des Regierungsrates und Massnahmen | LG | bis |
| RRZ 10 Die Verwaltungsstrukturen sind an die Aufgabenerfüllung angepasst, die Attraktivität als Arbeitgeber ist gestärkt und mit der digitalen Transformation ist das Leistungsangebot konsequent auf die Kundenbedürfnisse ausgerichtet. | | |
| RRZ 10a Die Umsetzung der Strategie Digitale Verwaltung 2018-2023 unterstützen, das Impulsprogramm weiterentwickeln und die Erneuerung der Strategie ab 2023 vorbereiten. | 1000 | 2023 |
| RRZ 10b Den Kulturwandel zur Unterstützung der digitalen Transformation in der kantonalen Verwaltung in Gang setzen und erste Massnahmen umsetzen. | 1000 | 2023 |
| RRZ 10c Die Organisationsstrukturen und Prozesse der Verwaltung hinsichtlich der digitalen Transformation überprüfen, den Handlungsbedarf festlegen und Massnahmen einleiten. | 1000 | 2023 |
| RRZ 10d Vermehrt digitale Angebote schaffen für Dienstleistungen und Behördenverkehr innerhalb der Verwaltung und gegen aussen. | 1000 | 2023 |
| RRZ 10i Überarbeitung des kantonalen Krisenmanagements aufgrund der Erfahrungen aus der Coronakrise. | 1000 | 2023 |

Staatskanzlei

Langfristige Ziele und Legislaturziele, Finanzierung

| Legislaturziele der Direktion und Massnahmen | | LG | bis |
|--|--|------|------|
| SK 10.2 | Durch klare Leitlinien und gute Vernetzung den Auftrag der Staatskanzlei in einem ambivalenten Umfeld wirkungsvoll durchsetzen. | | |
| SK 10.2a | Den Gesetzesauftrag, KEF und Budget des Kantons mit Angaben zu Leistungen und Wirtschaftlichkeit zu belegen, klären und die Verwaltung bei der Umsetzung unterstützen. | 1000 | 2023 |
| SK 10.2b | Die Unterstützung von Regierungsrat und Direktionen in der Public Corporate Governance gewährleisten. | 1000 | 2023 |
| SK 10.2d | Den Fachbereich Geschäftsarchitektur E-Government formell und personell im Rahmen der strategischen Initiative "Leistungen" etablieren. | 1000 | 2023 |
| SK 10.2e | Das Thema Verwaltungsführung im Kanton voranbringen. | 1000 | 2023 |
| SK 10.2f | Die Verbindungsstelle zum Kantonsrat entwickeln. | 1000 | 2023 |
| SK 10.2g | Das kantonale Krisenmanagement aufgrund der Erfahrungen aus der Coronakrise überarbeiten: Monitoring und Umsetzung der Aufträge an die Staatskanzlei. | 1000 | 2023 |
| SK 10.3 | Die integrierte Sicht auf die digitale Transformation stärken. | | |
| SK 10.3a | Die Erneuerung der Transaktionsplattform ZHservices (Impulsprogramm 7.4) umsetzen. | 1000 | 2023 |
| SK 10.3b | Die Initialisierung des Projekts E-Behördenverzeichnis abschliessen und die Freigabe der Konzeptphase erwirken (neuer Projektname: eDirectory). | 1000 | 2023 |
| SK 10.3c | Die Einhaltung und Verbesserung der Zugänglichkeit des kantonalen Webauftritts formell und personell etablieren. | 1000 | 2023 |
| SK 10.4 | Um die Position des Kantons nach aussen zu stärken, eine Gesamtsicht der Interessen schaffen und in einem einheitlichen Auftritt vertreten. | | |
| SK 10.4a | Die vom Regierungsrat beschlossenen Empfehlungen aufgrund der China-Evaluation umsetzen. | 1000 | 2023 |
| SK 10.4b | Die Gastauftritte in Paris, Frankfurt und an der Olma erfolgreich durchführen. | 1000 | 2023 |
| SK 10.4d | Das Teilprojekt Arbeitgeber-Marketing der HR-Strategie einleiten. | 1000 | 2023 |
| SK 10.4e | Den Regierungsrat bei der Entwicklung seiner Haltung zum Verhältnis Schweiz-EU unterstützen. | 1000 | 2023 |

Finanzierung

Übersicht

| | | | | | | | | |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|-------------|--------------|--------------|--------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Ertrag | 1.6 | 2.0 | 3.9 | 2.0 | 101.1 | 2.3 | 2.3 | 2.3 |
| Aufwand | -25.1 | -27.6 | -30.2 | -2.6 | -9.4 | -28.5 | -28.3 | -28.3 |
| Saldo | -23.5 | -25.6 | -26.3 | -0.6 | -2.4 | -26.3 | -26.1 | -26.1 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | -3.4 | -2.1 | 1.3 | 39.5 | 0.0 | | |
| Saldo | | -3.4 | -2.1 | 1.3 | 39.5 | 0.0 | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | LG | Begründungen |
|-------------|------|---|
| -0.6 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 0.3 | 1000 | - Einnahmen für den Betrieb und Support der KEF- und GB-Tools aufgrund der Übernahme der Fachdomänenverantwortung |
| 0.2 | 1000 | - Minderausgaben im Bereich Grossveranstaltungen |
| 0.1 | 1000 | - Umsetzung Mitarbeitendenportal, RRB Nr. 139/2022 |
| -0.1 | 1000 | - Mehrausgaben aufgrund der Einführung der IKT-Verrechnung in der IKT-Grundversorgung |
| -0.2 | 1000 | - Erweiterung Stellenplan Aussenbeziehungen, RRB Nr. 534/2022 |
| -0.2 | 1000 | - Erweiterung Stellenplan Kommunikationsabteilung, RRB Nr. 646/2022 |
| -0.2 | 1000 | - Erweiterung Stellenplan Geschäftsstelle Gremium Steuerung Digitale Verwaltung, RRB Nr. 878/2022 |
| -0.3 | 1000 | - Ausgaben für den Betrieb und Support der KEF- und GB-Tools aufgrund der Übernahme der Fachdomänenverantwortung |
| -0.4 | 1000 | - Umsetzung barrierefreier Informationszugang, RRB Nr. 644/2022 |
| 0.2 | | - Übrige Veränderungen |

Staatskanzlei

Finanzierung

| | | |
|------------|------|-------------------------------------|
| 0.0 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -0.1 | 1000 | - Abschreibungen ZHservices |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.2 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 0.2 | 1000 | - Abschreibungen ZHservices |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| Bedeutende Investitionsprojekte | LG | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|----|-------|-----|-------------|-------------|-----|-----|-----|
| Ausgaben total | | | | -3.4 | -2.1 | | | |
| - Erneuerung ZHservices RRB Nr. 237/2020 | | | | -1.9 | -1.8 | | | |
| - Mitarbeitendenportal | | | | -1.5 | | | | |
| - Erneuerung KEF- und GB-Tools | | | | | -0.3 | | | |
| - Übrige | | | | 0.0 | -0.0 | | | |

Veränderungen gegenüber dem KEF des Vorjahres

| | | | | | |
|---|--|-------------|-------------|-------------|-------|
| Saldo Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | P23 | P24 | P25 | P26 |
| KEF 2022-2025 | | -25.3 | -25.3 | -25.3 | |
| KEF 2023-2026 | | -26.3 | -26.3 | -26.1 | -26.1 |
| Veränderung | | -1.0 | -1.0 | -0.8 | |
| Investitionsausgaben (in Mio. Franken) | | P23 | P24 | P25 | P26 |
| KEF 2022-2025 | | -2.8 | -0.5 | 0.0 | |
| KEF 2023-2026 | | -2.1 | 0.0 | | |
| Veränderung | | 0.7 | 0.5 | 0.0 | |

1000 Regierungsrat und Staatskanzlei

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|------|
| A1 | Den Regierungsrat und das Präsidium beraten und unterstützen: Sitzungsvor- und -nachbereitung, Rechtsberatung, Rekursinstruktion, gesamtpolitische Planung und Berichterstattung, Verwaltungsführung und Repräsentation | 10.1 |
| A2 | Den Regierungsrat in der Wahrnehmung seiner Aussenbeziehungen unterstützen | 10.2 |
| A3 | Den Regierungsrat bei der Information der Öffentlichkeit und Kommunikation unterstützen: Medienarbeit und Medienbeobachtung, Bewirtschaftung des Internetauftritts des Kantons, amtliche Publikationsorgane, Umsetzung IDG | 10.3 |
| A4 | Für die Verwaltung entwickelnd, koordinierend und unterstützend wirken: Leitung direktionsübergreifender Gremien, Bewirtschaftung Intranet, Postdienst, Weibeldienst | 10.1 |
| A5 | Die Umsetzung der digitalen Verwaltung fördern und koordinieren | 10.1 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|-----|---------|---------|---------|---------|---------|
| L1 | Vor- und nachbereitete Regierungsratsbeschlüsse | A1 | 1555 | 1300 | 1300 | 1300 | 1300 |
| L2 | Erledigte Rekurse | A1 | 724 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| L3 | Betreute Verfahren der gesamtpolitischen Steuerung und Berichterstattung | A1 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| L4 | Entgegengenommene und weitergeleitete Eingaben an den Regierungsrat | A1 | 3101 | 1200 | 1200 | 1200 | 1200 |
| L5 | Dokumentationen an die Zürcher Mitglieder der Bundesversammlung über die Haltung des Kantons | A2 | 35 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| L6 | Für den Regierungsrat organisierte Repräsentationsanlässe (ohne Grossanlässe) | A1 | 184 | 245 | 245 | 245 | 245 |
| L7 | Medienkonferenzen | A3 | 75 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| L8 | Medienmitteilungen | A3 | 498 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| L9 | Erstellte Seiten der amtlichen Publikationsorgane und des Regierungsratsprotokolls | A3 | 16854 | 16600 | 16600 | 16600 | 16600 |
| L10 | Geleitete direktionsübergreifende Koordinationsgremien | A4 | 13 | 12 | 14 | 14 | 14 |
| L11 | Geleitete und begleitete Vorhaben zur Umsetzung der Strategie Digitale Verwaltung 2018-2023 (Zielwert) | A5 | 36 | 16 | 5 | 0 | 0 |
| L12 | Auf ZHservices bereitgestellte E-Government-Angebote (Zielwert) | A5 | 30 | 32 | 17 | 27 | 37 |
| L13 | Bearbeitete Postsendungen (intern/extern) | A4 | 3731458 | 3775000 | 3600000 | 3400000 | 3200000 |
| L18 | Bearbeitete Gesuche um Herausgabe von Regierungsratsbeschlüssen | A3 | 108 | 120 | 100 | 90 | 80 |
| L19 | Betreute interkantonale und internationale Gremien | A2 | 12 | 12 | 14 | 14 | 14 |
| L20 | Von der Redaktionskommission behandelte Vorlagen | A1 | 24 | 22 | 22 | 22 | 22 |
| W2 | Auf ZHservices abgewickelte Transaktionen | A5 | 1720000 | 680000 | 1700000 | 1900000 | 2100000 |
| W3 | Durchschnittliche Anzahl Besuche auf zh.ch pro Tag | A3 | 74390 | 50000 | 60000 | 60000 | 60000 |

Bemerkungen

- L2 In den Planwerten sind die Rekurse im Rahmen des Covid-19-Härtefallprogramms nicht berücksichtigt.
- L12 Die Zählweise des Indikators wurde angepasst. Während bis anhin technische Subprozesse, die sich einem einzelnen Service zuordnen lassen, als eigenständige Leistung gezählt wurden, werden diese neu zusammengefasst betrachtet. Dies führt dazu, dass die im Budgetjahr 2022 aufgeführten 32 Subprozesse neu zu zwölf Services zusammengefasst werden. Für das Planjahr 2023 wird mit zusätzlichen fünf Services gerechnet.
- L13 Mit der geplanten Einführung des elektronischen Geschäftsverkehrs (DigiLex) wird ein Rückgang der bearbeiteten Postsendungen erwartet.

- L18 Regierungsratsbeschlüsse sind seit 1. Oktober 2008 grundsätzlich öffentlich zugänglich. Es wird deshalb von rückläufigen Gesuchszahlen ausgegangen.
- W3 In den Planjahren ist von weniger Aufrufen auszugehen als im Rechnungsjahr 2021, da das aktuell wegen der Corona-Krise grosse Informationsbedürfnis der Bevölkerung rückläufig sein dürfte.

Entwicklungsschwerpunkte

| | bis |
|---|------|
| RRZ 10a Die Umsetzung der Strategie Digitale Verwaltung 2018-2023 unterstützen, das Impulsprogramm weiterentwickeln und die Erneuerung der Strategie ab 2023 vorbereiten. | 2023 |
| RRZ 10b Den Kulturwandel zur Unterstützung der digitalen Transformation in der kantonalen Verwaltung in Gang setzen und erste Massnahmen umsetzen. | 2023 |
| RRZ 10c Die Organisationsstrukturen und Prozesse der Verwaltung hinsichtlich der digitalen Transformation überprüfen, den Handlungsbedarf festlegen und Massnahmen einleiten. | 2023 |
| RRZ 10d Vermehrt digitale Angebote schaffen für Dienstleistungen und Behördenverkehr innerhalb der Verwaltung und gegen aussen. | 2023 |
| RRZ 10i Überarbeitung des kantonalen Krisenmanagements aufgrund der Erfahrungen aus der Coronakrise. | 2023 |
| SK 10.2a Den Gesetzesauftrag, KEF und Budget des Kantons mit Angaben zu Leistungen und Wirtschaftlichkeit zu belegen, klären und die Verwaltung bei der Umsetzung unterstützen. | 2023 |
| SK 10.2b Die Unterstützung von Regierungsrat und Direktionen in der Public Corporate Governance gewährleisten. | 2023 |
| SK 10.2d Den Fachbereich Geschäftsarchitektur E-Government formell und personell im Rahmen der strategischen Initiative "Leistungen" etablieren. | 2023 |
| SK 10.2e Das Thema Verwaltungsführung im Kanton voranbringen. | 2023 |
| SK 10.2f Die Verbindungsstelle zum Kantonsrat entwickeln. | 2023 |
| SK 10.2g Das kantonale Krisenmanagement aufgrund der Erfahrungen aus der Coronakrise überarbeiten: Monitoring und Umsetzung der Aufträge an die Staatskanzlei. | 2023 |
| SK 10.3a Die Erneuerung der Transaktionsplattform ZHservices (Impulsprogramm 7.4) umsetzen. | 2023 |
| SK 10.3b Die Initialisierung des Projekts E-Behördenverzeichnis abschliessen und die Freigabe der Konzeptphase erwirken (neuer Projektname: eDirectory). | 2023 |
| SK 10.3c Die Einhaltung und Verbesserung der Zugänglichkeit des kantonalen Webauftritts formell und personell etablieren. | 2023 |
| SK 10.4a Die vom Regierungsrat beschlossenen Empfehlungen aufgrund der China-Evaluation umsetzen. | 2023 |
| SK 10.4b Die Gastauftritte in Paris, Frankfurt und an der Olma erfolgreich durchführen. | 2023 |
| SK 10.4d Das Teilprojekt Arbeitgeber-Marketing der HR-Strategie einleiten. | 2023 |
| SK 10.4e Den Regierungsrat bei der Entwicklung seiner Haltung zum Verhältnis Schweiz-EU unterstützen. | 2023 |

Bemerkungen

- Allg. Die Massnahmen SK 10.2d, SK 10.2e, SK 10.2f, SK 10.2g, SK 10.3b, SK 10.3c und SK 10.4e wurden neu in den vorliegenden KEF aufgenommen. Das Direktionsziel SK 10.5 sowie die Massnahmen SK 10.2c, SK 10.4c, SK 10.5a, SK 10.5b und SK 10.5c sind abgeschlossen. Die Massnahme zur Erarbeitung von rechtlichen Grundlagen für die elektronische Abwicklung des Geschäftsverkehrs (Impulsprogramm 2.1) wurde von der Direktion der Justiz und des Innern (ehemals JI 10.5b) übernommen und wird noch 2022 abgeschlossen.
- RRZ 10a Das Impulsprogramm der Strategie Digitale Verwaltung 2018-2023 wird von strategischen Initiativen abgelöst (RRB Nr. 1362/2021). Diese gewährleisten die Stabilisierung der bisher durchgeführten Digitalisierungsprojekte und ermöglichen durch eine Neuausrichtung die Bereitstellung von Leistungen, die noch mehr an den Nutzenden ausgerichtet sind.

| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 68.1 | 66.4 | 71.6 | 5.3 | 7.9 | 71.6 | 71.6 | 71.6 |

Bemerkungen

- P23 zu B22 Der Zuwachs im Beschäftigungsumfang setzt sich wie folgt zusammen: 1 Stelle im Bereich barrierefreier Informationszugang (RRB Nr. 644/2022), 1 Stelle in der Abteilung Koordination Aussenbeziehungen (RRB Nr. 534/2022), 1 Stelle in der Kommunikationsabteilung (RRB Nr. 646/2022), 1 Stelle zur Bewirtschaftung des Mitarbeitendenportals (RRB Nr. 139/2022) und 1 Stelle für die Geschäftsstelle des Gremiums Steuerung Digitale Verwaltung (RRB Nr. 878/2022)

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|-------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 1.6 | 2.0 | 3.9 | 2.0 | 101.1 | 2.3 | 2.3 | 2.3 |
| Aufwand | -25.1 | -27.6 | -30.2 | -2.6 | -9.4 | -28.5 | -28.3 | -28.3 |
| Saldo | -23.5 | -25.6 | -26.3 | -0.6 | -2.4 | -26.3 | -26.1 | -26.1 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | -3.4 | -2.1 | 1.3 | 39.5 | 0.0 | | |
| Saldo | | -3.4 | -2.1 | 1.3 | 39.5 | 0.0 | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|---|
| -0.6 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 0.3 | A1 | - Einnahmen für den Betrieb und Support der KEF- und GB-Tools aufgrund der Übernahme der Fachdomänenverantwortung |
| 0.2 | A1 | - Minderausgaben im Bereich Grossveranstaltungen |
| 0.1 | A4 | - Umsetzung Mitarbeitendenportal, RRB Nr. 139/2022 |
| -0.1 | | - Mehrausgaben aufgrund der Einführung der IKT-Verrechnung in der IKT-Grundversorgung |
| -0.2 | A2 | - Erweiterung Stellenplan Aussenbeziehungen, RRB Nr. 534/2022 |
| -0.2 | A3 | - Erweiterung Stellenplan Kommunikationsabteilung, RRB Nr. 646/2022 |
| -0.2 | A5 | - Erweiterung Stellenplan Geschäftsstelle Gremium Steuerung Digitale Verwaltung, RRB Nr. 878/2022 |
| -0.3 | A1 | - Ausgaben für den Betrieb und Support der KEF- und GB-Tools aufgrund der Übernahme der Fachdomänenverantwortung |
| -0.4 | A3 | - Umsetzung barrierefreier Informationszugang, RRB Nr. 644/2022 |
| 0.2 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.0 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -0.1 | A5 | - Abschreibungen ZHweb und ZHservices |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.2 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 0.2 | A5 | - Abschreibungen ZHweb und ZHservices |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|-----|-------------|-------------|-----|-----|-----|
| Ausgaben total | | | -3.4 | -2.1 | | | |
| - Erneuerung ZHservices, RRB Nr. 237/2020 | | | -1.9 | -1.8 | | | |
| - Mitarbeitendenportal | | | -1.5 | | | | |
| - Erneuerung KEF- und GB-Tools | | | | -0.3 | | | |
| - Übrige | | | 0.0 | -0.0 | | | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| | |
|---|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -26271 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | -2050000 |
| L11 Geleitete und begleitete Vorhaben zur Umsetzung der Strategie Digitale Verwaltung 2018-2023 | 5 |
| L12 Auf ZHservices bereitgestellte E-Government-Angebote | 17 |

02

Direktion der Justiz und des Innern

| | |
|--|-----------|
| Einleitung | 56 |
| Langfristige Ziele und Legislaturziele | 56 |
| Öffentliche Sicherheit (Politikbereich 1) | 56 |
| Kultur, Sport und Freizeit (Politikbereich 3) | 57 |
| Gesellschaft und soziale Sicherheit (Politikbereich 5) | 58 |
| Volkswirtschaft (Politikbereich 8) | 59 |
| Finanzen und Steuern (Politikbereich 9) | 59 |
| Allgemeine Verwaltung (Politikbereich 10) | 59 |
| Finanzierung | 61 |
| Übersicht | 61 |
| Bemerkungen zur Erfolgsrechnung | 61 |
| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | 62 |
| Veränderungen gegenüber dem KEF des Vorjahres | 62 |
| Leistungsgruppen | 64 |
| 2201 Generalsekretariat | 64 |
| 2204 Staatsanwaltschaft | 67 |
| 2205 Jugendstrafrechtspflege | 69 |
| 2206 Justizvollzug und Wiedereingliederung | 72 |
| 2207 Gemeindeamt | 75 |
| 2216 Kantonaler Finanzausgleich | 78 |
| 2217 Abwicklung Investitionsfonds | 80 |
| 2221 Handelsregisteramt | 81 |
| 2223 Statistisches Amt | 83 |
| 2224 Staatsarchiv | 85 |
| 2232 Kantonale Opferhilfestelle | 89 |
| 2233 Fachstelle Gleichstellung | 91 |
| 2234 Fachstelle Kultur | 93 |
| 2241 Fachstelle Integration | 96 |
| 2251 Bezirksräte | 98 |
| 2261 Statthalterämter | 100 |
| 2270 Religionsgemeinschaften | 102 |
| 2934 Kulturfonds | 103 |

Einleitung

In der KEF-Periode wird der digitale Arbeitsplatz (DAP) eingeführt und die Informatikgrundversorgung an das Amt für Informatik übertragen. Das Ausrollen des DAP wird mit einem Change-Management-Prozess begleitet und der DAP mittelfristig zu einer vermehrt digitalen Arbeitsweise der Verwaltung führen.

Mit dem Einzug in das Polizei- und Justizzentrum (PJZ) werden die neuen Prozessabläufe der Strafverfolgungs- und Justizvollzugsbehörden überprüft und gegebenenfalls angepasst. Die Inbetriebnahme des Gefängnisses Zürich West erfolgte mit einem Ausbau der personellen Kapazitäten von Justizvollzug und Wiedereingliederung.

Ebenfalls aufgestockt werden die personellen Ressourcen der Staatsanwaltschaft gemäss «Entwicklungsplan». Weiter umgesetzt wird das Zweisäulenmodell (Staatshaushalt und Kulturfonds) in der Kulturfinanzierung.

Unter Federführung der Staatskanzlei werden die neuen Legislaturziele erarbeitet. Unter neuer Leitung sind die beiden grössten Ämter der Direktion der Justiz und des Innern, die Staatsanwaltschaft und Justizvollzug und Wiedereingliederung.

Langfristige Ziele und Legislaturziele

Öffentliche Sicherheit (Politikbereich 1)

| Langfristige Ziele und Aufgaben | LG | Nr. |
|---|------|-----|
| LFZ 1.1 Es werden möglichst wenige Straftaten begangen. | | |
| Durchsetzung der Rechtsordnung im Übertretungsstrafrecht, Umsetzung des Waffenrechts, Zusammenarbeit mit der Polizei und der Staatsanwaltschaft | 2261 | A5 |
| LFZ 1.2 Straftaten werden zeitgerecht verfolgt und aufgeklärt. | | |
| Die Oberstaatsanwaltschaft plant, führt und steuert die Erwachsenenstrafverfolgung. | 2204 | A2 |
| Strafverfolgung bei fehlbaren Jugendlichen, einschliesslich Verfahrensabschluss durch Strafbefehl, Verfahrenseinstellung oder Anklageerhebung beim Jugendgericht sowie Rechtsmittelverfahren | 2205 | A1 |
| LFZ 1.3 Straftäterinnen und Straftäter werden bestraft, resozialisiert und nicht rückfällig. | | |
| Führung von Strafverfahren gegen Erwachsene im Kanton Zürich. Als Grundlage dafür gelten die Strafgesetze des Bundes und des Kantons Zürich, die Strafprozessordnung sowie das Gesetz über die Gerichts- und Behördenorganisation im Zivil- und Strafprozess. Strafverfahren werden als Anklagen, Strafbefehle oder Einstellungen erledigt. | 2204 | A1 |
| Strafverfolgung bei fehlbaren Jugendlichen, einschliesslich Verfahrensabschluss durch Strafbefehl, Verfahrenseinstellung oder Anklageerhebung beim Jugendgericht sowie Rechtsmittelverfahren | 2205 | A1 |
| Pädagogisch ausgerichteter Vollzug der durch die Jugendanwaltschaften und Jugendgerichte angeordneten jugendstrafrechtlichen Sanktionen | 2205 | A2 |
| Vollzug aller durch zürcherische Gerichte und Strafbehörden ausgefallten Freiheitsstrafen und Massnahmen einschliesslich Bewährungshilfe und Weisungskontrolle | 2206 | A1 |
| Durchführung von Untersuchungs- und Sicherheitshaft, ausländerrechtlicher Administrativhaft sowie vorläufige Festnahme | 2206 | A2 |
| Betrieb und Planung der notwendigen Justizvollzugsinstitutionen | 2206 | A3 |
| Betreuung, Beschäftigung und Ausbildung inhaftierter und verurteilter Personen | 2206 | A4 |
| Durchführung, Evaluation und Weiterentwicklung von Therapie-/Behandlungsformen und Interventionsprogrammen | 2206 | A5 |
| LFZ 1.4 Opfer von Straftaten erfahren Gerechtigkeit und gesellschaftliche Solidarität. | | |
| Beurteilung und Entscheid betreffend Gesuche von Opfern um finanzielle Hilfe | 2232 | A1 |
| Administrative Aufsicht über Beratungsstellen | 2232 | A2 |
| Finanzierung der Beratungsstellen | 2232 | A3 |
| Geltendmachung der Ansprüche gegenüber der Täterschaft (Regress) | 2232 | A4 |
| Übertretungsstrafrecht von Bund und Kanton vollziehen (Untersuchen, Aufklären und Urteilen) | 2261 | A1 |

Direktion der Justiz und des Innern

Langfristige Ziele und Legislaturziele

| | | | |
|--|--|--------------|--------------|
| LFZ 1.7 | In ausserordentlichen Lagen ist die Bevölkerung umfassend geschützt und die wesentlichen Lebensgrundlagen sowie die Handlungs- und Führungsfähigkeit bleiben auf allen Stufen erhalten. | | |
| | Wirkung als Präsidenten der Schätzungskommission bei der Abschätzung grösserer Schadenereignisse | 2261 | A4 |
| | Legislaturziele des Regierungsrates und Massnahmen | LG | bis |
| RRZ 1 | Die Sicherheit ist unter Berücksichtigung der digitalen Kriminalität gewährleistet. | | |
| RRZ 1a | Seniorinnen, Senioren und Hilfsbedürftige gegen Gewalt- und Vermögensstraftaten schützen. | 2204 | 2023 |
| RRZ 1b | Geldwäscherei in enger Zusammenarbeit mit kantonalen, nationalen und internationalen Behörden bekämpfen. | 2204 | 2023 |
| RRZ 1c | Die Effizienz und Effektivität der Ermittlung und Strafverfolgung mit digitalen Prozessen und Verfahren verbessern. | 2204 2205 | 2023 2023 |
| RRZ 1d | Im Umgang mit psychisch auffälligen Gefährdern Anschlusslösungen nach dem justiziellen Verfahren schaffen. | 2204 2206 | 2023 2023 |
| RRZ 1e | Gewalt gegen Frauen vermindern und potenzielle Opfer besser schützen. | 2204 | 2023 |
| RRZ 1f | Internetkriminalität konsequent bekämpfen und die Prävention ausbauen, insbesondere gegen Cybermobbing und neue Phänomene wie «Hatecrime». | 2204 2205 | 2023 2023 |
| | Legislaturziele der Direktion und Massnahmen | LG | bis |
| JI 1.1 | Die Rechtssicherheit des Wirtschaftsstandorts Zürich wird gestärkt. | | |
| JI 1.1a | Konsequente Verfolgung der Straftaten mit den dafür notwendigen Ressourcen gewährleisten (Umsetzung Entwicklungsplan) | 2204 | 2026 |
| JI 1.2 | Die Schwerpunkte der Strafverfolgung und Kriminalitätsbekämpfung werden umgesetzt. | | |
| JI 1.2a | Umsetzung der Istanbul-Konvention | 2232 | 2024 |
| JI 1.2b | Erarbeitung einer umfassenden Opferhilfestrategie | 2232 | 2024 |
| JI 1.2c | Teilrevision des Einführungsgesetzes zum Opferhilfegesetz | 2232 | 2024 |
| JI 1.3 | Das Risikomanagement im Straf- und Justizvollzug wird ausgebaut. | | |
| JI 1.3a | Weiterentwicklung Forensik, Risikomanagement | 2206 | 2023 |
| JI 1.4 | Die Wiedereingliederung als Kernauftrag des Justizvollzugs wird ausgebaut. | | |
| JI 1.4a | Inhaltliche Weiterentwicklung der Untersuchungshaft: Betrachtungsweise als Gesamtprozess (insbesondere durchgehende Betreuung), Ausbau Gruppenvollzug, Einführung Zweiphasenmodell / Modellversuch Untersuchungshaft | 2206 | 2023 |
| JI 1.5 | Der Schutz der Frauen sowie von verletzlichen Gruppen (insbesondere LGBT) vor Gewalt wird gestärkt. | | |
| JI 1.6 | Die justiziellen Verfahrensschritte in der JI werden kindsgerecht vorgenommen. | | |
| JI 1.6a | Entwicklung von Massnahmen zum Thema «Child friendly justice» im Bereich der JI | 2201 | 2024 |
| JI 1.7 | Die Haft- und Vollzugsangebote für Frauen sind jenen der Männer gleichgestellt. | | |
| JI 1.7a | Gleichstellung weiblicher Inhaftierter im Hinblick auf die Haft- und Vollzugsangebote, offene Kurzvollzugsplätze für Frauen im Kanton Zürich bereitstellen | 2206 | 2023 |
| Kultur, Sport und Freizeit (Politikbereich 3) | | | |
| | Langfristige Ziele und Aufgaben | LG | Nr. |
| LFZ 3.1 | Das Kulturangebot ist vielfältig, qualitativ hochstehend und der ganzen Bevölkerung zugänglich. Es strahlt weit über die Kantonsgrenzen hinaus. | | |
| | Unterstützung von kulturellen Werken und künstlerisch Begabten | 2234 | A1 |
| | Unterstützung öffentlicher und privater Kulturinstitutionen und -organisationen | 2234 | A2 |

Direktion der Justiz und des Innern

Langfristige Ziele und Legislaturziele

| | | | |
|---|---|------|------|
| | Subventionierung von professionellen kommunalen Kulturprogrammen | 2234 | A3 |
| | Mitfinanzierung des Opernhauses Zürich (Kostenbeitrag Betrieb, Kostenanteil Bauunterhalt und Subvention Bauvorhaben) | 2234 | A4 |
| | Die Mittel des Kulturfonds werden für gemeinnützige Zwecke im kulturellen Bereich verwendet. | 2934 | A1 |
| | Legislaturziele des Regierungsrates und Massnahmen | LG | bis |
| RRZ 3 | Alle Menschen können an der Zivilgesellschaft partizipieren. | | |
| RRZ 3a | Neue Formen der Zusammenarbeit zwischen Staat und Religionsgemeinschaften prüfen. | 2201 | 2023 |
| RRZ 3b | Gemeinsame Schwerpunkte zwischen Staat und anerkannten Religionsgemeinschaften erarbeiten. | 2201 | 2023 |
| | | 2270 | 2023 |
| RRZ 3c | Die Teilnahme aller Menschen am kulturellen Leben stärken. | 2234 | 2023 |
| Gesellschaft und soziale Sicherheit (Politikbereich 5) | | | |
| | Langfristige Ziele und Aufgaben | LG | Nr. |
| LFZ 5.1 | Die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ist auch für gefährdete Bevölkerungsgruppen möglich. | | |
| | Pädagogisch ausgerichteter Vollzug der durch die Jugendanwaltschaften und Jugendgerichte angeordneten jugendstrafrechtlichen Sanktionen | 2205 | A2 |
| | Aufsicht über den Kindes- und Erwachsenenschutz | 2207 | A6 |
| LFZ 5.4 | Die Chancengleichheit und das friedliche Zusammenleben von Bevölkerungsgruppen mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund sind gewährleistet. | | |
| | Prüfung der Auswirkungen von Rechtsetzung und Verwaltungstätigkeit auf die Stärkung der Chancengleichheit und Integration | 2241 | A6 |
| | Koordination der kantonalen Integrationsförderung in den und ausserhalb der Regelstrukturen | 2241 | A7 |
| | Unterstützung von kommunalen Angeboten in den Gemeinden sowie Bereitstellung von ergänzenden überkommunalen Angeboten zur Integration der ausländischen Wohnbevölkerung | 2241 | A8 |
| | Unterstützung der Gemeinden durch die Bereitstellung von Integrationsangeboten für vorläufig Aufgenommene und Flüchtlinge | 2241 | A9 |
| LFZ 5.5 | Frau und Mann sind einander in allen Rechts- und Lebensbereichen gleichgestellt. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist gewährleistet. | | |
| | Förderung der rechtlichen und tatsächlichen Gleichstellung von Frau und Mann in allen Lebensbereichen | 2233 | A1 |
| | Unterstützung von Regierungsrat und Kantonsrat in der effizienten Steuerung der Gleichstellungspolitik | 2233 | A2 |
| | Sensibilisierung der Bevölkerung und der Arbeitgebenden in der Umsetzung von Chancengleichheit | 2233 | A3 |
| | Legislaturziele des Regierungsrates und Massnahmen | LG | bis |
| RRZ 5 | Alle Bevölkerungsgruppen sind in eine vielfältiger werdende Gesellschaft eingebunden. | | |
| RRZ 5b | Der Diskriminierung entgegenwirken. | 2201 | 2023 |
| | | 2241 | 2023 |
| RRZ 5c | Die Zusammenarbeit mit den Gemeinden im Bereich der spezifischen Integrationsförderung weiterentwickeln. | 2241 | 2023 |
| RRZ 5d | Die spezifische Integrationsförderung für vorläufig Aufgenommene und Flüchtlinge im Rahmen der Integrationsagenda umsetzen und weiterentwickeln. | 2241 | 2023 |
| RRZ 5e | Die politische Beteiligung stärken. | 2201 | 2023 |
| RRZ 5f | Die Teilhabe der verschiedenen Bevölkerungsgruppen an der Gesellschaft in bestehenden und neuen Formen stärken. | 2201 | 2023 |
| | | 2233 | 2023 |

Direktion der Justiz und des Innern

Langfristige Ziele und Legislaturziele

| | | |
|--|------|------|
| Legislaturziele der Direktion und Massnahmen | LG | bis |
| JI 5.1 Die kantonale Einbürgerungspraxis wird vereinheitlicht und rechtsstaatlich gestärkt. | | |
| JI 5.1a Erlass eines neuen Bürgerrechtsgesetzes | 2207 | 2023 |
| JI 5.1b Einführung des elektronischen Einbürgerungsverfahrens | 2207 | 2023 |
| Volkswirtschaft (Politikbereich 8) | | |
| Langfristige Ziele und Aufgaben | LG | Nr. |
| LFZ 8.1 Der Kanton Zürich ist ein attraktiver und wettbewerbsfähiger Wirtschaftsstandort mit hoher Lebensqualität. | | |
| Das Handelsregister dient der Konstituierung und der Identifikation von Rechtseinheiten. Es bezweckt die Erfassung und Offenlegung rechtlich relevanter Tatsachen über Rechtseinheiten und dient der Rechtssicherheit sowie dem Schutz Dritter im Rahmen zwingender Vorschriften des Zivilrechts. | 2221 | A1 |
| Führen eines aktuellen und wahren Registers | 2221 | A2 |
| Finanzen und Steuern (Politikbereich 9) | | |
| Langfristige Ziele und Aufgaben | LG | Nr. |
| LFZ 9.2 Die kantonalen Aufgaben werden sparsam und wirtschaftlich erfüllt. | | |
| Dienstleistungen und Unterstützung für die Direktion und ihre Leistungsgruppen in den Bereichen Recht, Personal, Finanzen, Infrastruktur, Controlling und Kommunikation | 2201 | A2 |
| Allgemeine Verwaltung (Politikbereich 10) | | |
| Langfristige Ziele und Aufgaben | LG | Nr. |
| LFZ 10.1 Der Kanton ist zweckmässig und wirtschaftlich organisiert. Er erbringt seine Dienstleistungen bürgernah. | | |
| Unterstützung der Vorsteherin und der nachgeordneten Verwaltungseinheiten. Politische Lagebeurteilung und Planung. Führung stabseigener Projekte | 2201 | A1 |
| Dienstleistungen und Unterstützung für die Direktion und ihre Leistungsgruppen in den Bereichen Recht, Personal, Finanzen, Infrastruktur, Controlling und Kommunikation | 2201 | A2 |
| Gesetzgebungsdienst der Verwaltung (GGD) | 2201 | A3 |
| Aufsicht über das Zivilstandswesen der Gemeinden, Erfüllung der kantonalen Zivilstandsaufgaben und Bearbeitung der Namensänderungsgesuche | 2207 | A4 |
| Sicherstellung der statistischen Grundversorgung im Kanton Zürich | 2223 | A1 |
| Organisation von kantonalen und eidgenössischen Abstimmungen und Wahlen | 2223 | A2 |
| Kundenspezifische Dienstleistungen (Auswertungen, Studien, Befragungen) | 2223 | A3 |
| Der Bezirksrat ist erste Rechtsmittelinstanz für die Behandlung von Rekursen gegen Entscheide der Gemeinde oder deren Behörden einschliesslich Sozialbehörden und Schulpflegen sowie Beschwerden gegen Entscheide der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden. | 2251 | A1 |
| Der Bezirksrat nimmt Verwaltungsaufgaben wahr. Er ist wahlleitende Behörde für Bezirkswahlen und entscheidet über Bewilligungen von Grundstückserwerb durch Personen im Ausland (Lex Koller) sowie über die Entbindungen vom Amtsgeheimnis, Entlassungen und Bewilligungen zur Beendigung der Amtsdauer der unter seiner Aufsicht stehenden kommunalen Behörden. | 2251 | A3 |
| Der Bezirksrat übernimmt Bezirksaufgaben, für die keine andere Behörde zuständig ist, und steht den Gemeindebehörden wie auch Privaten für Auskünfte zur Verfügung. | 2251 | A4 |
| Aufsicht über das Polizeiwesen, das Strassenwesen, das Feuerwehr- und Feuerpolizeiwesen der Gemeinden sowie Bearbeiten von Rekursen und Aufsichtsbeschwerden in diesen Bereichen. Inspektionen der Feuerwehren | 2261 | A2 |
| Ausgabe von Mofavignetten und die Abnahme von Handgelübden | 2261 | A3 |
| Begleitung bei der Erstellung von Tätigkeitsprogrammen und Entrichtung der Kostenbeiträge nach §§ 19 ff. des Kirchengesetzes | 2270 | A1 |
| Die Mittel des Kulturfonds werden für gemeinnützige Zwecke im kulturellen Bereich verwendet. | 2934 | A1 |

Direktion der Justiz und des Innern

Langfristige Ziele und Legislaturziele

LFZ 10.3 Der kontinuierliche Informationsaustausch zwischen Kanton, Bevölkerung und Unternehmen ist gewährleistet. Die Transparenz über staatliches Handeln befähigt zur freien Meinungsbildung.

| | | |
|---|------|----|
| Dienstleistungen und Unterstützung für die Direktion und ihre Leistungsgruppen in den Bereichen Recht, Personal, Finanzen, Infrastruktur, Controlling und Kommunikation | 2201 | A2 |
| Überlieferungsbildung: Bildung und Gewährleistung einer authentischen Überlieferung gemäss archivwissenschaftlichen Gesichtspunkten (Bewertung und Übernahme der angebotenen Akten) | 2224 | A1 |
| Aktenerschliessung: Erschliessung der übernommenen Unterlagen unter Berücksichtigung der Kundeninteressen | 2224 | A2 |
| Nacherschliessung und Digitalisierung: Erschliessung vormoderner Bestände bis 1830 sowie Digitalisierung zentraler Aktenserien und wichtiger Quellen des Kantons | 2224 | A3 |
| Individuelle Kundendienste: Gewährleistung bzw. Herstellung einer möglichst weitgehenden Benutzbarkeit der Archivbestände durch die Öffentlichkeit | 2224 | A4 |
| Beständeerhaltung: Gewährleistung der dauernden Lesbarkeit aller Unterlagen durch konservatorische und restauratorische Massnahmen | 2224 | A5 |
| Bereich Gemeindearchive: Unterstützung und Beaufsichtigung der Gemeinden bei der Wahrnehmung ihres gesetzlichen Archivierungsauftrags | 2224 | A6 |

LFZ 10.4 Die Gewinnung und Erhaltung von Mitarbeitenden erfolgt bedürfnisorientiert und nach wirtschaftlichen Kriterien.

| | | |
|---|------|----|
| Dienstleistungen und Unterstützung für die Direktion und ihre Leistungsgruppen in den Bereichen Recht, Personal, Finanzen, Infrastruktur, Controlling und Kommunikation | 2201 | A2 |
|---|------|----|

LFZ 10.5 Die Verwaltungsinfrastruktur ist zeitgemäss, zweckmässig und den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen angemessen.

| | | |
|---|------|----|
| Dienstleistungen und Unterstützung für die Direktion und ihre Leistungsgruppen in den Bereichen Recht, Personal, Finanzen, Infrastruktur, Controlling und Kommunikation | 2201 | A2 |
|---|------|----|

LFZ 10.6 Die Verwaltung wird durch eine zeitgemässe Informatik optimal unterstützt.

| | | |
|---|------|----|
| Informatikunterstützung für die Direktion | 2201 | A4 |
|---|------|----|

LFZ 10.7 Die kantonalen Rahmenbedingungen ermöglichen den Gemeinden, ihre Aufgaben im Interesse der Bevölkerung selbstständig, demokratisch, rechtmässig und wirtschaftlich zu erfüllen.

| | | |
|---|------|----|
| Aufsicht über die rechtskonforme Organisation, Haushaltsführung und Rechnungslegung der Gemeinden und gemeinderechtlichen Organisationen | 2207 | A1 |
| Vollzug des kantonalen Finanzausgleichs (vgl. Leistungsgruppe Nr. 2216, Kantonaler Finanzausgleich) | 2207 | A2 |
| Aufsicht über das Meldewesen und die Einwohnerregister der Gemeinden | 2207 | A3 |
| Aufsicht über das Bürgerrechtswesen der Gemeinden und Vollzug der kantonalen Einbürgerungen | 2207 | A5 |
| Vollzug des kantonalen Finanzausgleichs mit den folgenden fünf Instrumenten: 1) Der Ressourcenausgleich vermindert die Steuerkraftunterschiede, die eine unterschiedliche Steuerbelastung in den Gemeinden hervorruft. Er stärkt finanzschwache Gemeinden mit Zuschüssen. Die finanzstarken Gemeinden werden durch Abschöpfungen an seiner Finanzierung beteiligt. 2) Der demografische Sonderlastenausgleich unterstützt Gemeinden mit ausserordentlichen Aufwendungen als Folge eines besonders hohen Bevölkerungsanteils an Personen unter 20 Jahren. 3) Der geografisch-topografische Sonderlastenausgleich gleicht besondere Lasten dünner Besiedlung und unwegsamer Topografie aus. 4) Der individuelle Sonderlastenausgleich trägt übermässige Lasten einzelner Gemeinden, die sich mit den generellen Instrumenten nicht fassen lassen. 5) Der Zentrumslastenausgleich leistet den Städten Zürich und Winterthur einen Beitrag an die finanziellen Folgen ihrer zentralörtlichen Leistungen und Lasten. | 2216 | A1 |
| Ziel des Investitionsfonds war die Verminderung von Investitionslasten der Gemeinden durch Beiträge des Kantons. Nach dem 31. Dezember 2013 waren keine neuen Beträge zugesichert worden. | 2217 | A1 |
| Die Leistungsgruppe «Abwicklung Investitionsfonds» dient dem Abschreiben und Verzinsen der bilanzierten Investitionsbeiträge, die bis 2017 ausbezahlt wurden. | 2217 | A2 |

Direktion der Justiz und des Innern Langfristige Ziele und Legislaturziele, Finanzierung

| | | |
|--|--------------|--------------|
| Der Bezirksrat ist Aufsichtsbehörde über die Gemeindebehörden und -verwaltungen einschliesslich deren Anstalten und Zweckverbände, die gemeinnützigen privatrechtlichen Stiftungen sowie im Sozialbereich die Fürsorgebehörden, Heime und Spitex-Organisationen (u.a. Aufsichtsbeschwerden, Jahresrechnungen und Revisionsberichte). | 2251 | A2 |
| Legislaturziele des Regierungsrates und Massnahmen | LG | bis |
| RRZ 10 Die Verwaltungsstrukturen sind an die Aufgabenerfüllung angepasst, die Attraktivität als Arbeitgeber ist gestärkt und mit der digitalen Transformation ist das Leistungsangebot konsequent auf die Kundenbedürfnisse ausgerichtet. | | |
| RRZ 10g Die Aufsicht über Bezirksbehörden und Gemeinden zur Erhaltung und Stärkung guter Rahmenbedingungen transparent organisieren. | 2201 | 2023 |
| RRZ 10h Neue Formen der Zusammenarbeit zwischen Kanton und Gemeinden prüfen. | 2201 2207 | 2023 2023 |
| Legislaturziele der Direktion und Massnahmen | LG | bis |
| JI 10.1 Die kommunalen Strukturen sind eigenständige und eigenverantwortliche Träger des Service public. | | |
| JI 10.1a Stärkung der Gemeinden (Gemeinden 2030) | 2201 | 2025 |
| JI 10.1b Finanzausgleich auf seine Wirksamkeit überprüfen und allfällige Anpassungen vorschlagen | 2207 | 2025 |
| JI 10.2 Das Öffentlichkeitsprinzip und der Datenschutz werden in das digitale Zeitalter übergeführt. | | |
| JI 10.2a Totalrevision IDG | 2201 | 2025 |
| JI 10.2b Aufbau eines zentralen Datenmanagements sowie Regelung der Datennutzung und Datenverantwortlichkeit (Impulsprogramm 3.1 «Strategie Datenmanagement und Data-Governance») | 2201 | 2025 |
| JI 10.3 Kanton und Gemeinden sind in der Lage, elektronische Informationen langfristig zu archivieren. | | |
| JI 10.3a Aufbau einer abgestuften Lösung für Kanton und Gemeinden zur elektronischen Archivierung (DigDataZH) | 2224 | 2026 |
| JI 10.4 Die Führungs- und Organisationskultur wird auf eine kollaborative Arbeitsweise ausgerichtet. | | |
| JI 10.4a Der Kanton fördert die Diversität und strebt eine der Gesellschaft entsprechende Zusammensetzung der Verwaltung an. | 2233 | 2024 |
| JI 10.5 Die Arbeitsabläufe und Prozesse sind weitgehend digitalisiert. | | |
| JI 10.5a Die JI unterstützt eine medienbruchfreie Abwicklung von Strafverfahren (Justitia 4.0, Impulsprogramm 6.1 «Fachapplikation Justizvollzug») | 2201 | 2025 |
| JI 10.5c Vereinfachung des elektronischen Behördenverkehrs | 2221 | 2024 |
| JI 10.5f Förderung integrierte Informationsverwaltung bei den öffentlichen Organen | 2224 | 2026 |
| JI 10.6 Die Verständlichkeit im Schriftverkehr der JI wird verbessert. | | |
| JI 10.6a Die Verwendung der «einfachen Sprache» im amtlichen Verkehr mit den Bürgerinnen und Bürgern wird durch Leitfäden und Schulungen unterstützt. | 2201 | 2025 |

Finanzierung

Übersicht

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-----------------|---------------|-----------------|---------------|--------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Ertrag | 1 192.6 | 1 172.2 | 1 234.7 | 62.6 | 5.3 | 1 193.8 | 1 193.9 | 1 192.2 |
| Aufwand | -2 250.5 | -2 142.5 | -2 324.8 | -182.3 | -8.5 | -2 303.8 | -2 282.6 | -2 278.7 |
| Saldo | -1 057.9 | -970.3 | -1 090.1 | -119.8 | -12.3 | -1 110.0 | -1 088.7 | -1 086.5 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | | | |
| Ausgaben | -2.8 | -16.4 | -10.9 | 5.5 | 33.3 | -12.2 | -17.8 | -4.3 |
| Saldo | -2.8 | -16.4 | -10.9 | 5.5 | 33.3 | -12.2 | -17.8 | -4.3 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | LG | Begründungen |
|---------------|-----------|--|
| -119.8 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -1.3 | 2261 | - Höherer Strafvollzugssaldo netto |
| -1.3 | 2223 | - Höherer Aufwand Statistisches Amt |
| -1.5 | 2207 | - Höherer Aufwand Gemeindeamt |
| -1.5 | 2232 | - Höherer Aufwand Opferhilfe |
| -1.7 | 2205 | - Höherer Strafverfolgungssaldo netto |
| -1.9 | 2251 | - Höherer Nettosaldo Bezirksräte |
| -2.5 | 2234 | - Höhere Ausgaben Kulturförderung |
| -3.0 | 2201 | - Höherer Nettosaldo Generalsekretariat (v.a. IKT-Bereich) |
| -17.9 | 2204 | - Höherer Strafverfolgungssaldo netto |
| -35.2 | 2206 | - Höherer Strafvollzugssaldo netto |
| -51.4 | 2216,2217 | - Kantonaler Finanzausgleich |
| -0.6 | | - Übrige Veränderungen |
| -19.9 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 7.2 | 2201 | - Höherer Nettosaldo Generalsekretariat (v.a. IKT-Bereich), direktionsweite Korrektur |
| 0.6 | 2223 | - Höherer Aufwand Statistisches Amt |
| -1.0 | 2204 | - Höherer Strafverfolgungssaldo netto |
| -2.4 | 2206 | - Höherer Strafvollzugssaldo netto |
| -8.5 | 2234 | - Zweisäulenmodell Kulturförderung |
| -16.2 | 2216,2217 | - Kantonaler Finanzausgleich |
| 0.4 | | - Übrige Veränderungen |
| 21.3 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 20.4 | 2216,2217 | - Kantonaler Finanzausgleich |
| 2.1 | 2201 | - Tieferer Nettosaldo Generalsekretariat (v.a. IKT-Bereich), direktionsweite Korrektur |
| -0.5 | 2234 | - Zweisäulenmodell Kulturförderung |
| -0.6 | 2204 | - Höherer Strafverfolgungssaldo netto |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| 2.1 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| 5.0 | 2270 | - Wegfall Zusatzfinanzierung STAF an anerkannte Religionsgemeinschaften |
| 1.2 | 2206 | - Tieferer Strafvollzugssaldo netto |
| -0.6 | 2204 | - Höherer Strafverfolgungssaldo netto |
| -3.1 | 2234 | - Zweisäulenmodell Kulturförderung |
| -0.4 | | - Übrige Veränderungen |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| Bedeutende Investitionsprojekte | LG | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|------|-------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|-------------|
| Ausgaben total | | | -2.8 | -16.4 | -10.9 | -12.2 | -17.8 | -4.3 |
| - Informatikinvestitionen | 2201 | | | -6.7 | -7.4 | -8.7 | -6.5 | -3.8 |
| - Kantonale Einwohnerdatenplattform und eEinbürgerungZH | 2207 | | | -1.0 | -1.7 | -2.0 | -2.0 | |
| - Investitionen im Justizvollzugsbereich (v.a. Mobilier) | 2206 | | | -3.2 | -1.0 | -0.9 | -0.6 | -0.5 |
| - Subventionen an Bauvorhaben Opernhaus | 2234 | | | -5.5 | -0.3 | | -8.7 | |
| - Übrige | | | -2.8 | 0.0 | -0.5 | -0.6 | -0.0 | 0.0 |

Veränderungen gegenüber dem KEF des Vorjahres

| Saldo Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|--------------|--------------|--------------|----------|
| KEF 2022-2025 | -1 059.6 | -1 075.4 | -1 055.3 | |
| KEF 2023-2026 | -1 090.1 | -1 110.0 | -1 088.7 | -1 086.5 |
| Veränderung | -30.5 | -34.6 | -33.4 | |
| Investitionsausgaben (in Mio. Franken) | P23 | P24 | P25 | P26 |
| KEF 2022-2025 | -6.4 | -6.4 | -12.5 | |
| KEF 2023-2026 | -10.9 | -12.2 | -17.8 | -4.3 |
| Veränderung | -4.5 | -5.8 | -5.3 | |

Für die Periode 2023–2026 ist gegenüber dem KEF des Vorjahres eine Saldoverschlechterung von 125 Mio. Franken zu verzeichnen. Saldoverschlechterungen sind vor allem bei Justizvollzug und Wiedereingliederung (100 Mio. Franken), der Staatsanwaltschaft (51 Mio. Franken) und der Kulturförderung (8 Mio. Franken) zu verzeichnen; Saldoverbesserungen ergeben sich beim Kantonalen Finanzausgleich (72 Mio. Franken) und beim Generalsekretariat (13 Mio. Franken).

Mit der Weiterentwicklung des Immobilienmanagements sind die Hochbauinvestitionen im Immobilienamt der Baudirektion eingestellt. Die Nettoinvestitionen der Direktion der Justiz und des Innern sind übrige Investitionen (vor allem Informatikinvestitionen und Investitionsbeiträge bei der Kulturfinanzierung).

2201 Generalsekretariat

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|-----------------------------|
| A1 | Unterstützung der Vorsteherin und der nachgeordneten Verwaltungseinheiten. Politische Lagebeurteilung und Planung. Führung stabseigener Projekte | 10.1 |
| A2 | Dienstleistungen und Unterstützung für die Direktion und ihre Leistungsgruppen in den Bereichen Recht, Personal, Finanzen, Infrastruktur, Controlling und Kommunikation | 9.2, 10.1, 10.3, 10.4, 10.5 |
| A3 | Gesetzgebungsdienst der Verwaltung (GGD) | 10.1 |
| A4 | Informatikunterstützung für die Direktion | 10.6 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|-----|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Rekursorledigungen (inkl. Begnadigungen) | A2 | 430 | 170 | 170 | 170 | 170 |
| L2 | Betreute PC-Arbeitsplätze | A4 | 2272 | 2350 | 2500 | 0 | 0 |
| L3 | RR-Anträge der Direktion | A1 | 197 | 180 | 200 | 200 | 200 |
| L4 | Pressekonferenzen und Medienveranstaltungen | A2 | 9 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| L5 | Gesetzgebungsdienst, geprüfte Vorlagen | A3 | 50 | 50 | 60 | 60 | 60 |
| L6 | Betreute Fachapplikationen/Fachlösungen | A4 | 23 | 22 | 27 | 28 | 29 |
| B4 | Durchschnittliche Kosten pro betreute Fachapplikation/Fachlösung | A4 | 326543 | 429743 | 375926 | 380750 | 371783 |
| W5 | Professionalisierung der Rekrutierung: Geringe Fluktuation in den ersten zwei Dienstjahren, in % (Maximalwert) | A3 | <10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| W7 | Durchschnittliche Bearbeitungsdauer bis zur Behebung einer Betriebsstörung (über alle Dringlichkeitsstufen), in Tg. | A4 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| W8 | Durchschnittliche Bearbeitungsdauer eines Service-Request-Auftrags (über alle Dringlichkeitsstufen), in Tg. | A4 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |

Bemerkungen

- L2 Mit der Einführung des digitalen Arbeitsplatzes (DAP) geht die Aufgabe ab 2023 an das Amt für Informatik (AFI) über. Bis zum Abschluss des DAP-Rollouts durch das AFI wird die bestehende Arbeitsplatzflotte weiter durch die JI betreut.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | bis |
|----------|--|------|
| RRZ 3a | Neue Formen der Zusammenarbeit zwischen Staat und Religionsgemeinschaften prüfen. | 2023 |
| RRZ 3b | Gemeinsame Schwerpunkte zwischen Staat und anerkannten Religionsgemeinschaften erarbeiten. | 2023 |
| RRZ 5b | Der Diskriminierung entgegenwirken. | 2023 |
| RRZ 5e | Die politische Beteiligung stärken. | 2023 |
| RRZ 5f | Die Teilhabe der verschiedenen Bevölkerungsgruppen an der Gesellschaft in bestehenden und neuen Formen stärken. | 2023 |
| RRZ 10g | Die Aufsicht über Bezirksbehörden und Gemeinden zur Erhaltung und Stärkung guter Rahmenbedingungen transparent organisieren. | 2023 |
| RRZ 10h | Neue Formen der Zusammenarbeit zwischen Kanton und Gemeinden prüfen. | 2023 |
| Jl 1.6a | Entwicklung von Massnahmen zum Thema «Child friendly justice» im Bereich der JI | 2024 |
| Jl 10.1a | Stärkung der Gemeinden (Gemeinden 2030) | 2025 |
| Jl 10.2a | Totalrevision IDG | 2025 |
| Jl 10.2b | Aufbau eines zentralen Datenmanagements sowie Regelung der Datennutzung und Datenverantwortlichkeit (Impulsprogramm 3.1 «Strategie Datenmanagement und Data-Governance») | 2025 |
| Jl 10.5a | Die JI unterstützt eine medienbruchfreie Abwicklung von Strafverfahren (Justitia 4.0, Impulsprogramm 6.1 «Fachapplikation Justizvollzug») | 2025 |
| Jl 10.6a | Die Verwendung der «einfachen Sprache» im amtlichen Verkehr mit den Bürgerinnen und Bürgern wird durch Leitfäden und Schulungen unterstützt. | 2025 |

Bemerkungen

- Allg. Das Direktionsziel 10.5b (Die JI erarbeitet rechtliche Grundlagen für die elektronische Abwicklung des Geschäftsverkehrs [Impulsprogramm 2.1]) ist neu bei der Staatskanzlei aufgeführt.

Direktion der Justiz und des Innern

Leistungsgruppe 2201

| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 71.7 | 85.6 | 90.9 | 5.3 | 6.2 | 86.3 | 81.5 | 81.5 |

Bemerkungen

| | | | | | | | | |
|------------|--|--|--|--|--|--|--|--|
| P23 zu B22 | 3.0 Stellen für die Umsetzung des DAP (RRB Nr. 675/2022), 0.8 Stellen für die Einführung einer HCM-Standardlösung (RRB Nr. 1480/2021), 1.1 Stellen für den Webauftritt (RRB Nr. 533/2022) und 0.5 Stellen für den Gesetzgebungsdienst. Die Stellenerhöhungen erfolgen im höheren Lohnsegment, weshalb die durchschnittliche Lohnsumme pro Vollzeitstelle ansteigt. | | | | | | | |
| P24 zu P23 | Übergabe von Informatikstellen an das Amt für Informatik in Zusammenhang mit der Übergabe der Grundversorgung | | | | | | | |
| P25 zu P24 | Weitere Übergabe von Informatikstellen an das Amt für Informatik in Zusammenhang mit der Übergabe der Grundversorgung | | | | | | | |
| Allg. | Im Planungszeitraum wird mit 7.0 Ausbildungsstellen gerechnet. | | | | | | | |

Finanzierung

| | | | | | | | | |
|--|-------------|--------------|--------------|-------------|--------------|-------------|-------------|-------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Ertrag | 21.4 | 20.3 | 20.4 | 0.1 | 0.5 | 20.5 | 20.3 | 20.6 |
| Aufwand | -28.4 | -33.6 | -36.8 | -3.1 | -9.3 | -29.7 | -27.4 | -27.6 |
| Saldo | -7.0 | -13.4 | -16.4 | -3.0 | -22.7 | -9.2 | -7.1 | -7.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -1.2 | -6.7 | -7.4 | -0.7 | -10.0 | -8.7 | -6.5 | -3.8 |
| Saldo | -1.2 | -6.7 | -7.4 | -0.7 | -10.0 | -8.7 | -6.5 | -3.8 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|----------------------|--|
| -3.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 1.4 | A4 | - Tieferer interner Informatikaufwand an das Amt für Informatik (IC-Verrechnungen), kdmz Enterprise-Agreement und Kantonspolizei PJZ Sonderleistungen |
| 1.2 | A4 | - Tiefere Abschreibungen und Zinsen bei den Informatikinvestitionen |
| 0.5 | A4 | - Tieferer Aufwand für die Beschaffung von Hard- und Software |
| 0.4 | A4 | - Tieferer Aufwand für temporäres Informatikpersonal |
| -0.4 | A4 | - Höherer Aufwand für kalkulatorische Mieten und Nebenkosten, insbesondere PJZ |
| -0.5 | A1, A2, A3, JI 10.5a | - Höhere Beiträge an Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren (KKJPD) für HIS-Programme und Justitia 4.0 (Dienstleistungen Dritter) |
| -0.8 | A2, A3 | - Höherer Personalaufwand |
| -1.9 | A4, JI 10.5a | - Höherer Aufwand für Honorare und Beratungsdienstleistungen für Informatikprojekte |
| -3 | A4, JI 10.5a | - Höherer Informatikunterhalt im Zusammenhang mit Projekten (insbesondere Fachapplikation Justizvollzug) |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| 7.2 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 9.7 | A4 | - Tieferer interner Informatikaufwand an das Amt für Informatik (IC-Verrechnungen): direktionsweite Korrektur |
| 0.5 | A4 | - Tieferer Personalaufwand |
| -1.5 | A2 | - Mobiliar Bezirksverwaltung Winterthur (RRB Nr. 1015/2019) |
| -1.7 | A4 | - Höhere Abschreibungen und Zinsen bei den Informatikinvestitionen |
| 0.2 | | - Übrige Veränderungen |
| 2.1 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 1.6 | A4 | - Tieferer Informatikunterhalt |
| 1.5 | A2 | - Minderaufwand Mobiliar Bezirksverwaltung Winterthur |
| 0.6 | A4 | - Tieferer Personalaufwand |
| 0.5 | A2 | - Tieferer Aufwand für übrige Dienstleistungen Dritter |
| -0.3 | A1, A2, A3, JI 10.5a | - Höhere Beiträge an Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren (KKJPD) für HIS-Programme und Justitia 4.0 (Dienstleistungen Dritter) |
| -1.6 | A4 | - Höhere Abschreibungen und Zinsen bei den Informatikinvestitionen |
| -0.2 | | - Übrige Veränderungen |

Direktion der Justiz und des Innern Leistungsgruppe 2201

| | |
|------------|--|
| 0.1 | Veränderung total P26 zu P25 |
| 0.6 A4 | - Tieferer Aufwand für Honorare und Beratungsdienstleistungen für Informatikprojekte |
| -0.6 A4 | - Höhere Abschreibungen und Zinsen bei den Informatikinvestitionen |
| 0.1 | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ausgaben total | | -1.2 | -6.7 | -7.4 | -8.7 | -6.5 | -3.8 |
| - SMASH (ehem. DigServices Insassen/Projekt Mediennetz) | -5.0 | | -1.6 | -3.4 | -4.5 | -1.5 | |
| - Projekt ELFA (ehem. FAJuV) | -4.7 | -0.4 | | -0.1 | -1.6 | -1.1 | -0.2 |
| - IKT Digitaler Arbeitsplatz (ehem. PC-Ersatz & Enterprise Agreement 2022) | -2.6 | | -2.6 | | | | |
| - Digitalisierung und Realisierung Impulsprogramme (inkl. Elektra, WaMoRIS1 & DataCenter Betrieb RIS2 bis Ablösung) | -4.5 | -0.7 | -1.5 | -2.0 | -1.6 | -1.9 | -1.6 |
| - CR Business (Ersatz HR-Inkasso) | -0.3 | | | -0.3 | | | |
| - GZW-Programm (Insassen-Identifikationssystem Gefängnis Zürich West) | -0.3 | | -0.3 | -0.5 | | | |
| - NGV HIS (Neue Geschäftsverwaltung/Ablösung RIS2) | | | | | -1.0 | -2.0 | -2.0 |
| - RESys (Neues Resultatermittlungssystem Wahlen & Abstimmungen) | | | | -1.0 | | | |
| - Justitia 4.0 HIS | -2.5 | | -0.5 | | | | |
| - Gewisse Vorhaben werden durch Kreditübertragungen finanziert. | | | | | | | |
| - Übrige | | -0.1 | -0.2 | -0.1 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

Beschlussgrößen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
 -16403276
 -7399200

2204 Staatsanwaltschaft

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|-----|
| A1 | Führung von Strafverfahren gegen Erwachsene im Kanton Zürich. Als Grundlage dafür gelten die Strafgesetze des Bundes und des Kantons Zürich, die Strafprozessordnung sowie das Gesetz über die Gerichts- und Behördenorganisation im Zivil- und Strafprozess. Strafverfahren werden als Anklagen, Strafbefehle oder Einstellungen erledigt. | 1.3 |
| A2 | Die Oberstaatsanwaltschaft plant, führt und steuert die Erwachsenenstrafverfolgung. | 1.2 |

Indikatoren

| | Leistungskennzeichen (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungskennzeichen (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|----|--|---------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| L1 | Anklagen | A1 | 1850 | 1600 | 2000 | 2000 | 2050 | 2050 |
| L2 | Einstellungen der Verfahren (inkl. Sistierungen) | A1 | 17168 | 17000 | 18300 | 18300 | 18500 | 18500 |
| L3 | Strafbefehle | A1 | 14240 | 17000 | 15300 | 15300 | 15500 | 15500 |
| L4 | Total der Erledigungen (Summe L1-L3) | A1 | 33258 | 35600 | 35600 | 35600 | 36050 | 36050 |
| L5 | Rekurs- und Beschwerdeentscheide | A1 | 81 | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 |
| L6 | Pendenzen total (Zielwert) | A2 | 10625 | 8700 | 8600 | 8600 | 8400 | 8400 |
| L7 | Pendenzen älter als 1 Jahr, in % (Zielwert) | A2 | 18.7 | 11.5 | 11.3 | 11.3 | 11.3 | 11.3 |
| L8 | Pendenzen älter als 2 Jahre, in % (Zielwert) | A2 | 6.4 | 3.5 | 3.3 | 3.3 | 3.3 | 3.3 |
| B1 | Bruttoaufwand pro erledigten Fall der Regionalen Staatsanwaltschaften, in Fr. | A2 | 2331 | 2300 | 2400 | 2400 | 2400 | 2500 |
| B2 | Bruttoaufwand pro erledigten Fall der Kantonalen Staatsanwaltschaften, in Fr. | A2 | 20544 | 19900 | 21500 | 21600 | 21600 | 21600 |
| W1 | Einstellungen und Nichteintretensverfügungen ohne Sistierungen, in % | A1 | 42.8 | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| W2 | Erstmalige Strafbefehle, in % | A1 | 80.9 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| W3 | Zugelassene Anklagen, in % | A1 | 96.3 | 98 | 98 | 98 | 98 | 98 |

Bemerkungen

- L1, L2, L3 Der Planwert wird ab 2025 aufgrund des geplanten personellen Ausbaus (Entwicklungsplan Nachholbedarf) leicht erhöht.
- B1, B2 Die Zielwerte für den Bruttoaufwand pro Fall erhöhen sich bei den Regionalen und Kantonalen Staatsanwaltschaften ab 2023 aufgrund höher geplanter Abschreibungen und Auszahlungen von Entschädigungen / Genugtuungen bei Untersuchungen.
- L6, L7, L8 Wegen des personellen Ausbaus wird ein Pendenzenabbau geplant.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | bis |
|---------|--|------|
| RRZ 1a | Seniorinnen, Senioren und Hilfsbedürftige gegen Gewalt- und Vermögensstraftaten schützen. | 2023 |
| RRZ 1b | Geldwäscherei in enger Zusammenarbeit mit kantonalen, nationalen und internationalen Behörden bekämpfen. | 2023 |
| RRZ 1c | Die Effizienz und Effektivität der Ermittlung und Strafverfolgung mit digitalen Prozessen und Verfahren verbessern. | 2023 |
| RRZ 1d | Im Umgang mit psychisch auffälligen Gefährdern Anschlusslösungen nach dem justiziellen Verfahren schaffen. | 2023 |
| RRZ 1e | Gewalt gegen Frauen vermindern und potenzielle Opfer besser schützen. | 2023 |
| RRZ 1f | Internetkriminalität konsequent bekämpfen und die Prävention ausbauen, insbesondere gegen Cybermobbing und neue Phänomene wie «Hatecrime». | 2023 |
| J1 1.1a | Konsequente Verfolgung der Straftaten mit den dafür notwendigen Ressourcen gewährleisten (Umsetzung Entwicklungsplan) | 2026 |
| 2204 1a | Verbesserung der Altersstruktur der Pendenzen (L7/L8: Pendenzen älter als 1 Jahr / 2 Jahre) | 2026 |

Bemerkungen

- J1 1.1a Die Realisierung des Entwicklungsschwerpunktes wurde mit der Umsetzung des Entwicklungsplans um 1 Jahr verlängert.
- 2204 1a Die Verbesserung der Altersstruktur der Pendenzen bleibt ein wichtiger Entwicklungsschwerpunkt.

Direktion der Justiz und des Innern Leistungsgruppe 2204

| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|-----|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 385.5 | 399.4 | 408.4 | 9.0 | 2.3 | 413.4 | 416.4 | 418.4 |

Bemerkungen

P23 zu B22 Entwicklungsplan Nachholbedarf (9.0 Stellen), RRB Nr. 603/2021

P24 zu P23 Entwicklungsplan Nachholbedarf (5.0 Stellen)

P25 zu P24 Entwicklungsplan Nachholbedarf (3.0 Stellen)

P26 zu P25 Entwicklungsplan Nachholbedarf (2.0 Stellen)

Allg. Im Planungszeitraum sind 13.8 Ausbildungsstellen enthalten. Die Stellenerhöhungen erfolgen im höheren Lohnsegment, weshalb die durchschnittliche Lohnsumme pro Vollzeitstelle ansteigt.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|-----------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 26.1 | 38.3 | 30.2 | -8.1 | -21.1 | 30.3 | 30.3 | 30.3 |
| Aufwand | -113.9 | -117.8 | -127.6 | -9.8 | -8.3 | -128.7 | -129.3 | -129.9 |
| Saldo | -87.8 | -79.5 | -97.4 | -17.9 | -22.5 | -98.4 | -99.0 | -99.6 |

| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-----|------------|-------------|-------------|------------|-----|-----|-----|
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | 0.0 | -0.7 | -0.7 | 0.0 | | | |
| Saldo | | 0.0 | -0.7 | -0.7 | 0.0 | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|--------------|-----|---|
| -17.9 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.3 | A2 | - Mehraufwand Abschreibungen Mobilier (Staatsanwaltschaften Zürich-Sihl und Zürich-Limmat) |
| -1.3 | A2 | - Mehraufwand für Sicherheitspersonal bei Einvernahmen an Kantonspolizei (LG 3100) im Polizei- und Justizzentrum (PJZ), RRB Nr. 315/2022 |
| -1.9 | A2 | - Mehraufwand IKT an das Amt für Informatik (LG 4610) und Digital Solutions (LG 2201) |
| -2.0 | A2 | - Mehraufwand für Miete und Nebenkosten an das Immobilienamt (LG 8750) aufgrund zusätzlicher Mietfläche und angepasster Verrechnungspreise sowie ganzjähriger Miete für das PJZ |
| -2.1 | A1 | - Höherer Personalaufwand (Entwicklungsplan Nachholbedarf) |
| -2.1 | A2 | - Minderertrag aus Teilungsverfahren von eingezogenen Vermögenswerte (TEVG); Planungskorrektur |
| -2.2 | A2 | - Mehraufwand Forderungsverluste (Umstellung Wertberichtigungsfaktor Vorjahr) |
| -5.9 | A2 | - Minderertrag aus Bussen und Gebühren, Planungskorrektur |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| -1.0 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -0.2 | A2 | - Mehraufwand für Miete und Nebenkosten an das Immobilienamt (LG 8750), Provisorium Winterthur |
| -0.9 | A1 | - Höherer Personalaufwand (Entwicklungsplan Nachholbedarf) |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| -0.6 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| -0.6 | A1 | - Höherer Personalaufwand (Entwicklungsplan Nachholbedarf) |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -0.6 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| -0.6 | A1 | - Höherer Personalaufwand (Entwicklungsplan Nachholbedarf) |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrößen Kantonsrat

| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
|---|--------------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -97384951 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | -700000 |
| L6 Pendenzen total | 8600 |
| L7 Pendenzen älter als 1 Jahr, in % | 11.3 |
| L8 Pendenzen älter als 2 Jahre, in % | 3.3 |

2205 Jugendstrafrechtspflege

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|----------|
| A1 | Strafverfolgung bei fehlbaren Jugendlichen, einschliesslich Verfahrensabschluss durch Strafbefehl, Verfahrenseinstellung oder Anklageerhebung beim Jugendgericht sowie Rechtsmittelverfahren | 1.2, 1.3 |
| A2 | Pädagogisch ausgerichteter Vollzug der durch die Jugendanwaltschaften und Jugendgerichte angeordneten jugendstrafrechtlichen Sanktionen | 1.3, 5.1 |

Indikatoren

| | Leistungskennzeichen (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|-----|---|---------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| L1 | Verurteilungen von Jugendlichen (mit Strafbefehl verurteilte Jugendliche) | A1 | 4969 | 4100 | 5000 | 5000 | 5000 | 5000 |
| L2 | Anklagen an das Jugendgericht | A1 | 40 | 40 | 45 | 45 | 45 | 45 |
| L3 | Einstellungen der Verfahren (inkl. Teileinstellungen, Sistierungen und Nichtanhandnahmen) | A1 | 2273 | 2000 | 2200 | 2200 | 2200 | 2200 |
| L4 | Stationäre Schutzmassnahmen (Vollzug jugendgerichtlich angeordneter Unterbringungen bei Privatpersonen und in Erziehungs- oder Behandlungseinrichtungen) | A2 | 52 | 65 | 65 | 65 | 65 | 65 |
| L5 | Ambulante Schutzmassnahmen (Vollzug jugendgerichtlich und jugendanwaltschaftlich angeordneter Aufsichten, persönlicher Betreuung und ambulanter Behandlungen) | A2 | 255 | 270 | 270 | 270 | 270 | 270 |
| L6 | Vorsorgliche stationäre Schutzmassnahmen (Jugendliche in einer Unterbringung während des Untersuchungsverfahrens) | A1, A2 | 104 | 95 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| L7 | Vorsorgliche ambulante Schutzmassnahmen (Jugendliche in einer ambulanten Schutzmassnahme während des Untersuchungsverfahrens) | A1, A2 | 114 | 110 | 110 | 110 | 110 | 110 |
| L8 | Zu persönlichen Leistungen verurteilte Jugendliche | A1, A2 | 927 | 900 | 900 | 900 | 900 | 900 |
| L9 | Angeordnete persönliche Leistungen von Jugendlichen, in Tg. | A1, A2 | 3276 | 3500 | 3500 | 3500 | 3500 | 3500 |
| L10 | Hafffälle (Untersuchungshaft und Freiheitsentzüge) | A1, A2 | 64 | 90 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| L11 | Schutzaufsichten (Begleitungen/Bewährungshilfen bei bedingten Strafen) | A2 | 777 | 650 | 750 | 750 | 750 | 750 |
| L12 | Pendenzen pro Jugendanwältin/-anwalt (Zielwert) | A1 | 80 | 90 | 85 | 80 | 75 | 70 |
| L13 | Durchschnittliches Pendenzenalter, in Tg. (Zielwert) | A1 | 147 | 125 | 140 | 135 | 125 | 125 |
| L14 | Pendenzen > 365 Tage, in % (Zielwert) | A1 | 9.2 | 6.5 | 9 | 8.5 | 7.5 | 7.5 |
| L15 | Belegungstage in stationären Einrichtungen (Familien, Heimen, Kliniken usw.) | A1, A2 | 32040 | 32000 | 32000 | 32000 | 32000 | 32000 |
| B1 | Durchschnittliche Untersuchungsdauer, in Tg. | A1 | 98 | | 95 | 95 | 90 | 90 |
| B2 | Innert 180 Tagen abgeschlossene Untersuchungen, in % | A1 | 87 | 85 | 80 | 82 | 85 | 85 |
| B3 | Durchschnittliche Kosten pro Belegungstag in stationären Einrichtungen (Familien, Heimen, Kliniken usw.) | A1, A2 | 464 | 580 | 580 | 580 | 580 | 580 |
| W1 | Soziale Integration von Jugendlichen (als sozial integriert aus dem jugendstrafrechtlichen Massnahmenvollzug Entlassene), in % | A2 | 57 | 65 | 65 | 65 | 65 | 65 |
| W2 | Rechtsmittel (von Angeschuldigten und Geschädigten eingelegte Rechtsmittel, inkl. Rechtsbehelfen), in % | A1 | 1.3 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |

Direktion der Justiz und des Innern

Leistungsgruppe 2205

Bemerkungen

- Allg. Die Indikatoren wurden in Anlehnung an die Rechnung 2021 angepasst. Aufgrund der Falleingänge in den Vorjahren geht die Jugendstrafrechtspflege von einem weiterhin gleichbleibend hohen Bedarf an jugendstrafrechtlichen Interventionen aus. Der im Budget 2022 aus Versehen nicht ausgewiesene Indikator B1 (Durchschnittliche Untersuchungsdauer in Tagen), wurde wieder aufgenommen.
- B3 Seit Inkrafttreten des neuen Kinder- und Jugendheimgesetzes (KJG) am 1. Januar 2022 übernimmt die Jugendstrafrechtspflege für Unterbringungen im Kanton Zürich die Vollkosten. Dies führt ab 2022 zu höheren durchschnittlichen Tageskosten.
- B1, B2, L12, L13, L14 Aufgrund der Stellenaufstockungen rechnet die Jugendstrafrechtspflege mit einer Verkürzung der Verfahrensdauer und einer Verbesserung der Pendenzenlage.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | bis |
|---------|--|------|
| RRZ 1c | Die Effizienz und Effektivität der Ermittlung und Strafverfolgung mit digitalen Prozessen und Verfahren verbessern. | 2023 |
| RRZ 1f | Internetkriminalität konsequent bekämpfen und die Prävention ausbauen, insbesondere gegen Cybermobbing und neue Phänomene wie «Hatecrime». | 2023 |
| 2205 1a | Anstieg der von Jugendlichen verübten Gewaltdelikte verringern | 2023 |
| 2205 1b | Verkürzung der Verfahrensdauer bei jugendstrafrechtlichen Verfahren | 2023 |
| 2205 1c | Senkung der Anzahl Wiederholungstäter bei mittelschweren und schweren Delikten | 2023 |

Bemerkungen

- 2205 1a, 2205 1b, 2205 1c Die Jugendstrafrechtspflege geht davon aus, dass die derzeitige Stossrichtung der Massnahmen auch in den Folgejahren beibehalten wird.

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 85.3 | 84.6 | 89.0 | 4.4 | 5.2 | 92.0 | 92.0 | 92.0 |

Bemerkungen

- Allg. Im Planungszeitraum sind 5.0 Ausbildungsstellen (3 Auditorinnen/Auditoren und ab 2023 zusätzlich 2 Praktikantinnen/Praktikanten Sozialarbeit) enthalten. Durch den Personalausbau sinkt die durchschnittliche Lohnsumme pro Vollzeitstelle.
- P23 zu B22 Um den Entwicklungen mit steigender Jugendkriminalität und Jugendgewalt sowie den allgemein steigenden Anforderungen nachhaltig begegnen zu können, wurden 4.1 befristete Stellen (die im B22 enthalten sind) in unbefristete Stellen umgewandelt und um 2.4 Stellen aufgestockt (RRB Nr. 654/2022).
- P24 zu P23 Zur Eindämmung der steigenden Jugendkriminalität werden weitere 3.0 Stellen aufgestockt (RRB Nr. 654/2022).

Finanzierung

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|-------------|--------------|--------------|--------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Ertrag | 2.1 | 1.8 | 1.8 | 0.0 | 0.5 | 1.8 | 1.8 | 1.8 |
| Aufwand | -39.4 | -41.2 | -42.9 | -1.7 | -4.1 | -43.0 | -43.0 | -43.0 |
| Saldo | -37.4 | -39.4 | -41.1 | -1.7 | -4.3 | -41.1 | -41.1 | -41.1 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|----------------|--|
| -1.7 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 0.2 | A2 | - Interne Verrechnungen; Minderaufwand für jugendstrafrechtliche Strafen und Schutzmassnahmen durch interne Leistungserbringer |
| -0.2 | A1, A2 | - Übriger Sachaufwand: Mehrkosten amtliche Verteidigungen und unentgeltliche Rechtsbeistände |
| -0.3 | A1, A2, RRZ 1c | - Dienstleistungen Dritter: Projektkosten |
| -0.4 | A1, A2 | - Personalaufwand: Stellenaufstockungen |

Direktion der Justiz und des Innern
Leistungsgruppe 2205

- 1.0 A1, A2 - Interne Verrechnungen; Abgeltung Sicherheitsdienstleistungen im PJZ an die Kantonspolizei, Mehrkosten Mieten und digitaler Arbeitsplatz
- 0.0 - Übrige Veränderungen
- 0.0 Veränderung total P24 zu P23**
- 0.3 A1, A2, RRZ 1c - Dienstleistungen Dritter: Minderaufwand Projektkosten
- 0.2 A1, A2 - Dienstleistungen Dritter: Minderaufwand insbesondere für ambulante und teilstationäre Schutzmassnahmen durch externe Leistungserbringer
- 0.5 A1, A2 - Personalaufwand: Stellenaufstockungen
- 0.0 - Übrige Veränderungen

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetentwurf 2023

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

-41087974

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

L12 Pendenzen pro Jugendanwältin/-anwalt

85

L13 Durchschnittliches Pendenzenalter, in Tg.

140

L14 Pendenzen > 365 Tage, in %

9

2206 Justizvollzug und Wiedereingliederung

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|-----|
| A1 | Vollzug aller durch zürcherische Gerichte und Strafbehörden ausgefallten Freiheitsstrafen und Massnahmen einschliesslich Bewährungshilfe und Weisungskontrolle | 1.3 |
| A2 | Durchführung von Untersuchungs- und Sicherheitshaft, ausländerrechtlicher Administrativhaft sowie vorläufige Festnahme | 1.3 |
| A3 | Betrieb und Planung der notwendigen Justizvollzugsinstitutionen | 1.3 |
| A4 | Betreuung, Beschäftigung und Ausbildung inhaftierter und verurteilter Personen | 1.3 |
| A5 | Durchführung, Evaluation und Weiterentwicklung von Therapie-/Behandlungsformen und Interventionsprogrammen | 1.3 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|-----|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Aufenthaltstage in Zürcher Justizvollzugsinstitutionen | A3 | 346334 | 420000 | 450000 | 460000 | 460000 |
| L2 | Davon Aufenthaltstage Untersuchungs- und Sicherheitshaft | A2 | 122836 | 135000 | 145000 | 150000 | 150000 |
| L11 | Aufenthaltstage von Zürcher Fällen in externen Institutionen | A1 | 148906 | 160000 | 160000 | 160000 | 160000 |
| L3 | Auslastung aller Gefängnisse und Vollzugseinrichtungen, in % | A3 | 74.6 | 85 | 85 | 90 | 90 |
| L10 | Vollzugsfälle Bewährungs- und Vollzugsdienste (Bestand Jahresende) | A1 | 3975 | 4700 | 4700 | 4700 | 4700 |
| L4 | Davon Freiheitsstrafen (Bestand Jahresende) | A1 | 2133 | 2200 | 2200 | 2200 | 2200 |
| L8 | Psychiatrisch-psychologische Konsultationen und Behandlungen | A5 | 13308 | 16000 | 17000 | 17500 | 18000 |
| L9 | Lerngruppen «Bildung im Strafvollzug» (Bestand Jahresende) | A4 | 28 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| B6 | Durchschnittlicher Nettoaufwand pro Aufenthaltstag in Zürcher Justizvollzugsinstitutionen, in Fr. | A3 | 351 | 290 | 320 | 320 | 320 |
| B7 | Durchschnittliche Kosten pro Aufenthaltstag in externen Institutionen (Kostgelder), in Fr. | A1 | 432 | 410 | 440 | 440 | 440 |
| B8 | Durchschnittliche Kosten pro Vollzugsfall (Bestand) der Bewährungs- und Vollzugsdienste im Jahr (exkl. Kostgelder), in Fr. | A1 | 4134 | 3300 | 4000 | 4000 | 3900 |
| W1 | Ausbrüche aus gesicherten Gefängnissen und Vollzugseinrichtungen | A3 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| W2 | Übergriffe auf Personal | A4 | 36 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| W3 | Suizide | A4 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| W4 | Quote korrekt absolvierter Urlaube aus geschlossenem Regime, in % | A4 | 98.1 | 95 | 95 | 95 | 95 |
| W5 | Bedingte Entlassungen aus dem Strafvollzug | A1 | 239 | 350 | 350 | 350 | 350 |
| W6 | Erfolgreiche Abschlüsse Gemeinnützige Arbeit, in % | A1 | 71.6 | 80 | 80 | 80 | 80 |

Bemerkungen

- Allg. Detaillierte Zahlen und Fakten von Justizvollzug und Wiedereingliederung (JuWe) können unter zh.ch/juwe entnommen werden.
- L1, L2, L11 Mit der Inbetriebnahme des Neubaus des Gefängnisses Winterthur (GFW) sowie dem Vollbetrieb des Gefängnisses Zürich West (GZW) werden die Anzahl Aufenthaltstage in den JuWe-Institutionen zunehmen.
- L8 Die Eröffnung des GZW sowie des Neubaus des GFW und die damit verbundene Übernahme der vorläufigen Festnahme von Leistungsgruppe Nr. 3100, Kantonspolizei, werden zu einem Anstieg von Konsultationen und Behandlungen führen.

- B6 Der 24-Stunden-Betrieb des GZW und des GFW führen zu einer Steigerung der durchschnittlichen Kosten pro Aufenthaltstag in den Zürcher Institutionen.
- B7 Die Zunahme der durchschnittlichen Kosten pro Aufenthaltstag in externen Institutionen spiegelt die Erfahrungen der Rechnungsjahre.
- B8 Die Zunahme der durchschnittlichen Kosten pro Vollzugfall spiegelt die Erfahrungen der Rechnungsjahre.
- W2 Die Anzahl der Übergriffe auf das Personal nahm zu. Vor allem schwere Übergriffe auf Mitarbeitende haben zugenommen. Die geplante Verstärkung des Sicherheitsdienstes im Massnahmenzentrum Uitikon (MZU) sowie der Ausbau der Sicherheits- und Betreuungsdienste in anderen Institutionen sollen die Übergriffe auf das Personal vermindern.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | bis |
|---------|---|------|
| RRZ 1d | Im Umgang mit psychisch auffälligen Gefährdern Anschlusslösungen nach dem justiziellen Verfahren schaffen. | 2023 |
| Jl 1.3a | Weiterentwicklung Forensik, Risikomanagement | 2023 |
| Jl 1.4a | Inhaltliche Weiterentwicklung der Untersuchungshaft: Betrachtungsweise als Gesamtprozess (insbesondere durchgehende Betreuung), Ausbau Gruppenvollzug, Einführung Zweiphasenmodell / Modellversuch Untersuchungshaft | 2023 |
| Jl 1.7a | Gleichstellung weiblicher Inhaftierter im Hinblick auf die Haft- und Vollzugsangebote, offene Kurzvollzugsplätze für Frauen im Kanton Zürich bereitstellen | 2023 |
| 2206 1b | Strategie Untersuchungshaft im Kanton Zürich: Bau und Inbetriebnahme GZW (Gefängnis Zürich West; 2022), Neubau GFW (Gefängnis Winterthur; 2023), Entscheid zu Weiterentwicklung und allfälliger Sanierung (Neubau) GFZ (Gefängnis Zürich; 2024) im Bezirksgebäude | 2024 |
| 2206 1c | Bauliche Konzipierung und Schaffung eines Zentrums für ausländerrechtliche Administrativhaft im heutigen Flughafengefängnis | 2026 |
| 2206 1d | Konzipierung und Planung der JVA Pöschwies Plus (Ersatz für Strafvollzugsplätze im Gefängnis Horgen und Affoltern sowie Flughafengefängnis); weitere Differenzierung des Angebots: Verwahrung (Abteilung für Langstrafenvollzug), älter werdende Gefangenenpopulation; Pflegefälle usw. | 2023 |
| 2206 1h | Einführung Fachapplikation Justizvollzug (Ablösung RIS) | 2023 |
| 2206 1i | Vollständige Übernahme Haftform vorläufige Festnahme von der Kantonspolizei. | 2023 |

Bemerkungen

- 2206 1c Betriebliche Umsetzung erfolgte 2022, bauliche Konzipierung und Schaffung ist in Planung.
- 2206 1i Im GZW erfolgte die Übernahme 2022, im GFW ist dies für 2023 geplant.

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|---------|--------|------|---------|---------|---------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 970.5 | 960.4 | 1 148.8 | 188.4 | 19.6 | 1 151.8 | 1 141.1 | 1 122.6 |

Bemerkungen

- P23 zu B22 +102.5 Stellen für den Betrieb des Gefängnisses Zürich West (RRB Nr. 338/2019), +37 Stellen Gefängnis Winterthur (RRB Nr. 535/2022), +14.5 Stellen Untersuchungsgefängnisse Zürich (UGZ) für Modellversuch Untersuchungshaft (RRB Nr. 1477/2021), +9 Stellen Massnahmenzentrum Uitikon MZU+ (RRB Nr. 176/2022), +2 Stellen Tätigkeits-, Kontakt- und Rayonverbot, +5.7 Stellen Gefängnisse Pfäffikon und Zürich, Weiterentwicklung Sicherheit und Betreuung, +2 Stellen Information und Kommunikation, +4 Stellen Auditoren, +1.7 Stellen PPD Übernahme Psychiatrie MZU von der PUK, +10 Stellen JVA (RRB Nr. 429/2021)
- P24 zu P23 +3 Stellen UGZ Modellversuch, +2 Stellen JVA+ (RRB Nr. 429/2021), -2 befristete Stellen
- P25 zu P24 -5.7 Stellen Gefängnis Pfäffikon und Zürich Weiterentwicklung Sicherheit und Betreuung, -4 befristete Stellen Fachstelle Verträge und Gesundheit, -1 befristete Stelle
- P26 zu P25 -12.5 Stellen UGZ Modellversuch, -2 befristete Stellen ELFA (elektronische Fallführung), -2 Stellen Tätigkeits-, Kontakt- und Rayonverbot, -2 Stellen Soziale Medien
- Allg. Im Planungszeitraum sind 24.6 Ausbildungsstellen enthalten.

Finanzierung

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|---------------|---------------|---------------|--------------|--------------|---------------|---------------|---------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Ertrag | 85.2 | 96.4 | 103.5 | 7.1 | 7.4 | 102.0 | 102.0 | 101.2 |
| Aufwand | -290.8 | -298.8 | -341.1 | -42.3 | -14.2 | -342.0 | -341.8 | -339.9 |
| Saldo | -205.7 | -202.4 | -237.6 | -35.2 | -17.4 | -240.0 | -239.9 | -238.7 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Einnahmen | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | | | |
| Ausgaben | -0.6 | -3.2 | -1.0 | 2.2 | 68.6 | -1.0 | -0.6 | -0.5 |
| Saldo | -0.6 | -3.2 | -1.0 | 2.2 | 68.6 | -1.0 | -0.6 | -0.5 |

Direktion der Justiz und des Innern

Leistungsgruppe 2206

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|--------------|----------------------|--|
| -35.2 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 9.3 | A2, 2206 1i | - Minderaufwand interne Verrechnung aufgrund Schliessung provisorisches Polizeigefängnis Kantons-polizei Zürich (Propog) |
| 3.5 | A2, 2206 1i | - Zunahme Entgelte in den JuWe-Institutionen, insbesondere im Gefängnis Zürich West (GZW) |
| 2.5 | A3 | - Mehrertrag kalkulatorische Miete und Instandhaltung Liegenschaften mit Immobilienamt (IMA) |
| 1.2 | A2, JI 1.4a | - Mehrertrag Weiterverrechnung Modellversuch UGZ (Kanton Bern und Bundesamt für Justiz) |
| -0.8 | A3 | - Zunahme der Abschreibungen aufgrund Ersatz Zellenmobiliar in der JVA Pöschwies |
| -1.4 | A3 | - Mehraufwand Unterhalt Gebäude (Nebenkosten & Instandhaltung) mit Immobilienamt (IMA) |
| -4.6 | A2, 2206 1i | - Mehraufwand interne Verrechnung mit Inbetriebnahme Gefängnis Zürich West (GZW) |
| -5.8 | A3, A4 | - Mehraufwand Straf- und Massnahmenkosten, insbesondere aufgrund der Erhöhung der OSK-Kostgel-der um Fr. 10 pro Tag und Erhöhung der Gesundheitskosten durch Übernahme der Krankenkassen-prämien |
| -7.6 | A2, 2206 1i, JI 1.4a | - Mehraufwand Untersuchungsgefängnisse Zürich (UGZ), insbesondere Gefängnis Zürich West (GZW), Neubau Gefängnis Winterthur (GFW) und UGZ Modellversuch |
| -10.8 | A3 | - Mehraufwand interne Verrechnung IKT |
| -20.6 | A1, A2, A4, A5 | - Mehraufwand Personal gemäss Begründung Veränderung Personalbestand |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| -2.4 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 0.6 | A1 | - Minderaufwand Electronic Monitoring (EM) aufgrund Inbetriebnahme nationale Lösung EM und damit Wegfall Lösung JuWe |
| 0.3 | A2, JI 1.4a | - Minderaufwand UGZ Modellversuch |
| -0.5 | A3 | - Mehraufwand kalkulatorische Miete mit dem Immobilienamt (IMA) |
| -0.8 | A1 | - Minderertrag Wegfall Vollzug EM aufgrund Einführung nationaler Lösung |
| -1.3 | A1, A2, A4, A5 | - Mehraufwand Personal gemäss Begründung Veränderung Personalbestand |
| -0.7 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.1 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 0.6 | A1, A2, A4, A5 | - Minderaufwand Personal gemäss Begründung Veränderung Personalbestand |
| -0.5 | | - Übrige Veränderungen |
| 1.2 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| 1.6 | A1, A2, A4, A5 | - Minderaufwand Personal gemäss Begründung Veränderung Personalbestand |
| -0.6 | A2, JI 1.4a | - Minderertrag Bundesamt für Justiz für UGZ Modellversuch |
| 0.2 | | - Übrige Veränderungen |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ausgaben total | | -0.6 | -3.2 | -1.0 | -1.0 | -0.6 | -0.5 |
| - Mobiliar | | | -0.8 | -0.8 | -0.8 | -0.4 | |
| - Maschinen, Geräte, Fahrzeuge (davon 1.8 Mio. Franken für Gefängnis Zürich West [GZW]) | | | -1.9 | -0.1 | -0.1 | -0.1 | |
| - Investitionen für gefängnisspezifische IT-Geräte und Hardware im Gefängnis Zürich West (GZW) | | | -0.5 | | | | |
| - Übrige | | -0.6 | -0.0 | -0.1 | -0.1 | -0.1 | -0.5 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
 -237'553'600
 -1'000'000

2207 Gemeindeamt

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|------|
| A1 | Aufsicht über die rechtskonforme Organisation, Haushaltführung und Rechnungslegung der Gemeinden und gemeinderechtlichen Organisationen | 10.7 |
| A2 | Vollzug des kantonalen Finanzausgleichs (vgl. Leistungsgruppe Nr. 2216, Kantonaler Finanzausgleich) | 10.7 |
| A3 | Aufsicht über das Meldewesen und die Einwohnerregister der Gemeinden | 10.7 |
| A4 | Aufsicht über das Zivilstandswesen der Gemeinden, Erfüllung der kantonalen Zivilstandsaufgaben und Bearbeitung der Namensänderungsgesuche | 10.1 |
| A5 | Aufsicht über das Bürgerrechtswesen der Gemeinden und Vollzug der kantonalen Einbürgerungen | 10.7 |
| A6 | Aufsicht über den Kindes- und Erwachsenenschutz | 5.1 |

Bemerkungen

A2 Für die Aufgabe A2 wird die Leistungsgruppe Nr. 2216 geführt. Da es sich bei dieser Leistungsgruppe um ein Finanzierungsgefäss handelt, werden dort Wirkungsindikatoren verwendet.

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|---------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| L1 | Behördenschulungstage (Zielwert) | A1 | 25 | 39 | 31 | 27 | 27 | 36 |
| L2 | Berichtigungen/Löschungen im informatisierten Standesregister | A4 | 2 123 | 2 600 | 2 600 | 2 600 | 2 600 | 2 600 |
| L3 | Erledigte Namensänderungen | A4 | 1 296 | 1 200 | 1 300 | 1 300 | 1 300 | 1 300 |
| L4 | Erledigte ordentliche Einbürgerungen | A5 | 6 670 | 5 500 | 5 500 | 5 500 | 5 500 | 5 500 |
| L5 | Erledigte erleichterte Einbürgerungen | A5 | 1 200 | 1 200 | 1 400 | 1 400 | 1 400 | 1 400 |
| B1 | Durchschnittliche Anzahl Arbeitsstunden je ordentliche Einbürgerung | A5 | 2.2 | 3 | 2.5 | 2.5 | 2.2 | 2.2 |
| W1 | Zufriedenheit Kursteilnehmender mindestens «gut», in % | A1 | 90.16 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| W2 | Durchschnittliche Verfahrensdauer bei ordentlichen Einbürgerungen, in Mt. | A5 | 20.6 | 17 | 20.6 | 20.6 | 20.6 | 20.6 |
| W3 | Durchschnittliche Verfahrensdauer bei erleichterten Einbürgerungen, in Mt. | A5 | 5.9 | 5 | 5.9 | 5.9 | 5.9 | 5.9 |
| W4 | Durchschnittliche Verfahrensdauer bei Namensänderungen, in Mt. | A4 | 2.1 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| W5 | Beantwortung telefonischer juristischer Anfragen innert 24 Stunden, in % | A1 | 94 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |

Bemerkungen

- L1 Das Gemeindeamt bietet Schulungsveranstaltungen für Mitglieder von Gemeinde- sowie von Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden an. Daneben organisiert es Weiterbildungskurse für Verwaltungsfachleute, und seine Mitarbeitenden unterrichten an der KV Business School Zürich. Der Leistungsindikator bezieht sich ausschliesslich auf die ordentlichen Schulungsveranstaltungen innerhalb des Gemeindeamtes, deren Zielpublikum die Gemeindebehörden sind. Im Jahr der Wahl neuer Behördenmitglieder und im darauf folgenden Jahr ist die Nachfrage nach Weiterbildung jeweils grösser als in den übrigen beiden Jahren einer Legislaturperiode.
- L2 Mit Berichtigungen/Löschungen im informatisierten Standesregister korrigiert die kantonale Aufsichtsbehörde im Zivilstandswesen fehlerhafte Einträge der kommunalen Zivilstandsämter. Es wird auch für die Zukunft von der heute anzutreffenden Fehlerhäufigkeit ausgegangen.
- L3, W4 Wer seinen Vor- oder Nachnamen ändern will, muss dafür achtenswerte Gründe nennen. Es wird mit stabilen Fallzahlen und gleichbleibender Verfahrensdauer gerechnet.
- L4 Die geplanten Zahlen der erledigten ordentlichen Einbürgerungen entsprechen dem langjährigen Durchschnitt.
- L5 Die geplanten Zahlen der erledigten erleichterten Einbürgerungen entsprechen Erfahrungswerten aus den Vorjahren seit dem Inkrafttreten des neuen Bürgerrechts 2018.
- B1 Die Einführung des digitalen Bearbeitungsprozesses (eEinbürgerungZH) 2023 wird in den ersten beiden Jahren einen Mehraufwand verursachen. Dies ist vor allem auf die Schulungen und den Support der Gemeinden sowie auf die Beratung von Bewerbenden zurückzuführen. Langfristig wird der Aufwand voraussichtlich sinken.
- W1 Es werden qualitativ sehr gute Schulungen angestrebt. Wenigstens 90% der Kursbeurteilungen sollen zumindest «gut» lauten.
- W2, W3 Das ordentliche Einbürgerungsverfahren dauert auch in Zukunft voraussichtlich etwa gleich lang wie im Geschäftsjahr 2021.

Direktion der Justiz und des Innern

Leistungsgruppe 2207

W5 Das Gemeindeamt beantwortet in seinen Tätigkeitsbereichen telefonische Anfragen von Gemeindebehörden, Verwaltungsfachleuten und Privatpersonen. Der Indikator bezieht sich ausschliesslich auf juristische Anfragen an die Abteilung Gemeinderecht. Sie betreffen insbesondere die Umsetzung des neuen Gemeindegesetzes, Wahlen und Abstimmungen, Zuständigkeitsordnungen sowie Ausgabenbewilligungen. Der Auskunftsdienst soll auch in Zukunft eine rasche Einschätzung der Rechtslage ermöglichen.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | bis |
|----------|--|------|
| RRZ 10h | Neue Formen der Zusammenarbeit zwischen Kanton und Gemeinden prüfen. | 2023 |
| Jl 5.1a | Erlass eines neuen Bürgerrechtsgesetzes | 2023 |
| Jl 5.1b | Einführung des elektronischen Einbürgerungsverfahrens | 2023 |
| Jl 10.1b | Finanzausgleich auf seine Wirksamkeit überprüfen und allfällige Anpassungen vorschlagen | 2025 |
| 2207 10a | Bereitstellung eines Behördenschulungsangebots, das die ganze Breite der Gemeindeaufgaben abdeckt, dies in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Fachdirektionen | 2023 |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 55.8 | 59.1 | 59.4 | 0.3 | 0.5 | 59.4 | 57.0 | 57.0 |

Bemerkungen

P25 zu P24 Abbau befristeter Stellen der Abteilung Einbürgerungen

Finanzierung

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|--------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Ertrag | 4.8 | 4.4 | 4.4 | -0.1 | -1.2 | 4.3 | 4.3 | 4.4 |
| Aufwand | -12.8 | -13.8 | -15.3 | -1.4 | -10.4 | -14.9 | -15.1 | -15.6 |
| Saldo | -8.0 | -9.4 | -10.9 | -1.5 | -15.9 | -10.5 | -10.8 | -11.2 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -0.9 | -1.0 | -1.7 | -0.7 | -70.0 | -2.0 | -2.0 | |
| Saldo | -0.9 | -1.0 | -1.7 | -0.7 | -70.0 | -2.0 | -2.0 | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|------------------------|---|
| -1.5 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.1 | A1, A2, A3, A4, A5, A6 | - Mehraufwand für die Nutzungskosten der Immobilien gemäss Mietermodell |
| -0.1 | A5 | - Mehraufwand für die Weiterentwicklung des Grundkenntnis- und kantonalen Deutschtests im Einbürgerungsverfahren |
| -0.2 | A1, A2, A3, A4, A5, A6 | - Mehraufwand für Informatikkosten (IKT-Kosten; interne Verrechnungen) |
| -0.4 | A5 | - Mehraufwand für Einführung, Betriebskosten sowie Abschreibungen der Applikation eEinbürgerungZH |
| -0.7 | A3 | - Mehraufwand aus Abschreibungen der Investitionsausgaben durch Anpassungen der KEP (kantonale Einwohnerdatenplattform) an die neue Entwicklungsumgebung sowie daraus resultierende höhere Betriebskosten |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.4 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 0.4 | A5 | - Minderaufwand durch den Wegfall der Abschreibungen der ursprünglichen KEP (kantonale Einwohnerdatenplattform) |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -0.3 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| -0.3 | A3 | - Mehraufwand aus Abschreibungen der Investitionen für Anpassungen und Weiterentwicklung der KEP (kantonale Einwohnerdatenplattform) |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -0.4 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| -0.4 | A3 | - Mehraufwand aus Abschreibungen der Investitionen für Anpassung und Weiterentwicklung der KEP (kantonale Einwohnerdatenplattform) |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Direktion der Justiz und des Innern
Leistungsgruppe 2207

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-----|
| Ausgaben total | | -0.9 | -1.0 | -1.7 | -2.0 | -2.0 | |
| - Investitionsausgaben für das Projekt eEinbürgerungZH: durchgängige Digitalisierung des Einbürgerungsverfahrens (RRB Nr. 888/2019), geplante Inbetriebnahme ab 1. Januar 2022 | | | | -0.2 | | | |
| - Investitionsausgaben für Anpassungen der Applikation eEinbürgerungZH an das Kantonale Bürgerrechtsgesetz | | | | -0.5 | | | |
| - Investitionsausgaben für Anpassungen und Weiterentwicklung der KEP (kantonale Einwohnerdatenplattform) | | | | -1.0 | -2.0 | -2.0 | |
| - Übrige | -0.9 | -1.0 | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

L1 Behördenschulungstage

Budgetentwurf 2023

-10891646

-1700000

31

2216 Kantonaler Finanzausgleich

Aufgaben

LFZ

- A1 Vollzug des kantonalen Finanzausgleichs mit den folgenden fünf Instrumenten: 1) Der Ressourcenausgleich vermindert die Steuerkraftunterschiede, die eine unterschiedliche Steuerbelastung in den Gemeinden hervorruft. Er stärkt finanzschwache Gemeinden mit Zuschüssen. Die finanzstarken Gemeinden werden durch Abschöpfungen an seiner Finanzierung beteiligt. 2) Der demografische Sonderlastenausgleich unterstützt Gemeinden mit ausserordentlichen Aufwendungen als Folge eines besonders hohen Bevölkerungsanteils an Personen unter 20 Jahren. 3) Der geografisch-topografische Sonderlastenausgleich gleicht besondere Lasten dünner Besiedlung und unwegsamer Topografie aus. 4) Der individuelle Sonderlastenausgleich trägt übermässige Lasten einzelner Gemeinden, die sich mit den generellen Instrumenten nicht fassen lassen. 5) Der Zentrumslastenausgleich leistet den Städten Zürich und Winterthur einen Beitrag an die finanziellen Folgen ihrer zentralörtlichen Leistungen und Lasten.

10.7

Indikatoren

| Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|-------------------------|---|---------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| W1 | Ressourcendisparität vor Finanzausgleich, in Fr. | | 15882 | 12906 | 13607 | 14005 | 14005 | 14005 |
| W2 | Ressourcendisparität nach Finanzausgleich, in Fr. | | 4687 | 3756 | 3972 | 4091 | 4091 | 4091 |
| W3 | Ressourcenbedingte Steuerfussdisparität, in % | | 46 | 42 | 41 | 44 | 44 | 44 |
| W4 | Ausgleichsvolumen, in Mio. Franken | | 1386 | 1325 | 1423 | 1362 | 1362 | 1362 |

Bemerkungen

- W1 Differenz der Steuerkraft pro Einwohnerin und Einwohner zwischen ressourcenstärkster und ressourcenschwächster Gemeinde vor dem Vollzug des Finanzausgleichs. Der Wert des Budgetjahres wurde anhand einer Schätzung der Gemeindegewerte (t-2) ermittelt. Den Planwerten liegt die Annahme zugrunde, dass sich die Disparitäten im Umfang des Durchschnitts der vier vorangegangenen Basisjahre (Basisjahr t-2, d.h. 2018-2021) entwickeln wird.
- W2 Differenz der Steuerkraft pro Einwohnerin und Einwohner zwischen ressourcenstärkster und ressourcenschwächster Gemeinde nach dem Vollzug des Finanzausgleichs. Der Wert des Budgetjahres wurde anhand einer Schätzung der Gemeindegewerte (t-2) ermittelt. Den Planwerten liegt die Annahme zugrunde, dass sich die Disparitäten im Umfang des Durchschnitts der vier vorangegangenen Basisjahre (Basisjahr t-2, d.h. 2018-2021) entwickeln werden.
- W3 Differenz der notwendigen Steuerfüsse zur Deckung eines Normaufwands (rund Fr. 3000) zwischen der steuergünstigsten und der am stärksten steuerbelasteten Gemeinde. Die Schätzung für den Budgetwert 2023 (41%) zeigt, dass die Gemeinde mit dem höchsten Steuerfuss die geschätzte Steuerkraft stärker verbessern kann als die steuergünstigste Gemeinde. Dadurch nimmt die Disparität zwischen der steuergünstigsten und der durch Steuern am stärksten belasteten Gemeinde ab. Den Planwerten liegt die Annahme zugrunde, dass sich die Disparität im Umfang des Durchschnitts der vier vorangegangenen Jahre (d.h. 2018-2021) entwickeln werden.
- W4 Bruttobeiträge des Finanzausgleichs (ohne Subventionen an Gemeinden). Der Budgetwert ergibt sich aus der im Januar 2022 vorgenommenen Schätzung der Gemeindegewerte 2021. Die Planwerte entsprechen dem Durchschnitt der vier vorangegangenen Jahre.

Direktion der Justiz und des Innern

Leistungsgruppe 2216

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|----------------|----------------|----------------|---------------|--------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 893.3 | 892.6 | 941.0 | 48.3 | 5.4 | 910.3 | 910.4 | 910.5 |
| - Ressourcenabschöpfung | 880.7 | 880.3 | 928.4 | 48.1 | 5.5 | 897.8 | 897.8 | 897.8 |
| - Beitrag aus Strassenfonds | 12.6 | 12.4 | 12.6 | 0.2 | 1.8 | 12.5 | 12.6 | 12.7 |
| Aufwand | -1407.4 | -1346.8 | -1446.8 | -100.0 | -7.4 | -1432.7 | -1412.3 | -1412.4 |
| - Ressourcenzuschuss | -866.6 | -795.2 | -896.8 | -101.6 | -12.8 | -838.1 | -838.1 | -838.1 |
| - Ressourcenzuschuss infolge STAF | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | -50.0 | -50.0 | -50.0 |
| - Zusatzunterstützung Gemeinden infolge STAF | -20.0 | -20.0 | -20.0 | 0.0 | 0.0 | -20.0 | 0.0 | |
| - Zentrumslastenausgleich | -492.9 | -489.1 | -496.3 | -7.2 | -1.5 | -492.6 | -492.6 | -492.6 |
| - Geografisch-topografischer Sonderlastenausgleich | -21.1 | -20.4 | -20.5 | -0.1 | -0.3 | -20.7 | -20.7 | -20.7 |
| - Demografischer Sonderlastenausgleich | -5.4 | -5.2 | -4.7 | 0.5 | 10.1 | -5.3 | -5.3 | -5.3 |
| - Übergangsausgleich | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | |
| - Individueller Sonderlastenausgleich | -0.4 | -15.1 | -5.0 | 10.0 | 66.6 | -5.0 | -5.2 | -5.3 |
| - Beiträge an Veränderungen der Gemeindeeinteilung | -0.9 | -1.9 | -3.6 | -1.7 | -91.0 | -1.0 | -0.5 | -0.5 |
| Saldo | -514.1 | -454.2 | -505.9 | -51.7 | -11.4 | -522.3 | -501.9 | -501.9 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|--------------|-----|--|
| -51.7 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 48.1 | | - Höhere Ressourcenabschöpfung: Die Berechnung basiert auf dem Kantonsmittel der relativen Steuerkraft von Fr. 3941 (Vorjahr Fr. 3770) |
| 10.0 | | - Tieferer individueller Sonderlastenausgleich: Übernahme Planwerte aus der Periode 2022-2025 sowie deren Fortschreibung bis 2026 |
| -1.7 | | - Höhere Fusionsbeiträge aufgrund geplanter Zusammenschlüsse mehrerer politischer Gemeinden und Primarschulgemeinden |
| -7.2 | | - Höherer Zentrumslastenausgleich: Anstieg der Teuerung 2023 erwartet |
| -101.6 | | - Höherer Ressourcenzuschuss: Die Berechnung basiert auf dem höheren Kantonsmittel der relativen Steuerkraft von Fr. 3941 (Vorjahr Fr. 3770). Die Auswirkungen der kantonalen Umsetzung der Steuerreform und AHV-Finanzierung (STAF) sind bereits in der Berechnung enthalten (ohne Zusatzunterstützung der Gemeinden). |
| 0.7 | | - Übrige Veränderungen |
| -16.5 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 58.7 | | - Ressourcenzuschuss: Berechnung auf dem Durchschnitt der vier vorangegangenen Basisjahre |
| 3.7 | | - Tieferer Zentrumslastenausgleich: Die Berechnung erfolgte aufgrund der durchschnittlichen Beiträge der vier vorangegangenen Jahre |
| 2.6 | | - Tiefere Fusionsbeiträge: Weniger Fusionen erwartet |
| -30.6 | | - Ressourcenabschöpfung: Berechnung auf dem Durchschnitt der vier vorangegangenen Basisjahre |
| -50.0 | | - Kantonale Umsetzung der Steuerreform und AHV-Finanzierung (STAF): Die unterschiedliche Betroffenheit der Gemeinden führt zu grösseren Unterschieden, was aufgrund von Modellrechnungen den Bedarf an Finanzausgleich erhöhen wird (Annahme Planjahr 2024 -50 Mio. Franken). Ein separater Ausweis ist nur in den Planjahren möglich, nicht in der Jahresrechnung bzw. im Budget. |
| -0.9 | | - Übrige Veränderungen |
| 20.5 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 20.0 | | - Kantonale Umsetzung der Steuerreform und AHV-Finanzierung (STAF): Wegfall der zeitlich befristeten Zusatzunterstützung stark betroffener Gemeinden |
| 0.5 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
 -505857500

2217 Abwicklung Investitionsfonds

Aufgaben

| | | |
|----|---|------|
| | | LFZ |
| A1 | Ziel des Investitionsfonds war die Verminderung von Investitionslasten der Gemeinden durch Beiträge des Kantons. Nach dem 31. Dezember 2013 waren keine neuen Beträge zugesichert worden. | 10.7 |
| A2 | Die Leistungsgruppe «Abwicklung Investitionsfonds» dient dem Abschreiben und Verzinsen der bilanzierten Investitionsbeiträge, die bis 2017 ausbezahlt wurden. | 10.7 |

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | | | | | | | | |
| Aufwand | -1.3 | -0.8 | -0.6 | 0.3 | 30.6 | -0.4 | -0.4 | -0.4 |
| - Abschreibungen | -1.3 | -0.8 | -0.5 | 0.2 | 32.0 | -0.4 | -0.4 | -0.4 |
| Saldo | -1.3 | -0.8 | -0.6 | 0.3 | 30.6 | -0.4 | -0.4 | -0.4 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|-----|--|
| 0.3 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 0.3 | A2 | - Weniger Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.1 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 0.1 | A2 | - Weniger Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
-575'493

2221 Handelsregisteramt

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|-----|
| A1 | Das Handelsregister dient der Konstituierung und der Identifikation von Rechtseinheiten. Es bezweckt die Erfassung und Offenlegung rechtlich relevanter Tatsachen über Rechtseinheiten und dient der Rechtssicherheit sowie dem Schutz Dritter im Rahmen zwingender Vorschriften des Zivilrechts. | 8.1 |
| A2 | Führen eines aktuellen und wahren Registers | 8.1 |

Indikatoren

| | Leistungskennzeichen (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|----|--|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Zu bewirtschaftende Gesellschaften | A1 | 383258 | 388000 | 399000 | 407000 | 415000 | 423000 |
| L2 | Rechtsauskünfte | A1 | 25107 | 25000 | 25000 | 25000 | 25000 | 25000 |
| L3 | Eintragungen ins Tagesregister | A1 | 53783 | 50000 | 50000 | 50000 | 50000 | 50000 |
| L4 | Registerrückgaben | A1 | 50721 | 50000 | 50000 | 50000 | 50000 | 50000 |
| L5 | Kontinuierliche Überprüfung der eingetragenen Tatsachen, in % (Zielwert) | A1 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| B1 | Kostendeckung Leistungsgruppe Handelsregisteramt, in % | A1 | 107 | 95 | 93 | 93 | 93 | 93 |
| W2 | Periodische Kundenumfrage bezüglich Zufriedenheit | A1 | - | gut | | | gut | |
| W3 | Revisionsbericht EHRA | A1 | - | gut | | gut | | gut |
| W4 | Kundenumfrage: Beratungsqualität | A1 | - | gut | | | gut | |

Bemerkungen

- L1 Die Anzahl der zu bewirtschaftenden Gesellschaften nimmt kontinuierlich zu.
- L5 Der Indikator L5 hat zum Ziel, die Aktualität des Registerinhalts durch aktive Registerbereinigung des Handelsregisteramtes zu gewährleisten. Dabei werden Unternehmen, die in den letzten fünf Jahren keinen Geschäftsfall zu verzeichnen hatten, aufgefordert, allfällige Änderungen anzumelden. Können sämtliche Unternehmen angeschrieben werden, sind 100% erreicht.
- W3 Das Eidgenössische Amt für das Handelsregister (EHRA) übt die Oberaufsicht über die kantonalen Handelsregisterämter aus.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|--|--|----------|
| | JI 10.5c Vereinfachung des elektronischen Behördenverkehrs | bis 2024 |
|--|--|----------|

Bemerkungen

- JI 10.5c Die Vorhaben in der Vereinfachung des elektronischen Behördenverkehrs sind umfangreicher als angenommen. Deshalb wurde der Termin um ein Jahr nach hinten geschoben.

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 58.5 | 61.8 | 61.8 | 0.0 | 0.0 | 61.8 | 61.8 | 61.8 |

Bemerkungen

- P23 zu B22 Die natürliche Personalfuktuation führt zu einer um 0,1% tieferen durchschnittlichen Lohnsumme pro Vollzeitstelle.

Finanzierung

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|------------|-------------|-------------|-------------|--------------|-------------|-------------|-------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Ertrag | 11.0 | 10.9 | 10.9 | 0.0 | 0.1 | 10.9 | 10.9 | 10.9 |
| Aufwand | -10.3 | -11.4 | -11.6 | -0.2 | -2.2 | -11.6 | -11.6 | -11.7 |
| Saldo | 0.7 | -0.5 | -0.8 | -0.2 | -46.1 | -0.8 | -0.8 | -0.8 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Direktion der Justiz und des Innern
Leistungsgruppe 2221

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|---------------|-----|-------------------------------------|
| -0.2 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.1 | A1 | - Teuerungsausgleich |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetentwurf 2023

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

-766000

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

L5 Kontinuierliche Überprüfung der eingetragenen Tatsachen, in %

80

2223 Statistisches Amt

Aufgaben

| Aufgabe | LFZ |
|--|------|
| A1 Sicherstellung der statistischen Grundversorgung im Kanton Zürich | 10.1 |
| A2 Organisation von kantonalen und eidgenössischen Abstimmungen und Wahlen | 10.1 |
| A3 Kundenspezifische Dienstleistungen (Auswertungen, Studien, Befragungen) | 10.1 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|---------|------|-----|-----|-----|-----|-----|
| L3 Veröffentlichungen von vertieften statistischen Analysen (Zielwert) | A1 | 18 | 18 | 18 | 18 | 18 | 18 |
| L5 Kundenspezifische Dienstleistungen mit Honorar > Fr. 1000 je Fall (Zielwert) | A3 | 132 | 100 | 110 | 110 | 110 | 110 |
| B1 Kostendeckungsgrad kundenspezifische Dienstleistungen (variable Kosten), in % | A3 | 91.4 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| W1 Berichte in den Medien über statistische Analysen | A1 | 90 | 80 | 85 | 85 | 85 | 85 |
| W3 Beurteilung des Angebots (Web, Publikationen, Dienstleistungen) durch Nutzer (Anteil zufriedener Nutzer, in %) | A1 | | | 75 | | 75 | |
| W4 Kundenorientierung des Auskunftsdienstes: Rangfolge unter 7 vergleichbaren Ämtern | A1 | 1 | | 2 | | 2 | |
| W5 Zufriedenheitsgrad der beteiligten Instanzen bei Wahlen und Abstimmungen, in % | A2 | 97 | | 90 | | 90 | |
| W6 Zufriedenheitsgrad der Kunden, in % | A3 | 92 | | 75 | | 75 | |
| W7 Veröffentlichung der Abstimmungsergebnisse auf Kantonsebene nach Eintreffen des letzten Gemeinderesultats, in Min. | A2 | 2.3 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |

Bemerkungen

- W3, Die Indikatoren werden alle zwei Jahre erhoben.
- W4,
- W5,
- W6
- W3 W3 wird zurzeit überarbeitet.

Entwicklungsschwerpunkte

| Code | Beschreibung | bis |
|----------|--|------|
| 2223 10e | Umsetzung Statistikkoordination gemäss StatG | 2024 |
| 2223 10f | Verankerung von Open Government Data (OGD) und Unterstützung von Verwaltungseinheiten und öffentlich-rechtlichen Anstalten bei Erschliessung ihrer Datenbestände und Publikation als OGD | 2025 |

Bemerkungen

- 2223 10f Langjähriger Entwicklungsschwerpunkt: Zeitrahmen wird periodisch erweitert.

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
|---|---|-----------------|------------------|
| KEF-Erklärung Nr. 2/2019: Streichen einer Stelle für E-Voting; David Galeuchet (Maur) | P20 zu P19: Streichen einer Stelle, welche für Ausschreibung, Durchführung, Einführung und Betrieb E-Voting vorgesehen ist. | KR-Nr. 352/2018 | RRB Nr. 313/2019 |
| KEF-Erklärung Nr. 3/2019: Verzicht auf das Projekt E-Voting; Armin Steinmann (Adliswil) | Verzicht auf den Entwicklungsschwerpunkt E-Voting. Erfolgsrechnung: P20 (und ff) zu P19: Verzicht auf die zusätzliche Stelle für die Durchführung, Einführung und den Betrieb von E-Voting (-0.2); Investitionsrechnung: P20+P21: Verzicht auf Nettoinvestitionen von -0.6 P20 und -0.2 P21 für E-Voting (WABSTI und andere Umsysteme). | KR-Nr. 352/2018 | RRB Nr. 313/2019 |

Direktion der Justiz und des Innern Leistungsgruppe 2223

| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 31.2 | 34.7 | 35.7 | 1.0 | 2.9 | 34.7 | 34.7 | 34.7 |

Bemerkungen

P23 zu B22 Beanspruchung einer zusätzlichen befristeten Stelle für die Durchführung der kantonalen und eidgenössischen Wahlen. Infolge Fluktuation/Fachkräftemangel im Bereich IT / Data Scientists) erhöht sich die durchschnittliche Lohnsumme pro Vollzeitstelle.

P24 zu P23 Nach Beendigung der kantonalen und eidgenössischen Wahlen wird die befristete Stelle abgebaut.
Allg. Im Planungszeitraum sind 3 Ausbildungsstellen enthalten.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|-----------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|--------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 1.3 | 1.6 | 1.7 | 0.1 | 5.6 | 1.5 | 1.5 | 1.5 |
| Aufwand | -7.6 | -7.4 | -8.8 | -1.4 | -18.6 | -8.0 | -7.9 | -7.9 |
| Saldo | -6.2 | -5.8 | -7.1 | -1.3 | -22.3 | -6.5 | -6.4 | -6.4 |

| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-----|------------|-----|------------|------------|-----|-----|-----|
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | 0.0 | | 0.0 | 0.0 | | | |
| Saldo | | 0.0 | | 0.0 | 0.0 | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|------------|---|
| -1.3 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.2 | A1, A2, A3 | - Höhere IKT-Verrechnung |
| -0.4 | A2 | - Erhöhung WABSTI-Wartungskosten (aufgrund Wegfall SG+TG) und GPR-Revision Übernahme Wahlzettelkosten durch Kanton, früher Gemeinden (RRB Nr. 724/2021, Vernehmlassungsvorlage) |
| -0.8 | A2 | - Mehraufwand für die Durchführung der kantonalen und eidgenössischen Wahlen |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.6 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 0.8 | A2 | - Minderaufwand durch Wegfall der Durchführung der kantonalen und eidgenössischen Wahlen |
| -0.1 | A2 | - Höhere Entschädigung an Stadt Zürich für Zentrales Stimmregister für «Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer» |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrößen Kantonsrat

| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
|--|--------------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -7 085 464 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | |
| L3 Veröffentlichungen von vertieften statistischen Analysen | 18 |
| L5 Kundenspezifische Dienstleistungen mit Honorar > Fr. 1000 je Fall | 110 |

2224 Staatsarchiv

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|------|
| A1 | Überlieferungsbildung: Bildung und Gewährleistung einer authentischen Überlieferung gemäss archivwissenschaftlichen Gesichtspunkten (Bewertung und Übernahme der angebotenen Akten) | 10.3 |
| A2 | Aktenerschliessung: Erschliessung der übernommenen Unterlagen unter Berücksichtigung der Kundeninteressen | 10.3 |
| A3 | Nacherschliessung und Digitalisierung: Erschliessung vormoderner Bestände bis 1830 sowie Digitalisierung zentraler Aktenserien und wichtiger Quellen des Kantons | 10.3 |
| A4 | Individuelle Kundendienste: Gewährleistung bzw. Herstellung einer möglichst weitgehenden Benutzbarkeit der Archivbestände durch die Öffentlichkeit | 10.3 |
| A5 | Beständeerhaltung: Gewährleistung der dauernden Lesbarkeit aller Unterlagen durch konservatorische und restauratorische Massnahmen | 10.3 |
| A6 | Bereich Gemeindearchive: Unterstützung und Beaufsichtigung der Gemeinden bei der Wahrnehmung ihres gesetzlichen Archivierungsauftrags | 10.3 |

Bemerkungen

- A6 Nach erfolgreichem Pilotprojekt bietet das Staatsarchiv die Dienstleistung «Integrierte Informationsverwaltung für Zürcher Gemeinden» im Regelbetrieb an (siehe auch Bemerkungen Indikatoren W10).

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|---------|-------|---------|---------|---------|---------|---------|
| L2 | Ablieferungen anbietepflichtiger Stellen | A1 | 84 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| L3 | Ablieferungen nicht anbietepflichtiger Stellen | A1 | 46 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| L4 | Abgelieferte Akten anbietepflichtiger Stellen, in Laufmetern | A1 | 1 109 | 700 | 700 | 700 | 700 | 700 |
| L5 | Abgelieferte Akten nicht anbietepflichtiger Stellen, in Laufmetern | A1 | 308 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| L6 | Erschlossene, im Durchschnitt der letzten vier Jahre abgelieferte analoge Unterlagen + 600 Laufmeter Restanzen, in % | A2 | 67 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| L7 | Nacherschliessungen von Endarchivbeständen, in Laufmetern | A2, A3 | 120 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| L15 | Erschlossene Verzeichnungseinheiten im Archivinformationssystem (AIS) | A2, A3 | | 150 000 | 100 000 | 100 000 | 100 000 | 100 000 |
| L8 | Besucher/innen und schriftliche Anfragen | A4 | 2 159 | 2 000 | 2 000 | 2 000 | 2 000 | 2 000 |
| L11 | Konservierte/restaurierte Bestände, in Laufmetern | A5 | 273 | 350 | 350 | 350 | 350 | 350 |
| L12 | Konservierte/restaurierte audiovisuelle Bestände (bestellbare Einheiten) | A5 | 6 915 | 8 000 | 8 000 | 8 000 | 8 000 | 8 000 |
| L14 | Gemeindearchivberatungen pro Jahr | A6 | 60 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| B1 | Anteil Ablieferungen mit elektronischen Metadaten, die für die Aktenerschliessung direkt verwendbar sind, in % | A1 | 61 | 55 | 60 | 65 | 70 | 75 |
| B2 | Innerhalb einer Woche beantwortete schriftliche Anfragen, in % | A4 | 98 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| B3 | Innerhalb von drei Monaten katalogisierte Neuzugänge in der Bibliothek, in % | A4 | 85 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| B4 | Verfügbarkeit des Online-Archivkatalogs und des Online-Bestellschalters, in % | A4 | 95 | 98 | 98 | 98 | 98 | 98 |
| W3 | Positive Rückmeldungen der anbietepflichtigen Stellen in Bezug auf die Dienstleistungen in den Bereichen Records Management und Ablieferungsprozess, in % | A1 | | | 90 | | | 90 |
| W4 | Verbesserung der durchschnittlichen Überlieferungslage aller anbietepflichtigen Stellen, in % | A1 | | | 8 | | | |

Direktion der Justiz und des Innern Leistungsgruppe 2224

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|------------------------|------|-----|-----|-----|-----|
| W6 | Zufriedenheit der externen Kunden mit den Dienstleistungen vor Ort und auf dem Korrespondenzweg, in % | A4 | n.e. | | 90 | | 90 |
| W7 | Zufriedenheit der externen Kunden mit der Qualität und der Verfügbarkeit des Online-Angebots, in % | A4 | n.e. | | 90 | | 90 |
| W8 | Recherchen auf Online-Datenbank (in Mio.) | A4 | 2.2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| W9 | Verfügbarkeit nachgefragter Unterlagen, in % | A5 | 99 | 99 | 99 | 99 | 99 |
| W10 | Angebot «Integrierte Informationsverwaltung für Zürcher Gemeinden»: Erfüllungsgrad der Dienstleistungsverträge | A6 | 99 | 95 | 95 | 95 | 95 |
| W1 | Nennungen in Medien (Printmedien, TV, Radio) | A1, A2, A3, A4, A5, A6 | 1.9 | 50 | 50 | 50 | 50 |

Bemerkungen

- L2 Durch längere Ablieferungszyklen sollen möglichst wenig Ablieferungen pro Jahr mit durchschnittlich möglichst vielen Laufmetern anfallen, dadurch verringert sich der Bearbeitungsaufwand.
- L4 Die abgelieferten Akten anbietepflichtiger Stellen in Laufmetern bleiben auf gleichem Niveau; der Wert soll durch strikte Bewertung möglichst tief gehalten werden.
- L3, L5 Bei den Indikatoren «Ablieferungen und abgelieferte Akten nicht anbietepflichtiger Stellen» handelt es sich um Durchschnittswerte (Berechnung: Werte vergangener Jahre). Das Aktenangebot nicht anbietepflichtiger Stellen ist nicht steuerbar. Eine grosse Folgeablieferung der Swissair führte 2021 zu einem deutlich höheren Wert.
- L6 Zur Berechnung der jährlich zu erschliessenden Laufmeter wird der Durchschnitt der abgelieferten Unterlagen der letzten vier Jahre + 600 Laufmeter Restanzen berücksichtigt. Aktuelle Ablieferungen werden mit verwandten Beständen aus dem Zwischenarchiv kombiniert (gleiche abliefernde Stellen) und erschlossen, dadurch wird die Bearbeitungszeit verkürzt und somit der gesamte Prozess Aktenerschliessung wirtschaftlicher. Der Output der Abteilung Aktenerschliessung erhöht sich infolge neuer Personalressourcen.
- L7 Aufgrund der Fertigstellung grosser Nacherschliessungsprojekte (Bezirksbestände) reduziert sich der Wert ab 2022.
- L15 Ab 2022 wird neu der Wert «Erschlossene Verzeichnungseinheiten im Archivinformationssystem (AIS)» ausgewiesen.
- L11 Durch die Realisierung von Bau 3 wurde in der Restaurierungswerkstätte die technische Infrastruktur verbessert und die Personalressourcen erhöht; dadurch erhöht sich der Output in der Abteilung Beständeerhaltung.
- L12 Das Mengengerüst der jährlich zu erschliessenden audiovisuellen Bestände unterliegt grossen, kaum planbaren Schwankungen.
- B1 Beim Indikator B1 wird die Erhöhung des jährlichen Werts forciert; elektronische Verzeichnisse, die von der Verwaltung erstellt wurden, sollen möglichst umfassend für die Erschliessung genutzt werden können.
- W4 Die Grundlagen zur Berechnung der Entwicklung der durchschnittlichen Überlieferungslage aller anbietepflichtigen Stellen wurden 2022 neu festgelegt. Der Wert wird nicht jährlich erhoben.
- W8 Die Tendenz, dass die Kundinnen und Kunden immer mehr die Online-Recherche-Werkzeuge benutzt, hält an; der Wert des Indikators wird regelmässig den Gegebenheiten angepasst. Ein Projekt zur Erneuerung der digitalen Kundenumgebung ist in Planung.
- W10 Nach erfolgreichem Pilotprojekt bietet das Staatsarchiv die Dienstleistung «Integrierte Informationsverwaltung für Zürcher Gemeinden», vollumfänglich finanziert durch die Gemeinden, im Regelbetrieb an. 2021 haben zehn weitere Gemeinden Verträge unterzeichnet, somit nehmen seit 2021 insgesamt 32 Gemeinden die Dienstleistungen in Anspruch.
- W1 Der Indikator «Nennungen in den Medien» wurde 2022 angepasst. Die Aussagekraft der bis 2021 erhobenen Reichweite in Mio. sank aufgrund der Verlagerung der Mediennutzung in den Onlinebereich. Ab 2022 werden die Anzahl Nennungen in Printmedien, TV und Radio dokumentiert.
- Allg. Detaillierte Informationen können den Jahresberichten des Staatsarchivs entnommen werden (zh.ch/de/direktion-der-justiz-und-des-innern/staatsarchiv.html).

Entwicklungsschwerpunkte

| | bis | |
|----------|--|------|
| Jl 10.3a | Aufbau einer abgestuften Lösung für Kanton und Gemeinden zur elektronischen Archivierung (DigDataZH) | 2026 |
| Jl 10.5f | Förderung integrierte Informationsverwaltung bei den öffentlichen Organen | 2026 |
| 2224 10b | Aktenerschliessung Akten 20./21. Jahrhundert | 2026 |
| 2224 10c | Abbau Restanzen Zwischenarchiv | 2026 |
| 2224 10d | Betrieb leistungsfähiger Kundendienst vor Ort und für korrespondierende Kundschaft | 2026 |
| 2224 10e | Betrieb Online-Plattform (Portal, Query, Bestellschalter) / Koppelung mit Portal Museum / Ein Projekt zur Erneuerung der digitalen Kundenumgebung ist in Planung | 2026 |
| 2224 10f | Zürichs zentrale Quellenserien des 19. und 20. Jahrhunderts sind online verfügbar. | 2026 |

Direktion der Justiz und des Innern Leistungsgruppe 2224

| | | |
|----------|--|------|
| 2224 10g | Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Lesbarkeit/Zugänglichkeit von Beständen | 2026 |
| 2224 10h | Betrieb Kompetenzzentrum Medien und Daten | 2026 |

Bemerkungen

Allg. Bei den Entwicklungsschwerpunkten handelt es sich um langfristige, teilweise über die jeweiligen KEF-Perioden hinaus dauernde Projekte.

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|------|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 60.5 | 72.5 | 72.4 | -0.1 | -0.1 | 72.0 | 72.0 | 69.2 |

Bemerkungen

Allg. Die Bewegungen im Beschäftigungsumfang sind auf Starts bzw. Beendigungen von Projekten (Finanzierung durch Drittmittel) zurückzuführen. Die Veränderungen beeinflussen die durchschnittliche Lohnsumme pro Vollzeitstelle.

P23 zu B22 2023 erhöht sich der Beschäftigungsumfang aufgrund des Projekts DigDataZH um 1.0 Stellen. Aufgrund der Beendigung des drittmittelfinanzierten Projekts Bullinger digital reduziert sich der Beschäftigungsumfang um 1.1 Stellen.

P24 zu P23 2024 reduziert sich der Beschäftigungsumfang infolge der Beendigung des Projekts Aufbereitung Kantonsratsprotokolle 1995-2015 um 0.4 Stellen.

P26 zu P25 2026 reduziert sich der Beschäftigungsumfang infolge der Beendigung des Projekts elektronische Edition des Amtsblatts des Kantons Zürich um 2.8 Stellen.

Allg. Im Planungszeitraum sind 6.0 Ausbildungsstellen enthalten.

Finanzierung

| | | | | | | | | |
|--|-------------|--------------|--------------|-------------|-------------|--------------|--------------|--------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Ertrag | 1.1 | 1.1 | 1.1 | -0.0 | -1.3 | 1.1 | 1.1 | 0.7 |
| Aufwand | -10.3 | -11.8 | -12.0 | -0.2 | -1.5 | -12.1 | -12.1 | -11.8 |
| Saldo | -9.2 | -10.7 | -10.9 | -0.2 | -1.8 | -11.0 | -11.1 | -11.1 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -0.1 | 0.0 | -0.2 | -0.2 | 0.0 | -0.5 | | |
| Saldo | -0.1 | 0.0 | -0.2 | -0.2 | 0.0 | -0.5 | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|------------------------|---|
| -0.2 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 0.4 | A1, A2, A3, A4, A5 | - Tieferer Aufwand Mietermodell |
| -0.1 | A1, A2, A3, A4, A5, A6 | - Höherer Aufwand für Informatikdienstleistungen |
| -0.1 | A1, A2, A3, A4, A5, A6 | - Höherer Aufwand für Anschaffungen Maschinen/Geräte |
| -0.15 | Jl 10.3a | - Höherer Personalaufwand aufgrund des Projekts DigDataZH |
| -0.2 | A1, A2, A3, A4, A5, A6 | - Höherer Aufwand für Dienstleistungen Dritter |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| -0.1 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -0.1 | A1, A2, A3, A4, A5 | - Höherer Aufwand für Dienstleistungen Dritter |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -0.0 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| -0.1 | A1, A2, A3, A4, A5, A6 | - Höherer Aufwand für Anschaffungen Maschinen/Geräte |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |

Direktion der Justiz und des Innern
Leistungsgruppe 2224

| | | |
|------------|--|--|
| 0.0 | Veränderung total P26 zu P25 | |
| 0.2 A3 | - Tieferer Personalaufwand infolge der Beendigung des drittmittelfinanzierten Projekts elektronische Edition des Amtsblatts des Kantons Zürich | |
| -0.2 A3 | - Tieferer Ertrag infolge der Beendigung des drittmittelfinanzierten Projekts elektronische Edition des Amtsblatts des Kantons Zürich | |
| 0.0 | - Übrige Veränderungen | |

| | | | | | | | |
|--------------------------------------|-------|-------------|-----|-------------|-------------|-----|-----|
| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
| Ausgaben total | | -0.1 | | -0.2 | -0.5 | | |
| - Anschaffung Planschränke | | | | -0.2 | | | |
| - Ersatz Bibliotheksgestelle | | | | | -0.3 | | |
| - Ersatz Mikrofilmkamera | | | | | -0.2 | | |
| - Übrige | | -0.1 | | 0.0 | 0.0 | | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| | |
|---|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -10923035 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | -150000 |

2232 Kantonale Opferhilfestelle

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|-----|
| A1 | Beurteilung und Entscheidung betreffend Gesuche von Opfern um finanzielle Hilfe | 1.4 |
| A2 | Administrative Aufsicht über Beratungsstellen | 1.4 |
| A3 | Finanzierung der Beratungsstellen | 1.4 |
| A4 | Geltendmachung der Ansprüche gegenüber der Täterschaft (Regress) | 1.4 |

Indikatoren

| | Leistungskennzeichen (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|----|---|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Neu eröffnete Opferhilfverfahren | A1 | 803 | 650 | 850 | 850 | 850 | 850 |
| L2 | Abgeschlossene Opferhilfverfahren | A1 | 717 | 600 | 750 | 750 | 750 | 750 |
| L4 | Neu eröffnete Regressverfahren | A4 | 29 | 35 | 35 | 35 | 35 | 35 |
| L5 | Beratungsstellen mit Leistungsvertrag | A2 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| L6 | Eingekaufte Beratungsstunden bei den Beratungsstellen | A3 | 53207 | 52000 | 53735 | 53735 | 53735 | 53735 |
| B2 | Durchschnittliche Kosten je Opferhilfverfahren, in Fr. (inkl. Personalaufwand und finanzieller Leistungen an Opfer) | A1 | 7621 | 7500 | 7200 | 7200 | 7200 | 7200 |
| B3 | Kosten pro eingekaufte Beratungsstunde | A3 | 144 | 144 | 144 | 144 | 144 | 144 |
| B4 | Abgeltung anderer Kantone für Opferberatungsleistungen (Gesamtbetrag) | A3 | 643538 | 420000 | 640000 | 640000 | 640000 | 640000 |
| B5 | Vereinnahmte Erträge aus Regressverfahren | A4 | 73498 | 85000 | 120000 | 120000 | 120000 | 120000 |
| W1 | Durchschnittliche Dauer der Opferhilfverfahren (ohne Dauer einer allfälligen Sistierung), in Mt. | A1 | 1.5 | 1.5 | 1.5 | 1.5 | 1.5 | 1.5 |
| W3 | Neu eröffnete Beschwerdeverfahren | A1 | 4 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| W4 | Durch das Sozialversicherungsgericht vollumfänglich oder teilweise gutgeheissene Beschwerden | A1 | 0 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |

Bemerkungen

- L1 Infolge erhöhter Sensibilisierung der Bevölkerung durch Öffentlichkeitsarbeit wird weiterhin mit einer Zunahme der Opferhilfverfahren gerechnet.
- L2 Höhere Erledigungszahlen aufgrund von Ressourcenaufstockung
- L6 Mehraufwand infolge der Erhöhung des Leistungseinkaufs aufgrund stark gestiegener Fallzahlen
- B4 Mehr Beratungsleistungen für Opfer mit ausserkantonalem Wohnsitz
- B5 Intensivierung der Regressbemühungen aufgrund von Ressourcenaufstockung

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|---------|---|------|
| JI 1.2a | Umsetzung der Istanbul-Konvention | 2024 |
| JI 1.2b | Erarbeitung einer umfassenden Opferhilfstrategie | 2024 |
| JI 1.2c | Teilrevision des Einführungsgesetzes zum Opferhilfegesetz | 2024 |

Bemerkungen

- JI 1.2a Mit RRB Nr. 338/2021 wurden Massnahmen zur Umsetzung der Istanbul-Konvention beschlossen, die einen bedeutenden Bestandteil der umfassenden Opferhilfstrategie bildet. Diese Massnahmen werden in den nächsten Jahren erarbeitet.
- JI 1.2b Entwicklungen, Trends sowie neue Aufgaben im Bereich der Opferhilfe erfordern eine Aktualisierung und Verschriftlichung der Opferhilfstrategie des Kantons. Der neue Entwicklungsschwerpunkt ersetzt die Massnahmen JI 1.5a sowie 2232 1a+1c.
- JI 1.2c Neu aufgenommenes Direktionsziel: Anpassung des Gesetzeswortlauts aufgrund der Totalrevision des Opferhilfegesetzes und der leistungsorientierten Finanzierung der Beratungsstellen sowie Erfüllung von Vorgaben aus der Istanbul-Konvention

Direktion der Justiz und des Innern Leistungsgruppe 2232

| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-----|-----|-----|--------|------|-----|-----|-----|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 6.5 | 7.0 | 8.5 | 1.5 | 21.4 | 8.5 | 8.5 | 8.5 |

Bemerkungen

P23 zu B22 Stellenaufstockung zur Bewältigung der zunehmenden Arbeitslast sowie für die Aktualisierung und Umsetzung der Opferhilfestrategie gemäss RRB Nr. 537/2022. Die durchschnittliche Lohnsumme pro Vollzeitstelle sinkt infolge der Einreihung im tieferen Lohnsegment.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|-----------------------------------|--------------|--------------|--------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 0.9 | 1.1 | 1.1 | 0.0 | 0.0 | 1.2 | 1.2 | 1.2 |
| Aufwand | -14.1 | -13.7 | -15.1 | -1.5 | -10.7 | -15.0 | -15.0 | -15.0 |
| - Beratungsstellen | -8.3 | -8.0 | -8.5 | -0.5 | -6.3 | -8.5 | -8.5 | -8.5 |
| - Opferhilfeleistungen | -4.4 | -4.1 | -4.5 | -0.4 | -9.8 | -4.5 | -4.5 | -4.5 |
| Saldo | -13.2 | -12.5 | -14.0 | -1.5 | -11.7 | -13.8 | -13.8 | -13.8 |

| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-----|-----|-----|--------|-----|-----|-----|-----|
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-------------|---|
| -1.5 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.1 | | - Höherer IC-Aufwand für Umstellung auf den digitalen Arbeitsplatz (IKT) |
| -0.2 | A1, JI 1.2b | - Höherer Personalaufwand |
| -0.2 | A4 | - Zunahme Wertberichtigungen und Forderungsverluste |
| -0.4 | A1 | - Zunahme der Genugtuungen - Tendenz steigend |
| -0.5 | A1, A3 | - Mehraufwand infolge der Erhöhung des Leistungseinkaufs bei der Opferberatung Zürich aufgrund stark gestiegener Fallzahlen |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
-13988864

2233 Fachstelle Gleichstellung

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|-----|
| A1 | Förderung der rechtlichen und tatsächlichen Gleichstellung von Frau und Mann in allen Lebensbereichen | 5.5 |
| A2 | Unterstützung von Regierungsrat und Kantonsrat in der effizienten Steuerung der Gleichstellungspolitik | 5.5 |
| A3 | Sensibilisierung der Bevölkerung und der Arbeitgebenden in der Umsetzung von Chancengleichheit | 5.5 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 | |
|--|--|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L2 | Erarbeiten von Stellungnahmen (Zielwert) | A2 | 20 | 20 | 20 | 15 | 15 | 15 |
| L4 | Vorträge, Medienarbeit, Workshops, Schulungen usw., in Std. | A3 | 3220 | 2005 | 2394 | 2394 | 2394 | 2394 |
| L6 | Auskünfte und Beratungen (Zielwert) | A1 | 1230 | 700 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| B1 | Aufwand pro Stellungnahme, in Fr. | A2 | 790 | 391 | | | | |
| B2 | Aufwand pro Beratung, in Fr. | A1 | 188 | 287 | 280 | 280 | 280 | 280 |
| B3 | Aufwand für Vorträge, Medienarbeit, Workshops, Schulungen usw., in Fr. | A3 | 282142 | 234064 | 265451 | 265451 | 265451 | 265451 |
| W2 | Einbezug der Fachstelle durch Arbeitgebende und Bildungsinstitute | A1, A3 | 117 | 55 | 80 | 80 | 80 | 80 |

Bemerkungen

- L2, L4, L6, W2 Durch die zunehmende Sensibilisierung für Gleichstellungsbelange bei Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden, Bildungsinstitutionen und weitere Interessengruppen zeichnet sich ein weiterhin zunehmender Bedarf an Beratungen und Schulungen ab.
- B1 Der Indikator wird nicht mehr erhoben, da er keine Aussagekraft betreffend Kosten hat (der Aufwand für eine Stellungnahme ist abhängig von der Komplexität des Themas)
- W2 Leistungen der Fachstelle wurden während der Coronapandemie deutlich vermehrt nachgefragt, dürften aber nach deren Ende eher wieder abnehmen und sich stabilisieren.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|----------|---|------|
| RRZ 5f | Die Teilhabe der verschiedenen Bevölkerungsgruppen an der Gesellschaft in bestehenden und neuen Formen stärken. | 2023 |
| Jl 10.4a | Der Kanton fördert die Diversität und strebt eine der Gesellschaft entsprechende Zusammensetzung der Verwaltung an. | 2024 |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-----|-----|-----|--------|-----|-----|-----|-----|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 3.1 | 3.7 | 3.8 | 0.1 | 2.7 | 3.8 | 3.8 | 3.8 |

Bemerkungen

- Allg. Im Planungszeitraum sind 0.4 Ausbildungsstellen enthalten. Infolge von Neueinreibungen 2021 erhöht sich die durchschnittliche Lohnsumme pro Vollzeitstelle.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Aufwand | -0.8 | -0.8 | -0.8 | -0.0 | -1.0 | -0.8 | -0.8 | -0.8 |
| Saldo | -0.7 | -0.8 | -0.8 | -0.0 | -1.0 | -0.8 | -0.8 | -0.8 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetentwurf 2023

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

-765 693

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

L2 Erarbeiten von Stellungnahmen

20

L6 Auskünfte und Beratungen

800

2234 Fachstelle Kultur

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|-----|
| A1 | Unterstützung von kulturellen Werken und künstlerisch Begabten | 3.1 |
| A2 | Unterstützung öffentlicher und privater Kulturinstitutionen und -organisationen | 3.1 |
| A3 | Subventionierung von professionellen kommunalen Kulturprogrammen | 3.1 |
| A4 | Mitfinanzierung des Opernhauses Zürich (Kostenbeitrag Betrieb, Kostenanteil Bauunterhalt und Subvention Bauvorhaben) | 3.1 |

Indikatoren

| | Leistungskennzeichen (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|----|---|----------------|------|------|------|------|------|------|
| L1 | Unterstützte Projekte (neu: ohne Betriebsbeiträge, kommunale Kulturprogramme; Zielwert) | A1 | 616 | 800 | 700 | 700 | 750 | 750 |
| L2 | Unterstützte öffentliche und private Kulturinstitutionen (Zielwert) | A2 | 107 | 110 | 110 | 130 | 130 | 140 |
| L3 | Unterstützte kommunale Kulturprogramme (Zielwert) | A3 | 57 | 75 | 75 | 80 | 80 | 90 |
| L4 | Opernhaus Zürich: Aufführungen Hauptbühne (Zielwert) | A4 | 72 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| L5 | Opernhaus Zürich: Premieren (Zielwert) | A4 | 12 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| L6 | Opernhaus Zürich: Volksvorstellungen (Zielwert) | A4 | 4 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| B1 | Anteil Verwaltungskosten am Total der Förderbeiträge (ohne Subvention Bauvorhaben und ohne Kostenanteil Opernhaus Zürich), in % | A1, A2, A3, A4 | 1.88 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| B2 | Opernhaus Zürich: Eigenwirtschaftlichkeit, in % | A4 | 19 | 33 | 33 | 33 | 33 | 33 |
| W1 | Nachwuchsprojekte und Starthilfebeiträge | A1 | 74 | 55 | 60 | 60 | 60 | 65 |
| W2 | Unterstützte Veranstaltungen in den Gemeinden (ohne Zürich und Winterthur) | A3 | 846 | 1500 | 1500 | 1600 | 1600 | 1700 |
| W3 | Opernhaus Zürich: Auslastung, in % | A4 | 76 | 78 | 78 | 78 | 78 | 78 |

Bemerkungen

B2, L4, L5, L6, W3
Mindestwerte gemäss Leistungsvereinbarung zwischen dem Kanton Zürich und der Opernhaus Zürich AG

B1, L1, L2, L3, W1
Die Indikatoren umfassen sowohl die über die Leistungsgruppe Nr. 2234, Fachstelle Kultur, als auch die über die Leistungsgruppe Nr. 2934, Kulturfonds, unterstützten Projekte und Institutionen. Nach mehrjähriger Plafonierung erhöht sich die Zahl der unterstützten Projekte und Institutionen von 2021 bis 2026 im Rahmen der etappierten Einführung des Zwei-Säulen-Modells zur Sicherung des Status quo (Grundlage: Studie «Finanzierung Kulturförderung des Kantons Zürich», Universität St. Gallen). Das Zwei-Säulen-Modell ist in der Kulturfondsstrategie verankert (RRB Nr. 651/2022).

Entwicklungsschwerpunkte

| | | bis |
|---------|--|------|
| RRZ 3c | Die Teilnahme aller Menschen am kulturellen Leben stärken. | 2023 |
| 2234 3a | Regionale Strukturen und Kooperationen stärken | 2026 |
| 2234 3b | Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit den urbanen Zentren Zürich und Winterthur und den grossen Kulturinstitutionen | 2026 |
| 2234 3c | Förderung der Entstehung künstlerischer Werke und deren Vertrieb und Vermittlung | 2026 |
| 2234 3d | Sicherung der Kulturfinanzierung mittels Zwei-Säulen-Modell (Budgetmittel und Gemeinnütziger Fonds bzw. Kulturfonds) | 2026 |

Bemerkungen

2234 3a, 2234 3b, 2234 3c, 2234 3d
Die Entwicklungsschwerpunkte wurden zeitlich angepasst.

Direktion der Justiz und des Innern

Leistungsgruppe 2234

| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|-----|-----|-----|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 16.7 | 10.4 | 10.5 | 0.1 | 1.0 | 9.5 | 9.5 | 9.5 |

Bemerkungen

P24 zu P23 Wegfall 1.0 Stellen zur Nachbearbeitung von Gesuchen betreffend Covid-Ausfallentschädigungen
 Allg. 1.2 Stellen sind über die Leistungsgruppe Nr. 2934, Kulturfonds, finanziert. In den Planjahren sind 1.4 Ausbildungsstellen enthalten.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|---------------|--------------|--------------|---------------|--------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 37.1 | 9.0 | 10.4 | 1.5 | 16.2 | 8.2 | 8.2 | 8.2 |
| - Mittel aus Kulturfonds | | 0.9 | 2.4 | 1.5 | 163.1 | 0.2 | 0.2 | 0.2 |
| - Mittel aus ILV | 8.1 | 8.1 | 8.0 | -0.1 | -0.6 | 8.0 | 8.0 | 8.0 |
| Aufwand | -145.5 | -93.6 | -97.6 | -4.0 | -4.2 | -103.8 | -104.3 | -107.5 |
| - Opernhaus, Kostenbeitrag Betrieb | -80.6 | -80.7 | -82.5 | -1.7 | -2.2 | -83.1 | -83.7 | -84.0 |
| - Opernhaus, Kostenanteil | -4.2 | -4.3 | -4.3 | 0.0 | 0.0 | -4.7 | -4.7 | -4.7 |
| - Theater Kanton Zürich | -2.3 | -2.4 | -2.4 | -0.0 | -0.9 | -2.4 | -2.4 | -2.4 |
| - Übrige Kulturförderung | -53.4 | -2.6 | -4.4 | -1.8 | -70.1 | -9.7 | -9.4 | -12.1 |
| Saldo | -108.4 | -84.6 | -87.1 | -2.5 | -3.0 | -95.6 | -96.1 | -99.2 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | -5.5 | 0.0 | 5.5 | 100.0 | 0.0 | -8.7 | |
| Saldo | | -5.5 | 0.0 | 5.5 | 100.0 | 0.0 | -8.7 | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|------------|---|
| -2.5 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 1.5 | A2 | - Höherer Übertrag aus Kulturfonds |
| -0.1 | | - Höherer IT-Aufwand |
| -0.1 | A4 | - Höhere Abschreibungen/Zinsen auf Investitionsbeiträge an das Opernhaus |
| -0.1 | | - Geringere Mittel aus der Interkantonalen Kulturlastenvereinbarung (ILV) |
| -0.1 | | - Höherer Personalaufwand |
| -1.7 | A4 | - Höherer Kostenbeitrag an das Opernhaus (Teuerung) |
| -1.8 | A1, A2, A3 | - Etappierte Einführung des Zwei-Säulen-Modells ab 2021 |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| -8.4 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 0.2 | | - Tieferer Personalaufwand |
| -0.4 | A4 | - Höherer Kostenanteil Opernhaus (Kauf Orchesterproberaum) |
| -0.6 | A4 | - Höherer Kostenbeitrag an das Opernhaus (Teuerung) |
| -2.2 | A2 | - Tieferer Übertrag aus Kulturfonds |
| -5.3 | A1, A2, A3 | - Etappierte Einführung des Zwei-Säulen-Modells ab 2021 |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| -0.5 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 0.3 | A1, A2, A3 | - Etappierte Einführung des Zwei-Säulen-Modells ab 2021 |
| -0.3 | A4 | - Höhere Abschreibungen/Zinsen auf Investitionsbeiträge an das Opernhaus |
| -0.6 | A4 | - Höherer Kostenbeitrag an das Opernhaus (Teuerung) |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| -3.2 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| -0.1 | A4 | - Höhere Abschreibungen/Zinsen auf Investitionsbeiträge an das Opernhaus |
| -0.3 | A4 | - Höherer Kostenbeitrag an das Opernhaus (Teuerung) |
| -2.7 | A1, A2, A3 | - Etappierte Einführung des Zwei-Säulen-Modells ab 2021 |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|-----|-------------|-----|-----|-------------|-----|
| Ausgaben total | | | -5.5 | | | -8.7 | |
| - Opernhaus Zürich: Sanierung Bühnentechnik | | | | | | -8.7 | |
| - Übrige | | | -5.5 | | | 0.0 | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
|--|--------------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -87 116 737 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | 0 |
| L1 Unterstützte Projekte (neu: ohne Betriebsbeiträge, kommunale Kulturprogramme) | 700 |
| L2 Unterstützte öffentliche und private Kulturinstitutionen | 110 |
| L3 Unterstützte kommunale Kulturprogramme | 75 |
| L4 Opernhaus Zürich: Aufführungen Hauptbühne | 200 |
| L5 Opernhaus Zürich: Premieren | 10 |
| L6 Opernhaus Zürich: Volksvorstellungen | 20 |

2241 Fachstelle Integration

Aufgaben

| Aufgabe | LFZ |
|--|-----|
| A6 Prüfung der Auswirkungen von Rechtsetzung und Verwaltungstätigkeit auf die Stärkung der Chancengleichheit und Integration | 5.4 |
| A7 Koordination der kantonalen Integrationsförderung in den und ausserhalb der Regelstrukturen | 5.4 |
| A8 Unterstützung von kommunalen Angeboten in den Gemeinden sowie Bereitstellung von ergänzenden überkommunalen Angeboten zur Integration der ausländischen Wohnbevölkerung | 5.4 |
| A9 Unterstützung der Gemeinden durch die Bereitstellung von Integrationsangeboten für vorläufig Aufgenommene und Flüchtlinge | 5.4 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|---------|---------|--------|---------|---------|---------|---------|
| L2 Leistungsvereinbarungen mit Gemeinden | A8, A9 | 57 | 64 | 58 | 61 | 61 | 61 |
| L7 Bearbeitete politische Geschäfte | A6 | 23 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| L8 Sitzungen in Gremien | A7 | 58 | 52 | 52 | 52 | 52 | 52 |
| L9 Ergänzende überkommunale Angebote des Kantons | A8 | 31 | 40 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| L10 Integrationsangebote des Kantons für vorläufig Aufgenommene und Flüchtlinge | A9 | 18 | 30 | 17 | 17 | 17 | 17 |
| L11 Teilnahmen aus den Gemeinden an Integrationsangeboten des Kantons | A9 | 5000 | 4500 | 13000 | 13700 | 13800 | 13800 |
| B4 Durchschnittlicher finanzieller Beitrag pro Gemeinde | A8 | 80200 | 74200 | 79400 | 77100 | 77100 | 77100 |
| B5 Durchschnittlicher finanzieller Beitrag pro ergänzendes überkommunales Angebot des Kantons | A8 | 38200 | 30000 | 47600 | 41300 | 41300 | 41300 |
| B6 Durchschnittlicher finanzieller Beitrag pro kantonales Integrationsangebot | A9 | 1450000 | 819000 | 2107000 | 2111000 | 2115000 | 2118000 |
| W3 Anteil der Ausländerinnen/Ausländer des Kantons, die in den Vertragsgemeinden leben, in % | A8 | 85 | 87 | 84 | 86 | 86 | 86 |
| W4 Anteil Gemeinden, welche die kantonalen Integrationsangebote nutzen, in % | A9 | 96 | 95 | 90 | 92 | 95 | 95 |

Bemerkungen

- L2 Das Interesse der Gemeinden an einer Teilnahme am Kantonalen Integrationsprogramm 2022-2023 (KIP 2^{bis}) war geringer als angekündigt. Deshalb wird für das KIP 3 (2024-2027) mit nur drei neuen Leistungsvereinbarungen gerechnet.
- L9 Der Indikator 2022 umfasst ein- und zweijährige Projekte einer Ausschreibung, während 2023 nur noch die zweijährigen Projekte dieser Ausschreibung einbezieht.
- B6, L10 Insgesamt stehen seit der Einführung der Integrationsagenda (IAZH) mehr Angebote zur Verfügung. Diese werden neu in 17 Angebotskategorien thematisch zusammengefasst (vgl. B6). Der durchschnittliche Beitrag erhöht sich, da die Anzahl der Angebotskategorien infolge des Systemwechsels IAZH reduziert wurde (vgl. L10).
- W4 Die Budgetwerte aus den Vorjahren beruhten auf Annahmen ohne Erfahrungswerte. Mit dem Reporting für das Jahr 2021 stehen erstmalig effektive Werte zur Verfügung, auf denen die Budgetierung 2023-2026 basiert.
- L11 Mit der Aufstockung des Kostendach 2023 werden mehr Angebotsnutzungen erwartet (Basis Angebotsnutzung 2021).

Entwicklungsschwerpunkte

| Schwerpunkt | Jahr |
|---|------|
| RRZ 5b Der Diskriminierung entgegenwirken. | 2023 |
| RRZ 5c Die Zusammenarbeit mit den Gemeinden im Bereich der spezifischen Integrationsförderung weiterentwickeln. | 2023 |
| RRZ 5d Die spezifische Integrationsförderung für vorläufig Aufgenommene und Flüchtlinge im Rahmen der Integrationsagenda umsetzen und weiterentwickeln. | 2023 |
| 2241 5a Information und Kommunikation mit den relevanten Akteuren und der Öffentlichkeit zum Potenzial von Migration, Integration und Diversität | 2023 |

Direktion der Justiz und des Innern Leistungsgruppe 2241

| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 12.4 | 13.6 | 13.6 | 0.0 | 0.0 | 13.6 | 13.6 | 13.6 |

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 31.4 | 30.8 | 42.0 | 11.2 | 36.4 | 42.0 | 42.0 | 42.1 |
| - Beiträge vom Bund, Integrationsförderung | 5.3 | 5.6 | 5.9 | 0.3 | 5.2 | 5.8 | 5.8 | 5.8 |
| - Beiträge vom Bund, Asyl- und Flüchtlingsbereich | 26.1 | 25.1 | 36.0 | 10.9 | 43.4 | 36.2 | 36.2 | 36.3 |
| Aufwand | -34.1 | -33.4 | -44.7 | -11.3 | -33.9 | -44.8 | -44.8 | -44.9 |
| - Beiträge an Gemeinden | -24.6 | -23.7 | -33.2 | -9.5 | -40.0 | -34.9 | -34.9 | -35.0 |
| - Beiträge an andere Direktionen | -3.6 | -3.5 | -4.0 | -0.5 | -14.1 | -3.5 | -3.5 | -3.5 |
| - Beiträge an Dritte | -3.5 | -3.6 | -4.7 | -1.1 | -31.2 | -3.5 | -3.5 | -3.5 |
| Saldo | -2.7 | -2.7 | -2.8 | -0.1 | -4.9 | -2.8 | -2.8 | -2.8 |

| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-----|-----|-----|--------|-----|-----|-----|-----|
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|------------------------|--|
| -0.1 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.1 | A6, A7, A8, A9 | - Höherer IKT-Aufwand |
| -0.1 | A8, A9, RRZ 5c, RRZ 5d | - Eine ursprünglich befristete, über Bundesmittel finanzierte Stelle wurde in eine unbefristete vom Kanton finanzierte Stelle in den Stellenplan übergeführt (RRB Nr. 471/2021). |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
-2784268

2251 Bezirksräte

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|------|
| A1 | Der Bezirksrat ist erste Rechtsmittelinstanz für die Behandlung von Rekursen gegen Entscheide der Gemeinde oder deren Behörden einschliesslich Sozialbehörden und Schulpflegen sowie Beschwerden gegen Entscheide der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden. | 10.1 |
| A2 | Der Bezirksrat ist Aufsichtsbehörde über die Gemeindebehörden und -verwaltungen einschliesslich deren Anstalten und Zweckverbände, die gemeinnützigen privatrechtlichen Stiftungen sowie im Sozialbereich die Fürsorgebehörden, Heime und Spitex-Organisationen (u.a. Aufsichtsbeschwerden, Jahresrechnungen und Revisionsberichte). | 10.7 |
| A3 | Der Bezirksrat nimmt Verwaltungsaufgaben wahr. Er ist wahlleitende Behörde für Bezirkswahlen und entscheidet über Bewilligungen von Grundstückserwerb durch Personen im Ausland (Lex Koller) sowie über die Entbindungen vom Amtsgeheimnis, Entlassungen und Bewilligungen zur Beendigung der Amtsdauer der unter seiner Aufsicht stehenden kommunalen Behörden. | 10.1 |
| A4 | Der Bezirksrat übernimmt Bezirksaufgaben, für die keine andere Behörde zuständig ist, und steht den Gemeindebehörden wie auch Privaten für Auskünfte zur Verfügung. | 10.1 |

Bemerkungen

Allg. Die Aufgaben der Bezirksratskanzleien wurden präzisiert.

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|------------|-------|------|------|------|------|
| L9 | Eingänge Rechtsmittel, Aufsichtsbeschwerden | A1, A2 | 1340 | | 1340 | 1340 | 1340 |
| L1 | Erledigte Rechtsmittel | A1, A2 | 1372 | 1550 | 1500 | 1500 | 1500 |
| L3 | Erledigte erstinstanzliche Entscheide (die nicht bereits von L1, L4, L5 erfasst sind) | A2, A3 | 743 | 860 | 700 | 700 | 700 |
| L10 | (L3) davon erledigte Lex Koller | A3 | 460 | | 460 | 460 | 460 |
| L2 | Erteilte Rechtsauskünfte für das Gemeinwesen sowie Privatpersonen | A4 | 8075 | 8100 | 8200 | 8200 | 8200 |
| L4 | Geprüfte Jahresrechnungen und Revisionsberichte, durchgeführte Visitationen beim Gemeinwesen im Rahmen des Aufsichtsrechts | A2 | 1594 | 1700 | 1600 | 1600 | 1600 |
| L11 | (L4) davon Visitationen gemeinderechtliche Organisationen | A2 | 225 | | 200 | 200 | 200 |
| L12 | (L4) davon geprüfte Jahresrechnungen | A2 | 358 | | 360 | 360 | 360 |
| L5 | Durchgeführte Visitationen bei Heimen, Spitex-Organisationen und Sozialbehörden im Rahmen des Aufsichtsrechts | A2 | 768 | 990 | 900 | 900 | 900 |
| L7 | Pendente Geschäfte spruchreif | A1, A2, A3 | 426 | 490 | 500 | 500 | 500 |
| L8 | Pendente Geschäfte total | A1, A2, A3 | 813 | 850 | 800 | 800 | 800 |
| B1 | In 60 Tagen erledigte Rekurse, in % (gemäss § 27c VRG) | A1 | 71.66 | 68.5 | 71.7 | 71.7 | 71.7 |
| W1 | Weiterzüge der Rechtsmittelentscheide, in % | A1 | 12.28 | 10.8 | 11.6 | 11.6 | 11.6 |
| W2 | Rückweisungen der nächst höheren Instanz, in % | A1 | | | 1.1 | 1.1 | 1.1 |

Bemerkungen

Allg. Die Indikatoren der Bezirksratskanzleien wurden in Arbeitsgruppen überarbeitet.

L9, Neue Indikatoren ab 2023 (L9-L12), keine Werte im Budget 2022 vorhanden

L10,

L11,

L12

L3, Es erfolgt eine Anpassung der Werte an den Mittelwert der letzten fünf Rechnungsjahre zur Glättung von Schwankungen.

L4, L5, L8

Direktion der Justiz und des Innern

Leistungsgruppe 2251

L5 Unterschiedliche Visitationsperioden für Heime, Spitex-Organisationen, Stiftungen usw. führen zu Schwankungen.
 W2 Neuer Wirkungsindikator, Rückweisungen resp. teilweise Rückweisungen der nächst höheren Instanz im Verhältnis der erledigten Rechtsmittel. Der Indikator wurde aufgrund der KEF-Erklärung Nr. 12/2018 eingeführt.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|----------|---|------|
| | | bis |
| 2251 10a | Verkürzung der Behandlungsdauer der Rechtsmittelverfahren (§ 27c VRG) durch Optimierung der Abläufe zwecks Effizienzsteigerung. | 2025 |
| 2251 10b | Konsolidieren der einheitlichen Praxis KESB | 2025 |

Bemerkungen

Allg. Der Regierungsrat hat die Bezirksverwaltungen mit RRB Nr. 886/2019 angewiesen, Optimierungspotenzial zwecks Steigerung der Effizienz zu eruieren. Dieser Auftrag wird dauerhaft als laufender Prozess wahrgenommen und wird bis auf Weiteres über die jeweilige KEF-Periode weitergeführt.

2251 10a Die Verkürzung der Behandlungsdauer ist ein laufender Prozess, der immer wieder durch Überprüfung und Optimierung verbessert wird.

2251 10b Beschwerden gegen Entscheide und Massnahmen der Behörden werden in Anwendung der geltenden Rechtsprechung und Rechtsentwicklung entschieden. Massgebliche Rechtsentscheide werden regelmässig im Bezirksratsgremium besprochen und Leitentscheide veröffentlicht.

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 44.2 | 40.2 | 43.3 | 3.0 | 7.5 | 43.3 | 43.3 | 43.3 |

Bemerkungen

P23 zu B22 RRB Nr. 230/2022: Drei zusätzliche Stellen; Zusatzstellen im tieferen Lohnsegment führen zu einer Reduktion der durchschnittlichen Lohnsumme pro Vollzeitstelle.

Finanzierung

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|--------------|-------------|-------------|-------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Ertrag | 1.4 | 2.2 | 1.6 | -0.6 | -28.0 | 1.7 | 1.6 | 1.6 |
| Aufwand | -10.2 | -9.9 | -11.2 | -1.3 | -12.8 | -11.2 | -11.3 | -11.2 |
| Saldo | -8.8 | -7.8 | -9.7 | -1.9 | -24.3 | -9.6 | -9.7 | -9.7 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -0.0 | | | | | | | |
| Saldo | -0.0 | | | | | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|----------------|--|
| -1.9 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.5 | A1, A2, A3, A4 | - Höherer Personalaufwand |
| -0.6 | A1, A2, A3, A4 | - Tiefere Erträge, Annäherung an Rechnung 2021 |
| -0.8 | A1, A2, A3, A4 | - Höhere interne Verrechnungen für Informatik und Mietermodell |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
 -9651965

2261 Statthalterämter

Aufgaben

| | LFZ |
|---|------|
| A1 Übertretungsstrafrecht von Bund und Kanton vollziehen (Untersuchen, Aufklären und Urteilen) | 1.4 |
| A2 Aufsicht über das Polizeiwesen, das Strassenwesen, das Feuerwehr- und Feuerpolizeiwesen der Gemeinden sowie Bearbeiten von Rekursen und Aufsichtsbeschwerden in diesen Bereichen. Inspektionen der Feuerwehren | 10.1 |
| A3 Ausgabe von Mofavignetten und die Abnahme von Handgelübden | 10.1 |
| A4 Wirkung als Präsidenten der Schätzungskommission bei der Abschätzung grösserer Schadenereignisse | 1.7 |
| A5 Durchsetzung der Rechtsordnung im Übertretungsstrafrecht, Umsetzung des Waffenrechts, Zusammenarbeit mit der Polizei und der Staatsanwaltschaft | 1.1 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L6 Neueingänge Straffälle | A1 | 66750 | | 69950 | 69950 | 69950 | 69950 |
| L1 Erledigte Straffälle | A1 | 65049 | 68300 | 67960 | 67960 | 67960 | 67960 |
| L3 Ausgestellte Bewilligungen/Ausweise | A3, A5 | 1239 | 800 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| L2 Rekurse, erstinstanzliche Verfahren (inkl. Aufsichtsbeschwerden) | A2, A5 | 68 | 40 | 330 | 330 | 330 | 330 |
| L7 (L2) davon Waffenbeschlagnahmen/-einziehungen | A5 | | | 270 | 270 | 270 | 270 |
| L4 Übrige Aufsichtstätigkeit und Amtshandlungen | A2, A3, A4 | 309 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| L5 Bussenbezugsmassnahmen | A1 | 116632 | 140000 | 127800 | 127800 | 127800 | 127800 |
| B1 Kostendeckungsgrad Übertretungsstrafrecht gebührenfinanziert, in % | A1 | 81.92 | 72.8 | 82 | 82 | 82 | 82 |
| W1 Einsprachen gegen Strafbefehle | A1 | 2477 | 2900 | 2700 | 2700 | 2700 | 2700 |
| W2 Einsprachequote gegen Strafbefehle | A1 | 3.81 | 3.8 | 3.9 | 3.9 | 3.9 | 3.9 |
| W7 Erledigte Einsprachen ohne Weiterzüge | A1 | 2286 | | 2500 | 2500 | 2500 | 2500 |
| W8 Erledigungsquote Einsprachen ohne Weiterzüge | A1 | 92.29 | | 92.5 | 92.5 | 92.5 | 92.5 |
| W3 Pendente Straffälle Ende Jahr | A1 | 10360 | 8700 | 9500 | 9500 | 9500 | 9500 |
| W4 Quote pendente Straffälle Ende Jahr | A1 | 13.74 | 11.4 | 12.1 | 12.1 | 12.1 | 12.1 |
| W5 Pendenzen Strafverfolgung älter als sechs Monate; Anzahl Fälle | A1 | 4866 | 3000 | 3500 | 3500 | 3500 | 3500 |
| W6 Quote Pendenzendauer Strafverfolgung älter als 6 Monate | A1 | 7.48 | 4.4 | 5.1 | 5.1 | 5.1 | 5.1 |
| W10 Einstellungen Strafverfahren | A1 | 5185 | | 4400 | 4400 | 4400 | 4400 |
| W11 Einstellungsquote Strafverfahren | A1 | 7.97 | | 6.5 | 6.5 | 6.5 | 6.5 |

Bemerkungen

- Allg. Die Indikatoren der Statthalterämter wurden in Arbeitsgruppen überarbeitet.
- L6, L7, W10, W11 Neue Indikatoren ab 2023 (L6-L7, W7-W8, W10-W11), keine Werte im Budget 2022 vorhanden
- L3 Seit 2022 wird die Ausstellung von Ausweiskarten für Reisende mit Behinderungen und der Begleitkarten direkt von den SBB vorgenommen.
- L2, L3, L7 Waffengeschäfte als Gesamtes wurden bis zur Rechnung 2021 in L3 gezählt. Erledigte Waffenbeschlagnahmen/-einziehungen werden ab Budget 2023 in L2 gezählt. Erledigte Waffenbeschlagnahmen/-einziehungen 2021: 305
- L5 Die hohe Anzahl der pendenten Strafbefehle (W3) beeinflusst direkt die Zahl der Bussenbezugsmassnahmen negativ. Es wird mit einem hohen Falleingang sowie einer abnehmenden Zahlungsmoral gerechnet.
- B1 Die Berechnungsgrundlage wurde angepasst, es werden nur Forderungsverluste von Gebühren berücksichtigt. Es erfolgt eine Anpassung an die Rechnung 2021.
- W1 Strafbefehle werden mit grossem Untersuchungsaufwand erledigt, mit klar nachvollziehbaren Entscheiden. Dies führt zu mehr Akzeptanz und zu weniger Rechtsmittelbeanspruchung durch die Betroffenen.
- W3, W5 Der Abbau der pendenten Straffälle sowie die Reduktion deren Bearbeitungsdauer werden mit den zusätzlich bewilligten Stellen (RRB Nr. 230/2022) angestrebt.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|---------|---|------|
| | | bis |
| 2261 1a | Planmässige Umsetzung neuer Rechtsentscheide und Optimierung der Abläufe zwecks Effizienzsteigerung | 2025 |
| 2261 6a | Konsequentes Anwenden und Durchsetzen des Strassenverkehrsgesetzes | 2025 |

Bemerkungen

Allg. Der Regierungsrat hat die Bezirksverwaltungen mit Beschluss Nr. 886/2019 angewiesen, Optimierungspotenzial zwecks Steigerung der Effizienz zu eruieren. Dieser Auftrag wird dauerhaft als laufender Prozess wahrgenommen und wird bis auf Weiteres über die jeweilige KEF-Periode weitergeführt.

2261 1a Massgebliche Rechtsentscheide werden regelmässig in der Statthalterkonferenz besprochen.

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 76.5 | 73.6 | 78.6 | 5.0 | 6.8 | 78.6 | 78.6 | 78.6 |

Bemerkungen

P23 zu B22 RRB Nr. 230/2022: Fünf zusätzliche Stellen

Finanzierung

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|------------|------------|-------------|--------------|------------|------------|------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Ertrag | 28.3 | 32.0 | 32.0 | -0.1 | -0.2 | 31.9 | 31.9 | 31.9 |
| Aufwand | -21.5 | -22.9 | -24.2 | -1.3 | -5.6 | -24.2 | -24.1 | -24.2 |
| Saldo | 6.8 | 9.1 | 7.8 | -1.3 | -14.7 | 7.8 | 7.8 | 7.8 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Saldo | -0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|------------|--|
| -1.3 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.6 | A1, A2, A5 | - Höhere interne Verrechnungen für Informatik und Mietermodell |
| -0.8 | A1 | - Höherer Personalaufwand |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023

7767960

0

2270 Religionsgemeinschaften

Aufgaben

A1 Begleitung bei der Erstellung von Tätigkeitsprogrammen und Entrichtung der Kostenbeiträge nach §§ 19 ff. des Kirchengesetzes LFZ
10.1

Entwicklungsschwerpunkte

RRZ 3b Gemeinsame Schwerpunkte zwischen Staat und anerkannten Religionsgemeinschaften erarbeiten. bis
2023

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|--------------|--------------|--------------|-------------|-------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | | | | | | | | |
| Aufwand | -55.0 | -55.0 | -55.0 | -0.0 | -0.0 | -55.0 | -55.0 | -50.0 |
| - Leistung zugunsten Kirchen infolge STAF | -5.0 | -5.0 | -5.0 | 0.0 | 0.0 | -5.0 | -5.0 | |
| Saldo | -55.0 | -55.0 | -55.0 | -0.0 | -0.0 | -55.0 | -55.0 | -50.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|-----|--|
| 5.0 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| 5 | A1 | - Wegfall der Umsetzung der Steuerreform und AHV-Finanzierung (STAF) |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023

-55005200

2934 Kulturfonds

Aufgaben

LFZ

A1 Die Mittel des Kulturfonds werden für gemeinnützige Zwecke im kulturellen Bereich verwendet.

3.1, 10.1

Bemerkungen

Allg. Die Aufgabe wurde aus dem neuen Lotteriefondsgesetz abgeleitet und ist in der Verordnung zum Kulturfonds geregelt.
Der Fondsbestand beträgt per 1. Januar 2021 20 Mio. Franken (Übertrag aus dem Gemeinnützigem Fonds).
Finanzierung Fonds: Ein positives Vorzeichen bedeutet ein Guthaben gegenüber dem Staatshaushalt (der Fondsbestand übersteigt das Anlagevermögen), ein negatives Vorzeichen eine Verpflichtung gegenüber dem Staatshaushalt (das Anlagevermögen übersteigt den Fondsbestand).

Indikatoren

Bemerkungen

Allg. Die Indikatoren sind in der Leistungsgruppe Nr. 2234, Fachstelle Kultur, ausgewiesen und umfassen die über die Leistungsgruppe Nr. 2934, Kulturfonds, unterstützen Projekte und Institutionen. Die Finanzierung erfolgt nach dem Zwei-Säulen-Modell der Kulturfinanzierung, diese wurde in der Kulturfondsstrategie verankert (RRB Nr. 651/2022).

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|--------------|--------------|---------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 47.2 | 29.6 | 32.6 | 3.0 | 10.2 | 25.9 | 26.3 | 25.2 |
| - Swisslos | 47.2 | 24.6 | 25.2 | 0.6 | 2.4 | 25.2 | 25.2 | 25.2 |
| - Zinsen | | | | | | | | |
| - Entnahme Bestandeskonto | | 5.0 | 7.4 | 2.4 | 48.1 | 0.7 | 1.1 | |
| Aufwand | -47.2 | -29.6 | -32.6 | -3.0 | -10.2 | -25.9 | -26.3 | -25.2 |
| - Beiträge | -20.9 | -28.7 | -30.2 | -1.5 | -5.2 | -25.7 | -26.0 | -25.0 |
| - Einlage in Bestandeskonto | -26.3 | | | | | | | |
| - Übertrag an Fachstelle Kultur | | -0.9 | -2.4 | -1.5 | -163.1 | -0.2 | -0.2 | -0.2 |
| Saldo | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |
| Finanzierung Fonds (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Anlagevermögen | | | | 0.0 | | | | |
| Fondsbestand | -26.3 | -21.3 | 13.9 | 35.2 | 165.1 | 13.1 | 12.0 | 12.0 |
| Finanzierung | 26.3 | 21.3 | -13.9 | -35.2 | -165.3 | -13.1 | -12.0 | -12.0 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|-----|---|
| 0.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 2.4 | A1 | - Etappierte Einführung des Zwei-Säulen-Modells ab 2021: höhere Fondsentnahme |
| 0.6 | A1 | - Höhere Swisslos-Erträge |
| -1.5 | A1 | - Etappierte Einführung des Zwei-Säulen-Modells ab 2021: höhere Beiträge in LG 2934, Kulturfonds |
| -1.5 | A1 | - Etappierte Einführung des Zwei-Säulen-Modells ab 2021: höherer Übertrag an die LG 2234, Fachstelle Kultur |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.0 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 4.5 | A1 | - Etappierte Einführung des Zwei-Säulen-Modells ab 2021: geringere Beiträge in LG 2934, Kulturfonds |
| 2.2 | A1 | - Etappierte Einführung des Zwei-Säulen-Modells ab 2021: geringerer Übertrag an LG 2234, Fachstelle Kultur |
| -6.7 | A1 | - Etappierte Einführung des Zwei-Säulen-Modells ab 2021: geringere Fondsentnahme |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.0 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 0.3 | A1 | - Etappierte Einführung des Zwei-Säulen-Modells ab 2021: höhere Fondsentnahme |
| -0.3 | A1 | - Etappierte Einführung des Zwei-Säulen-Modells ab 2021: höhere Beiträge in LG 2934, Kulturfonds |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Direktion der Justiz und des Innern
Leistungsgruppe 2934

| | | |
|------------|---|--|
| 0.0 | Veränderung total P26 zu P25 | |
| 1.1 A1 | - Etappierte Einführung des Zwei-Säulen-Modells: geringere Beiträge in LG 2934, Kulturfonds | |
| -1.1 A1 | - Etappierte Einführung des Zwei-Säulen-Modells: geringere Fondsentnahme | |
| 0.0 | - Übrige Veränderungen | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetentwurf 2023

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

-7440800

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

03

Sicherheitsdirektion

| | |
|---|------------|
| Einleitung | 106 |
| Langfristige Ziele und Legislaturziele | 106 |
| Öffentliche Sicherheit (Politikbereich 1) | 106 |
| Kultur, Sport und Freizeit (Politikbereich 3) | 107 |
| Gesellschaft und soziale Sicherheit (Politikbereich 5) | 108 |
| Allgemeine Verwaltung (Politikbereich 10) | 109 |
| Finanzierung | 109 |
| Übersicht | 109 |
| Bemerkungen zur Erfolgsrechnung | 109 |
| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | 110 |
| Veränderungen gegenüber dem KEF des Vorjahres | 110 |
| Leistungsgruppen | 111 |
| 3000 Generalsekretariat / Zentrale Vollzugsaufgaben und Rekursabteilung | 111 |
| 3100 Kantonspolizei | 113 |
| 3200 Strassenverkehrsamt | 116 |
| 3300 Migrationsamt | 119 |
| 3400 Amt für Militär und Zivilschutz | 121 |
| 3500 Sozialamt | 123 |
| 3700 Sportamt | 126 |
| 3910 Sportfonds | 128 |
| 3920 Fonds zur Bekämpfung des Alkoholismus und der Spielsucht | 129 |
| 3930 Schutzraumfonds | 131 |

Einleitung

Die grössten Herausforderungen und planerischen Unsicherheiten für die Sicherheitsdirektion ergeben sich aus dem Krieg in der Ukraine. Noch ist nicht abzusehen, wie viele Flüchtlinge in die Schweiz kommen werden und wie lange diese Personen im Falle eines Ende des Kriegs bleiben werden.

Das vom Kantonsrat am 28. Februar 2022 beschlossene Gesetz über den selbstbestimmten Leistungsbezug durch Menschen mit Behinderung (Selbstbestimmungsgesetz, SLBG) (Vorlage 5594) tritt nun in die Phase der Umsetzung.

Langfristige Ziele und Legislaturziele

Öffentliche Sicherheit (Politikbereich 1)

| Langfristige Ziele und Aufgaben | LG | Nr. |
|--|------|-----|
| LFZ 1.1 Es werden möglichst wenige Straftaten begangen. | | |
| Durchsetzen der Rechtsordnung | 3100 | A1 |
| Prävention (sichtbare Präsenz, Beratung und Information) | 3100 | A2 |
| Aufrechterhaltung/Wiederherstellung von Sicherheit und Ordnung | 3100 | A3 |
| Schutz von Menschen und Sachwerten vor kriminellen Handlungen, polizeiliche Ermittlungen bei strafbaren Handlungen | 3100 | A5 |
| Grenzkontrolle im Flughafen Zürich | 3100 | A6 |
| Vollzug des Ausländerrechts des Bundes unter möglichst optimaler Abstimmung der Interessen und Erwartungen der verschiedenen Anspruchsgruppen (Personen ausländischer Nationalität, Öffentlichkeit, Arbeitgebende, Behörden, kommunale, kantonale und eidgenössische Amtsstellen u.a.) | 3300 | A1 |
| Vollzug der kantonalen Aufgaben im Rahmen des Asylrechts des Bundes (u.a. Ausweiserstellung und -verlängerung, Befragungen, Prüfung und Entscheid über Härtefallgesuche) | 3300 | A2 |
| LFZ 1.2 Straftaten werden zeitgerecht verfolgt und aufgeklärt. | | |
| Ermittlung/Aufklärung/Strafverfolgung | 3100 | A4 |
| Schutz von Menschen und Sachwerten vor kriminellen Handlungen, polizeiliche Ermittlungen bei strafbaren Handlungen | 3100 | A5 |
| Treffen von Rückkehrmassnahmen im Falle von Wegweisungen und Ergreifen von angemessenen Massnahmen im Falle von Straffälligkeit, Missbräuchen, illegaler Anwesenheit, dauerhaftem Sozialhilfebezug oder Verstössen gegen öffentliche Sicherheit und Ordnung | 3300 | A3 |
| LFZ 1.5 Die Verkehrssicherheit ist anhaltend hoch. | | |
| Aufrechterhaltung/Wiederherstellung von Sicherheit und Ordnung | 3100 | A3 |
| Förderung der Verkehrssicherheit durch objektive Beurteilung der Verkehrstüchtigkeit von Fahrzeugneulenkerrinnen und Fahrzeugneulenkern anlässlich der Führerprüfungen | 3200 | A1 |
| Förderung der Verkehrssicherheit durch objektive Beurteilung des Fahrzeugzustandes anlässlich der Fahrzeugprüfungen sowie Überprüfung der Konformität mit den Bundesvorschriften | 3200 | A2 |
| Zulassung von Fahrzeugen, Fahrzeugführerinnen und Fahrzeugführern gemäss Bundesvorschriften sowie Beantwortung von Anfragen | 3200 | A3 |
| Aufrechterhaltung und Verbesserung der Verkehrssicherheit durch Anordnung von Administrativmassnahmen nach dem Strassenverkehrsrecht (SVG) gegenüber fehlbaren oder nicht fahrgereigneten Fahrzeugführerinnen und Fahrzeugführern (Verwarnung, Führerausweisentzug, Verkehrsunterricht usw.) | 3200 | A4 |
| Kontrollschilderentzüge (fehlende Motorfahrzeugversicherung bzw. geschuldete Verkehrsabgaben), Rechnungstellung und Inkasso kantonalen Verkehrsabgaben und Gebühren sowie der pauschalen Schwerverkehrsabgabe des Bundes (PSVA) | 3200 | A5 |
| LFZ 1.7 In ausserordentlichen Lagen ist die Bevölkerung umfassend geschützt und die wesentlichen Lebensgrundlagen sowie die Handlungs- und Führungsfähigkeit bleiben auf allen Stufen erhalten. | | |
| Aufrechterhaltung/Wiederherstellung von Sicherheit und Ordnung | 3100 | A3 |
| Die Militärverwaltung führt die Orientierungstage durch, bietet zur Rekrutierung auf und entlässt die Armeeangehörigen aus der Militärdienstpflicht. Sie erledigt das Kontroll-, Schiess-, Straf- und Dienstverschiebungswesen. | 3400 | A1 |

Sicherheitsdirektion Langfristige Ziele und Legislaturziele

| | | |
|--|------|------|
| Der Zivilschutz (ZS) bildet Stabsassistenten, Pioniere und Betreuer sowie das Gros der Kader und Spezialisten für die Zivilschutzorganisationen der Gemeinden aus und ist für den Unterhalt der Zivilschutzinfrastrukturanlagen zuständig. | 3400 | A2 |
| Die Waffenplatzverwaltung stellt im Auftrag des VBS den Unterhalt der Kasernenanlagen und die Infrastruktur der Ausbildungsplätze sicher. | 3400 | A3 |
| Das Zeughaus ist zuständig für die persönliche Ausrüstung der Angehörigen der Armee und des Zivilschutzes und betreibt einen Armee-Shop. | 3400 | A4 |
| Die Wehrpflichtersatzverwaltung veranlagt die Ersatzpflichtigen, bezieht die Ersatzabgabe, setzt deren Eingang durch, klärt die Befreiung oder den Erlass von Ersatzabgaben ab und prüft Rückerstattungsansprüche. | 3400 | A5 |
| Der Kanton führt einen Schutzraumfonds, der aus Ersatzbeiträgen für nicht erstellte Schutzräume im Sinne von Art. 46 des Bevölkerungs- und Zivilschutzgesetzes (BZG) gespeist wird. Das Amt für Militär und Zivilschutz verwendet die Mittel gestützt auf Art. 47 BZG, Art. 22 der Zivilschutzverordnung (ZSV) und § 28 der Kantonalen Zivilschutzverordnung (KZV) für die Finanzierung der öffentlichen Schutzräume der Gemeinden, die Erneuerung privater Schutzräume sowie für weitere Zivilschutzmassnahmen. | 3930 | A1 |
| Legislaturziele des Regierungsrates und Massnahmen | LG | bis |
| RRZ 1 Die Sicherheit ist unter Berücksichtigung der digitalen Kriminalität gewährleistet. | | |
| RRZ 1a Seniorinnen, Senioren und Hilfsbedürftige gegen Gewalt- und Vermögensstraftaten schützen. | 3100 | 2023 |
| RRZ 1b Geldwäscherei in enger Zusammenarbeit mit kantonalen, nationalen und internationalen Behörden bekämpfen. | 3100 | 2023 |
| RRZ 1c Die Effizienz und Effektivität der Ermittlung und Strafverfolgung mit digitalen Prozessen und Verfahren verbessern. | 3100 | 2023 |
| RRZ 1d Im Umgang mit psychisch auffälligen Gefährdern Anschlusslösungen nach dem justiziellen Verfahren schaffen. | 3100 | 2023 |
| RRZ 1e Gewalt gegen Frauen vermindern und potenzielle Opfer besser schützen. | 3100 | 2023 |
| RRZ 1f Internetkriminalität konsequent bekämpfen und die Prävention ausbauen, insbesondere gegen Cybermobbing und neue Phänomene wie «Hatecrime». | 3100 | 2023 |
| Legislaturziele der Direktion und Massnahmen | LG | bis |
| DS 1.1 Verkehrssicherheit weiter erhöhen | | |
| DS 1.1b Umsetzung der «Via sicura»-Gesetzesänderungen | 3200 | 2023 |
| DS 1.1c Ablösung der Kerngeschäftsfallapplikation | 3200 | 2023 |
| DS 1.1d Digitalisierung von Geschäftsprozessen (u.a. Sprach-, Texterkennungsroboter sowie Ausbau der digitalen Verwaltungsgeschäfte) | 3200 | 2023 |
| DS 1.2 Kundenorientierter Vollzug des Ausländerrechts des Bundes unter Berücksichtigung der Interessen der verschiedenen Anspruchsgruppen | | |
| DS 1.2a Elektronisches Bewilligungsverfahren (Datentransfer Ausländer/Einwohnerkontrolle/Migrationsamt) | 3300 | 2023 |
| DS 1.2b Erneuerung Fachapplikationen Migrationsamt | 3300 | 2024 |
| DS 1.3 Ausbildungsstand des Zivilschutzes und Zusammenarbeit mit den Partnerorganisationen des Bevölkerungsschutzes optimieren | | |
| DS 1.3a Ausbildungsqualität im Zivilschutz weiter verbessern | 3400 | 2023 |
| DS 1.3b Inspektionsübungen der Zivilschutzorganisationen weiterführen | 3400 | 2023 |
| DS 1.3c Zivilschutzkommandanten zur Zusammenarbeit mit den übrigen Partnerorganisationen des Bevölkerungsschutzes befähigen | 3400 | 2023 |
| DS 1.3d Gemeinsame Übungen des Zivilschutzes mit den Partnerorganisationen des Bevölkerungsschutzes durchführen | 3400 | 2023 |

Kultur, Sport und Freizeit (Politikbereich 3)

| Langfristige Ziele und Aufgaben | LG | Nr. |
|--|------|------|
| LFZ 3.2 Die Bevölkerung treibt in jedem Alter Sport und bewegt sich regelmässig. | | |
| Bearbeiten der Belange des Sportfonds zur Förderung des organisierten (Vereinssport) und ungebundenen Sports mit dem Ziel, dass sich möglichst viele Menschen im Kanton Zürich sportlich betätigen | 3700 | A1 |
| Fördern von Aktivitäten, damit Kinder und Jugendliche im Kanton Zürich täglich sportlich aktiv sind (Jugend+Sport sowie freiwilliger Schulsport) | 3700 | A2 |
| Unterstützen von Gemeinden und Dritten bei Bau und Sanierung von Sportanlagen für eine bedarfsgerechte Abdeckung des Kantons Zürich mit Sportanlagen | 3700 | A3 |
| Koordinieren des kantonalen Auftritts im Bereich des ausserschulischen Sports, insbesondere bei breitenwirksamen Anlässen und bei Sport-Grossveranstaltungen | 3700 | A4 |
| Koordinieren der kantonalen Aktivitäten im Nachwuchsleistungssport für eine gute Vereinbarkeit von Schul- bzw. Berufsbildung und sportlicher Laufbahn sowie Fördern der Qualität der Leistungszentren im Kanton Zürich | 3700 | A5 |
| Einsatz/Verwendung der Gelder des kantonalen Sportfonds zur Förderung des Jugend-, Breiten- und Amateursports (Beiträge an Sportorganisationen, Gemeinden und Private [vor allem Sportveranstaltungen, Kurse, Sportmaterial, Sportanlagen und Sportprojekte]; Betrieb des Sportzentrums Kerenzerberg, Filzbach GL) | 3910 | A1 |
| Legislaturziele des Regierungsrates und Massnahmen | LG | bis |
| RRZ 3 Alle Menschen können an der Zivilgesellschaft partizipieren. | | |
| RRZ 3d Die Zürcher Sportvereine nachhaltig unterstützen und den Zugang zu Sportangeboten erleichtern, insbesondere für Kinder und Jugendliche aus einem sportfernen Umfeld. | 3700 | 2023 |

Gesellschaft und soziale Sicherheit (Politikbereich 5)

| Langfristige Ziele und Aufgaben | LG | Nr. |
|---|------|-----|
| LFZ 5.1 Die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ist auch für gefährdete Bevölkerungsgruppen möglich. | | |
| Prüfung und Auszahlung des Kostenersatzes und der Staatsbeiträge an Gemeinden sowie Behandlung von Kostengutsprachege suchen von Dritten. Durchführung der Verfahren bei interkantonaler Weiterverrechnung von Sozialhilfekosten und Finanzierung bei Zuständigkeit. Erbringung von Beratungsdienstleistungen für die Gemeinden | 3500 | A1 |
| Koordination der Asylfürsorge | 3500 | A2 |
| Prüfung und Auszahlung der Staatsbeiträge an die Gemeinden für die Zusatzleistungen zur AHV/IV sowie Abrechnung mit dem Bund | 3500 | A3 |
| Auszahlung der Familienzulagen für Nichterwerb stätige an die Familienausgleichskassen des Kantons Zürich. Vergütung der Durchführungsentschädigung sowie Kontrolle der jährlichen Revisionsberichte der Familienausgleichskassen | 3500 | A4 |
| Der Alkoholfonds dient der Bekämpfung des Alkoholismus in seinen Ursachen und Wirkungen und richtet finanzielle Beiträge an öffentliche und private Institutionen aus. Übertrag von Mitteln an die Erfolgsrechnung der Gesundheitsdirektion (Bereich Prävention) | 3920 | A1 |
| Der Spielsuchtfonds dient der Bekämpfung der Spielsucht in ihren Ursachen und Wirkungen. Er richtet finanzielle Beiträge an die Umsetzung des Konzepts Prävention und Bekämpfung von Spielsucht und an Institutionen aus. | 3920 | A2 |
| LFZ 5.2 Die Institutionen der sozialen Sicherheit arbeiten koordiniert. | | |
| Prüfung und Auszahlung des Kostenersatzes und der Staatsbeiträge an Gemeinden sowie Behandlung von Kostengutsprachege suchen von Dritten. Durchführung der Verfahren bei interkantonaler Weiterverrechnung von Sozialhilfekosten und Finanzierung bei Zuständigkeit. Erbringung von Beratungsdienstleistungen für die Gemeinden | 3500 | A1 |
| LFZ 5.3 Menschen mit Behinderung können ein Leben in sozialer und wirtschaftlicher Sicherheit führen. | | |
| Prüfung und Auszahlung der Staatsbeiträge an die Gemeinden für die Zusatzleistungen zur AHV/IV sowie Abrechnung mit dem Bund | 3500 | A3 |
| Aufsicht, Bewilligung und Subventionierung von stationären und ambulanten Angeboten im Erwachsenenbereich | 3500 | A5 |

Sicherheitsdirektion

Langfristige Ziele und Legislaturziele, Finanzierung

| | | |
|--|------|------|
| Legislaturziele des Regierungsrates und Massnahmen | LG | bis |
| RRZ 5 Alle Bevölkerungsgruppen sind in eine vielfältiger werdende Gesellschaft eingebunden. | | |
| RRZ 5a Einen Aktionsplan für die Umsetzung der UNO-Behindertenrechtskonvention erarbeiten. | 3500 | 2023 |

Allgemeine Verwaltung (Politikbereich 10)

| | | |
|--|------|-----|
| Langfristige Ziele und Aufgaben | LG | Nr. |
| LFZ 10.1 Der Kanton ist zweckmässig und wirtschaftlich organisiert. Er erbringt seine Dienstleistungen bürgernah. | | |
| Unterstützung des Direktionsvorstehers und der Amtsstellen. Politische Lagebeurteilung und Planung («Think Tank») | 3000 | A1 |
| Koordination der Aufgabenerfüllung der unterstellten Ämter | 3000 | A2 |
| Dienstleistungen und Unterstützung für die Sicherheitsdirektion und ihre Leistungsgruppen in den Bereichen Recht, Personal, Finanzen, IT (Fachapplikationen), Infrastruktur, Controlling und Kommunikation | 3000 | A3 |
| Gewerbepolizeiliche Bewilligungen, Bewilligungen von Geldspielen, Unterschriftenbeglaubigungen, Messwesen | 3000 | A5 |
| Bearbeitung von Ausweisgeschäften (Pässe und Identitätskarten) sowie Ausstellung von provisorischen Pässen | 3000 | A6 |
| Bearbeitung der Rekurse gegen Verfügungen der unterstellten Verwaltungseinheiten | 3000 | A7 |
| Vollzug des Ausländerrechts des Bundes unter möglichst optimaler Abstimmung der Interessen und Erwartungen der verschiedenen Anspruchsgruppen (Personen ausländischer Nationalität, Öffentlichkeit, Arbeitgebende, Behörden, kommunale, kantonale und eidgenössische Amtsstellen u.a.) | 3300 | A1 |
| LFZ 10.3 Der kontinuierliche Informationsaustausch zwischen Kanton, Bevölkerung und Unternehmen ist gewährleistet. Die Transparenz über staatliches Handeln befähigt zur freien Meinungsbildung. | | |
| Sicherstellen eines einheitlichen, kompetenten Auftretens der Direktion nach aussen | 3000 | A4 |

| | | |
|---|------|------|
| Legislaturziele der Direktion und Massnahmen | LG | bis |
| DS 10.1 Kundenorientierte Ausstellung von Ausweisen und Bewilligungen | | |
| DS 10.1b Umsetzung des Bundesprojekts «ESYSP», Rollout neuer Biometriestationen | 3300 | 2023 |
| DS 10.1c Umsetzung des Bundesprojekts zur Erneuerung des Passes und der Identitätskarte | 3000 | 2023 |

Finanzierung

Übersicht

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|--------------|-------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Ertrag | 1 164.5 | 1 185.5 | 1 377.1 | 191.5 | 16.2 | 1 313.3 | 1 287.5 | 1 255.3 |
| Aufwand | -2 357.0 | -2 605.1 | -2 819.1 | -214.0 | -8.2 | -2 765.6 | -2 752.2 | -2 720.0 |
| Saldo | -1 192.6 | -1 419.6 | -1 442.0 | -22.4 | -1.6 | -1 452.3 | -1 464.7 | -1 464.7 |
| | | | | | | | | |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 1.2 | 1.8 | 1.9 | 0.0 | 2.6 | 1.8 | 1.7 | 1.7 |
| Ausgaben | -87.9 | -72.5 | -73.1 | -0.6 | -0.8 | -37.0 | -35.3 | -32.0 |
| Saldo | -86.6 | -70.6 | -71.2 | -0.6 | -0.8 | -35.2 | -33.6 | -30.3 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | LG | Begründungen |
|--------------|------|---|
| -22.4 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 1.0 | 3000 | - Generalsekretariat / Zentrale Vollzugsaufgaben und Rekursabteilung: v.a. Mehrertrag infolge höherer Nachfrage nach Ausweisgeschäften beim Passbüro aufgrund der zehnjährigen Gültigkeitsdauer, insbesondere bei Passerneuerungen |
| -4.7 | 3500 | - Sozialamt: v.a. höhere Beiträge für Zusatzleistungen zur AHV/IV und Kostenzuwachs in den sozialen Einrichtungen, teilweise kompensiert durch tiefere Beiträge für wirtschaftliche Hilfe |
| -17.8 | 3100 | - Kantonspolizei: v.a. höherer Personalaufwand aufgrund der Anpassung an die Teuerung und Einmalzulagen (-5.3 Mio. Franken), höhere interne Verrechnungen für Mietkosten und Informatik, Gewährung finanzieller Unterstützung für die Sicherheit von besonderen Schutzbedürfnissen für gefährdete Minderheiten sowie Wegfall des internen Ertrags von der Direktion der Justiz und des Innern |

Sicherheitsdirektion Finanzierung

| | | | | | | | | | |
|--------------|------|---|--|--|--|--|--|--|--|
| -0.9 | | - Übrige Veränderungen | | | | | | | |
| -10.3 | | Veränderung total P24 zu P23 | | | | | | | |
| -10.3 | 3500 | - Sozialamt: Höhere Beiträge v.a. für Soziale Einrichtungen (-6 Mio. Franken; Aufbau des ambulanten Angebots im Rahmen des Selbstbestimmungsgesetzes) und Zusatzleistungen zur AHV/IV (Erhöhung Staatsbeitrag infolge Änderung des Zusatzleistungsgesetzes) | | | | | | | |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen | | | | | | | |
| -12.4 | | Veränderung total P25 zu P24 | | | | | | | |
| -12.4 | 3500 | - Sozialamt: Höhere Beiträge v.a. für Soziale Einrichtungen (-8 Mio. Franken; Aufbau des ambulanten Angebots im Rahmen des Selbstbestimmungsgesetzes) und Zusatzleistungen zur AHV/IV (Erhöhung Staatsbeitrag infolge Änderung des Zusatzleistungsgesetzes) | | | | | | | |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen | | | | | | | |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| Bedeutende Investitionsprojekte | LG | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|----|-------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Einnahmen total | | | 1.2 | 1.8 | 1.9 | 1.8 | 1.7 | 1.7 |
| - Übrige | | | 1.2 | 1.8 | 1.9 | 1.8 | 1.7 | 1.7 |
| Ausgaben total | | | -87.9 | -72.5 | -73.1 | -37.0 | -35.3 | -32.0 |
| - ICT (Hard- und Software) sowie Kommunikationsmittel, u.a. Funknetz «Polycom» der Kantonspolizei | | | -29.5 | -38.7 | -27.1 | -14.6 | -18.7 | -19.4 |
| - Weitere Sachinvestitionen der Kantonspolizei (v.a. Fahrzeuge) | | | -5.9 | -5.7 | -10.2 | -6.3 | -6.5 | -6.1 |
| - PJZ (v.a. Nutzereinrichtungen der Kantonspolizei) | | | -4.5 | -0.8 | -0.9 | -1.0 | -0.6 | -0.1 |
| - Fachapplikationen (Soft- und Hardware; v.a. Ablösung Kerngeschäftsfallapplikation durch «Cari», Einführung bis 2023) des Strassenverkehrsamtes | | | -2.9 | -4.5 | -5.9 | -0.2 | -0.2 | |
| - Investitionsbeiträge an Soziale Einrichtungen (ab 2025: Selbstbestimmungsgesetz) des Sozialamtes | | | -19.4 | -15.0 | -21.5 | -8.0 | -4.0 | -2.0 |
| - Sportfondsfinanzierte Erweiterung und Anpassung im Sportzentrum Kerenzerberg, Filzbach (Projekt «Silhouette») | | | -20.6 | -2.5 | | | | |
| - Übrige | | | -5.1 | -5.3 | -7.5 | -6.9 | -5.3 | -4.4 |

Veränderungen gegenüber dem KEF des Vorjahres

| | | | | |
|---|--------------|-------------|-------------|----------|
| Saldo Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | P23 | P24 | P25 | P26 |
| KEF 2022-2025 | -1 432.4 | -1 442.7 | -1 455.1 | |
| KEF 2023-2026 | -1 442.0 | -1 452.3 | -1 464.7 | -1 464.7 |
| Veränderung | -9.6 | -9.6 | -9.6 | |
| Investitionsausgaben (in Mio. Franken) | P23 | P24 | P25 | P26 |
| KEF 2022-2025 | -61.6 | -42.5 | -30.4 | |
| KEF 2023-2026 | -73.1 | -37.0 | -35.3 | -32.0 |
| Veränderung | -11.5 | 5.5 | -4.9 | |

Saldo Erfolgsrechnung

Im Vergleich zum KEF des Vorjahres erhöht sich der Saldo der Erfolgsrechnung in den Planjahren 2023 bis 2025 jeweils geringfügig um 0,4 Mio. Franken. Mehraufwendungen konnten mit Mehrerträgen und Minderaufwendungen weitgehend kompensiert werden.

Nettoinvestitionen

Im Planjahr 2023 leicht höhere Ausgaben für Investitionsbeiträge an Soziale Einrichtungen beim Sozialamt sowie wegen Projektverzögerungen aus dem Vorjahr 2022, vor allem Ersatz der Fachapplikation beim Strassenverkehrsamt. In den weiteren Planjahren bleiben die Nettoinvestitionen im Vergleich zum KEF des Vorjahres mit projektbedingten Schwankungen konstant.

3000 Generalsekretariat / Zentrale Vollzungsaufgaben und Rekursabteilung

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|------|
| A1 | Unterstützung des Direktionsvorstehers und der Amtsstellen. Politische Lagebeurteilung und Planung («Think Tank») | 10.1 |
| A2 | Koordination der Aufgabenerfüllung der unterstellten Ämter | 10.1 |
| A3 | Dienstleistungen und Unterstützung für die Sicherheitsdirektion und ihre Leistungsgruppen in den Bereichen Recht, Personal, Finanzen, IT (Fachapplikationen), Infrastruktur, Controlling und Kommunikation | 10.1 |
| A4 | Sicherstellen eines einheitlichen, kompetenten Auftretens der Direktion nach aussen | 10.3 |
| A5 | Gewerbepolizeiliche Bewilligungen, Bewilligungen von Geldspielen, Unterschriftenbeglaubigungen, Messwesen | 10.1 |
| A6 | Bearbeitung von Ausweisgeschäften (Pässe und Identitätskarten) sowie Ausstellung von provisorischen Pässen | 10.1 |
| A7 | Bearbeitung der Rekurse gegen Verfügungen der unterstellten Verwaltungseinheiten | 10.1 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|----------------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Durch Sicherheitsdirektion beantragte RRB | A1, A2, A3, A4 | 108 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| L2 | Gewerbepolizeiliche Bewilligungen und Geldspiele | A5 | 235 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| L3 | Beglaubigungen | A5 | 36064 | 33000 | 33000 | 33000 | 33000 |
| L4 | Geeichte/geprüfte Messmittel | A5 | 13268 | 13000 | 13000 | 13000 | 13000 |
| L5 | Statistisch geprüfte Fertigpackungs-Lose | A5 | 1648 | 1800 | 1800 | 1800 | 1800 |
| L6 | Ausweisgeschäfte | A6 | 248041 | 220000 | 330000 | 330000 | 330000 |
| L7 | Erledigte Rekurse | A7 | 869 | 900 | 900 | 900 | 900 |
| B1 | Anteil Mitarbeitende Führungsunterstützung am Gesamtpersonalbestand der Direktion, in % (Beschäftigungsumfang) | A2 | 0.5 | 0.5 | 0.5 | 0.5 | 0.5 |
| B2 | Anteil Sachaufwand Führungsunterstützung am Sachaufwand der Direktion, in % | A2 | 0.6 | 0.6 | 0.6 | 0.6 | 0.6 |
| W3 | Fristgerechte Bearbeitung von parlamentarischen Vorstössen und Vernehmlassungen, in % | A1, A2, A3, A4 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |

Bemerkungen

L6 Grössere Nachfrage nach Ausweisgeschäften beim Passbüro, da die zehnjährige Gültigkeit bei einer grossen Zahl des seit 2010 ausgefertigten biometrischen Passes abläuft.

Entwicklungsschwerpunkte

DS 10.1c Umsetzung des Bundesprojekts zur Erneuerung des Passes und der Identitätskarte bis 2023

Bemerkungen

DS 10.1c Bei den Projekten «Erneuerung Pass» und «Erneuerung Identitätskarte» haben sich beim Bund gegenüber der ursprünglichen Planung weitere Verzögerungen ergeben. Die Einführung der neuen Passfamilie ist für Ende 2022 vorgesehen, die neue Identitätskarte wird nach heutigem Planungsstand 2023 vorliegen.

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|------|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 61.0 | 69.8 | 82.9 | 13.1 | 18.8 | 82.9 | 82.9 | 82.9 |

Bemerkungen

P23 zu B22 Höherer Beschäftigungsumfang, insbesondere beim Passbüro infolge grösserer Nachfrage nach Ausweisgeschäften (v.a. bei Passerneuerungen) aufgrund der zehnjährigen Gültigkeitsdauer (siehe auch Bemerkung zu Indikator L6)

Sicherheitsdirektion
Leistungsgruppe 3000

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 9.1 | 9.2 | 13.0 | 3.8 | 41.4 | 13.0 | 13.0 | 13.0 |
| Aufwand | -13.7 | -14.1 | -16.9 | -2.8 | -19.9 | -16.9 | -16.9 | -16.9 |
| Saldo | -4.6 | -4.9 | -3.9 | 1.0 | 20.4 | -3.9 | -3.9 | -3.9 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | 0.0 | | 0.0 | 0.0 | | | |
| Ausgaben | -0.0 | -0.2 | -0.2 | 0.0 | 0.0 | -0.1 | -0.1 | -0.1 |
| Saldo | -0.0 | -0.2 | -0.2 | 0.0 | 0.0 | -0.1 | -0.1 | -0.1 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|-----|---|
| 1.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 1.0 | A3 | - v.a. Mehrertrag infolge grösserer Nachfrage nach Ausweisgeschäften beim Passbüro aufgrund der zehnjährigen Gültigkeitsdauer, insbesondere bei Passerneuerungen (siehe auch Bemerkung zu Indikator L6) |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|-----|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ausgaben total | | | -0.2 | -0.2 | -0.1 | -0.1 | -0.1 |
| - Passbüro: insbesondere schweizweiter Ersatz der Biometrieerfassungsstationen (Bundessystem) | | | -0.1 | -0.1 | | | |
| - Anpassung Fachapplikationen an digitalen Arbeitsplatz | | | -0.1 | -0.1 | -0.1 | -0.1 | -0.1 |
| - Übrige | | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
|---|--------------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -3900000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | -200000 |

3100 Kantonspolizei

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|---------------|
| A1 | Durchsetzen der Rechtsordnung | 1.1 |
| A2 | Prävention (sichtbare Präsenz, Beratung und Information) | 1.1 |
| A3 | Aufrechterhaltung/Wiederherstellung von Sicherheit und Ordnung | 1.1, 1.5, 1.7 |
| A4 | Ermittlung/Aufklärung/Strafverfolgung | 1.2 |
| A5 | Schutz von Menschen und Sachwerten vor kriminellen Handlungen, polizeiliche Ermittlungen bei strafbaren Handlungen | 1.1, 1.2 |
| A6 | Grenzkontrolle im Flughafen Zürich | 1.1 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|-----|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Spezialkontrollen (z.B. Schwerverkehrs- und Schwerpunktkontrollen) | A1 | 240 | 270 | 270 | 270 | 270 |
| L2 | Aktivitäten Kinder-/Jugendinstruktion (Unterricht, Aktionen) | A2 | 9205 | 9700 | 9700 | 9700 | 9700 |
| L3 | Notrufe | A5 | 218603 | 210000 | 220000 | 220000 | 230000 |
| L4 | Interventionen über Einsatzzentralen | A1 | 122016 | 125000 | 130000 | 130000 | 135000 |
| L5 | Verkehrsunfälle (ohne Städte Zürich und Winterthur) | A3 | 9429 | 9500 | 9500 | 9500 | 9500 |
| L6 | Ordnungsdienst-Stunden | A3 | 21898 | 36000 | 36000 | 36000 | 36000 |
| L7 | Geschwindigkeitskontrollen | A1 | 2265 | 2100 | 2100 | 2100 | 2100 |
| L8 | Erfasste Straftaten StGB/BetmG | A4 | 98740 | 105000 | 105000 | 105000 | 105000 |
| L9 | Erfasste Straftatverdächtige StGB/BetmG | A4 | 23085 | 22500 | 22500 | 22500 | 22500 |
| L10 | Ordnungsbussen | A1 | 35442 | 25000 | 25000 | 25000 | 25000 |
| L11 | Arrestanteneingänge | A4 | 10005 | 11500 | 11500 | 11500 | 11500 |
| L12 | Arrestantentransporte | A4 | 36471 | 35000 | 35000 | 35000 | 35000 |
| L13 | Patrouillenstunden der Flughafenpolizei | A2 | 217937 | 240000 | 240000 | 240000 | 240000 |
| L14 | Sicherheitskontrollierte Passagiere, in Mio. | A3 | 5.1 | n.q. | 11 | 13 | 15 |
| L15 | Sichergestellte gefährliche Gegenstände im registrierten Gepäck | A3 | 49256 | n.q. | 60000 | 60000 | 60000 |
| L16 | Rückführungen auf dem Luftweg | A1 | 2315 | 2500 | 2500 | 4300 | 4300 |
| L17 | Grenzkontrollierte Passagiere durch Flughafenpolizei, in Mio. | A6 | 3.5 | n.q. | 7.3 | 8.7 | 10 |
| B1 | Budgetunterschreitung Erfolgsrechnung, in % | | -1.82 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| B2 | Interventionen pro Korpsangehörige/n | A1 | 68 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| B3 | Aufwand für den Betrieb des PJZ, in Mio. Franken | | | | 21 | 21 | 21 |
| B4 | Ertrag aus dem Betrieb des PJZ, in Mio. Franken | | | | 21 | 21 | 21 |
| B5 | Investitionen für den Betrieb des PJZ, in Mio. Franken | | | | 0.9 | 1 | 0.6 |
| B6 | Mitarbeitende für den Betrieb des PJZ, Beschäftigungsumfang | | | | 166.4 | 166.4 | 166.4 |
| W1 | Zufriedenheit der Bevölkerung mit Polizeikontakt, Befragung, in % | A1 | 97 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| W2 | Durchschnittliche Interventionszeit bei Notrufen, in Min. | A1 | 16 | 18 | 18 | 18 | 18 |
| W3 | Anteil Interventionszeit über 30 Min., in % | A1 | 11 | 9 | 9 | 9 | 9 |
| W4 | Aufklärungsquote (alle Delikte StGB/BetmG), in % | A4 | 48 | 45 | 45 | 45 | 45 |
| W5 | Aufklärungsquote (Verbrechen gegen Leib und Leben), in % | A4 | 82 | 85 | 85 | 85 | 85 |

Bemerkungen

| | |
|-----|---|
| L3 | Anpassung der Anzahl Notrufe in Relation zum Bevölkerungswachstum |
| L4 | Anpassung der Anzahl Interventionen über Einsatzzentralen in Relation zum Bevölkerungswachstum |
| L14 | Anzahl sicherheitskontrollierter Passagiere im Rahmen der aktuellen Entwicklung am Flughafen |
| L15 | Anzahl sichergestellter gefährlicher Gegenstände im Rahmen der Erfahrungswerte (vor Coronapandemie) |
| L16 | Anpassung der Anzahl Rückführungen 2023 noch auf Pandemieniveau, danach wieder auf der Höhe von 2019. |
| L17 | Anzahl grenzkontrollierter Passagiere durch die Flughafenpolizei, Schätzung aufgrund von Erfahrungswerten (vor Coronapandemie) |
| B3 | Saldoneutraler Aufwand für den Betrieb des PJZ, der an die Nutzenden weiterverrechnet wird; neuer Indikator gemäss KEF-Erklärung Nr.11/2022 |
| B4 | Saldoneutraler Ertrag aus dem Betrieb des PJZ, der von den Nutzenden vereinnahmt wird; neuer Indikator gemäss KEF-Erklärung Nr.11/2022 |
| B5 | Investitionen für den Betrieb des PJZ (v.a. ICT für Nutzende); neuer Indikator gemäss KEF-Erklärung Nr.11/2022 |
| B6 | Mitarbeitende für den Betrieb des PJZ; neuer Indikator gemäss KEF-Erklärung Nr.11/2022 |

Entwicklungsschwerpunkte

bis

| | | |
|--------|--|------|
| RRZ 1a | Seniorinnen, Senioren und Hilfsbedürftige gegen Gewalt- und Vermögensstraftaten schützen. | 2023 |
| RRZ 1b | Geldwäscherei in enger Zusammenarbeit mit kantonalen, nationalen und internationalen Behörden bekämpfen. | 2023 |
| RRZ 1c | Die Effizienz und Effektivität der Ermittlung und Strafverfolgung mit digitalen Prozessen und Verfahren verbessern. | 2023 |
| RRZ 1d | Im Umgang mit psychisch auffälligen Gefährdern Anschlusslösungen nach dem justiziellen Verfahren schaffen. | 2023 |
| RRZ 1e | Gewalt gegen Frauen vermindern und potenzielle Opfer besser schützen. | 2023 |
| RRZ 1f | Internetkriminalität konsequent bekämpfen und die Prävention ausbauen, insbesondere gegen Cybermobbing und neue Phänomene wie «Hatecrime». | 2023 |

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
|---|--|------------------|------------------|
| KEF-Erklärung Nr. 11/2022: Neue Wirtschaftsindikatoren Betrieb PJZ; Angie Romero (Zürich) | Es seien vier Wirtschaftlichkeitsindikatoren einzuführen: 1. Aufwand für den Betrieb des PJZ; 2. Ertrag aus dem Betrieb des PJZ; 3. Anzahl Mitarbeitende für den Betrieb des PJZ (FTE); 4. Investitionen für den Betrieb des PJZ | KR-Nr. 5742/2021 | RRB Nr. 532/2022 |

Bemerkungen

Nr. 11/2022 Die «Anzahl Mitarbeitende für den Betrieb des PJZ» wird als Beschäftigungsumfang gemäss Definitionen und Konventionen im Anhang 3 zum KEF ausgewiesen.

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|--------|--------|--------|--------|-----|--------|--------|--------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 3549.7 | 3547.3 | 3561.3 | 14.0 | 0.4 | 3561.3 | 3561.3 | 3561.3 |

Bemerkungen

P23 zu B22 Mehr Angehörige der Sicherheitsassistenten für das Arrestanten-Handling und die Gewährleistung der Sicherheit während der Einvernahmen der Jugendanwaltschaft und Staatsanwaltschaft (+13 Stellen, saldoneutral; vgl. RRB Nr. 315/2022) sowie eine zusätzliche Stelle für integrales Risikomanagement des Regierungsrates (vgl. RRB Nr. 646/2022)

Finanzierung

| | | | | | | | | |
|--|---------------|---------------|---------------|--------------|-------------|---------------|---------------|---------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Ertrag | 152.0 | 211.5 | 206.6 | -4.9 | -2.3 | 206.6 | 206.6 | 206.6 |
| Aufwand | -589.2 | -655.3 | -668.2 | -12.9 | -2.0 | -668.2 | -668.2 | -668.2 |
| Saldo | -437.2 | -443.8 | -461.6 | -17.8 | -4.0 | -461.6 | -461.6 | -461.6 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 0.3 | 0.1 | 0.1 | 0.0 | 0.0 | 0.1 | 0.1 | 0.1 |
| Ausgaben | -39.9 | -45.2 | -38.1 | 7.1 | 15.7 | -21.8 | -25.7 | -25.5 |
| Saldo | -39.6 | -45.1 | -38.0 | 7.1 | 15.8 | -21.7 | -25.6 | -25.4 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|--------------|-----|---|
| -17.8 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -1.0 | A5 | - Gewährung finanzieller Unterstützung für die Sicherheit von besonderen Schutzbedürfnissen für gefährdete Minderheiten |
| -1.9 | | - Höhere interne Verrechnungen wegen Erhöhung der Gebäudeverrechnungspreise (Mietermodell, IMA) und für Finanz- und Personalsysteme (AFI) |
| -5.3 | | - Höherer Personalaufwand, insbesondere wegen der Anpassung an die Teuerung |
| -9.3 | A4 | - Wegfall des internen Ertrags von der Direktion der Justiz und des Innern |
| -0.3 | | - Übrige Veränderungen |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|------------|
| Einnahmen total | | 0.3 | 0.1 | 0.1 | 0.1 | 0.1 | 0.1 |
| - Übrige | | 0.3 | 0.1 | 0.1 | 0.1 | 0.1 | 0.1 |
| Ausgaben total | -39.9 | -45.2 | -38.1 | -21.8 | -25.7 | -25.5 | |
| - ICT (Hard- und Software) sowie Kommunikationsmittel, u.a. Funknetz «Polycom» | -29.5 | -38.7 | -27.1 | -14.6 | -18.7 | -19.4 | |
| - Weitere Sachinvestitionen (v.a. Fahrzeuge) | -5.9 | -5.7 | -10.2 | -6.3 | -6.5 | -6.1 | |
| - PJZ (v.a. Nutzereinrichtungen) | -4.5 | -0.8 | -0.9 | -1.0 | -0.6 | -0.1 | |
| - Übrige | 0.0 | 0.0 | 0.1 | 0.1 | 0.1 | 0.1 | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
 -461 601 000
 -38080 000

3200 Strassenverkehrsamt

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|-----|
| A1 | Förderung der Verkehrssicherheit durch objektive Beurteilung der Verkehrstüchtigkeit von Fahrzeugneulenkern und Fahrzeugneulenkern anlässlich der Führerprüfungen | 1.5 |
| A2 | Förderung der Verkehrssicherheit durch objektive Beurteilung des Fahrzeugzustandes anlässlich der Fahrzeugprüfungen sowie Überprüfung der Konformität mit den Bundesvorschriften | 1.5 |
| A3 | Zulassung von Fahrzeugen, Fahrzeugführerinnen und Fahrzeugführern gemäss Bundesvorschriften sowie Beantwortung von Anfragen | 1.5 |
| A4 | Aufrechterhaltung und Verbesserung der Verkehrssicherheit durch Anordnung von Administrativmassnahmen nach dem Strassenverkehrsrecht (SVG) gegenüber fehlbaren oder nicht fahrgerechten Fahrzeugführerinnen und Fahrzeugführern (Verwarnung, Führerausweisentzug, Verkehrsunterricht usw.) | 1.5 |
| A5 | Kontrollschilderentzüge (fehlende Motorfahrzeugversicherung bzw. geschuldete Verkehrsabgaben), Rechnungstellung und Inkasso kantonaler Verkehrsabgaben und Gebühren sowie der pauschalen Schwerverkehrsabgabe des Bundes (PSVA) | 1.5 |

Bemerkungen

- A2 Die Fahrzeugprüfungsintervalle sind im Bundes- und EU-Recht vorgegeben. Die Übernahme der bilateralen Verträge verpflichtet zu kürzeren Prüfungsintervallen (LKW) mit teilweiser Erhöhung der Prüfzeiten.
- A2 Zusätzlich durch Verkehrsexpertinnen und -experten ausgeführte Arbeiten: intensive Abklärungen und Beratungen für die Ausrüstung von behindertengerechten Fahrzeugen sowie Auskünfte über die technischen Anforderungen von Strassenfahrzeugen
- A3 Zudem werden Fahrbewilligungen für Sondertransporte des Schwerverkehrs sowie Nacht- und Wochenendfahrten durch die Zulassungsmitarbeitenden erteilt.

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Theoretische Führerprüfungen (Strassen- und Wasser-Fahrzeuge) | A1 | 39057 | 30000 | 30000 | 30000 | 30000 | 30000 |
| L2 | Praktische Führerprüfungen (Strassen- und Wasser-Fahrzeuge) | A1 | 47312 | 30000 | 30000 | 30000 | 30000 | 30000 |
| L3 | Technische Fahrzeugprüfungen (Strassen- und Wasser-Fahrzeuge) | A2 | 254725 | 270000 | 270000 | 270000 | 270000 | 270000 |
| L4 | Überwachungsaufgaben (Garagen und Fahrlehrer) | A2 | 420 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| L5 | Zulassungsgeschäfte (Geschäftsfälle) | A3 | 812933 | 850000 | 850000 | 850000 | 850000 | 850000 |
| L6 | Beantwortete Anfragen (Fahrzeug- und Führerzulassung) | A3 | 516070 | 490000 | 520000 | 520000 | 520000 | 520000 |
| L7 | Eingegangene/verarbeitete Polizeirapporte | A4 | 53235 | 52000 | 52000 | 52000 | 52000 | 52000 |
| L8 | Administrativrechtliche Anordnungen, inkl. Verkehrsmedizin (Geschäftsfälle) | A4 | 96779 | 95000 | 95000 | 95000 | 95000 | 95000 |
| L9 | Erstellte Rechnungen, in Mio. Franken | A5 | 1.83 | 1.88 | 1.88 | 1.88 | 1.88 | 1.88 |
| L10 | Erstellte Inkassobelege (Mahnungen, Entzugsverfügungen, Betreibungen, Polizeiaufträge) | A5 | 244922 | 260000 | 260000 | 260000 | 260000 | 260000 |
| L11 | Beantwortete Anfragen (Rechnungswesen) | A5 | 162982 | 100000 | 150000 | 150000 | 150000 | 150000 |
| L12 | Chauffeurfahrten | | 1493 | 1500 | 1500 | 1500 | 1500 | 1500 |
| L13 | Selbstfahrten durch Verwaltungsmitarbeitende | | 4479 | 5500 | 5500 | 5500 | 5500 | 5500 |
| B1 | Theoretische und praktische Führerprüfungen pro Verkehrsexperten (Strassen- und Wasser-Fahrzeuge) | A1 | 630 | 460 | 460 | 460 | 460 | 460 |
| B2 | Technische Fahrzeugprüfungen pro Verkehrsexperten (Strassen- und Wasser-Fahrzeuge) | A2 | 1857 | 1840 | 1840 | 1840 | 1840 | 1840 |
| B3 | Zulassungsgeschäfte pro Mitarbeiter/in (Geschäftsfälle) | A3 | 7022 | 7500 | 7500 | 7500 | 7500 | 7500 |
| B4 | Beantwortete Anfragen pro Mitarbeiter/in (Fahrzeug- und Führerzulassung) | A3 | 4458 | 4600 | 4600 | 4600 | 4600 | 4600 |

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|--------------------|--------|-------|--------|--------|--------|--------|
| B5 | Administrativrechtliche Anordnungen, inkl. Verkehrsmedizin (Geschäftsfälle), pro Mitarbeiter/in | A4 | 1 831 | 1 700 | 1 700 | 1 700 | 1 700 | 1 700 |
| B6 | Beantwortete Anfragen pro Mitarbeiter/in (Rechnungswesen) | A5 | 11 397 | 8 500 | 11 000 | 11 000 | 11 000 | 11 000 |
| B7 | Gebührenerträge, in Mio. Franken | A1, A2, A3, A4, A5 | 71.9 | 77 | 77 | 77 | 77 | 77 |
| B8 | Erträge aus Kontrollschilderversteigerungen, in Mio. Franken | A1, A2, A3, A4, A5 | 5 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| B9 | Kostendeckungsgrad Gebühren, in % | A1, A2, A3, A4, A5 | 105 | 105 | 105 | 105 | 105 | 105 |
| W1 | Kundenzufriedenheit (Erhebung alle 2-4 Jahre) | | | gut | | gut | | |

Bemerkungen

- L6 Mehr beantwortete Anfragen (Fahrzeug- und Führerzulassung), Anpassung an Erfahrungswerte
- L11 Mehr beantwortete Anfragen (Rechnungswesen), Anpassung an Erfahrungswerte
- B6 Anzahl beantworteter Anfragen pro Mitarbeiter/in (Rechnungswesen): analoge Anpassung zu Indikator L11
- W1 Die nächste Erhebung der Kundenzufriedenheit ist für 2024 geplant.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|---------|--|------|
| DS 1.1b | Umsetzung der «Via sicura»-Gesetzesänderungen | 2023 |
| DS 1.1c | Ablösung der Kerngeschäftsfallapplikation | 2023 |
| DS 1.1d | Digitalisierung von Geschäftsprozessen (u.a. Sprach-, Texterkennungsroboter sowie Ausbau der digitalen Verwaltungsgeschäfte) | 2023 |

Bemerkungen

- DS 1.1b Die vom Bund für mehr Sicherheit im Strassenverkehr beschlossenen Massnahmen «Via sicura» werden schrittweise nach Vorgabe des Bundes eingeführt.

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
|---|--|-----------------|------------------|
| KEF-Erklärung Nr. 9/2019: Neuer Wirtschaftlichkeitsindikator; Alex Gantner (Maur), Jürg Sulser (Otelfingen) und Marcel Lenggenhager (Gossau) | Ein neuer Wirtschaftlichkeitsindikator wird eingeführt. Erträge aus Nummernschildversteigerungen (in Tausend Franken). | KR-Nr. 352/2018 | RRB Nr. 313/2019 |
| KEF-Erklärung Nr. 10/2019: Zwei neue Wirtschaftlichkeitsindikatoren; Alex Gantner (Maur), Jürg Sulser (Otelfingen) und Marcel Lenggenhager (Gossau) | Zwei neue Wirtschaftlichkeitsindikatoren werden eingeführt. Gebührenerträge (in Mio. Franken). Kostendeckungsgrad Gebühren (in Prozent, max. 105). | KR-Nr. 352/2018 | RRB Nr. 313/2019 |

| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|-----|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 401.6 | 402.5 | 402.5 | 0.0 | 0.0 | 402.5 | 402.5 | 402.5 |

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|--------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 430.5 | 433.8 | 439.1 | 5.4 | 1.2 | 440.0 | 441.6 | 443.1 |
| - Verkehrsabgaben | 337.6 | 337.0 | 341.0 | 4.0 | 1.2 | 342.5 | 344.0 | 345.5 |
| Aufwand | -414.0 | -416.4 | -421.7 | -5.4 | -1.3 | -422.6 | -424.2 | -425.7 |
| - Übertrag an Strassenfonds | -336.5 | -335.8 | -339.8 | -4.0 | -1.2 | -341.3 | -342.8 | -344.3 |
| Saldo | 16.5 | 17.4 | 17.4 | 0.0 | 0.0 | 17.4 | 17.4 | 17.4 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -3.3 | -5.0 | -7.1 | -2.1 | -41.8 | -1.4 | -0.9 | -0.7 |
| Saldo | -3.3 | -5.0 | -7.1 | -2.1 | -41.8 | -1.4 | -0.9 | -0.7 |

Sicherheitsdirektion
Leistungsgruppe 3200

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ausgaben total | | -3.3 | -5.0 | -7.1 | -1.4 | -0.9 | -0.7 |
| - Fachapplikationen (Soft- und Hardware; v.a. Ablösung Kerngeschäftsfallapplikation durch «Cari», Einführung 2023) | | -2.9 | -4.5 | -5.9 | -0.2 | -0.2 | |
| - Maschinen, technische Prüfgeräte sowie Fahrzeuge (v.a. Ersatz/Erneuerung automatisches Schilderlager ab 2023) | | -0.4 | -0.5 | -1.2 | -1.2 | -0.7 | -0.7 |
| - Übrige | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
 17400000
 -7090000

3300 Migrationsamt

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|-----------|
| A1 | Vollzug des Ausländerrechts des Bundes unter möglichst optimaler Abstimmung der Interessen und Erwartungen der verschiedenen Anspruchsgruppen (Personen ausländischer Nationalität, Öffentlichkeit, Arbeitgebende, Behörden, kommunale, kantonale und eidgenössische Amtsstellen u.a.) | 1.1, 10.1 |
| A2 | Vollzug der kantonalen Aufgaben im Rahmen des Asylrechts des Bundes (u.a. Ausweiserstellung und -verlängerung, Befragungen, Prüfung und Entscheid über Härtefallgesuche) | 1.1 |
| A3 | Treffen von Rückkehrmassnahmen im Falle von Wegweisungen und Ergreifen von angemessenen Massnahmen im Falle von Straffälligkeit, Missbräuchen, illegaler Anwesenheit, dauerhaftem Sozialhilfebezug oder Verstössen gegen öffentliche Sicherheit und Ordnung | 1.2 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|-----|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Bewilligte Einreisegesuche | A1 | 10606 | 13000 | 13000 | 13000 | 13000 |
| L2 | Visageschäfte/Schaltevorsprachen | A1 | 39816 | 46000 | 45000 | 44000 | 43000 |
| L3 | Geschäfte zur Anwesenheitsregelung | A1 | 168354 | 211000 | 211000 | 211000 | 211000 |
| L5 | Massnahmen gegen ausländische Personen | A3 | 5847 | 10000 | 10000 | 10000 | 10000 |
| L6 | Administrativhaft, in Tg. | A2 | 5771 | 18000 | 18000 | 18000 | 18000 |
| L7 | Beantwortete telefonische Anfragen (Ø pro Tag) | A1 | 654 | 650 | 650 | 650 | 650 |
| L8 | Ausländerausweise im Kreditkartenformat | A1 | 150788 | 172000 | 195000 | 195000 | 195000 |
| B1 | Saldo pro Bewilligung, in Fr. (Berechnung auf Teilkostenbasis) | A1 | -2 | 0 | -3 | -3 | -3 |
| B2 | Mittlere Bearbeitungsdauer pro Geschäftsfall, in Tg. | A1 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| W2 | Anteil der gutgeheissenen Rekurse, in % | A1 | 19 | 13 | 13 | 13 | 13 |

Bemerkungen

- L2 Anpassung der Anzahl Schaltevorsprachen aufgrund des Ausbaus des Online-Schalters (Möglichkeit zur Einreichung der Formulare auf elektronischem Weg)
- L8 Die Anzahl Ausländerausweise im Kreditkartenformat wird durch die Umstellung (Ablösung Papierformat) der Ausländerausweise F und S beeinflusst.
- B1 Anpassung des Indikators «Saldo pro Bewilligung, in Fr. (Berechnung auf Teilkostenbasis)» infolge höherer interner Leistungsverrechnung und höherer Kosten für die Ausstellung von Ausländerausweisen im Kreditkartenformat

Entwicklungsschwerpunkte

| | bis |
|---|------|
| DS 1.2a Elektronisches Bewilligungsverfahren (Datentransfer Ausländer/Einwohnerkontrolle/Migrationsamt) | 2023 |
| DS 10.1b Umsetzung des Bundesprojekts «ESYSP», Rollout neuer Biometriestationen | 2023 |
| DS 1.2b Erneuerung Fachapplikationen Migrationsamt | 2024 |

Bemerkungen

- DS 1.2b Die Fachapplikationen für die Geschäftsfallbearbeitung, das Dokumentenmanagement und die Gemeindegrenzen sind am Ende des Lebenszyklus. Die technische und funktionale Erneuerung ermöglicht die weitere Digitalisierung des Bewilligungsverfahrens für Gesuchstellende, Gemeinden und Partnerbehörden.

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|-----|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 165.0 | 165.0 | 165.0 | 0.0 | 0.0 | 165.0 | 165.0 | 165.0 |

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 18.4 | 18.4 | 19.4 | 0.9 | 5.1 | 19.4 | 19.4 | 19.4 |
| Aufwand | -31.4 | -31.2 | -33.1 | -1.8 | -5.9 | -33.1 | -33.1 | -33.1 |
| Saldo | -13.0 | -12.8 | -13.7 | -0.9 | -7.0 | -13.7 | -13.7 | -13.7 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -0.2 | -0.7 | -1.3 | -0.6 | -85.7 | -1.2 | -0.3 | -0.3 |
| Saldo | -0.2 | -0.7 | -1.3 | -0.6 | -85.7 | -1.2 | -0.3 | -0.3 |

Sicherheitsdirektion

Leistungsgruppe 3300

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|--------|--|
| -0.9 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.9 | A1, A3 | - Insbesondere höherer Sachaufwand und Unterstützung durch temporäre Arbeitskräfte für die Umstellung der Ausländerausweise F und S auf Kreditkartenformat sowie höhere IT-Aufwendungen für die Erneuerung der Fachapplikationen |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ausgaben total | -0.2 | -0.2 | -0.7 | -1.3 | -1.2 | -0.3 | -0.3 |
| - Erneuerung Fachapplikationen und Digitalisierung Bewilligungsverfahren | -0.2 | | -0.2 | -1.3 | -0.9 | -0.3 | -0.3 |
| - Schweizweiter Ersatz der Biometrieerfassungsstationen (Bundessystem) | | | -0.5 | -0.1 | | | |
| - Flexibilisierung der Arbeitsinfrastruktur | | | | | -0.3 | | |
| - Übrige | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.1 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite zur Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetentwurf 2023

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

-13700000

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

-1300000

3400 Amt für Militär und Zivilschutz

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|-----|
| A1 | Die Militärverwaltung führt die Orientierungstage durch, bietet zur Rekrutierung auf und entlässt die Armeeangehörigen aus der Militärdienstpflicht. Sie erledigt das Kontroll-, Schiess-, Straf- und Dienstverschiebungswesen. | 1.7 |
| A2 | Der Zivilschutz (ZS) bildet Stabsassistenten, Pioniere und Betreuer sowie das Gros der Kader und Spezialisten für die Zivilschutzorganisationen der Gemeinden aus und ist für den Unterhalt der Zivilschutzinfrastrukturanlagen zuständig. | 1.7 |
| A3 | Die Waffenplatzverwaltung stellt im Auftrag des VBS den Unterhalt der Kasernenanlagen und die Infrastruktur der Ausbildungsplätze sicher. | 1.7 |
| A4 | Das Zeughaus ist zuständig für die persönliche Ausrüstung der Angehörigen der Armee und des Zivilschutzes und betreibt einen Armee-Shop. | 1.7 |
| A5 | Die Wehrpflichtersatzverwaltung veranlagt die Ersatzpflichtigen, bezieht die Ersatzabgabe, setzt deren Eingang durch, klärt die Befreiung oder den Erlass von Ersatzabgaben ab und prüft Rückerstattungsansprüche. | 1.7 |

Bemerkungen

Allg. Seit 2004 beschafft der Bund kein Zivilschutzmaterial mehr. Unter der Federführung des Kantons Zürich (ZS-Materialforum) beschaffen die Kantone standardisiertes Einsatzmaterial und persönliche Ausrüstungen. Ab 2023 nimmt der Kanton Zürich die Aufgaben des ZS-Materialforums nicht mehr wahr.

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|-----|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Bearbeitete Geschäftsfälle im Kontrollwesen (Mutationen, Gesuche) | A1 | 40295 | 42000 | 33000 | 33000 | 33000 |
| L2 | Informierte Stellungspflichtige und entlassene Armeeangehörige | A1 | 8098 | 8100 | 8100 | 8500 | 8500 |
| L3 | Durchgeführte Kursteilnehmertage im Bereich des Zivilschutzes | A2 | 10208 | 9500 | 9500 | 9500 | 9500 |
| L4 | Belegungspersonentage in der Kaserne Zürich-Reppischtal | A3 | 149000 | 160000 | 160000 | 160000 | 160000 |
| L5 | Revisionen und Instandhaltungen von Sturmgewehren | A4 | 4000 | 3500 | 4000 | 4000 | 4000 |
| L6 | Rechnungen im Bereich des Wehrpflichtersatzes | A5 | 37233 | 40000 | 40000 | 40000 | 40000 |
| B1 | Durchschnittliche Kosten pro Teilnehmer/in an Orientierungstagen und Entlassungen, in Fr. | A1 | 52 | 45 | 52 | 52 | 52 |
| B2 | Aufwand pro Geschäftsfall im Kontrollwesen, in Std. | A1 | 0.2 | 0.2 | 0.2 | 0.2 | 0.2 |
| B3 | Auslastung des Ausbildungszentrums Andelfingen, in % | A2 | 74 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| B4 | Aufwand pro Gesuch betreffend Schutzraumbauten, in Std. | A2 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| B5 | Kosten pro Belegungspersonentag in der Kaserne Zürich-Reppischtal, in Fr. | A3 | 63 | 50 | 55 | 55 | 55 |
| W1 | Genügend informierte Stellungspflichtige an Orientierungstagen, in % | A1 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |
| W2 | Zivilschutzorganisationen, welche die Inspektionsübung erfüllt haben, in % | A2 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| W3 | Zufriedene Kunden des Zeughauses, in % | A4 | 91 | 90 | 90 | 90 | 90 |

Bemerkungen

- L1 Abnahme der Anzahl bearbeiteter Geschäftsfälle im Kontrollwesen infolge Ablösung der Fachapplikation MILVA
- L2 Höhere Anzahl informierte Stellungspflichtige und entlassene Armeeangehörige infolge höherer Entlassungsbestände und demografisch begründete Zunahme der Orientierungstage
- L5 Höhere Anzahl Revisionen und Instandhaltungen von Sturmgewehren infolge behobener Lieferengpässe
- B1 Anpassung der durchschnittlichen Kosten pro Teilnehmer/in an Orientierungstagen und Entlassungen an Erfahrungswert
- B5 Höhere Kosten pro Belegungspersonentag in der Kaserne Zürich-Reppischtal aufgrund von Erfahrungswerten

Entwicklungsschwerpunkte

| | | | | | | | | |
|---------|---|--|--|--|--|--|--|------|
| | | | | | | | | bis |
| DS 1.3a | Ausbildungsqualität im Zivilschutz weiter verbessern | | | | | | | 2023 |
| DS 1.3b | Inspektionsübungen der Zivilschutzorganisationen weiterführen | | | | | | | 2023 |
| DS 1.3c | Zivilschutzkommandanten zur Zusammenarbeit mit den übrigen Partnerorganisationen des Bevölkerungsschutzes befähigen | | | | | | | 2023 |
| DS 1.3d | Gemeinsame Übungen des Zivilschutzes mit den Partnerorganisationen des Bevölkerungsschutzes durchführen | | | | | | | 2023 |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|-----|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 127.0 | 131.5 | 131.5 | 0.0 | 0.0 | 131.5 | 131.5 | 131.5 |

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|-----------------------------------|--------------|--------------|--------------|------------|------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 28.9 | 26.9 | 26.2 | -0.8 | -2.9 | 26.1 | 26.1 | 26.1 |
| Aufwand | -40.8 | -40.5 | -39.8 | 0.8 | 1.9 | -39.7 | -39.7 | -39.7 |
| Saldo | -11.9 | -13.6 | -13.6 | 0.0 | 0.0 | -13.6 | -13.6 | -13.6 |

| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|--------------|-------------|-------------|-------------|
| Einnahmen | 0.9 | 1.7 | 1.8 | 0.0 | 2.8 | 1.7 | 1.6 | 1.6 |
| Ausgaben | -1.7 | -2.5 | -2.7 | -0.2 | -8.8 | -2.3 | -2.2 | -2.2 |
| Saldo | -0.8 | -0.8 | -0.9 | -0.2 | -22.7 | -0.6 | -0.6 | -0.6 |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Einnahmen total | | 0.9 | 1.7 | 1.8 | 1.7 | 1.6 | 1.6 |
| - Übrige | | 0.9 | 1.7 | 1.8 | 1.7 | 1.6 | 1.6 |
| Ausgaben total | | -1.7 | -2.5 | -2.7 | -2.3 | -2.2 | -2.2 |
| - Tiefbauinvestitionen auf dem Waffenplatz Zürich-Reppischtal | | -0.6 | -0.5 | -0.8 | -0.5 | -0.5 | -0.5 |
| - Saldoneutrale, durchlaufende Investitionsbeiträge für Schutzbauten | | -0.9 | -1.7 | -1.8 | -1.7 | -1.6 | -1.6 |
| - Übrige | | -0.2 | -0.3 | -0.1 | -0.1 | -0.1 | -0.1 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| | |
|---|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -13600000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | -2695000 |

3500 Sozialamt

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|----------|
| A1 | Prüfung und Auszahlung des Kostenersatzes und der Staatsbeiträge an Gemeinden sowie Behandlung von Kostengutsprache gesuchen von Dritten. Durchführung der Verfahren bei interkantonaler Weiterverrechnung von Sozialhilfekosten und Finanzierung bei Zuständigkeit. Erbringung von Beratungsdienstleistungen für die Gemeinden | 5.1, 5.2 |
| A2 | Koordination der Asylfürsorge | 5.1 |
| A3 | Prüfung und Auszahlung der Staatsbeiträge an die Gemeinden für die Zusatzleistungen zur AHV/IV sowie Abrechnung mit dem Bund | 5.1, 5.3 |
| A4 | Auszahlung der Familienzulagen für Nichterwerbstätige an die Familienausgleichskassen des Kantons Zürich. Vergütung der Durchführungsentschädigung sowie Kontrolle der jährlichen Revisionsberichte der Familienausgleichskassen | 5.1 |
| A5 | Aufsicht, Bewilligung und Subventionierung von stationären und ambulanten Angeboten im Erwachsenenbereich | 5.3 |

Bemerkungen

- A5 Mit der Motion KR-Nr. 100/2017 betreffend Selbstbestimmung ermöglichen durch Subjektfinanzierung wurde der Regierungsrat aufgefordert, eine Gesetzesvorlage auszuarbeiten, dass Personen mit sozialversicherungsrechtlich anerkannten Beeinträchtigungen künftig subjektfinanziert unterstützt werden. Der Kantonsrat hat am 28. Februar 2022 das Gesetz über den selbstbestimmten Leistungsbezug durch Menschen mit Behinderung (Selbstbestimmungsgesetz, SLBG) einstimmig beschlossen (Vorlage 5594b). Die Umsetzung des SLBG ist ab Anfang 2024 geplant.

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|--------------------|--------|--------|--------|--------|-------|--------|
| L1 | Unterstützungsanzeigen im Bereich der öffentlichen Sozialhilfe | A1 | 2802 | 3500 | 2900 | 2900 | 2900 | 2900 |
| L2 | Vom Bund zugewiesene Asylsuchende | A2 | 558 | 250 | 650 | 650 | 650 | 650 |
| L3 | Fürsorgeabhängige Asylsuchende im Kanton Zürich | A2 | 590 | 250 | 650 | 650 | 650 | 650 |
| L4 | Plätze in Invalideneinrichtungen mit Leistungsvereinbarung | A5 | 10299 | 10350 | 10400 | 10360 | 10320 | 10280 |
| L5 | Fälle im Bereich Zusatzleistungen zur AHV/IV | A3 | 52011 | 52200 | 52300 | 52400 | 52500 | 52500 |
| L6 | Fälle im Bereich Familienzulagen für Nichterwerbstätige | A4 | 3932 | 4200 | 4000 | 4000 | 4000 | 4000 |
| B1 | Auslastungsgrad Asylunterkünfte, in % | A2 | 55 | 65 | 85 | 85 | 85 | 85 |
| B2 | Auslastungsgrad Invalideneinrichtungen mit Leistungsvereinbarungen, in % | A5 | 94 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |
| W1 | Kostenersatz für wirtschaftliche Hilfe, Leistungen im Asylbereich, Beiträge an soziale Einrichtungen, an die Zusatzleistungen zur AHV/IV und an die Familienzulagen, in Mio. Franken | A1, A2, A3, A4, A5 | 1183.7 | 1333.1 | 1537.8 | 1483.2 | 1468 | 1434.4 |

Bemerkungen

- L1 Anpassung der Anzahl Unterstützungsanzeigen im Rahmen prognostizierter Fallzahlen
- L2 Mehr vom Bund zugewiesene Asylsuchende wegen gesamtschweizerisch höherer Gesuchszahlen (Personen mit «Schutzstatus S» sind nicht enthalten)
- L3 Leicht erhöhter Bestand an Asylsuchenden zurückzuführen auf die Erhöhung der Gesuchszahlen (Personen mit «Schutzstatus S» sind nicht enthalten)
- L4 Vorübergehender Anstieg von Plätzen in Invalideneinrichtungen mit Leistungsvereinbarung aufgrund bereits projektiierter Erweiterungen. Danach abnehmende Zahl stationärer Plätze wegen des Aufbaus ambulanter Angebote im Rahmen des SLBG
- L5 Anpassung der Anzahl Fälle im Bereich Zusatzleistungen zur AHV/IV aufgrund der demografischen Entwicklung
- L6 Die Anzahl Fälle im Bereich Familienzulagen für Nichterwerbstätige wird auf der Grundlage von Erfahrungswerten angepasst.
- B1 Der Auslastungsgrad Asylunterkünfte steigt angesichts der zunehmenden Anzahl Asylsuchender sowie dem Bestreben nach einer wirtschaftlicheren Nutzung der Unterkünfte.
- W1 Der Gesamtaufwand bzw. der Kostenersatz steigt v.a. infolge höherer Beiträge an Ergänzungsleistungen und für soziale Einrichtungen sowie der Änderung des Zusatzleistungsgesetzes (Mehrkosten bei den Zusatzleistungen zur AHV/IV von jährlich mehr als 166 Mio. Franken ab 2022). Diese grundsätzlich steigenden Tendenzen werden überlagert durch vorübergehend hohe Beiträge im Asylwesen für den Schutzstatus S.

Entwicklungsschwerpunkte

RRZ 5a Einen Aktionsplan für die Umsetzung der UNO-Behindertenrechtskonvention erarbeiten. bis 2023

| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|-----|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 183.5 | 187.0 | 188.0 | 1.0 | 0.5 | 188.0 | 188.0 | 188.0 |

Bemerkungen

P23 zu B22 Aktionsplan Behindertenrechte, Umsetzung Behindertenrechtskonvention Kanton Zürich (UNO-BRK; vgl. RRB Nr. 655/2022)

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|----------------|----------------|----------------|---------------|--------------|----------------|----------------|----------------|
| Ertrag | 483.5 | 444.3 | 631.0 | 186.6 | 42.0 | 566.4 | 539.1 | 505.3 |
| - Rückerstattung an wirtschaftliche Hilfe | 76.6 | 76.6 | 78.9 | 2.3 | 3.0 | 78.8 | 78.8 | 78.8 |
| - Rückerstattung an Asylaufgaben | 76.2 | 71.4 | 207.0 | 135.5 | 189.8 | 139.8 | 106.2 | 72.6 |
| - Rückerstattungen an Zusatzleist. und Familienzulagen | 318.3 | 284.8 | 334.3 | 49.5 | 17.4 | 337.0 | 343.4 | 343.4 |
| Aufwand | -1222.7 | -1402.8 | -1594.2 | -191.4 | -13.6 | -1539.9 | -1525.0 | -1491.2 |
| - Beiträge an wirtschaftliche Hilfe | -189.2 | -202.0 | -191.5 | 10.5 | 5.2 | -191.4 | -191.4 | -191.4 |
| - Beiträge an Asylaufgaben | -88.4 | -81.4 | -216.7 | -135.2 | -166.1 | -149.5 | -115.9 | -82.3 |
| - Beiträge an Zusatzleist. und Familienzulagen | -556.1 | -534.1 | -758.6 | -224.5 | -42.0 | -765.3 | -775.7 | -775.7 |
| - Erhöhung Zusatzleistungen infolge Soziallastenausgleich | | -166.0 | 0.0 | 166.0 | 100.0 | 0.0 | 0.0 | |
| - Beiträge an Soziale Einrichtungen | -364.7 | -363.1 | -371.1 | -8.0 | -2.2 | -377.1 | -385.1 | -385.1 |
| - Beiträge an Sozialversicher. des Bundes | -1.7 | -1.8 | -1.8 | 0.0 | 0.0 | -1.8 | -1.8 | -1.8 |
| Saldo | -739.2 | -958.5 | -963.2 | -4.7 | -0.5 | -973.5 | -985.9 | -985.9 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -19.5 | -16.0 | -23.4 | -7.4 | -46.5 | -10.1 | -5.9 | -2.7 |
| Saldo | -19.5 | -16.0 | -23.4 | -7.4 | -46.5 | -10.1 | -5.9 | -2.7 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|--------------|----------------|---|
| -4.7 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -4.7 | A1, A2, A3, A5 | - Höhere Beiträge für Zusatzleistungen zur AHV/IV v.a. infolge der Änderung des Zusatzleistungsgesetzes (Volksabstimmung vom 27. September 2020: Auswirkung Soziallastenausgleich) sowie Kostenzuwachs in den sozialen Einrichtungen (erhöhter Platzbedarf), teilweise kompensiert durch tiefere Beiträge für wirtschaftliche Hilfe |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -10.3 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -4 | A3 | - Höhere Beiträge für Zusatzleistungen zur AHV/IV infolge der Änderung des Zusatzleistungsgesetzes |
| -6 | A5 | - Höhere Beiträge für soziale Einrichtungen (Aufbau des ambulanten Angebotes im Rahmen des Selbstbestimmungsgesetzes) |
| -0.3 | | - Übrige Veränderungen |
| -12.4 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| -4 | A3 | - Höhere Beiträge für Zusatzleistungen zur AHV/IV infolge der Änderung des Zusatzleistungsgesetzes |
| -8 | A5 | - Höhere Beiträge für soziale Einrichtungen (Aufbau des ambulanten Angebotes im Rahmen des Selbstbestimmungsgesetzes) |
| -0.4 | | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|-------|--------------|--------------|--------------|--------------|-------------|-------------|
| Ausgaben total | | -19.5 | -16.0 | -23.4 | -10.1 | -5.9 | -2.7 |
| - v.a. Investitionsbeiträge an soziale Einrichtungen (ab 2023 Selbstbestimmungsgesetz mit nachgelagertem Investitionsrückgang) | | -19.4 | -15.0 | -21.5 | -8.0 | -4.0 | -2.0 |
| - Übrige | | -0.1 | -1.0 | -1.9 | -2.1 | -1.9 | -0.7 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
-963200000
-23440000

3700 Sportamt

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|-----|
| A1 | Bearbeiten der Belange des Sportfonds zur Förderung des organisierten (Vereinsport) und ungebundenen Sports mit dem Ziel, dass sich möglichst viele Menschen im Kanton Zürich sportlich betätigen | 3.2 |
| A2 | Fördern von Aktivitäten, damit Kinder und Jugendliche im Kanton Zürich täglich sportlich aktiv sind (Jugend+Sport sowie freiwilliger Schulsport) | 3.2 |
| A3 | Unterstützen von Gemeinden und Dritten bei Bau und Sanierung von Sportanlagen für eine bedarfsgerechte Abdeckung des Kantons Zürich mit Sportanlagen | 3.2 |
| A4 | Koordinieren des kantonalen Auftritts im Bereich des ausserschulischen Sports, insbesondere bei breiten-wirksamen Anlässen und bei Sport-Grossveranstaltungen | 3.2 |
| A5 | Koordinieren der kantonalen Aktivitäten im Nachwuchsleistungssport für eine gute Vereinbarkeit von Schul- bzw. Berufsbildung und sportlicher Laufbahn sowie Fördern der Qualität der Leistungszentren im Kanton Zürich | 3.2 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|--------------------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Bearbeitete Gesuche für den Bau und die Sanierung von Sportanlagen | A1, A3 | 158 | 120 | 150 | 150 | 150 |
| L2 | Bearbeitete Gesuche für Projekte und Veranstaltungen | A1, A4 | 100 | 130 | 130 | 130 | 130 |
| L3 | Abgerechnete J+S-Kurse und -Lager | A2 | 15191 | 14000 | 14100 | 14200 | 14300 |
| L4 | Unterstützte freiwillige Schulsportkurse | A1, A2 | 1543 | 1600 | 1600 | 1600 | 1600 |
| L5 | J+S-Leiteraus- und -weiterbildungskurse | A2 | 133 | 110 | 110 | 110 | 110 |
| L6 | Kantonale Jugendsportlager | A2 | 25 | 32 | 32 | 32 | 32 |
| L7 | Bearbeitete Gesuche von Leistungszentren | A1, A5 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| B2 | Nettoaufwand pro Einwohner/in, in Fr. | A1, A2, A3, A4, A5 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| W1 | Bevölkerungsanteil der mehrmals wöchentlich sportlich Aktiven, in % (Erhebung alle fünf Jahre) | A1 | | | | 52 | |
| W2 | Mitglieder in Sportvereinen | A1 | 381352 | 375000 | 375000 | 375000 | 375000 |
| W3 | Teilnahmen an J+S-Kursen und -Lagern | A2 | 171433 | 171000 | 172000 | 173000 | 174000 |
| W4 | Teilnehmende an J+S-Aus- und -Weiterbildungskursen | A2 | 3525 | 3400 | 3400 | 3400 | 3400 |
| W5 | Teilnehmende in Jugendsportlagern | A2 | 876 | 1300 | 1300 | 1300 | 1300 |
| W6 | Sportliche Talente (Swiss Olympic Talent Cards) | A5 | 3197 | 3100 | 3100 | 3100 | 3100 |
| W7 | Teilnehmende an 1418coach-Weekends | A2 | 483 | 450 | 450 | 450 | 450 |

Bemerkungen

- L1 Höhere Anzahl bearbeitete Gesuche für den Bau und die Sanierung von Sportanlagen wegen mehr Neubauten und Instandsetzungsarbeiten in den Gemeinden
- L3 Mehr abgerechnete J+S-Kurse und -Lager aufgrund der Ausweitung des Fördergefässes «J+S-Lager» auf Vereine und weitere Gruppen (Teilrevision der am 1. Dezember 2022 in Kraft tretenden Sportförderungsverordnung des Bundes; vgl. auch Indikator W3)
- W3 Mehr Teilnahmen an J+S-Kursen und -Lagern aufgrund der Öffnung des Fördergefässes «J+S-Lager» (Teilrevision der am 1. Dezember 2022 in Kraft tretenden Sportförderungsverordnung des Bundes; vgl. auch Indikator L3)

Entwicklungsschwerpunkte

| | | bis |
|---------|--|------|
| RRZ 3d | Die Zürcher Sportvereine nachhaltig unterstützen und den Zugang zu Sportangeboten erleichtern, insbesondere für Kinder und Jugendliche aus einem sportfernen Umfeld. | 2023 |
| 3700 3c | Förderung von offen zugänglichen Angeboten, insbesondere von in losen Gruppen ausgeübten Sportangeboten für Erwachsene | 2023 |
| 3700 3d | Unterstützung und Begleitung von Sport-Grossveranstaltungen im Kanton Zürich (Unihockey-WM 2022, Rad-WM 2024) | 2024 |
| 3700 3e | Ausweitung des Förderprogramms Jugend+Sport und Stärkung der ehrenamtlichen Arbeit (Jugend+Sport-Agenda 2025) | 2026 |

| | | |
|---------|--|------|
| 3700 3b | Förderung und Sicherung der sportlichen Nutzung im öffentlichen Raum | 2027 |
| 3700 3f | Bedarfsgerechte Entwicklung und Optimierung der schulischen und beruflichen Ausbildungsmöglichkeiten für anerkannte Sporttalente | 2027 |

Bemerkungen

- 3700 3b Gemäss Studie «Sport Kanton Zürich 2020» treiben die Zürcherinnen und Zürcher am häufigsten in der freien Natur Sport. Die Förderung und Nutzung des öffentlichen Raums bleibt deshalb als Schwerpunkt bis 2027 bestehen.
- 3700 3e Ausweitung und Entwicklung des Programms Jugend+Sport durch das Bundesamt für Sport (J+S-Agenda 2025). Das Sportamt ist gemäss Sportförderungsgesetz für die Umsetzung der einzelnen Massnahmenpakete im Kanton Zürich zuständig.
- 3700 3f Steigender Bedarf an Ausbildungsplätzen und -möglichkeiten aufgrund der Entwicklung im Nachwuchsleistungssport (Verdoppelung Anzahl Leistungszentren und Anzahl Sporttalente in den letzten zehn Jahren)

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 14.5 | 14.2 | 14.2 | 0.0 | 0.0 | 14.2 | 14.2 | 14.2 |

Finanzierung

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|------------|------------|-------------|-------------|-------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Ertrag | 1.5 | 1.7 | 1.7 | 0.0 | 0.0 | 1.7 | 1.7 | 1.7 |
| Aufwand | -4.7 | -5.1 | -5.1 | 0.0 | 0.0 | -5.1 | -5.1 | -5.1 |
| Saldo | -3.2 | -3.4 | -3.4 | 0.0 | 0.0 | -3.4 | -3.4 | -3.4 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
-3430 000

3910 Sportfonds

Aufgaben

LFZ

- A1 Einsatz/Verwendung der Gelder des kantonalen Sportfonds zur Förderung des Jugend-, Breiten- und Amateursports (Beiträge an Sportorganisationen, Gemeinden und Private [vor allem Sportveranstaltungen, Kurse, Sportmaterial, Sportanlagen und Sportprojekte]; Betrieb des Sportzentrums Kerenzerberg, Filzbach GL)

3.2

Bemerkungen

- Allg. Die Bearbeitung des Sportfonds obliegt dem Sportamt (LG 3700).
Beitragszahlungen gemäss Lotteriefondsgesetz vom 2. November 2020 und der Sportfondsverordnung vom 9. Dezember 2020
Auftragsverhältnis mit Zürcher Kantonalverband für Sport (ZKS): Antragstellung und Beitragszahlungen für die Verwendung der dem Verband zugewiesenen Gelder
Im Bereich der Mittel des kantonalen Sportfonds wird aufgrund der Zuständigkeit des Sportamtes und des Auftragsverhältnisses mit dem ZKS auf Indikatoren verzichtet.
Der Fondsbestand Ende 2021 beträgt 97.4 Mio. Franken. In diesem Betrag enthalten sind 75.9 Mio. Franken Immobilienbestand des Sportzentrums Kerenzerberg (SZK) sowie zugesicherte Verpflichtungen gegenüber Gemeinden und Dritter.
Finanzierung Fonds: Ein positives Vorzeichen bedeutet ein Guthaben gegenüber dem Staatshaushalt (der Fondsbestand übersteigt das Anlagevermögen), ein negatives Vorzeichen eine Verpflichtung gegenüber dem Staatshaushalt (das Anlagevermögen übersteigt den Fondsbestand). Die dargestellten finanziellen Werte (Anlagevermögen und Fondsbestand) entsprechen der Rechnung 2021.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|-------------|-------------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 28.3 | 29.0 | 28.9 | -0.2 | -0.5 | 28.8 | 28.8 | 28.9 |
| - Swisslos | 27.2 | 24.6 | 25.2 | 0.6 | 2.4 | 25.2 | 25.2 | 25.2 |
| - Zinsen | | | | | | | | |
| - Entnahme Bestandeskonto | | 3.2 | 2.4 | -0.8 | -23.7 | 2.4 | 2.3 | 2.4 |
| Aufwand | -28.3 | -29.0 | -28.9 | 0.2 | 0.5 | -28.8 | -28.8 | -28.9 |
| - Beiträge | -20.0 | -24.0 | -24.0 | 0.0 | 0.0 | -24.0 | -24.0 | -24.0 |
| - Einlage in Bestandeskonto | -4.9 | | | | | | | |
| Saldo | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 0.1 | | | | | | | |
| Ausgaben | -23.3 | -2.9 | -0.3 | 2.6 | 91.3 | -0.2 | -0.2 | -0.6 |
| Saldo | -23.2 | -2.9 | -0.3 | 2.6 | 91.3 | -0.2 | -0.2 | -0.6 |
| Finanzierung Fonds (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Anlagevermögen | 80.9 | 80.5 | 77.5 | -3.0 | -3.7 | 74.4 | 71.4 | 68.6 |
| Fondsbestand | -97.4 | -94.2 | -91.8 | 2.4 | 2.6 | -89.4 | -87.0 | -84.6 |
| Finanzierung | 16.5 | 13.7 | 14.3 | 0.6 | 4.4 | 15.0 | 15.6 | 16.0 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|-----|--|
| 0.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| | A1 | - Tiefere Fondsentnahme, insbesondere aufgrund gegenüber Budget 2022 höherer Swisslos-Beiträge |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|-------|--------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Einnahmen total | | 0.1 | | | | | |
| - Übrige | | 0.1 | | | | | |
| Ausgaben total | | -23.3 | -2.9 | -0.3 | -0.2 | -0.2 | -0.6 |
| - Fondsfinanzierte Erweiterung und Anpassung des Sportzentrums Kerenzerberg (Projekt «Silhouette») | | -20.6 | -2.5 | | | | |
| - Übrige | | -2.7 | -0.4 | -0.3 | -0.2 | -0.2 | -0.6 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetentwurf 2023

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

-2446000

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

-250000

3920 Fonds zur Bekämpfung des Alkoholismus und der Spielsucht

Aufgaben

- | | | | |
|----|--|--|-----|
| | | | LFZ |
| A1 | | Der Alkoholfonds dient der Bekämpfung des Alkoholismus in seinen Ursachen und Wirkungen und richtet finanzielle Beiträge an öffentliche und private Institutionen aus. Übertrag von Mitteln an die Erfolgsrechnung der Gesundheitsdirektion (Bereich Prävention) | 5.1 |
| A2 | | Der Spielsuchtfonds dient der Bekämpfung der Spielsucht in ihren Ursachen und Wirkungen. Er richtet finanzielle Beiträge an die Umsetzung des Konzepts Prävention und Bekämpfung von Spielsucht und an Institutionen aus. | 5.1 |

Bemerkungen

- Allg. In dieser Leistungsgruppe werden zwei Fonds separat dargestellt: zum einen der Fonds zur Bekämpfung des Alkoholismus und zum anderen der Spielsuchtfonds.
- A1 Alkoholfonds: Gemäss Alkoholgesetz erhalten die Kantone 10% des Reinertrags aus der Besteuerung der gebrannten Wasser. Diese Mittel sind zur Bekämpfung der Ursachen und Wirkungen von Suchtproblemen zu verwenden (Art. 45 Alkoholgesetz). Das Behandlungskonzept enthält Aussagen zu Versorgungsleistungen, Struktur- und Prozessqualität. Dies ermöglicht eine Optimierung der Mittel bei der jährlichen Verteilung. Das Kantonale Sozialamt überprüft jährlich, ob die Grundvoraussetzungen gemäss kantonalem Behandlungskonzept durch die einzelnen Alkoholberatungsstellen erfüllt sind. Nichterfüllung in einzelnen Punkten führt zur anteilmässigen Herabsetzung der Leistungen aus dem Fonds zur Bekämpfung des Alkoholismus. Die weiteren aus dem Fonds ausgerichteten Mittel umfassen im Wesentlichen pauschalierte Beiträge an ambulante und stationäre Einrichtungen zur Prävention und Behandlung von Suchtproblemen im Alkoholbereich.
- A2 Spielsuchtfonds: Nach dem Gesamtschweizerischen Geldspielkonkordat (GSK) erhalten die Kantone 0.5% des Bruttospielertrags der Lotterieunternehmen. Nach dem Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über Geldspiele (EG BGS) ist für Geschicklichkeitsspiele eine Abgabe von 10% des Bruttospielertrags zu leisten. Diese Mittel sind zur Prävention und Bekämpfung von Spielsucht zu verwenden (Art. 66 GSK und § 10 EG BGS). Zur Umsetzung des am 12. Januar 2011 durch den Regierungsrat genehmigten Konzepts zur Prävention und Behandlung von Glücksspielsucht, insbesondere Lotteriespielsucht im Kanton Zürich, wurde mit dem Institut für Epidemiologie, Biostatistik und Prävention (EBPI) eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Für die operative Umsetzung des Konzepts besteht zudem ein Leistungsvertrag zwischen dem EBPI und der Schweizerischen Gesundheitsstiftung Radix.
- A1 Fondsbestand Alkoholfonds (gerundet): R21 2.3 Mio. Franken; B22 2.5 Mio. Franken; P23 2.4 Mio. Franken; P24 2.4 Mio. Franken; P25 2.4 Mio. Franken; P26 2.4 Mio. Franken
- A2 Fondsbestand Spielsuchtfonds (gerundet): R21 1.8 Mio. Franken; B22 1.5 Mio. Franken; P23 1.4 Mio. Franken; P24 1.4 Mio. Franken; P25 1.4 Mio. Franken; P26 1.4 Mio. Franken
- Allg. Finanzierung Fonds: Ein positives Vorzeichen bedeutet ein Guthaben gegenüber dem Staatshaushalt (der Fondsbestand übersteigt das Anlagevermögen), ein negatives Vorzeichen eine Verpflichtung gegenüber dem Staatshaushalt (das Anlagevermögen übersteigt den Fondsbestand).

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|---------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| L1 | Durchschnittlicher Kostenbeitrag pro Leistungsstunde der Alkoholberatungsstellen (Vorjahreswert), in Fr. | A1 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| B1 | Bestand Alkoholfonds, in % der jährlichen Ausgaben | A1 | 46 | 60 | 54 | 53 | 53 | 53 |
| W1 | Erfüllung der Grundvoraussetzungen durch die Alkoholberatungsstellen gemäss kantonalem Behandlungskonzept, in % | A1 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| W2 | Erfüllung der Grundvoraussetzungen für die Umsetzung des Konzepts Prävention und Bekämpfung von Spielsucht, in % | A2 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |

Bemerkungen

- B1 Die Aufwendungen orientieren sich an RRB Nr. 1526/2021. Es wird zudem ein stabiler Fondsbestand von rund 2.4 Mio. Franken angestrebt.

Finanzierung

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|------------|------------|------------|-------------|-------------|------------|------------|------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Ertrag | 5.7 | 4.8 | 5.3 | 0.6 | 12.4 | 5.3 | 5.3 | 5.3 |
| Alkoholfonds: | | | | | | | | 0.0 |
| - Anteil am Eidg. Alkoholmonopol | 4.8 | 4.1 | 4.5 | 0.4 | 9.8 | 4.5 | 4.5 | 4.5 |
| - Zinsen aus Bestandeskonto | | | | | | | | |
| - Entnahme aus Bestandeskonto | 0.3 | 0.1 | 0.1 | -0.1 | -50.0 | 0.1 | 0.0 | |
| Spielsuchtfonds: | | | | | | | | 0.0 |
| - Anteil aus Bruttospielerträgen d. Lotterieunternehmen | 0.7 | 0.6 | 0.7 | 0.2 | 30.9 | 0.8 | 0.8 | 0.8 |
| - Zinsen aus Bestandeskonto | | | | | | | | |
| - Entnahme aus Bestandeskonto | -0.0 | | 0.1 | 0.1 | 0.0 | | | |
| Aufwand | -5.7 | -4.8 | -5.3 | -0.6 | -12.4 | -5.3 | -5.3 | -5.3 |
| Alkoholfonds: | | | | | | | | 0.0 |
| - Betriebsbeiträge | -2.6 | -2.1 | -2.1 | 0.1 | 3.2 | -2.1 | -2.1 | -2.1 |
| - Übertrag an GD/Prävention Alkoholismus | -2.5 | -2.0 | -2.5 | -0.4 | -20.4 | -2.5 | -2.4 | -2.4 |
| - Einlage in Bestandeskonto | | | | | | | | |
| Spielsuchtfonds: | | | | | | | | 0.0 |
| - Dienstleistung Dritter | -0.0 | | -0.1 | -0.1 | 0.0 | -0.1 | -0.1 | -0.1 |
| - Betriebsbeiträge | -0.6 | -0.5 | -0.7 | -0.1 | -26.4 | -0.7 | -0.7 | -0.7 |
| - Einlage in Bestandeskonto | | | | | | | | |
| Saldo | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |
| Finanzierung Fonds (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Anlagevermögen | | | | 0.0 | -2.3 | | | |
| Fondsbestand | -4.1 | -4.0 | -3.9 | 0.2 | 3.8 | -3.8 | -3.8 | -3.8 |
| Finanzierung | 4.1 | 4.0 | 3.9 | -0.1 | -2.5 | 3.8 | 3.8 | 3.8 |

Beschlussgrößen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
 -120000

3930 Schutzraumfonds

Aufgaben

LFZ

1.7

A1 Der Kanton führt einen Schutzraumfonds, der aus Ersatzbeiträgen für nicht erstellte Schutzräume im Sinne von Art. 46 des Bevölkerungs- und Zivilschutzgesetzes (BZG) gespeist wird. Das Amt für Militär und Zivilschutz verwendet die Mittel gestützt auf Art. 47 BZG, Art. 22 der Zivilschutzverordnung (ZSV) und § 28 der Kantonalen Zivilschutzverordnung (KZV) für die Finanzierung der öffentlichen Schutzräume der Gemeinden, die Erneuerung privater Schutzräume sowie für weitere Zivilschutzmassnahmen.

Bemerkungen

A1 Die Ersatzbeiträge werden im Rahmen der Baubewilligungsverfahren von den Gemeinden erhoben. Seit 2012 werden diese Beiträge an das Amt für Militär und Zivilschutz weitergeleitet (Art. 47 Abs. 3 BZG). Die Gemeinden erhalten dafür eine angemessene Entschädigung (§ 27 Abs. 2 Kantonale Zivilschutzverordnung vom 17. September 2008 [KZV; LS 522.1]).

A1 Die nach altem Recht bis Ende 2011 verfügbaren und in der Folge an die Gemeinden geleisteten Ersatzbeiträge sind aus den Fondsbeständen der Gemeinden aufzubrauchen, bevor Anträge über die Verwendung von Ersatzbeiträgen aus dem neu geschaffenen kantonalen Schutzraumfonds abgewickelt werden. Deshalb steigt der Fondsbestand vorübergehend an.

A1 Aufgrund der Altersstruktur der bestehenden Schutzräume ist mit einer deutlichen Erhöhung der Ausgaben aus dem Schutzraumfonds zu rechnen (z.B. Erneuerung der Belüftungskomponenten). Der konkrete Zeitpunkt bestimmt der Bund und ist im vorliegenden KEF noch nicht berücksichtigt.

Allg. Finanzierung Fonds: Ein positives Vorzeichen bedeutet ein Guthaben gegenüber dem Staatshaushalt (der Fondsbestand übersteigt das Anlagevermögen), ein negatives Vorzeichen eine Verpflichtung gegenüber dem Staatshaushalt (das Anlagevermögen übersteigt den Fondsbestand).

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|---------------|------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 6.7 | 6.0 | 6.0 | 0.0 | 0.0 | 6.0 | 6.0 | 6.0 |
| - Ersatzbeiträge d. ersatzpflichtigen Bauherren an Gemeinden | 6.7 | 6.0 | 6.0 | 0.0 | 0.0 | 6.0 | 6.0 | 6.0 |
| - Zinsen | | | | | | | | |
| - Entnahme Bestandeskonto | | | | | | | | |
| Aufwand | -6.7 | -6.0 | -6.0 | 0.0 | 0.0 | -6.0 | -6.0 | -6.0 |
| - Kostenbeiträge/Entschädigungen an Gemeinden | -0.2 | -0.7 | -0.7 | 0.0 | 0.0 | -0.7 | -0.7 | -0.7 |
| - Abschreibungen und Zinsen | | | | | | | | |
| - Einlage in Bestandeskonto | -6.5 | -5.3 | -5.3 | 0.0 | 0.0 | -5.3 | -5.3 | -5.3 |
| Saldo | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |
| Finanzierung Fonds (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Anlagevermögen | | | | 0.0 | | | | |
| Fondsbestand | -65.6 | -71.0 | -76.3 | -5.3 | -7.5 | -81.6 | -87.0 | -92.3 |
| Finanzierung | 65.6 | 71.0 | 76.3 | 5.3 | 7.5 | 81.6 | 87.0 | 92.3 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
5340000

04

Finanzdirektion

| | |
|---|------------|
| Einleitung | 134 |
| Langfristige Ziele und Legislaturziele | 134 |
| Bildung (Politikbereich 2) | 134 |
| Finanzen und Steuern (Politikbereich 9) | 134 |
| Allgemeine Verwaltung (Politikbereich 10) | 135 |
| Finanzierung | 136 |
| Übersicht | 136 |
| Bemerkungen zur Erfolgsrechnung | 136 |
| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | 138 |
| Veränderungen gegenüber dem KEF des Vorjahres | 139 |
| Leistungsgruppen | 140 |
| 4000 Generalsekretariat | 140 |
| 4100 Finanzverwaltung | 142 |
| 4400 Steuern Betriebsteil | 144 |
| 4500 Personalamt | 148 |
| 4610 Amt für Informatik | 150 |
| 4620 IKT-Sicherheitsbeauftragter | 153 |
| 4700 Drucksachen und Material | 155 |
| 4910 Steuererträge | 156 |
| 4921 Schadenausgleich | 159 |
| 4930 Zinsen und Beteiligungen | 160 |
| 4950 Sammelpositionen | 162 |
| 4960 Nationaler Finanzausgleich | 164 |
| 4980 Gemeinnütziger Fonds | 166 |

Einleitung

Die Finanzdirektion arbeitet weiterhin an der Umsetzung ihrer Legislaturzielmassnahmen 2019–2023 und bereitet in jenen Themenbereichen, die mit den bisherigen Massnahmen zusammenhängen, teilweise bereits Ergänzungen für die neue Legislatur 2023–2027 vor. Beispiele hierfür sind die Nutzung der neuen IT-Möglichkeiten sowie die Anpassungen im Bereich der Steueranwendungen, welche die Zusammenarbeit mit den Gemeinden vereinfachen werden. Die Veränderungen im wirtschaftlichen Umfeld, wie etwa das steigende Preisniveau oder das voraussichtlich anziehende Zinsniveau, konnten aufgrund der noch bestehenden Unsicherheiten hinsichtlich der weiteren Entwicklungen allerdings noch nicht in die aktuelle Planung aufgenommen werden.

Die Form der verwaltungsinternen Zusammenarbeit und Kommunikation wird sich mit der Einführung des digitalen Arbeitsplatzes im Rahmen der IKT-Strategie verändern. Die Finanzdirektion wird diese neuen Möglichkeiten zur weiteren Optimierung ihrer Prozesse und Strukturen nutzen.

Wesentlich ist zudem, dass die bisher in der aufzuhebenden Leistungsgruppe Nr. 9001 ausgewiesenen Abteilungen der Zürcher Kantonalbank für die Absicherung der Staatsgarantie neu in der Leistungsgruppe Nr. 4930, Zinsen und Beteiligungen, ausgewiesen werden.

Langfristige Ziele und Legislaturziele

Bildung (Politikbereich 2)

Langfristige Ziele und Aufgaben

LG

Nr.

LFZ 2.5 Absolventinnen und Absolventen einer beruflichen Aus- und Weiterbildung können sich bestmöglich in die Arbeitswelt und Gesellschaft einbringen.

Koordinieren der beruflichen Grundbildung im Kanton sowie Organisieren der KV- und IKT-Lehrlingsausbildung einschliesslich Rekrutieren der Lernenden

4500

A3

Finanzen und Steuern (Politikbereich 9)

Langfristige Ziele und Aufgaben

LG

Nr.

LFZ 9.1 Der Finanzhaushalt ist gesund.

Vorbereitung von finanziellen Steuerungsentscheiden sowie Erstellung des Budgets und des Konsolidierten Entwicklungs- und Finanzplans (KEF)

4100

A1

Sicherstellung eines konzeptionell korrekten und leistungsfähigen Finanz- und Rechnungswesens sowie Erstellung des Jahresabschlusses des Kantons

4100

A2

Operative Rechnungswesen-Dienstleistungen für die kantonale Verwaltung

4100

A3

Tresorerie

4100

A4

Finanzielle Schnittstelle zum Bund und zu den Kantonen

4100

A5

Führungsunterstützung / Betriebswirtschaftliche Steuerung

4100

A6

Verbuchung der Aktiv- und Passivzinsen des Kantonshaushalts insgesamt

4930

A1

Verbuchung von Erlösen aus Beteiligungen, die in dieser Leistungsgruppe bilanziert werden

4930

A2

Zentrale Korrekturen, wie z.B. Teuerungsausgleich und Intercompany-Ausgleiche im Rahmen der Konsolidierung

4950

A1

Zentrale Verbuchung einzelner nichtbetrieblicher Positionen

4950

A2

Die finanziellen Auswirkungen des Nationalen Finanzausgleichs (NFA) ausweisen.

4960

A1

LFZ 9.2 Die kantonalen Aufgaben werden sparsam und wirtschaftlich erfüllt.

Grundlagen für die HR-Arbeit im Kanton erarbeiten, zur Verfügung stellen und einführen (Personalrecht, Personalführungskennzahlen, [Führungs-]Weiterbildung, HR-Instrumente, Case Management, Personalstrategie Kanton)

4500

A1

Sicherstellung der Lohnverarbeitung und -auszahlung sowie Abrechnung mit den Sozialversicherungen für die Konsolidierungskreise 1, 2 und Teile von 3

4500

A2

LFZ 9.3 Kanton und Gemeinden können im Steuerwettbewerb bestehen. Die Steuern erhalten unter Berücksichtigung der Solidarität den Leistungswillen der Pflichten.

Veranlagung direkte Steuern Bund, Kanton und Gemeinden (Einschätzungen)

4400

A1

Bezug Bundessteuern

4400

A2

Veranlagung und Bezug Erbschafts- und Schenkungssteuern

4400

A3

Finanzdirektion Langfristige Ziele und Legislaturziele

| | | |
|---|------|------|
| Durchführung Quellensteuerverfahren für ausländische Arbeitnehmende und im Kanton arbeitende Personen mit Wohnsitz im Ausland | 4400 | A4 |
| Die dem Kanton zustehenden Steuererträge erfassen und ausweisen | 4910 | A1 |
| Legislaturziele des Regierungsrates und Massnahmen | LG | bis |
| RRZ 9 Das Ressourcenpotenzial des Kantons ist gestärkt. | | |
| RRZ 9a Die interkantonale Leistungsabgeltung im nächsten Wirksamkeitsbericht zum nationalen Finanzausgleich diskutieren und neue Lösungen vorschlagen. | 4100 | 2023 |
| RRZ 9b Die Unternehmenssteuerreform (SV17) vollständig umsetzen und dabei die Konkurrenzfähigkeit des Kantons erhalten und das Steuersubstrat sichern. | 4400 | 2023 |
| Legislaturziele der Direktion und Massnahmen | LG | bis |
| FD 9.1 Das Finanzrecht soll revidiert werden. | | |
| FD 9.1a Revision Finanzrecht | 4100 | 2023 |
| Allgemeine Verwaltung (Politikbereich 10) | | |
| Langfristige Ziele und Aufgaben | LG | Nr. |
| LFZ 10.1 Der Kanton ist zweckmässig und wirtschaftlich organisiert. Er erbringt seine Dienstleistungen bürgernah. | | |
| Stabsaufgaben: Unterstützung des Direktionsvorstehers, Koordinationsaufgaben gegenüber den Ämtern und anderen Direktionen sowie Dritten, Kommunikation, Compliance | 4000 | A1 |
| Rechtsmittel: Bearbeitung von Rekursen und Aufsichtsbeschwerden gegen die Ämter der Finanzdirektion sowie von Rekursen gegen Gebührenrechnungen der Notariate | 4000 | A2 |
| Staatshaftung und Versicherung: Bearbeitung von Staatshaftungsfällen, Abschluss und Verwaltung der Versicherungspolicen, Begleitung der versicherten Schadenfälle | 4000 | A3 |
| Sonderaufgaben: Bearbeitung von Erbschaften des Kantons, Betreuung des Salzregals, Erlass von Darlehen und Aufhebung diesbezüglicher Sicherheiten | 4000 | A4 |
| Gemeinnütziger Fonds: Bearbeitung von Beitragsgesuchen und Beitragscontrolling | 4000 | A5 |
| Beschaffung verwaltungsweit genutzter Güter mehrerer Materialgruppen (u.a. Büromaterial, Drucksachen, Multifunktionsgeräte) | 4700 | A1 |
| Unterstützung und Beratung bei Beschaffungsaufgaben (u.a. Durchführung von Submissionen) | 4700 | A2 |
| Aus dieser Leistungsgruppe werden den Amtsstellen Aufwendungen für nicht versicherte Haftpflichtschäden sowie Reparatur- und Ersatzbeschaffungskosten für nicht versicherte Sachschäden vergütet. | 4921 | A1 |
| Die Mittel des Gemeinnützigen Fonds werden für gemeinnützige Zwecke aller Art grundsätzlich ausserhalb der Bereiche Sport, Kultur und Denkmalpflege verwendet (§ 3 Abs. 1 LFG). | 4980 | A1 |
| LFZ 10.4 Die Gewinnung und Erhaltung von Mitarbeitenden erfolgt bedürfnisorientiert und nach wirtschaftlichen Kriterien. | | |
| Grundlagen für die HR-Arbeit im Kanton erarbeiten, zur Verfügung stellen und einführen (Personalrecht, Personalführungskennzahlen, [Führungs-]Weiterbildung, HR-Instrumente, Case Management, Personalstrategie Kanton) | 4500 | A1 |
| Durchführen der professionellen HR-Arbeit in der Finanzdirektion | 4500 | A4 |
| LFZ 10.5 Die Verwaltungsinfrastruktur ist zeitgemäss, zweckmässig und den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen angemessen. | | |
| Grundlagen für die HR-Arbeit im Kanton erarbeiten, zur Verfügung stellen und einführen (Personalrecht, Personalführungskennzahlen, [Führungs-]Weiterbildung, HR-Instrumente, Case Management, Personalstrategie Kanton) | 4500 | A1 |
| LFZ 10.6 Die Verwaltung wird durch eine zeitgemässe Informatik optimal unterstützt. | | |
| Grundlagen für die HR-Arbeit im Kanton erarbeiten, zur Verfügung stellen und einführen (Personalrecht, Personalführungskennzahlen, [Führungs-]Weiterbildung, HR-Instrumente, Case Management, Personalstrategie Kanton) | 4500 | A1 |
| Führung der kantonalen IKT-Grundversorgung | 4610 | A1 |
| Verwaltungsweites operatives Management der IKT-Sicherheit | 4610 | A2 |
| Betrieb, Support und Erweiterungen der SAP-Fachapplikationen | 4610 | A3 |

Finanzdirektion Langfristige Ziele und Legislaturziele, Finanzierung

| | | | |
|----------------|---|------|------|
| | Festlegung der Informationssicherheitsstrategie für ein durchgängiges und adäquates Sicherheitsniveau in der kantonalen Verwaltung | 4620 | A1 |
| | Proaktive Identifikation und transparente Kommunikation von Risiken im Bereich Informationssicherheit | 4620 | A2 |
| | Weiterentwicklung und Umsetzung der Allgemeinen und der Besonderen Informationssicherheitsrichtlinien | 4620 | A3 |
| | Legislaturziele des Regierungsrates und Massnahmen | LG | bis |
| RRZ 10 | Die Verwaltungsstrukturen sind an die Aufgabenerfüllung angepasst, die Attraktivität als Arbeitgeber ist gestärkt und mit der digitalen Transformation ist das Leistungsangebot konsequent auf die Kundenbedürfnisse ausgerichtet. | | |
| RRZ 10e | Die HR-Organisation des Kantons bezüglich Wirksamkeit und Effizienz überprüfen sowie ein zukunftsorientiertes HR-Geschäftsmodell für den Kanton entwickeln. | 4500 | 2023 |
| RRZ 10f | Die Umsetzung des IKT-Programms voranbringen. | 4610 | 2023 |
| | Legislaturziele der Direktion und Massnahmen | LG | bis |
| FD 10.2 | Mit der digitalen Transformation die Leistungserbringung in den Aufgabenbereichen der Finanzdirektion optimieren und weiterentwickeln | | |
| FD 10.2a | Das Compliance-Konzept im Hinblick auf die digitale Verwaltung überprüfen und gegebenenfalls weiterentwickeln | 4000 | 2023 |
| FD 10.2b | Weiterentwicklung der zentralen Finanztools (Kreditabrechnung, Budgetierung) zwecks Vereinfachung der Abläufe | 4100 | 2023 |
| FD 10.2c | Digitalisierung Zahlungsverkehr vorantreiben (E-Rechnung weiter ausbreiten, einheitliche Zahlungslösungen im ganzen Kanton ausbreiten) | 4100 | 2023 |
| FD 10.2d | Neuausrichtung der Verfahren und Hilfsmittel im Steuerbereich und laufender Ausbau der digitalen Arbeitsweise bei allen Beteiligten | 4400 | 2023 |
| FD 10.2e | Festlegung des Vorgehens hinsichtlich einer Zusammenführung der Datenhaltungen des Kantons und der Gemeinden und hinsichtlich einer Neuausrichtung der Prozesse und der Organisation im Steuerbereich. | 4400 | 2023 |
| FD 10.2f | Erarbeitung und Umsetzung einer HR-IT-Strategie mit Stossrichtung Vereinheitlichung von IT-Tools, Standardisierung | 4610 | 2023 |

Finanzierung

Übersicht

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|---------------|---------------|---------------|--------------|--------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 10916.8 | 9057.9 | 9777.5 | 719.7 | 7.9 | 9616.6 | 9810.3 | 9974.8 |
| Aufwand | -2357.6 | -1302.1 | -1403.8 | -101.7 | -7.8 | -1389.3 | -1365.1 | -1360.9 |
| Saldo | 8559.1 | 7755.7 | 8373.7 | 618.0 | 8.0 | 8227.3 | 8445.1 | 8613.9 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 10.0 | 7.6 | 21.6 | 14.0 | 185.3 | 21.3 | 20.4 | 19.3 |
| Ausgaben | -185.3 | 51.1 | -12.2 | -63.4 | -123.9 | -12.1 | -15.4 | -20.4 |
| Saldo | -175.2 | 58.7 | 9.3 | -49.4 | -84.1 | 9.2 | 5.0 | -1.1 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | LG | Begründungen |
|--------------|------|---|
| 618.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 302.6 | 4910 | - Höherer Staatssteuerertrag für die laufende Periode bei den natürlichen Personen aufgrund der milderen Folgen der Coronakrise als in B22 erwartet und aufgrund des prognostizierten Wirtschaftswachstums |
| 217.0 | 4910 | - Höhere Nachträge bei den natürlichen Personen aufgrund des tieferen erwarteten Korrekturbedarfs gemäss § 19 Abs. 3 der Rechnungslegungsverordnung (RLV) und höherer Nachträge für die laufende Periode aufgrund der höheren Basiswerte für die laufende Periode |
| 115.0 | 4910 | - Höherer Staatssteuerertrag für die laufende Periode bei den juristischen Personen aufgrund der milderen Folgen der Coronakrise als in B22 erwartet und aufgrund des prognostizierten Wirtschaftswachstums |
| 39.0 | 4930 | - Höhere Gewinnausschüttung der Zürcher Kantonalbank (ZKB) |
| 30.0 | 4910 | - Höhere Bundessteuererträge aufgrund der milderen Folgen der Coronapandemie |
| 28.8 | 4950 | - Tiefere Wertberichtigungen aufgrund von Darlehensausfällen im Rahmen des Covid-19-Härtefallprogramms |

| | | |
|---------------|------|---|
| 25.6 | 4930 | - Höhere Gewinnausschüttung der Flughafen Zürich AG |
| 24.7 | 4950 | - Der zentral eingestellte Zusatzaufwand für den Betrieb des Polizei- und Justizzentrums (PJZ) wird dezentral gemäss Bedarf eingestellt. |
| 24.0 | 4930 | - Abgeltung Staatsgarantie ZKB (neu aufgrund Auflösung des Fonds zur Absicherung der Staatsgarantie für die Zürcher Kantonalbank; bisher LG 9001) |
| 18.0 | 4910 | - Höhere Nachträge bei den juristischen Personen für die laufende Periode aufgrund der höheren Basiswerte für die laufende Periode |
| 16.4 | 4960 | - Höhere Erträge aus dem soziodemografischen Lastenausgleich, hauptsächlich aufgrund von Sonderlasten der Bevölkerungsstruktur |
| 14.1 | 4610 | - Höhere Erträge des Amtes für Informatik infolge gestaffelter Einführung der neuen IKT-Verrechnung der Grundversorgung, der Kantonsapplikationen SAP, IT-Service-Management und ZHservices, ferner der Verrechnung an die Kantonspolizei |
| 12.0 | 4910 | - Tieferer Aufwand für die Steuererhebung |
| 10.0 | 4910 | - Verrechnungssteuer: Anpassung gemäss letzter verfügbarer Prognose des Bundes vom März 2022 |
| 10.0 | 4910 | - Höherer Erbschafts- und Schenkungssteuer-Ertrag |
| 8.4 | 4930 | - Geringerer Finanzaufwand aufgrund tieferer durchschnittlicher Zinsen |
| -1.7 | 4400 | - Höherer Miet- und Sachaufwand im Steueramt |
| -2.1 | 4400 | - Höherer Personalaufwand wegen fünf zusätzlicher Stellen zur Durchführung der zusätzlichen Veranlagungen aus dem neuen Quellensteuerrecht (-0.8) sowie aufgrund der Teuerungsentwicklung im Jahr 2022 (-1.1) und einer zusätzlichen Stelle gemäss RRB Nr. 675/2022 (Digitalisierung kantonale Verwaltung) (-0.2) |
| -2.5 | 4930 | - Tiefere Abgeltung des ZKB-Dotationskapitals aufgrund tieferer Selbstkosten der erneuerten Dotationskapitaltranchen |
| -2.7 | 4950 | - Höhere Rückstellungen aus der Ruhegehaltsordnung der Professorinnen und Professoren der Universität Zürich |
| -2.7 | 4610 | - Höherer Personalaufwand im Amt für Informatik aufgrund von zwölf neuen Stellen sowie acht zusätzlichen Aushilfsstellen |
| -3.5 | 4910 | - Tiefere übrige Steuererträge, hauptsächlich tiefere Zinserträge |
| -4.9 | 4620 | - Höhere Honorarkosten des Informatiksicherheitsbeauftragten |
| -5.0 | 4930 | - Tiefere Gewinnausschüttung der Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (EKZ) |
| -8.6 | 4910 | - Tiefere Quellensteuererträge infolge höherer Überträge an die Nachträge des ordentlichen Verfahrens aufgrund der Einführung des neuen Quellensteuerrechts |
| -14.6 | 4930 | - Keine Gewinnausschüttung der Axpo Holding AG (Axpo) |
| -20.0 | 4950 | - Zentral eingestellte Positionen für IKT-Vorhaben und für den Digitalen Wandel an den kantonalen Schulen der Sekundarstufe II (DiWa) |
| -22.1 | 4960 | - Höhere Zahlung des Kantons Zürich in den Ressourcenausgleich aufgrund des Dotationswachstums |
| -25.9 | 4950 | - Tieferer Beitrag des Bundes für Darlehensausfälle im Rahmen des Covid-19-Härtefallprogramms |
| -45.0 | 4910 | - Tieferer Staatssteuerertrag bei den natürlichen Personen aufgrund des Gegenvorschlags zur Gerechtigkeitsinitiative |
| -46.7 | 4950 | - Höherer zentral eingestellter Teuerungsausgleich |
| -70.0 | 4950 | - Wegfall der vom Kantonsrat im Budget 2022 zentral eingestellten Saldoverbesserung |
| 0.4 | | - Übrige Veränderungen |
| -146.4 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 110.0 | 4910 | - Höherer Staatssteuerertrag für die laufende Periode bei den natürlichen Personen aufgrund des erwarteten Wirtschaftswachstums |
| 69.0 | 4910 | - Höhere Nachträge bei den Steuererträgen der natürlichen Personen |
| 60.8 | 4960 | - Die neuen Berechnungsgrundlagen des NFA führen ab 2024 aufgrund der STAF zu einem Indexrückgang und zu tieferen Zahlungen in den Ressourcenausgleich |
| 34.0 | 4910 | - Höhere Nachträge bei den Steuererträgen der juristischen Personen |
| 25.0 | 4910 | - Höherer Staatssteuerertrag für die laufende Periode bei den juristischen Personen aufgrund des erwarteten Wirtschaftswachstums |
| 20.0 | 4950 | - Wegfall der im Budgetjahr 2023 zentral eingestellten Positionen für IKT-Vorhaben und für den Digitalen Wandel an den kantonalen Schulen der Sekundarstufe II (DiWa) |
| 5.0 | 4910 | - Höhere Bundessteuererträge aufgrund des erwarteten Wirtschaftswachstums |
| -2.6 | 4400 | - Höherer Abschreibungs- und Zinsaufwand im Steueramt aus den Inbetriebnahmen der geplanten Investitionsvorhaben |
| -5.0 | 4930 | - Tiefere Gewinnausschüttung der Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (EKZ) |
| -5.5 | 4610 | - Priorisierung von Vorhaben im Amt für Informatik (u.a. IKT-Programm) |
| -10.0 | 4910 | - Tieferer Ertrag aus Erbschafts- und Schenkungssteuern |
| -27.4 | 4960 | - Tiefere Erträge aus dem soziodemografischen Lastenausgleich für Sonderlasten der Bevölkerungsstruktur |
| -30.0 | 4950 | - Höherer zentral eingestellter Personalaufwand für die Verbesserung der Anstellungsbedingungen des Staatspersonals |

Finanzdirektion Finanzierung

| | | |
|--------|------|---|
| -30.0 | 4910 | - Tiefere Quellensteuererträge infolge höherer Überträge an die Nachträge des ordentlichen Verfahrens aufgrund der Einführung des neuen Quellensteuerrechts |
| -32.7 | 4950 | - Höherer zentral eingestellter Teuerungsausgleich |
| -70.0 | 4910 | - Tieferer Staatssteuerertrag bei den juristischen Personen aufgrund des 2. Schritts STAF |
| -118.0 | 4930 | - Tiefere Gewinnausschüttung der Schweizerischen Nationalbank (SNB) |
| -140.0 | 4910 | - Tieferer Staatssteuerertrag bei den natürlichen und juristischen Personen aufgrund der zusätzlichen Steuerfussenkung um 2% |
| 1.0 | | - Übrige Veränderungen |

217.8 Veränderung total P25 zu P24

| | | |
|-------|------|---|
| 100.0 | 4910 | - Höherer Staatssteuerertrag für die laufende Periode bei den natürlichen Personen aufgrund des erwarteten Wirtschaftswachstums |
| 40.0 | 4960 | - Rückgang des Ressourcenindex und damit der Zahlung des Kantons in den Ressourcenausgleich aufgrund der STAF |
| 25.0 | 4910 | - Höherer Staatssteuerertrag für die laufende Periode bei den juristischen Personen aufgrund des erwarteten Wirtschaftswachstums |
| 20.0 | 4910 | - Höherer Staatssteuerertrag bei den juristischen Personen infolge Abnahme der Mindereinnahmen aufgrund des 2. Schritts STAF |
| 16.0 | 4910 | - Höhere Nachträge bei den natürlichen Personen für die laufende Periode aufgrund der höheren Basiswerte für die laufende Periode |
| 14.6 | 4930 | - Wiederaufnahme der Gewinnausschüttung der Axpo |
| 14.0 | 4910 | - Höhere Nachträge bei den Steuererträgen der juristischen Personen |
| 10.0 | 4910 | - Höhere Bundessteuererträge aufgrund des erwarteten Wirtschaftswachstums |
| 5.1 | 4930 | - Höhere Gewinnausschüttung der Flughafen Zürich AG |
| 3.9 | 4930 | - Höherer interner Zinsertrag infolge veränderter Investitionen in den übrigen Leistungsgruppen |
| 2.0 | 4910 | - Höherer Anteil des Kantons an der Verrechnungssteuer |
| -4.0 | 4910 | - Tieferer Staatssteuerertrag bei den natürlichen und den juristischen Personen infolge der Steuerfussenkung um 2% |
| -28.0 | 4950 | - Höherer zentral eingestellter Teuerungsausgleich |
| -0.8 | | - Übrige Veränderungen |

168.7 Veränderung total P26 zu P25

| | | |
|-------|------|---|
| 100.0 | 4910 | - Höherer Staatssteuerertrag für die laufende Periode bei den natürlichen Personen aufgrund des erwarteten Wirtschaftswachstums |
| 20.0 | 4910 | - Höherer Staatssteuerertrag bei den juristischen Personen infolge Abnahme Mindereinnahmen aufgrund des 2. Schritts STAF |
| 20.0 | 4960 | - Rückgang des Ressourcenindex und damit der Zahlung des Kantons in den Ressourcenausgleich aufgrund der STAF |
| 20.0 | 4910 | - Höherer Staatssteuerertrag für die laufende Periode bei den juristischen Personen aufgrund des erwarteten Wirtschaftswachstums |
| 17.0 | 4910 | - Höhere Nachträge bei den natürlichen Personen für die laufende Periode aufgrund der höheren Basiswerte für die laufende Periode |
| 12.0 | 4910 | - Höhere Nachträge bei den Steuererträgen der juristischen Personen |
| 5.0 | 4910 | - Höhere Bundessteuererträge aufgrund des erwarteten Wirtschaftswachstums |
| 2.9 | 4930 | - Höherer interner Zinsertrag infolge veränderter Investitionen in den übrigen Leistungsgruppen |
| 2.0 | 4910 | - Höherer Anteil des Kantons an der Verrechnungssteuer |
| -7.0 | 4910 | - Tieferer Staatssteuerertrag bei den natürlichen und den juristischen Personen infolge der Steuerfussenkung um 2% |
| -23.4 | 4950 | - Höherer zentral eingestellter Teuerungsausgleich |
| 0.2 | | - Übrige Veränderungen |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| Bedeutende Investitionsprojekte | LG | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|------|-------|---------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Einnahmen total | | | 10.0 | 7.6 | 21.6 | 21.3 | 20.4 | 19.3 |
| - Rückzahlung von Covid-19-Darlehen | 4950 | | 9.8 | 7.2 | 21.4 | 21.3 | 20.3 | 19.2 |
| - Rückzahlung Darlehen Zürcher Landwirtschaftliche Kreditkasse | 4930 | | 0.1 | 0.3 | | | | |
| - Rückzahlung Darlehen MCH Group AG für Theater 11 | 4930 | | 0.1 | 0.1 | 0.1 | 0.1 | 0.1 | 0.1 |
| - Übrige | | | -0.0 | -0.0 | 0.1 | -0.1 | -0.0 | 0.0 |
| Ausgaben total | | | -185.3 | 51.1 | -12.2 | -12.1 | -15.4 | -20.4 |
| - Programm IKT | 4610 | -31.5 | -8.3 | | | | -2.4 | -2.5 |
| - Laufender Ausbau der digitalen Arbeitsweise bei allen Beteiligungen | 4400 | | | -1.7 | -2.5 | -2.0 | -2.5 | -2.0 |

| | | | | | | | |
|---|------|--------|------|------|------|------|------|
| - Zusammenführung der Datenhaltungen des Kantons und der Gemeinden im Steuerbereich | 4400 | | | | -3.0 | -3.0 | -3.0 |
| - Anpassung der Prozesse und Organisation im Steuerbereich | 4400 | | | | -1.0 | -4.0 | -4.0 |
| - Neuausrichtung Verfahren und Hilfsmittel im Steuerbereich | 4400 | -1.0 | -4.2 | -4.2 | -2.0 | -0.5 | |
| - Verschiedene Ersatzbeschaffungen Hardware und Software | 4400 | -0.5 | -1.6 | -1.6 | -1.4 | -1.4 | -1.4 |
| - Ersatzbeschaffung Register / Veranlagung / Bezug NP | 4400 | | | | | | -5.0 |
| - Einführung HCM-Standardlösung | 4500 | | -2.5 | -2.2 | | | |
| - Ersatzbeschaffung Online-Steuererklärung | 4400 | | -0.8 | | -1.6 | -0.1 | |
| - Ersatzbeschaffung Archivierung | 4400 | | | | | | -1.0 |
| - eVorhaben: Bewilligungs-/Beschaffungs- und Bezahlungsworkflow | 4100 | | -0.8 | -0.7 | -0.1 | | |
| - Finanzierungsleasing | 4100 | | | -0.1 | -0.4 | | |
| - BCS4/HANA | 4100 | | -0.5 | | | | -0.5 |
| - KEF-Erklärung Nr. 13/2019 Baukosten langfristig senken | 4950 | | 65.7 | | | | |
| - Investitionsausgaben Härtefallprogramm | 4950 | -173.3 | -0.1 | | | | |
| - Übrige | | -2.2 | -2.4 | -0.9 | -0.6 | -1.5 | -1.0 |

Veränderungen gegenüber dem KEF des Vorjahres

| | | | | |
|---|--------------|--------------|--------------|--------|
| Saldo Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | P23 | P24 | P25 | P26 |
| KEF 2022-2025 | 7757.7 | 8111.0 | 8277.9 | |
| KEF 2023-2026 | 8373.7 | 8227.3 | 8445.1 | 8613.9 |
| Veränderung | 616.0 | 116.3 | 167.2 | |
| Investitionsausgaben (in Mio. Franken) | P23 | P24 | P25 | P26 |
| KEF 2022-2025 | -15.0 | -14.9 | -14.6 | |
| KEF 2023-2026 | -12.2 | -12.1 | -15.4 | -20.4 |
| Veränderung | 2.8 | 2.8 | -0.8 | |

Erfolgsrechnung finanzielle Leistungsgruppen

Die Gesamtverbesserung von durchschnittlich 299,8 Mio. Franken ist mit 293,0 Mio. Franken praktisch ausschliesslich auf die finanziellen Leistungsgruppen zurückzuführen:

- Bei den Steuererträgen (LG 4910) steigen diese im Nachgang zur Coronapandemie im Mittel um +319 Mio. Franken an. Diese Verbesserungen ergeben sich hauptsächlich aus höheren Fiskalerträgen der natürlichen Personen inkl. den Quellensteuererträgen (+236 Mio. Franken) sowie aus wieder höheren Steuererträgen der juristischen Personen (+78 Mio. Franken).
- Auch die Leistungsgruppe Zinsen und Beteiligungen (LG 4930) trägt mit einer Verbesserung von durchschnittlich rund +96 Mio. Franken bei. Diese ergibt sich hauptsächlich aus einer höheren Gewinnausschüttung der Schweizerischen Nationalbank (durchschnittlich +39 Mio. Franken), einem höheren Anteil am ZKB-Gewinn (+39 Mio. Franken) und dem erstmaligen Ausweis der Abgeltung der Staatsgarantie ZKB in dieser Leistungsgruppe (+24 Mio. Franken; bisher in der aufgehobenen LG 9001 ausgewiesen). Demgegenüber entfällt in den Planjahren 2023 und 2024 der Axpo-Gewinnanteil (-15 Mio. Franken).
- Beim Nationalen Finanzausgleich (LG 4960) sinken die Zahlungen gegenüber dem KEF des Vorjahres geringfügig um durchschnittlich rund 1,6 Mio. Franken, wobei dies hauptsächlich mit den um rund 10,8 Mio. Franken höheren Erträgen aus dem soziodemografischen Lastenausgleich zusammenhängt. Diese Verbesserung wird durch eine Verschlechterung von durchschnittlich -9,3 Mio. Franken im Ressourcenausgleich infolge des höheren Ressourcenindex fast wieder kompensiert.

- Die Leistungsgruppe Sammelpositionen (LG 4950) verschlechtert den Erfolgsrechnungssaldo im Durchschnitt der Vergleichsjahre um rund -124 Mio. Franken. Dies hat hauptsächlich mit der zentralen Einstellung des Teuerungsausgleichs (-120 Mio. Franken) und der Verbesserung der Arbeitsbedingungen (-20 Mio. Franken) zu tun. Hingegen wird der Mehraufwand für das Polizei- und Justizzentrum neu dezentral ausgewiesen, was eine Verbesserung von rund +25 Mio. Franken bewirkt.

Erfolgsrechnung betriebliche Leistungsgruppen

Verbesserungen des Saldos der Erfolgsrechnung ergeben sich auch bei den betrieblichen Leistungsgruppen, im Schnitt um rund 6,9 Mio. Franken. Dies erklärt sich vor allem durch die Saldoverbesserungen in den Leistungsgruppen Nrn. 4610, Amt für Informatik (+14,9 Mio. Franken), infolge des Abschlusses des IKT-Programms und 4100, Finanzverwaltung (+1,9 Mio. Franken), durch den Abschluss der Digitalisierungsvorhaben. Die Saldi beim Informatiksicherheitsbeauftragten steigen hingegen (-6,4 Mio. Franken) infolge der Umsetzung der Cybersicherheitsstrategie, im Personalamt (-2,5 Mio. Franken) durch die Einführung der standardisierten HCM-Lösung sowie im Steueramt (-1,1 Mio. Franken) aufgrund weiterer Digitalisierungsvorhaben.

Investitionsausgaben

Die Investitionsausgaben sinken gegenüber dem KEF des Vorjahres um durchschnittlich +1,6 Mio. Franken pro Jahr. Hauptgrund sind vor allem tiefere Investitionsausgaben des Steueramtes mit +1,5 Mio. Franken.

4000 Generalsekretariat

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|------|
| A1 | Stabsaufgaben: Unterstützung des Direktionsvorstehers, Koordinationsaufgaben gegenüber den Ämtern und anderen Direktionen sowie Dritten, Kommunikation, Compliance | 10.1 |
| A2 | Rechtsmittel: Bearbeitung von Rekursen und Aufsichtsbeschwerden gegen die Ämter der Finanzdirektion sowie von Rekursen gegen Gebührenrechnungen der Notariate | 10.1 |
| A3 | Staatshaftung und Versicherung: Bearbeitung von Staatshaftungsfällen, Abschluss und Verwaltung der Versicherungspolice, Begleitung der versicherten Schadenfälle | 10.1 |
| A4 | Sonderaufgaben: Bearbeitung von Erbschaften des Kantons, Betreuung des Salzregals, Erlass von Darlehen und Aufhebung diesbezüglicher Sicherheiten | 10.1 |
| A5 | Gemeinnütziger Fonds: Bearbeitung von Beitragsgesuchen und Beitragscontrolling | 10.1 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L) und Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|--|-----|-------|------|------|------|------|
| L11 | Überprüfte RR-Antragsentwürfe der FD | A1 | 126 | 115 | 115 | 115 | 115 |
| L12 | Stellungnahmen zu RR-Geschäften anderer Direktionen | A1 | 1423 | 1200 | 1200 | 1200 | 1200 |
| L13 | Erledigte Rechtsmittel | A2 | 13 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| L14 | Erledigte nicht versicherte Haftpflichtfälle | A3 | 75 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| L15 | Erledigte versicherte Haftpflichtfälle | A3 | 12 | 30 | 20 | 20 | 20 |
| L16 | Abschlüsse, Änderungen und Aufhebungen von Policen | A3 | 27 | 40 | 30 | 30 | 30 |
| L17 | Erledigte Erbfälle | A4 | 6 | 10 | 8 | 8 | 8 |
| B1 | Durchschnittliche Stunden pro nicht versicherten Haftpflichtfall | A3 | 37.7 | 30 | 35 | 35 | 35 |
| B2 | Durchschnittliche Stunden pro versicherten Haftpflichtfall | A3 | 17 | 8 | 10 | 10 | 10 |
| B4 | Geleistete Stunden im Bereich A1 «Stabsaufgaben» an den gesamten Stunden in den Bereichen A1 bis A4, in % | A1 | 56.6 | 55 | 55 | 55 | 55 |
| B5 | Geleistete Stunden im Bereich A2 «Rechtsmittel» an den gesamten Stunden in den Bereichen A1 bis A4, in % | A2 | 3.3 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| B6 | Geleistete Stunden im Bereich A3 «Staatshaftung und Versicherung» an den gesamten Stunden in den Bereichen A1 bis A4, in % | A3 | 35.85 | 35 | 35 | 35 | 35 |
| B7 | Geleistete Stunden im Bereich A4 «Sonderaufgaben» an den gesamten Stunden in den Bereichen A1 bis A4, in % | A4 | 4.23 | 5 | 5 | 5 | 5 |

Bemerkungen

L15, Anpassung an Rechnungsergebnis 2021

L16

L17 In Zukunft wird mit eher weniger Erbfällen mit finanziellem Ertrag geplant.

B1, Anpassung an Rechnungsergebnis 2021

B2

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|----------|---|-------------|
| FD 10.2a | Das Compliance-Konzept im Hinblick auf die digitale Verwaltung überprüfen und gegebenenfalls weiterentwickeln | bis 2023 |
|----------|---|-------------|

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| | | | |
|---|---|--------------|------------------|
| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
| KEF-Erklärung Nr. 7/2021: Generalsekretariat FD (Saldoverbesserung); Diego Bonato (Aesch) | Der Saldo der Erfolgsrechnung wird in den Jahren 2021 bis 2023 aufgrund einer reelleren Budgetierung der Erträge aus Erbanfällen von Total 1.3 Mio. Franken auf Total 3.0 Mio. Franken mit der Verbesserung um 1.7 Mio. Franken pro Jahr wie folgt verbessert: P22 Alt: -1.7 Neu: 0.0, P23 Alt: 1.8 Neu: -0.1 | Vorlage 5644 | RRB Nr. 358/2021 |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|------|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 15.5 | 15.2 | 16.9 | 1.7 | 11.2 | 16.9 | 16.9 | 16.9 |

Bemerkungen

P23 zu B22 Ausschöpfung des bewilligten Stellenplans +0.7, zuzüglich +1.0 neue Stellen gemäss RRB Nr. 675/2022 für die Digitalisierung der kantonalen Verwaltung

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|-------------|-------------|-------------|---------------|--------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 6.1 | 7.0 | 5.6 | -1.4 | -20.1 | 4.1 | 4.1 | 4.1 |
| - Übertrag aus Gemeinnützigem Fonds | 0.6 | 0.6 | 0.6 | 0.0 | 0.0 | 0.6 | 0.6 | 0.6 |
| - Regalien | 0.2 | 0.1 | 0.1 | 0.0 | 0.0 | 0.1 | 0.1 | 0.1 |
| - Ertrag aus Erbanfällen | 5.0 | 6.0 | 4.5 | -1.5 | -25.0 | 3.0 | 3.0 | 3.0 |
| Aufwand | -3.9 | -4.0 | -4.4 | -0.4 | -9.6 | -4.4 | -4.4 | -4.4 |
| Saldo | 2.2 | 3.0 | 1.2 | -1.8 | -60.3 | -0.3 | -0.3 | -0.3 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | |
| Saldo | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|--|
| -1.8 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.1 | A4 | - Neu geschaffene Stelle gemäss RRB Nr. 675/2022 für die Digitalisierung der kantonalen Verwaltung |
| -0.2 | A1 | - Zulässige Lohnsteigerung und Anstieg des Beschäftigungsumfangs, bei gleichzeitiger Nichtrealisierungsmöglichkeit von Rotationsgewinnen |
| -1.5 | A4 | - Tiefere Erträge aus Erbfällen erwartet (B22: 6.0 Mio.; B23: 4.5 Mio.) |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -1.5 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -1.5 | A4 | - In den Planjahren P24-P26 werden gemäss der KEF-Erklärung Nr. 7/2021 3 Mio. Franken Erträge aus Erbfällen eingestellt. |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| | |
|---|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | 1 188 744 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | 0 |

4100 Finanzverwaltung

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|-----|
| A1 | Vorbereitung von finanziellen Steuerungsentscheiden sowie Erstellung des Budgets und des Konsolidierten Entwicklungs- und Finanzplans (KEF) | 9.1 |
| A2 | Sicherstellung eines konzeptionell korrekten und leistungsfähigen Finanz- und Rechnungswesens sowie Erstellung des Jahresabschlusses des Kantons | 9.1 |
| A3 | Operative Rechnungswesen-Dienstleistungen für die kantonale Verwaltung | 9.1 |
| A4 | Tresorerie | 9.1 |
| A5 | Finanzielle Schnittstelle zum Bund und zu den Kantonen | 9.1 |
| A6 | Führungsunterstützung / Betriebswirtschaftliche Steuerung | 9.1 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|------------------------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Bearbeitete Kantonsratsgeschäfte | A1 | 9 | 15 | 12 | 12 | 12 |
| L5 | Anfragen Kantonales Rechnungswesen | A2 | 1084 | 1000 | 1000 | 900 | 900 |
| L6 | Bearbeitete Kreditorenbelege | A3 | 348971 | 330000 | 340000 | 340000 | 340000 |
| L7 | Anfragen Buchungszentrum | A3 | 7265 | 8000 | 7500 | 7500 | 7500 |
| L8 | Bankbelege bzw. -positionen | A3 | 91053 | 90000 | 90000 | 90000 | 90000 |
| L23 | Volumen Cash-Bewegungen, in Mrd. Franken | A4 | 54 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| L24 | Bewirtschaftete Legate und Stiftungen | A4 | 24 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| L25 | Projekte über Fr. 100 000 | A1, A2, A3, A4, A5, A6 | 8 | 7 | 6 | 5 | 6 |
| L26 | Stellungnahmen zu Anträgen an den Regierungsrat | A1 | 1068 | 1030 | 1050 | 1050 | 1050 |
| B1 | Verarbeitungszeit pro Kreditorenbeleg, in Min. | A3 | 3.5 | 3.1 | 2.5 | 2.2 | 2 |
| B3 | Digitale Kreditorenbelege, in % | A3 | 37 | 45 | 55 | 65 | 75 |
| B5 | Verwaltungskosten für Legate und Stiftungen, in % | A4 | 0.12 | 0.05 | 0.05 | 0.05 | 0.05 |
| W3 | Kreditwürdigkeit: Rating Standard & Poor's | A1 | AAA | AAA | AAA | AAA | AAA |

Bemerkungen

- L5 Rückgang aufgrund verbesserter Einhaltung der vorgegebenen Supportwege
- L6 Anpassung der Planwerte aufgrund der Rechnung 2021; Anzahl nicht beeinflussbar
- L7 Anpassung der Planwerte aufgrund der Rechnung 2021; Anzahl nicht beeinflussbar
- B1 Kürzere Verarbeitungszeiten aufgrund automatisierter Prozesse durch die Einführung der neuen Informatiklösung
- B3 Steigerung des Anteils an digitalen Kreditorenbelegen durch den Einsatz der neuen Informatiklösung
- Allg. L9 Betreute Benutzer: Mit der Einführung der neuen Systeme im Buchungszentrum gibt es keinen separat zu pflegenden Nutzerkreis mehr.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | bis |
|----------|---|------|
| RRZ 9a | Die interkantonale Leistungsabteilung im nächsten Wirksamkeitsbericht zum nationalen Finanzausgleich diskutieren und neue Lösungen vorschlagen. | 2023 |
| FD 9.1a | Revision Finanzrecht | 2023 |
| FD 10.2b | Weiterentwicklung der zentralen Finanztools (Kreditabrechnung, Budgetierung) zwecks Vereinfachung der Abläufe | 2023 |
| FD 10.2c | Digitalisierung Zahlungsverkehr vorantreiben (E-Rechnung weiter ausbreiten, einheitliche Zahlungslösungen im ganzen Kanton ausbreiten) | 2023 |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 52.0 | 50.2 | 53.4 | 3.2 | 6.3 | 53.4 | 53.4 | 53.4 |

Bemerkungen

- P23 zu B22 Höherer Beschäftigungsumfang aufgrund der übernommenen Aufgaben für das Covid-19-Härtefallprogramm des Kantons Zürich und eine zusätzlich bewilligte Stelle gemäss RRB Nr. 675/2022 «Digitalisierung der kantonalen Verwaltung, kurzfristige Massnahme»

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|------------|-------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 1.9 | 1.7 | 5.7 | 4.0 | 232.6 | 5.7 | 5.7 | 5.7 |
| - Interne Verrechnungen Dienstleistungen | 1.8 | 1.7 | 5.7 | 4.0 | 232.8 | 5.7 | 5.7 | 5.7 |
| - Int. Verrechnung SAP Finanzapplikationen | | | 4.0 | 4.0 | 0.0 | 4.0 | 4.0 | 4.0 |
| Aufwand | -12.7 | -14.0 | -16.0 | -2.1 | -14.7 | -16.0 | -16.0 | -16.0 |
| - Personalaufwand | -7.7 | -7.4 | -8.3 | -0.9 | -11.9 | -8.3 | -8.3 | -8.3 |
| - Abschreibungen und Zinsen | -0.2 | -1.3 | -0.4 | 0.9 | 67.8 | -0.7 | -0.9 | -1.0 |
| - Int. Verrechnung SAP Betrieb Finanzapplikationen | | | -4.1 | -4.1 | 0.0 | -4.1 | -4.1 | -4.1 |
| Saldo | -10.8 | -12.2 | -10.3 | 1.9 | 15.7 | -10.3 | -10.3 | -10.3 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -0.2 | -1.9 | -1.1 | 0.7 | 39.3 | -0.9 | -0.8 | -1.3 |
| Saldo | -0.2 | -1.9 | -1.1 | 0.7 | 39.3 | -0.9 | -0.8 | -1.3 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|------------------------|---|
| 1.9 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 2.6 | A2 | - Umstellung der Verrechnung Finanz- und Personalsysteme gemäss RRB Nr. 437/2022, Festlegung F21 |
| 0.9 | A1, A2, A3, A4, A5, A6 | - Tiefere Abschreibungen und Zinsen durch Projektverschiebungen |
| -0.1 | A3 | - Höhere Verrechnung für weitere Rechnungswesen-Dienstleistungen |
| -0.2 | A2 | - Höhere Personalkosten aufgrund RRB Nr. 675/2022 «Digitalisierung der kantonalen Verwaltung, kurzfristige Massnahme» |
| -0.3 | A1, A2, A3, A4, A5, A6 | - Veränderte Verrechnungspreise für Räume (Immobilienamt) und Informations- und Kommunikationstechnik (IKT: Amt für Informatik) |
| -0.3 | A1, A2, A4, A5, A6 | - Höhere Honorare für weitere Projekte |
| -0.7 | A6 | - Höhere Personalkosten, hauptsächlich aufgrund der übernommenen Aufgaben für das Covid-19-Härfallprogramm des Kantons Zürich (vgl. Personal) |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ausgaben total | | -0.2 | -1.9 | -1.1 | -0.9 | -0.8 | -1.3 |
| - Bestell- und Zahlprozess | | -0.2 | -0.8 | -0.7 | -0.1 | | |
| - Automatisierung Reporting- und Informationsprozesse | | | -0.1 | -0.1 | -0.2 | -0.6 | -0.3 |
| - Redesign Systeme Finanz- und Rechnungswesen | | | -0.8 | -0.2 | -0.5 | -0.1 | -0.9 |
| - IKS | | | -0.1 | -0.1 | | | |
| - Planungstool | | | -0.1 | | | | |
| - Übrige | | 0.0 | 0.0 | -0.0 | -0.1 | -0.1 | -0.1 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetentwurf 2023

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

-10323483

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

-1128000

4400 Steuern Betriebsteil

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|-----|
| A1 | Veranlagung direkte Steuern Bund, Kanton und Gemeinden (Einschätzungen) | 9.3 |
| A2 | Bezug Bundessteuern | 9.3 |
| A3 | Veranlagung und Bezug Erbschafts- und Schenkungssteuern | 9.3 |
| A4 | Durchführung Quellensteuerverfahren für ausländische Arbeitnehmende und im Kanton arbeitende Personen mit Wohnsitz im Ausland | 9.3 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|---------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| L4 Total erledigte Steuererklärungen | A1 | 1 026 215 | 1 070 000 | 1 075 000 | 1 090 000 | 1 105 000 | 1 115 000 |
| L5 Durch Kanton erledigte Steuererklärungen (Zielwert) | A1 | 444 487 | 460 000 | 465 000 | 470 000 | 475 000 | 480 000 |
| L6 Durch Gemeinden erledigte Steuererklärungen | A1 | 581 728 | 610 000 | 610 000 | 620 000 | 630 000 | 635 000 |
| L19 Anteil durch Kanton erledigte Steuererklärungen, in % der total erledigten Steuererklärungen | A1 | 43 | 43 | 43 | 43 | 43 | 43 |
| L8 Total offene Steuererklärungen Ende Jahr | A1 | 259 161 | 258 000 | 259 000 | 259 000 | 259 000 | 259 000 |
| L9 Fristgerechte Veranlagungen: 1 Jahr nach Steuerperiode, in % (Zielwert) | A1 | 59 | 57 | 57 | 57 | 57 | 57 |
| L10 Fristgerechte Veranlagungen: 2 Jahre nach Steuerperiode, in % (Zielwert) | A1 | 97 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |
| L11 Fristgerechte Veranlagungen: 3 Jahre nach Steuerperiode, in % (Zielwert) | A1 | 99 | 99 | 99 | 99 | 99 | 99 |
| L12 Rechnungen Bundessteuer | A2 | 1 880 772 | 1 900 000 | 1 905 000 | 1 915 000 | 1 925 000 | 1 935 000 |
| L20 Erbschafts- und Schenkungssteuerveranlagungen mit Steuerbezug | A3 | 2 256 | 2 350 | 2 300 | 2 300 | 2 300 | 2 300 |
| L16 Abrechnungspflichtige Arbeitgeber im Quellensteuerverfahren | A4 | 34 215 | 35 000 | 39 000 | 40 000 | 41 000 | 42 000 |
| L17 Abzurechnende Arbeitnehmer im Quellensteuerverfahren | A4 | 195 565 | 190 000 | 202 000 | 206 000 | 210 000 | 214 000 |
| L18 Quellensteuer-Rechnungen | A4 | 152 500 | 165 000 | 175 000 | 180 000 | 185 000 | 190 000 |
| L21 Fristgerechte Quellensteuer-Veranlagungen: laufende Periode, in % | A4 | | | 66 | 66 | 66 | 66 |
| L22 Fristgerechte Quellensteuer-Veranlagungen: 1 Jahr nach Steuerperiode, in % | A4 | | | 95 | 95 | 95 | 95 |
| L23 Fristgerechte Quellensteuer-Veranlagungen: 2 Jahre nach Steuerperiode, in % | A4 | | | 99 | 99 | 99 | 99 |
| W3 Mit Rechtsmitteln angefochtene Veranlagungsentscheide | A1 | 17 872 | 21 000 | 21 500 | 22 000 | 22 500 | 23 000 |
| W4 Durch das Steueramt korrigierte angefochtene Veranlagungsentscheide im Verhältnis zu den angefochtenen Veranlagungsentscheiden, in % | A1 | 82 | 80 | 81 | 81 | 81 | 81 |
| W5 Ermessenseinschätzungen | A1 | 41 995 | 48 000 | 49 000 | 50 000 | 51 000 | 52 000 |

Bemerkungen

- L4 Die Anzahl der zu erledigenden Steuererklärungen nimmt aufgrund der steigenden Anzahl steuerpflichtiger Personen und aufgrund des neuen Quellensteuerrechts zu.
- L8 Die Anzahl offener Steuererklärungen per Ende Jahr stabilisiert sich auf den gegenwärtigen und für den Betrieb notwendigen rund 259 000 bei steigenden Erledigungszahlen.
- L12 Aufgrund der steigenden Anzahl steuerpflichtiger Personen resultiert auch eine höhere Anzahl Rechnungen für die Bundessteuer.
- L16 Erhöhte Anzahl abrechnungspflichtiger Arbeitgebenden aufgrund des neuen Quellensteuerrechts (obligatorische Abrechnung mit Wohnsitzkanton)
- L17 Anstieg der Anzahl abzurechnender Arbeitnehmenden infolge Anpassung an Rechnung 2021
- L18 Aufgrund der steigenden Anzahl abrechnungspflichtiger Arbeitgebenden resultiert auch eine höhere Anzahl Rechnungen.

- L21, Neue Indikatoren zur Veranlagung der Quellensteuer
L22,
L23
W3, Erwarteter Anstieg aufgrund der Zunahme von erledigten Steuererklärungen
W5

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|----------|--|------|
| | | bis |
| RRZ 9b | Die Unternehmenssteuerreform (SV17) vollständig umsetzen und dabei die Konkurrenzfähigkeit des Kantons erhalten und das Steuersubstrat sichern. | 2023 |
| FD 10.2d | Neuausrichtung der Verfahren und Hilfsmittel im Steuerbereich und laufender Ausbau der digitalen Arbeitsweise bei allen Beteiligten | 2023 |
| FD 10.2e | Festlegung des Vorgehens hinsichtlich einer Zusammenführung der Datenhaltungen des Kantons und der Gemeinden und hinsichtlich einer Neuausrichtung der Prozesse und der Organisation im Steuerbereich. | 2023 |

Bemerkungen

- Allg. Die Massnahme RRZ 9c (Unter Berücksichtigung des finanziellen Spielraums sinnvolle und wirksame Massnahmen zum Erhalt des Steuersubstrats der natürlichen Personen ermitteln und gegebenenfalls Steuergesetzrevisionen vorlegen) wurde gelöscht. Mit der Änderung des Steuergesetzes vom 14. Dezember 2020 betreffend die Reduktion der Besteuerung von Kapitaleistungen aus Vorsorge und der am 1. Januar 2022 in Kraft getretenen Senkung des Vorsorgetarifs wurde diese Massnahme abgeschlossen.
- RRZ 9b Die Umsetzung dieser Massnahme innerhalb der laufenden Legislaturperiode ist abhängig von der finanzpolitischen Entwicklung.
- FD 10.2d, Die Umsetzung dieser Entwicklungsschwerpunkte wird teilweise über die laufende Legislaturperiode 2019-2023
FD 10.2e hinausgehen.

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|-----|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 724.3 | 733.7 | 742.0 | 8.3 | 1.1 | 742.0 | 742.0 | 742.0 |

Bemerkungen

- P23 zu B22 Erhöhung des Beschäftigungsumfangs (BU) um zusätzliche fünf Stellen infolge Einführung des neuen Quellensteuerrechts sowie Anpassung an Sollstellenplan (+2.3)

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|---------------|---------------|---------------|-------------|-------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 6.8 | 5.5 | 5.5 | -0.1 | -1.1 | 5.5 | 5.5 | 5.5 |
| Aufwand | -166.4 | -168.7 | -171.0 | -2.3 | -1.4 | -172.8 | -172.5 | -173.4 |
| - Personalaufwand | -103.5 | -106.3 | -108.4 | -2.1 | -1.9 | -108.2 | -108.2 | -108.2 |
| - Abschreibungen und Zinsen | -4.9 | -5.6 | -3.0 | 2.6 | 45.8 | -5.6 | -5.4 | -6.2 |
| - Betrieb Informatik | -10.5 | -11.0 | -10.6 | 0.4 | 3.4 | -11.0 | -11.3 | -11.3 |
| - Hard- und Softwareaufwand | -28.7 | -27.7 | -29.1 | -1.4 | -5.2 | -29.5 | -28.9 | -28.9 |
| - Mieten und Sachaufwand | -18.9 | -18.1 | -19.9 | -1.7 | -9.5 | -18.5 | -18.7 | -18.7 |
| Saldo | -159.6 | -163.1 | -165.5 | -2.4 | -1.5 | -167.3 | -167.1 | -167.9 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -1.8 | -8.2 | -8.3 | -0.1 | -1.4 | -11.0 | -11.9 | -16.4 |
| Saldo | -1.8 | -8.2 | -8.3 | -0.1 | -1.4 | -11.0 | -11.9 | -16.4 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|----------------|--|
| -2.4 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 2.6 | A1, A2, A3, A4 | - Tieferer Abschreibungs- und Zinsaufwand aufgrund verzögerter Inbetriebnahmen neuer Anlagen |
| 0.4 | A1, A2, A3, A4 | - Betrieb Informatik: Tieferer betrieblicher Aufwand im Bereich der IT-Systemumgebung |
| -0.1 | A1, A2, A3, A4 | - Ertrag: Tieferer IC-Ertrag infolge Übertrags FDI an AFI |
| -1.4 | A1, A2, A3, A4 | - Mehraufwand für Ersatzbeschaffungen als Voraussetzung für Digitalisierungsvorhaben, für Kundensupport Private Tax und höhere Verrechnung für IKT-Grundversorgung (-1.9), teilweise kompensiert durch Minderaufwand für Fachapplikationen (+0.6); zudem höherer Aufwand für die strategischen Projekte (-0.1) |

**Finanzdirektion
Leistungsgruppe 4400**

| | | |
|-------------|-------------------|---|
| -1.7 | A1, A2, A3, A4 | - Höherer Miet- und Sachaufwand: höhere kalkulatorische Mietkosten und Nebenkosten (-0.7), Anpassung Betriebsgebühren an die Rechnung 2021 teilweise kompensiert durch verschiedene weitere Positionen (-0.9) |
| -2.1 | A1, A2, A3, A4 | - Höherer Personalaufwand wegen fünf zusätzlicher Stellen zur Durchführung der zusätzlichen Veranlagungen aus dem neuen Quellensteuerrecht (-0.8) sowie aufgrund der Teuerungsentwicklung im Jahr 2022 (-1.1) und einer zusätzlichen Stelle gemäss RRB Nr. 675/2022 (Digitalisierung kantonale Verwaltung) (-0.2) |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| -1.8 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 1.4 | A1, A2, A3, A4 | - Tieferer Miet- und Sachaufwand: tiefere Portokosten (+0.8, Beginn elektronische Bereitstellung von Dokumenten an Steuerpflichtige), tiefere Beratungshonorare, Betriebsgebühren und Dienstleistungsaufwand Dritter (+0.5) |
| 0.1 | A1, A2, A3, A4 | - Leicht tieferer Personalaufwand aufgrund tieferen Aufwands für DAG |
| -0.4 | A1, A2, A3, A4 | - Betrieb Informatik: Höherer Aufwand für die strategischen Projekte |
| -0.4 | A1, A2, A3, A4 | - Hard- und Softwareaufwand: höherer Aufwand für die strategischen Projekte (-1.7), teilweise kompensiert durch tieferen Aufwand für Fachapplikationen (+1.3) |
| -2.6 | A1, A2, A3, A4 | - Höherer Abschreibungs- und Zinsaufwand aus den Inbetriebnahmen der geplanten Investitionsvorhaben |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.3 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 0.6 | A1, A2, A3, A4 | - Hard- und Softwareaufwand: tieferer Aufwand für die strategischen Projekte |
| 0.2 | A1, A2, A3, A4 | - Tieferer Abschreibungs- und Zinsaufwand aufgrund vollständig abgeschriebener Anlagen teilweise kompensiert durch Inbetriebnahmen neuer Anlagen |
| -0.2 | A1, A2, A3, A4 | - Leicht höherer Miet- und Sachaufwand |
| -0.3 | A1, A2, A3, A4 | - Betrieb Informatik: Höherer Aufwand für die strategischen Projekte |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -0.8 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| -0.8 | A1, A2, A3, A4 | - Höherer Abschreibungs- und Zinsaufwand aus den Inbetriebnahmen der geplanten Investitionsvorhaben |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|-------|-------------|-------------|-------------|--------------|--------------|--------------|
| Ausgaben total | | -1.8 | -8.2 | -8.3 | -11.0 | -11.9 | -16.4 |
| - Zusammenführung der Datenhaltungen des Kantons und der Gemeinden | -9.0 | | | | -3.0 | -3.0 | -3.0 |
| - Laufender Ausbau der digitalen Arbeitsweise bei allen Beteiligten (Bund, Kantone, Gemeinden, Steuerpflichtige) | -10.7 | | -1.7 | -2.5 | -2.0 | -2.5 | -2.0 |
| - Anpassung der Prozesse und Organisationen im Steuerbereich | -9.6 | | | | -1.0 | -4.0 | -4.0 |
| - Neuausrichtung Verfahren und Hilfsmittel im Steuerbereich | -11.8 | -1.0 | -4.2 | -4.2 | -2.0 | -0.4 | |
| - Ablösung Dossierbewirtschaftung | -0.5 | | | | | -0.5 | |
| - Ersatzbeschaffung Online-Steuererklärung | -2.5 | | -0.8 | | -1.6 | -0.1 | |
| - Ersatzbeschaffungen Hard- und Software | -8.3 | -0.5 | -1.7 | -1.6 | -1.4 | -1.4 | -1.4 |
| - Ersatzbeschaffung Archivierung | -1.0 | | | | | | -1.0 |
| - Ersatzbeschaffung Register/Veranlagung/Bezug NP | | | | | | | -5.0 |
| - Übrige | | -0.3 | 0.2 | -0.0 | 0.0 | -0.0 | 0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetentwurf 2023

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

-165517078

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

-8339000

L5 Durch Kanton erledigte Steuererklärungen

465000

L9 Fristgerechte Veranlagungen: 1 Jahr nach Steuerperiode, in %

57

L10 Fristgerechte Veranlagungen: 2 Jahre nach Steuerperiode, in %

95

L11 Fristgerechte Veranlagungen: 3 Jahre nach Steuerperiode, in %

99

4500 Personalamt

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|-----------------------|
| A1 | Grundlagen für die HR-Arbeit im Kanton erarbeiten, zur Verfügung stellen und einführen (Personalrecht, Personalführungskennzahlen, [Führungs-]Weiterbildung, HR-Instrumente, Case Management, Personalstrategie Kanton) | 9.2, 10.4, 10.5, 10.6 |
| A2 | Sicherstellung der Lohnverarbeitung und -auszahlung sowie Abrechnung mit den Sozialversicherungen für die Konsolidierungskreise 1, 2 und Teile von 3 | 9.2 |
| A3 | Koordinieren der beruflichen Grundbildung im Kanton sowie Organisieren der KV- und IKT-Lehrlingsausbildung einschliesslich Rekrutieren der Lernenden | 2.5 |
| A4 | Durchführen der professionellen HR-Arbeit in der Finanzdirektion | 10.4 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|-----|-------|-------|-------|-------|-------|
| L9 | Projekte über Fr. 100 000 | A1 | 4 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| L10 | Projekte über Fr. 500 000 | A1 | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| L11 | Mitberichte und Einvernehmen | A1 | 45 | 65 | 65 | 65 | 65 |
| L14 | Case Management, offene Fälle | A1 | 172 | 152 | 152 | 152 | 152 |
| L5 | Lohnauszahlungen pro Monat | A2 | 41822 | 40500 | 40500 | 40500 | 40500 |
| L6 | Bewirtschaftete Lohndossiers | A2 | 16621 | 17000 | 17000 | 17000 | 17000 |
| L3 | Betreute Lernende KV und IKT (Zielwert) | A3 | 186 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| L12 | Rekrutierungen FD | A4 | 180 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| L13 | Betreute Mitarbeitende FD | A4 | 1 100 | 1 200 | 1 200 | 1 200 | 1 200 |
| B3 | Kosten pro KV- und IKT-Lernende/n pro Jahr (ohne Arbeitsplatzkosten) | A3 | 24000 | 24000 | 24000 | 24000 | 24000 |
| W4 | Teilnehmerzufriedenheit (Führungs-)Weiterbildung, mind. «gut» | A1 | 95 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| W6 | Erfolgreiche KV- und IKT-Lehrabschlüsse, in % | A3 | 98 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| W5 | Betreute Mitarbeitende pro VZÄ HRM | A4 | 240 | 250 | 250 | 250 | 250 |

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|---------|---|----------|
| RRZ 10e | Die HR-Organisation des Kantons bezüglich Wirksamkeit und Effizienz überprüfen sowie ein zukunftsorientiertes HR-Geschäftsmodell für den Kanton entwickeln. | bis 2023 |
|---------|---|----------|

Bemerkungen

Allg. Im Rahmen des KEF 2022-2025 wurde der Entwicklungsschwerpunkt FD 10.2f und insbesondere das Projekt zur Einführung der SAP-HCM-Standardlösung in das Amt für Informatik übertragen. Die fachliche Applikationsverantwortung und damit die Finanzierung verbleiben hingegen im Personalamt.

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 47.6 | 47.0 | 51.0 | 4.0 | 8.5 | 51.0 | 50.3 | 50.3 |

Bemerkungen

P23 zu B22 4.0 zusätzliche Stellen für Umsetzung Einführung neue HCM-Standardlösung (vgl. Bemerkung unter Entwicklungsschwerpunkte)

P25 zu P24 Wegfall befristete Stellen (bis Ende 2024) für Umsetzung Einführung neue HCM-Standardlösung (vgl. Bemerkung unter Entwicklungsschwerpunkte)

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|-------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 1.1 | 1.1 | 5.5 | 4.3 | 393.2 | 5.5 | 5.5 | 5.5 |
| - Interner Ertrag Aus- und Weiterbildung | 0.8 | 1.1 | 0.9 | -0.2 | -14.2 | 0.9 | 0.9 | 0.9 |
| - Int. Verrechnung SAP Personalapplikation | | | | | | | | |
| Aufwand | -18.8 | -19.4 | -24.8 | -5.4 | -27.8 | -27.1 | -25.2 | -25.2 |
| - Personalaufwand (einschliesslich Lernende) | -10.8 | -10.7 | -11.8 | -1.1 | -10.5 | -11.8 | -11.4 | -11.4 |
| - Int. Verrechnung SAP Betrieb Personalapplikation | | | | | | | | |
| Saldo | -17.7 | -18.3 | -19.3 | -1.0 | -5.7 | -21.6 | -19.7 | -19.7 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | -2.5 | -2.2 | 0.3 | 10.9 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Saldo | | -2.5 | -2.2 | 0.3 | 10.9 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|---|
| -1.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -1.0 | | - Mehraufwand für das Projekt zur Einführung der SAP-HCM-Standardlösung |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -2.3 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -2.3 | | - Mehraufwand für das Projekt zur Einführung der SAP-HCM-Standardlösung |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 1.9 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 1.9 | | - Abschluss Projekt zur Einführung der SAP-HCM-Standardlösung |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|-----|-------------|-------------|-----|-----|-----|
| Ausgaben total | | | -2.5 | -2.2 | | | |
| - Projekt zur Einführung der SAP-HCM-Standardlösung | | | -2.5 | -2.2 | | | |
| - Übrige | | | 0.0 | 0.0 | | | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)
 L3 Betreute Lernende KV und IKT

Budgetentwurf 2023
 -19299584
 -2228200
 200

4610 Amt für Informatik

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|------|
| A1 | Führung der kantonalen IKT-Grundversorgung | 10.6 |
| A2 | Verwaltungsweites operatives Management der IKT-Sicherheit | 10.6 |
| A3 | Betrieb, Support und Erweiterungen der SAP-Fachapplikationen | 10.6 |

Bemerkungen

- A1 Mit RRB Nr. 68/2017 wurde die Finanzdirektion mit der Durchführung des Projekts «Neue kantonale IKT» beauftragt. Im Budget und in den Planjahren sind die Aufwände für die Umsetzung der neuen kantonalen IKT-Strategie (RRB Nr. 383/2018) enthalten, mit Ausnahme der Aufwendungen für den neuen digitalen Arbeitsplatz, die teilweise noch dezentral eingestellt sind.

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| L20 Support: Tickets im IKT-Support | A1 | | 33300 | 34900 | 31400 | 28300 | 27000 |
| L21 Support: Erstlösungsrate, in % | A1 | | 45 | 50 | 65 | 70 | 70 |
| L22 Digitaler Arbeitsplatz: PC-Arbeitsplätze | A1 | | 8000 | 10200 | 10200 | 10200 | 10200 |
| L23 Digitaler Arbeitsplatz: PC-Arbeitsplätze pro Mitarbeiter/in | A1 | | | | | | |
| L24 SAP-Entwicklungsanträge | A3 | 843 | 820 | 860 | 880 | 900 | 920 |
| L25 Betriebene SAP- und SAP-nahe Systeme | A3 | 74 | 66 | 70 | 70 | 66 | 66 |
| L26 Migrierte IT-Arbeitsplätze | A1 | 6900 | 10000 | 12000 | 12000 | 12000 | 12000 |
| L27 Mitarbeitende im Amt für Informatik | A1 | 127.5 | 150 | 170 | 180 | 200 | 200 |
| B1 Digitaler Arbeitsplatz: Kosten pro PC-Arbeitsplatz | A1 | | | | | | |
| W1 Netzwerk: Verfügbarkeit des Datennetzwerks LEUnet, in % | A1 | 99.5 | 99.4 | 99.4 | 99.4 | 99.4 | 99.4 |
| W3 Server/RZ: Verfügbarkeit SAP, in % | A3 | 99.7 | 99.5 | 99.5 | 99.5 | 99.5 | 99.5 |
| W4 Support: Zufriedenheit mit dem IKT-Support, in % | A1 | | 70 | 70 | 75 | 80 | 80 |

Bemerkungen

- Allg. Indikatoren zum IKT-Sicherheitsbereich werden erstmals im KEF 2024-2027 erhoben und ausgewiesen. Die Indikatoren L23 «Digitaler Arbeitsplatz: PC-Arbeitsplätze pro Mitarbeiter/in» und B1 «Digitaler Arbeitsplatz: Kosten pro PC-Arbeitsplatz» werden überarbeitet und im KEF 2024-2027 ausgewiesen.
- L24 Die intensivere Nutzung der SAP-Anwendungen bedingt mehr Entwicklungsanträge.
- L26 Der Indikator L26 spiegelt die Zentralisierung der Grundversorgung der Direktionen im AFI wider.
- L27 Die voranschreitende Zentralisierung der IKT-Grundversorgung der Direktionen im AFI bedingt die Zunahme der Anzahl an IKT-Mitarbeitenden.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | bis |
|----------|---|------|
| RRZ 10f | Die Umsetzung des IKT-Programms voranbringen. | 2023 |
| FD 10.2f | Erarbeitung und Umsetzung einer HR-IT-Strategie mit Stossrichtung Vereinheitlichung von IT-Tools, Standardisierung | 2023 |
| 4610 10a | Schaffung der betrieblichen Voraussetzungen für die Bereitstellung und Beschaffung der einheitlichen IKT-Grundversorgung: Aufbau- und Ablauforganisation AFI (IKT-Programm / Projekt 40.10) | 2023 |

Bemerkungen

- RRZ 10f Die Umsetzung wird teilweise über die laufende Legislaturperiode 2019-2023 hinausgehen.
- FD 10.2f Dieser Entwicklungsschwerpunkt wurde per 1. März 2021 von der Leistungsgruppe Nr. 4500, Personalamt, übernommen. Dessen Umsetzung wird voraussichtlich teilweise über die laufende Legislaturperiode 2019-2023 hinausgehen.

| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|------|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 127.5 | 135.8 | 155.8 | 20.0 | 14.7 | 150.8 | 142.8 | 142.8 |

Bemerkungen

- Allg. Die Zentralisierung der Informatikgrundversorgung (RRB Nr. 383/2018) und die damit verbundene Verschiebung der Informatikmitarbeitenden aus den Direktionen in das Amt für Informatik führt zu einem starken Personalwachstum. In der KEF-Periode sind allerdings keine weiteren Integrationen aus anderen Direktionen berücksichtigt.
- P23 zu B22 Infolge ausserordentlicher Aufwendungen während des Rollouts des neuen digitalen Arbeitsplatzes (DAP) werden die Aushilfsstellen um acht Stellen erhöht. Dazu kommen fünf Stellen aus der Einführung einer neuen HCM-Standardlösung, zwei Stellen gemäss RRB Nr. 956/2021 (ICT-Grundbildung), eine Stelle gemäss RRB Nr. 139/2022 (Mitarbeitendenportal) sowie vier Stellen gemäss RRB Nr. 676/2022 (Cybersicherheitsstrategie).
- P24 zu P23 Erhöhung des Beschäftigungsumfangs um drei Stellen gemäss RRB Nr. 676/2022 (Cybersicherheitsstrategie). Reduktion des Beschäftigungsumfangs um acht Aushilfsstellen.
- P25 zu P24 Reduktion des Beschäftigungsumfangs um vier Aushilfsstellen sowie vier befristete Stellen aus dem IKT-Programm gemäss RRB Nrn. 383/2018 und 260/2019.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|-------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 60.6 | 71.0 | 92.3 | 21.3 | 30.0 | 93.8 | 95.2 | 92.3 |
| Aufwand | -79.2 | -115.4 | -122.7 | -7.3 | -6.3 | -129.0 | -130.5 | -127.5 |
| Saldo | -18.6 | -44.4 | -30.4 | 14.1 | 31.7 | -35.2 | -35.2 | -35.2 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -10.1 | -1.7 | -0.4 | 1.3 | 75.3 | -0.2 | -2.7 | -2.6 |
| Saldo | -10.1 | -1.7 | -0.4 | 1.3 | 75.3 | -0.2 | -2.7 | -2.6 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|--|
| 14.1 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 14.1 | | - Höhere Erträge infolge gestaffelter Einführung der neuen IKT-Verrechnung der Grundversorgung, der Kantonsapplikationen SAP, IT-Service-Management und ZHservices, ferner der Verrechnung an die Kantonspolizei |
| 1.7 | | - Tiefere Abschreibungen und Amortisationen durch Verschiebungen von Investitionen |
| 1 | | - Priorisierung von Vorhaben (u.a. IKT-Programm) |
| -2.7 | | - Höherer Personalaufwand aufgrund von zwölf neuen Stellen sowie acht zusätzlichen Aushilfsstellen |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -4.8 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 1.2 | | - Tieferer Personalaufwand aufgrund des Wegfalls von acht Aushilfsstellen |
| -0.5 | | - Höherer Personalaufwand aufgrund drei neuer Stellen |
| -5.5 | | - Priorisierung von Vorhaben (u.a. IKT-Programm) |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -0.0 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 1.4 | | - Tieferer Personalaufwand aufgrund des Wegfalls von vier Aushilfsstellen und vier befristeten Stellen aus dem IKT-Programm |
| -1.4 | | - Priorisierung von Vorhaben (u.a. IKT-Programm) |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--------------------------------------|-------|--------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ausgaben total | | -10.1 | -1.7 | -0.4 | -0.2 | -2.7 | -2.6 |
| - Programm IKT | -31.5 | -8.3 | | | | -2.4 | -2.5 |
| - CORA-Automaten | -0.5 | | | -0.2 | -0.1 | -0.1 | |
| - IAM-Lizenzen | -1.6 | | -0.4 | -0.1 | -0.1 | -0.1 | -0.1 |
| - Server | -0.1 | | | -0.1 | | | |
| - Security | -0.1 | | -0.1 | | | -0.2 | |
| - Zusätzliche Software/Lizenzen | -2.3 | -0.4 | -0.5 | | | | |
| - SAP-Weiterentwicklungen | -1.0 | -0.4 | | | | | |
| - Investitionen BI-Informatik | -0.8 | -0.2 | | | | | |
| - Ersatzbeschaffung Drucker | -0.7 | | | -0.7 | | | |
| - Ersatz Hardware | -0.4 | | | -0.1 | | | |
| - Umzug an den neuen Standort | -0.7 | -0.7 | | | | | |

Finanzdirektion
Leistungsgruppe 4610

| | | | | | | | |
|--------------------------------------|-------|------|-----|-----|-----|-----|------|
| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
| - Übrige | | -0.1 | 0.1 | 0.0 | 0.0 | 0.1 | -0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023

-30370652

-412000

4620 IKT-Sicherheitsbeauftragter

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|------|
| A1 | Festlegung der Informationssicherheitsstrategie für ein durchgängiges und adäquates Sicherheitsniveau in der kantonalen Verwaltung | 10.6 |
| A2 | Proaktive Identifikation und transparente Kommunikation von Risiken im Bereich Informationssicherheit | 10.6 |
| A3 | Weiterentwicklung und Umsetzung der Allgemeinen und der Besonderen Informationssicherheitsrichtlinien | 10.6 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|---------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| L1 Anteil der Kantons- und Fachapplikationen mit durchgeführter Schutzbedarfsanalyse und Risikobetrachtung in der Staatskanzlei und den Direktionen | A2 | | | | | | |
| B1 Durchschnittliches zentral bereitgestelltes Budget pro Mitarbeitende/n für die Sensibilisierung und Schulungsmassnahmen im Bereich Informationssicherheit | A3 | | | | | | |
| W1 Zufriedenheitsumfrage unter den internen und externen Zielgruppen der Cybersicherheitsstrategie mit den Dienst- und Koordinationsleistungen des kantonalen Zentrums für Cybersicherheit (CCCS) | A2, A1 | | | | | | |

Bemerkungen

Allg. Die Planwerte werden im Rahmen der Umsetzung der Cybersicherheitsstrategie ab Herbst 2022 erarbeitet und im KEF 2024-2027 ausgewiesen.

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-----|-----|------|--------|-------|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | | 1.0 | 10.0 | 9.0 | 900.0 | 13.0 | 13.0 | 13.0 |

Bemerkungen

- P23 zu B22 Erhöhung des Beschäftigungsumfangs um eine Stelle für den IKT-Sicherheitsbeauftragten der Direktion (ISID) gemäss RRB Nr. 1193/2020, eine weitere Stelle für eine/n Cloud-Sicherheitsbeauftragte/n gemäss RRB Nr. 542/2022 sowie sieben zusätzliche Stellen gemäss Cybersicherheitsstrategie (RRB Nr. 676/2022)
- P24 zu P23 Erhöhung des Beschäftigungsumfangs um drei Stellen (RRB Nr. 676/2022)

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|-----------------------------------|-----|-------------|-------------|-------------|---------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | | | | | | | | |
| Aufwand | | -1.6 | -7.5 | -5.9 | -373.8 | -7.1 | -6.0 | -6.0 |
| Saldo | | -1.6 | -7.5 | -5.9 | -373.8 | -7.1 | -6.0 | -6.0 |

| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-----|-----|-----|--------|-----|-----|-----|-----|
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|---|
| -5.9 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 0.7 | | - Tiefere Honorarkosten für Beratungen durch externe Experten (RRB Nr. 1193/2020) |
| -1.7 | A1 | - Höherer Personalaufwand infolge Erhöhung des Beschäftigungsumfangs auf 10 Stellen |
| -4.9 | | - Höhere Honorarkosten für Beratungen durch externe Experten sowie Betriebsaufwand (RRB Nr. 676/2022) |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

**Finanzdirektion
Leistungsgruppe 4620**

0.3 Veränderung total P24 zu P23

- 0.6 - Tiefere Honorarkosten für Beratungen durch externe Experten (RRB Nr. 1193/2020)
- 0.2 - Tiefere Honorarkosten für Beratungen durch externe Experten (RRB Nr. 676/2022)
- 0.5 - Höherer Personalaufwand infolge Erhöhung des Beschäftigungsumfangs auf 13 Stellen
- 0.0 - Übrige Veränderungen

1.1 Veränderung total P25 zu P24

- 1.1 - Tiefere Honorarkosten (Projektkosten) für Beratungen durch externe Experten (RRB Nr. 676/2022)
- 0.0 - Übrige Veränderungen

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023

-7470659

4700 Drucksachen und Material

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|------|
| A1 | Beschaffung verwaltungsweit genutzter Güter mehrerer Materialgruppen (u.a. Büromaterial, Drucksachen, Multifunktionsgeräte) | 10.1 |
| A2 | Unterstützung und Beratung bei Beschaffungsaufgaben (u.a. Durchführung von Submissionen) | 10.1 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|---------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| L1 | Abgewickelte Beschaffungsaufträge | A1 | 46392 | 50000 | 47000 | 47000 | 47000 | 47000 |
| L3 | Bewirtschaftete Kundenadressen | A1 | 4384 | 4500 | 4400 | 4400 | 4400 | 4400 |
| L4 | Durchgeführte Lieferantenbewertungen | A1 | 46 | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| L5 | Durchgeführte Submissionen im offenen Verfahren und im Einladungsverfahren | A2 | 18 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| B1 | Durchschnittliche Prozesskosten je Beschaffungsauftrag, in Fr. | A1 | 119 | 100 | 110 | 110 | 110 | 110 |
| W2 | Abgewickelte Beschaffungsaufträge ohne Reklamationen, in % | A1 | 99 | 98 | 98 | 98 | 98 | 98 |
| W3 | Durchgeführte Submissionen ohne gutgeheissene Rekurse, in % | A2 | 100 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |

Bemerkungen

Allg. Durch die laufende Optimierung der Beschaffungsprozesse verändern sich auch die Werte der Indikatoren L1 und L3. Diese Werte werden dem Rechnungsjahr 2021 angepasst.

Entwicklungsschwerpunkte

| | bis |
|--|------|
| 4700 10a Gezielte Nutzung des Digitalisierungspotenzials durch weitere Förderung IT-gestützter Prozesse im Beschaffungswesen | 2023 |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 33.4 | 36.0 | 36.0 | 0.0 | 0.0 | 36.0 | 36.0 | 36.0 |

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--|------------|-------------|-------------|-------------|--------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | | 20.0 | 21.4 | 21.4 | 0.0 | 0.0 | 21.4 | 21.4 | 21.4 |
| Aufwand | | -19.7 | -21.5 | -21.5 | -0.1 | -0.3 | -21.5 | -21.5 | -21.5 |
| - Betriebsaufwand (einschliesslich Personal) | | -6.8 | -6.9 | -7.0 | -0.1 | -0.9 | -6.9 | -6.9 | -6.9 |
| Saldo | | 0.3 | -0.1 | -0.1 | -0.1 | -93.3 | -0.1 | -0.1 | -0.1 |

| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--|-----|-------------|-------------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Einnahmen | | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | -0.2 | -0.1 | 0.1 | 50.0 | -0.1 | -0.1 | -0.1 |
| Saldo | | | -0.2 | -0.1 | 0.1 | 50.0 | -0.1 | -0.1 | -0.1 |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|-----|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ausgaben total | | | -0.2 | -0.1 | -0.1 | -0.1 | -0.1 |
| - Ersatzinvestitionen Produktionsmittel | | | -0.2 | -0.1 | -0.1 | -0.1 | -0.1 |
| - Übrige | | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| | |
|---|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -126600 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | -100000 |

4910 Steuererträge

Aufgaben

A1 Die dem Kanton zustehenden Steuererträge erfassen und ausweisen

LFZ

9.3

Indikatoren

| Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| W1 Steuerfuss, in % der einfachen Staatssteuer | A1 | 100 | 99 | 99 | 97 | 97 | 97 |

Bemerkungen

W1 Gemäss Kantonsratsbeschluss vom 14. Dezember 2021 beträgt der Steuerfuss bereits im Jahr 2022 99%.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|---------------|---------------|---------------|--------------|------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 8465.5 | 7721.2 | 8366.8 | 645.6 | 8.4 | 8362.3 | 8545.3 | 8714.3 |
| - Staatssteuern | 7006.0 | 6355.2 | 6950.7 | 595.6 | 9.4 | 6948.2 | 7119.2 | 7281.2 |
| - davon Laufende Periode NP | 4411.2 | 4285.4 | 4588.0 | 302.6 | 7.1 | 4698.0 | 4798.0 | 4898.0 |
| - davon Laufende Periode JP | 1202.4 | 1150.0 | 1265.0 | 115.0 | 10.0 | 1290.0 | 1315.0 | 1335.0 |
| - davon Nachträge NP | 846.1 | 574.0 | 791.0 | 217.0 | 37.8 | 860.0 | 876.0 | 893.0 |
| - davon Nachträge JP | 201.3 | 116.0 | 134.0 | 18.0 | 15.5 | 168.0 | 182.0 | 194.0 |
| - davon zusätzl. Steuerfussenkung 2% | | | | | | -140.0 | -144.0 | -151.0 |
| - davon Gegenvorschl. Gerechtigkeitsinit. | | | -45.0 | -45.0 | 0.0 | -45.0 | -45.0 | -45.0 |
| - davon 2. Schritt STAF | | | | | | -70.0 | -50.0 | -30.0 |
| - davon Quellensteuern | 295.1 | 180.1 | 171.5 | -8.6 | -4.7 | 141.5 | 141.5 | 141.5 |
| - davon Übrige Erträge | 49.9 | 49.7 | 46.2 | -3.5 | -7.0 | 45.7 | 45.7 | 45.7 |
| - Erbschafts- und Schenkungssteuer | 282.0 | 260.1 | 270.1 | 10.0 | 3.8 | 260.1 | 260.1 | 260.1 |
| - Direkte Bundessteuer | 1000.2 | 1000.0 | 1030.0 | 30.0 | 3.0 | 1035.0 | 1045.0 | 1050.0 |
| - Verrechnungssteuer und EU-Zinsbesteuerung | 177.3 | 106.0 | 116.0 | 10.0 | 9.4 | 119.0 | 121.0 | 123.0 |
| Aufwand | -120.6 | -131.9 | -119.9 | 12.0 | 9.1 | -121.9 | -123.9 | -123.9 |
| - Staatssteuern | -119.8 | -131.2 | -119.2 | 12.0 | 9.1 | -121.2 | -123.2 | -123.2 |
| - Erbschafts- und Schenkungssteuer | -0.8 | -0.7 | -0.7 | 0.0 | 0.0 | -0.7 | -0.7 | -0.7 |
| Saldo | 8344.9 | 7589.3 | 8246.9 | 657.6 | 8.7 | 8240.4 | 8421.4 | 8590.4 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|--------------|-----|--|
| 657.6 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 302.6 | | - Höherer Staatssteuerertrag für die laufende Periode bei den natürlichen Personen aufgrund der milderen Folgen der Coronakrise als in B22 erwartet (Einkommenssteuern +144.6 inkl. Steuerfussenkung auf 99%, Vermögenssteuern +60.0) und des prognostizierten Wirtschaftswachstums, das sich auf die Einkommens- (+98.0) und Vermögenssteuern (+10.0) auswirkt. |
| 217.0 | | - Höhere Nachträge bei den natürlichen Personen aufgrund des tieferen erwarteten Korrekturbedarfs gemäss § 19 Abs. 3 RLV (+140.0) und höherer Nachträge für die laufende Periode aufgrund der höheren Basiswerte für die laufende Periode (+77.0, davon +61.0 aufgrund der milderen Folgen der Coronakrise als in B22 erwartet) |
| 115.0 | | - Höherer Staatssteuerertrag für die laufende Periode bei den juristischen Personen aufgrund der milderen Folgen der Coronakrise als in B22 erwartet (Gewinnsteuern +70.0 inkl. Steuerfussenkung auf 99%, Kapitalsteuern +25.0) und des prognostizierten Wirtschaftswachstums, das sich auf die Gewinn- (+10.0) und Kapitalsteuern (+10.0) auswirkt. |
| 30.0 | | - Höhere Bundessteuererträge aufgrund der milderen Folgen der Coronakrise |
| 18.0 | | - Höhere Nachträge bei den juristischen Personen für die laufende Periode aufgrund der höheren Basiswerte für die laufende Periode, davon +16.0 aufgrund der milderen Folgen der Coronakrise als in B22 erwartet |
| 12.0 | | - Aufwand: Tieferer Zinsaufwand aufgrund Zinssatzreduktion (+3.0), tieferer Aufwand Abschreibungen Staatsteuern auf Basis Vorjahresniveau (+8.0), Abschreibungen bei Quellensteuern zurück auf Niveau vor der Coronakrise (+1.0) |
| 10.0 | | - Verrechnungssteuer: Anpassung gemäss letzter verfügbarer Prognose des Bundes vom März 2022 |
| 10.0 | A1 | - Höhere Erbschafts- und Schenkungssteuer |

| | | |
|--------------|----|--|
| -3.5 | A1 | - Übrige Erträge: Tiefere Zinserträge aufgrund Zinssatzreduktion (-3.0) |
| -8.6 | | - Tiefere Quellensteuererträge infolge höherer Überträge an die Nachträge des ordentlichen Verfahrens aufgrund der Einführung des neuen Quellensteuerrechts |
| -45.0 | A1 | - Tieferer Staatssteuerertrag bei den natürlichen Personen aufgrund des Gegenvorschlags zur Gerechtigkeitsinitiative, der sich auf die Einkommenssteuern auswirkt. |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| -6.5 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 110.0 | | - Höherer Staatssteuerertrag für die laufende Periode bei den natürlichen Personen aufgrund des erwarteten Wirtschaftswachstums, das sich auf die Einkommens- (+95.0) und Vermögenssteuern (+15.0) auswirkt. |
| 69.0 | | - Höhere Nachträge bei den natürlichen Personen infolge des tieferen erwarteten Korrekturbedarfs gemäss § 19 Abs. 3 RLV (+50.0) und höherer Nachträge für die laufende Periode aufgrund der höheren Basiswerte für die laufende Periode (+19.0) |
| 34.0 | | - Höhere Nachträge bei den juristischen Personen aufgrund des tieferen erwarteten Korrekturbedarfs gemäss § 19 Abs. 3 RLV (+30.0) und höhere Nachträge für die laufende Periode aufgrund der höheren Basiswerte für die laufende Periode (+4.0) |
| 25.0 | A1 | - Höherer Staatssteuerertrag für die laufende Periode bei den juristischen Personen aufgrund des erwarteten Wirtschaftswachstums, das sich auf die Gewinn- (+20.0) und Kapitalsteuern (+5.0) auswirkt. |
| 5.0 | | - Höhere Bundessteuererträge aufgrund des erwarteten Wirtschaftswachstums |
| 3.0 | | - Verrechnungssteuer: Anpassung gemäss letzter verfügbarer Prognose des Bundes vom März 2022 |
| -2.0 | | - Aufwand: Höherer Aufwand Abschreibung Staatssteuern |
| -10.0 | A1 | - Tieferer Ertrag Erbschafts- und Schenkungssteuer |
| -30.0 | | - Tiefere Quellensteuererträge infolge höherer Überträge an die Nachträge des ordentlichen Verfahrens aufgrund der Einführung des neuen Quellensteuerrechts |
| -70.0 | A1 | - Tieferer Staatssteuerertrag bei den juristischen Personen aufgrund des 2. Schritts STAF, der sich vor allem auf die Gewinnsteuern auswirkt. |
| -140.0 | | - Tieferer Staatssteuerertrag bei den natürlichen (-110.0) und juristischen Personen (-30.0) aufgrund der zusätzlichen Steuerfussenkung um 2% |
| -0.5 | | - Übrige Veränderungen |
| 181.0 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 100.0 | A1 | - Höherer Staatssteuerertrag für die laufende Periode bei den natürlichen Personen aufgrund des erwarteten Wirtschaftswachstums, das sich auf die Einkommens- (+95.0) und Vermögenssteuern (+15.0) auswirkt. |
| 25.0 | A1 | - Höherer Staatssteuerertrag für die laufende Periode bei den juristischen Personen aufgrund des erwarteten Wirtschaftswachstums, das sich auf die Gewinn- (+20.0) und Kapitalsteuern (+5.0) auswirkt. |
| 20.0 | A1 | - Höherer Staatssteuerertrag bei den juristischen Personen infolge Abnahme Mindereinnahmen aufgrund des 2. Schritts STAF, die sich vor allem auf die Gewinnsteuern auswirkt. |
| 16.0 | A1 | - Höhere Nachträge bei den natürlichen Personen für die laufende Periode aufgrund der höheren Basiswerte für die laufende Periode |
| 14.0 | A1 | - Höhere Nachträge bei den juristischen Personen aufgrund des tieferen erwarteten Korrekturbedarfs gemäss § 19 Abs. 3 RLV (+10.0) und höherer Nachträge für die laufende Periode aufgrund der höheren Basiswerte für die laufende Periode (+4.0) |
| 10.0 | A1 | - Höhere Bundessteuererträge aufgrund des erwarteten Wirtschaftswachstums |
| 2.0 | A1 | - Verrechnungssteuer: Anpassung gemäss letzter verfügbarer Prognose des Bundes vom März 2022 |
| -2.0 | A1 | - Höherer Aufwand Abschreibung Staatssteuern |
| -4.0 | A1 | - Tieferer Staatssteuerertrag bei den natürlichen (-3.0) und den juristischen Personen (-1.0) infolge zusätzlicher Mindereinnahmen aufgrund der Steuerfussenkung um 2% |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 169.0 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| 100.0 | A1 | - Höherer Staatssteuerertrag für die laufende Periode bei den natürlichen Personen aufgrund des erwarteten Wirtschaftswachstums, das sich auf die Einkommens- (+90.0) und Vermögenssteuern (+10.0) auswirkt. |
| 20.0 | A1 | - Höherer Staatssteuerertrag für die laufende Periode bei den juristischen Personen aufgrund des erwarteten Wirtschaftswachstums, das sich auf die Gewinn- (+15.0) und Kapitalsteuern (+5.0) auswirkt. |
| 20.0 | A1 | - Höherer Staatssteuerertrag bei den juristischen Personen infolge Abnahme Mindereinnahmen aufgrund des 2. Schritts STAF, die sich vor allem auf die Gewinnsteuern auswirkt. |
| 17.0 | A1 | - Höhere Nachträge bei den natürlichen Personen für die laufende Periode aufgrund der höheren Basiswerte für die laufende Periode |
| 12.0 | A1 | - Höhere Nachträge bei den juristischen Personen aufgrund des tieferen erwarteten Korrekturbedarfs gemäss § 19 Abs. 3 RLV (+10.0) und höherer Nachträge für die laufende Periode aufgrund der höheren Basiswerte für die laufende Periode (+2.0) |
| 5.0 | A1 | - Höhere Bundessteuererträge aufgrund des erwarteten Wirtschaftswachstums |

**Finanzdirektion
Leistungsgruppe 4910**

| | |
|---------|--|
| 2.0 A1 | - Verrechnungssteuer: Anpassung gemäss letzter verfügbarer Prognose des Bundes vom März 2022 |
| -7.0 A1 | - Tieferer Staatssteuerertrag bei den natürlichen (-6.0) und den juristischen Personen (-1.0) infolge zusätzlicher Mindereinnahmen aufgrund der Steuerfussenkung um 2% |
| 0.0 | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023

8246875000

4921 Schadenausgleich

Aufgaben

A1 Aus dieser Leistungsgruppe werden den Amtsstellen Aufwendungen für nicht versicherte Haftpflichtschäden sowie Reparatur- und Ersatzbeschaffungskosten für nicht versicherte Sachschäden vergütet.

LFZ

10.1

Bemerkungen

Allg. Das Versicherungskonzept des Kantons Zürich (RRB Nr. 560/2017) legt zur Leistungsgruppe Nr. 4921 Folgendes fest:

- Schäden sind nach dem Verursacherprinzip grundsätzlich von derjenigen Leistungsgruppe zu tragen, in deren Bereich sie verursacht worden sind. Übersteigt jedoch die Belastung einer Leistungsgruppe durch Schadenersatzzahlungen in einem Kalenderjahr 1% des Sachaufwandbudgets (Sachkontengruppe 31), so wird der darüber hinausgehende Betrag auf Antrag der betroffenen kantonalen Stelle gestützt auf § 5 Abs. 2 der Finanzcontrollingverordnung (FCV) von der Leistungsgruppe Nr. 4921 übernommen. Dem Antrag sind die entsprechenden Nachweise beizulegen. Über den Antrag entscheidet abschliessend die Finanzdirektion.
- Versicherungsprämien und Selbstbehalte bei versicherten Schäden sind grundsätzlich von derjenigen Leistungsgruppe zu tragen, in deren Interesse die betreffende Versicherung abgeschlossen worden ist. Kann die Versicherung keiner Leistungsgruppe zugeordnet werden, werden die Versicherungsprämien und Selbstbehalte gestützt auf § 5 Abs. 2 FCV von der Leistungsgruppe Nr. 4921 getragen.
- Für die selbstständigen Anstalten gelten diese Regelungen nur, soweit und solange der Regierungsrat sie durch Beschluss in das Versicherungskonzept des Kantons Zürich eingebunden hat, und auch dann nur insoweit, als der entsprechende Beschluss und die darauf gestützten Vereinbarungen keine abweichenden Regelungen enthalten (z.B. zu den Eigenbehalten).

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|------------|------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | | | | | | | | |
| Aufwand | -2.0 | -2.5 | -2.5 | 0.0 | 0.0 | -2.5 | -2.5 | -2.5 |
| - Versicherungsprämien | -1.2 | -1.2 | -1.2 | 0.0 | 0.0 | -1.2 | -1.2 | -1.2 |
| - Schadenausgleich | -0.8 | -1.3 | -1.3 | 0.0 | 0.0 | -1.3 | -1.3 | -1.3 |
| Saldo | -2.0 | -2.5 | -2.5 | 0.0 | 0.0 | -2.5 | -2.5 | -2.5 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
-2500000

4930 Zinsen und Beteiligungen

Aufgaben

| | | | |
|----|---|-----|-----|
| A1 | Verbuchung der Aktiv- und Passivzinsen des Kantonshaushalts insgesamt | LFZ | 9.1 |
| A2 | Verbuchung von Erlösen aus Beteiligungen, die in dieser Leistungsgruppe bilanziert werden | | 9.1 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 | |
|--|---|-----|------|------|------|------|------|------|
| L1 | Bilanzierte Beteiligungen | A2 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | |
| B1 | Durchschnittlicher Zinssatz der ausstehenden langfristigen Finanzverbindlichkeiten, in % | A1 | 0.66 | 0.64 | 0.56 | 0.5 | 0.49 | 0.55 |
| W2 | Interner Zinssatz, in % | A1 | 0.75 | 0.75 | 0.75 | 0.75 | 0.75 | 0.75 |
| W4 | Neuer Indikator: Summe aller von der Kantonbank geleisteten Entschädigungen für die Staatsgarantie (§ 6 Abs. 6 Kantonalbankgesetz), in Mio. Franken | A2 | | | 208 | 232 | 256 | 280 |

Bemerkungen

- B1 Der Wert sinkt ab 2023 leicht, da langfristige Finanzverbindlichkeiten zu tieferen Zinssätzen beschafft werden können. Langfristig wird mit einem leichten Anstieg gerechnet.
- W2 Der interne Verrechnungszins wird vom Regierungsrat gestützt auf § 27 Abs. 3 der Finanzcontrollingverordnung (FCV) mit den Richtlinien zur Erarbeitung des KEF festgelegt.
- W4 Gemäss § 3 Abs. 2 des Reglements über die Entschädigung der Staatsgarantie durch die Zürcher Kantonbank vom 27. November 2014 wird die Entschädigung auf der Basis eines potenziellen Sanierungsbeitrags der risikogewichteten Aktiven berechnet, nämlich der Differenz zwischen der Kernkapitalquote von 5% und der Kapitalquote gemäss Art. 129 ff. der Eigenmittelverordnung.
- W4 2023 entspricht dem prognostizierten Endbestand bei der Aufhebung des Fonds zur Absicherung der Staatsgarantie für die Zürcher Kantonbank einschliesslich der Entschädigung 2023.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|----------------|--------------|----------------|---------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 1 155.7 | 968.5 | 1 034.1 | 65.6 | 6.8 | 911.6 | 934.3 | 937.9 |
| - Gewinnanteil ZKB | 296.7 | 230.0 | 269.0 | 39.0 | 17.0 | 269.0 | 269.0 | 269.0 |
| - Gewinnanteil SNB | 713.7 | 592.0 | 591.8 | -0.2 | -0.0 | 473.8 | 473.8 | 473.8 |
| - Gewinnanteil EKZ | 30.0 | 30.0 | 25.0 | -5.0 | -16.7 | 20.0 | 20.0 | 20.0 |
| - Gewinnanteil Axpo | 14.6 | 14.6 | 0.0 | -14.6 | -100.0 | 0.0 | 14.6 | 14.6 |
| - Gewinnanteil Flughafen Zürich AG | | 0.0 | 25.6 | 25.6 | 0.0 | 25.6 | 30.7 | 30.7 |
| - Interner Zinsertrag | 84.4 | 89.2 | 88.8 | -0.4 | 0.0 | 90.2 | 93.6 | 96.7 |
| Aufwand | -54.8 | -72.6 | -64.2 | 8.4 | 11.6 | -63.3 | -63.3 | -64.0 |
| - Finanzaufwand | -33.1 | -50.5 | -41.8 | 8.6 | 17.1 | -40.8 | -40.5 | -41.0 |
| - Interner Zinsaufwand | -20.8 | -22.0 | -22.4 | -0.3 | 0.0 | -22.6 | -22.8 | -23.0 |
| Saldo | 1 100.9 | 895.9 | 969.9 | 74.0 | 8.3 | 848.3 | 870.9 | 873.9 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 0.2 | 0.4 | 0.1 | -0.3 | -68.2 | 0.1 | 0.1 | 0.1 |
| Ausgaben | | 0.0 | | 0.0 | 0.0 | | | |
| Saldo | 0.2 | 0.4 | 0.1 | -0.3 | -68.2 | 0.1 | 0.1 | 0.1 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|---|
| 74.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 39.0 | A2 | - Höhere Gewinnausschüttung der Zürcher Kantonbank (ZKB) |
| 25.6 | A2 | - Höhere Gewinnausschüttung der Flughafen Zürich AG |
| 24.0 | A2 | - Abgeltung Staatsgarantie ZKB (neu aufgrund Auflösung des Fonds zur Absicherung der Staatsgarantie für die Zürcher Kantonbank) |
| 8.4 | A1 | - Geringerer Finanzaufwand aufgrund tieferer durchschnittlicher Zinsen |
| -0.2 | A2 | - Tiefere Gewinnausschüttung der Schweizerischen Nationalbank (SNB) |
| -0.8 | A1 | - Geringerer interner Zinsertrag infolge veränderter Investitionen in den übrigen Leistungsgruppen |
| -2.5 | A2 | - Tiefere Abgeltung des ZKB-Dotationskapitals aufgrund tieferer Selbstkosten der erneuerten Dotationskapitaltranchen |
| -5.0 | A2 | - Tiefere Gewinnausschüttung der Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (EKZ) |

-14.6 A2 - Keine Gewinnausschüttung der Axpo Holding AG (Axpo)
0.1 - Übrige Veränderungen

-121.6

Veränderung total P24 zu P23

1.9 A1 - Höherer interner Zinsertrag infolge veränderter Investitionen in den übrigen Leistungsgruppen
0.9 A1 - Geringerer Finanzaufwand aufgrund tieferer durchschnittlicher Zinsen
-0.2 A1 - Tieferer Nettoertrag aus Negativzinsen
-0.5 A2 - Tiefere Abgeltung des ZKB-Dotationskapitals aufgrund tieferer Selbstkosten der erneuerten Dotationskapitaltranchen
-0.7 A2 - Geringfügig höherer interner Zinsaufwand infolge der Veränderung des Bestands der Kontokorrentkonti und der Fonds im Eigenkapital
-5.0 A2 - Tiefere Gewinnausschüttung der EKZ
-118.0 A2 - Tiefere Gewinnausschüttung der SNB
0.0 - Übrige Veränderungen

22.6

Veränderung total P25 zu P24

14.6 A2 - Wiederaufnahme der Gewinnausschüttung der Axpo
5.1 A2 - Höhere Gewinnausschüttung der Flughafen Zürich AG
3.9 A1 - Höherer interner Zinsertrag infolge veränderter Investitionen in den übrigen Leistungsgruppen
-0.2 A1 - Tieferer Nettoertrag aus Negativzinsen
-0.7 A1 - Geringfügig höherer interner Zinsaufwand infolge der Veränderung des Bestands der Kontokorrentkonti und der Fonds im Eigenkapital
-0.1 - Übrige Veränderungen

2.9

Veränderung total P26 zu P25

2.9 A1 - Höherer interner Zinsertrag infolge veränderter Investitionen in den übrigen Leistungsgruppen
1.5 A2 - Höhere Abgeltung des ZKB-Dotationskapitals
-0.4 A1 - Höherer Finanzaufwand aufgrund höherer durchschnittlicher Zinsen
-1.0 A1 - Tieferer Nettoertrag aus Negativzinsen
-0.1 - Übrige Veränderungen

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|-------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Einnahmen total | | 0.2 | 0.4 | 0.1 | 0.1 | 0.1 | 0.1 |
| - Rückzahlung Darlehen durch die Zürcher Landwirtschaftliche Kreditkasse (ZLK) | | | 0.3 | | | | |
| - Amortisation Darlehen für das Theater 11 durch die MCH Group AG | | | 0.1 | 0.1 | 0.1 | 0.1 | 0.1 |
| - Übrige | 0.2 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

Beschlussgrößen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
969889088

4950 Sammelpositionen

Aufgaben

| | | |
|----|--|------------|
| A1 | Zentrale Korrekturen, wie z.B. Teuerungsausgleich und Intercompany-Ausgleiche im Rahmen der Konsolidierung | LFZ 9.1 |
| A2 | Zentrale Verbuchung einzelner nichtbetrieblicher Positionen | 9.1 |

Bemerkungen

- A2 In der Aufgabe A2 werden zum Beispiel Rückstellungen aus der Ruhegehaltsverordnung der Professorinnen und Professoren der Universität Zürich, der Vollzug der Abgaben für Radio und Fernsehen gemäss RRB Nr. 1225/2018 oder die Vereinnahmung der CO₂-Rückerstattung des Bundes (ohne Amt für Wirtschaft und Arbeit sowie Arbeitslosen-kasse) eingestellt.
- A2 Das Covid-19-Härtefallprogramm des Kantons Zürich gemäss Covid-19-Härtefallverordnung bzw. Covid-19-Gesetz des Bundes wird ebenfalls in dieser Leistungsgruppe eingestellt.
- A2 Die Realisierung der KEF-Erklärung Nr. 13/2019 erfolgt in den Leistungsgruppen mit Bauinvestitionen auf Projekt-ebene.

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| | | | |
|--|---|-----------------|------------------|
| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
| KEF-Erklärung Nr. 13/2019: Baukosten langfristig senken; Peter Vollenweider (Stäfa) und Diego Bonato (Aesch) | Investitionsrechnung: P20: alt: 0, neu: -37.5; P21: alt: 0, neu: -55.3; P22: alt: 0, neu: -65.7 | KR-Nr. 352/2018 | RRB Nr. 313/2019 |

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|---------------|-------------|---------------|---------------|----------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 1004.4 | 28.2 | 1.7 | -26.6 | -94.1 | 1.6 | 1.5 | 1.4 |
| - Covid-19-Härtefallprogramm: Beiträge vom Bund | 1002.7 | 25.9 | | -25.9 | -100.0 | | | |
| - Covid-19-Härtefallprogramm: Zinsertrag | 0.8 | 0.4 | 0.7 | 0.3 | 89.1 | 0.6 | 0.5 | 0.4 |
| Aufwand | -1185.2 | -26.0 | -113.1 | -87.1 | -334.7 | -155.4 | -183.4 | -206.7 |
| - Lohnentwicklung | | -42.1 | -88.8 | -46.7 | -111.1 | -121.5 | -149.5 | -172.9 |
| - Verbesserte Anstellungsbedingungen | -0.0 | | | | | -30.0 | -30.0 | -30.0 |
| - Rückstellung aus Ruhegehaltsordnung | -5.3 | -0.3 | -3.0 | -2.7 | -900.0 | -3.0 | -3.0 | -3.0 |
| - Covid-19-Beiträge an Gemeinden, Unterstützung Selbständige | 4.7 | | 0.1 | 0.1 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| - Covid-19-Härtefallprogramm: nicht rückzahlbare Beiträge | -1177.9 | 0.0 | -0.4 | -0.4 | 0.0 | -0.3 | -0.3 | -0.2 |
| - Covid-19-Härtefallprogramm: Ausfall von Darlehen | -1.8 | -28.8 | | 28.8 | 100.0 | | | |
| - Covid-19-Härtefallprogramm: Vollzug | -4.8 | -0.2 | -1.0 | -0.8 | -549.4 | -0.6 | -0.6 | -0.6 |
| - IKT-Vorhaben | | | -20.0 | -20.0 | | | | |
| - Polizei- und Justizzentrum (PJZ) | | -24.7 | 0.0 | 24.7 | 100.0 | 0.0 | 0.0 | |
| Saldo | -180.8 | 2.2 | -111.5 | -113.7 | -5137.9 | -153.9 | -182.0 | -205.4 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 9.8 | 7.2 | 21.4 | 14.3 | 198.2 | 21.3 | 20.3 | 19.2 |
| Ausgaben | -173.3 | 65.6 | -0.0 | -65.7 | -100.0 | -0.0 | 0.0 | 0.0 |
| - Covid-19 Härtefallprogramm: Vollzug | -0.5 | -0.1 | -0.0 | 0.1 | 80.0 | -0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Saldo | -163.5 | 72.8 | 21.4 | -51.4 | -70.6 | 21.3 | 20.3 | 19.2 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|---------------|-----|---|
| -113.7 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 28.8 | A2 | - Tiefere Wertberichtigungen aufgrund von Darlehensausfällen im Rahmen des Covid-19-Härtefallprogramms |
| 24.7 | A2 | - Der zentral eingestellte Zusatzaufwand für den Betrieb des Polizei- und Justizentrums (PJZ) wird dezentral gemäss Bedarf eingestellt. |
| 0.3 | A2 | - Höhere Zinserträge aus Darlehen im Rahmen des Covid-19-Härtefallprogramms |
| 0.1 | A2 | - Rückerstattungen der Gemeinden aus den Unterstützungsbeiträgen für Selbstständige und Personen in vergleichbaren Lagen gemäss RRB Nr. 262/2020 (+0.05 Mio. Franken) |
| -0.4 | A2 | - Zusätzliche Zahlungen an private Unternehmen im Rahmen des Covid-19-Härtefallprogramms |
| -0.8 | A2 | - Höhere Kosten für den Vollzug des Covid-19-Härtefallprogramms |
| -1.0 | A2 | - Tiefere Erträge aus der Rückverteilung der CO ₂ -Abgabe des Bundes |

- 2.7 A2 - Ruhegehälter: Anpassung Plandaten ab 2023 aufgrund der Rechnung 2021; aus der Rechnung 2021 resultierten rund 5 Mio. Franken (davon 2 Mio. Franken Effekt aus der Anpassung der Generationentafeln bzw. Lebenserwartung)
- 20.0 A1 - Zentral eingestellte Positionen für IKT-Vorhaben und für den Digitalen Wandel an den kantonalen Schulen der Sekundarstufe II (DiWa)
- 25.9 A2 - Tieferer Beitrag des Bundes für Darlehensausfälle im Rahmen des Covid-19-Härtefallprogramms
- 46.7 A1 - Höherer zentral eingestellter Teuerungsausgleich
- 70.0 A1 - Wegfall der zentral eingestellten Kostensenkung für externe Dienstleistungen (Beschluss des Kantonsrates im Rahmen der Festsetzung des Budgets für das Rechnungsjahr 2022)
- 0.1 - Übrige Veränderungen

-42.4 Veränderung total P24 zu P23

- 20.0 A1 - Wegfall der im Budgetjahr 2023 zentral eingestellten Positionen für IKT-Vorhaben und für den Digitalen Wandel an den kantonalen Schulen der Sekundarstufe II (DiWa)
- 0.4 A2 - Tiefere Kosten für den Vollzug des Covid-19-Härtefallprogramms
- 0.1 A2 - Tiefere Zahlungen an private Unternehmen im Rahmen des Covid-19-Härtefallprogramms
- 0.1 A2 - Tiefere Zinserträge aus Darlehen im Rahmen des Covid-19-Härtefallprogramms
- 30.0 A2 - Höherer zentral eingestellter Personalaufwand für die Verbesserung der Anstellungsbedingungen des Staatspersonals
- 32.7 A1 - Höherer zentral eingestellter Teuerungsausgleich
- 0.1 - Übrige Veränderungen

-28.1 Veränderung total P25 zu P24

- 0.1 A2 - Tiefere Zahlungen an private Unternehmen im Rahmen des Covid-19-Härtefallprogramms
- 0.1 A2 - Tiefere Zinserträge aus Darlehen im Rahmen des Covid-19-Härtefallprogramms
- 28.0 A1 - Höherer zentral eingestellter Teuerungsausgleich
- 0.1 - Übrige Veränderungen

-23.4 Veränderung total P26 zu P25

- 0.1 A2 - Tiefere Zahlungen an private Unternehmen im Rahmen des Covid-19-Härtefallprogramms
- 0.1 A2 - Tiefere Zinserträge aus Darlehen im Rahmen des Covid-19-Härtefallprogramms
- 23.4 A1 - Höherer zentral eingestellter Teuerungsausgleich
- 0.0 - Übrige Veränderungen

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|---------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Einnahmen total | | 9.8 | 7.2 | 21.4 | 21.3 | 20.3 | 19.2 |
| - Covid-19-Härtefallprogramm: Rückzahlung Darlehen | | 9.8 | 7.2 | 21.2 | 21.3 | 20.3 | 19.2 |
| - Übrige | | 0.0 | 0.0 | 0.2 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Ausgaben total | | -173.3 | 65.6 | | | | |
| - KEF-Erklärung Nr. 13/2019: Langfristige Baukostenenkung | | | 65.7 | | | | |
| - Vollzug Covid-19-Härtefallprogramm des Kantons Zürich | | | -0.1 | | | | |
| - Covid-19-Härtefallprogramm: Darlehen an Private | | -173.3 | -11.0 | | | | |
| - Übrige | | 0.0 | -0 | | | | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
 -111472867
 -20000

4960 Nationaler Finanzausgleich

Aufgaben

LFZ

A1 Die finanziellen Auswirkungen des Nationalen Finanzausgleichs (NFA) ausweisen.

9.1

Bemerkungen

- A1 Die Prognosen sind aufgrund zahlreicher Einflussfaktoren mit grosser Unsicherheit verbunden. Die Zahlungen werden nicht nur durch die wirtschaftliche Entwicklung des Kantons Zürich, sondern auch durch jene der übrigen Kantone beeinflusst. Das Bundesgesetz über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung (STAF) sowie die Übergangsregelung zur Abbildung der ehemaligen juristischen Personen mit Sonderstatus wirken sich zudem je nach Zusammensetzung des Steuersubstrats unterschiedlich auf die Kantone aus.
- A1 Der Ressourcenindex 2023 basiert auf dem Dreijahresschnitt 2017-2019 und widerspiegelt die wirtschaftliche Entwicklung der entsprechenden Bemessungsjahre. Das Ressourcenpotenzial des Kantons Zürich wächst pro Kopf um 2.7% und damit weniger stark als im Durchschnitt der Schweiz (+2.9%) und der ressourcenstarken Kantone (+5.5%). In der Folge sinkt der Ressourcenindex des Kantons Zürich 2023 leicht um 0.2 Indexpunkte auf 123.1. Aufgrund des Dotationswachstums steigen die Ressourcenausgleichszahlungen des Kantons Zürich um 22.1 Mio. Franken gegenüber 2022. Die Dotation des Ressourcenausgleichs steigt 2023 infolge des wachsenden Ressourcenpotenzials der Schweiz und der zugenommenen Disparitäten zwischen den Kantonen. In den Planjahren 2024-2026 werden die Zahlungen wesentlich durch die technische Korrektur der STAF (Einführung der Zeta-Faktoren zur Mindergewichtung der Unternehmensgewinne) beeinflusst. Sie führt im Kanton Zürich zu einem Indexrückgang.
- A1 Die Ressourcenausgleichszahlungen der ressourcenstarken Kantone steigen 2023 um 132 Mio. Franken auf 1738 Mio. Franken, nachdem diese 2021-2022 aufgrund der Umsetzung der NFA-Reform 2020 abgenommen hatten. Neben den Bisherigen (ZH, SZ, OW, NW, ZG, BS und GE) zählt Appenzell Innerrhoden neu ebenfalls zu den ressourcenstarken Kantonen.
- A1 Die Erträge des Kantons Zürich aus dem soziodemografischen Lastenausgleich (SLA) steigen 2023 um 16.4 Mio. Franken.
- A1 Die Härteausgleichszahlungen werden gemäss Art. 19 Abs. 3 des Bundesgesetzes über den Finanz- und Lastenausgleich (FiLaG) ab 2016 jährlich um 5% des Anfangsbeitrags reduziert, was für den Kanton Zürich rund 1 Mio. Franken entspricht.

Indikatoren

| Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--------------------------|---------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| W1 Ressourcenindex, in % | A1 | 122.4 | 123.3 | 123.1 | 121.1 | 119.8 | 119.3 |

Bemerkungen

- W1 Die Ressourcenpotenziale der Kantone entsprechen den Summen der massgebenden Einkommen und Vermögen der natürlichen Personen sowie der Gewinne der juristischen Personen unter Berücksichtigung der interkantonalen Steuerrepartitionen. Wird das Ressourcenpotenzial pro Einwohnerin und Einwohner ins Verhältnis zum entsprechenden schweizerischen Mittel gesetzt, resultiert daraus der Ressourcenindex. Berechnungsgrundlage ist der Durchschnitt dreier Jahre, die jeweils vier bis sechs Jahre in der Vergangenheit liegen.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|---------------|---------------|---------------|-------------|-------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 89.6 | 109.0 | 125.4 | 16.4 | 15.1 | 98.0 | 96.0 | 96.0 |
| - Soziodemografischer Lastenausgleich | 89.6 | 109.0 | 125.4 | 16.4 | 15.1 | 98.0 | 96.0 | 96.0 |
| Aufwand | -589.3 | -601.5 | -622.6 | -21.1 | -3.5 | -561.0 | -520.0 | -499.0 |
| - Ressourcenausgleich | -575.5 | -588.7 | -610.8 | -22.1 | -3.8 | -550.0 | -510.0 | -490.0 |
| - Härteausgleich | -13.8 | -12.8 | -11.8 | 1.0 | 7.7 | -11.0 | -10.0 | -9.0 |
| Saldo | -499.7 | -492.5 | -497.2 | -4.7 | -0.9 | -463.0 | -424.0 | -403.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|---|
| -4.7 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 16.4 | A1 | - Die Zunahme ist insbesondere auf höhere Erträge für Sonderlasten der Bevölkerungsstruktur zurückzuführen. |
| 1.0 | A1 | - Reduktion des Härteausgleichs gemäss Art. 19 Abs. 3 FiLaG |

| | | |
|-------------|----|--|
| -22.1 | A1 | - Trotz der leichten Abnahme des Ressourcenindex von 123.3 auf 123.1 steigen die Zahlungen des Kantons Zürich aufgrund des Dotationswachstums. |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 34.2 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 60.8 | A1 | - Ab 2024 führen insbesondere die neuen Berechnungsgrundlagen aufgrund der STAF zu einem Indexrückgang und tieferen Zahlungen. |
| 0.8 | A1 | - Reduktion des Härteausgleichs gemäss Art. 19 Abs. 3 FiLaG |
| -27.4 | A1 | - 2024 wird mit tieferen Erträgen aus dem SLA für Sonderlasten der Bevölkerungsstruktur gerechnet. |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 39.0 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 40.0 | A1 | - Rückgang des Ressourcenindex aufgrund der STAF |
| 1.0 | A1 | - Reduktion des Härteausgleichs gemäss Art. 19 Abs. 3 FiLaG |
| -2.0 | A1 | - 2025 wird mit tieferen Erträgen aus dem SLA für Sonderlasten der Bevölkerungsstruktur gerechnet. |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 21.0 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| 20.0 | A1 | - Rückgang des Ressourcenindex aufgrund der STAF |
| 1.0 | A1 | - Reduktion des Härteausgleichs gemäss Art. 19 Abs. 3 FiLaG |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023

-497163977

4980 Gemeinnütziger Fonds

Aufgaben

LFZ

- A1 Die Mittel des Gemeinnützigen Fonds werden für gemeinnützige Zwecke aller Art grundsätzlich ausserhalb der Bereiche Sport, Kultur und Denkmalpflege verwendet (§ 3 Abs. 1 LFG).

10.1

Bemerkungen

Allg. Auf den 1. Januar 2021 wurde das neue Lotteriefondsgesetz vom 2. November 2020 (LFG; LS 612) in Kraft gesetzt. Damit wurde der Lotteriefonds in «Gemeinnütziger Fonds» umbenannt (§ 1 Abs. 1 lit. a LFG). Vom Swisslos-Gewinnanteil des Kantons werden 30% dem Gemeinnützigen Fonds, 30% dem Sportfonds, 30% dem Kulturfonds und 10% dem Denkmalpflegefonds zugewiesen (§ 2 Abs. 1 LFG). Der Sportfonds, der Kulturfonds und der Denkmalpflegefonds sind für ihren Bereich ausschliesslich und umfassend zuständig (§ 3 Abs. 1 und 2 LFG). Ausnahmsweise können jedoch die Mittel des Gemeinnützigen Fonds in diesen Bereichen für Beiträge an einmalige Grossvorhaben, insbesondere bedeutende Bauvorhaben oder ausserordentliche Jubiläumsaktivitäten, verwendet werden, die in den Bereichen Sport und Kultur 2 Mio. Franken bzw. im Bereich Denkmalpflege 1 Mio. Franken übersteigen (§ 3 Abs. 1 Satz 2 LFG). Übergangsweise gilt zudem für den Kulturfonds, den Denkmalpflegefonds, die Bildungsdirektion, die Volkswirtschaftsdirektion sowie das Amt für Landschaft und Natur bis Ende 2023 eine Art Wahrung des Besitzstandes im Sinne der bisher massgeblichen Beschlüsse des Kantonsrates vom 6. Juli 2015 bzw. 29. Juni 2015 (Vorlagen 5125 und 5144), soweit der Gemeinnützige Fonds über die notwendigen Mittel verfügt (§ 15 Abs. 3 und 5 LFG). Der Fondsbestand per Ende 2021 betrug 178.6 Mio. Franken. Im Geschäftsjahr 2022 wird aufgrund der absehbaren Aufwände und Erträge eine Entnahme aus dem Fondsbestand von 29.8 Mio. Franken erwartet, was einen Fondsbestand per Ende 2022 von 148.8 Mio. Franken als Grundlage für das Budgetjahr und die weiteren Planjahre ergibt. Der Fondsbestand sinkt über die Planperiode hinweg kontinuierlich, da die hohen Beitragszahlungen die konstanten Erträge (von jährlich 25.2 Mio. Franken) deutlich übersteigen. Per Ende 2026 wird daher mit einem Fondsbestand von nur noch 78.3 Mio. Franken gerechnet. Finanzierung Fonds: Ein positives Vorzeichen bedeutet ein Guthaben gegenüber dem Staatshaushalt (der Fondsbestand übersteigt das Anlagevermögen), ein negatives Vorzeichen eine Verpflichtung gegenüber dem Staatshaushalt (das Anlagevermögen übersteigt den Fondsbestand).

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L) und Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|---|-----|--------|--------|-------|-------|-------|
| L9 | Eingegangene Beitragsgesuche | A1 | 226 | 380 | 250 | 250 | 250 |
| L10 | Arbeitsstunden für Beitragsgesuche | A1 | 2624 | 2500 | 2650 | 2650 | 2650 |
| L11 | Vom Kantonsrat beschlossene Beiträge | A1 | 2 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| L12 | Vom Regierungsrat beschlossene Beiträge | A1 | 86 | 85 | 85 | 85 | 85 |
| L13 | Aufwand für bereits beschlossene Beiträge, in Mio. Franken | A1 | -105.1 | -107.9 | -99.9 | -84.6 | -84.1 |
| L14 | Aufwand für noch nicht beschlossene Beiträge, in Mio. Franken | A1 | | -15.1 | -13.6 | -22.6 | -11.8 |
| L15 | Anteil der Beiträge für Vorhaben ausserhalb des Kantons Zürich am Swisslos-Ertragsanteil des Gemeinnützigen Fonds, in % | A1 | 18.7 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| B1 | Kosten pro Beitragsgesuch, in Fr. | A1 | 2434 | 1447 | 2200 | 2200 | 2200 |

Bemerkungen

- Allg. Die Indikatorenstruktur des Gemeinnützigen Fonds entspricht der grundlegenden Überarbeitung aus dem Vorjahr aufgrund des neuen LFG und der Verordnung über den Gemeinnützigen Fonds (VFG; LS 612.1).
- L9 Seit der Rechnung 2021 werden die Allgemeinbeiträge nicht mehr zu den Gesuchen dazugerechnet (im B22 rund 80 Allgemeinbeiträge). Die Anzahl Gesuche dürfte sich nach einer coronabedingten Reduktion 2021 bei rund 250 stabilisieren.
- L14 Der Aufwand ist abhängig von den einzelnen Gesuchen (vor allem von grossen Gesuchen), die eingereicht werden bzw. über die abschliessend entschieden wird. Er ist nicht steuerbar.
- B1 Die Kosten pro Beitragsgesuch definieren sich als die Vergütung an das Generalsekretariat für administrativen Aufwand, geteilt durch die Anzahl Beitragsgesuche. Es wird gegenüber der Rechnung 2021 mit einem Rückgang aufgrund eines Anstiegs der Anzahl Gesuche gerechnet (vgl. L9).

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 105.1 | 123.1 | 113.6 | -9.5 | -7.7 | 107.2 | 95.9 | 90.8 |
| - Interkantonale Landeslotterie/Swisslos | 90.6 | 82.0 | 84.0 | 2.0 | 2.4 | 84.0 | 84.0 | 84.0 |
| - Entnahme aus Bestandeskonto | 14.5 | 41.1 | 29.6 | -11.5 | -27.9 | 23.2 | 11.9 | 6.8 |
| - Kalkulatorischer Zinsertrag | | | | | | | | |
| Aufwand | -105.1 | -123.1 | -113.6 | 9.5 | 7.7 | -107.2 | -95.9 | -90.8 |
| - Zahlungen an Private und Dritte | -13.1 | -49.1 | -36.9 | 12.2 | 24.9 | -42.7 | -31.5 | -26.7 |
| - Einlage in Bestandeskonto | | | | | | | | |
| - Interne Überträge | -92.0 | -74.0 | -76.7 | -2.8 | -3.7 | -64.5 | -64.4 | -64.1 |
| Saldo | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |
| Finanzierung Fonds (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Anlagevermögen | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Fondsbestand | -178.6 | -137.5 | -120.0 | 17.5 | 12.7 | -96.9 | -85.0 | -78.2 |
| Finanzierung | 178.6 | 137.5 | 120.0 | -17.5 | -12.7 | 96.9 | 85.0 | 78.2 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|-----|--|
| 0.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 12.2 | A1 | - Geringere Auszahlungen an Private und Dritte |
| 2.0 | A1 | - Höherer erwarteter Ertragsanteil von Swisslos |
| -2.7 | A1 | - Höherer Übertrag an interne Stellen und Fonds |
| -11.5 | A1 | - Geringere Entnahme aus dem Bestandeskonto zum Saldoausgleich des Fonds |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.0 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 12.2 | A1 | - Tieferer Übertrag an interne Stellen und Fonds aufgrund der Bestimmungen des neuen LFG |
| -5.8 | A1 | - Höhere Auszahlungen an Private und Dritte |
| -6.4 | A1 | - Geringere Entnahme aus dem Bestandeskonto zum Saldoausgleich des Fonds |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.0 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 11.2 | A1 | - Geringere Auszahlungen an Private und Dritte |
| 0.1 | A1 | - Geringfügig tieferer Übertrag an interne Stellen und Fonds |
| -11.3 | A1 | - Geringere Entnahme aus dem Bestandeskonto zum Saldoausgleich des Fonds |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.0 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| 4.8 | A1 | - Tiefere Auszahlungen an Private und Dritte |
| 1.2 | A1 | - Geringerer Übertrag an interne Stellen und Fonds |
| -6.0 | A1 | - Geringere Entnahme aus dem Bestandeskonto zum Saldoausgleich des Fonds |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
-29605472

05

Volkswirtschafts- direktion

| | |
|---|------------|
| Einleitung | 170 |
| Langfristige Ziele und Legislaturziele | 170 |
| Verkehr (Politikbereich 6) | 170 |
| Umwelt und Raumordnung (Politikbereich 7) | 171 |
| Volkswirtschaft (Politikbereich 8) | 171 |
| Finanzen und Steuern (Politikbereich 9) | 171 |
| Allgemeine Verwaltung (Politikbereich 10) | 171 |
| Finanzierung | 172 |
| Übersicht | 172 |
| Bemerkungen zur Erfolgsrechnung | 172 |
| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | 172 |
| Veränderungen gegenüber dem KEF des Vorjahres | 173 |
| Leistungsgruppen | 174 |
| 5000 Generalsekretariat | 174 |
| 5205 Amt für Mobilität | 175 |
| 5210 Finanzierung öffentlicher Verkehr | 178 |
| 5300 Amt für Wirtschaft und Arbeit | 180 |
| 5920 Verkehrsfonds | 183 |
| 5921 Flughafenfonds | 185 |
| 5925 Strassenfonds | 186 |

Einleitung

Mit der Vorlage 5819 hat der Regierungsrat dem Kantonsrat für die Umsetzung des kantonalen Gestaltungsplans Innovationspark Zürich, die Übernahme der Baurechte vom Bund für die Teilgebiete A und B gemäss Synthesebericht Gebietsentwicklung Flugplatz Dübendorf (RRB Nr. 915/2021) sowie für die Unterstützung der Stiftung Innovationspark Zürich 97,45 Mio. Franken beantragt. Für die Planung eines Forschungs-, Test- und Werkflugplatzes auf dem Flugplatzareal Dübendorf hat der Regierungsrat 8,2 Mio. Franken beantragt (Vorlage 5820). Beide Kredite unterstehen dem fakultativen Referendum.

Die Nachfrage im öffentlichen Verkehr erholt sich weniger schnell als erwartet. Zudem führen verschiedene, mehrheitlich exogene Faktoren zu Mehrkosten beim Zürcher Verkehrsverbund (ZVV). Dazu gehören insbesondere eine höhere Teuerung, ein massiver Anstieg bei den Treibstoffpreisen sowie zusätzliche Aufwendungen für die Elektrifizierung der Fahrzeugflotten zur Sicherstellung der Dekarbonisierungsstrategie.

Langfristige Ziele und Legislaturziele

Verkehr (Politikbereich 6)

| Langfristige Ziele und Aufgaben | LG | Nr. |
|--|------|-----|
| LFZ 6.1 Der motorisierte Individualverkehr, der öffentliche Verkehr, der Güterverkehr sowie der Fuss- und Veloverkehr sind aufeinander abgestimmt, attraktiv, sicher, wirtschaftlich und umweltgerecht. Die Verkehrsmittelwahl erfolgt wesensgerecht. | | |
| Planungen von öffentlichem Verkehr, motorisiertem Individualverkehr, Fuss- und Veloverkehr sowie Güterverkehr miteinander und mit der gewünschten Raumentwicklung abstimmen, z.B. im Rahmen der Agglomerationsprogramme und regionalen Gesamtverkehrskonzepte | 5205 | A1 |
| Beobachten, prognostizieren und lenken von Verkehrsnachfrage und Verkehrsverhalten | 5205 | A2 |
| LFZ 6.2 Das Strassenverkehrssystem ist funktions- und leistungsfähig unter Berücksichtigung der Umwelt, Siedlung und Landschaft. | | |
| Durchsetzen der hoheitlichen Verantwortung gemäss Strassengesetz bezüglich der Städte Zürich und Winterthur | 5205 | A5 |
| Der Fonds dient zur Finanzierung der dem Staat zukommenden Aufgaben im Bereich der Strassen insbesondere gemäss Strassengesetz und Einführungsgesetz zum Nationalstrassengesetz. | 5925 | A1 |
| LFZ 6.3 Der öffentliche Verkehr ist leistungsfähig, zuverlässig und qualitativ hochwertig. Er übernimmt mindestens die Hälfte des Verkehrszuwachses. | | |
| Beitrag an den ZVV: Der ZVV sorgt für ein koordiniertes, auf wirtschaftliche Grundsätze ausgerichtetes, freizügig benutzbares Verkehrsangebot mit einheitlicher Tarifstruktur. | 5210 | A1 |
| Einlage in den Verkehrsfonds: Der Verkehrsfonds hat eine reine Finanzierungsfunktion auf der Grundlage von Verpflichtungskrediten zur Finanzierung von Investitionen zugunsten des öffentlichen Personenverkehrs (§ 30 Gesetz über den öffentlichen Personenverkehr). | 5210 | A2 |
| Kantoneinlage gemäss Art. 87a der Bundesverfassung (BV) / Art. 57 des Eisenbahngesetzes (EBG) in den Bahninfrastrukturfonds (BIF) des Bundes | 5210 | A3 |
| Finanzierung von Investitionen zugunsten des öffentlichen Personenverkehrs auf der Grundlage von Verpflichtungskrediten (§ 30 Gesetz über den öffentlichen Personenverkehr); Übertrag von Mitteln aus der laufenden Rechnung der Leistungsgruppe Nr. 5210, Finanzierung öffentlicher Verkehr | 5920 | A1 |
| LFZ 6.4 Der Flughafen ist konkurrenz- und leistungsfähig und unterstützt die volks- und verkehrswirtschaftlichen Interessen des Kantons, wobei die Bevölkerung vor schädlichen oder lästigen Auswirkungen des Flughafenbetriebs geschützt wird. | | |
| Entscheidgrundlagen für Interessenausgleich am Flughafen Zürich zur Verfügung stellen | 5205 | A6 |
| Der Fonds dient zur Finanzierung der dem Staat zukommenden Aufgaben im Bereich Luftverkehr gemäss Flughafenfondsgesetz. | 5921 | A1 |
| LFZ 6.5 Die Velo-, Fuss- und Wanderwegnetze sind sicher und attraktiv. Beim Velonetz liegt besonderes Augenmerk auf der Förderung des Velos im Alltagsverkehr. | | |
| Veloförderprogramm 2 umsetzen und das Umsetzungscontrolling Velonetzplan durchführen | 5205 | A3 |

Volkswirtschaftsdirektion

Langfristige Ziele und Legislaturziele

| | | | |
|---|------|----|------|
| Legislaturziele des Regierungsrates und Massnahmen | | LG | bis |
| RRZ 6 Die steigende Nachfrage nach Mobilität bewältigen. | | | |
| RRZ 6b Zentrale Infrastrukturprojekte wie Ortsumfahrungen und -durchfahrten oder Projekte des Güterverkehrs vorantreiben. | 5205 | | 2023 |
| RRZ 6c Eine Plattform «Dialog Mobilität der Zukunft» etablieren. | 5205 | | 2023 |
| Umwelt und Raumordnung (Politikbereich 7) | | | |
| Legislaturziele des Regierungsrates und Massnahmen | | LG | bis |
| RRZ 7 Die Belastung von Raum, Umwelt und Infrastruktur reduzieren, einen Beitrag zum Klimaschutz leisten und die Auswirkungen des Wachstums von Bevölkerung und Mobilität bewältigen. | | | |
| RRZ 7f Regionale Gesamtverkehrskonzepte in Gebieten mit hohem Abstimmungsbedarf Siedlung und Verkehr erarbeiten und deren Umsetzung vorantreiben. | 5205 | | 2023 |
| Volkswirtschaft (Politikbereich 8) | | | |
| Langfristige Ziele und Aufgaben | | LG | Nr. |
| LFZ 8.1 Der Kanton Zürich ist ein attraktiver und wettbewerbsfähiger Wirtschaftsstandort mit hoher Lebensqualität. | | | |
| Standortpflege, Standortentwicklung, Standortpromotion (GZA), Aussenwirtschaftsbeziehungen, Unternehmensentlastung | 5300 | | A1 |
| Begleitung des Innovationsparks Dübendorf zugunsten des Innovationsstandortes Zürich | 5300 | | A2 |
| Bearbeitung von Arbeitsbewilligungen für ausländische Personen und Bearbeitung der Meldepflicht von Arbeitnehmenden | 5300 | | A3 |
| Beratung und Kontrolle der Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben zu den Arbeitsbedingungen und der Vollzug der FlaM, BGSA- und EKAS-Vorgaben | 5300 | | A5 |
| Kantonale Beschwerdebehörde für «Lex Koller» | 5300 | | A6 |
| Mitfinanzierung von Wohnbauvorhaben, die preisgünstigen Wohnraum bereitstellen (paritätisch mit Gemeinden) | 5300 | | A7 |
| Kantonale Zentralstelle für die wirtschaftliche Landesversorgung | 5300 | | A8 |
| LFZ 8.2 Die Integration in den Arbeitsmarkt erfolgt rasch und dauerhaft. | | | |
| Rasche und dauerhafte Wiedereingliederung Stellensuchender (Vollzug AVIG und AVG) | 5300 | | A4 |
| Legislaturziele des Regierungsrates und Massnahmen | | LG | bis |
| RRZ 8 Die Rahmenbedingungen für Staat, Gesellschaft und Wirtschaft im Kontext der Digitalisierung sind zeitgemäss. | | | |
| RRZ 8a Das Angebot an digitalen Arbeitsmarktlichen Massnahmen auf- und ausbauen. | 5300 | | 2023 |
| RRZ 8b Den Innovationspark zur Förderung einer breit diversifizierten Wirtschaft unterstützen. | 5300 | | 2023 |
| RRZ 8c Schlüsselunternehmen erhalten und die Massnahmen mit Indikatoren fortlaufend bewerten. | 5300 | | 2023 |
| RRZ 8e Überprüfung der gesetzlichen Grundlagen der Standortentwicklung. | 5300 | | 2023 |
| Finanzen und Steuern (Politikbereich 9) | | | |
| Legislaturziele des Regierungsrates und Massnahmen | | LG | bis |
| RRZ 9 Das Ressourcenpotenzial des Kantons ist gestärkt. | | | |
| RRZ 9d Die Diversität der Wirtschaft stärken und aufrechterhalten, um die Gefahr von Branchenabhängigkeit zu vermeiden. | 5300 | | 2023 |
| Allgemeine Verwaltung (Politikbereich 10) | | | |
| Langfristige Ziele und Aufgaben | | LG | Nr. |
| LFZ 10.1 Der Kanton ist zweckmässig und wirtschaftlich organisiert. Er erbringt seine Dienstleistungen bürgernah. | | | |
| Führungsunterstützung für die Direktionsvorsteherin | 5000 | | A1 |
| Rechtswesen (juristische Unterstützung der Direktionsvorsteherin und der Verwaltungseinheiten der VD; Rechtspflege sowie Führung von Rechtsmittelverfahren) und Aufsicht in den Bereichen Gastgewerbe, Ruhetage und Ladenöffnungszeiten | 5000 | | A2 |

LFZ 10.2 Die Interessen des Kantons sind nach aussen gewahrt.

Führungsunterstützung für die Direktionsvorsteherin 5000 A1

LFZ 10.3 Der kontinuierliche Informationsaustausch zwischen Kanton, Bevölkerung und Unternehmen ist gewährleistet. Die Transparenz über staatliches Handeln befähigt zur freien Meinungsbildung.

Führungsunterstützung für die Direktionsvorsteherin 5000 A1

Finanzierung

Übersicht

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|---------------|---------------|---------------|--------------|--------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 810.6 | 792.5 | 865.9 | 73.4 | 9.3 | 867.3 | 864.8 | 870.9 |
| Aufwand | -1155.7 | -1129.0 | -1273.9 | -144.9 | -12.8 | -1275.1 | -1271.4 | -1275.8 |
| Saldo | -345.1 | -336.5 | -408.0 | -71.5 | -21.2 | -407.8 | -406.5 | -404.9 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 44.3 | 9.4 | 30.0 | 20.6 | 218.3 | 16.0 | 13.0 | 49.8 |
| Ausgaben | -175.5 | -140.1 | -110.9 | 29.2 | 20.8 | -121.9 | -172.8 | -206.1 |
| Saldo | -131.2 | -130.6 | -80.9 | 49.7 | 38.1 | -105.9 | -159.8 | -156.3 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | LG | Begründungen |
|--------------|------|--|
| -71.5 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 11.6 | 5210 | - Rückgang des Beitrags an den ZVV |
| 3.7 | 5210 | - Anstieg der Gemeindebeiträge in den Bahninfrastrukturfonds (BIF) |
| -4.1 | 5925 | - Höherer Übertrag an das Tiefbauamt (TBA) |
| -10.7 | 5210 | - Erhöhung des Beitrags in den BIF aufgrund der BIP-Entwicklung und der Teuerung |
| -71.6 | 5925 | - Höherer Übertrag an das AFM infolge neuen Kostenanteils an die Gemeinden (§ 29 Abs. 1 Strassen-gesetz) |
| -0.4 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.2 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 1.5 | 5925 | - Höherer Ertrag aus der Motorfahrzeugsteuer |
| 1.2 | 5210 | - Anstieg der Gemeindebeiträge in den BIF |
| 0.6 | 5210 | - Rückgang des Beitrags an den ZVV |
| -3.6 | 5210 | - Erhöhung des Beitrags in den BIF aufgrund der BIP-Entwicklung und der Teuerung |
| 0.5 | | - Übrige Veränderungen |
| 1.3 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 5.6 | 5210 | - Rückgang des Beitrags an den ZVV |
| 1.1 | 5210 | - Anstieg der Gemeindebeiträge in den BIF |
| -3.0 | 5925 | - Tieferer Gewinn aus Verkäufen von Sachanlagen |
| -3.3 | 5210 | - Erhöhung des Beitrags in den BIF aufgrund der BIP-Entwicklung und der Teuerung |
| 0.9 | | - Übrige Veränderungen |
| 1.7 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| 1.5 | 5925 | - Höherer Ertrag aus der Motorfahrzeugsteuer |
| 1.5 | 5300 | - Innovationspark Zürich (Teilgebiete A und B), Vorlage 5819 |
| 1.1 | 5210 | - Anstieg der Gemeindebeiträge in den BIF |
| -3.1 | 5210 | - Erhöhung des Beitrags in den BIF aufgrund der BIP-Entwicklung und der Teuerung |
| 0.7 | | - Übrige Veränderungen |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| Bedeutende Investitionsprojekte | LG | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|----|-------|-------------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Einnahmen total | | | 44.3 | 9.4 | 30.0 | 16.0 | 13.0 | 49.8 |
| - Bundesbeiträge Agglomerationsprojekte (öV) | | | 22.1 | 0.2 | 22.4 | 8.4 | 5.4 | 42.2 |
| - Bundesbeiträge Agglomerationsprojekte (AFM) | | | 15.6 | 1.0 | 1.0 | 1.0 | 1.0 | 1.0 |
| - Rückzahlungen Wohnbaudarlehen (WBF) | | | 6.6 | 8.2 | 6.6 | 6.6 | 6.6 | 6.6 |
| - Übrige | | | -0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | -0.0 |

| Ausgaben total | | | -175.5 | -140.1 | -110.9 | -121.9 | -172.8 | -206.1 |
|--|------|--------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| - Beiträge an Einhausung Autobahn Schwamendingen (Vorlagen 4162b und 4773), Total berechnet zum Baupreisindex vom Oktober 2020 | 5205 | -84.0 | -5.3 | -5.0 | -5.0 | -7.0 | -1.9 | |
| - Limmattalbahn (Vorlage 5111) | 5920 | -510.3 | -96.3 | -43.2 | -1.2 | | | |
| - 4. Teilergänzungen Zürcher S-Bahn (Vorlage 4675a) | 5920 | -343.2 | -1.3 | -0.8 | -0.2 | | | |
| - Investitionsbeiträge an Städte und Gemeinden gemäss Strassengesetz (StrG) | 5205 | | -44.9 | -61.4 | -65.0 | -60.5 | -82.5 | -85.9 |
| - Stadtbahnverlängerung Flughafen-Kloten Industrie (RRB Nr. 1251/2020) | 5920 | | -3.0 | -5.1 | -3.4 | -3.3 | -23.7 | -56.9 |
| - Tram Affoltern (RRB Nr. 606/2020; Planungsmittel) | 5920 | | -2.3 | -3.6 | -3.2 | -3.2 | -6.4 | -23.2 |
| - Auszahlungen der Wohnbaudarlehen basierend auf zu erwartenden Darlehensvergaben | 5300 | | -6.8 | -14.0 | -14.0 | -14.0 | -14.0 | -14.0 |
| - VBZ: Elektrifizierung Linie 80 (RRB Nr. 413/2019; Planungsmittel) | 5920 | | -0.6 | -0.3 | -1.3 | -10.9 | -14.3 | -5.2 |
| - Verpflichtungskredit für den Innovationspark Zürich, Teilgebiete A und B gemäss Synthesebericht (Vorlage 5819) | 5300 | | | | -2.0 | -2.0 | -7.0 | -7.0 |
| - VBZ: Elektrifizierung Linie 69 (RRB Nr. 413/2019; Planungsmittel) | 5920 | | -0.3 | -0.3 | -0.7 | -7.6 | -3.6 | -1.2 |
| - SBW: Elektrifizierung Linien 5 & 7 (Vorlage 5777) | 5920 | | -0.2 | -1.7 | -6.3 | -3.0 | -4.6 | -2.6 |
| - Beiträge an Gemeinden und deren Verkehrsbetriebe | 5920 | | | -2.0 | -5.5 | -3.0 | -2.0 | -1.0 |
| - Übrige | | | -14.5 | -2.7 | -3.1 | -7.4 | -12.8 | -9.1 |

Veränderungen gegenüber dem KEF des Vorjahres

| Saldo Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|--------------|--------------|--------------|--------|
| KEF 2022-2025 | -395.5 | -397.6 | -394.5 | |
| KEF 2023-2026 | -408.0 | -407.8 | -406.5 | -404.9 |
| Veränderung | -12.5 | -10.2 | -12.0 | |
| Investitionsausgaben (in Mio. Franken) | P23 | P24 | P25 | P26 |
| KEF 2022-2025 | -113.6 | -129.5 | -167.0 | |
| KEF 2023-2026 | -110.9 | -121.9 | -172.8 | -206.1 |
| Veränderung | 2.7 | 7.6 | -5.8 | |

Erfolgsrechnung

Gegenüber dem Planjahr 2023 im KEF des Vorjahres zeigt sich eine negative Veränderung von -12,5 Mio. Franken. Diese Planabweichung setzt sich hauptsächlich aus exogenen Faktoren zusammen. So erhöht sich die Einlage in den BIF aufgrund der BIP-Entwicklung und der Teuerung um -6,7 Mio. Franken, im Gegenzug steigen die Einnahmen der Gemeindebeiträge an die BIF-Einlage um 2,3 Mio. Franken. Im Strassenfonds steigt der Übertrag an das TBA um -2,9 Mio. Franken und im Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA) erhöht sich

der Kantonsbeitrag zur Finanzierung der Arbeitslosenversicherung um -1,4 Mio. Franken. Einzig die -3,0 Mio. Franken für den Innovationspark basieren auf zusätzlich neu bewilligten Ausgaben (RRB Nrn. 569/2022 [Vorlage 5819] und 915/2021).

Investitionsrechnung

Die Planabweichung in der Investitionsrechnung ist mit 2,7 Mio. Franken tieferen Ausgaben gegenüber der Vorjahresplanung äusserst gering.

5000 Generalsekretariat

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|------------------|
| A1 | Führungsunterstützung für die Direktionsvorsteherin | 10.1, 10.2, 10.3 |
| A2 | Rechtswesen (juristische Unterstützung der Direktionsvorsteherin und der Verwaltungseinheiten der VD; Rechtspflege sowie Führung von Rechtsmittelverfahren) und Aufsicht in den Bereichen Gastgewerbe, Ruhetage und Ladenöffnungszeiten | 10.1 |

Bemerkungen

- A1 Unterstützung der Direktionsvorsteherin bei der Planung, Steuerung, Organisation und Koordination der Tätigkeiten. Qualitätssicherung in der Entscheidvorbereitung durch formelle und materielle Vorprüfung der Direktionsgeschäfte. Beobachtung der gesellschaftlichen, rechtlichen und politischen Entwicklungen

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| L1 | In der GEKO erfasste Direktionsgeschäfte, ohne RR-Anträge | A1 | 777 | 750 | 700 | 700 | 700 |
| L2 | RR-Anträge der VD | A1 | 106 | 110 | 110 | 110 | 110 |
| L3 | Erledigte Rekurse | A2 | 48 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| W1 | Anteil Rekurse, die innerhalb von 5 Monaten erledigt sind, in % | A2 | 56 | 50 | 50 | 50 | 50 |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|------|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 18.3 | 20.5 | 22.6 | 2.1 | 10.2 | 22.6 | 22.6 | 22.6 |

Bemerkungen

- P23 zu B22 3.0 neue Stellen Digitalisierung Informatik Logistik (DIL) gemäss RRB Nr. 675/2022 «Digitalisierung der kantonalen Verwaltung, kurzfristige Massnahme, Stellenplan» sowie 0.6 neue Stellen gemäss RRB Nr. 533/2022 «Betrieb und Weiterentwicklung Webauftritt (Stellenpläne)»

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|-----------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|--------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 0.9 | 1.4 | 2.0 | 0.5 | 36.1 | 1.1 | 0.6 | 0.5 |
| Aufwand | -4.6 | -5.9 | -7.3 | -1.4 | -23.0 | -6.2 | -5.5 | -5.3 |
| Saldo | -3.7 | -4.5 | -5.3 | -0.8 | -18.8 | -5.1 | -4.9 | -4.9 |

| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-----|-----|-----|--------|-----|-----|-----|-----|
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|-------------------------------------|
| -0.8 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.8 | A1 | - siehe Begründung Personal |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| | |
|---|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -5303900 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | |

5205 Amt für Mobilität

Aufgaben

| Aufgabe | LFZ |
|--|-----|
| A1 Planungen von öffentlichem Verkehr, motorisiertem Individualverkehr, Fuss- und Veloverkehr sowie Güterverkehr miteinander und mit der gewünschten Raumentwicklung abstimmen, z.B. im Rahmen der Agglomerationsprogramme und regionalen Gesamtverkehrskonzepte | 6.1 |
| A2 Beobachten, prognostizieren und lenken von Verkehrsnachfrage und Verkehrsverhalten | 6.1 |
| A3 Veloförderprogramm 2 umsetzen und das Umsetzungscontrolling Velonetzplan durchführen | 6.5 |
| A5 Durchsetzen der hoheitlichen Verantwortung gemäss Strassengesetz bezüglich der Städte Zürich und Winterthur | 6.2 |
| A6 Entscheidungsgrundlagen für Interessenausgleich am Flughafen Zürich zur Verfügung stellen | 6.4 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|---------|------|------|------|------|------|------|
| L1 Bearbeitete Gesamtverkehrsplanungen | A1 | 3 | 3 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| L13 Bearbeitete Agglomerationsprogramme | A1 | 3 | 0 | 6 | 6 | 6 | 0 |
| L2 Beantwortete Anfragen bezüglich Verkehrsgrundlagen | A2 | 47 | 35 | 30 | 35 | 40 | 45 |
| L3 Informationskampagnen und Veranstaltungen im Rahmen des Veloförderprogramms (Zielwert) | A3 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| L6 Vom Regierungsrat beurteilte Projekte zu Strassen von überkommunaler Bedeutung in den Städten Zürich und Winterthur | A5 | 18 | 17 | 17 | 17 | 17 | 17 |
| L9 Geprüfte Gesuche im Rahmen des Förderprogramms Wohnqualität Flughafenregion | A6 | 29 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| L10 Bearbeitete Plangenehmigungsverfahren im Luftfahrtrecht | A6 | 297 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| L11 Anzahl überwachte Flüge während des bewilligungsfreien Verspätungsabbaus von 23.00 bis 23.30 Uhr (Zielwert) | A6 | 596 | 2000 | 2000 | 2000 | 2000 | 2000 |
| L12 Anzahl überwachte Flüge während des Nachtflugverbots von 23.30 bis 06.00 Uhr (Zielwert) | A6 | 71 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| B2 Aufwand pro Plangenehmigungsverfahren im Luftfahrtrecht, Jahresdurchschnitt in Std. | A6 | 4.9 | 8.4 | 8.4 | 8.4 | 8.4 | 8.4 |
| W1 Anteil des öffentlichen Verkehrs am Verkehrsaufkommen öffentlicher Verkehr und motorisierter Individualverkehr im Kanton Zürich, Basis: Wege, in % | A1 | 31.4 | 33.8 | 34.6 | 35.3 | 36.1 | 36.9 |
| W2 Anteil Veloverkehr am Gesamtverkehr der Zürcher Bevölkerung, Basis: Wegetappen, in % | A1, A3 | 5.6 | 9 | 9 | 9 | 9 | 9 |

Bemerkungen

- L1 2022 werden zwei laufende regionale Gesamtverkehrskonzepte (rGVK) abgeschlossen. In den Folgejahren wird voraussichtlich nur ein rGVK bearbeitet, da in diesem Zeitraum die Agglomerationsprogramme im Vordergrund stehen werden.
- L13 Das Agglomerationsprogramm wird periodisch erarbeitet. Die Erarbeitung der 5. Generation startet 2023, die Einreichung wird 2025 sein. Allenfalls werden neu sechs Programme (anstatt bisher vier) erarbeitet.
- L2 Es handelt sich um Anfragen, die Auswertungen des Gesamtverkehrsmodells erfordern. Abnehmende Tendenz, da vermehrt Daten online (GIS, Nachfragetool) und kostenpflichtig zur Verfügung stehen. Ab 2023 Tendenz wieder zunehmend dank dem erneuerten Gesamtverkehrsmodell des Kantons Zürich (GVM-ZH 2).
- W1 Die Prognosewerte basieren auf dem GVM-ZH (Neukalibration 2018). Coronabedingte Effekte sind darin nicht abgebildet. Dies wird aufgrund des Modellcharakters und der längerfristig ausgelegten Prognose aber auch nicht als sinnvoll erachtet.
- W2 Die Planwerte wurden als politisch motivierte Zielgrösse eingeführt. Die Ist-Werte basieren auf dem Mikrozensus. Das Vorliegen aktualisierter Mikrozensus-Daten ist frühestens 2023 zu erwarten. Erst dann kann eine Anpassung des Ist-Werts vorgenommen werden.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | bis |
|--------|--|------|
| RRZ 6b | Zentrale Infrastrukturprojekte wie Ortsumfahrungen und -durchfahrten oder Projekte des Güterverkehrs vorantreiben. | 2023 |
| RRZ 6c | Eine Plattform «Dialog Mobilität der Zukunft» etablieren. | 2023 |
| RRZ 7f | Regionale Gesamtverkehrskonzepte in Gebieten mit hohem Abstimmungsbedarf Siedlung und Verkehr erarbeiten und deren Umsetzung vorantreiben. | 2023 |

Bemerkungen

| | |
|--------|--|
| Allg. | Im Zuge der Reorganisation des Amtes (Amt für Verkehr zu Amt für Mobilität) sind Aufgaben an das Tiefbauamt übergegangen. Aus diesem Grund sind die RRZ 6a und 6e aus der Leistungsgruppe Nr. 5205 entfernt worden. |
| RRZ 6c | Die Umsetzung dieser Massnahme hat aufgrund der Coronakrise und der Reorganisation des Amtes eine zwischenzeitliche Verzögerung erfahren. Mit der Schaffung des AFM konnte aber auch eine wichtige Voraussetzung für die Umsetzung dieser Massnahme geschaffen werden. Der Endtermin «bis 2023» ist zurzeit nicht gefährdet. |

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
|---|---|-----------------|------------------|
| KEF-Erklärung Nr. 16/2019: W5, Monitoring-Wert des Zürcher Fluglärm-Indexes (ZFI); Christian Lucek (Dänikon) und Hans-Jakob Boesch (Zürich) | Der Indikator W5 (Monitoring-Wert des Zürcher Flughafen Indexes, ZFI) ist im Budget/KEF nicht mehr weiter auszuweisen. | KR-Nr. 352/2018 | RRB Nr. 313/2019 |
| KEF-Erklärung Nr. 18/2019: L8, Überwachte Flüge während der siebenstündigen Nachtflugsperre; Christian Lucek (Dänikon) und Hans-Jakob Boesch (Zürich) | Der Indikator ist auf die effektive Nachtflugsperre von 23.30 Uhr bis 6 Uhr einzugrenzen und der Wert auf 200 festzulegen. Alternativ ist ein Indikator für die Flüge zum Verspätungsabbau von 23-23.30 Uhr einzuführen und auf 2000 festzulegen. | KR-Nr. 352/2018 | RRB Nr. 313/2019 |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|------|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 49.5 | 55.2 | 54.1 | -1.1 | -2.0 | 56.4 | 56.4 | 56.4 |

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 106.3 | 101.8 | 174.1 | 72.3 | 71.1 | 174.7 | 174.1 | 174.6 |
| - Übertrag aus Strassen- und Flughafenfonds | 101.6 | 96.9 | 168.7 | 71.8 | 74.1 | 169.5 | 168.9 | 169.8 |
| Aufwand | -111.9 | -107.8 | -181.6 | -73.8 | -68.4 | -184.0 | -182.4 | -181.5 |
| - Beiträge an Strassenunterhalt der Städte und Gemeinden | -58.9 | -53.7 | -125.7 | -72.0 | -134.0 | -124.9 | -123.8 | -122.8 |
| - Abschreibungen | -29.5 | -29.2 | -30.1 | -0.9 | -3.0 | -30.8 | -31.5 | -33.0 |
| Saldo | -5.6 | -6.1 | -7.5 | -1.4 | -23.5 | -9.4 | -8.3 | -6.9 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 15.6 | 1.0 | 1.0 | 0.0 | 0.0 | 1.0 | 1.0 | 1.0 |
| Ausgaben | -64.8 | -67.8 | -71.5 | -3.6 | -5.4 | -68.9 | -90.4 | -86.9 |
| Saldo | -49.3 | -66.8 | -70.5 | -3.6 | -5.5 | -67.9 | -89.4 | -85.9 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|---|
| -1.4 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -1.5 | | - Zusätzliche Aufwendungen gemäss Vorlage 5820 Verpflichtungskredit für die Planung der Umsetzung des Konzepts «Aviatic Flugplatz Dübendorf» |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| -1.8 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -1.7 | | - Höhere Aufwendungen als im Vorjahr gemäss Vorlage 5820 Verpflichtungskredit für die Planung der Umsetzung des Konzepts «Aviatic Flugplatz Dübendorf» |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| 1.1 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 1.0 | | - Geringere Aufwendungen als im Vorjahr gemäss Vorlage 5820 Verpflichtungskredit für die Planung der Umsetzung des Konzepts «Aviatic Flugplatz Dübendorf» |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |

1.4 Veränderung total P26 zu P25

- 1.4 - Geringere Aufwendungen als im Vorjahr gemäss Vorlage 5820 Verpflichtungskredit für die Planung der Umsetzung des Konzepts «Aviatik Flugplatz Dübendorf»
- 0.0 - Übrige Veränderungen

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|------------|
| Einnahmen total | 15.6 | 1.0 | 1.0 | 1.0 | 1.0 | 1.0 | 1.0 |
| - Investitionsbeiträge des Bundes (inkl. durchlaufende Beiträge) für die Agglomerationsprogramme | 15.6 | 1.0 | 1.0 | 1.0 | 1.0 | 1.0 | 1.0 |
| - Übrige | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Ausgaben total | -64.8 | -67.8 | -71.5 | -68.9 | -90.4 | -86.9 | |
| - Beiträge an Einhausung Autobahn Schwamendingen (Vorlagen 4162b und 4773), Total berechnet zum Baupreisindex vom Oktober 2020 | -84.0 | -5.3 | -5.0 | -5.0 | -7.0 | -1.9 | |
| - Beitrag an die Portalverlängerung Weiningen (Vorlage 5414) | -5.0 | | | | | -5.0 | |
| - Investitionsbeiträge an Städte und Gemeinden gemäss StrG | -44.9 | -61.4 | -65.0 | -60.5 | -82.5 | -85.9 | |
| - Durchlaufende Investitionsbeiträge an Gemeinden (Agglomerationsprogramme) | -14.4 | -1.0 | -1.0 | -1.0 | -1.0 | -1.0 | -1.0 |
| - Übrige immaterielle Anlagen (Gesamtverkehrsmodell 2 ZH) | -0.1 | -0.5 | -0.5 | -0.4 | | | |
| - Übrige | -0.1 | 0.1 | 0.0 | -0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| | |
|--|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -176210700 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | -71462900 |
| L3 Informationskampagnen und Veranstaltungen im Rahmen des Veloförderprogramms | 1 |
| L11 Anzahl überwachte Flüge während des bewilligungsfreien Verspätungsabbaus von 23.00 bis 23.30 Uhr | 2000 |
| L12 Anzahl überwachte Flüge während des Nachtflugverbots von 23.30 bis 06.00 Uhr | 200 |

5210 Finanzierung öffentlicher Verkehr

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|-----|
| A1 | Beitrag an den ZVV: Der ZVV sorgt für ein koordiniertes, auf wirtschaftliche Grundsätze ausgerichtetes, freizügig benutzbares Verkehrsangebot mit einheitlicher Tarifstruktur. | 6.3 |
| A2 | Einlage in den Verkehrsfonds: Der Verkehrsfonds hat eine reine Finanzierungsfunktion auf der Grundlage von Verpflichtungskrediten zur Finanzierung von Investitionen zugunsten des öffentlichen Personenverkehrs (§ 30 Gesetz über den öffentlichen Personenverkehr). | 6.3 |
| A3 | Kantoneinlage gemäss Art. 87a der Bundesverfassung (BV) / Art. 57 des Eisenbahngesetzes (EBG) in den Bahninfrastrukturfonds (BIF) des Bundes | 6.3 |

Bemerkungen

Allg. Die Leistungsgruppe Nr. 5210 beschränkt sich auf die Finanztransaktionen «Beitrag an den ZVV», «Übertrag an den Verkehrsfonds» und «Kantoneinlage in den Bahninfrastrukturfonds (BIF) des Bundes».

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|---------|------|------|------|------|------|------|
| L1 | Zugskilometer S-Bahn, in Mio. | A1 | 24.9 | 25 | 25 | 25.1 | 25.1 | 25.2 |
| L2 | Zugskilometer Tram, in Mio. | A1 | 13 | 12.8 | 13.1 | 13.1 | 13.1 | 14 |
| L3 | Wagenkilometer Bus, in Mio. | A1 | 52.2 | 53.3 | 53.7 | 54.6 | 55 | 55.9 |
| B1 | Kostenunterdeckung/Zugs- bzw. Wagenkilometer, in Fr. | A1 | 4.96 | 4.87 | 4.58 | 4.52 | 4.38 | 4.3 |
| B4 | Kostendeckungsgrad ZVV, in % | A1 | 57.1 | 58.8 | 62.1 | 63 | 64.1 | 64.7 |
| W1 | Personenkilometer, in Mio. | A1 | 2676 | 3570 | 3685 | 3765 | 3845 | 3920 |
| W2 | Kundenzufriedenheit (Messung nur in geraden Jahren), Indexpunkte | A1 | n.a. | 76 | 76 | 76 | 76 | 76 |

Bemerkungen

- L1, L2, L3 Die Zug- und Wagenkilometer steigen mit den Angebotsausbauten gemäss den Grundsätzen über die mittel- und langfristige Entwicklung von Angebot und Tarif im öffentlichen Personenverkehr (Vorlage 5730) an.
- B4 Mit der Erholung der Nachfrage nach der Coronapandemie sowie wieder regelmässig eingeplanten Tarifierhöhungen, kann der Kostendeckungsgrad in den nächsten Jahren langsam wieder gesteigert werden.
- W1 Nach den pandemiebedingten Einbrüchen erholt sich die Nachfrage ab 2022 stetig.

Entwicklungsschwerpunkte

Bemerkungen

Allg. Die Massnahme RRZ 6d (Schlüsselprojekte des öffentlichen Verkehrs wie Brüttener Tunnel und Bahnhof Stadelhofen durch erfolgreiches Lobbying beim Bund unterstützen) wurde gelöscht. Die Projekte Brüttener Tunnel und Bahnhof Stadelhofen wurden in den nationalen STEP-Ausbauschrift 2035 aufgenommen. Die Massnahme ist somit umgesetzt.

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
|--|--|-----------------|------------------|
| KEF-Erklärung Nr. 22/2020: Einlage in den Verkehrsfonds; Felix Hoesch (Zürich) | Die Einlage in den Fonds für öffentlichen Verkehr soll gemäss geltendem Gesetz weiterhin mind. 70 Mio. Franken betragen. | KR-Nr. 335/2019 | RRB Nr. 325/2020 |

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|---------------|---------------|---------------|------------|------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 45.3 | 44.5 | 48.2 | 3.7 | 8.2 | 49.4 | 50.5 | 51.6 |
| Aufwand | -428.3 | -424.3 | -423.5 | 0.8 | 0.2 | -426.4 | -424.2 | -427.3 |
| - Beitrag an den ZVV (LG 9300) | -225.2 | -223.4 | -211.9 | 11.6 | 5.2 | -211.3 | -205.7 | -205.7 |
| - Kantonseinlage Bahninfrastrukturfonds (BIF) | -133.1 | -130.9 | -141.6 | -10.7 | -8.2 | -145.2 | -148.5 | -151.6 |
| - Einlage in den Fonds für den öffentlichen Verkehr | -70.0 | -70.0 | -70.0 | 0.0 | 0.0 | -70.0 | -70.0 | -70.0 |
| Saldo | -383.0 | -379.8 | -375.3 | 4.5 | 1.2 | -377.1 | -373.7 | -375.8 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|--|
| 4.5 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 11.6 | A1 | - Rückgang des Beitrags an den ZVV |
| 3.7 | A3 | - Anstieg der Gemeindebeiträge in den BIF |
| -10.7 | A3 | - Erhöhung des Beitrags in den BIF aufgrund der BIP-Entwicklung und der Teuerung |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| -1.7 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 1.2 | A3 | - Anstieg der Gemeindebeiträge in den BIF |
| 0.6 | A1 | - Rückgang des Beitrags an den ZVV |
| -3.6 | A3 | - Erhöhung des Beitrags in den BIF aufgrund der BIP-Entwicklung und der Teuerung |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| 3.4 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 5.6 | A1 | - Rückgang des Beitrags an den ZVV |
| 1.1 | A3 | - Anstieg der Gemeindebeiträge in den BIF |
| -3.3 | A3 | - Erhöhung des Beitrags in den BIF aufgrund der BIP-Entwicklung und der Teuerung |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -2.0 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| 1.1 | A3 | - Anstieg der Gemeindebeiträge in den BIF |
| -3.1 | A3 | - Erhöhung des Beitrags in den BIF aufgrund der BIP-Entwicklung und der Teuerung |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023

-375331536

5300 Amt für Wirtschaft und Arbeit

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|-----|
| A1 | Standortpflege, Standortentwicklung, Standortpromotion (GZA), Aussenwirtschaftsbeziehungen, Unternehmensentlastung | 8.1 |
| A2 | Begleitung des Innovationsparks Dübendorf zugunsten des Innovationsstandortes Zürich | 8.1 |
| A3 | Bearbeitung von Arbeitsbewilligungen für ausländische Personen und Bearbeitung der Meldepflicht von Arbeitnehmenden | 8.1 |
| A4 | Rasche und dauerhafte Wiedereingliederung Stellensuchender (Vollzug AVIG und AVG) | 8.2 |
| A5 | Beratung und Kontrolle der Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben zu den Arbeitsbedingungen und der Vollzug der FlaM, BGSA- und EKAS-Vorgaben | 8.1 |
| A6 | Kantonale Beschwerdebehörde für «Lex Koller» | 8.1 |
| A7 | Mitfinanzierung von Wohnbauvorhaben, die preisgünstigen Wohnraum bereitstellen (paritätisch mit Gemeinden) | 8.1 |
| A8 | Kantonale Zentralstelle für die wirtschaftliche Landesversorgung | 8.1 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|---------|-------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Arbeitsbewilligungen für ausländische Personen | A3 | 7204 | 13000 | 13000 | 13000 | 13000 | 13000 |
| L2 | Meldeverfahren von EU-/EFTA-Staatsangehörigen | A3 | 78306 | 100000 | 100000 | 100000 | 100000 | 100000 |
| L3 | Arbeitssicherheit: Anzahl Betriebskontrollen (ArG/UVG) | A5 | 3403 | 2304 | 2304 | 2304 | 2304 | 2304 |
| L4 | Eingeschriebene Stellensuchende im Kanton (Jahresmittel) | A4 | 40466 | 43000 | 32000 | 32000 | 32000 | 32000 |
| L5 | Ausnützungsgrad des Rahmenkredits der Wohnbauförderung (180 Mio. Franken), in % | A7 | 72 | 72 | 72 | 72 | 72 | 72 |
| L6 | Kontrollen Flankierende Massnahmen (FlaM) | A5 | 2590 | 2500 | 2500 | 2500 | 2500 | 2500 |
| L7 | Kontrollen Schwarzarbeit (BGSA) | A5 | 1544 | 1500 | 1500 | 1500 | 1500 | 1500 |
| L8 | Regierungsratsbeschlüsse mit einem Kapitel «Regulierungsfolgeabschätzung» | A1 | 44 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| B1 | Kostenbeitrag durch den Bund, in % der Gesamtkosten des AVIG-Vollzugs (ohne Kantonsbeitrag nach Art. 92 Abs. 7 ^{bis} sowie Art. 59d AVIG) | A4 | 99.7 | 99.5 | 99.5 | 99.5 | 99.5 | 99.5 |
| B2 | Durchlaufzeit pro Arbeitsbewilligungsgesuch, in Tg. | A3 | 16 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| W1 | Wirkungsindex RAV gemäss Vereinbarung mit dem SECO | A4 | 106 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |

Bemerkungen

L1, L2 Gängige Indikatoren aufgrund der Personenfreizügigkeit

L3 Der Zielwert basiert auf der Leistungsvereinbarung mit der Eidgenössischen Koordinationskommission für Arbeitssicherheit (EKAS).

L4 Diese Angaben stützen sich auf die zum Planungszeitpunkt aktuellen Prognosen der Expertengruppe des Bundes, der Konjunkturforschungsstelle der ETH (KOF), anderer Institute und eigener Einschätzung.

L5 Der Indikator umfasst auch die Zusicherungen für Darlehen der Wohnbauförderung.

L6 Der Zielwert basiert auf der Leistungsvereinbarung mit dem Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO), das Amt für Wirtschaft und Arbeit vollzieht Bundesrecht.

L7 Der Zielwert basiert auf der Leistungsvereinbarung mit dem Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO), das Amt für Wirtschaft und Arbeit vollzieht Bundesrecht.

B2 Der Budgetwert gilt als Maximalwert. Gesuche werden vermehrt online eingereicht, was die Bearbeitungszeit verkürzt.

W1 Der Wirkungsindex umfasst folgende Komponenten: Rasche Wiedereingliederung der Leistungsbeziehenden AVIG, Vermeidung von Langzeitarbeitslosigkeit, Aussteuerungen und Wiederanmeldungen. Die entsprechenden Indikatoren werden vom SECO erhoben und berechnet (100 = gesamtschweizerischer Durchschnitt). Die Wirkungsmessung wurde gegenüber der vorhergehenden Leistungsvereinbarung verändert, mögliche Folgen für den Gesamtindex sind nicht berücksichtigt.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|--------|--|------|
| | | bis |
| RRZ 8a | Das Angebot an digitalen Arbeitsmarktlichen Massnahmen auf- und ausbauen. | 2023 |
| RRZ 8b | Den Innovationspark zur Förderung einer breit diversifizierten Wirtschaft unterstützen. | 2023 |
| RRZ 8c | Schlüsselunternehmen erhalten und die Massnahmen mit Indikatoren fortlaufend bewerten. | 2023 |
| RRZ 8e | Überprüfung der gesetzlichen Grundlagen der Standortentwicklung. | 2023 |
| RRZ 9d | Die Diversität der Wirtschaft stärken und aufrechterhalten, um die Gefahr von Branchenabhängigkeit zu vermeiden. | 2023 |

Bemerkungen

| | |
|--------|---|
| Allg. | RRZ 8d sistiert: Die Massnahme des Horizon Scanning auf Ebene der Direktionen wird in dieser Form nicht weiterverfolgt. Weiterhin ein Thema auf Ebene Standortförderung im angepassten Rahmen ist die Identifikation von Trends und die damit verbundenen zukünftigen Herausforderungen, unter anderem als Teil der Strategieentwicklung. |
| RRZ 8b | Das Urteil des Verwaltungsgerichts VB.2018.00760 vom 8. Juli 2020 führte zu einer Verzögerung im Projektfortschritt im Innovationspark, das RRZ 8b mit der Unterstützung des Innovationspark ist planmässig. |
| RRZ 8e | Gestützt auf den Auftrag gemäss RRB Nr. 900/2020 betreffend das Flugplatzareal in Dübendorf wurde diese Massnahme zur Mitte der Legislatur neu geschaffen. |

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| | | | |
|--|---|--------------|------------------|
| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
| KEF-Erklärung Nr. 17/2021: Innovationspark Dübendorf; Beat Huber (Buchs) | Streichen der Investition in Zusammenhang mit dem Innovationspark Dübendorf von 24.8 Mio. Franken im KEF P23. | Vorlage 5644 | RRB Nr. 358/2021 |

| | | | | | | | | |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|-------|-------|-------|-------|
| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 817.0 | 816.0 | 724.0 | -92.0 | -11.3 | 723.0 | 723.0 | 723.0 |

Bemerkungen

| | |
|------------|---|
| P23 zu B22 | Reduktion des Beschäftigungsumfangs im AVIG-Vollzug aufgrund tieferer Anzahl Stellensuchender (siehe auch Indikator L4) |
|------------|---|

Finanzierung

| | | | | | | | | |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Ertrag | 112.6 | 116.3 | 104.7 | -11.6 | -9.9 | 104.4 | 104.0 | 103.8 |
| - Vollzug AVIG | 100.2 | 103.0 | 91.8 | -11.3 | -10.9 | 91.5 | 91.1 | 90.9 |
| Aufwand | -164.8 | -170.3 | -161.9 | 8.4 | 4.9 | -159.5 | -161.0 | -160.0 |
| - Vollzug AVIG, ohne Kantonsbeitrag zur Finanzierung der ALV | -100.5 | -103.3 | -91.8 | 11.6 | 11.2 | -91.7 | -91.2 | -91.0 |
| - Kantonsbeitrag zur Finanzierung der ALV | -33.5 | -33.2 | -35.2 | -2.0 | -6.0 | -35.6 | -36.0 | -36.5 |
| Saldo | -52.3 | -54.0 | -57.2 | -3.2 | -5.9 | -55.1 | -57.0 | -56.1 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 6.6 | 8.2 | 6.6 | -1.6 | -19.5 | 6.6 | 6.6 | 6.6 |
| Ausgaben | -6.8 | -14.6 | -16.4 | -1.8 | -12.3 | -16.4 | -21.4 | -21.4 |
| Saldo | -0.1 | -6.4 | -9.8 | -3.4 | -52.8 | -9.8 | -14.8 | -14.8 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| | | |
|-------------|------------|---|
| Δ abs. | A/E | Begründungen |
| -3.2 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 0.7 | | - Tieferer Verpflichtungskredit EG AVIG 2022-2025 (Vorlage 5728) gegenüber Verpflichtungskredit 2018-2022 |
| 0.7 | A2, RRZ 8b | - Synthesebericht Gebietsentwicklung Flugplatz Dübendorf (RRB Nr. 915/2021) |
| -2.0 | | - Erhöhung des Kantonsbeitrags für die Finanzierung der ALV (nicht beeinflussbare Aufwandsteigerungen aufgrund übergeordneten Bundesrechts) |
| -3.0 | A2, RRZ 8b | - Innovationspark Zürich (Teilgebiete A und B), Vorlage 5819 |
| 0.4 | | - Übrige Veränderungen |

Volkswirtschaftsdirektion
Leistungsgruppe 5300

| | |
|--------------------|---|
| 2.1 | Veränderung total P24 zu P23 |
| 2.0 A2, RRZ 8b | - Innovationspark Zürich (Teilgebiete A und B), Vorlage 5819 |
| -0.4 | - Erhöhung des Kantonsbeitrags für die Finanzierung der ALV (nicht beeinflussbare Aufwandsteigerungen aufgrund übergeordneten Bundesrechts) |
| 0.5 | - Übrige Veränderungen |
| -1.9 | Veränderung total P25 zu P24 |
| -0.4 | - Erhöhung des Kantonsbeitrags für die Finanzierung der ALV (nicht beeinflussbare Aufwandsteigerungen aufgrund übergeordneten Bundesrechts) |
| -1.5 A2, RRZ 8b | - Innovationspark Zürich (Teilgebiete A und B), Vorlage 5819 |
| 0.0 | - Übrige Veränderungen |
| 0.9 | Veränderung total P26 zu P25 |
| 1.5 A2, RRZ 8b | - Innovationspark Zürich (Teilgebiete A und B), Vorlage 5819 |
| -0.5 | - Erhöhung des Kantonsbeitrags für die Finanzierung der ALV (nicht beeinflussbare Aufwandsteigerungen aufgrund übergeordneten Bundesrechts) |
| -0.1 | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Einnahmen total | | 6.6 | 8.2 | 6.6 | 6.6 | 6.6 | 6.6 |
| - Die erwarteten Rückzahlungen der Wohnbaudarlehen basieren auf geplantem Bestand. | | 6.6 | 8.2 | 6.6 | 6.6 | 6.6 | 6.6 |
| - Übrige | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Ausgaben total | | -6.8 | -14.6 | -16.4 | -16.4 | -21.4 | -21.4 |
| - Die Auszahlungen der Wohnbaudarlehen basiert auf der erwarteten Darlehensvergabe. | | -6.8 | -14.0 | -14.0 | -14.0 | -14.0 | -14.0 |
| - Innovationspark Zürich (Teilgebiete A und B), Vorlage 5819 | | | | -2.0 | -2.0 | -7.0 | -7.0 |
| - Übrige | | 0.0 | -0.6 | -0.4 | -0.4 | -0.4 | -0.4 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
-57192358
-16440000

5920 Verkehrsfonds

Aufgaben

A1 Finanzierung von Investitionen zugunsten des öffentlichen Personenverkehrs auf der Grundlage von Verpflichtungskrediten (§ 30 Gesetz über den öffentlichen Personenverkehr); Übertrag von Mitteln aus der laufenden Rechnung der Leistungsgruppe Nr. 5210, Finanzierung öffentlicher Verkehr

LFZ
6.3

Bemerkungen

Allg. Finanzierung Fonds: Ein positives Vorzeichen bedeutet ein Guthaben gegenüber dem Staatshaushalt (der Fondsbestand übersteigt das Anlagevermögen), ein negatives Vorzeichen eine Verpflichtung gegenüber dem Staatshaushalt (das Anlagevermögen übersteigt den Fondsbestand).

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
|--|---|-----------------|------------------|
| KEF-Erklärung Nr. 23/2020: Einlage in den Verkehrsfonds; Felix Hoesch (Zürich) | Die Einlage in den Verkehrsfonds soll gemäss geltendem Gesetz weiterhin mind. 70 Mio. Franken betragen. | KR-Nr. 335/2019 | RRB Nr. 325/2020 |

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 102.1 | 80.4 | 84.5 | 4.1 | 5.0 | 83.1 | 82.8 | 85.3 |
| - Zinserträge | 6.4 | 6.3 | 6.1 | -0.2 | -3.0 | 6.1 | 6.0 | 6.0 |
| - Übertrag Erfolgsrechnung (LG 5210) | 70.0 | 70.0 | 70.0 | 0.0 | 0.0 | 70.0 | 70.0 | 70.0 |
| - Entnahme aus Bestandeskonto | 25.7 | 4.1 | 8.4 | 4.2 | 103.1 | 7.0 | 6.8 | 9.4 |
| Aufwand | -102.1 | -80.4 | -84.5 | -4.1 | -5.0 | -83.1 | -82.8 | -85.3 |
| - Zinsaufwände | -9.8 | -9.9 | -9.5 | 0.4 | 4.2 | -9.0 | -8.8 | -8.6 |
| - Abschreibungen | -92.3 | -70.2 | -74.7 | -4.5 | -6.4 | -73.8 | -73.7 | -76.4 |
| - Einlagen in Bestandeskonto | | | | | | | | |
| Saldo | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 22.1 | 0.2 | 22.4 | 22.2 | 10205.6 | 8.4 | 5.4 | 42.2 |
| Ausgaben | -103.9 | -57.6 | -23.0 | 34.6 | 60.1 | -36.5 | -60.9 | -97.7 |
| Saldo | -81.8 | -57.4 | -0.6 | 56.8 | 98.9 | -28.1 | -55.6 | -55.5 |
| Finanzierung Fonds (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Anlagevermögen | 1298.3 | 1299.3 | 1225.2 | -74.1 | -5.7 | 1178.9 | 1160.5 | 1139.6 |
| Fondsbestand | -822.5 | -818.4 | -807.4 | 10.9 | 1.3 | -800.4 | -793.6 | -784.2 |
| Finanzierung | -475.8 | -480.9 | -417.8 | 63.1 | -13.1 | -378.5 | -366.9 | -355.4 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|-----|--|
| 0.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 4.2 | A1 | - Höhere Abschreibungen führen zu einer grösseren Fondsentnahme |
| -4.5 | A1 | - Die Inbetriebnahme der 2. Etappe der Limattalbahn im Vorjahr führt zu höheren Abschreibungen |
| 0.3 | | - Übrige Veränderungen |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--------|---------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Einnahmen total | | 22.1 | 0.2 | 22.4 | 8.4 | 5.4 | 42.2 |
| - Investitionseinnahmen Bundesbeiträge Agglomerationsprogramme (Bruttoprinzip) | | 21.8 | | 22.2 | 8.2 | 5.2 | 42.0 |
| - Übrige | | 0.3 | 0.2 | 0.2 | 0.2 | 0.2 | 0.2 |
| Ausgaben total | | -103.9 | -57.6 | -23.0 | -36.5 | -60.9 | -97.7 |
| - Limmattalbahn (Vorlage 5111) | -510.3 | -96.3 | -43.2 | -1.2 | | | |
| - 4. Teilergänzungen Zürcher S-Bahn (Vorlage 4675a) | -343.2 | -1.3 | -0.8 | -0.2 | | | |
| - Stadtbahnverlängerung Flughafen-Kloten Industrie (RRB Nr. 1251/2020; Planungsmittel) | | -3.0 | -5.1 | -3.4 | -3.3 | -23.7 | -56.9 |
| - Stadtbahnverlängerung Kloten-Bassersdorf (Planungsmittel) | | | | | -1.0 | -2.7 | -3.1 |
| - Tram Affoltern (RRB Nr. 606/2020; Planungsmittel) | | -2.3 | -3.6 | -3.2 | -3.2 | -6.4 | -23.2 |
| - Tram Nordtangente | | | | | -0.3 | -0.7 | -1.0 |
| - VBZ: Wendeschleife Rehalp | | | | -0.3 | -2.5 | -0.2 | |
| - Bahnhofbrücke Zürich, 3. Gleis Tram | | | | | | | -0.5 |

Volkswirtschaftsdirektion
Leistungsgruppe 5920

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|-----|------|------|-------|-------|------|
| - SBW: Elektrifizierung Linie 1 | | | | | | -1.5 | |
| - SBW: Elektrifizierung Linien 5 & 7 (Vorlage 5777) | -0.2 | | -1.7 | -6.3 | -3.0 | -4.6 | -2.6 |
| - VBZ: Elektrifizierung Linie 69 (RRB Nr. 413/2019; Planungsmittel) | -0.3 | | -0.3 | -0.7 | -7.6 | -3.6 | -1.2 |
| - VBZ: Elektrifizierung Linie 80 (RRB Nr. 413/2019; Planungsmittel) | -0.6 | | -0.3 | -1.3 | -10.9 | -14.3 | -5.2 |
| - VBZ: Elektrifizierung Linie 89 | | | -0.1 | -0.2 | -0.4 | -0.7 | -3.1 |
| - AVA Doppelspurausbau (RRB Nr. 301/2022) | | | -0.5 | -0.7 | -1.2 | -0.6 | |
| - Beiträge an Gemeinden und deren Verkehrsbetriebe | | | -2.0 | -5.5 | -3.0 | -2.0 | -1.0 |
| - Übrige | 0.1 | | 0.0 | -0.0 | -0.1 | 0.1 | 0.1 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023

-8359816

-23000000

5921 Flughafenfonds

Aufgaben

A1 Der Fonds dient zur Finanzierung der dem Staat zukommenden Aufgaben im Bereich Luftverkehr gemäss Flughafenfondsgesetz.

LFZ
6.4

Bemerkungen

Allg. Finanzierung Fonds: Ein positives Vorzeichen bedeutet ein Guthaben gegenüber dem Staatshaushalt (der Fondsbestand übersteigt das Anlagevermögen), ein negatives Vorzeichen eine Verpflichtung gegenüber dem Staatshaushalt (das Anlagevermögen übersteigt den Fondsbestand).

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|-------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 3.4 | 3.4 | 3.4 | 0.0 | 0.6 | 3.4 | 3.4 | 3.4 |
| - Zinsertrag | 3.4 | 3.4 | 3.4 | 0.0 | 0.6 | 3.4 | 3.4 | 3.4 |
| Aufwand | -2.3 | -3.0 | -3.0 | -0.0 | -1.6 | -3.0 | -3.0 | -3.0 |
| - Subventionen gemäss ZFI-Verordnung | -0.2 | -0.7 | -0.5 | 0.2 | 27.6 | -0.5 | -0.5 | -0.5 |
| - Übertrag an Amt für Mobilität | -2.1 | -2.2 | -2.5 | -0.3 | -11.1 | -2.6 | -2.6 | -2.6 |
| Saldo | 1.1 | 0.4 | 0.4 | -0.0 | -6.9 | 0.4 | 0.4 | 0.4 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |
| Finanzierung Fonds (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Anlagevermögen | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Fondsbestand | -451.1 | -451.5 | -451.9 | -0.4 | -0.1 | -452.2 | -452.6 | -452.9 |
| Finanzierung | 451.1 | 451.5 | 451.9 | 0.4 | 0.1 | 452.2 | 452.6 | 452.9 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023

360 600

5925 Strassenfonds

Aufgaben

LFZ

A1 Der Fonds dient zur Finanzierung der dem Staat zukommenden Aufgaben im Bereich der Strassen insbesondere gemäss Strassengesetz und Einführungsgesetz zum Nationalstrassengesetz.

6.2

Bemerkungen

A1 Im Zuge der Reorganisation des Amtes für Mobilität ist die Aufgabe des Strassenfonds umgeschrieben und auf die neue Bezeichnung des Amtes angepasst worden.

Allg. Die Herkunft und die Verwendung der Fondsmittel bestimmen den jährlichen Bestand des Strassenfonds. Die unter «Finanzierung» angegebenen hohen Planwerte des Fondsbestands sind in Relation zu setzen zur Verpflichtung des Strassenfonds gegenüber den von der Staatskasse vorfinanzierten, noch nicht abgeschriebenen Investitionen und Investitionsbeiträgen für Strassenanlagen.

Die mutmasslichen vorfinanzierten, noch nicht abgeschriebenen Investitionen (AFM, LG 5205, und TBA, LG 8400) sowie die mutmassliche Nettoverschuldung des Strassenfonds für die Jahre 2023 bis 2026 sind unter der Rubrik «Finanzierung Fonds» zu finden.

Finanzierung Fonds: Ein positives Vorzeichen bedeutet ein Guthaben gegenüber dem Staatshaushalt (der Fondsbestand übersteigt das Anlagevermögen), ein negatives Vorzeichen eine Verpflichtung gegenüber dem Staatshaushalt (das Anlagevermögen übersteigt den Fondsbestand).

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|---------------|---------------|---------------|---------------|--------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 440.2 | 444.8 | 449.1 | 4.4 | 1.0 | 451.3 | 449.5 | 451.8 |
| - Ertrag Mineralölsteuer | 28.6 | 29.0 | 28.2 | -0.9 | -3.0 | 28.0 | 28.9 | 28.0 |
| - Ertrag LSVA | 62.1 | 59.9 | 61.9 | 2.0 | 3.3 | 63.1 | 62.7 | 63.1 |
| - Übertrag kantonale Verkehrsabgabe aus LG 3200 StVA | 336.5 | 335.8 | 339.8 | 4.0 | 1.2 | 341.3 | 342.8 | 344.3 |
| Aufwand | -341.8 | -337.3 | -412.2 | -74.9 | -22.2 | -412.8 | -412.5 | -413.4 |
| - Vergütung an Strassenverkehrsamt | -7.1 | -7.1 | -7.2 | -0.1 | -1.7 | -7.2 | -7.2 | -7.3 |
| - Übertrag an Tiefbauamt | -217.2 | -217.8 | -220.4 | -2.6 | -1.2 | -219.3 | -219.5 | -219.5 |
| - Übertrag an Amt für Mobilität | -99.4 | -94.6 | -166.2 | -71.6 | -75.6 | -167.0 | -166.4 | -167.2 |
| - Übertrag an kantonalen Finanzausgleich | -12.6 | -12.4 | -12.6 | -0.2 | -1.8 | -12.5 | -12.6 | -12.7 |
| - Übertrag an Kantonspolizei | -3.7 | -3.7 | -3.7 | 0.0 | 0.0 | -3.7 | -3.7 | -3.7 |
| Saldo | 98.4 | 107.5 | 37.0 | -70.5 | -65.6 | 38.5 | 37.0 | 38.4 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |
| Finanzierung Fonds (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Anlagevermögen | 2017.2 | 2098.2 | 2177.1 | 78.9 | 3.8 | 2282.8 | 2402.1 | 2514.1 |
| Fondsbestand | -1547.8 | -1655.2 | -1692.2 | -36.9 | -2.2 | -1730.7 | -1767.7 | -1806.1 |
| Finanzierung | -469.4 | -443.0 | -484.9 | -41.9 | 9.5 | -552.1 | -634.4 | -708.0 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|--------------|-----|--|
| -70.5 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 4.0 | A1 | - Höherer Ertrag aus der Motorfahrzeugsteuer |
| 2.0 | A1 | - Höherer Anteil an der LSVA |
| 0.8 | A1 | - Höherer interner Zinsertrag |
| -0.2 | A1 | - Höherer Übertrag an das Gemeindeamt für den geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich |
| -0.5 | A1 | - Höherer Aufwand für die Grundstückgewinnsteuern |
| -0.9 | A1 | - Tieferer Anteil an der Mineralölsteuer |
| -1.5 | A1 | - Wertanpassungen (Verminderung) für bebaute/unbebaute Grundstücke |
| -2.6 | A1 | - Höherer Übertrag an das TBA |
| -71.6 | A1 | - Höherer Übertrag an das AFM infolge neuen Kostenanteils an die Gemeinden (§ 29 Abs. 1 StrG). |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

| | |
|------------|--|
| 1.5 | Veränderung total P24 zu P23 |
| 1.5 A1 | - Höherer Ertrag aus der Motorfahrzeugsteuer |
| 1.2 A1 | - Höherer Anteil an der LSVA |
| 1.1 A1 | - Geringerer Übertrag an das TBA |
| 0.3 A1 | - Höherer interner Zinsertrag |
| 0.2 A1 | - Wertanpassungen (Erhöhung) für bebaute/unbebaute Grundstücke |
| -0.1 A1 | - Tieferer Anteil an der Mineralölsteuer |
| -0.8 A1 | - Höherer Übertrag an das AFM |
| -1.0 A1 | - Höhere Verluste aus Verkäufen von Sachanlagen |
| -1.0 A1 | - Tiefere Gewinne aus Verkäufen von Sachanlagen |
| 0.1 | - Übrige Veränderungen |

| | |
|-------------|--|
| -1.4 | Veränderung total P25 zu P24 |
| 1.5 A1 | - Höherer Ertrag aus der Motorfahrzeugsteuer |
| 0.8 A1 | - Höherer Anteil an der Mineralölsteuer |
| 0.6 A1 | - Tieferer Übertrag an das AFM |
| 0.3 A1 | - Höherer interner Zinsertrag |
| -0.1 A1 | - Höherer Übertrag an das Gemeindeamt für den geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich |
| -0.2 A1 | - Höherer Übertrag an das TBA |
| -0.4 A1 | - Tieferer Anteil an der LSVA |
| -1.0 A1 | - Wertanpassungen (Verminderung) für bebaute/unbebaute Grundstücke |
| -3.0 A1 | - Tieferer Gewinn aus Verkäufen von Sachanlagen |
| 0.1 | - Übrige Veränderungen |

| | |
|------------|--|
| 1.4 | Veränderung total P26 zu P25 |
| 1.5 A1 | - Höherer Ertrag aus der Motorfahrzeugsteuer |
| 0.4 A1 | - Höherer Anteil LSVA |
| 0.3 A1 | - Höherer interner Zinsertrag |
| -0.8 A1 | - Tieferer Anteil an der Mineralölsteuer |
| 0.0 | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023

36966000

06

Gesundheits- direktion

| | |
|--|------------|
| Einleitung | 190 |
| Langfristige Ziele und Legislaturziele | 190 |
| Gesundheit (Politikbereich 4) | 190 |
| Finanzen und Steuern (Politikbereich 9) | 191 |
| Allgemeine Verwaltung (Politikbereich 10) | 191 |
| Finanzierung | 192 |
| Übersicht | 192 |
| Bemerkungen zur Erfolgsrechnung | 192 |
| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | 193 |
| Veränderungen gegenüber dem KEF des Vorjahres | 193 |
| Leistungsgruppen | 194 |
| 6000 Generalsekretariat | 194 |
| 6010 Amt für Gesundheit | 196 |
| 6100 Kantonale Heilmittelkontrolle, Kantonales Labor, Veterinäramt | 198 |
| 6150 Kantonsapotheke | 201 |
| 6200 Prävention und Gesundheitsförderung | 203 |
| 6300 Somatische Akutversorgung und Rehabilitation | 205 |
| 6400 Psychiatrische Versorgung | 207 |
| 6700 Beiträge an Krankenkassenprämien | 209 |
| 6900 Tierseuchenfonds | 212 |

Einleitung

In der Struktur wie auch in inhaltlicher Hinsicht entsprechend die Leistungsgruppen der Gesundheitsdirektion im vorliegenden KEF 2023–2026 jener des vorangehenden KEF. Aufgrund des schwer vorhersehbaren weiteren Verlaufs der Covid-19-Pandemie sind abgesehen von gewissen Grundaufgaben nicht in grösserem Umfang Kosten der Pandemiebekämpfung abgebildet.

Was die Beratung des Gesetzes über die Verselbstständigung der Kantonsapotheke Zürich anbelangt, so wurde die Beratung wiederaufgenommen. Es liegt aber noch kein Kantonsratsbeschluss vor. Daher wird die Kantonsapotheke in finanzieller Hinsicht unverändert über die Leistungsgruppe Nr. 6150 gesteuert. Die gemäss Gesetzesentwurf geplante Verselbstständigung ist somit im KEF 2023–2026 nicht abgebildet.

Langfristige Ziele und Legislaturziele

Gesundheit (Politikbereich 4)

| Langfristige Ziele und Aufgaben | LG | Nr. |
|--|------|-----|
| LFZ 4.1 Der Gesundheitszustand der Bevölkerung in seiner biologischen, psychologischen und sozialen Dimension ist gut und entwickelt sich positiv. | | |
| Monitoring, Berichterstattung und Information über den Gesundheitszustand der Zürcher Bevölkerung | 6200 | A1 |
| Unterstützung der Bevölkerung im Hinblick auf ein gesundheitsbewusstes Verhalten | 6200 | A2 |
| Bekämpfung epidemiologisch bedeutsamer übertragbarer Krankheiten wie Tuberkulose, HIV/Aids oder Masern | 6200 | A3 |
| Bekämpfung des Missbrauchs legaler und illegaler Suchtmittel | 6200 | A4 |
| LFZ 4.2 Medizinische Dienstleistungen, Heilmittel, Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände sind qualitativ einwandfrei. | | |
| Aufsicht und Bewilligungen im Bereich der Gesundheitsberufe und -institutionen | 6010 | A2 |
| Sichere Heilmittel gewährleisten (Marktzutritt und Marktüberwachung im Heilmittelbereich) | 6100 | A1 |
| Verbraucherschutz durchsetzen (Prüfung von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen, Betriebskontrollen) | 6100 | A2 |
| Schutz von Personen und Umwelt vor Schädigung durch Chemikalien und nichtionisierende Strahlung (Betriebs- und Marktkontrollen, Kontrolle von Solarien) | 6100 | A3 |
| Lebensmittelsicherheit bei der Primärproduktion und beim Schlachten durchsetzen (Bewilligungen, Betriebskontrollen, Fleischkontrolle und Umgang mit Tierarzneimitteln) | 6100 | A6 |
| LFZ 4.3 Die Gesundheitsversorgung ist hochstehend, für die gesamte Bevölkerung zugänglich und wirtschaftlich tragbar. | | |
| Führen von Beteiligungen des Kantons | 6000 | A5 |
| Planung, Sicherstellung und Steuerung der Gesundheitsversorgung | 6010 | A1 |
| Sicherstellung einer bedarfsgerechten, sicheren, qualitativ hochstehenden und wirtschaftlichen pharmazeutischen Versorgung und der damit verbundenen Dienstleistungen inkl. Arzneimittelbeschaffung des USZ, des KSW, der psychiatrischen Kliniken (PUK, ipw) und weiterer Krankenhäuser und kantonaler Betriebe | 6150 | A1 |
| Herstellung von nicht auf dem Markt erhältlichen und patientenspezifischen Arzneimitteln | 6150 | A2 |
| Sicherstellung der Vorhalteleistungen für die Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln bei Notfallsituationen und akuten Einzel- oder Grossereignissen | 6150 | A3 |
| Sicherstellen der bedarfsgerechten Behandlung und Betreuung von Zürcher Patientinnen und Patienten bei somatischen Erkrankungen und Unfällen. Die Behandlung von Zürcher Patientinnen und Patienten in inner- und ausserkantonalen Listenspitälern wird durch Staatsbeiträge mitfinanziert. | 6300 | A1 |
| Sicherstellen der bedarfsgerechten Versorgung von Zürcher Patientinnen und Patienten mit Leistungen der medizinischen Rehabilitation. Die Behandlung von Zürcher Patientinnen und Patienten in inner- und ausserkantonalen Listenspitälern wird durch Staatsbeiträge mitfinanziert. | 6300 | A2 |
| Sicherstellen der bedarfsgerechten stationären Behandlung und Betreuung von Zürcher Patientinnen und Patienten bei psychischen Erkrankungen. Die Behandlung von Zürcher Patientinnen und Patienten in inner- und ausserkantonalen Listenspitälern wird durch Staatsbeiträge mitfinanziert. | 6400 | A1 |

Gesundheitsdirektion Langfristige Ziele und Legislaturziele

| | | |
|---|----------------------|----------------------|
| Sicherstellen der bedarfsgerechten Behandlung und Betreuung von Zürcher Patientinnen und Patienten mit psychischen Erkrankungen in Ambulatorien sowie in Tages- und Nachtkliniken. | 6400 | A2 |
| LFZ 4.4 Die Prämien der sozialen Krankenversicherung sind für die Bevölkerung finanziell tragbar. | | |
| Der Kanton richtet in der obligatorischen Krankenversicherung individuelle Prämienverbilligungen (IPV) an Personen aus, die in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen leben. Er berücksichtigt familienpolitische Ziele gemäss Art. 65 Abs. 1 bis KVG. | 6700 | A1 |
| Bei Ergänzungsleistungen beziehenden Personen (EL-Beziehenden) übernimmt der Kanton die effektive Prämie, maximal in der Höhe der regionalen Durchschnittsprämie. | 6700 | A2 |
| Bei den Sozialhilfe Beziehenden übernimmt der Kanton die Prämien. | 6700 | A3 |
| Der Kanton finanziert 85% der Ausstände aufgrund von Verlustscheinen (Prämien und Kostenbeteiligung). | 6700 | A4 |
| LFZ 4.5 Würde und Wohlergehen der Tiere sind gewahrt. | | |
| Tierseuchen vorbeugen und bekämpfen (Überwachung Tiere, Betriebskontrollen und Tilgung Seuchenfälle) | 6100 | A4 |
| Tierschutz durchsetzen (Abklärung Mängelmeldungen, Bewilligungen und Betriebskontrollen und sicherer Umgang mit Hunden) | 6100 | A5 |
| Fonds zur Senkung der Tierhalterbeiträge für die Tierseuchenbekämpfung | 6900 | A1 |
| Legislativziele des Regierungsrates und Massnahmen | LG | bis |
| RRZ 4 Die Steuerungsinstrumente für die Gesundheitsversorgung sind weiterentwickelt. | | |
| RRZ 4a Mit der neuen Spitalplanung den stationären Bereich besser steuern, die Qualität erhöhen, Schnittstellen optimieren und die Kosteneffizienz unter anderem mittels neuer und weiterentwickelter Benchmarks weiter verstärken. | 6300 6400 | 2023 2023 |
| RRZ 4b Die ambulante Versorgung in der Psychiatrie gezielt fördern. | 6400 | 2023 |
| RRZ 4c Die notwendigen Entscheidungsgrundlagen erarbeiten und die erforderlichen Daten erheben, um die vom Bund angestrebte Planung der ambulanten Versorgung auf kantonaler Ebene vorzubereiten. | 6300 6400 | 2023 2023 |
| RRZ 4d Die gesetzlichen Rahmenbedingungen für Gesundheitsfachpersonen und die gesundheitspolitische Aufsicht weiterentwickeln. | 6010 6100 6200 | 2023 2023 2023 |
| RRZ 4e Die Gesundheitskompetenz der Bevölkerung steigern. | 6010 6200 | 2023 2023 |
| Finanzen und Steuern (Politikbereich 9) | | |
| Langfristige Ziele und Aufgaben | LG | Nr. |
| LFZ 9.2 Die kantonalen Aufgaben werden sparsam und wirtschaftlich erfüllt. | | |
| Dienstleistungen und Unterstützung für die Gesundheitsdirektion und ihre Leistungsgruppen in den Bereichen Recht, Finanzen, Controlling, Informatik, Personal und Kommunikation | 6000 | A2 |
| Allgemeine Verwaltung (Politikbereich 10) | | |
| Langfristige Ziele und Aufgaben | LG | Nr. |
| LFZ 10.1 Der Kanton ist zweckmässig und wirtschaftlich organisiert. Er erbringt seine Dienstleistungen bürgernah. | | |
| Planung und Bearbeitung von politischen und strategischen Geschäften, Unterstützung der Direktionsvorsteherin | 6000 | A1 |
| LFZ 10.3 Der kontinuierliche Informationsaustausch zwischen Kanton, Bevölkerung und Unternehmen ist gewährleistet. Die Transparenz über staatliches Handeln befähigt zur freien Meinungsbildung. | | |
| Dienstleistungen und Unterstützung für die Gesundheitsdirektion und ihre Leistungsgruppen in den Bereichen Recht, Finanzen, Controlling, Informatik, Personal und Kommunikation | 6000 | A2 |

Gesundheitsdirektion

Langfristige Ziele und Legislaturziele, Finanzierung

LFZ 10.4 Die Gewinnung und Erhaltung von Mitarbeitenden erfolgt bedürfnisorientiert und nach wirtschaftlichen Kriterien.

Dienstleistungen und Unterstützung für die Gesundheitsdirektion und ihre Leistungsgruppen in den Bereichen Recht, Finanzen, Controlling, Informatik, Personal und Kommunikation 6000 A2

LFZ 10.6 Die Verwaltung wird durch eine zeitgemässe Informatik optimal unterstützt.

Dienstleistungen und Unterstützung für die Gesundheitsdirektion und ihre Leistungsgruppen in den Bereichen Recht, Finanzen, Controlling, Informatik, Personal und Kommunikation 6000 A2

Finanzierung

Übersicht

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|----------------|----------------|----------------|--------------|---------------|----------------|----------------|----------------|
| Ertrag | 834.3 | 800.6 | 845.0 | 44.5 | 5.6 | 857.9 | 880.6 | 905.9 |
| Aufwand | -3029.1 | -2938.4 | -3011.9 | -73.5 | -2.5 | -3069.8 | -3140.2 | -3216.4 |
| Saldo | -2194.8 | -2137.9 | -2166.9 | -29.0 | -1.4 | -2211.8 | -2259.6 | -2310.5 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 31.2 | 8.2 | 3.4 | -4.8 | -58.8 | 9.3 | 8.1 | 9.6 |
| Ausgaben | -4.7 | -5.8 | -4.8 | 1.0 | 17.1 | -5.2 | -4.8 | -4.7 |
| Saldo | 26.5 | 2.5 | -1.4 | -3.9 | -156.8 | 4.1 | 3.3 | 4.9 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | LG | Begründungen |
|--------------|-----------|---|
| -29.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 30.7 | 6700 | - Höherer Ertrag bei der Prämienverbilligung wegen des stark zunehmenden Übertrags aus der Sicherheitsdirektion im Zusammenhang mit Personen des Schutzstatus S |
| 12.4 | 6700 | - Tiefere Prämienverbilligung an EL-Beziehende infolge der Umsetzung der EL-Reform |
| 6.8 | 6700 | - Minderaufwand im Bereich Verlustscheine aufgrund der Berücksichtigung neuer Erfahrungswerte |
| -4.7 | 6300,6400 | - Höhere Subventionen (insbesondere Massnahmen zur Verringerung der Unterversorgung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie) |
| -6.0 | 6400 | - Mehraufwand für den Kantonsanteil an den Fallpauschalen infolge stationärer Mehrleistungen |
| -7.4 | 6700 | - Mehraufwand im Bereich der individuellen Prämienverbilligung |
| -21.4 | 6300 | - Mehraufwand für den Kantonsanteil an den Fallpauschalen infolge stationärer Mehrleistungen und Teuerung |
| -38.5 | 6700 | - Höhere Prämienübernahmen an Sozialhilfe Beziehende vor allem aufgrund der Zunahme der Personen mit Schutzstatus S |
| -0.9 | | - Übrige Veränderungen |
| -44.9 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 27.7 | 6700 | - Erhöhter Bundesbeitrag an die Prämienverbilligung aufgrund der erwarteten Prämienteuerung |
| 11.8 | 6700 | - Tiefere Prämienübernahme bei Sozialhilfe Beziehenden infolge geringerer Anzahl Personen mit Schutzstatus S |
| -2.1 | 6400 | - Mehraufwand für den Kantonsanteil an den Fallpauschalen infolge stationärer Mehrleistungen |
| -3.8 | 6700 | - Mehraufwand im Bereich Verlustscheine aufgrund der wachsenden Prämienbelastung und der Entwicklung der Anzahl Fälle |
| -5.8 | 6700 | - Höhere Prämienverbilligung an EL-Beziehende infolge Prämienteuerung und Fallentwicklung, wobei das Aufwandswachstum infolge der EL-Reform relativ moderat ausfällt. |
| -16.8 | 6700 | - Tieferer Übertrag aus der Sicherheitsdirektion im Zusammenhang mit Personen des Schutzstatus S |
| -21.6 | 6300 | - Mehraufwand für den Kantonsanteil an den Fallpauschalen infolge stationärer Mehrleistungen und Teuerung |
| -39.4 | 6700 | - Mehraufwand im Bereich der individuellen Prämienverbilligung aufgrund der Prämienteuerung und der unterdurchschnittlichen Aufwandsentwicklung im EL-Bereich |
| 5.1 | | - Übrige Veränderungen |
| -47.8 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 29.2 | 6700 | - Erhöhter Bundesbeitrag an die Prämienverbilligung aufgrund der erwarteten Prämienteuerung |
| 3.0 | 6700 | - Tiefere Prämienübernahme bei Sozialhilfe Beziehenden infolge geringerer Anzahl Personen mit Schutzstatus S |
| -2.3 | 6400 | - Mehraufwand für den Kantonsanteil an den Fallpauschalen infolge stationärer Mehrleistungen |
| -3.3 | 6700 | - Mehraufwand im Bereich Verlustscheine aufgrund der wachsenden Prämienbelastung und der Entwicklung der Anzahl Fälle |
| -8.4 | 6700 | - Tieferer Übertrag aus der Sicherheitsdirektion im Zusammenhang mit Personen des Schutzstatus S |

| | | |
|--------------|------|---|
| -16.3 | 6700 | - Höhere Prämienverbilligung an EL-Beziehende infolge Prämienteuerung und Fallentwicklung |
| -22.2 | 6300 | - Mehraufwand für den Kantonsanteil an den Fallpauschalen infolge stationärer Mehrleistungen und Teuerung |
| -31.1 | 6700 | - Mehraufwand im Bereich der individuellen Prämienverbilligung aufgrund der Prämienteuerung |
| 3.6 | | - Übrige Veränderungen |
| -50.9 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| 32.7 | 6700 | - Erhöhter Bundesbeitrag an die Prämienverbilligung aufgrund der erwarteten Prämienteuerung |
| 3.1 | 6700 | - Tiefere Prämienübernahme bei Sozialhilfe Beziehenden infolge geringerer Anzahl Personen mit Schutzstatus S |
| -2.3 | 6400 | - Mehraufwand für den Kantonsanteil an den Fallpauschalen infolge stationärer Mehrleistungen |
| -3.6 | 6700 | - Mehraufwand im Bereich Verlustscheine aufgrund der wachsenden Prämienbelastung und der Entwicklung der Anzahl Fälle |
| -8.4 | 6700 | - Tieferer Übertrag aus der Sicherheitsdirektion im Zusammenhang mit Personen des Schutzstatus S |
| -18.5 | 6700 | - Höhere Prämienverbilligung an EL-Beziehende infolge Prämienteuerung und Fallentwicklung |
| -22.5 | 6300 | - Mehraufwand für den Kantonsanteil an den Fallpauschalen infolge stationärer Mehrleistungen und Teuerung |
| -35.4 | 6700 | - Mehraufwand im Bereich der individuellen Prämienverbilligung aufgrund der Prämienteuerung |
| 4.0 | | - Übrige Veränderungen |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| | | | | | | | | |
|---------------------------------|----|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Bedeutende Investitionsprojekte | LG | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen total | | | 31.2 | 8.2 | 3.4 | 9.3 | 8.1 | 9.6 |
| - Übrige | | | 31.2 | 8.2 | 3.4 | 9.3 | 8.1 | 9.6 |
| Ausgaben total | | | -4.7 | -5.8 | -4.8 | -5.2 | -4.8 | -4.7 |
| - Übrige | | | -4.7 | -5.8 | -4.8 | -5.2 | -4.8 | -4.7 |

Veränderungen gegenüber dem KEF des Vorjahres

| | | | | |
|---|-------------|-------------|-------------|---------|
| Saldo Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | P23 | P24 | P25 | P26 |
| KEF 2022-2025 | -2181.9 | -2230.9 | -2282.7 | |
| KEF 2023-2026 | -2166.9 | -2211.8 | -2259.6 | -2310.5 |
| Veränderung | 15.0 | 19.1 | 23.1 | |
| Investitionsausgaben (in Mio. Franken) | P23 | P24 | P25 | P26 |
| KEF 2022-2025 | -4.7 | -4.7 | -4.8 | |
| KEF 2023-2026 | -4.8 | -5.2 | -4.8 | -4.7 |
| Veränderung | -0.1 | -0.5 | 0.0 | |

Erfolgsrechnung

Für die Periode von 2023 bis 2025 ist gegenüber dem KEF des Vorjahres eine Saldoverbesserung von 57 Mio. Franken zu verzeichnen. Die Saldoerhöhungen, insbesondere in der Psychiatrischen Versorgung (LG 6400) mit rund 25 Mio. Franken, werden durch die rund 90 Mio. Franken tieferen Beiträge an die Krankenkassenprämien überkompensiert.

Investitionsrechnung

Die Investitionsausgaben fallen gegenüber dem KEF des Vorjahres leicht höher aus, insbesondere begründet durch die Projekte im Zusammenhang mit der Digitalisierung der kantonalen Verwaltung.

6000 Generalsekretariat

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|-----------------------|
| A1 | Planung und Bearbeitung von politischen und strategischen Geschäften, Unterstützung der Direktionsvorsteherin | 10.1 |
| A2 | Dienstleistungen und Unterstützung für die Gesundheitsdirektion und ihre Leistungsgruppen in den Bereichen Recht, Finanzen, Controlling, Informatik, Personal und Kommunikation | 9.2, 10.3, 10.4, 10.6 |
| A5 | Führen von Beteiligungen des Kantons | 4.3 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L) und Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|--|------|-----|-----|-----|-----|-----|
| L1 | Erlasse in Bearbeitung (Gesetzgebungsprogramm) | 5 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| L2 | Erledigte Rekurse | 63 | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 |
| L3 | Parlamentarische Vorstösse (erledigt und in Bearbeitung) | 93 | 45 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| L8 | Geführte Beteiligungen | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| B1 | Entwicklung Krankenkassenprämien Kanton Zürich, in % | -0.1 | 4 | 4.2 | 4.4 | 4.5 | 4.6 |
| B2 | Entwicklung Krankenkassenprämien Schweiz, in % | 0.8 | 4 | 4.2 | 4.4 | 4.5 | 4.6 |

Bemerkungen

L3 Mehr Vorstösse im Zusammenhang mit der Coronapandemie, voraussichtlich nur bis 2022

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 125.8 | 51.9 | 55.1 | 3.2 | 6.1 | 50.0 | 50.0 | 50.0 |

Bemerkungen

- P23 zu B22 Zusätzliche 3.0 Stellen im Rahmen der Digitalisierungsstrategie des Kantons Zürich (RRB Nr. 675/2022)
- P24 zu P23 Wegfall von insgesamt 6.1 Stellen im Bereich Versicherungsobligatorium nach Auslagerung an die SVA (4.4 unbefristete Stellen, 1.7 befristete Aushilfsstellen). Da die Auslagerung bereits per Oktober 2023 vorgesehen ist, beträgt die tatsächliche Differenz (P24 zu P23) 5.1 Stellen.
- P24 zu P23 Wegfall von 0.5 befristeten Stellen für die Umsetzung der Personalstrategie 2019-2023 (RRB Nr. 907/2019)

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|---------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 4.0 | 1.5 | 1.5 | 0.0 | 0.5 | 1.6 | 1.6 | 1.6 |
| Aufwand | -28.4 | -15.5 | -17.6 | -2.1 | -13.8 | -16.7 | -16.9 | -17.0 |
| Saldo | -24.4 | -14.0 | -16.1 | -2.1 | -15.3 | -15.1 | -15.3 | -15.4 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Einnahmen | 0.1 | | | | | | | |
| Ausgaben | -0.3 | -0.4 | -1.1 | -0.7 | -200.0 | -1.2 | -1.3 | -1.2 |
| Saldo | -0.2 | -0.4 | -1.1 | -0.7 | -200.0 | -1.2 | -1.3 | -1.2 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|---|
| -2.1 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.3 | | - Wiederkehrender Beitrag an die SVA im Zusammenhang mit der Auslagerung des Versicherungsobligatoriums (ab Oktober) |
| -0.5 | | - Erhöhter Personalaufwand aufgrund der Erhöhung beim Beschäftigungsumfang im Rahmen der Digitalisierungsstrategie des Kantons Zürich |
| -1.4 | | - Initialer Beitrag an die SVA im Zusammenhang mit der Auslagerung des Versicherungsobligatoriums |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |

| | |
|------------|---|
| 1.0 | Veränderung total P24 zu P23 |
| 1.4 | - Wegfall initialer Beitrag an die SVA im Zusammenhang mit der Auslagerung des Versicherungsobligatoriums |
| 0.5 | - Reduktion beim Personalaufwand aufgrund des Wegfalls von 5.1 Stellen im Beschäftigungsumfang |
| -1.0 | - Wiederkehrender Beitrag an die SVA im Zusammenhang mit der Auslagerung des Versicherungsobligatoriums (volles Jahr) |
| 0.1 | - Übrige Veränderungen |

| | | | | | | | |
|---|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen total | | 0.1 | | | | | |
| - Übrige | | 0.1 | | | | | |
| Ausgaben total | | -0.3 | -0.4 | -1.1 | -1.2 | -1.3 | -1.2 |
| - Projektportfolio Digitalisierung (Grundlage Digitalisierungsstrategie der GD) / Umsetzung der strategischen Initiativen | | | -0.3 | -0.8 | -1.0 | -1.0 | -1.0 |
| - Verschiedene «Kleinprojekte» und Hardware-Anschaffungen | | | -0.1 | -0.3 | -0.2 | -0.3 | -0.2 |
| - Übrige | | -0.3 | -0.0 | -0.0 | 0.0 | -0.0 | 0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| | |
|---|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -16 130 400 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | -1 050 000 |

6010 Amt für Gesundheit

Aufgaben

| | | | |
|----|--|-----|-----|
| A1 | Planung, Sicherstellung und Steuerung der Gesundheitsversorgung | LFZ | 4.3 |
| A2 | Aufsicht und Bewilligungen im Bereich der Gesundheitsberufe und -institutionen | | 4.2 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|--------|------|------|------|------|------|
| L1 | Akutsomatische Spitäler und Rehabilitationskliniken auf der Zürcher Spitalliste | A1 | 45 | 46 | 45 | 45 | 45 |
| L2 | Psychiatrische Kliniken auf der Zürcher Spitalliste | A1 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| L3 | Ausstehende Darlehen und Sicherheiten an Listenspitäler | A1 | 10 | 11 | 9 | 9 | 9 |
| L4 | Erteilte Bewilligungen zur selbstständigen/unselbstständigen Berufsausübung | A2 | 3809 | 2000 | 4000 | 4250 | 4750 |
| L5 | Erteilte Bewilligungen zum Betrieb einer Institution | A2 | | | 400 | 450 | 500 |
| L6 | Erteilte Zulassung zur Tätigkeit zulasten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung | A1 | | | 1500 | 1500 | 1500 |
| B1 | Nettoaufwand für die Aufgaben des Amtes für Gesundheit pro Einwohnerin und Einwohner, in Fr. | A1, A2 | n.a. | 8.2 | 15.1 | 15 | 15 |
| W1 | Generelle Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger mit der Gesundheitsversorgung insgesamt (Skala 1-10; min.) | A1 | 8.1 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| W2 | Sicherheitsgefühl gegenüber Gesundheitsversorgung (Skala 1-10; min.) | A1 | 8.6 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| W3 | Zugänglichkeit der medizinischen Dienste insgesamt (Skala 1-10; min.) | A1 | 8.5 | 8 | 8 | 8 | 8 |

Bemerkungen

- Allg. Die Werte der Rechnung 2021 stammen aus der ehemaligen Leistungsgruppe Nr. 6000, Steuerung Gesundheitsversorgung.
- L4, L5 Die Zunahme bei den Planwerten der Indikatoren L4 und L5 begründet sich mit der generell steigenden Anzahl an Bewilligungsgesuchen sowie der revidierten Bundesgesetzgebung im Bereich der universitären Medizinalberufe und der Gesundheitsberufe. Beim Indikator L4 wurden zudem die Planwerte an die Ist-Werte angepasst.
- L5, L6 Neue Indikatoren im Zusammenhang mit dem Vollzug neuer Vorgaben im Zulassungsrecht und Bewilligungswesen

Entwicklungsschwerpunkte

| | | | |
|--------|---|-----|------|
| RRZ 4d | Die gesetzlichen Rahmenbedingungen für Gesundheitsfachpersonen und die gesundheitspolizeiliche Aufsicht weiterentwickeln. | bis | 2023 |
| RRZ 4e | Die Gesundheitskompetenz der Bevölkerung steigern. | | 2023 |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|-----|--------|------|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 63.2 | 76.9 | | 13.7 | 21.7 | 70.1 | 70.0 | 70.0 |

Bemerkungen

- P23 zu B22 Erhöhung des Beschäftigungsumfangs um 5.0 Stellen aufgrund der Anpassung des Stellenplans für den Vollzug neuer Vorgaben im Zulassungsrecht und Bewilligungswesen (3.0 Stellen gemäss RRB Nr. 550/2021, 2.0 Stellen gemäss RRB Nr. 677/2022)
- P23 zu B22 Erhöhung des Beschäftigungsumfangs um 3.0 Stellen aufgrund der Anpassung des Stellenplans für die Bekämpfung der Coronapandemie (gemäss RRB Nr. 225/2022)
- P23 zu B22 Befristete Aushilfen für die Bekämpfung der Coronapandemie (2.9 Stellen)
- P23 zu B22 Planung ohne Vakanzen gegenüber Stellenplan (2.8 Stellen)
- P24 zu P23 Anpassung des Stellenplans nach Abschluss des Projekts Spitalplanung 2023 (4.0 Stellen)
- P24 zu P23 Wegfall befristeter Aushilfsstellen für die Bekämpfung der Coronapandemie (2.9 Stellen)

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-----|--------------|--------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | | 2.2 | 3.4 | 1.2 | 51.8 | 3.5 | 3.5 | 3.6 |
| Aufwand | | -15.2 | -17.7 | -2.5 | -16.3 | -16.8 | -16.9 | -16.9 |
| Saldo | | -13.0 | -14.3 | -1.3 | -10.1 | -13.4 | -13.3 | -13.3 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | -1.5 | -0.1 | 1.4 | 91.2 | -0.5 | 0.0 | |
| Saldo | | -1.5 | -0.1 | 1.4 | 91.2 | -0.5 | 0.0 | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|--|
| -1.3 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 1.2 | | - Zusätzliche Gebühreneinnahmen mit der Umsetzung des neuen Zulassungsrechts und Bewilligungswesens |
| 0.7 | | - Im Budget 2022 im Amt für Gesundheit eingestellter coronabedingter Informatikaufwand wird in die Leistungsgruppe Nr. 6200, Prävention und Gesundheitsförderung, verschoben. |
| -0.4 | | - Höhere Ausgaben für interne Aus- und Weiterbildung, da Konkurrenzfähigkeit auf dem Markt infolge mangelhafter Arbeitgeberattraktivität stark beeinträchtigt ist (insbesondere im medizinischen Bereich) |
| -0.9 | | - Beiträge zur Finanzierung der Eidgenössischen Qualitätskommission (EQK), nach Art. 58f des Krankenversicherungsgesetzes werden die Kosten für die Erfüllung der Aufgaben und den Betrieb der EQK zu je einem Drittel von Bund, Kantonen und Versicherern finanziert. |
| -2.0 | | - Erhöhter Personalaufwand aufgrund der Erhöhung beim Beschäftigungsumfang begründet durch den Vollzug neuer Vorgaben im Zulassungsrecht und Bewilligungswesen sowie für die Bekämpfung der Coronapandemie |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.9 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 0.9 | | - Tieferer Personalaufwand aufgrund der Reduktion im Beschäftigungsumfang |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|-------|-----|-------------|-------------|-------------|-----|-----|
| Ausgaben total | | | -1.5 | -0.1 | -0.5 | | |
| - Elektronische Bewilligungsprozesse (Projekte aus Impulsprogramm Digitalisierung) | | | -1.0 | -0.1 | -0.5 | | |
| - Übrige | | | -0.5 | 0.0 | 0.0 | | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
 -14 268 700
 -131 400

6100 Kantonale Heilmittelkontrolle, Kantonales Labor, Veterinäramt

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|-----|
| A1 | Sichere Heilmittel gewährleisten (Marktzutritt und Marktüberwachung im Heilmittelbereich) | 4.2 |
| A2 | Verbraucherschutz durchsetzen (Prüfung von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen, Betriebskontrollen) | 4.2 |
| A3 | Schutz von Personen und Umwelt vor Schädigung durch Chemikalien und nichtionisierende Strahlung (Betriebs- und Marktkontrollen, Kontrolle von Solarien) | 4.2 |
| A4 | Tierseuchen vorbeugen und bekämpfen (Überwachung Tiere, Betriebskontrollen und Tilgung Seuchenfälle) | 4.5 |
| A5 | Tierschutz durchsetzen (Abklärung Mängelmeldungen, Bewilligungen und Betriebskontrollen und sicherer Umgang mit Hunden) | 4.5 |
| A6 | Lebensmittelsicherheit bei der Primärproduktion und beim Schlachten durchsetzen (Bewilligungen, Betriebskontrollen, Fleischkontrolle und Umgang mit Tierarzneimitteln) | 4.2 |

Indikatoren

| | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | | | | | | |
| L1 | Bewirtschaftete Kundendossiers im Heilmittelbereich | A1 | 15837 | 15200 | 15200 | 15200 | 15200 |
| L2 | Inspektionen von Heilmittelbetrieben (min.) | A1 | 525 | 610 | 610 | 610 | 610 |
| L3 | Bewilligungen im Heilmittelbereich | A1 | 5481 | 5500 | 5400 | 5400 | 5400 |
| L4 | Mikrobiologische Prüfungen des Kantonalen Labors (min.; Zielwert) | A2 | 13600 | 12500 | 12500 | 12500 | 12500 |
| L5 | Chemische Prüfungen des Kantonalen Labors (min.; Zielwert) | A2 | 14135 | 15000 | 15000 | 15000 | 15000 |
| L6 | Untersuchte Proben des Kantonalen Labors (min.; Zielwert) | A2, A3 | 20109 | 19000 | 19000 | 19000 | 19000 |
| L7 | Inspektionen im Chemikalienbereich (min.; Zielwert) | A3 | 106 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| L8 | Erteilte und zu überwachende Bewilligungen nach Tierseuchenrecht, z.B. für Viehhandelspatente (min.; Zielwert) | A4 | 648 | 686 | 703 | 705 | 705 |
| L10 | Erteilte und zu überwachende Bewilligungen nach Tierschutzrecht, z.B. für Wildtiere, Tierversuche, Zoohandlungen, Hunde (min.; Zielwert) | A5 | 1847 | 1887 | 1822 | 1817 | 1837 |
| L11 | Fallaufarbeitungen im Tierschutz und mit auffälligen Hunden (min.; Zielwert) | A5 | 3218 | 2900 | 2900 | 2900 | 2900 |
| L12 | Durchgeführte Kontrollen in der Primärproduktion (min.; Zielwert) | A6 | 2540 | 4200 | 3200 | 3200 | 3200 |
| L13 | Fleischkontrollen (Zielwert) | A6 | 173100 | 185000 | 185000 | 185000 | 185000 |
| L14 | Durchführungskontrollen bei Tierversuchen bezogen auf die Bundesvorgaben, in % (Zielwert) | A5 | 95 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| L15 | Kontrollen in Versuchstierhaltungen/-zuchten bezogen auf die Bundesvorgaben, in % (Zielwert) | A5 | 65 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| L16 | Erfüllungsgrad bundesrechtlicher Vorgaben betreffend Betriebskontrollen beim Vollzug Lebensmittelrecht, in % (Zielwert) | A2 | 90 | 90 | 93 | 96 | 100 |
| B1 | Nettoaufwand für Aufsicht und Bewilligungen pro Einwohnerin und Einwohner, in Fr. | | 13.6 | 14.3 | 14.6 | 14.5 | 14.5 |
| W1 | Anteil der kontrollierten Betriebe zur Herstellung, Vertrieb und Abgabe von Heilmitteln ohne kritische Mängel, in % (min.) | A1 | 82 | 80 | 80 | 80 | 80 |

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|---------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| W2 | Anteil der kontrollierten Lebensmittelbetriebe mit gewährleisteter Lebensmittelsicherheit, in % (min.) | A2 | 96 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| W3 | Anteil der Lebensmittelbetriebe mit Mängeln mit einer deutlichen Verbesserung innerhalb von 8 Monaten, in % (min.) | A2 | 69 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| W4 | Anteil vollständiger Einträge bei der Anmeldung von Chemikalien in das Produktregister, in % (min.) | A3 | 90 | 85 | | | | |
| W5 | Tierseuchenfälle mit Untersuchungspflicht (max.) | A4 | 75 | 100 | 100 | 239 | 321 | 214 |
| W6 | Anteil schwerer Tierschutzfälle, die innerhalb von zwei Tagen behoben sind, in % | A5 | 96 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| W7 | Gemeldete schwere Bissvorfälle durch Hunde an Menschen (max.) | A5 | 78 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| W8 | Anteil der kontrollierten Betriebe der Primärproduktion mit gewährleisteter Lebensmittelsicherheit, in % (min.) | A6 | 73 | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 |
| W9 | Anteil aller chemischen Produkte mit gesundheitlicher Gefahr im Produktregister des BAG mit nach den Vorgaben gemeldeter Zusammensetzung (UFI), in % (min.) | A3 | | | 30 | 40 | 60 | 75 |

Bemerkungen

- L1, L3 Die Gesamtzahl der Bewilligungen im Heilmittelbereich erreichte 2020 nach stetig steigenden Zahlen einen Plafond.
- L12 Der Planwert ab 2023 wird gegenüber 2022 aufgrund der Erfahrungswerte angepasst. Der Kontrollumfang entspricht den Vorgaben des Bundes.
- W5 Die erhöhten Planwerte ab 2024 entsprechen der Prognose des nationalen Bekämpfungsprogramms der schmerzhaften Klauenkrankheit Moderhinke bei den Schafen.
- W4, W9 W4 wird durch W9 abgelöst. Wobei das bisherige Konzept beibehalten, die beobachtete Anforderung jedoch durch eine aktuelle ersetzt wird. Als neue Anforderungen bei der Meldepflicht spielt derzeit der UFI (Unique Formular Identifier) eine zentrale Rolle. Neue Zubereitungen und Biozidprodukte für die private Verwendung dürfen von Herstellern und Importeuren seit dem 1. Januar 2022 nur noch in Verkehr gebracht werden, wenn sie mit einem UFI gekennzeichnet sind. Für alle übrigen Produkte gilt diese Regelung ab dem 1. Januar 2026 (betrifft jene, die bereits vor dem 1. Januar 2022 im Produktregister [RPC] waren, und Produkte zur beruflichen oder gewerblichen Verwendung). Alle Produkte, die einen UFI tragen, müssen im RPC unter Angaben des UFI gemeldet werden. Hier besteht die Verbindung zum RPC und die Möglichkeit, die Definition des Indikators zu aktualisieren.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|---------|---|----------|
| RRZ 4d | Die gesetzlichen Rahmenbedingungen für Gesundheitsfachpersonen und die gesundheitspolizeiliche Aufsicht weiterentwickeln. | bis 2023 |
| 6100 4a | Etablierung Solarienkontrolle nach NISSG (inkl. flächendeckender Erstkontrollen) | 2024 |

Bemerkungen

- 6100 4a Die Werkzeuge zur Erfüllung der neuen Vollzugaufgabe in Sache Solarien müssen in einem ersten Schritt erarbeitet und in den Routinebetrieb übernommen werden. Bis 2024 sollen alle Betriebe einer Erstkontrolle unterzogen werden. Anschliessend sind periodische Kontrollen mit risikobasiertem Ansatz festzulegen.

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|-----|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 169.8 | 173.4 | 173.7 | 0.3 | 0.1 | 174.4 | 174.4 | 174.4 |

Bemerkungen

- Allg. Ab 4. Quartal 2023 wirkt sich die befristete Stelle für das nationale Programm zur Bekämpfung der Moderhinke beim Schaf aus.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|-------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 13.4 | 12.8 | 13.3 | 0.5 | 3.7 | 13.3 | 13.3 | 13.3 |
| Aufwand | -34.6 | -35.5 | -36.6 | -1.1 | -3.2 | -36.8 | -37.0 | -37.0 |
| - Gutachten der Tierschutzkommission | | 0.0 | | 0.0 | 0.0 | | | |
| Saldo | -21.2 | -22.6 | -23.3 | -0.7 | -3.0 | -23.5 | -23.7 | -23.7 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | 0.0 | | 0.0 | 0.0 | | | |
| Ausgaben | -1.4 | -1.7 | -1.4 | 0.3 | 18.6 | -1.4 | -1.4 | -1.4 |
| Saldo | -1.4 | -1.7 | -1.4 | 0.3 | 18.6 | -1.4 | -1.4 | -1.4 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|------------------------|---|
| -0.7 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 0.5 | A1, A2, A3, A4, A5, A6 | - Mehrerträge bei den Ämtern aufgrund der Erfahrungswerte |
| -0.1 | A1 | - Ausserordentliche Abschreibung durch Auflösung des Labors der Heilmittelkontrolle |
| -0.5 | A1, A2, A3, A4, A5, A6 | - Höhere Personalkosten u.a. wegen Teuerungsausgleich und Einmalzulage und leicht erhöhtem Beschäftigungsumfang |
| -0.5 | A1, A2, A3, A4, A5, A6 | - Höherer Sachaufwand wegen Umsetzung der kantonalen Digitalisierungsstrategie |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| -0.2 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -0.3 | A4 | - Mehraufwendungen wegen des nationalen Modernisierungsprogramms |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| -0.2 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| -0.2 | A2, A3 | - Höhere Abschreibungen wegen Digitalisierungsprojekte beim Kantonalen Labor |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ausgaben total | | -1.4 | -1.7 | -1.4 | -1.4 | -1.4 | -1.4 |
| - Ersatz Analysegeräte, Kantonales Labor | | | -0.9 | -0.9 | -0.9 | -0.9 | -0.9 |
| - Software (Erneuerungen Fachapplikationen), Kantonales Labor | | | -0.8 | -0.5 | -0.5 | -0.5 | -0.5 |
| - Übrige | | -1.4 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
|--|--------------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -23324 100 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | -1 400 000 |
| L4 Mikrobiologische Prüfungen des Kantonalen Labors (min.) | 12500 |
| L5 Chemische Prüfungen des Kantonalen Labors (min.) | 15000 |
| L6 Untersuchte Proben des Kantonalen Labors (min.) | 19000 |
| L7 Inspektionen im Chemikalienbereich (min.) | 100 |
| L8 Erteilte und zu überwachende Bewilligungen nach Tierseuchenrecht, z.B. für Viehhandelspatente (min.) | 703 |
| L10 Erteilte und zu überwachende Bewilligungen nach Tierschutzrecht, z.B. für Wildtiere, Tierversuche, Zoohandlungen, Hunde (min.) | 1822 |
| L11 Fallaufarbeitungen im Tierschutz und mit auffälligen Hunden (min.) | 2900 |
| L12 Durchgeführte Kontrollen in der Primärproduktion (min.) | 3200 |
| L13 Fleischkontrollen | 185000 |
| L14 Durchführungskontrollen bei Tierversuchen bezogen auf die Bundesvorgaben, in % | 100 |
| L15 Kontrollen in Versuchstierhaltungen/-zuchten bezogen auf die Bundesvorgaben, in % | 100 |
| L16 Erfüllungsgrad bundesrechtlicher Vorgaben betreffend Betriebskontrollen beim Vollzug Lebensmittelrecht, in % | 93 |

6150 Kantonsapotheke

Aufgaben

| | | |
|----|--|-----|
| A1 | Sicherstellung einer bedarfsgerechten, sicheren, qualitativ hochstehenden und wirtschaftlichen pharmazeutischen Versorgung und der damit verbundenen Dienstleistungen inkl. Arzneimittelbeschaffung des USZ, des KSW, der psychiatrischen Kliniken (PUK, ipw) und weiterer Krankenhäuser und kantonaler Betriebe | 4.3 |
| A2 | Herstellung von nicht auf dem Markt erhältlichen und patientenspezifischen Arzneimitteln | 4.3 |
| A3 | Sicherstellung der Vorhalteleistungen für die Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln bei Notfallsituationen und akuten Einzel- oder Grossereignissen | 4.3 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 | |
|--|---|------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Ausgelieferte Bestellpositionen | A1 | 807163 | 776712 | 784479 | 792324 | 800247 | 808250 |
| L2 | Gelagerte/bewirtschaftete Arzneimittel | A1 | 4406 | 4600 | 4400 | 4400 | 4400 | 4400 |
| L3 | Hergestellte Abgabeeinheiten sterile Arzneimittel | A2 | 267032 | 240000 | 269702 | 272399 | 275123 | 277875 |
| L4 | Hergestellte Abgabeeinheiten feste Arzneimittel | A2 | 129567 | 80000 | 120000 | 120000 | 120000 | 120000 |
| L5 | Hergestellte Abgabeeinheiten flüssige Arzneimittel | A2 | 14331 | 15000 | 14000 | 14000 | 14000 | 14000 |
| L6 | Hergestellte Abgabeeinheiten halbfeste Arzneimittel | A2 | 17295 | 20500 | 20000 | 20000 | 20000 | 20000 |
| L7 | Hergestellte Abgabeeinheiten Rezepturen | A2 | 30572 | 55000 | 55000 | 55000 | 55000 | 55000 |
| L8 | Hergestellte Zytostatika/Chemotherapien | A2 | 46871 | 44062 | 49215 | 51675 | 54259 | 56972 |
| L9 | Chemische und mikrobiologische Analysen/Qualitätskontrollen | A2 | 9241 | 9000 | 9000 | 9000 | 9000 | 9000 |
| L10 | (Unterstützte) klinische Studien | A1, A2 | 92 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| L11 | Lagerwert des Bestandes für Vorhalteleistungen, in % des Gesamtbestandes per 31.12. (min.; Zielwert) | A3 | 11 | 8 | 9 | 9 | 9 | 9 |
| B1 | Kostendeckungsgrad der Arzneimittelversorgung (Verhältnis Ertrag zu Aufwand), in % | A1, A2, A3 | 97 | 99 | 99 | 100 | 101 | 101 |
| W1 | Kundenzufriedenheit in Punkten aus maximal 100 Punkten (min.) | A1, A2, A3 | n.a. | 80 | n.a. | 80 | n.a. | 80 |
| W2 | Kritische Mängel bei Inspektionen (max.) | A1, A2 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| W3 | Fehllieferungsquote, in % der Anzahl Lieferpositionen (max.) | A1, A2, A3 | 0.01 | 0.01 | 0.01 | 0.01 | 0.01 | 0.01 |
| W4 | Essenzielle Arzneimittel mit Verbrauchsabdeckung von mindestens zwei Monaten (Vorhalteleistungen; min.) | A3 | 196 | 160 | 180 | 180 | 180 | 180 |

Bemerkungen

- L1 Gegenüber der Rechnung 2021 wird aufgrund der neuen Beschaffungsstrategie des KSW ein Rückgang erwartet.
- L1, L3 Aufgrund der grossen Sparanstrengungen in den Spitälern ist über die Planjahre tendenziell mit einer Stagnation bzw. nur einem leichten Wachstum der Leistungen zu rechnen.
- L8 Bei der Anzahl Chemo- bzw. Immuntherapien ist weiterhin mit einem starken Wachstum aufgrund neuer Therapiemöglichkeiten zu rechnen.

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|-----|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 140.7 | 146.2 | 149.2 | 3.0 | 2.1 | 149.2 | 149.2 | 149.2 |

Bemerkungen

- P23 zu B22 3.0 neue Stellen für Insourcing des Facility Managements (saldoneutral, da verbunden mit entsprechenden Kosteneinsparungen für bisherigen externen Auftrag)

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 229.4 | 222.4 | 235.3 | 12.9 | 5.8 | 237.3 | 239.3 | 240.3 |
| Aufwand | -236.4 | -224.9 | -237.4 | -12.5 | -5.6 | -237.3 | -237.3 | -237.2 |
| Saldo | -6.9 | -2.4 | -2.1 | 0.4 | 15.6 | -0.0 | 2.0 | 3.1 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -0.5 | -2.2 | -2.2 | 0.0 | 0.0 | -2.1 | -2.1 | -2.1 |
| Saldo | -0.5 | -2.2 | -2.2 | 0.0 | 0.0 | -2.1 | -2.1 | -2.1 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|-----|---|
| 0.4 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 12.9 | | - Höhere Erträge insbesondere durch Medikamentenbezüge der Spitäler |
| -0.5 | | - Höherer Personalaufwand aufgrund der Erhöhung des Beschäftigungsumfanges sowie Berücksichtigung von Teuerung und Einmalzulagen gemäss KEF-Richtlinien |
| -11.9 | | - Mehraufwand insbesondere für die Medikamentenbeschaffung |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ausgaben total | | -0.5 | -2.2 | -2.2 | -2.1 | -2.1 | -2.1 |
| - Digitalisierungsprojekte | | | | -0.4 | -0.4 | -0.4 | -0.3 |
| - Maschinen (Apothekenroboter/Unit-Dose-Vorrichtung) | | | | -0.4 | | -0.1 | -0.5 |
| - Automatisierung und MDE-Geräte, Logistik | | | -1.0 | -0.7 | -0.7 | -0.2 | |
| - Systemwechsel/Analysegerät Qualitätskontrolle | | | -0.7 | -0.2 | -0.1 | -0.2 | |
| - Ersatz Produktion/Anlagen | | | | -0.1 | -0.1 | -0.5 | -0.1 |
| - Upgrade SAP | | | -0.4 | -0.1 | | -0.4 | -1.0 |
| - Ersatz Hardware | | | | | -0.2 | | |
| - Software-Umsysteme (Schnittstellen, Propharma, Cato) | | | | -0.1 | -0.1 | | -0.1 |
| - Übrige | | -0.5 | -0.1 | -0.2 | -0.5 | -0.3 | -0.1 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
|--|--------------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -2053813 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | -2205000 |
| L11 Lagerwert des Bestandes für Vorhalteleistungen, in % des Gesamtbestandes per 31.12. (min.) | 9 |

6200 Prävention und Gesundheitsförderung

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|-----|
| A1 | Monitoring, Berichterstattung und Information über den Gesundheitszustand der Zürcher Bevölkerung | 4.1 |
| A2 | Unterstützung der Bevölkerung im Hinblick auf ein gesundheitsbewusstes Verhalten | 4.1 |
| A3 | Bekämpfung epidemiologisch bedeutsamer übertragbarer Krankheiten wie Tuberkulose, HIV/Aids oder Masern | 4.1 |
| A4 | Bekämpfung des Missbrauchs legaler und illegaler Suchtmittel | 4.1 |

Bemerkungen

Allg. Für die Koordination und die Erarbeitung des kantonalen Konzepts mit Schwerpunktprogrammen ist das Institut für Epidemiologie, Biostatistik und Prävention (EBPI) der Universität Zürich vom Regierungsrat beauftragt.

Indikatoren

| | Leistungskategorie (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|-----|---|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Berichte über die Gesundheit der Zürcher Bevölkerung, inkl. Prüfung der Wirtschaftlichkeit (min.; Zielwert) | A1 | 0 | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 |
| L2 | Magazin «Prävention & Gesundheitsförderung im Kanton Zürich» (min.; Zielwert) | A1, A2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| L3 | Kommunikationseinheiten (Inserate, Radiospots, Plakate usw.) Prävention und Gesundheitsförderung (min.; Zielwert) | A2 | 168 | 160 | 140 | 140 | 140 | 140 |
| L4 | Öffentliche Präventionsveranstaltungen (min.; Zielwert) | A2 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| L5 | Tuberkulose-Umgebungsuntersuchungen der Lunge Zürich (min.; Zielwert) | A3 | 55 | 80 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| L6 | HIV-Tests der Zürcher Aidshilfe (min.; Zielwert) | A3 | 1312 | 2000 | 2000 | 2000 | 2000 | 2000 |
| L7 | HPV-Impfungen (min.; Zielwert) | A3 | 21000 | 20000 | 21000 | 21000 | 21000 | 21000 |
| L8 | Magazine für Suchtprävention «laut & leise» (min.; Zielwert) | A4 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| L9 | Von regionalen Suchtpräventionsstellen beratene Personen (min.; Zielwert) | A4 | 23139 | 26000 | 25000 | 25000 | 25000 | 25000 |
| L10 | Zur Verfügung gestellte Informationsmaterialien zur Suchtprävention (min.; Zielwert) | A4 | 270487 | 200000 | 300000 | 300000 | 300000 | 300000 |
| B2 | Nettoaufwand für die Prävention und Gesundheitsförderung pro Einwohnerin und Einwohner, in Fr. | | 68 | 4.9 | 5.1 | 5 | 4.9 | 4.9 |
| W1 | Anteil der Bevölkerung, der die aktuelle Medienkampagne kennt, in % (min.) | A2 | 73 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| W2 | Besuche auf den von Gesundheitsförderung und Prävention (EBPI) betriebenen Webseiten (min.) | A2, A4 | 140928 | 100000 | 140000 | 140000 | 140000 | 140000 |
| W3 | Todesfälle wegen Herz- und Gefässkrankheiten (max.) | A2 | 3285 | 4000 | 4000 | 4000 | 4000 | 4000 |
| W4 | Todesfälle wegen Krebs (max.) | A2 | 2779 | 2800 | 2800 | 2800 | 2800 | 2800 |
| W5 | Selbsttötungen (max.) | A2 | 205 | 185 | 195 | 195 | 195 | 195 |
| W6 | Tuberkulose-Neuerkrankungen (max.) | A3 | 61 | 140 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| W7 | Aids-Neuerkrankungen (max.) | A3 | 14 | 45 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| W8 | Anteil Säuglinge mit zwei Masernimpfungen, in % (min.) | A3 | 95 | 90 | 93 | 93 | 93 | 93 |
| W9 | Anteil 15-Jähriger mit mindestens einmal wöchentlichem Tabakkonsum, in % (max.) | A4 | 9.2 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |

Bemerkungen

- L3 Eine Kommunikationseinheit ist definiert als ein Inserat, zehn Radiospots, zwölf Grossplakate, vierzig TV-Spots oder 160 Kleinplakate. Aufgrund der Abhängigkeit von den volatilen Preisen der verschiedenen Medienleistungen wird das minimale Leistungsziel leicht reduziert.
- L5 Erwarteter Anstieg aufgrund des Kriegs in der Ukraine
- L6 Wert 2021 liegt tiefer aufgrund weniger Testing während Coronapandemie.
- L9 Der Indikator berücksichtigt physische, digitale (z.B. via Zoom) sowie schriftliche (insbesondere über E-Mail) Beratungen. Dabei sind Mehrfachnennungen von Personen möglich. Zudem ist bei Präventionsveranstaltungen mit mehreren Personen die Teilnehmerzahl die relevante Zählgrösse.
- L10 Der Anstieg ist dadurch begründet, dass der Indikator neu neben physischem auch digitales Informationsmaterial berücksichtigt, wie z.B. den Download von zur Verfügung gestellten PDF-Dateien.
- B2 Der Wert 2021 ist deutlich und die Planwerte 2023 und 2024 leicht erhöht aufgrund der coronabedingten Sachkosten, durch die der Nettoaufwand höher ausfällt. Ohne diesen «Corona-Effekt» liegt der Nettoaufwand pro Kopf bei den ursprünglichen Fr. 4.90.
- W3, W4 Dank den Präventionsmassnahmen kann trotz Bevölkerungswachstum mit einer gleichbleibenden Anzahl Fälle gerechnet werden.
- W5 Ohne assistierte Suizide

Entwicklungsschwerpunkte

bis

- RRZ 4d Die gesetzlichen Rahmenbedingungen für Gesundheitsfachpersonen und die gesundheitspolizeiliche Aufsicht weiterentwickeln. 2023
- RRZ 4e Die Gesundheitskompetenz der Bevölkerung steigern. 2023

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|---------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 52.3 | 5.9 | 5.9 | 0.0 | 0.0 | 5.9 | 5.9 | 5.9 |
| Aufwand | -158.5 | -13.7 | -14.1 | -0.4 | -2.7 | -14.0 | -14.0 | -14.0 |
| Saldo | -106.2 | -7.8 | -8.2 | -0.4 | -4.7 | -8.1 | -8.1 | -8.0 |
| | | | | | | | | |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -1.3 | | | | | | | |
| Saldo | -1.3 | | | | | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. A/E | Begründungen |
|-------------|---|
| -0.4 | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.1 | - Beitrag an das Insitut für Medizinische Virologie (IMV) der Universität Zürich betreffend Sequenzierung zur kantonalen Surveillance von neuen SARS-CoV-2-Varianten (variants of concern, VOC) |
| -0.2 | - Schwerpunktprogramm zur Prävention und Gesundheitsförderung im Alter (RRB Nr. 1543/2021) |
| -0.1 | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| | |
|--|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -8 162 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | |
| L1 Berichte über die Gesundheit der Zürcher Bevölkerung, inkl. Prüfung der Wirtschaftlichkeit (min.) | 0 |
| L2 Magazin «Prävention & Gesundheitsförderung im Kanton Zürich» (min.) | 2 |
| L3 Kommunikationseinheiten (Inserate, Radiospots, Plakate usw.) Prävention und Gesundheitsförderung (min.) | 140 |
| L4 Öffentliche Präventionsveranstaltungen (min.) | 3 |
| L5 Tuberkulose-Umgebungsuntersuchungen der Lunge Zürich (min.) | 100 |
| L6 HIV-Tests der Zürcher Aidshilfe (min.) | 2000 |
| L7 HPV-Impfungen (min.) | 21000 |
| L8 Magazine für Suchtprävention «laut & leise» (min.) | 3 |
| L9 Von regionalen Suchtpräventionsstellen beratene Personen (min.) | 25000 |
| L10 Zur Verfügung gestellte Informationsmaterialien zur Suchtprävention (min.) | 300000 |

6300 Somatische Akutversorgung und Rehabilitation

Aufgaben

| | | |
|----|---|------------|
| A1 | Sicherstellen der bedarfsgerechten Behandlung und Betreuung von Zürcher Patientinnen und Patienten bei somatischen Erkrankungen und Unfällen. Die Behandlung von Zürcher Patientinnen und Patienten in inner- und ausserkantonalen Listenspitälern wird durch Staatsbeiträge mitfinanziert. | LFZ 4.3 |
| A2 | Sicherstellen der bedarfsgerechten Versorgung von Zürcher Patientinnen und Patienten mit Leistungen der medizinischen Rehabilitation. Die Behandlung von Zürcher Patientinnen und Patienten in inner- und ausserkantonalen Listenspitälern wird durch Staatsbeiträge mitfinanziert. | 4.3 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 | |
|--|---|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Somatik: Stationäre Normfälle KVG ZH, IV ZH | A1 | 215000 | 215500 | 218000 | 220400 | 222800 | 225300 |
| L2 | Somatik: Durchschnittliche Aufenthaltsdauer KVG ZH, IV ZH, in Tg. | A1 | 5 | 5.1 | 5 | 5 | 5 | 4.9 |
| L3 | Somatik: Stationäre ausserkantonale Patientenaustritte im Kanton Zürich | A1 | 35104 | 39200 | 40000 | 40800 | 41600 | 42400 |
| L4 | Reha: Stationäre Pflgetage KVG ZH, IV ZH | A2 | 325855 | 307500 | 332000 | 336800 | 341500 | 346100 |
| L5 | Reha: Durchschnittliche Aufenthaltsdauer KVG ZH, IV ZH, in Tg. | A2 | 23.8 | 24.7 | 25.2 | 25.1 | 25.1 | 25 |
| L6 | Assistenzärztinnen/-ärzte in Weiterbildung zum eidg. Facharztstitel (Vollzeitäquivalente) | A1, A2 | 1932 | 1917 | 1974 | 1995 | 2016 | 2037 |
| L7 | Personen mit stationärem Aufenthalt (ohne Mehrfachzählungen; KVG ZH, IV ZH) | A1, A2 | 140989 | 150300 | 152000 | 153700 | 155400 | 157100 |
| B1 | Somatik: Subventionen pro Einwohnerin und Einwohner, in Fr. (max.) | A1 | 28.1 | 31 | 31.9 | 31.9 | 31.9 | 31.9 |
| B2 | Somatik: Referenztarif, nicht universitäre Spitäler, in Fr. | A1 | 9664 | 9664 | 9672 | 9672 | 9672 | 9672 |
| W1 | Beurteilung der Spitalbetreuung: Zufriedene und sehr zufriedene Patientinnen/Patienten, in % (min.) | A1, A2 | 83 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| W2 | Zürcher Reha-Patientinnen/Patienten (KVG ZH, IV ZH), die im Kanton Zürich stationär behandelt werden, in % (min.) | A2 | 29 | 31 | 31 | 31 | 31 | 31 |
| W3 | Zürcher Spitäler mit bestandenem Qualitätsaudit, in % (min.) | A1, A2 | | | 95 | 95 | 95 | 95 |

Bemerkungen

- L4 +8% von B22 zu P23 aufgrund der hohen Anzahl Pflgetage im Basisjahr 2021.
- B2 Der Referenztarif entspricht dem mathematisch gewichteten Durchschnitt der stationären KVG-Tarife der Zürcher Listenspitäler ohne Spezialkliniken. Er wird regelmässig berechnet und ist ein Mass für die Behandlungskosten der stationären Spitalbehandlung aus Sicht der Prämien-/Steuerzahlenden.
- W3 2021 wurde kein Audit durchgeführt; ab 2023 sind jährliche Audits geplant.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|--------|--|-------------|
| RRZ 4a | Mit der neuen Spitalplanung den stationären Bereich besser steuern, die Qualität erhöhen, Schnittstellen optimieren und die Kosteneffizienz unter anderem mittels neuer und weiterentwickelter Benchmarks weiter verstärken. | bis 2023 |
| RRZ 4c | Die notwendigen Entscheidungsgrundlagen erarbeiten und die erforderlichen Daten erheben, um die vom Bund angestrebte Planung der ambulanten Versorgung auf kantonaler Ebene vorzubereiten. | 2023 |

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| | | | |
|---|--|-----------------|------------------|
| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
| KEF-Erklärung Nr. 27/2020: Einführung eines neuen Leistungsindikators; Jeanette Büsser (Zürich) | Neuer Indikator Akutsomatik: Anzahl Personen mit stationärem Aufenthalt (ohne Mehrfachzählungen) | KR-Nr. 335/2019 | RRB Nr. 325/2020 |

Gesundheitsdirektion Leistungsgruppe 6300

| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-----|-----|-----|--------|-----|-----|-----|-----|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | | 0.0 | | 0.0 | 0.0 | | | |

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|----------------|----------------|----------------|--------------|--------------|----------------|----------------|----------------|
| Ertrag | 10.0 | 9.3 | 8.6 | -0.7 | -7.4 | 8.5 | 8.3 | 8.2 |
| Aufwand | -1374.7 | -1352.6 | -1370.4 | -17.7 | -1.3 | -1389.9 | -1409.3 | -1428.7 |
| - Beitrag USZ/KSW netto | -441.2 | -443.5 | -433.5 | 9.9 | 2.2 | -438.3 | -443.0 | -448.3 |
| - davon Subventionen gemäss § 11 SPFG | -30.5 | -23.6 | -24.9 | -1.3 | -5.4 | -24.9 | -24.9 | -24.9 |
| - Subventionen gemäss § 11 SPFG alle Betriebe | -66.0 | -48.4 | -51.1 | -2.6 | -5.4 | -51.6 | -52.2 | -52.7 |
| Saldo | -1364.6 | -1343.4 | -1361.8 | -18.4 | -1.4 | -1381.4 | -1401.0 | -1420.4 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 28.1 | 5.2 | 3.4 | -1.8 | -34.3 | 9.3 | 8.1 | 8.3 |
| Ausgaben | -0.3 | 0.0 | | 0.0 | 0.0 | | | |
| Saldo | 27.8 | 5.2 | 3.4 | -1.8 | -34.3 | 9.3 | 8.1 | 8.3 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|--------------|--------|---|
| -18.4 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -2.6 | A1, A2 | - Höhere Subventionen |
| -5.2 | A1, A2 | - Mehraufwand für den Kantonsanteil an der Fallpauschale infolge der Teuerung |
| -16.2 | A1, A2 | - Mehraufwand für den Kantonsanteil an der Fallpauschale infolge stationärer Mehrleistungen (Bevölkerungswachstum, Bedarfsprognose) |
| 5.6 | | - Übrige Veränderungen |
| -19.6 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -5.3 | A1, A2 | - Mehraufwand für den Kantonsanteil an der Fallpauschale infolge der Teuerung |
| -16.3 | A1, A2 | - Mehraufwand für den Kantonsanteil an der Fallpauschale infolge stationärer Mehrleistungen (Bevölkerungswachstum, Bedarfsprognose) |
| 2.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -19.6 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| -5.4 | A1, A2 | - Mehraufwand für den Kantonsanteil an der Fallpauschale infolge der Teuerung |
| -16.8 | A1, A2 | - Mehraufwand für den Kantonsanteil an der Fallpauschale infolge stationärer Mehrleistungen (Bevölkerungswachstum, Bedarfsprognose) |
| 2.6 | | - Übrige Veränderungen |
| -19.5 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| -6.9 | A1, A2 | - Mehraufwand für den Kantonsanteil an der Fallpauschale infolge der Teuerung |
| -15.6 | A1, A2 | - Mehraufwand für den Kantonsanteil an der Fallpauschale infolge stationärer Mehrleistungen (Bevölkerungswachstum, Bedarfsprognose) |
| 3.0 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
-1361780000

6400 Psychiatrische Versorgung

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|-----|
| A1 | Sicherstellen der bedarfsgerechten stationären Behandlung und Betreuung von Zürcher Patientinnen und Patienten bei psychischen Erkrankungen. Die Behandlung von Zürcher Patientinnen und Patienten in inner- und ausserkantonalen Listenspitälern wird durch Staatsbeiträge mitfinanziert. | 4.3 |
| A2 | Sicherstellen der bedarfsgerechten Behandlung und Betreuung von Zürcher Patientinnen und Patienten mit psychischen Erkrankungen in Ambulatorien sowie in Tages- und Nachtkliniken. | 4.3 |

Indikatoren

| | Leistungskategorie (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|----|--|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L2 | Stationäre Normtage KVG ZH, IV ZH | A1 | 513000 | 515000 | 547000 | 552500 | 558500 | 564700 |
| L3 | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer KVG ZH, IV ZH, in Tg. | A1 | 33.4 | 32.7 | 32.2 | 32.2 | 32.3 | 32.3 |
| L4 | Versorgung in den Ambulatorien der psychiatrischen Kliniken, in Mio. Taxpunkten | A2 | 56.7 | 58.4 | 59 | 60.1 | 61.4 | 62.6 |
| L5 | Betreuung in Tageskliniken, in Tg. | A2 | 65017 | 70200 | 70200 | 71600 | 73000 | 74500 |
| L6 | Assistenzärztinnen/-ärzte in Weiterbildung zum eidg. Facharztstitel (Vollzeitäquivalente) | A1, A2 | 223 | 229 | 226 | 229 | 231 | 234 |
| B1 | Subventionen und Eigentümerbeitrag pro Einwohnerin und Einwohner, in Fr. | A1, A2 | 24.9 | 29 | 30.4 | 30.4 | 30.5 | 30.1 |
| B2 | TARPSY-Referenztarif Erwachsene, in Fr. | A1 | 745 | 745 | 743 | 743 | 743 | 743 |
| W1 | Zürcher Patientinnen/Patienten (KVG ZH, IV ZH), die im Kanton Zürich stationär behandelt werden, in % (min.) | A1 | 82 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| W2 | Verhältnis der ambulanten Patientenaustritte zu allen Austritten KVG ZH, IV ZH, in % (min.) | A1, A2 | 70 | 70 | 77 | 77 | 77 | 77 |
| W3 | Zürcher Spitäler mit bestandenem Qualitätsaudit, in % (min.) | A1, A2 | | | 95 | 95 | 95 | 95 |

Bemerkungen

- L2 +6.2% von B22 zu P23 insbesondere aufgrund des notwendigen, strukturellen Ausbaus
- L4, W2 Ab 2021 sind die ambulanten Behandlungen in den psychiatrischen Abteilungen der akutsomatischen Spitäler in der Zeitreihe enthalten.
- B1 +14.2% von B22 zu P23 aufgrund der Massnahmen zur Verringerung der Unterversorgung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie sowie zur Umsetzung der Legislaturmassnahme RRZ 4b
- B2 Der Referenztarif entspricht dem mathematisch gewichteten Durchschnitt der stationären KVG-Tarife der Zürcher Listenspitäler ohne Spezialkliniken. Er wird regelmässig berechnet und ist ein Mass für die Behandlungskosten der stationären Spitalbehandlung aus Sicht der Prämien-/Steuerzahlenden.
- W3 2021 wurde kein Audit durchgeführt; ab 2023 sind jährliche Audits geplant.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | bis |
|--------|--|------|
| RRZ 4a | Mit der neuen Spitalplanung den stationären Bereich besser steuern, die Qualität erhöhen, Schnittstellen optimieren und die Kosteneffizienz unter anderem mittels neuer und weiterentwickelter Benchmarks weiter verstärken. | 2023 |
| RRZ 4b | Die ambulante Versorgung in der Psychiatrie gezielt fördern. | 2023 |
| RRZ 4c | Die notwendigen Entscheidungsgrundlagen erarbeiten und die erforderlichen Daten erheben, um die vom Bund angestrebte Planung der ambulanten Versorgung auf kantonaler Ebene vorzubereiten. | 2023 |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-----|-----|-----|--------|-----|-----|-----|-----|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | | 0.0 | | 0.0 | 0.0 | | | |

Gesundheitsdirektion Leistungsgruppe 6400

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|---------------|---------------|---------------|-------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 0.4 | 0.3 | 0.2 | -0.1 | -28.9 | 0.2 | 0.2 | 0.2 |
| Aufwand | -255.2 | -245.0 | -254.3 | -9.4 | -3.8 | -257.1 | -260.2 | -262.8 |
| - Beitrag PUK/IPW netto | -136.0 | -136.8 | -147.6 | -10.8 | -7.9 | -148.3 | -148.1 | -148.1 |
| - davon Subventionen gemäss § 11 SPFG | -33.7 | -35.6 | -40.0 | -4.4 | -12.3 | -40.0 | -40.0 | -40.0 |
| - Subventionen gemäss § 11 SPFG alle Betriebe | -38.8 | -46.5 | -48.7 | -2.1 | -4.6 | -49.2 | -49.8 | -49.6 |
| Saldo | -254.8 | -244.6 | -254.1 | -9.5 | -3.9 | -256.9 | -260.0 | -262.6 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 3.1 | 3.1 | 0.0 | -3.1 | -100.0 | 0.0 | 0.0 | 1.3 |
| Ausgaben | -0.9 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Saldo | 2.1 | 3.1 | 0.0 | -3.1 | -100.0 | 0.0 | 0.0 | 1.3 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|----------------|---|
| -9.5 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -2.1 | A1, A2, RRZ 4b | - Höhere Subventionen |
| -2.2 | A1 | - Mehraufwand für den Kantonsanteil an der Fallpauschale infolge stationärer Mehrleistungen (Bevölkerungswachstum, Bedarfsprognose) |
| -3.8 | A1 | - Mehraufwand für den Kantonsanteil an der Fallpauschale infolge stationärer Mehrleistungen (Ausbau Kinder-/Jugendpsychiatrie ipw) |
| -1.4 | | - Übrige Veränderungen |
| -2.8 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -2.1 | A1 | - Mehraufwand für den Kantonsanteil an der Fallpauschale infolge stationärer Mehrleistungen (Bevölkerungswachstum, Bedarfsprognose) |
| -0.7 | | - Übrige Veränderungen |
| -3.1 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| -2.3 | A1 | - Mehraufwand für den Kantonsanteil an der Fallpauschale infolge stationärer Mehrleistungen (Bevölkerungswachstum, Bedarfsprognose) |
| -0.8 | | - Übrige Veränderungen |
| -2.6 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| -2.3 | A1 | - Mehraufwand für den Kantonsanteil an der Fallpauschale infolge stationärer Mehrleistungen (Bevölkerungswachstum, Bedarfsprognose) |
| -0.3 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023

-254'100'000

6700 Beiträge an Krankenkassenprämien

Aufgaben

| | | |
|----|--|-----|
| | LFZ | |
| A1 | Der Kanton richtet in der obligatorischen Krankenversicherung individuelle Prämienverbilligungen (IPV) an Personen aus, die in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen leben. Er berücksichtigt familienpolitische Ziele gemäss Art. 65 Abs. 1bis KVG. | 4.4 |
| A2 | Bei Ergänzungsleistungen beziehenden Personen (EL-Beziehenden) übernimmt der Kanton die effektive Prämie, maximal in der Höhe der regionalen Durchschnittsprämie. | 4.4 |
| A3 | Bei den Sozialhilfe Beziehenden übernimmt der Kanton die Prämien. | 4.4 |
| A4 | Der Kanton finanziert 85% der Ausstände aufgrund von Verlustscheinen (Prämien und Kostenbeteiligung). | 4.4 |

Bemerkungen

A2 Seit Einführung der EL-Reform (2021) übernimmt der Kanton bei neuen EL-Beziehenden neu die effektive Prämie, dies bis maximal in der Höhe der regionalen Durchschnittsprämie. Ab 2024 gilt die neue Regelung für alle EL-Beziehende.

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 | |
|--|--|----------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| L1 | Versicherte mit Prämienverbilligung, in % (min.; Zielwert) | A1, A2, A3 | 25 | 30 | 30 | 30 | 30 | |
| L2 | Haushalte mit Kindern mit Prämienverbilligung, in % (min.; Zielwert) | A1, A2, A3 | 43 | 47 | 43 | 43 | 43 | |
| L3 | Kantonsbeitrag, in % des Bundesbeitrags (min.; Zielwert) | A1, A2, A3, A4 | 82 | 92 | 92 | 92 | 92 | |
| L4 | IPV beziehende Personen (min.; Zielwert) | A1 | 327 400 | 413 000 | 412 400 | 417 100 | 417 700 | 418 400 |
| L5 | EL-Beziehende mit Prämienverbilligung (min.; Zielwert) | A2 | 58 100 | 60 100 | 58 100 | 58 100 | 58 700 | 59 300 |
| L6 | Sozialhilfe Beziehende mit Prämienübernahme (min.; Zielwert) | A3 | 56 500 | 62 400 | 58 800 | 60 000 | 61 200 | 62 400 |
| L7 | Betroffene Versicherte mit Verlustschein | A4 | 21 600 | 25 600 | 22 300 | 22 600 | 22 900 | 23 300 |
| L8 | Massgebendes Einkommen zur Selbstfinanzierung der Prämie (Eigenanteil) bei Haushalten von verheirateten Paaren, in % | A1 | 14.1 | 13 | 12.2 | 12.2 | 12.3 | 12.4 |
| L9 | Massgebendes Einkommen zur Selbstfinanzierung der Prämien (Eigenanteil) bei Haushalten von Alleinerziehenden und Alleinstehenden, in % | A1 | 11.3 | 10.4 | 9.8 | 9.8 | 9.8 | 9.9 |
| B1 | Vollzugaufwand der Sozialversicherungsanstalt (SVA) pro bearbeitete/n Bezugsberechtigte/n bei der IPV, in Fr. (max.) | A1 | 35 | 25 | 27 | 27 | 27 | 27 |
| B2 | Vollzugaufwand der Sozialversicherungsanstalt (SVA) pro betroffene/n Versicherte/n mit Verlustschein, in Fr. (max.) | A4 | 26 | 24 | 28 | 29 | 30 | 30 |
| W1 | Finanzielle Entlastung der unterstützten Personen und Haushalte bei den Krankenkassenprämien, in Mio. Franken (ohne Verlustscheine und ohne Vollzugsentschädigung an die SVA) (min.) | A1, A2, A3 | 882 | 969 | 1 073 | 1 036 | 1 080 | 1 131 |

Bemerkungen

L2 Tieferer Indikatorwert infolge geringerer Anzahl der unterstützten Haushalte mit nur volljährigen Kindern in Ausbildung
 L7 Geringere Anzahl der Personen mit Verlustscheinen infolge der Erfahrungswerte
 L8, L9 Tiefer liegende Eigenanteilsätze zwecks Erreichung einer Bezügerquote von 30% (L1). Die geschätzten Eigenanteilsätze erhöhen sich ab 2025 über die KEF-Periode wegen der voraussichtlichen Differenz zwischen Lohn- und Prämienentwicklung bei gleichzeitiger Begrenzung der Budgetmittel. 2024 trägt die kostenmindernde EL-Reform dazu bei, dass auf eine Erhöhung der Eigenanteilsätze verzichtet werden kann.

- B1 Der höhere Vollzugaufwand pro Kopf steht in Zusammenhang mit der erforderlichen Koordination zwischen der SVA und den Gemeinden zwecks korrekter Abwicklung der IPV bei den Sozialhilfe Beziehenden.
- B2 Der höhere Betrag pro Kopf lässt sich vor allem mit der geringeren Anzahl von Personen mit Verlustscheinen erklären.

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| | | | |
|--|----------------|-----------------|------------------|
| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
| KEF-Erklärung Nr. 23/2019: L3; Ruth Frei (Wald) | P20ff: L3: 80% | KR-Nr. 352/2018 | RRB Nr. 313/2019 |

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|------------|------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 524.7 | 546.0 | 576.7 | 30.7 | 5.6 | 587.6 | 608.4 | 632.7 |
| - Bundesbeitrag | 510.0 | 532.5 | 531.1 | -1.4 | -0.3 | 558.8 | 588.0 | 620.7 |
| Aufwand | -941.2 | -1035.9 | -1063.6 | -27.7 | -2.7 | -1100.8 | -1148.5 | -1202.9 |
| - Entschädigung SVA | -15.2 | -10.9 | -11.9 | -1.0 | -9.2 | -11.9 | -11.9 | -11.9 |
| - Individuelle Prämienverbilligung | -477.3 | -565.4 | -572.8 | -7.4 | -1.3 | -612.2 | -643.3 | -678.7 |
| - Prämienübernahme EL | -306.0 | -326.9 | -314.5 | 12.4 | 3.8 | -320.3 | -336.6 | -355.1 |
| - Prämienübernahme Sozialhilfe | -98.9 | -76.6 | -115.1 | -38.5 | -50.3 | -103.3 | -100.3 | -97.2 |
| - Kantonsanteil Verlustscheine | -43.7 | -56.1 | -49.3 | 6.8 | 12.1 | -53.1 | -56.4 | -60.0 |
| Saldo | -416.5 | -489.9 | -486.9 | 3.0 | 0.6 | -513.2 | -540.1 | -570.2 |

| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-----|-----|-----|--------|-----|-----|-----|-----|
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|--------------|--------|--|
| 3.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 30.7 | A1, A4 | - Höherer Ertrag vor allem wegen des stark zunehmenden Übertrags aus der Sicherheitsdirektion im Zusammenhang mit Personen mit Schutzstatus S |
| 12.4 | A2 | - Die EL-Reform bremst den Anstieg der Prämienverbilligungen an EL-Beziehenden stärker als angenommen ab. |
| 6.8 | A4 | - Tiefere Planzahl der Verlustscheine aufgrund der Erfahrungswerte |
| -7.4 | A1 | - Leicht höhere IPV infolge Aufwandsverschiebungen in anderen Bereichen (EL, VS) |
| -38.5 | A3 | - Höhere Prämienübernahme an Sozialhilfe Beziehende vor allem aufgrund der Fälle mit Schutzstatus S. Dieser Anstieg ist insgesamt kostenneutral, da dieser Mehraufwand durch einen entsprechend höheren Übertrag aus der Sicherheitsdirektion finanziert wird. Zudem trägt die Entwicklung der Fälle zur Abweichung bei. |
| -1.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -26.3 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 11.8 | A3 | - Tiefere Prämienübernahmen bei Sozialhilfe Beziehenden aufgrund der tieferen Anzahl von Fällen mit Schutzstatus S |
| 10.9 | A1, A4 | - Höherer Bundesbeitrag an die Prämienverbilligung. Aufgrund der erwarteten Prämienteuerung (+27.7 Mio.) steht ein tieferer Übertrag der Sicherheitsdirektion für Personen mit Schutzstatus S (-16.8 Mio.) gegenüber. |
| -3.8 | A4 | - Mehraufwand im Bereich Verlustscheine aufgrund der erwarteten Prämienteuerung und der Entwicklung der Anzahl der Fälle |
| -5.8 | A2 | - Höhere Prämienverbilligung an EL-Beziehende infolge der Prämienteuerung und der Entwicklung der Anzahl der Fälle, wobei der Aufwand infolge des abgelaufenen Bestandschutzes der EL-Reform nur geringfügig ansteigt. |
| -39.4 | A1 | - Erhöhung des IPV-Aufwands aufgrund der erwarteten Prämienteuerung und der unterdurchschnittlichen Aufwandsentwicklung im EL-Bereich |
| -0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -26.9 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 20.8 | A1, A4 | - Höherer Bundesbeitrag an die Prämienverbilligung. Aufgrund der erwarteten Prämienteuerung (+29.2 Mio.) steht ein tieferer Übertrag der Sicherheitsdirektion für Personen mit Schutzstatus S (-8.4 Mio.) gegenüber. |
| 3.0 | A3 | - Tiefere Prämienübernahmen bei Sozialhilfe Beziehenden aufgrund der tieferen Anzahl von Fällen mit Schutzstatus S |

| | | |
|--------------|--------|--|
| -3.3 | A4 | - Mehraufwand im Bereich Verlustscheine aufgrund der erwarteten Prämienteuerung und der Entwicklung der Anzahl der Fälle |
| -16.3 | A2 | - Höhere Prämienverbilligung an EL-Beziehende infolge der Prämienteuerung und der Entwicklung der Anzahl der Fälle |
| -31.1 | A1 | - Erhöhung des IPV-Aufwands aufgrund der erwarteten Prämienteuerung |
| -0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -30.0 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| 24.3 | A1, A4 | - Höherer Bundesbeitrag an die Prämienverbilligung. Aufgrund der erwarteten Prämienteuerung (+32.7 Mio.) steht ein tieferer Übertrag der Sicherheitsdirektion für Personen mit Schutzstatus S (-8.4 Mio.) gegenüber. |
| 3.1 | A3 | - Tiefere Prämienübernahmen bei Sozialhilfe Beziehenden aufgrund der tieferen Anzahl von Fällen mit Schutzstatus S |
| -3.6 | A4 | - Mehraufwand im Bereich Verlustscheine aufgrund der erwarteten Prämienteuerung und der Entwicklung der Anzahl der Fälle |
| -18.5 | A2 | - Höhere Prämienverbilligung an EL-Beziehende infolge der Prämienteuerung und der Entwicklung der Anzahl der Fälle |
| -35.4 | A1 | - Erhöhung des IPV-Aufwands aufgrund der erwarteten Prämienteuerung |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| | |
|---|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -486928 100 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | |
| L1 Versicherte mit Prämienverbilligung, in % (min.) | 30 |
| L2 Haushalte mit Kindern mit Prämienverbilligung, in % (min.) | 43 |
| L3 Kantonsbeitrag, in % des Bundesbeitrags (min.) | 92 |
| L4 IPV beziehende Personen (min.) | 412400 |
| L5 EL-Beziehende mit Prämienverbilligung (min.) | 58100 |
| L6 Sozialhilfe Beziehende mit Prämienübernahme (min.) | 58800 |

6900 Tierseuchenfonds

Aufgaben

LFZ

A1 Fonds zur Senkung der Tierhalterbeiträge für die Tierseuchenbekämpfung

4.5

Bemerkungen

- A1 Das revidierte Kantonale Tierseuchengesetz (KTSG) vom 24. September 2012 sieht die Finanzierung der Prävention und Bekämpfung von Tierseuchen umfassend in der Leistungsgruppe Nr. 6100, Aufsicht und Bewilligungen im Gesundheitswesen, Teil Veterinärämter, vor. Der Tierseuchenfonds gemäss dem Kantonalen Tierseuchengesetz vom 13. September 1999 wird weitergeführt, bis der Fondsbestand aufgebraucht ist.
- A1 Die im Fonds verbleibenden Mittel werden zur Senkung der ordentlichen und ausserordentlichen Tierhalterbeiträge für bisher abgabepflichtige Tierarten eingesetzt. Halterinnen und Halter von Tieren derjenigen Gattungen, für die früher Beiträge an den Tierseuchenfonds zu leisten waren, zahlen nur den Mindestbetrag von Fr. 30.
- Allg. Finanzierung Fonds: Ein positives Vorzeichen bedeutet ein Guthaben gegenüber dem Staatshaushalt (der Fondsbestand übersteigt das Anlagevermögen), ein negatives Vorzeichen eine Verpflichtung gegenüber dem Staatshaushalt (das Anlagevermögen übersteigt den Fondsbestand).

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|-------------|-------------|-------------|-------------|--------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 0.0 | 0.0 | 0.0 | -0.0 | -63.5 | 0.0 | 0.0 | |
| Aufwand | -0.1 | -0.1 | -0.1 | 0.0 | 0.0 | -0.1 | -0.1 | |
| - Senkung Tierhalterbeiträge (Übertrag an Veterinärämter) | -0.1 | -0.1 | -0.1 | 0.0 | 0.0 | -0.1 | -0.1 | |
| Saldo | -0.1 | -0.1 | -0.1 | -0.0 | -3.7 | -0.1 | -0.1 | |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |
| Finanzierung Fonds (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Anlagevermögen | | | | 0.0 | | | | |
| Fondsbestand | -0.5 | -0.4 | -0.2 | 0.1 | 37.3 | -0.1 | | |
| Finanzierung | 0.5 | 0.4 | 0.2 | -0.2 | -50.0 | 0.1 | -0.0 | -0.0 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|-----|---|
| 0.0 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 0.1 | A1 | - Die Fondsmittel werden voraussichtlich bis 2024 aufgebraucht. |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetentwurf 2023

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

-132300

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

07

Bildungsdirektion

| | |
|---|------------|
| Einleitung | 214 |
| Langfristige Ziele und Legislaturziele | 214 |
| Bildung (Politikbereich 2) | 214 |
| Finanzen und Steuern (Politikbereich 9) | 217 |
| Allgemeine Verwaltung (Politikbereich 10) | 217 |
| Finanzierung | 218 |
| Übersicht | 218 |
| Bemerkungen zur Erfolgsrechnung | 218 |
| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | 219 |
| Veränderungen gegenüber dem KEF des Vorjahres | 220 |
| Leistungsgruppen | 221 |
| 7000 Bildungsverwaltung | 221 |
| 7050 Hochbauinvestitionen Bildungsdirektion | 224 |
| 7100 Lehrmittelverlag | 226 |
| 7200 Volksschulen | 228 |
| 7301 Mittelschulen | 232 |
| 7306 Berufsbildung | 235 |
| 7401 Universität (Beiträge) | 238 |
| 7402 Sonstige universitäre Leistungen | 240 |
| 7406 Fachhochschulen (Beiträge) | 242 |
| 7407 Ausserkantonale Fachhochschulen und Höhere Fachschulen | 245 |
| 7501 Kinder- und Jugendhilfe | 247 |
| 7502 Berufsberatung und Ausbildungsbeiträge | 251 |
| 7930 Berufsbildungsfonds | 253 |

Einleitung

Die Bildungsdirektion hat die Aufgabe, der Bevölkerung des Kantons Zürich ein bedarfsgerechtes und qualitativ hochstehendes Bildungs- und Weiterbildungsangebot zur Verfügung zu stellen. Gemeinsam mit Schulen und Gemeinden kümmert sie sich um den ganzen Bereich vom Kindergarten über die Primar- und Oberstufe, die Gymnasien und Berufsfachschulen bis zu den Hochschulen und der Erwachsenenbildung. Die Bildungsdirektion ist zudem zuständig für die Kinder- und Jugendhilfe, das Stipendienwesen sowie die Berufsberatung und unterstützt so Kinder, Jugendliche und Erwachsene bei Einstieg und Fortkommen in Beruf, Familie und Gesellschaft. Mit den Legislaturzielen sollen insbesondere:

- den Schülerinnen und Schülern sowie den Lernenden gute Chancen für eine erfolgreiche Bildung ermöglicht werden;
- die Bildungsbereiche noch besser aufeinander abgestimmt und die Rollen und Kompetenzen zeitgemäss festgelegt werden;

- das Bildungswesen auf die aktuellen Entwicklungen und den Bedarf der Gesellschaft ausgerichtet werden.

Die für das Bildungswesen notwendigen finanziellen Mittel werden wesentlich durch die Anzahl Lernender und Studierender bestimmt. Die entsprechenden Zahlen steigen auf allen Bildungsstufen stetig an. Die beiden Leistungsgruppen Nrn. 7401 und 7406 wurden umbenannt. Gemäss Immobilienverordnung der Universität Zürich und dem Delegationsmodell werden Hochbauinvestitionen nicht mehr in der Leistungsgruppe Nr. 7401, sondern in der Leistungsgruppe Nr. 7050, Hochbauinvestitionen Bildungsdirektion, geführt. Die Leistungsgruppe Nr. 7401 wurde deshalb in «Universität (Beiträge)» umbenannt. Das Fachhochschulgesetz wurde zuhänden des Kantonsrates verabschiedet. Die Zürcher Fachhochschule soll als Dachorganisation aufgehoben werden. Die Bezeichnung der Leistungsgruppe Nr. 7401 wurde deshalb in «Fachhochschulen (Beiträge)» umbenannt.

Langfristige Ziele und Legislaturziele

Bildung (Politikbereich 2)

Langfristige Ziele und Aufgaben

| | LG | Nr. |
|--|------|-----|
| LFZ 2.1 Die Bevölkerung ist bestmöglich ausgebildet und dadurch in der Lage, in einer demokratischen und kulturell vielfältigen Gesellschaft zusammenzuleben und zu einem wettbewerbsfähigen Wirtschaftsstandort beizutragen. | | |
| Beitrag zur Steuerung des Bildungswesens des Kantons Zürich und Ausübung der behördlichen Aufsichtspflicht | 7000 | A1 |
| Erarbeitung der gesetzlichen Grundlagen sowie weiterer Entscheidungsgrundlagen zuhänden von Regierungsrat und Kantonsrat | 7000 | A2 |
| Verfolgen der aktuellen Entwicklungen im Bildungswesen auf nationaler und internationaler Ebene und Festlegung der Entwicklungsschwerpunkte | 7000 | A3 |
| Koordination der Zusammenarbeit mit den anderen Kantonen und dem Bund | 7000 | A4 |
| Ausrichten von Ausbildungsbeiträgen an Personen in Ausbildung | 7502 | A3 |
| LFZ 2.2 Kinder und Jugendliche erwerben während der obligatorischen Schule eine Grundbildung, welche den Zugang zur Berufsbildung oder zu weiterführenden allgemeinbildenden Schulen ermöglicht. | | |
| Der Lehrmittelverlag entwickelt, produziert und vertreibt politisch neutrale und interkantonal koordinierte Lehrmittel für die Zürcher Volksschule, die einen Beitrag für gleiche Bildungschancen gewährleisten (Kernleistung), sowie für andere Kantone und Bildungsbereiche (Mehrleistung) mit dem Ziel der finanziellen Entlastung des Kantons und der Gemeinden durch günstige Lehrmittelpreise. | 7100 | A1 |
| Der Lehrmittelverlag produziert Lehrmittel für Zielgruppen mit geringen Absatzmengen. | 7100 | A2 |
| Unterricht von Volksschülerinnen und Volksschülern (Kindergarten, Primarstufe, Sekundarstufe) im Sinne des Zweckartikels des Volksschulgesetzes und des Lehrplans | 7200 | A1 |
| Unterricht von Sonderschülerinnen und Sonderschülern im Sinne des Zweckartikels des Volksschulgesetzes und des Lehrplans | 7200 | A2 |
| LFZ 2.3 Kinder und Jugendliche können sich körperlich, geistig, emotional und sozial gemäss ihren Anlagen entwickeln und in die Gesellschaft integrieren. Gefährdungen und Benachteiligungen werden vermieden oder beseitigt. | | |
| Koordination der nutzerspezifischen Bedürfnisse und Bestellung von räumlichen Massnahmen (Mietermodell) | 7050 | A2 |
| Betrieb und Unterhalt der Liegenschaften der Mittelschulen, Berufsfachschulen, Kinder- und Jugendhilfezentren sowie Berufsinformationszentren sicherstellen (Mietermodell) | 7050 | A3 |
| Mandatsführung und Abklärungen im Auftrag der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB) und der Gerichte | 7501 | A1 |

Bildungsdirektion
Langfristige Ziele und Legislaturziele

| | | |
|---|------|----|
| Beratung von Eltern und Jugendlichen in Erziehungs-, Entwicklungs- und allgemeinen Familienfragen (Erziehungs- und Familienberatung) | 7501 | A2 |
| Beratung von Eltern mit Neugeborenen (Mütter- und Väterberatung) | 7501 | A3 |
| Abwicklung Alimentenbevorschussung und -inkasso | 7501 | A4 |
| Koordination und Mitfinanzierung sonderpädagogischer Massnahmen im Vor- und Nachschulbereich | 7501 | A5 |
| Gewährleistung eines bedarfsgerechten Angebots an ergänzenden Hilfen zur Erziehung für Kinder und Jugendliche mit Wohnsitz im Kanton Zürich | 7501 | A8 |
| LFZ 2.4 Die Mittelschulen bereiten Jugendliche persönlich und fachlich auf das Hochschulstudium und auf eine anspruchsvolle Aufgabe in Gesellschaft und Wirtschaft vor. | | |
| Koordination der nutzerspezifischen Bedürfnisse und Bestellung von räumlichen Massnahmen (Mietermodell) | 7050 | A2 |
| Betrieb und Unterhalt der Liegenschaften der Mittelschulen, Berufsfachschulen, Kinder- und Jugendhilfezentren sowie Berufsinformationszentren sicherstellen (Mietermodell) | 7050 | A3 |
| Ausbildung nach Maturitätsprofilen gemäss Maturitätsanerkennungsreglement | 7301 | A1 |
| Ausbildung an der Fachmittelschule bzw. Vorbereitung auf die Fachmaturität | 7301 | A2 |
| Ausbildung zum eidgenössischen Fähigkeitszeugnis und zur Berufsmaturität an der Handelsmittelschule (inkl. Informatikmittelschule) | 7301 | A3 |
| Durchführung von Vorbereitungskursen für das Aufnahmeverfahren an die Pädagogische Hochschule Zürich | 7301 | A4 |
| Durchführung des einjährigen Vorbereitungskurses für Berufsmaturandinnen und Berufsmaturanden sowie der Prüfung für die «Passerelle» zur Hochschule | 7301 | A5 |
| LFZ 2.5 Absolventinnen und Absolventen einer beruflichen Aus- und Weiterbildung können sich bestmöglich in die Arbeitswelt und Gesellschaft einbringen. | | |
| Koordination der nutzerspezifischen Bedürfnisse und Bestellung von räumlichen Massnahmen (Mietermodell) | 7050 | A2 |
| Betrieb und Unterhalt der Liegenschaften der Mittelschulen, Berufsfachschulen, Kinder- und Jugendhilfezentren sowie Berufsinformationszentren sicherstellen (Mietermodell) | 7050 | A3 |
| Schulische Bildung im Vollzug des Berufsbildungsgesetzes an staatlichen und nichtstaatlichen Berufsfachschulen und Lehrwerkstätten: berufliche Grundbildung mit Attest; berufliche Grundbildung mit Fähigkeitszeugnis; berufliche Grundbildung mit Berufsmaturität; Stützkurse, Freikurse | 7306 | A1 |
| Organisation und Durchführung der berufsorientierten Weiterbildung und allgemeinen Weiterbildung in Form von Kursen und Lehrgängen. Organisation und Durchführung von Vorbereitungskursen auf Berufsprüfungen, höhere Fachprüfungen und von Bildungsgängen an höheren Fachschulen | 7306 | A2 |
| Organisation und Durchführung der Qualifikationsverfahren der beruflichen Grundbildung | 7306 | A3 |
| Festsetzung und Ausrichtung von Beiträgen an Berufsbildungsleistungen bei kommunalen und privaten Trägerschaften (z.B. Brückenangebote, kaufmännische Berufsfachschulen mit privater Trägerschaft, höhere Berufsbildung) | 7306 | A4 |
| Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung von Jugendlichen und Erwachsenen | 7502 | A1 |
| Information von Jugendlichen und Erwachsenen bei der Berufs- und Studienwahl, der Weiterbildung und der Laufbahngestaltung | 7502 | A2 |
| Senkung der Ausbildungskosten von einzelnen Ausbildungsbetrieben durch die Beteiligung aller Betriebe des Kantons | 7930 | A1 |
| Unterstützung von Betrieben, die Lernende ausbilden | 7930 | A2 |

Bildungsdirektion Langfristige Ziele und Legislaturziele

LFZ 2.6 Der Kanton Zürich ist ein herausragender nationaler und internationaler Hochschulstandort. Lehre und Forschung an Universität und Fachhochschulen sind hochstehend, wettbewerbsfähig und innovativ.

| | | |
|---|------|----|
| Sicherstellung der Planung sowie Wahrnehmung und Vertretung der Investoreninteressen beim Immobilienportfolio der Universität Zürich (Delegationsmodell UZH) | 7050 | A1 |
| Die Universität Zürich (UZH) vermittelt wissenschaftsbasierte Lehre auf den Gebieten der Theologie und Religionswissenschaft, Rechtswissenschaft, Wirtschaftswissenschaften, Medizin, Veterinärmedizin, Geistes- und Sozialwissenschaften sowie Mathematik und Naturwissenschaften auf hohem Qualitätsniveau und fördert die nationale und internationale Zusammenarbeit. | 7401 | A1 |
| Die UZH leistet wissenschaftliche Forschung, insbesondere Grundlagenforschung und weitere Leistungen in den oben genannten Fachgebieten unter Einbezug nationaler und internationaler Kooperationen. | 7401 | A2 |
| Die UZH fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs. | 7401 | A3 |
| Finanzierung der Ausbildung im Rahmen der Interkantonalen Universitätsvereinbarung (IUV) | 7402 | A1 |
| Vertraglich festgesetzte jährliche Kostenbeiträge des Kantons an die Zentralbibliothek (ZB) und das Sozialarchiv. Das Globalbudget der Zentralbibliothek ist in der Leistungsgruppe Nr. 9690 abgebildet. | 7402 | A2 |
| Kantonsanteil an die Investitionsfinanzierung der Zentralbibliothek | 7402 | A3 |
| Die Fachhochschulen Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW), Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) und Pädagogische Hochschule Zürich (PHZH) bereiten durch eine praxisorientierte Lehre auf berufliche Tätigkeiten vor, welche die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden und, je nach Fachbereich, gestalterische und künstlerische Fähigkeiten erfordern. | 7406 | A1 |
| Die Fachhochschulen betreiben anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung und sichern damit die Verbindung zur Wissenschaft und Praxis. Im Weiteren engagieren sie sich in der Weiterbildung und bieten gemäss gesetzlichem Leistungsauftrag auch Dienstleistungen an. | 7406 | A2 |
| Finanzierung von Hochschulen, denen der Kanton Zürich im Rahmen einer spezifischen Interkantonalen Vereinbarung (Konkordat) als Träger angehört. Zurzeit betrifft dies die Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik (HfH). | 7407 | A1 |
| Ausrichtung von Beiträgen im Rahmen der interkantonalen Fachhochschulvereinbarung (FHV) an ausserkantonale Fachhochschulen (FH) und pädagogische Hochschulen (PH) für Zürcher Studierende | 7407 | A2 |

Legislaturziele des Regierungsrates und Massnahmen LG bis

RRZ 2 Den Schülerinnen und Schülern sowie den Lernenden gute Chancen für eine erfolgreiche Bildung ermöglichen.

| | | | |
|--------|--|--------------|--------------|
| RRZ 2a | Kinder und Familien mit besonderem Förderbedarf identifizieren und mit Blick auf einen guten Start in die Volksschule gezielt unterstützen. | 7501 | 2023 |
| RRZ 2b | Den Kindergarten als Teil der Volksschule stärken und weiterentwickeln. | 7200 | 2023 |
| RRZ 2c | Die Unterrichtsqualität zugunsten verbesserter Lernleistungen der Kinder und Jugendlichen, welche die Grundkompetenzen nicht erreichen, erhöhen sowie eine gezielte Förderung von Kindern und Jugendlichen mit besonderen Begabungen entwickeln. | 7200 | 2023 |
| RRZ 2d | Die gymnasiale Bildung und die Berufsbildung vor dem Hintergrund des Zürcher Lehrplans 21 weiterentwickeln sowie gezielt auf die Anforderungen aus Hochschulen und Wirtschaft ausrichten. | 7301 7306 | 2023 2023 |
| RRZ 2e | Die Abschlussquote auf Sekundarstufe II mit gezielten Massnahmen mittel- und langfristig erhöhen. | 7301 7306 | 2023 2023 |

Bildungsdirektion

Langfristige Ziele und Legislaturziele

| Legislaturziele der Direktion und Massnahmen | | LG | bis |
|--|---|------|------|
| BI 2.1 | Die Bildungsbereiche sind aufeinander abgestimmt und die Rollen und Kompetenzen zeitgemäss festgelegt. | | |
| BI 2.1a | Strukturen und Prozesse an den Übergängen verstärkt aufeinander abstimmen und verbessern | 7000 | 2023 |
| BI 2.1b | Kompetenzen der Beteiligten im Volksschulbereich klären und Mittelzuteilung vom Kanton an die Gemeinden überprüfen und vereinfachen | 7200 | 2023 |
| BI 2.1c | Rollen und Prozesse der verschiedenen Beteiligten auf der Sekundarstufe II klären | 7301 | 2023 |
| BI 2.1d | Rollen und Prozesse der verschiedenen Beteiligten auf der Sekundarstufe II klären | 7306 | 2023 |
| BI 2.1e | Führungsstrukturen im Fachhochschulbereich prüfen und weiterentwickeln | 7406 | 2023 |
| BI 2.2 | Das Bildungswesen ist auf die aktuellen Entwicklungen und den Bedarf der Gesellschaft ausgerichtet. | | |
| BI 2.2a | Bildungsinstitutionen mit Blick auf die digitalen Herausforderungen befähigen, den Einsatz digitaler Mittel, Prozesse sowie Lehr- und Lernmedien auf allen Bildungsstufen fördern | 7000 | 2023 |
| BI 2.2b | Die Ausbildung von genügend Lehrpersonen für alle Bildungsstufen sicherstellen | 7000 | 2023 |
| BI 2.2c | Angesichts des prognostizierten Wachstums der Anzahl Schülerinnen und Schüler auf allen Stufen genügend Schulraum und eine zeitgemässe Infrastruktur bereitstellen | 7000 | 2023 |

Finanzen und Steuern (Politikbereich 9)

| Langfristige Ziele und Aufgaben | | LG | Nr. |
|---------------------------------|--|------|-----|
| LFZ 9.2 | Die kantonalen Aufgaben werden sparsam und wirtschaftlich erfüllt. | | |
| | Unterstützung der Bildungsinstitute (Universität, Fachhochschulen, Mittel- und Berufsfachschulen, Volksschule, Sonderschulen sowie weiterer beitragsberechtigter Institutionen) in den Bereichen IT, Personal- und Finanzwesen, Bauten sowie Recht und Führen der Kinder- und Jugendhilfezentren sowie Berufsinformationszentren | 7000 | A5 |

Allgemeine Verwaltung (Politikbereich 10)

| Langfristige Ziele und Aufgaben | | LG | Nr. |
|---------------------------------|--|------|-----|
| LFZ 10.1 | Der Kanton ist zweckmässig und wirtschaftlich organisiert. Er erbringt seine Dienstleistungen bürgernah. | | |
| | Unterstützung der Bildungsinstitute (Universität, Fachhochschulen, Mittel- und Berufsfachschulen, Volksschule, Sonderschulen sowie weiterer beitragsberechtigter Institutionen) in den Bereichen IT, Personal- und Finanzwesen, Bauten sowie Recht und Führen der Kinder- und Jugendhilfezentren sowie Berufsinformationszentren | 7000 | A5 |
| LFZ 10.4 | Die Gewinnung und Erhaltung von Mitarbeitenden erfolgt bedürfnisorientiert und nach wirtschaftlichen Kriterien. | | |
| | Unterstützung der Bildungsinstitute (Universität, Fachhochschulen, Mittel- und Berufsfachschulen, Volksschule, Sonderschulen sowie weiterer beitragsberechtigter Institutionen) in den Bereichen IT, Personal- und Finanzwesen, Bauten sowie Recht und Führen der Kinder- und Jugendhilfezentren sowie Berufsinformationszentren | 7000 | A5 |
| LFZ 10.5 | Die Verwaltungsinfrastruktur ist zeitgemäss, zweckmässig und den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen angemessen. | | |
| | Unterstützung der Bildungsinstitute (Universität, Fachhochschulen, Mittel- und Berufsfachschulen, Volksschule, Sonderschulen sowie weiterer beitragsberechtigter Institutionen) in den Bereichen IT, Personal- und Finanzwesen, Bauten sowie Recht und Führen der Kinder- und Jugendhilfezentren sowie Berufsinformationszentren | 7000 | A5 |
| | Sicherstellung der Planung sowie Wahrnehmung und Vertretung der Investoreninteressen beim Immobilienportfolio der Universität Zürich (Delegationsmodell UZH) | 7050 | A1 |
| | Koordination der nutzerspezifischen Bedürfnisse und Bestellung von räumlichen Massnahmen (Mietermodell) | 7050 | A2 |
| | Betrieb und Unterhalt der Liegenschaften der Mittelschulen, Berufsfachschulen, Kinder- und Jugendhilfezentren sowie Berufsinformationszentren sicherstellen (Mietermodell) | 7050 | A3 |

LFZ 10.6 Die Verwaltung wird durch eine zeitgemässe Informatik optimal unterstützt.

Unterstützung der Bildungsinstitute (Universität, Fachhochschulen, Mittel- und Berufsfachschulen, Volksschule, Sonderschulen sowie weiterer beitragsberechtigter Institutionen) in den Bereichen IT, Personal- und Finanzwesen, Bauten sowie Recht und Führen der Kinder- und Jugendhilfezentren sowie Berufsinformationszentren

7000

A5

Finanzierung

Übersicht

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|---------------|-------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Ertrag | 889.7 | 1 158.1 | 1 221.3 | 63.2 | 5.5 | 1 233.9 | 1 238.1 | 1 250.4 |
| Aufwand | -3 533.2 | -3 908.2 | -4 085.2 | -177.0 | -4.5 | -4 132.1 | -4 185.8 | -4 244.2 |
| Saldo | -2 643.5 | -2 750.1 | -2 863.9 | -113.8 | -4.1 | -2 898.2 | -2 947.7 | -2 993.7 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 12.8 | 7.2 | 18.9 | 11.7 | 162.5 | 2.4 | 16.8 | 26.3 |
| Ausgaben | -134.9 | -165.8 | -160.7 | 5.1 | 3.1 | -218.0 | -275.1 | -257.8 |
| Saldo | -122.2 | -158.6 | -141.8 | 16.8 | 10.6 | -215.6 | -258.3 | -231.5 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | LG | Begründungen |
|---------------|-----------------|--|
| -113.8 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.8 | 7407 | - Höherer Beitrag an die Hochschule für Heilpädagogik (HfH) für zusätzliche Ausbildungsplätze |
| -1.0 | 7501,7502 | - Höhere Raumkosten in den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe sowie Berufsberatung und Ausbildungsbeiträge infolge angepasster Raumpreise im Mietermodell |
| -1.5 | 7301 | - Aufwandskosten für die neuen Mittelschulen im Raum Glattal und an der Hohlstrasse in Zürich |
| -1.5 | 7000 | - Mehraufwendungen für die Bereiche Schulführung, Informatik, Rechtsdienst und Lehrpersonal sowie für die Berufsbildungsoffensive (RRB Nr. 731/2021) |
| -1.9 | 7501,7502 | - Teuerungsausgleich gemäss den zentralen Lohnvorgaben in den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe sowie Berufsberatung und Ausbildungsbeiträge |
| -2.2 | 7200 | - Erhöhter Platzbedarf im Sonderschulbereich aufgrund der auf Prognosen der Schülerzahlen fussenden Versorgungsplanung |
| -2.2 | 7200, 7301,7306 | - Saldodifferenz aus der Verrechnung der auf SAP- und SAP-nahen Plattformen betriebenen Kantons- und Fachapplikationen (die Gegenposition findet sich in den Leistungsgruppen Nrn. 4100 und 4500) |
| -2.8 | 7402,7407 | - Höhere Abgeltungen für mehr Zürcher Studierende an ausserkantonalen Universitäten (IUV) und Fachhochschulen (FHV) |
| -4.5 | 7200 | - Wachstum der Anzahl Schülerinnen und Schüler im Volksschulbereich sowie Mehraufwand aufgrund von 40 Aufnahmeklassen für Flüchtlingskinder aus der Ukraine |
| -5.6 | 7401 | - Höherer Kantonsbeitrag an die Universität Zürich zum Ausgleich des Studierendenwachstums insbesondere in den kostenintensiven MINT-Fächern |
| -6.6 | 7200 | - Zunahme des Personalaufwands aufgrund der zentralen Lohnvorgaben (Teuerungsausgleich) sowie der höheren Ausgangslage 2021 (Niveaueffekt) |
| -7.1 | 7301,7306 | - Höhere Raumkosten bei den Mittel- und Berufsfachschulen infolge angepasster Raumpreise im Mietermodell |
| -7.3 | 7301,7306 | - Teuerungsausgleich gemäss den zentralen Lohnvorgaben bei den Mittel- und Berufsfachschulen |
| -10.3 | 7401 | - Teuerungsausgleich gemäss den zentralen Lohnvorgaben bei der Universität Zürich |
| -10.4 | 7301 | - Mehrkosten aufgrund des Wachstums der Anzahl Schülerinnen und Schüler an den Mittelschulen |
| -10.7 | 7200 | - Mehraufwand für die Musikschulen gemäss neuem Musikschulgesetz (Erhöhung des Kantonsbeitrags von 3,5% auf 10%) |
| -16.9 | 7406 | - Höherer Kostenbeitrag an die kantonalen Fachhochschulen für den Teuerungsausgleich gemäss kantonalen Lohnvorgaben, der Abgeltung des Studierendenwachstums sowie der Infrastrukturkosten gemäss Mietermodell |
| -19.8 | 7401 | - Höherer Kantonsbeitrag zur Abgeltung der Forschung und Lehre an den universitären Spitälern (VüFL, RRB Nr. 447/2022) |
| -0.7 | | - Übrige Veränderungen |
| -34.3 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 3.7 | 7306 | - Reduktion Bereich Beratung, Förderung, Begleitung aus der Berufsbildungsoffensive bzw. der Massnahmen aus der Coronapandemie (RRB Nr. 731/2021) |
| -2.2 | 7402,7407 | - Höhere Abgeltungen für mehr Zürcher Studierende an ausserkantonalen Universitäten (IUV) und Fachhochschulen (FHV) |

| | | |
|--------------|------------|--|
| -3.4 | 7406 | - Veränderung des Kostenbeitrags an die ZHAW zur Abgeltung des Studierendenwachstums |
| -4.3 | 7200 | - Wachstum der Schülerzahlen im Volksschulbereich sowie zusätzlicher Bedarf im Sonderschulbereich |
| -4.6 | 7401 | - Höhere Refinanzierungskosten der Immobilien aus der Erneuerung der Infrastruktur der Universität Zürich |
| -7.2 | 7401 | - Höherer Kantonsbeitrag an die Universität Zürich zum Ausgleich des Studierendenwachstums insbesondere in den kostenintensiven MINT-Fächern |
| -16.9 | 7301, 7306 | - Mehraufwand aufgrund des Wachstums der Anzahl Schülerinnen und Schüler an den Mittelschulen sowie der Lernenden in der Berufsbildung |
| 0.6 | | - Übrige Veränderungen |
| -49.4 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| -2.8 | 7200 | - Wachstum der Schülerzahlen im Volksschulbereich sowie zusätzlicher Bedarf im Sonderschulbereich |
| -4.5 | 7306 | - Programm zur Förderung der Grundkompetenzen Erwachsener (Vorlage 5655) |
| -5.6 | 7401 | - Höhere Refinanzierungskosten der Immobilien aus der Erneuerung der Infrastruktur an Universität Zürich |
| -8.5 | 7406 | - Veränderung des Kostenbeitrags an die ZHAW zur Abgeltung des Studierendenwachstums |
| -8.8 | 7401 | - Höherer Kantonsbeitrag an die Universität Zürich zum Ausgleich des Studierendenwachstums insbesondere in den kostenintensiven MINT-Fächern |
| -20.7 | 7301, 7306 | - Mehraufwand aufgrund des Wachstums der Anzahl Schülerinnen und Schüler an den Mittelschulen sowie der Lernenden in der Berufsbildung |
| 1.5 | | - Übrige Veränderungen |
| -46.1 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| -1.2 | 7200 | - Wachstum der Schülerzahlen im Volksschulbereich sowie zusätzlicher Bedarf im Sonderschulbereich |
| -3.4 | 7401 | - Höhere Refinanzierungskosten der Immobilien aus der Erneuerung der Infrastruktur an Universität Zürich |
| -8.8 | 7401 | - Höherer Kantonsbeitrag an die Universität Zürich zum Ausgleich des Studierendenwachstums insbesondere in den kostenintensiven MINT-Fächern |
| -8.8 | 7406 | - Veränderung des Kostenbeitrags an die ZHAW zur Abgeltung des Studierendenwachstums |
| -22.8 | 7301, 7306 | - Mehraufwand aufgrund des Wachstums der Anzahl Schülerinnen und Schüler an den Mittelschulen sowie der Lernenden in der Berufsbildung |
| -1.1 | | - Übrige Veränderungen |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| Bedeutende Investitionsprojekte | LG | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---------|--------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Einnahmen total | | | 12.8 | 7.2 | 18.9 | 2.4 | 16.8 | 26.3 |
| - Bundessubventionen | 7050 | | 12.3 | 6.2 | 11.9 | 0.3 | 13.7 | 20.2 |
| - Rückzahlung Aktivdarlehen | diverse | | 0.5 | 1.0 | 1.0 | 2.1 | 3.1 | 6.1 |
| - Beitrag Eleonoren-Stiftung an Rückbau altes Kinderspital | 7050 | | | | 6.0 | | | |
| - Übrige | | | 0.0 | 0.0 | -0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Ausgaben total | | | -134.9 | -165.8 | -160.7 | -218.0 | -275.1 | -257.8 |
| - Zürich, Universität Zentrum, Neubau für Wirtschafts- und Rechtswissenschaftliche Fakultät (Forum UZH / Wässerwies) | 7050 | -552.0 | -8.2 | -11.9 | -13.9 | -78.3 | -103.5 | -105.9 |
| - Zürich, Universität Irchel, Neubau PORTAL UZH für Lehr-, Labor- und Technikflächen Irchel Mitte (Y10-Y51) | 7050 | -450.7 | | | -2.2 | -5.2 | -7.4 | -9.8 |
| - Zürich, Universität Irchel, Neubau für Chemische Institute, 5. Ausbaustufe (inkl. zusätzlicher Fläche) | 7050 | -240.9 | -27.4 | -4.0 | -2.6 | -1.4 | | |
| - Zürich, Universität Zentrum, Neubau Zahnmedizin am Standort Hottingen | 7050 | -222.0 | -0.7 | -5.0 | -2.3 | -4.9 | -30.3 | -23.0 |
| - Zürich, Universität Zentrum, KO2 Gesamtsanierung inkl. Naturmuseum | 7050 | -92.2 | | | | | | -1.4 |
| - Zürich, Universität Irchel, Neubau Y82/Y84 (Laborgebäude und Forschungsgewächshaus) | 7050 | -75.3 | | -0.8 | | | | |
| - Zürich, Universität Irchel, Stabilisierende Massnahmen UZI 2 | 7050 | -71.3 | | -3.7 | -2.8 | -2.5 | -8.8 | -16.4 |
| - Zürich, Universität Irchel, Neubau Y80 (multifunktionaler Laborneubau) | 7050 | -36.0 | -3.8 | -19.5 | -6.3 | | | |
| - Zürich, Universität Irchel, Instandsetzungen div. Bestandesgebäude Irchel-Süd | 7050 | -35.0 | | | -0.5 | -0.5 | -2.0 | -2.0 |

Bildungsdirektion Finanzierung

| | | | | | | | | |
|---|---------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| - Zürich, Universität Irchel, Zwischennutzung: Stabilisierende Massnahmen UZI 1 Priorität 3 | 7050 | -34.0 | -2.5 | -7.9 | -10.0 | -8.0 | -3.5 | |
| - Zürich, Universität, ganze Universität, Erneuerung Audio-/Videoanlagen | 7050 | -25.3 | -4.0 | -3.2 | -3.2 | -2.6 | -2.6 | -2.1 |
| - Zürich, Universität Zentrum, Gesamtinstandsetzung KOU/KOP | 7050 | -24.2 | | | | | -0.5 | -1.1 |
| - Zürich, Universität Irchel, Zwischennutzung: Auslagerung FGCZ, Neubau | 7050 | -23.6 | -12.1 | -9.9 | | | | |
| - Zürich, Universität Zentrum, Gesamtinstandsetzung FOR | 7050 | -22.4 | | | -0.4 | -1.1 | -1.2 | -10.6 |
| - Zürich, Universität Irchel, Instandsetzung TPV, TBA, TDI | 7050 | -21.6 | | | -4.5 | -7.2 | -6.8 | -1.9 |
| - Zürich, Universität Irchel, Schadstoffsanierung UZI 1.1 | 7050 | -21.5 | -1.9 | | -7.4 | -1.9 | | |
| - Zürich, Universität Irchel, Spitalerbach inkl. Zoologieteich | 7050 | -21.4 | -0.1 | -1.5 | -1.2 | -0.6 | | -0.6 |
| - Übrige Hochbauprojekte der Universität Zürich | 7050 | | -60.0 | -57.6 | -47.7 | -44.8 | -52.4 | -34.2 |
| - Entwicklungskosten Lehrbücher | 7100 | | | -5.0 | -8.9 | -9.0 | -8.9 | -7.8 |
| - Übrige Investitionsvorhaben und -beiträge der Bildungsdirektion | diverse | | -14.2 | -35.8 | -46.8 | -50.0 | -47.2 | -41.0 |
| - Übrige | | | -0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | -0.0 | 0.0 |

Veränderungen gegenüber dem KEF des Vorjahres

| | | | | |
|---|--------------|---------------|---------------|---------|
| Saldo Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | P23 | P24 | P25 | P26 |
| KEF 2022-2025 | -2771.8 | -2795.5 | -2819.5 | |
| KEF 2023-2026 | -2863.9 | -2898.2 | -2947.7 | -2993.7 |
| Veränderung | -92.1 | -102.7 | -128.2 | |
| Investitionsausgaben (in Mio. Franken) | P23 | P24 | P25 | P26 |
| KEF 2022-2025 | -172.0 | -226.2 | -230.2 | |
| KEF 2023-2026 | -160.7 | -218.0 | -275.1 | -257.8 |
| Veränderung | 11.3 | 8.2 | -44.9 | |

Erfolgsrechnung

Gegenüber dem KEF des Vorjahres ist in den Planjahren 2023 bis 2025 kumuliert eine Saldozunahme von 323 Mio. Franken zu verzeichnen. Die Zunahme erklärt sich wesentlich durch das Wachstum der Anzahl Lernender und Studierender auf allen Stufen, den gewährten Teuerungsausgleich sowie die Änderung der Verordnung über die Forschung und Lehre an der Universität im Gesundheitsbereich (Abgeltung zugunsten universitärer Spitäler).

Investitionsrechnung

Im Vergleich zum KEF des Vorjahres steigen die Investitionsausgaben in der Periode 2023 bis 2025 um insgesamt -25.4 Mio. Franken. Diese Veränderung ist auf höhere Entwicklungskosten für Lehrbücher, höhere Investitionsbeiträge, höhere Investitionsvorhaben für Mobilien und IKT sowie tiefere Beiträge für Ausbildungsdarlehen zurückzuführen.

7000 Bildungsverwaltung

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|-----------------------------------|
| A1 | Beitrag zur Steuerung des Bildungswesens des Kantons Zürich und Ausübung der behördlichen Aufsichtspflicht | 2.1 |
| A2 | Erarbeitung der gesetzlichen Grundlagen sowie weiterer Entscheidungsgrundlagen zuhanden von Regierungsrat und Kantonsrat | 2.1 |
| A3 | Verfolgen der aktuellen Entwicklungen im Bildungswesen auf nationaler und internationaler Ebene und Festlegung der Entwicklungsschwerpunkte | 2.1 |
| A4 | Koordination der Zusammenarbeit mit den anderen Kantonen und dem Bund | 2.1 |
| A5 | Unterstützung der Bildungsinstitute (Universität, Fachhochschulen, Mittel- und Berufsfachschulen, Volksschule, Sonderschulen sowie weiterer beitragsberechtigter Institutionen) in den Bereichen IT, Personal- und Finanzwesen, Bauten sowie Recht und Führen der Kinder- und Jugendhilfzentren sowie Berufsinformationszentren | 9.2, 10.1, 10.4, 10.5, 10.6 |

Indikatoren

| | Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|-----|--|------------|---------|-------|-------|---------|---------|---------|
| L1 | Monitoring und Controlling; Erhebungen Struktur- und Leistungsdaten | A1, A3 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 |
| L2 | Monitoring und Controlling; Wirkungserhebungen | A1, A3 | 3 | 4 | 3 | 4 | 5 | 3 |
| L3 | Administrierte Leistungsgruppen (inkl. 9690, 9600, 9710, 9720, 9740) | A1 | 18 | 18 | 18 | 18 | 18 | 18 |
| L4 | Strategische Projekte | A1, A3 | 11 | 8 | 13 | 12 | 11 | 13 |
| L5 | Beschäftigungsumfang administrierte Mitarbeitende (BU) | A5 | 16766.8 | 16868 | 17298 | 17433.6 | 17548.5 | 17641.5 |
| L6 | Erlasse in Bearbeitung | A1, A2, A5 | 16 | 17 | 16 | 16 | 16 | 16 |
| L7 | Eingegangene Rekurse | A5 | 201 | 230 | 230 | 230 | 230 | 230 |
| L8 | Erledigte Rekurse | A5 | 215 | 240 | 240 | 240 | 240 | 240 |
| L9 | Eingegangene parlamentarische Vorstösse | A2 | 47 | 40 | 45 | 40 | 40 | 40 |
| L10 | Erledigte parlamentarische Vorstösse | A2 | 36 | 40 | 50 | 45 | 40 | 40 |
| L11 | Interkantonale Gremien mit Zürcher Vertretung | A4 | 39 | 38 | 38 | 38 | 38 | 38 |
| B1 | Personalkosten Bildungsverwaltung in Bezug zum Nettoaufwand für Bildungsleistungen, in % | A5 | 1.99 | 1.96 | 2 | 1.95 | 1.89 | 1.84 |
| B2 | Nettoaufwand (Saldo LG 7000) pro Leistungsgruppe der Bildungsdirektion, in Mio. Fr. | A1 | 3.6 | 3.73 | 3.93 | 3.99 | 3.97 | 3.93 |
| W1 | Anteil Privatschüler/innen am Total der Lernenden, in % | A1 | 6.7 | 6.6 | 6.6 | 6.6 | 6.6 | 6.6 |

Bemerkungen

- L1 Die Erhebungen im Einzelnen: Statistik der Lernenden, Statistik des Schulpersonals, Statistik der Bildungsabschlüsse, Erhebung der Schul- und Berufswahl, Erhebung zu den Berufsvorbereitungsjahren, Erhebung der Probezeitergebnisse an Mittelschulen
- L2 Zusätzlich zu den zwei bekannten (PISA 2024 und ÜGK) kommt für 2023 die Zürcher Lernverlaufserhebung (2023-2034) neu dazu. In den Folgejahren werden die standardisierte Abschlussbefragung und die standardisierte Ehemaligenbefragung wieder durchgeführt.
- L4 Es werden laufende Projekte aufgeführt, die den finanziellen Schwellenwert von 20 Mio. Franken überschreiten. Bei diesen Projekten handelt es sich ausschliesslich um Bauprojekte. Details dazu finden sich in der Leistungsgruppe Nr. 7050, Hochbauinvestitionen Bildungsdirektion.
- L5 Der Beschäftigungsumfang wird mit über 65% durch Stellen in der Volksschule geprägt. Bei der Volksschule ergibt sich gegenüber dem Budget 2022 eine Zunahme der Beschäftigung um 276 Stellen bedingt durch das Wachstum der Anzahl Schülerinnen und Schüler, Erkenntnisse des Abschlusses 2021 sowie des zusätzlichen Stellenbedarfs wegen der geschätzten Anzahl Aufnahmeklassen für Flüchtlingskinder aus der Ukraine. Im Bereich Mittelschulen und Berufsbildung führen die steigenden Lernendenzahlen zu einer Zunahme von 58 Stellen bei den Lehrpersonen. Bei der Kinder- und Jugendhilfe ist eine Stellenplanerweiterung von 52 Stellen im Bereich der Jugendhilfe vorgesehen.

Bildungsdirektion Leistungsgruppe 7000

- B1 Der Nettoaufwand der Bildungsdirektion nimmt über die KEF-Periode leicht zu. Der Personalaufwand der Bildungsverwaltung nimmt 2023 zu und bleibt dann stabil.
- B2 Dieser Wirtschaftlichkeitsindikator zeigt den durchschnittlichen Nettoaufwand, der sich aus der Steuerung, der Aufsicht und der Versorgung mit zentralen Dienstleistungen je Leistungsgruppe der Bildungsdirektion für die Bildungsverwaltung ergibt.

Entwicklungsschwerpunkte

bis

| | | |
|---------|---|------|
| BI 2.1a | Strukturen und Prozesse an den Übergängen verstärkt aufeinander abstimmen und verbessern | 2023 |
| BI 2.2a | Bildungsinstitutionen mit Blick auf die digitalen Herausforderungen befähigen, den Einsatz digitaler Mittel, Prozesse sowie Lehr- und Lernmedien auf allen Bildungsstufen fördern | 2023 |
| BI 2.2b | Die Ausbildung von genügend Lehrpersonen für alle Bildungsstufen sicherstellen | 2023 |
| BI 2.2c | Angesichts des prognostizierten Wachstums der Anzahl Schülerinnen und Schüler auf allen Stufen genügend Schulraum und eine zeitgemässe Infrastruktur bereitstellen | 2023 |

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
|--|---|-----------------|-------------------|
| KEF-Erklärung Nr. 29/2020: Fortschreibung des im Jahr 2020 reduzierten Stellenaufbaus; Marc Bourgeois (Zürich) | Der Saldo der Erfolgsrechnung wird in den Jahren 2021 bis 2023 jeweils verbessert. | KR-Nr. 335/2019 | RRB Nr. 325/2020 |
| Finanzmotion: Einsparung durch Änderung des Verfahrens bei Schulbeurteilung; Finanzkommission | Der Regierungsrat wird beauftragt, die im KEF 2022-2025 gemäss RRB Nr. 358/2021 nicht umgesetzte KEF Erklärung Nr. 23/2020 (Einsparung durch Änderung des Verfahrens bei Schulbeurteilung) entsprechend den in der Budgetdebatte 2020 angeführten Argumenten im nächsten KEF 2023-2026 umzusetzen und die allfällig dafür notwendige Gesetzesanpassung vorzunehmen. | KR-Nr. 411/2021 | RRB Nr. 1143/2022 |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|------|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 327.8 | 330.8 | 366.2 | 35.4 | 10.7 | 369.2 | 367.0 | 370.0 |

Bemerkungen

P23 zu B22 Höherer Beschäftigungsumfang aufgrund drei neuer Stellen im Bereich Informatik und Fachapplikationen, einer neuen Stelle im Generalsekretariat bei den Bauten (Mietermodell), 12 Stellen beim Volksschulamt für die Bereiche Schulführung, Rechtsdienst und Lehrpersonal sowie 20 Stellen im Mittelschul- und Berufsbildungsamt für die Umsetzung der Berufsbildungsoffensive (6), der digitalen Transformation und die Einführung der neuen Schulverwaltungssoftware (7) sowie zur zentralen Unterstützung in den Bereichen Stab, Rechtsdienst, Personal und Kommunikation (6).

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 21.6 | 25.0 | 24.4 | -0.6 | -2.3 | 22.6 | 22.1 | 21.9 |
| Aufwand | -86.2 | -91.6 | -92.8 | -1.2 | -1.3 | -91.3 | -90.5 | -89.5 |
| Saldo | -64.5 | -66.6 | -68.4 | -1.8 | -2.7 | -68.6 | -68.4 | -67.6 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -0.4 | -1.1 | -1.2 | -0.2 | -14.7 | -2.1 | -0.9 | -0.8 |
| Saldo | -0.4 | -1.1 | -1.2 | -0.2 | -14.7 | -2.1 | -0.9 | -0.8 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|---|
| -1.8 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.3 | A1 | - Mehraufwand und Stellenerweiterung in den Abteilungen Rechtsdienst, Schulführung und Lehrpersonal des Volksschulamtes (RRB Nr. 641/2022) |
| -0.5 | A1 | - Mehraufwand im Generalsekretariat für Informatik, Digitalisierung und Fachapplikationen |
| -0.7 | A1 | - Mehraufwand für Berufsinспекtorinnen und -inspektoren, Coaching und Lehrstellenmarketing im Rahmen der Berufsbildungsoffensive (RRB Nr. 731/2021) |
| -0.3 | | - Übrige Veränderungen |

| | | | | | | | |
|--------------------------------------|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
| Ausgaben total | | -0.4 | -1.1 | -1.2 | -2.1 | -0.9 | -0.8 |
| - Übrige | | -0.4 | -1.1 | -1.2 | -2.1 | -0.9 | -0.8 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023

-68381045

-1245000

7050 Hochbauinvestitionen

Bildungsdirektion

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|---------------------|
| A1 | Sicherstellung der Planung sowie Wahrnehmung und Vertretung der Investoreninteressen beim Immobilienportfolio der Universität Zürich (Delegationsmodell UZH) | 2.6, 10.5 |
| A2 | Koordination der nutzerspezifischen Bedürfnisse und Bestellung von räumlichen Massnahmen (Mietermodell) | 2.3, 2.4, 2.5, 10.5 |
| A3 | Betrieb und Unterhalt der Liegenschaften der Mittelschulen, Berufsfachschulen, Kinder- und Jugendhilfeeinheiten sowie Berufsinformationszentren sicherstellen (Mietermodell) | 2.3, 2.4, 2.5, 10.5 |

Bemerkungen

Allg. Die Leistungsgruppe umfasst die im Delegationsmodell geführten Hochbauinvestitionen der Universität Zürich und weist in diesem Zusammenhang die Aufgaben der Bildungsdirektion aus.

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|-----|-------|-----|-----|-----|-----|
| L1 | Bewilligte Projekte > 20 Mio. Franken im Delegationsmodell UZH | A1 | 4 | 2 | 2 | 0 | 1 |
| L2 | Bewilligte Projekte > 1 Mio. und < 20 Mio. Franken im Delegationsmodell UZH | A1 | 3 | 20 | 15 | 10 | 10 |
| L3 | Bewilligte Projekte < 1 Mio. Franken im Delegationsmodell UZH | A1 | 65 | 50 | 40 | 40 | 40 |
| L4 | Abgerechnete Projekte (Kreditabrechnungen) im Delegationsmodell UZH | A1 | 70 | 50 | 60 | 50 | 50 |
| L8 | Bearbeitete Bestellungen im Mietermodell beim Immobilienamt | A2 | 65 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| L9 | Durch die Betreiberorganisation bewilligte Unterhalts- und räumliche Massnahmen | A3 | 190 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| B1 | Durchschnittliche bewilligte Ausgaben pro bewilligtes Projekt (Projekte zwischen 1 Mio. und 20 Mio. Franken) im Delegationsmodell | A1 | 6.9 | 3.7 | 4.3 | 7.8 | 2.2 |
| W1 | Mindestausnutzungsgrad des Investitionsbudgets im Delegationsmodell bzgl. verwendeter Mittel in % der verfügbaren Ausgaben | A1 | 109.2 | 90 | 90 | 90 | 90 |

Bemerkungen

W1 Der Wert der Kennzahl W1 im Rechnungsjahr 2021 entspricht der effektiven Ausnutzung in %.

L9 2021 war das erste Referenzjahr für die Anzahl Massnahmen der Betreiberorganisation. Die Tätigkeit wird bedarfsgerecht weiter ausgebaut und für die Planjahre 2023 bis 2026 wird mit einer höheren Anzahl Massnahmen gerechnet.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|---------|--|------|
| 7050 2a | Investitionstätigkeiten in die Infrastruktur der Universität erhöhen | 2023 |
| 7050 2b | Die Planung des Hochschulgebiets Zürich Zentrum vorantreiben | 2023 |

Personal

Bemerkungen

Allg. Die Leistungsgruppe weist keine Stellen aus. Die Kosten für die Administrationstätigkeit sind in den Leistungsgruppen Nrn. 7000, Bildungsverwaltung, und 9600, Universität Zürich, enthalten.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|---------------|---------------|--------------|-------------|-------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 107.7 | 102.8 | 113.0 | 10.2 | 9.9 | 114.4 | 116.1 | 124.8 |
| Aufwand | -107.9 | -103.4 | -113.6 | -10.2 | -9.9 | -114.9 | -116.7 | -125.3 |
| Saldo | -0.2 | -0.5 | -0.5 | 0.0 | 3.0 | -0.5 | -0.5 | -0.5 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 12.3 | 6.2 | 17.9 | 11.7 | 188.7 | 0.4 | 13.8 | 20.3 |
| Ausgaben | -121.1 | -126.9 | -106.4 | 20.5 | 16.1 | -159.2 | -219.0 | -210.0 |
| Saldo | -108.7 | -120.7 | -88.5 | 32.2 | 26.7 | -158.8 | -205.2 | -189.7 |

Bildungsdirektion
Leistungsgruppe 7050

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Einnahmen total | | 12.3 | 6.2 | 17.9 | 0.4 | 13.8 | 20.3 |
| - Bundessubventionen | | 12.3 | 6.2 | 11.9 | 0.3 | 13.7 | 20.2 |
| - Rückzahlung Aktivdarlehen | | | | | 0.1 | 0.1 | 0.1 |
| - Beitrag Eleonoren-Stiftung an Rückbau altes Kinderspital | | | | 6.0 | | | |
| - Übrige | | 0.0 | 0.0 | -0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Ausgaben total | | -121.1 | -126.9 | -106.4 | -159.2 | -219.0 | -210.0 |
| - Zürich, Universität Zentrum, Neubau für Wirtschaftswissenschaften- und Rechtswissenschaftliche Fakultät (Forum UZH / Wässerwies) | -552.0 | -8.2 | -11.9 | -13.9 | -78.3 | -103.5 | -105.9 |
| - Zürich, Universität Irchel, Neubau PORTAL UZH für Lehr-, Labor- und Technikflächen Irchel Mitte (Y10-Y51) | -450.7 | | | -2.2 | -5.2 | -7.4 | -9.8 |
| - Zürich, Universität Irchel, Neubau für Chemische Institute, 5. Ausbaustufe (inkl. zusätzlicher Fläche) | -240.9 | -27.4 | -4.0 | -2.6 | -1.4 | | |
| - Zürich, Universität Zentrum, Neubau Zahnmedizin am Standort Hottingen | -222.0 | -0.7 | -5.0 | -2.3 | -4.9 | -30.3 | -23.0 |
| - Zürich, Universität Zentrum, KO2 Gesamtrenovierung inkl. Naturmuseum | -92.2 | | | | | | -1.4 |
| - Zürich, Universität Irchel, Neubau Y82/Y84 (Laborgebäude und Forschungsgewächshaus) | -75.3 | | -0.8 | | | | |
| - Zürich, Universität Irchel, Stabilisierende Massnahmen UZI 2 | -71.3 | | -3.7 | -2.8 | -2.5 | -8.8 | -16.4 |
| - Zürich, Universität Irchel, Neubau Y80 (multifunktionaler Laborneubau) | -36.0 | -3.8 | -19.5 | -6.3 | | | |
| - Zürich, Universität Irchel, Instandsetzungen div. Bestandesgebäude Irchel-Süd | -35.0 | | | -0.5 | -0.5 | -2.0 | -2.0 |
| - Zürich, Universität Irchel, Zwischennutzung: Stabilisierende Massnahmen UZI 1 Priorität 3 | -34.0 | -2.5 | -7.9 | -10.0 | -8.0 | -3.5 | |
| - Zürich, Universität, ganze Universität, Erneuerung Audio-/Videoanlagen | -25.3 | -4.0 | -3.2 | -3.2 | -2.6 | -2.6 | -2.1 |
| - Zürich, Universität Zentrum, Gesamtinstandsetzung KOU/KOP | -24.2 | | | | | -0.5 | -1.1 |
| - Zürich, Universität Irchel, Zwischennutzung: Auslagerung FGCZ, Neubau | -23.6 | -12.1 | -9.9 | | | | |
| - Zürich, Universität Zentrum, Gesamtinstandsetzung FOR | -22.4 | | | -0.4 | -1.1 | -1.2 | -10.6 |
| - Zürich, Universität Irchel, Instandsetzung TPV, TBA, TDI | -21.6 | | | -4.5 | -7.2 | -6.8 | -1.9 |
| - Zürich, Universität Irchel, Schadstoffsanierung UZI 1.1 | -21.5 | -1.9 | | -7.4 | -1.9 | | |
| - Zürich, Universität Irchel, Spitalerbach inkl. Zoologieteich | -21.4 | -0.1 | -1.5 | -1.2 | -0.6 | | -0.6 |
| - Weitere Hochbauprojekte < 20 Mio. Franken | | -50.3 | -57.6 | -47.7 | -44.8 | -52.4 | -34.2 |
| - Investitionsbeiträge an Berufsfachschulen | | -0.4 | -1.9 | -1.4 | -0.2 | | -1.0 |
| - Übrige | | -9.7 | 0.0 | -0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
-522'000
-1'064'200'000

7100 Lehrmittelverlag

Aufgaben

| | | | | | | | | | LFZ |
|----|--|--|--|--|--|--|--|--|-----|
| A1 | Der Lehrmittelverlag entwickelt, produziert und vertreibt politisch neutrale und interkantonal koordinierte Lehrmittel für die Zürcher Volksschule, die einen Beitrag für gleiche Bildungschancen gewährleisten (Kernleistung), sowie für andere Kantone und Bildungsbereiche (Mehrleistung) mit dem Ziel der finanziellen Entlastung des Kantons und der Gemeinden durch günstige Lehrmittelpreise. | | | | | | | | 2.2 |
| A2 | Der Lehrmittelverlag produziert Lehrmittel für Zielgruppen mit geringen Absatzmengen. | | | | | | | | 2.2 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 | |
|--|--|--------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| L4 | Lehrmittelumsatz mit der Volksschule des Kantons Zürich (Kernleistung), in Mio. Franken | A1, A2 | 16.6 | 21.6 | 19 | 20 | 20.7 | 22.1 |
| L5 | Lehrmittelumsatz mit übrigen Schulen, anderen Kantonen und Dritten (Mehrleistung), in Mio. Franken | A1 | 15.8 | 16.3 | 17.5 | 18.5 | 19.1 | 20.4 |
| B3 | Ertrag pro Mitarbeiter/in, in Fr. | A1, A2 | 537 696 | 601 103 | 579 230 | 611 535 | 632 076 | 673 852 |
| B4 | Saldo pro Mitarbeiter/in, in Fr. | A1, A2 | 85 695 | 87 731 | 89 449 | 99 425 | 106 614 | 120 743 |
| W8 | Umsatzanteil mit Eigenentwicklungen ausserhalb der Volksschule des Kantons Zürich, in % | A1 | 57 | 64 | 57 | 57 | 58 | 58 |

Bemerkungen

- L4 Der Umsatzzuwachs aufgrund der Nachfrage nach Lehrplan-21-Lehrmitteln fällt tiefer aus als noch im KEF des Vorjahres geplant.
- B3 Aufgrund des tieferen Umsatzes sinkt der Ertrag pro Mitarbeiter/in im Vergleich zum B22.
- W8 Die Verschiebung des Umsatzanteils nach ausserhalb des Kantons Zürich fällt weniger stark aus als früher geplant.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | | | | | | | |
|---------|---|--|--|--|--|--|--|----------|
| 7100 2a | Qualitativ hochstehende Lehrmittel für die Volksschule zur Umsetzung des Lehrplans 21 im Schulunterricht entwickeln | | | | | | | bis 2023 |
| 7100 2b | Differenzierte und individuelle Lehr- und Lernprozesse mit digitalen Lehrmitteln fördern | | | | | | | 2023 |

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
|---|--|-----------------|-------------------|
| Finanzmotion: Liquidität dank weniger Fixkosten; Finanzkommission | Der Regierungsrat wird beauftragt, die im KEF 2022-2025 gemäss RRB Nr. 358/2021 nicht umgesetzten KEF Erklärung Nr. 25/2021 (Liquidität dank weniger Fixkosten) entsprechend den in der Budgetdebatte 2020 angeführten Argumenten im nächsten KEF 2023-2026 umzusetzen und die allfällig dafür notwendige Gesetzesanpassung vorzunehmen. | KR-Nr. 410/2021 | RRB Nr. 1143/2022 |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 60.2 | 63.0 | 63.0 | 0.0 | 0.0 | 63.0 | 63.0 | 63.0 |

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|------------|-------------|-------------|-------------|--------------|--------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 32.4 | 37.9 | 36.5 | -1.4 | -3.6 | 38.5 | 39.8 | 42.5 |
| Aufwand | -27.2 | -32.3 | -30.9 | 1.5 | 4.6 | -32.3 | -33.1 | -34.8 |
| Saldo | 5.2 | 5.5 | 5.6 | 0.1 | 2.0 | 6.3 | 6.7 | 7.6 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | -5.2 | -9.6 | -4.4 | -84.6 | -10.0 | -9.5 | -8.4 |
| Saldo | | -5.2 | -9.6 | -4.4 | -84.6 | -10.0 | -9.5 | -8.4 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|-----|---|
| 0.1 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 1.4 | A1 | - Aufgrund einer Systemumstellung ist geplant, die Entwicklungsausgaben für Lehrmittel zu aktivieren und über eine feste Nutzungsdauer abzuschreiben. Dadurch verschieben sich die Kosten über die Abschreibungen auf die Folgejahre. |
| 0.8 | A1 | - Tieferer Warenaufwand aufgrund des tiefer geschätzten Umsatzes |
| 0.6 | A1 | - Tiefere IT-Kosten, da IT-Projekte verschoben wurden |
| -1.3 | A1 | - Höhere Personalkosten, wovon 0,9 Mio. ergebnisneutral über Drittmittel finanziert werden |
| -1.4 | A1 | - Der Umsatz 2023 fällt moderater aus als im KEF des Vorjahres geplant. |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.6 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 2.0 | A1 | - Umsatzsteigerung verschiedener Lehrmittel-Neuentwicklungen, insbesondere aufgrund der Einführung des neuen Deutsch-Lehrmittels |
| -0.6 | A1 | - Höhere IT-Kosten aufgrund der Verschiebung aus der Vorperiode |
| -0.8 | A1 | - Erhöhter Aufwand für Lehrmittel-Neuentwicklungen sowie für die Digitalisierung |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.5 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 1.3 | A1 | - Umsatzsteigerung verschiedener Lehrmittel-Neuentwicklungen, insbesondere aufgrund der Einführung der neuen Lehrmittel für Deutsch und Englisch |
| -0.3 | A1 | - Zunahme des Betriebsaufwands |
| -0.5 | A1 | - Erhöhter Aufwand für Lehrmittel-Neuentwicklungen sowie für die Digitalisierung |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.9 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| 2.7 | A1 | - Umsatzsteigerung verschiedener Lehrmittel-Neuentwicklungen, insbesondere aufgrund der Einführung der neuen Lehrmittel für Deutsch und Englisch |
| -0.7 | A1 | - Zunahme des Betriebsaufwands |
| -1.1 | A1 | - Erhöhter Aufwand für Lehrmittel-Neuentwicklungen sowie für die Digitalisierung |
| -0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|-----|-------------|-------------|--------------|-------------|-------------|
| Ausgaben total | | | -5.2 | -9.6 | -10.0 | -9.5 | -8.4 |
| - Entwicklungskosten Lehrmittelprojekte | | | -5.0 | -8.9 | -9.0 | -8.9 | -7.8 |
| - Investitionen für Möbel, Geräte und Maschinen | | | -0.2 | -0.1 | -0.1 | -0.1 | -0.1 |
| - Erneuerung Lizenzplattform | | | | -0.6 | -0.9 | -0.5 | -0.5 |
| - Übrige | | | -0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | -0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
5635 300
-9600 000

7200 Volksschulen

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|-----|
| A1 | Unterricht von Volksschülerinnen und Volksschülern (Kindergarten, Primarstufe, Sekundarstufe) im Sinne des Zweckartikels des Volksschulgesetzes und des Lehrplans | 2.2 |
| A2 | Unterricht von Sonderschülerinnen und Sonderschülern im Sinne des Zweckartikels des Volksschulgesetzes und des Lehrplans | 2.2 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 | |
|--|--|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Unterrichtete Kindergartenschüler/innen | A1 | 32019 | 31515 | 31219 | 30701 | 30345 | 30571 |
| L2 | Unterrichtete Primarschüler/innen | A1 | 90230 | 92222 | 93202 | 94113 | 94558 | 94447 |
| L3 | Unterrichtete Sekundarschüler/innen | A1 | 31690 | 32810 | 33805 | 34801 | 35466 | 36001 |
| L4 | Unterrichtete integrierte Sonderschüler/innen (von L1-L3) | A2 | 3701 | 3416 | 4277 | 4505 | 4690 | 4873 |
| L5 | Separierte Sonderschüler/innen | A2 | 3107 | 3097 | 3213 | 3241 | 3526 | 3262 |
| L6 | Volksschüler/innen, entspricht L1-L3 | A1 | 153939 | 156547 | 158226 | 159615 | 160369 | 161019 |
| B1 | Durchschnittliche Klassengrösse Kindergartenstufe | A1 | 19.3 | 19.5 | 19.4 | 19.4 | 19.4 | 19.4 |
| B2 | Durchschnittliche VZE pro Kindergartenschüler/in | A1 | 0.05 | 0.05 | 0.05 | 0.05 | 0.05 | 0.05 |
| B3 | Durchschnittliche Klassengrösse Primarstufe | A1 | 20.6 | 20.8 | 20.7 | 20.7 | 20.7 | 20.7 |
| B4 | Durchschnittliche VZE pro Primarschüler/in | A1 | 0.06 | 0.06 | 0.06 | 0.06 | 0.06 | 0.06 |
| B5 | Durchschnittliche Klassengrösse Sekundarstufe | A1 | 18.5 | 18.4 | 18.5 | 18.5 | 18.5 | 18.5 |
| B6 | Durchschnittliche VZE pro Sekundarschüler/in | A1 | 0.07 | 0.07 | 0.07 | 0.07 | 0.07 | 0.07 |
| B7 | Personalaufwand pro Volksschüler/in (exkl. sep. Sonderschüler/in), in Fr. | A1 | 11353 | 11216 | 11548 | 11528 | 11506 | 11469 |
| B8 | Nettoaufwand (Saldo LG 7200) pro Volksschüler/in (inkl. sep. Sonderschüler/in), in Fr. (mit Berücksichtigung der Rückerstattungen der Gemeinden) | A1, A2 | 2943 | 2854 | 3010 | 3017 | 3019 | 3020 |
| W1 | Regelverlaufquote Primarschule, in % | A1 | 92.6 | 92 | 92.6 | 92.6 | 92.6 | 92.6 |
| W2 | Anteil Schüler/innen mit einer Anschlusslösung an die Volksschule, in % | A1 | 96.1 | 96.9 | 96.1 | 96.1 | 96.1 | 96.1 |
| W3 | Sonderschulungsquote: Anteil der Schüler/innen mit Sonderschulstatus am Total der Volksschüler/innen (L6 inkl. L5), in % | A2 | 4.3 | 4.1 | 4.6 | 4.8 | 4.9 | 5 |
| W4 | Anteil der integrierten Sonderschüler/innen am Total der Schüler/innen mit Sonderschulstatus, in % | A2 | 54.4 | 52.5 | 57.1 | 58.2 | 59 | 59.9 |

Bemerkungen

- L3 Die schrittweise Verschiebung des Schuleintrittsalters im Zuge von HarmoS führt vorübergehend zu übergrossen Schuljahrgängen. Nach Kindergarten und Primarschule erreicht dieser Effekt in den kommenden Schuljahren die Sekundarstufe.
- L4, L5 Die Entwicklung der Bevölkerung und insbesondere der Anzahl Schülerinnen und Schüler führte zu mehr integrierten und separierten Sonderschülerinnen und -schülern. Aufgrund der bereits höheren Ausgangszahl an integrierten Schülerinnen und Schülern Ende 2021 werden die Prognosewerte erhöht.
- B7, B8 Aufgrund der allgemeinen Lohnvorgaben und Anpassung der Lohnkategorie für Kindergartenlehrpersonen erhöhen sich die Kosten pro Volksschüler/in.
- W3 Die Zunahme der Quote ist insbesondere auf mehr integrierte Sonderschülerinnen und -schüler (vgl. L4) bei den Regelschulen zurückzuführen. Um den weiteren Anstieg der Sonderschulquote abzuschwächen, wird den Gemeinden mit einer starken Zunahme ein Monitoring und daraus folgende Handlungsempfehlungen angeboten.
- W4 Die Zunahme der Quote zeigt, dass vermehrt die integrative Sonderschulung der separativen vorgezogen wird und die finanzielle Steuerung über die ISR-Beiträge (Integrierte Sonderschulung in der Verantwortung der Regelschule) des Kantons ihre Wirkung zeigt.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | bis |
|--------------------|--|------|
| RRZ 2b | Den Kindergarten als Teil der Volksschule stärken und weiterentwickeln. | 2023 |
| RRZ 2c | Die Unterrichtsqualität zugunsten verbesserter Lernleistungen der Kinder und Jugendlichen, welche die Grundkompetenzen nicht erreichen, erhöhen sowie eine gezielte Förderung von Kindern und Jugendlichen mit besonderen Begabungen entwickeln. | 2023 |
| BI 2.1b | Kompetenzen der Beteiligten im Volksschulbereich klären und Mittelzuteilung vom Kanton an die Gemeinden überprüfen und vereinfachen | 2023 |
| 7200 2b | Sicherung der Unterrichtsqualität zugunsten verbesserter Lernleistungen der Jugendlichen, denen es nicht gelingt, die Grundkompetenzen bis zum Ende der obligatorischen Volksschulzeit zu erreichen (Weiterentwicklung QUIMS / Projekt Aktive Lernzeit und Lernerfolg für ALLE) | 2023 |
| 7200 2c | Sprachförderung (einschliesslich Unterricht Deutsch als Zweitsprache [DaZ]) in allen Fachbereichen und auf allen Stufen der Volksschule koordinieren und weiterentwickeln | 2023 |
| 7200 2d | Kompetenzorientierung in der Beurteilung verankern (Lernfördersysteme, Weiterbildung Lehrpersonen) | 2023 |
| 7200 2e | Aktuelle Situation bezüglich Begabtenförderung im Kanton Zürich erheben, analysieren und darauf aufbauend weiteres Vorgehen festlegen | 2023 |
| 7200 2f | Angebote zur Stärkung der Bildungschancen für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund, insbesondere spät zugezogene Jugendliche | 2023 |
| 7200 2g | Übergang Frühbereich-Kindergarten-Primarschule (Dialogplattform): Aufbau eines Informations- und Austauschgefässes zwischen Beteiligten des Frühbereichs, des Kindergartens und der Primarschule. Damit soll der Übergang für die Schülerinnen und Schüler verbessert, der Informationsfluss zwischen den jeweiligen Mitarbeitenden sichergestellt sowie deren Zusammenarbeit verbessert werden. | 2023 |
| 7200 2h | Übergang Volksschule-Berufsbildung (VSBB) verbessern: Fit für die Berufsbildung (Teilprojekt) | 2023 |
| 7200 2i | VSGYM vom Übergang Sekundarschule-Gymnasium auf den Übergang Primarschule-Gymnasium ausdehnen | 2023 |
| 7200 2j | Projekt ME flex (Mittelleinsatz flexibler gestalten): Das System der Mittelzuteilung in der Volksschule überprüfen und unter Berücksichtigung der Schulqualität vereinfachen. Den Handlungsspielraum der Gemeinden in der Gestaltung der Schulorganisation vergrössern und den administrativen Verwaltungsaufwand verringern | 2023 |
| 7200 2k | Überprüfung Lehrmittelpolitik: Die Lehrmittelpolitik und ihre Prozesse, einschliesslich der Mitwirkung der Lehrpersonen und die Zusammenarbeit zwischen Verlagen und Verwaltung, werden überprüft. Dazu gehört auch das Obligatorium bzw. das Alternativobligatorium von Lehrmitteln. | 2023 |
| 7200 2n | Qualifikation Lehrpersonen in Medien und Informatik: Der Unterricht in Medien und Informatik wird an allen Primar- und Sekundarschulen von qualifizierten Lehrpersonen erteilt, die über die entsprechende Unterrichtsberechtigung verfügen. | 2023 |
| 7200 2o | Massnahmen prüfen aufgrund der Evaluation des neuen Berufsauftrags | 2023 |
| Bemerkungen | | |
| 7200 2c | Ein Fachaustausch zur Koordination von Sprachförderung im Volksschulamt wurde institutionalisiert. Abklärungen für ein Gesamtkonzept «Durchgängige Sprachbildung für alle» sind im Gang und werden mit Entwicklungen im Projekt ME flex (siehe Entwicklungsschwerpunkt 7200 2j) abgestimmt. | |
| 7200 2e | Eine Gesetzesrevision zur Stärkung der Begabtenförderung an der Volksschule ist in Erarbeitung. | |
| 7200 2g | Das Projekt ist breit angelegt, indem es alle am Übergang involvierten Stakeholder miteinbezieht. Die Produkte sind erstellt und werden 2023 im Schulfeld bekannt gemacht. | |
| 7200 2h | Nach der Diskussion von Massnahmenvorschlägen mit allen Beteiligten des Bildungswesens werden diese im 2023 realisiert. | |
| 7200 2i | Die Zusammenarbeitsgefässe VSGYM Primarstufe sind aufgebaut und erste Veranstaltungen wurden durchgeführt. | |
| 7200 2j | Auf der Grundlage von RRB Nr. 112/2021 wird nun das künftige System der Mittelzuteilung und des Mittelleinsatzes konzipiert. Über den Projektstand wird laufend informiert und die Partner im Schulfeld werden einbezogen. Dieser Entwicklungsschwerpunkt ist Teil von BI 2.1b. | |
| 7200 2n | Der Grundlagenkurs Medien und Informatik (GMI) an der Pädagogischen Hochschule Zürich führt zur Unterrichtsberechtigung und wird bis 2023 weitergeführt. Der Bedarf an qualifizierten Lehrpersonen kann so gedeckt werden. | |
| 7200 2o | Aufgrund des vorliegenden Evaluationsberichts werden mögliche Massnahmen im Rahmen eines politischen Prozesses umgesetzt. | |

Bildungsdirektion Leistungsgruppe 7200

| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|---------|---------|---------|--------|-----|---------|---------|---------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 12217.3 | 12226.9 | 12502.0 | 275.1 | 2.2 | 12586.2 | 12619.4 | 12628.8 |

Bemerkungen

Allg. Der Beschäftigungsumfang 2023 erhöht sich aufgrund der Entwicklung der Schülerzahlen (+129) und des zusätzlichen Stellenbedarfs wegen der geschätzten Anzahl Aufnahmeklassen für Flüchtlingskinder aus der Ukraine (+40). Zudem wird wegen der Erkenntnisse aus dem Abschluss 2021 von einer höheren Ausgangslage (+106) als gegenüber dem Vorjahresbudget ausgegangen. Über die weitere Planperiode hinweg steigt er aufgrund der Entwicklung der Schülerzahlen.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|-----------------------------------|---------------|---------------|---------------|--------------|-------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 2.1 | 187.5 | 196.8 | 9.3 | 4.9 | 200.4 | 203.7 | 205.2 |
| Aufwand | -464.3 | -643.1 | -682.7 | -39.6 | -6.2 | -691.6 | -697.7 | -701.3 |
| - Personalaufwand | -311.6 | -316.7 | -330.7 | -14.0 | -4.4 | -333.0 | -333.9 | -334.2 |
| Saldo | -462.2 | -455.6 | -485.9 | -30.3 | -6.7 | -491.3 | -494.1 | -496.1 |

| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|--------------|-------------|-------------|-------------|
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -4.7 | -4.1 | -6.6 | -2.5 | -61.0 | -9.1 | -9.1 | -9.1 |
| Saldo | -4.7 | -4.1 | -6.6 | -2.5 | -61.0 | -9.1 | -9.1 | -9.1 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|--------------|--------|---|
| -30.3 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -1.4 | A1, A2 | - Saldodifferenz aus der Verrechnung der auf der SAP- und SAP-nahen Plattform betriebenen Kantons- und Fachapplikationen ab 2023; die Gegenpositionen befinden sich in den Leistungsgruppen Nrn. 4100 und 4500 |
| -1.7 | A1 | - Höhere Kostenanteile an Gemeinden für Ausgaben in den Bereichen Qualität in multikulturellen Schulen QUIMS (-0.7 Mio. Franken) und für die Schulung von Kindern von Asylsuchenden (-1.0 Mio. Franken) |
| -2.2 | A2 | - Mehraufwand im Sonderschulbereich: insbesondere wegen erhöhten Platzbedarfs aufgrund der Versorgungsplanung (basierend auf der Entwicklung der Schülerzahlen) und der zentralen Lohnvorgaben |
| -3.2 | A1 | - Mehraufwand im Regelschulbereich: Zunahme des Personalaufwands aufgrund der Anpassung der Lohnkategorie für Kindergartenlehrpersonen |
| -4.6 | A1 | - Mehraufwand im Regelschulbereich: Zunahme des Personalaufwands aufgrund der Entwicklung der Schülerzahlen sowie der geschätzten 40 Aufnahmeklassen für Flüchtlingskinder aus der Ukraine (wirkt bereits 2022) |
| -6.2 | A1 | - Mehraufwand im Regelschulbereich: Zunahme des Personalaufwands insbesondere aufgrund der zentralen Lohnvorgaben und der höheren Ausgangslage 2021 (Niveaueffekt) |
| -10.7 | A1 | - Mehraufwand Musikschulen: Erhöhung des Beitragssatzes für den Kanton von 3.5% auf 10% aufgrund der Inkraftsetzung des neuen Musikschulgesetzes |
| -0.3 | | - Übrige Veränderungen |
| -5.4 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -2.0 | A2 | - Mehraufwand im Sonderschulbereich: erhöhter Platzbedarf aufgrund der Versorgungsplanung, basierend auf der Entwicklung der Schülerzahlen |
| -2.3 | A1 | - Mehraufwand im Regelschulbereich: Zunahme des Personalaufwands aufgrund der Entwicklung der Schülerzahlen |
| -1.1 | | - Übrige Veränderungen |
| -2.8 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| -0.9 | A1 | - Mehraufwand im Regelschulbereich: Zunahme des Personalaufwands aufgrund der Entwicklung der Schülerzahlen |
| -1.9 | A2 | - Mehraufwand im Sonderschulbereich: erhöhter Platzbedarf aufgrund der Versorgungsplanung, basierend auf der Entwicklung der Schülerzahlen |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -2.0 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| -0.3 | A1 | - Mehraufwand im Regelschulbereich: Zunahme des Personalaufwands aufgrund der Entwicklung der Schülerzahlen |
| -0.9 | A2 | - Mehraufwand im Sonderschulbereich: erhöhter Platzbedarf aufgrund der Versorgungsplanung, basierend auf der Entwicklung der Schülerzahlen |
| -0.8 | | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ausgaben total | | -4.7 | -4.1 | -6.6 | -9.1 | -9.1 | -9.1 |
| - Investitionsprojekte Sonderschulbereich: Ab Planjahr 2023 erhöhen sich wegen grosser Um- und Neubautätigkeiten die Investitionsbeiträge an Sonderschulen. | | -4.7 | -4.1 | -6.6 | -9.1 | -9.1 | -9.1 |
| - Übrige | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| | |
|---|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -485901000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | -6600000 |

7301 Mittelschulen

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|-----|
| A1 | Ausbildung nach Maturitätsprofilen gemäss Maturitätsanerkennungsreglement | 2.4 |
| A2 | Ausbildung an der Fachmittelschule bzw. Vorbereitung auf die Fachmaturität | 2.4 |
| A3 | Ausbildung zum eidgenössischen Fähigkeitszeugnis und zur Berufsmaturität an der Handelsmittelschule (inkl. Informatikmittelschule) | 2.4 |
| A4 | Durchführung von Vorbereitungskursen für das Aufnahmeverfahren an die Pädagogische Hochschule Zürich | 2.4 |
| A5 | Durchführung des einjährigen Vorbereitungskurses für Berufsmaturandinnen und Berufsmaturanden sowie der Prüfung für die «Passerelle» zur Hochschule | 2.4 |

Bemerkungen

A5 Die Passerelle ist ein einjähriger Vorbereitungskurs für Schülerinnen und Schüler mit sehr gutem Berufsmaturitätszeugnis. Nach erfolgreichem Bestehen der Schlussprüfung ist ein Eintritt in alle Hochschulen der Schweiz möglich.

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|------------|-------|-------|-------|-------|-------|
| L1 | Einhaltung des Maturitätsreglements: Lektionenfaktor | A1 | 1.93 | 1.93 | 1.93 | 1.93 | 1.93 |
| L2 | Schülerinnen und Schüler, die in den Leistungsaufträgen finanziert werden | A1, A2, A3 | 18032 | 18340 | 18810 | 19190 | 19640 |
| L3 | Schülerinnen und Schüler an Gymnasien und Fachmittelschulen | A1, A2 | 17333 | 17640 | 18110 | 18490 | 18940 |
| L4 | Schülerinnen und Schüler mit Zeugnissen zweisprachige Maturität | A1 | 416 | 490 | 490 | 490 | 490 |
| L5 | Bildungsabschlüsse: gymnasiale Maturitäten an öffentlichen Gymnasien inkl. Kantonaler Maturitätsschule für Erwachsene KME | A1 | 2683 | 2750 | 2800 | 2860 | 2920 |
| L6 | Bildungsabschlüsse: Fachmittelschulabschlüsse an öffentlichen Fachmittelschulen FMS | A2 | 197 | 230 | 210 | 210 | 210 |
| L7 | Bildungsabschlüsse: Fachmaturitäten an öffentlichen FMS | A2 | 171 | 170 | 180 | 180 | 190 |
| B1 | Nettoaufwand pro finanzierte/n Schüler/in, in Fr. | A1, A2, A3 | 20840 | 21940 | 22550 | 22580 | 22580 |
| W1 | Hohe Ausbildungsqualität für den Studienbeginn oder Berufseinstieg: Befragte Ehemalige zwei Jahre nach Schulabschluss, die mindestens «eher zufrieden» angeben, in % | A1 | | 85 | | 85 | |
| W2 | Hohe Ausbildungsqualität für den Studienbeginn oder Berufseinstieg: Befragte Ehemalige, welche die fachliche Vorbereitung auf die aktuelle Tätigkeit mindestens mit «eher gut» einschätzen, in % | A1 | | 75 | | 75 | |
| W3 | Anteil Schülerinnen und Schüler im 10. Schuljahr der gymnasialen Mittelschulen, in % | A1 | 24.4 | 23.7 | 24.4 | 24.4 | 24.4 |
| W5 | Maturitätsquote: gymnasiale Maturitäten, in % | A1 | 20.6 | 20.1 | 20.6 | 20.6 | 20.6 |
| W6 | Maturitätsquote: Fachmaturitäten, in % | A2 | 1.4 | 1.4 | 1.4 | 1.4 | 1.4 |
| W4 | Abschlussquote Sekundarstufe II Allgemeinbildung, in % | A1, A2 | 22.9 | 22.2 | 22.9 | 22.9 | 22.9 |

Bemerkungen

- L1 Lektionenfaktor 1.93 bedeutet, dass der Schule pro Schüler/in und Schuljahr 1.93 Lektionen pro Woche zur Verfügung stehen. Damit muss der unterrichtsnahe Personalaufwand finanziert werden, einschliesslich z.B. Projektwochen oder Maturitätsarbeit.
- L2 Anzahl Schülerinnen und Schüler nach Schultypus für 2023: Gymnasium 17 330, Fachmittelschulen 780, Handels- und Informatikmittelschulen 700. Die Anzahl Schülerinnen und Schüler steigt infolge geburtenstarker Jahrgänge.

- L2, L3 Der Indikator L3 enthält die gymnasialen Mittelschülerinnen und -schüler, ausgenommen die Schülerinnen und Schüler der Handels- und Informatikmittelschulen, diese erlangen ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) sowie eine Berufsmaturität und werden deshalb der Leistungsgruppe Nr. 7306, Berufsbildung, zugerechnet. Da die Lehrgänge jedoch an Mittelschulen durchgeführt werden, sind sie im Leistungsauftrag der betroffenen Mittelschulen und im Indikator L2 enthalten. Die Kosten für diese Schülerinnen und Schüler belaufen sich auf 15,9 Mio. Franken.
- W1, W2 Der Zufriedenheitsgrad wird mit einer Befragung ermittelt, die im Dreijahresrhythmus durchgeführt wird. Die nächste Publikation erfolgt 2022.
- W3 Dieser Indikator misst den Anteil Schülerinnen und Schüler im 10. Schuljahr der gymnasialen Mittelschulen, gemessen an den Volksschülerinnen und -schülern in der 6. Primarklasse vier Jahre zuvor.
- W5 Dieser neue Indikator wird vom Bundesamt für Statistik erhoben. Die gymnasiale Maturitätsquote misst die Anzahl der in einem bestimmten Jahr erteilten gymnasialen Maturitätszeugnisse in Prozent der 19-Jährigen der ständigen Wohnbevölkerung.
- W6 Dieser neue Indikator wird vom Bundesamt für Statistik erhoben. Die Fachmaturitätsquote misst die Anzahl der in einem bestimmten Jahr erteilten Fachmaturitätszeugnisse in Prozent der 20-Jährigen der ständigen Wohnbevölkerung.
- W4 Die Abschlussquote der Sekundarstufe II Allgemeinbildung misst den Anteil Jugendlicher, die nach dem Ende der obligatorischen Schule bis zum 25. Altersjahr einen Erstabschluss auf der Sekundarstufe II in der Schweiz mit gymnasialer Maturität, Fachmittelschulabschluss oder an einer internationalen Schule absolviert haben. Dieser Indikator wird vom Bundesamt für Statistik erhoben.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | bis |
|---------|---|------|
| RRZ 2d | Die gymnasiale Bildung und die Berufsbildung vor dem Hintergrund des Zürcher Lehrplans 21 weiterentwickeln sowie gezielt auf die Anforderungen aus Hochschulen und Wirtschaft ausrichten. | 2023 |
| RRZ 2e | Die Abschlussquote auf Sekundarstufe II mit gezielten Massnahmen mittel- und langfristig erhöhen. | 2023 |
| BI 2.1c | Rollen und Prozesse der verschiedenen Beteiligten auf der Sekundarstufe II klären | 2023 |
| 7301 2a | Im Rahmen des Projekts «Gymnasium 2022» das Gymnasium auf den Lehrplan 21 abstimmen, neue obligatorische Fächer einführen und ein Rahmenkonzept mit Fachschaftsrichtlinien erarbeiten | 2023 |
| 7301 2b | Vorarbeiten zur Umsetzung des kantonalen Rahmenkonzepts «Basale Kompetenzen» | 2023 |
| 7301 2c | Umsetzung zum digitalen Wandel gemäss RRB Nr. 259/2019 | 2023 |
| 7301 2d | Überarbeitung der Vorgaben zum Qualitätsmanagement auf der Sekundarstufe II (ohne Berufsvorbereitungsjahre [BVJ]) | 2023 |
| 7301 2e | Weiterbildung für Berufsfachschul- und Gymnasiallehrpersonen zum Thema Lehrplan 21 unter Einbezug des Mittelschul- und Berufsbildungsamtes (MBA) und des Volksschulamtes umsetzen | 2023 |
| 7301 2f | Aufbauend auf den Bericht der Bildungsplanung (Bildungsmonitoring) zu den Fachmittelschulen, Handelsmittelschulen und Informatikmittelschulen Massnahmen prüfen | 2023 |
| 7301 2g | Rollen der verschiedenen Beteiligten auf Sekundarstufe II klären. Stellenpläne Verwaltung und Betrieb an Mittel- und Berufsfachschulen flexibilisieren. Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über die Berufsbildung, Mittelschulgesetz sowie Mittelschul- und Berufsschullehrerverordnung ändern (Governance-Projekt MBA) | 2023 |
| 7301 2h | VSGYM vom Übergang Sekundarschule-Gymnasium auf den Übergang Primarschule-Gymnasium ausdehnen | 2023 |

| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|--------|--------|--------|--------|-----|--------|--------|--------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 1996.6 | 2016.8 | 2091.6 | 74.8 | 3.7 | 2142.1 | 2187.1 | 2235.1 |

Bemerkungen

- Allg. Der Beschäftigungsumfang umfasst sowohl die Verwaltungsstellen an den Schulen als auch die Lehrpersonenstellen. Die Verwaltungsstellen beruhen auf einem Stellenplan. Die Lehrpersonenstellen hängen von den Schülerzahlen, vom Lektionenfaktor und von Projekten ab.
Der Personalbestand steigt in den weiteren Planjahren, da von zusätzlichen Schülerinnen und Schülern ausgegangen wird (Indikator L2).

Finanzierung

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|---------------|---------------|---------------|--------------|-------------|---------------|---------------|---------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Ertrag | 147.2 | 131.0 | 152.4 | 21.5 | 16.4 | 152.7 | 152.7 | 152.7 |
| Aufwand | -522.8 | -533.4 | -576.6 | -43.3 | -8.1 | -586.1 | -596.0 | -608.1 |
| - Personalaufwand | -348.4 | -349.1 | -364.4 | -15.3 | -4.4 | -372.2 | -379.2 | -386.6 |
| - Hauswirtschaftskurse | -6.9 | -8.6 | -8.3 | 0.3 | 3.6 | -8.4 | -8.5 | -8.6 |
| Saldo | -375.7 | -402.4 | -424.2 | -21.8 | -5.4 | -433.3 | -443.4 | -455.4 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -3.3 | -5.3 | -3.5 | 1.8 | 34.0 | -8.1 | -1.5 | -9.7 |
| Saldo | -3.3 | -5.3 | -3.5 | 1.8 | 34.0 | -8.1 | -1.5 | -9.7 |

Bildungsdirektion Leistungsgruppe 7301

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|--------------|------------|--|
| -21.8 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.1 | A2 | - Fachmittelschulen: Erhöhung Lektionenfaktor aufgrund Revision des nationalen Anerkennungsreglements |
| -0.3 | A1 | - Saldodifferenz aus der Verrechnung der auf der SAP- und SAP-nahen Plattform betriebenen Kantons- und Fachapplikationen ab 2023; die Gegenpositionen befinden sich in den Leistungsgruppen Nrn. 4100 und 4500 |
| -0.9 | A1 | - Neue Schulverwaltungslösung für die Sekundarstufe II |
| -0.9 | A1 | - Höhere Spitalschulskosten infolge Umsetzung der neuen Spitalschulverordnung |
| -1.5 | A1 | - Aufbaukosten für die neuen Mittelschulen im Raum Glattal und an der Hohlstrasse in Zürich |
| -3.4 | A1 | - Mehrkosten aufgrund der kantonalen Lohnentwicklung gemäss Richtlinien zum KEF 2023-2026 (RRB Nr. 437/2022) |
| -3.7 | A1, A2, A3 | - Höhere Raumkosten infolge angepasster Raumpreise im Mietermodell gemäss Richtlinien zum KEF 2023-2026 (RRB Nr. 437/2022) |
| -10.4 | A1, A2, A3 | - Mehrkosten aufgrund des Wachstums der Schülerzahlen (Indikator L2) |
| -0.6 | | - Übrige Veränderungen |
| -9.1 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 0.9 | A1 | - Abnehmende Aufbaukosten für die neuen Mittelschulen im Raum Glattal und an der Hohlstrasse in Zürich |
| -10.1 | A1, A2, A3 | - Mehraufwand aufgrund des Wachstums der Schülerzahlen (Indikator L2) |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| -10.0 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 0.5 | A1 | - Abnehmende Aufbaukosten für die neuen Mittelschulen im Raum Glattal und an der Hohlstrasse in Zürich |
| -11.5 | A1, A2, A3 | - Mehraufwand aufgrund des Wachstums der Schülerzahlen (Indikator L2) |
| 1.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -12.1 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| -1.0 | A2 | - Fachmittelschulen: Erhöhung Lektionenfaktor aufgrund Revision des nationalen Anerkennungsreglements |
| -10.8 | A1, A2, A3 | - Mehraufwand aufgrund des Wachstums der Schülerzahlen (Indikator L2) |
| -0.3 | | - Übrige Veränderungen |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ausgaben total | | -3.3 | -5.3 | -3.5 | -8.1 | -1.5 | -9.7 |
| - Die Investitionen 2023 und 2024 werden insbesondere für die Einrichtungen des Erweiterungsneubaus der Kantonsschule Limmattal in Urdorf, des Schulraumprovisoriums Irchel in Zürich sowie des Provisoriums der neuen Mittelschule an der Hohlstrasse in Zürich benötigt. Die Investitionen 2026 werden insbesondere für die Einrichtungen des Bildungszentrums für Erwachsene in der Militärkaserne in Zürich sowie der neuen Mittelschule im Raum Glattal geplant. | | | -5.3 | -3.5 | -8.1 | -1.5 | -9.7 |
| - Übrige | | -3.3 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

Beschlussgrößen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
 -424'200'050
 -3'496'400

7306 Berufsbildung

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|-----|
| A1 | Schulische Bildung im Vollzug des Berufsbildungsgesetzes an staatlichen und nichtstaatlichen Berufsfachschulen und Lehrwerkstätten: berufliche Grundbildung mit Attest; berufliche Grundbildung mit Fähigkeitszeugnis; berufliche Grundbildung mit Berufsmaturität; Stützkurse, Freikurse | 2.5 |
| A2 | Organisation und Durchführung der berufsorientierten Weiterbildung und allgemeinen Weiterbildung in Form von Kursen und Lehrgängen. Organisation und Durchführung von Vorbereitungskursen auf Berufsprüfungen, höhere Fachprüfungen und von Bildungsgängen an höheren Fachschulen | 2.5 |
| A3 | Organisation und Durchführung der Qualifikationsverfahren der beruflichen Grundbildung | 2.5 |
| A4 | Festsetzung und Ausrichtung von Beiträgen an Berufsbildungsleistungen bei kommunalen und privaten Trägerschaften (z.B. Brückenangebote, kaufmännische Berufsfachschulen mit privater Trägerschaft, höhere Berufsbildung) | 2.5 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|---------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| L1 | Lernende in beitragsberechtigten Berufsvorbereitungsjahren | A1 | 1894 | 1880 | 1950 | 1970 | 1990 | 2010 |
| L2 | Lernende in der Grundbildung an öffentlichen und beitragsberechtigten Schulen | A1 | 42999 | 43430 | 43310 | 44090 | 45510 | 47160 |
| L6 | Berufsmaturanden an öffentlichen und beitragsberechtigten Berufsfachschulen | A1 | 6699 | 6550 | 6850 | 6850 | 6900 | 6900 |
| L7 | Durchgeführte Abschlüsse im Qualifikationsverfahren | A3 | 15406 | 16100 | 16240 | 16360 | 16450 | 16450 |
| L8 | Diplomprüfungen Berufsmaturität | A3 | 2664 | 2750 | 2800 | 2800 | 2850 | 2850 |
| L9 | Berufe an öffentlichen und beitragsberechtigten Berufsfachschulen | A2 | 190 | 190 | 190 | 190 | 190 | 190 |
| L11 | Studierende/Teilnehmende höherer Fachschulen an öffentlichen und beitragsberechtigten Bildungsinstitutionen | A2 | 8332 | 8310 | 8535 | 8535 | 8535 | 8535 |
| B1 | Nettoaufwand (Saldo) pro Lernende/n in der schulischen Grundbildung, in Fr. | A1 | 8353 | 8580 | 8770 | 8660 | 8700 | 8670 |
| B3 | Aufwand Qualifikationsverfahren pro Kandidierende/n Schlussprüfung, in Fr. | A3 | 1554 | 1550 | 1680 | 1670 | 1660 | 1660 |
| B4 | Nettoaufwand (Saldo) Kanton für Weiterbildung, in Mio. Franken | A2 | 67 | 74 | 74 | 74 | 74 | 74 |
| W1 | Abschlussquote Sekundarstufe II Berufsbildung (ohne Berufsmaturität), in % | A1 | 50.7 | 54.3 | 53.8 | 53.8 | 53.8 | 53.8 |
| W2 | Abschlussquote Sekundarstufe II Berufsmaturität, in % | A1 | 17.3 | 18.5 | 18.3 | 18.3 | 18.3 | 18.3 |
| W3 | Total der gesamten Abschlussquote Sekundarstufe II (inkl. Allgemeinbildung), in % | A1 | 90.9 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |
| W4 | Abgeschlossene Lehrverträge | A1 | 12364 | 12500 | 12940 | 13455 | 14029 | 14230 |
| W5 | Offene Lehrstellen | A1 | 2136 | 1810 | 2024 | 2104 | 2194 | 2226 |

Bemerkungen

- L11 Der Indikator L11 zeigt den Umfang der Teilnahme an den vom Bund anerkannten Bildungsgängen der höheren Fachschulen, die der Kanton subventioniert.
- B4 Der Indikator zeigt den Nettoaufwand für die Weiterbildung und setzt die KEF-Erklärung Nr. 29/2016 um. Der Aufwand von 73.6 Mio. Franken setzt sich zusammen aus 67.5 Mio. Franken für Angebote der höheren Fachschulen und 6.1 Mio. Franken für Angebote der berufsorientierten und allgemeinen Weiterbildung.
- W1, W2, W3 Die Abschlussquoten der Sekundarstufe II geben die Anzahl der Abschlüsse pro 100 Personen der Bevölkerung im theoretischen Abschlussalter an. Diese Indikatoren werden vom Bundesamt für Statistik erhoben.

Entwicklungsschwerpunkte

bis

| | | |
|---------|---|------|
| RRZ 2d | Die gymnasiale Bildung und die Berufsbildung vor dem Hintergrund des Zürcher Lehrplans 21 weiterentwickeln sowie gezielt auf die Anforderungen aus Hochschulen und Wirtschaft ausrichten. | 2023 |
| RRZ 2e | Die Abschlussquote auf Sekundarstufe II mit gezielten Massnahmen mittel- und langfristig erhöhen. | 2023 |
| Bl 2.1d | Rollen und Prozesse der verschiedenen Beteiligten auf der Sekundarstufe II klären | 2023 |
| 7306 2a | Überarbeitung der Vorgaben zum Qualitätsmanagement auf der Sekundarstufe II (ohne Berufsvorbereitungsjahre [BVJ]) | 2023 |
| 7306 2b | Weiterbildung für Berufsfachschul- und Gymnasiallehrpersonen zum Thema Lehrplan 21 unter Einbezug des Mittelschul- und Berufsbildungsamtes und des Volksschulamtes umsetzen | 2023 |
| 7306 2c | Durch die Neuordnung der Berufszuteilung die Berufsfachschulen zu Kompetenzzentren entwickeln | 2023 |
| 7306 2d | Mit dem Projekt «Berufsbildung 2030» die Flexibilität und die Durchlässigkeit der Berufsbildung verbessern | 2023 |
| 7306 2e | Grundkompetenzen Erwachsene: Befähigung der Betroffenen zum Wiedereinstieg in die persönliche Bildungslaufbahn, Umsetzung von Massnahmen zur Alltagsbefähigung und Arbeitsintegration im Zeitalter der Digitalisierung, Erhöhung der Zielgruppenerreichbarkeit durch niederschwellige Lernmassnahmen | 2023 |
| 7306 2f | Angebote für Jugendliche, welche die Anforderungen der Berufsbildung nicht erfüllen, konzipieren | 2023 |
| 7306 2g | Lehrvertragsauflösungen verringern sowie die Erfolgsquote im Qualifikationsverfahren erhöhen | 2023 |
| 7306 2h | Berufsmaturität fördern und konsolidieren | 2023 |
| 7306 2i | Berufsabschluss für Erwachsene fördern, auch von Zugewanderten | 2023 |
| 7306 2j | Übergang Volksschule-Berufsbildung (VSBB) verbessern: Risikogruppen an der Nahtstelle zwischen Sek I und Sek II (Berufsbildung) (Teilprojekt) | 2023 |
| 7306 2k | Berufsmaturität-Fachhochschule (BMFH) als Austauschplattform zur Verbesserung des Übergangs weiterentwickeln | 2023 |
| 7306 2l | Rollen der verschiedenen Beteiligten auf Sekundarstufe II klären. Stellenpläne Verwaltung und Betrieb an Mittel- und Berufsfachschulen flexibilisieren. Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über die Berufsbildung, Mittelschulgesetz sowie Mittelschul- und Berufsschullehrerverordnung ändern (Governance-Projekt MBA) | 2023 |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|--------|--------|--------|--------|-----|--------|--------|--------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 1540.6 | 1560.3 | 1589.5 | 29.2 | 1.9 | 1628.7 | 1669.7 | 1728.6 |

Bemerkungen

Allg. Der Beschäftigungsumfang umfasst sowohl die Verwaltungsstellen als auch die Lehrpersonenstellen. Die Verwaltungsstellen beruhen auf einem Stellenplan. Die Lehrpersonenstellen hängen von der Anzahl der Klassen ab. Der Personalbestand steigt ab 2022 in Einklang mit der Veränderung der Anzahl Lernender (Indikator L2).

Finanzierung

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|---------------|---------------|---------------|-------------|--------------|---------------|---------------|---------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Ertrag | 284.5 | 281.4 | 308.8 | 27.4 | 9.7 | 317.5 | 319.1 | 317.2 |
| Aufwand | -637.7 | -657.3 | -682.3 | -25.1 | -3.8 | -693.1 | -709.1 | -719.9 |
| - Eigene Beiträge | -191.2 | -206.3 | -202.7 | 3.5 | 1.7 | -204.5 | -210.0 | -210.7 |
| Saldo | -353.2 | -375.9 | -373.6 | 2.3 | 0.6 | -375.6 | -390.0 | -402.7 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Einnahmen | 0.1 | 0.0 | | 0.0 | 0.0 | | | |
| Ausgaben | -2.9 | -9.7 | -12.5 | -2.8 | -28.6 | -12.9 | -13.9 | -2.0 |
| Saldo | -2.9 | -9.7 | -12.5 | -2.8 | -28.6 | -12.9 | -13.9 | -2.0 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|-----------------|--|
| 2.3 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 6.2 | A1, A2, A3 | - Kürzung von Kreditresten aus Vorjahren gemäss Richtlinien zum KEF 2023-2026 (RRB Nr. 437/2022) |
| 2.5 | A1, A2, A3, A4 | - Einsparungen beim Sachaufwand aufgrund interner Vorgaben |
| 1.8 | A1, A3 | - Minderaufwand aufgrund Veränderung der Lernendenzahl (Indikator L2) |
| 0.5 | A1, A2, 7306 2c | - Projekt Kompetenzzentren: Optimierung der Berufszuteilung an die Berufsfachschulen |
| -0.9 | A1, A3, A4 | - Reform der Bildungsverordnungen für KV und Detailhandel 2022 und Anpassungen aus nationaler Strategie Berufsbildung 2030 |
| -0.9 | A1, A2, A3 | - Neue Schulverwaltungslösung für die Sekundarstufe II |
| -3.4 | A1, A2, A3 | - Höhere Raumkosten infolge angepasster Raumpreise im Mietermodell gemäss Richtlinien zum KEF 2023-2026 (RRB Nr. 437/2022) |

- 3.9 A1, A2, A3 - Mehrkosten aufgrund der kantonalen Lohnentwicklung gemäss Richtlinien zum KEF 2023-2026 (RRB Nr. 437/2022)
- 0.4 - Übrige Veränderungen
- 2.0 Veränderung total P24 zu P23**
- 3.7 A1, A2, A3 - Minderaufwand aufgrund des Auslaufens befristeter Massnahmen im Rahmen der Berufsbildungs-offensive gemäss RRB Nr. 731/2021
- 0.9 A1, A4 - Reform der Bildungsverordnungen für KV und Detailhandel 2022 und Anpassungen aus nationaler Strategie Berufsbildung 2030
- 6.8 A1, A3 - Mehraufwand aufgrund der Veränderung der Lernendenzahl (Indikator L2)
- 0.2 - Übrige Veränderungen
- 14.4 Veränderung total P25 zu P24**
- 4.5 7306 2e - Programm zur Förderung der Grundkompetenzen Erwachsener (Vorlage 5655)
- 9.8 A1, A3 - Mehraufwand aufgrund der Veränderung der Lernendenzahl (Indikator L2)
- 0.1 - Übrige Veränderungen
- 12.7 Veränderung total P26 zu P25**
- 12 A1, A2, A3 - Mehraufwand aufgrund der Veränderung der Lernendenzahl (Indikator L2)
- 0.7 - Übrige Veränderungen

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|-------------|-------------|--------------|--------------|--------------|-------------|
| Einnahmen total | | 0.1 | | | | | |
| - Übrige | | 0.1 | | | | | |
| Ausgaben total | | -2.9 | -9.7 | -12.5 | -12.9 | -13.9 | -2.0 |
| - Die Investitionen 2023 umfassen insbesondere Einrichtungen für das Zentrum für Ausbildung im Gesundheitswesen in Winterthur sowie einen Ersatzneubau der Baugewerblichen Berufsschule in Zürich, der auch 2024 zu Investitionen führt. 2024 betrifft zudem die Instandsetzung an der Gewerblichen Berufsschule in Wetzikon. Die Investitionen 2025 sind mehrheitlich für einen Neubau der Berufsfachschule Winterthur und die Gesamtinstandsetzung am Bildungszentrum Limmattal in Dietikon vorgesehen. | | | -9.7 | -12.5 | -12.9 | -13.9 | -2.0 |
| - Übrige | | -2.9 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
 -373565000
 -12474000

7401 Universität (Beiträge)

Aufgaben

| Aufgabe | Beschreibung | LFZ |
|---------|---|-----|
| A1 | Die Universität Zürich (UZH) vermittelt wissenschaftsbasierte Lehre auf den Gebieten der Theologie und Religionswissenschaft, Rechtswissenschaft, Wirtschaftswissenschaften, Medizin, Veterinärmedizin, Geistes- und Sozialwissenschaften sowie Mathematik und Naturwissenschaften auf hohem Qualitätsniveau und fördert die nationale und internationale Zusammenarbeit. | 2.6 |
| A2 | Die UZH leistet wissenschaftliche Forschung, insbesondere Grundlagenforschung und weitere Leistungen in den oben genannten Fachgebieten unter Einbezug nationaler und internationaler Kooperationen. | 2.6 |
| A3 | Die UZH fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs. | 2.6 |

Bemerkungen

Allg. In der LG 7401 ist der Kostenbeitrag der Bildungsdirektion an die UZH (LG 9600) eingestellt. Die Erfüllung der Aufgaben A1 bis A3 obliegt der UZH. Die Finanzierung der UZH erfolgt neben den Kostenbeiträgen des Kantons Zürich durch Mittel von Bund, anderen Kantonen und Dritten. Gemäss Immobilienverordnung der Universität Zürich (LS 415.117) und dem Delegationsmodell werden Hochbauinvestitionen der UZH nicht mehr in der LG 7401, sondern in der LG 7050, Hochbauinvestitionen Bildungsdirektion, geführt. Die LG 7401 wird deshalb von «Universität (Beiträge und Liegenschaften)» in «Universität (Beiträge)» umbenannt.

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| L4 Studierende gesamt (L5-L8) | A1 | 28121 | 28100 | 28400 | 28700 | 29100 | 29500 |
| L5 Studierende in Bachelorstudiengängen | A1 | 14731 | 15010 | 14720 | 14820 | 15020 | 15320 |
| L6 Studierende in Masterstudiengängen | A1 | 7229 | 6900 | 7400 | 7500 | 7600 | 7600 |
| L7 Studierende Lehramt | A1 | 502 | 480 | 480 | 480 | 480 | 480 |
| L8 Studierende im Doktoratsstudium | A1, A2, A3 | 5659 | 5710 | 5800 | 5900 | 6000 | 6100 |
| L3 Habilitationen | A2, A3 | 140 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| B1 Kostenbeitrag Kanton Zürich für Lehre, Forschung, Dienstleistung und Infrastruktur pro Studierende/n, in Fr. | A1, A2, A3 | 21951 | 23680 | 24765 | 24917 | 25071 | 25144 |
| B2 Anteil Kostenbeitrag Kanton Zürich am Gesamtumsatz der Universität, in % | A1, A2, A3 | 41.1 | 43.2 | 45 | 45 | 45 | 45 |
| B3 Anteil Administrationskosten an den Betriebskosten der Universität, in % | A1, A2, A3 | 11 | 11.1 | 11 | 11 | 11 | 11 |
| W4 Abschlüsse gesamt (W5-W10) | A1, A2, A3 | 5676 | 5620 | 5905 | 6005 | 6005 | 6125 |
| W5 Bachelorabschlüsse | A1 | 2553 | 2520 | 2650 | 2650 | 2650 | 2650 |
| W6 Masterabschlüsse | A1 | 2134 | 2090 | 2300 | 2350 | 2350 | 2400 |
| W7 Abschlüsse Lehramt | A1 | 205 | 210 | 205 | 205 | 205 | 205 |
| W10 Verleihe Doktorate | A1, A2, A3 | 784 | 800 | 800 | 800 | 800 | 820 |
| W3 Beschäftigung im ersten Jahr nach Abschluss, in % | A1, A3 | | 96 | | 96 | | 96 |

Bemerkungen

Allg. Bei den Studierenden- (L4-L8) und Abschlusszahlen (W4-W10) sind die Planwerte aus der Leistungsgruppe Nr. 9600, Universität Zürich, übernommen. Die UZH rechnet mit steigenden Studierendenzahlen auf der Bachelor- und Masterstufe sowie bei den Doktorierenden und einer entsprechenden Entwicklung der Abschlüsse.

B1, B2 Beim im Abschnitt «Finanzierung» aufgeführten Kostenbeitrag an die UZH handelt es sich um den Beitrag der Bildungsdirektion. Der Kostenbeitrag des Kantons Zürich umfasst zusätzlich auch einen Beitrag der Gesundheitsdirektion von durchschnittlich 3.4 Mio. Franken pro Planjahr. Dieser Betrag ist in den Indikatoren B1 und B2 nicht enthalten.

B1, B2 Die Massnahmen zum Ausgleich des Studierendenwachstums berücksichtigen das Wachstum in den kosten- und betreuungsintensiven Fächern. Dies widerspiegelt sich auch im Anstieg des Kostenbeitrags pro Studierende/n, siehe auch Bemerkungen zur Erfolgsrechnung.

W3 Die zugrunde liegende Studie des Bundesamtes für Statistik wird alle zwei Jahre publiziert.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | bis |
|---------|---|------|
| 7401 2a | Die Nachwuchsförderung weiterentwickeln (Graduiertenprogramme und Doktoratsstufe) | 2023 |
| 7401 2b | Digitalisierungsinitiative der Zürcher Hochschulen (DIZH) | 2029 |
| 7401 2c | Die Universitäre Medizin Zürich (UMZH) im Verbund der zuständigen Direktionen und weiterer Beteiligter stärken | 2023 |
| 7401 2d | Durchführung eines gesamtschweizerischen Studiengangs zur Qualifikation von zusätzlichen Informatik-Lehrpersonen, an dem sich die UZH mit fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Modulen beteiligt | 2023 |
| 7401 2e | Genügend Lehrpersonen für alle Bildungsstufen ausbilden | 2023 |

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|---------------|---------------|---------------|--------------|-------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | | | | | | | | |
| Aufwand | -618.1 | -673.2 | -708.5 | -35.3 | -5.2 | -720.3 | -734.7 | -746.9 |
| - Kostenbeitrag an Universität | -617.3 | -665.4 | -703.3 | -37.9 | -5.7 | -715.1 | -729.6 | -741.7 |
| Saldo | -618.1 | -673.2 | -708.5 | -35.3 | -5.2 | -720.3 | -734.7 | -746.9 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|--------------|-----------------|---|
| -35.3 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -5.6 | A1 | - Höherer Beitrag für Massnahmen zum Ausgleich des Studierendenwachstums insbesondere in den betreuungsintensiven Fächern |
| -10.3 | A1, A2, A3 | - Höherer Beitrag für die Lohnentwicklung gemäss RRB Nr. 437/2022 |
| -19.8 | A1, A2, 7401 2c | - Höherer Beitrag infolge der Änderung der Verordnung über die Forschung und Lehre an der Universität im Gesundheitsbereich (RRB Nr. 447/2022): höhere Grundbeiträge (12.3 Mio.), Abgeltung für Forschungs- und Projektbeiträge (7.5 Mio.). |
| 0.4 | | - Übrige Veränderungen |
| -11.8 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -4.6 | A1, A2, A3 | - Höherer Beitrag insbesondere zur Abgeltung der Refinanzierungskosten der Immobilien aus der Erneuerung der Infrastruktur |
| -7.2 | A1 | - Höherer Beitrag für Massnahmen zum Ausgleich des Studierendenwachstums insbesondere in den betreuungsintensiven Fächern |
| -0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -14.4 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| -5.6 | A1, A2, A3 | - Höherer Beitrag insbesondere zur Abgeltung der Refinanzierungskosten Immobilien aus der Erneuerung der Infrastruktur |
| -8.8 | A1 | - Höherer Beitrag für Massnahmen zum Ausgleich des Studierendenwachstums insbesondere in den betreuungsintensiven Fächern |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -12.2 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| -3.4 | A1, A2, A3 | - Höherer Beitrag insbesondere zur Abgeltung der Refinanzierungskosten Immobilien aus der Erneuerung der Infrastruktur |
| -8.8 | A1 | - Höherer Beitrag für Massnahmen zum Ausgleich des Studierendenwachstums insbesondere in den betreuungsintensiven Fächern |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
-708491700

7402 Sonstige universitäre Leistungen

Aufgaben

| Aufgabe | LFZ |
|---|-----|
| A1 Finanzierung der Ausbildung im Rahmen der Interkantonalen Universitätsvereinbarung (IUV) | 2.6 |
| A2 Vertraglich festgesetzte jährliche Kostenbeiträge des Kantons an die Zentralbibliothek (ZB) und das Sozialarchiv. Das Globalbudget der Zentralbibliothek ist in der Leistungsgruppe Nr. 9690 abgebildet. | 2.6 |
| A3 Kantonsanteil an die Investitionsfinanzierung der Zentralbibliothek | 2.6 |

Bemerkungen

- A1 Die IUV umfasst einerseits das Entgelt für ausserkantonale Studierende an der Universität Zürich, andererseits den Beitrag des Kantons Zürich für Zürcher Studierende an ausserkantonalen Universitäten. Die Abrechnung erfolgt durch die Geschäftsstelle IUV der Erziehungsdirektorenkonferenz (EDK). Das Entgelt wird der Universität Zürich weiterverrechnet, es ist deshalb vorliegend sowohl im Ertrag als auch im Aufwand enthalten. In der LG 9600, Universität Zürich, ist das Entgelt in der Position «Beiträge anderer Kantone» ausgewiesen. Der Beitrag des Kantons Zürich für Zürcher Studierende an ausserkantonalen Universitäten ist in der Finanzierungstabelle unter «Eigene Beiträge an Kantone (IUV)» ausgewiesen. Er wird der Universität Zürich nicht weiterverrechnet.
- A2, A3 Der Kanton und die Stadt Zürich finanzieren die Zentralbibliothek im Verhältnis 80% zu 20%.

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| L1 Zürcher Studierende an ausserkantonalen Universitäten mit IUV-Beitrag Kanton Zürich | A1 | 2659 | 2580 | 2660 | 2730 | 2800 | 2890 |
| L2 Ausleihen an der Zentralbibliothek | A2 | 251'535 | 315'000 | 315'000 | 315'000 | 315'000 | 315'000 |
| B1 Interkantonaler Beitrag des Kantons Zürich pro Studierende/n über Finanzierung IUV | A1 | 13'506 | 13'000 | 13'500 | 13'200 | 12'800 | 12'500 |
| B2 Ausleihen an der ZB pro Vollzeitstelle | A2 | 1'500 | | | | | |
| B3 Nutzung E-Medien inkl. Eigendigitalisate an der ZB pro Vollzeitstelle | A2 | | 54'447 | 66'538 | 68'362 | 70'289 | 72'289 |
| W2 ZB-Webseitenzugriffe | A2 | 667'162 | | | | | |
| W3 Nutzung E-Medien und Eigendigitalisate ZB (Nutzungen in Mio.) | A2 | | 10.35 | 12.03 | 12.36 | 12.71 | 13.07 |

Bemerkungen

- L1 Im Einklang mit der Entwicklung der Studierendenzahlen der UZH (LG 9600) wird ein Wachstum der Anzahl Zürcher Studierender an ausserkantonalen Universitäten erwartet.
- B1 Der sinkende Beitrag pro Studierende/n berücksichtigt die schrittweise Umsetzung der neuen (tieferen) Tarife gemäss IUV 2019 durch die EDK.
- B3, W3 Neue Indikatoren ab 2022 (vgl. LG 9690)

Personal

Bemerkungen

- Allg. Die Leistungsgruppe weist keine Stellen aus. Die Kosten für die Administrationstätigkeit durch das Hochschulamt sind in der Leistungsgruppe Nr. 7000, Bildungsverwaltung, enthalten.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|-------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 166.8 | 169.8 | 161.8 | -8.0 | -4.7 | 159.8 | 157.8 | 159.3 |
| Aufwand | -237.6 | -238.2 | -231.9 | 6.3 | 2.7 | -230.4 | -228.8 | -230.3 |
| - Eigene Beiträge an Kantone (IUV) | -35.9 | -33.5 | -34.3 | -0.8 | -2.4 | -34.6 | -35.0 | -35.0 |
| - Kostenbeiträge an Universitätsbibliotheken | -31.9 | -32.1 | -32.9 | -0.8 | -2.4 | -33.1 | -33.1 | -33.1 |
| Saldo | -70.8 | -68.4 | -70.1 | -1.7 | -2.4 | -70.6 | -71.0 | -71.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -0.4 | -3.7 | -3.8 | -0.1 | -1.6 | -4.5 | -6.1 | -2.8 |
| Saldo | -0.4 | -3.7 | -3.8 | -0.1 | -1.6 | -4.5 | -6.1 | -2.8 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|--|
| -1.7 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.8 | A1 | - Höherer IUV-Beitrag des Kantons Zürich aufgrund des erwarteten Studierendenwachstums (L1) |
| -0.9 | A2 | - Höherer Kostenbeitrag an die Zentralbibliothek vor allem infolge der Teuerung beim E-Medien-Erwerb, steigender IT-Kosten und Lohnentwicklung gemäss RRB Nr. 437/2022 |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -0.5 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -0.2 | A1 | - Höherer IUV-Beitrag des Kantons Zürich aufgrund des erwarteten Studierendenwachstums (L1) |
| -0.3 | A2 | - Höherer Kostenbeitrag an die Zentralbibliothek infolge der Mehrkosten für den Erweiterungsbau der Speicherbibliothek (zusätzliches Modul) |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -0.4 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| -0.4 | A2 | - Höherer IUV-Beitrag des Kantons Zürich aufgrund des erwarteten Studierendenwachstums (L1) |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ausgaben total | | -0.4 | -3.7 | -3.8 | -4.5 | -6.1 | -2.8 |
| - Kantonsanteil an den Investitionsbeiträgen an die ZB (LG 9690). Der Kanton und die Stadt Zürich finanzieren die Investitionen der ZB im Verhältnis 80% zu 20%. | | -0.4 | -3.7 | -3.8 | -4.5 | -6.1 | -2.8 |
| - Übrige | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
-70087500
-3766400

7406 Fachhochschulen (Beiträge)

Aufgaben

| | | |
|----|---|------------|
| A1 | Die Fachhochschulen Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW), Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) und Pädagogische Hochschule Zürich (PHZH) bereiten durch eine praxisorientierte Lehre auf berufliche Tätigkeiten vor, welche die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden und, je nach Fachbereich, gestalterische und künstlerische Fähigkeiten erfordern. | LFZ 2.6 |
| A2 | Die Fachhochschulen betreiben anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung und sichern damit die Verbindung zur Wissenschaft und Praxis. Im Weiteren engagieren sie sich in der Weiterbildung und bieten gemäss gesetzlichem Leistungsauftrag auch Dienstleistungen an. | 2.6 |

Bemerkungen

Allg. In der LG 7406 sind die Kostenbeiträge der Bildungsdirektion an die ZHAW (LG 9710), ZHdK (LG 9720) und PHZH (LG 9740) eingestellt. Die Erfüllung der Aufgaben obliegt den Fachhochschulen. Die Finanzierung der Fachhochschulen erfolgt neben den Kostenbeiträgen des Kantons Zürich durch Mittel von Bund, Kantonen und Dritten. Mit Beschluss Nr. 995/2021 verabschiedete der Regierungsrat die Änderung des Fachhochschulgesetzes (LS 414.10) zuhanden des Kantonsrates (Vorlage 5757). Insbesondere soll die Zürcher Fachhochschule als Dachorganisation aufgehoben werden. Die LG 7406 wird deshalb von «Zürcher Fachhochschule (Beiträge und Liegenschaften)» in «Fachhochschulen (Beiträge)» umbenannt und die Aufgabenbeschriebe entsprechend angepasst.

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 | |
|--|--|--------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| L1 | Studierende an ZHAW, ZHdK und PHZH gesamt | A1 | 20664 | 21060 | 20780 | 21370 | 22120 | 22860 |
| L2 | Studierende in Bachelorstudiengängen | A1 | 16278 | 16570 | 16080 | 16560 | 17140 | 17790 |
| L3 | Studierende in Masterstudiengängen | A1 | 4386 | 4490 | 4700 | 4810 | 4980 | 5070 |
| B1 | Kostenbeitrag Kanton Zürich für Lehre, Forschung, Dienstleistung und Infrastruktur pro Studierende/n, in Fr. | A1, A2 | 19672 | 19617 | 20690 | 20320 | 20017 | 19752 |
| B2 | Anteil Kostenbeitrag Kanton Zürich am Gesamtumsatz der FH, in % | A1, A2 | 46 | 48 | 46.8 | 46.5 | 46.7 | 46.9 |
| B3 | Anteil Administrationskosten an den Betriebskosten des FH-Bereichs der staatlichen Hochschulen, in % | A1, A2 | 11 | 11 | 11 | 11 | 11 | 11 |
| W1 | Diplomabschlüsse ZHAW, ZHdK und PHZH gesamt | A1 | 5475 | 5280 | 5340 | 5440 | 5660 | 5780 |
| W2 | Abschlüsse auf Bachelorstufe | A1 | 4131 | 4020 | 3870 | 3930 | 4090 | 4180 |
| W3 | Abschlüsse auf Masterstufe | A1 | 1344 | 1260 | 1470 | 1510 | 1570 | 1600 |
| W4 | Projekte Forschung und Entwicklung | A2 | 2519 | 2560 | 2620 | 2670 | 2710 | 2750 |

Bemerkungen

- Allg. Infolge Aufhebung der Zürcher Fachhochschule (ZFH) ist die private Hochschule für Wirtschaft (HWZ) ab 2023 nicht mehr in den Zahlen zu Studierenden und Diplomabschlüssen enthalten (B22: 940 Studierende [L1], 260 Diplomabschlüsse [W1]).
- L1, L2, L3 Gemäss der Planung von ZHAW, ZHdK und PHZH (ohne Erweiterungsstudiengänge) steigen die Studierendenzahlen insgesamt um rund 3% pro Planjahr.
- B1 Die Korrektur des Kostenbeitrags des Kantons an die ZHAW (LG 9710) erhöht das Niveau in P23. Danach sinken die Planwerte kontinuierlich, weil die erwarteten Studierendenzahlen (L1) stärker wachsen als die Kostenbeiträge des Kantons, insbesondere bei der PHZH (LG 9740).
- B2 Die Werte schwanken leicht aufgrund der erwarteten Umsatzentwicklung von ZHAW, ZHdK und PHZH.
- W1, W2, W3 Infolge steigender Studierendenzahlen (vgl. L1-L3) erwarten die Fachhochschulen steigende Abschlusszahlen.
- W4 Gesamtzahl SNF-/Innosuisse-/EU-Projekte und Projekte mit Dritten (Praxispartner) von ZHAW, ZHdK und PHZH (SNF: Schweizerischer Nationalfonds)

Entwicklungsschwerpunkte

| | | bis |
|---------|--|------|
| BI 2.1e | Führungsstrukturen im Fachhochschulbereich prüfen und weiterentwickeln | 2023 |
| 7406 2a | Digitalisierungsinitiative der Zürcher Hochschulen (DIZH) | 2029 |
| 7406 2c | Innovative Lösungen für neue Formen des Wissens- und Technologietransfers im Rahmen von Graduiertenprogrammen, Spin-offs und assoziierten Instituten entwickeln | 2023 |
| 7406 2e | Überarbeiten der Verordnung über die Berufseinführung der Lehrpersonen der Volksschule, diese stammt aus der Gründungszeit der Pädagogischen Hochschule Zürich. Sie bildet die heutige Vielfalt der Bildungswege nicht mehr ab und muss deshalb überarbeitet werden. | 2023 |
| 7406 2f | Genügend Lehrpersonen für alle Bildungsstufen ausbilden | 2023 |
| 7406 2g | Berufsmaturität-Fachhochschule (BMFH) als Austauschplattform zur Verbesserung des Übergangs weiterentwickeln | 2023 |

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
|--|--|-----------------|-------------------|
| Finanzmotion: PHZH: Stellenentwicklung entsprechend der Entwicklung der Studierendenzahlen; Finanzkommission | Der Regierungsrat wird beauftragt, die im KEF 2022-2025 gemäss RRB Nr. 358/2021 nicht umgesetzten KEF Erklärung Nr. 33/2021 (Fortschreibung des im Jahr 2021 weggefallenen Stellenaufbaus bei der PHZH) entsprechend den in der Budgetdebatte 2020 angeführten Argumenten im nächsten KEF 2023-2026 umzusetzen und die allfällig dafür notwendige Gesetzesanpassung vorzunehmen. | KR-Nr. 408/2021 | RRB Nr. 1143/2022 |
| Finanzmotion: ZHdK: Stellenentwicklung entsprechend der Entwicklung der Studierendenzahlen; Finanzkommission | Der Regierungsrat wird beauftragt, die im KEF 2022-2025 gemäss RRB Nr. 358/2021 nicht umgesetzte KEF Erklärung Nr. 32/2021 (Fortschreibung des im Jahr 2021 reduzierten Stellenaufbaus bei der ZHdK) entsprechend den in der Budgetdebatte 2020 angeführten Argumenten im nächsten KEF 2023-2026 umzusetzen und die allfällig dafür notwendige Gesetzesanpassung vorzunehmen. | KR-Nr. 409/2021 | RRB Nr. 1143/2022 |

Finanzierung

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|---------------|---------------|---------------|--------------|-------------|---------------|---------------|---------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Ertrag | 4.6 | | | | | | | |
| Aufwand | -405.2 | -411.8 | -428.6 | -16.8 | -4.1 | -432.9 | -441.5 | -450.2 |
| - Kostenbeiträge an die staatlichen Teilschulen | -404.2 | -410.9 | -427.7 | -16.8 | -4.1 | -432.0 | -440.5 | -449.3 |
| Saldo | -400.5 | -411.8 | -428.6 | -16.8 | -4.1 | -432.9 | -441.5 | -450.2 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Einnahmen | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|--------------|--------|---|
| -16.8 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.5 | A1, A2 | - Veränderung des Kostenbeitrags an die ZHdK (insbesondere Lohnentwicklung) |
| -3.2 | A1, A2 | - Veränderung des Kostenbeitrags an die PHZH (insbesondere Lohnentwicklung und Studierendenwachstum) |
| -13.2 | A1, A2 | - Veränderung des Kostenbeitrags an die ZHAW (insbesondere Studierendenwachstum, Lohnentwicklung und Infrastrukturkosten gemäss Mietermodell) |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| -4.3 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -4.3 | A1, A2 | - Veränderung des Kostenbeitrags an die ZHAW (insbesondere Studierendenwachstum) |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Bildungsdirektion
Leistungsgruppe 7406

-8.5 **Veränderung total P25 zu P24**

-8.5 A1, A2 - Veränderung des Kostenbeitrags an die ZHAW (insbesondere Studierendenwachstum)
0.0 - Übrige Veränderungen

-8.8 **Veränderung total P26 zu P25**

-8.8 A1, A2 - Veränderung des Kostenbeitrags an die ZHAW (insbesondere Studierendenwachstum)
0.0 - Übrige Veränderungen

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023

-428640000

7407 Ausserkantonale Fachhochschulen und Höhere Fachschulen

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|-----|
| A1 | Finanzierung von Hochschulen, denen der Kanton Zürich im Rahmen einer spezifischen Interkantonalen Vereinbarung (Konkordat) als Träger angehört. Zurzeit betrifft dies die Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik (HfH). | 2.6 |
| A2 | Ausrichtung von Beiträgen im Rahmen der interkantonalen Fachhochschulvereinbarung (FHV) an ausserkantonale Fachhochschulen (FH) und pädagogische Hochschulen (PH) für Zürcher Studierende | 2.6 |

Bemerkungen

- A1 Die Aufgabenbeschreibung wurde aufgrund der geplanten Aufhebung der «Zürcher Fachhochschule» (vgl. LG 7406) angepasst.
- A2 Die Finanzierung im Rahmen der FHV umfasst einerseits Beiträge des Kantons Zürich für Zürcher Studierende an ausserkantonalen Fachhochschulen und andererseits Entgelte der anderen Vereinbarungskantone für deren Studierende an den staatlichen Zürcher Fachhochschulen. Die FHV-Beiträge des Kantons Zürich sind im Aufwand dieser LG enthalten. Die FHV-Entgelte der anderen Kantone fliessen direkt an die Fachhochschulen. Sie sind in den LG 9710, 9720 und 9740 im Ertrag unter «Beiträge anderer Kantone» ausgewiesen.

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L) und Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| L1 Zürcher Studierende an ausserkantonalen FH/PH (Finanzierung FHV) und Studierende an Konkordathochschulen | A1, A2 | 5865 | 5510 | 5680 | 5830 | 5830 | 5830 |
| B1 Beitrag des Kantons Zürich pro Studierende/n über Finanzierung FHV und Finanzierungsbe-teiligung Konkordathochschulen | A1, A2 | 13942 | 13430 | 13500 | 13500 | 13500 | 13500 |

Bemerkungen

- L1 Im Einklang mit der Entwicklung an den Zürcher Hochschulen wird gegenüber B22 eine wachsende Anzahl Studieren-der an ausserkantonalen FH/PH und der HfH erwartet.
- B1 Aufgrund der Rechnungswerte der vergangenen Jahre wird für die KEF-Periode eine stabile Entwicklung des Bei-trags pro Studierende/n erwartet.

Personal

Bemerkungen

- Allg. Die Leistungsgruppe weist keine Stellen aus. Die Kosten für die Administrationstätigkeit durch das Hochschul-amt sind in der Leistungsgruppe 7000, Bildungsverwaltung, enthalten.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|-------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | | | | | | | | |
| Aufwand | -82.0 | -74.0 | -76.7 | -2.7 | -3.7 | -78.7 | -78.7 | -78.7 |
| Saldo | -82.0 | -74.0 | -76.7 | -2.7 | -3.7 | -78.7 | -78.7 | -78.7 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|--|
| -2.7 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.8 | A1 | - Höherer Beitrag an die HfH für zusätzliche Ausbildungsplätze |
| -1.9 | A2 | - Höhere FHV-Beiträge an ausserkantonale FH und PH |
| -0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -2.0 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -2.0 | A2 | - Höhere FHV-Beiträge an ausserkantonale FH und PH |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023

-76687400

7501 Kinder- und Jugendhilfe

Aufgaben

| Aufgabe | LFZ |
|--|-----|
| A1 Mandatsführung und Abklärungen im Auftrag der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB) und der Gerichte | 2.3 |
| A2 Beratung von Eltern und Jugendlichen in Erziehungs-, Entwicklungs- und allgemeinen Familienfragen (Erziehungs- und Familienberatung) | 2.3 |
| A3 Beratung von Eltern mit Neugeborenen (Mütter- und Väterberatung) | 2.3 |
| A4 Abwicklung Alimentenbevorschussung und -inkasso | 2.3 |
| A5 Koordination und Mitfinanzierung sonderpädagogischer Massnahmen im Vor- und Nachschulbereich | 2.3 |
| A8 Gewährleistung eines bedarfsgerechten Angebots an ergänzenden Hilfen zur Erziehung für Kinder und Jugendliche mit Wohnsitz im Kanton Zürich | 2.3 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|---------|------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L11 Kinder und Jugendliche mit Kindesschutzmassnahmen im Auftrag der KESB und Gerichte | A1 | 6454 | 6300 | 6900 | 6900 | 6900 | 6900 |
| L12 Erziehungs-/Familienberatungsaufträge | A2 | 4144 | 4500 | 2000 | 2000 | 2000 | 2000 |
| L13 Kinder mit Mütter- und Väterberatung | A3 | 8958 | 12400 | 12000 | 12000 | 12000 | 12000 |
| L14 Fälle Alimentenhilfe | A4 | 5666 | 6200 | 5700 | 5700 | 5700 | 5700 |
| L15 Finanzierte sonderpädagogische Massnahmen | A5 | 5282 | 5100 | 5400 | 5550 | 5550 | 5550 |
| L19 Finanzierte Aufenthaltstage Heimpflege | A8 | | 577000 | 576000 | 576000 | 576000 | 576000 |
| L20 Finanzierte Aufenthaltstage Familienpflege | A8 | | 177000 | 177000 | 177000 | 177000 | 177000 |
| B11 Kosten pro Kind/Jugendliche(n) mit Kindesschutzmassnahmen im Auftrag der KESB und Gerichte pro Jahr, in Fr. | A1 | 3113 | 3178 | 3194 | 3194 | 3194 | 3194 |
| B12 Kosten pro Erziehungs-/Familienberatung pro Jahr, in Fr. | A2 | 1007 | 1100 | 1041 | 1041 | 1041 | 1041 |
| B13 Kosten pro Kind mit Mütter- und Väterberatung pro Jahr, in Fr. | A3 | 612 | 435 | 467 | 467 | 467 | 467 |
| B14 Kosten sonderpädagogische Massnahmen pro Kind und Jahr, in Fr. | A5 | 6307 | 6250 | 6098 | 6024 | 6024 | 6024 |
| B19 Kosten pro Aufenthaltstag Heimpflege «betreutes Wohnen», in Fr. | A8 | | 345 | 345 | 346 | 346 | 346 |
| B20 Kosten pro Aufenthaltstag Heimpflege «begleitetes Wohnen», in Fr. | A8 | | 185 | 185 | 185 | 185 | 185 |
| B21 Kosten pro Aufenthaltstag Familienpflege, inkl. Dienstleistungsangebote Familienpflege, in Fr. | A8 | | 130 | 130 | 130 | 130 | 130 |
| W11 Anteil der Neugeborenen, mit deren Eltern eine Kontaktaufnahme erfolgte (Erreichungsgrad Mütter- und Väterberatung), in % | A3 | 98 | 94 | 95 | 95 | 95 | 95 |
| W12 Inkassoquote Unterhaltsbeiträge (bevorschusste und nicht bevorschusste), in % | A4 | 42 | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 |

Bemerkungen

- B11, L11 Die Anzahl Kinder und Jugendliche mit Kindesschutzmassnahmen im Auftrage der KESB und der Gerichte weisen in Folge der Coronapandemie eine deutliche Zunahme auf. Zur Bewältigung der Zunahme an Fällen müssen Mittel aus dem Bereich der Erziehungs- und Familienberatungsaufträgen (L12) verschoben werden. Die Kosten pro Kind mit Kindesschutzmassnahmen (B11) werden sich auf Vorjahresniveau bewegen.
- B12, L12 In Folge fehlender Mittel zur Erfüllung der gesetzlichen Mandate (L11) stehen für Erziehungs- und Familienberatungsaufträge zu wenig Ressourcen zur Verfügung. Dies führt zu einer deutlichen Einschränkung des Angebots und damit der Anzahl an Beratungen.
- B13, L13, W11 Die Kosten pro Beratungsauftrag (B12) werden sich auf den Vorjahresniveaus bewegen.

- L14, W12 Bislang kam es in Folge der Coronapandemie zu keinem Fallanstieg bei den Alimentenhilfen, weshalb auch für die kommenden Jahre mit keinem Anstieg gerechnet wird. Bei der Inkassoquote von Unterhaltsbeiträgen (W12) wird aufgrund der wirtschaftlichen Auswirkungen von Pandemie und Ukrainekrieg mit einer reduzierten Leistungsfähigkeit der Schuldner und in der Folge mit einer tieferen Quote gerechnet.
- B14, L15 Das Bevölkerungswachstums in der Alterskategorie 0-4 Jährige führt zu einem Anstieg der sonderpädagogischen Massnahmen im Frühbereich. Bei den Massnahmekosten (B14) wird in Folge der eingeschränkten Leistungskapazitäten der Leistungsanbieter von stagnierenden Kosten ausgegangen.
- B19, B20, L19 Die vorhandenen Planwerte werden auf der Grundlage des ersten Jahresabschlusses überprüft. Die Auswirkungen der Coronapandemie lassen sich noch nicht abschätzen.
- B21, L20 Die vorhandenen Planwerte werden auf der Grundlage des ersten Jahresabschlusses überprüft. Die Auswirkungen der Coronapandemie lassen sich noch nicht abschätzen.
- B19, B20 Die im Zusammenhang mit der Umsetzung des neuen Kinder- und Jugendheimgesetzes (KJG) im vorliegenden KEF erfassten Kosten sind wegen unvollständig zur Verfügung stehenden Daten und daraus folgenden teilweise ausstehenden interdirektionalen Verschiebungen noch nicht vollständig abgebildet.

Entwicklungsschwerpunkte

bis

| | | |
|---------|---|------|
| RRZ 2a | Kinder und Familien mit besonderem Förderbedarf identifizieren und mit Blick auf einen guten Start in die Volksschule gezielt unterstützen. | 2023 |
| 7501 2a | «Startklar». Frühkindliche Gesundheitsprävention und -beratung (einschliesslich Schaffung der gesetzlichen Grundlage) | 2023 |

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
|--|---|-----------------|-------------------|
| KEF-Erklärung Nr. 40/2020: Einhaltung der Versprechen in der Kinder- und Jugendhilfe; Matthias Hauser (Hüntwangen) | Neue Saldi; Kompensation Mehraufwand Stellenaufbau Umsetzung KJG | KR-Nr. 335/2019 | RRB Nr. 325/2020 |
| Finanzmotion: Fortschreibung des 2021 reduzierten Stellenaufbaus; Finanzkommission | Der Regierungsrat wird beauftragt, die im KEF 2022-2025 gemäss RRB Nr. 358/2021 nicht umgesetzten KEF Erklärung Nr. 35/2021 (Fortschreibung des im Jahr 2021 reduzierten Stellenaufbaus) entsprechend den in der Budgetdebatte 2020 angeführten Argumenten im nächsten KEF 2023-2026 umzusetzen und die allfällig dafür notwendige Gesetzesanpassung vorzunehmen. | KR-Nr. 407/2021 | RRB Nr. 1143/2022 |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|-----|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 501.3 | 503.2 | 514.0 | 10.8 | 2.1 | 513.6 | 511.2 | 511.2 |

Bemerkungen

- Allg. Die Veränderungen des Beschäftigungsumfanges sind auf folgende Faktoren zurückzuführen: Wegfall Projektstelle KJG (P23 -1.0); Verlängerung Projektstelle KJG und zusätzliche Projektstelle Sozialpädagogische Familienhilfe (P23 +2.0); Stellenplanerweiterung bei den Jugendhilfestellen für Notfallteams (P23 +9.0); Projektstelle Sozialpädagogische Massnahmen für Evaluation Zürcher Abklärungsverfahren (P23 +0.8); Reduktion Projektstelle für Evaluation Zürcher Abklärungsverfahren (P24 -0.4); Abbau befristeter Projektstellen KJG und Zürcher Abklärungsverfahren (P25 -2.4).

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|---------------|---------------|---------------|-------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 81.6 | 175.9 | 179.6 | 3.7 | 2.1 | 179.8 | 179.7 | 179.8 |
| - Durchlaufende Beiträge | 1.0 | 10.0 | 10.0 | 0.0 | 0.0 | 10.0 | 10.0 | 10.0 |
| - Leistungsaufträge Gemeinden / Dritte | 10.0 | 9.3 | 9.9 | 0.6 | 6.3 | 9.9 | 9.9 | 9.9 |
| Aufwand | -284.2 | -322.4 | -331.5 | -9.1 | -2.8 | -332.0 | -331.5 | -331.5 |
| - Eigene Beiträge | -139.4 | -172.8 | -174.0 | -1.2 | -0.7 | -174.4 | -174.5 | -174.7 |
| - Durchlaufende Beiträge | -1.0 | -10.0 | -10.0 | 0.0 | 0.0 | -10.0 | -10.0 | -10.0 |
| - Leistungsaufträge Gemeinden / Dritte | -9.8 | -9.3 | -9.9 | -0.6 | -6.3 | -9.9 | -9.9 | -9.9 |
| Saldo | -202.6 | -146.4 | -151.9 | -5.4 | -3.7 | -152.2 | -151.8 | -151.7 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 0.4 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | | |
| Ausgaben | -1.8 | -2.8 | -10.8 | -8.0 | -285.7 | -2.8 | -2.8 | -2.8 |
| Saldo | -1.5 | -2.8 | -10.8 | -8.0 | -285.7 | -2.8 | -2.8 | -2.8 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|---|
| -5.4 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 1.6 | A1 | - Umsetzung der Finanzmotion betreffend Fortschreibung des 2021 reduzierten Stellenaufbaus (KR-Nr. 407/2021) |
| -0.1 | | - Saldodifferenz aus der Verrechnung der auf der SAP- und SAP-nahen Plattform betriebenen Kantons- und Fachapplikationen ab 2023; die Gegenpositionen befinden sich in den Leistungsgruppen Nrn. 4100 und 4500. |
| -0.1 | A4 | - Neue gesetzliche Bestimmungen (eidgenössische Inkassohilfeverordnung sowie RRB Nr. 1130/2021) verpflichten zur Übernahme der bevorschussten Inkassobeiträge im Bereich der Alimentenhilfe |
| -0.2 | | - Finanzierung der Urheberrechtsangaben der Bibliotheken der Gemeinden |
| -0.2 | | - Höhere Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen in Kinder- und Jugendheimen |
| -0.3 | | - Höhere Beiträge an Organisationen gemäss § 40, Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) |
| -0.3 | | - Höherer allgemeiner Sach- und Betriebsaufwand |
| -0.3 | A5 | - Redesign Prozesse und Organisation Zürcher Abklärungsverfahren (NextZAV) im Bereich der Sonderpädagogischen Massnahmen im Frühbereich. |
| -0.5 | | - Höherer Staatsbeitrag an die Stadt Zürich aufgrund steigender Kosten der Kinder- und Jugendhilfezentren sowie Bevölkerungswachstum |
| -0.6 | A8 | - Mehrkosten im Projekt zur Umsetzung des Kinder- und Jugendheimgesetzes infolge der um ein Jahr verzögerten Einführung |
| -0.7 | A5 | - Erwarteter Mehrbedarf bei den sonderpädagogischen Massnahmen im Frühbereich infolge des Bevölkerungswachstums |
| -0.8 | | - Mehrkosten infolge der angepassten Gebäudeverrechnungspreise |
| -1.0 | A2 | - Befristete Bildung von Notfallteams im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe zur Ergänzung der psychiatrischen Notfallversorgung |
| -1.7 | | - Mehrkosten infolge der Teuerung |
| -0.2 | | - Übrige Veränderungen |
| -0.3 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -0.3 | A8 | - Höhere Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen in Kinder- und Jugendheimen |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.4 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 0.3 | A8 | - Wegfall befristeter Projektstellen KJG |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |

Bildungsdirektion
Leistungsgruppe 7501

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|-------------|-------------|--------------|-------------|-------------|-------------|
| Einnahmen total | | 0.4 | | | | | |
| - Übrige | | 0.4 | | | | | |
| Ausgaben total | | -1.8 | -2.8 | -10.8 | -2.8 | -2.8 | -2.8 |
| - Investitionszusicherung Kinderheim Pilgerbrunnen (P23 +8.0 Mio.) infolge des Verwaltungsgerichtsur- teils vom 3. Februar 2022 (VB.2021.00688) | | | | -8.0 | | | |
| - Übrige | | -1.8 | -2.8 | -2.8 | -2.8 | -2.8 | -2.8 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
 -151 872 800
 -10 800 000

7502 Berufsberatung und Ausbildungsbeiträge

Aufgaben

| | | |
|----|--|-----|
| A1 | Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung von Jugendlichen und Erwachsenen | LFZ |
| A2 | Information von Jugendlichen und Erwachsenen bei der Berufs- und Studienwahl, der Weiterbildung und der Laufbahngestaltung | 2.5 |
| A3 | Ausrichten von Ausbildungsbeiträgen an Personen in Ausbildung | 2.1 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|-----|-------|-------|-------|-------|-------|
| L11 | Beratene Personen im biz | A1 | 12972 | 14800 | 17300 | 17300 | 17300 |
| L12 | Beratene Schülerinnen/Schüler der Sekundarschule im Rahmen von Schulhaussprechstunden | A1 | 10068 | 12500 | 12500 | 12500 | 12500 |
| L13 | Seminare und Veranstaltungen | A2 | 1367 | 1550 | 1550 | 1550 | 1550 |
| L14 | Unterstützte Personen in Ausbildung, Bildungsstufe Sek II | A3 | 3250 | 4000 | 7400 | 4500 | 4500 |
| L15 | Unterstützte Personen in Ausbildung, Bildungsstufe Tertiär | A3 | 1333 | 2200 | 4000 | 2100 | 2100 |
| B11 | Kosten pro beratene Person, in Fr. | A1 | 650 | 550 | 552 | 552 | 552 |
| B12 | Kosten pro beratene/n Schüler/in der Sekundarschule im Rahmen von Schulhaussprechstunden, in Fr. | A1 | 193 | 126 | 164 | 164 | 164 |
| B13 | Stipendienbetrag pro unterstützte Person in Ausbildung, Bildungsstufe Sek II, in Fr. | A3 | 7388 | 9000 | 9000 | 9000 | 9000 |
| B14 | Stipendienbetrag pro unterstützte Person in Ausbildung, Bildungsstufe Tertiär, in Fr. | A3 | 8913 | 10500 | 10500 | 10500 | 10500 |
| B15 | Durchlaufzeit der Stipendien- und Darlehensgesuche nach Vorliegen der vollständigen Unterlagen, in Tg. | A3 | 108 | 70 | 90 | 50 | 50 |
| W11 | Anteil Schüler/innen im 2. Schuljahr der Sekundarschule, der eine Veranstaltung besucht hat, in % | A2 | 96 | 98 | 98 | 98 | 98 |

Bemerkungen

- B11, L11 Die Zahl der beratenden Personen wird in den kommenden Jahren aufgrund des Projekts «viamia» (kostenlose Standortbestimmung für Personen ab 40 Jahren), der neuen Leistungsvereinbarung mit dem Amt für Wirtschaft (Beratungen im Auftrag der Regionalen Arbeitsvermittlungszentren [RAV]) sowie der steigenden Schülerzahlen zunehmen. Die Kosten pro beratene Person (B11) werden entsprechend sinken.
- B12, L12 Nach dem coronabedingten Einbruch ist für die kommenden Jahre wieder eine vermehrte Nachfrage der Schulhaussprechstunden zu erwarten. Die Kosten pro beratene/n Schüler/in (B12) sinken entsprechend.
- L13 Nach Wegfall der coronabedingten Einschränkungen nimmt die Anzahl an Berufsinformationsveranstaltungen in den kommenden Jahren wieder zu.
- W11 Die Zusammenarbeit zwischen Sekundarschule und Berufsberatung hat sich etabliert. Der Anteil der Schülerinnen und Schüler, die im Rahmen von Klassenorientierungen durch die Berufsinformationszentren erreicht werden, bleibt unverändert.
- L14, L15 Aufgrund eines personellen Sondereinsatzes (Abbau der Pendenzen) wird 2023 mit einer deutlich höheren Anzahl an unterstützten Personen gerechnet.
- B15 Mit dem personellen Sondereinsatz wird sichergestellt, dass die angestrebte Durchlaufzeit von 50 Tagen ab 2024 wieder erreicht wird.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|---------|---|----------|
| 7502 2b | Digitalisierungsbestrebungen in den kantonalen Berufsinformationszentren (biz) im Rahmen des Projekts biz 2.0 | bis 2023 |
| 7502 2c | Übergang Volksschule-Berufsbildung (VSBB) optimieren: Rahmenkonzept Zusammenarbeit Berufsberatung-Schulen sowie weiterer Beteiligten erlassen (Teilprojekt) | 2023 |

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| | | | |
|---|--|-----------------|------------------|
| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
| KEF-Erklärung Nr. 41/2020: Stärkung Case Management Berufsbildung «Netz2»; Judith Stofer (Zürich) | Zusätzliche Mittel für das Case Management Berufsbildung | KR-Nr. 335/2019 | RRB Nr. 325/2020 |

| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|------|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 123.0 | 161.9 | 188.2 | 26.3 | 16.2 | 171.4 | 161.7 | 158.9 |

Bemerkungen

Allg. Die Veränderungen des Beschäftigungsumfangs sind auf folgende Faktoren zurückzuführen: Wegfall befristeter Stellen «Abbau Wartefristen Stipendien-Dossier-Bearbeitung» (P23 -5.0); Stellenplanerhöhung Stipendien (P23 +9.5); befristete Stellen «Abbau Wartefristen Stipendien-Dossier-Bearbeitung» (P23 +15.0); Bundesprojekt «viamia» (vormals STAPAL) Standortbestimmung, Potenzialabklärung und Laufbahnberatung für Erwachsene ab 40 Jahren (P23 +3.7 Finanzierung Bund, saldoneutral); Leistungsauftrag RAV (P23 +2.8, saldoneutral); Integrationsagenda (Konzept zur Umsetzung der Integrationsagenda (P23 +0.3, Finanzierung IAZH, saldoneutral); Wegfall befristeter Stelle INVOL (Integrationsvorlehre) (P24 -1.8); Wegfall befristeter Stellen «Abbau Wartefristen Stipendien-Dossier-Bearbeitung» (P24 -15.0); Abbau befristeter Stellen «viamia» (P25 -9.7, saldoneutral); Abbau befristeter Stellen Leistungsauftrag RAV (P26 -2.8, saldoneutral).

Finanzierung

| | | | | | | | | |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|-------------|--------------|--------------|--------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Ertrag | 18.9 | 24.4 | 25.7 | 1.2 | 5.1 | 25.6 | 24.2 | 23.7 |
| Aufwand | -37.7 | -105.2 | -106.9 | -1.6 | -1.5 | -106.0 | -104.6 | -104.1 |
| - Eigene Beiträge | -3.8 | -66.3 | -63.4 | 3.0 | 4.5 | -63.4 | -63.4 | -63.4 |
| Saldo | -18.8 | -80.8 | -81.2 | -0.4 | -0.5 | -80.4 | -80.4 | -80.4 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | 1.0 | 1.0 | 0.0 | 0.0 | 2.0 | 3.0 | 6.0 |
| Ausgaben | -0.3 | -7.0 | -6.3 | 0.7 | 10.0 | -9.3 | -12.3 | -12.3 |
| Saldo | -0.3 | -6.0 | -5.3 | 0.7 | 11.7 | -7.3 | -9.3 | -6.3 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|--------|---|
| -0.4 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.2 | | - Mehrkosten infolge der Teuerung |
| -0.2 | | - Mehrkosten infolge der angepassten Gebäudeverrechnungspreise |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.7 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 2.3 | A3 | - Abbau der befristeten Stellen in der Stipendienabteilung |
| -0.4 | A3 | - Höhere Kosten aus Erlassen und Wertberichtigungen bei den Ausbildungsbeiträgen |
| -0.9 | A1, A2 | - Erweiterung des Leistungsangebots im Bereich der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung |
| -0.3 | | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|--------------|--------------|
| Einnahmen total | | | 1.0 | 1.0 | 2.0 | 3.0 | 6.0 |
| - Ausbildungsdarlehen gemäss Stipendienreform (Rückzahlung/Amortisationsplan nach Ausbildungsabschluss) | | 0.4 | 1.0 | 1.0 | 2.0 | 3.0 | 6.0 |
| - Übrige | | -0.4 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Ausgaben total | | -0.3 | -7.0 | -6.3 | -9.3 | -12.3 | -12.3 |
| - Ausbildungsdarlehen gemäss Stipendienreform | | -1.0 | -6.6 | -6.0 | -9.0 | -12.0 | -12.0 |
| - Übrige | | 0.7 | -0.4 | -0.3 | -0.3 | -0.3 | -0.3 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| | |
|---|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -81 182 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | -6 300 000 |

7930 Berufsbildungsfonds

Aufgaben

| Aufgabe | LFZ |
|--|-----|
| A1 Senkung der Ausbildungskosten von einzelnen Ausbildungsbetrieben durch die Beteiligung aller Betriebe des Kantons | 2.5 |
| A2 Unterstützung von Betrieben, die Lernende ausbilden | 2.5 |

Bemerkungen

Allg. Mit dem kantonalen Berufsbildungsfonds werden einerseits Beiträge an die Aufwendungen von Lehrbetrieben für überbetriebliche Kurse, für das Qualifikationsverfahren und für die Berufsbildnerkurse geleistet. Andererseits können Mittel für Anschubfinanzierung von Lehrbetriebsverbänden und Massnahmen zur Erhaltung der Ausbildungsbereitschaft von Betrieben und Branchen verwendet werden.

Der Fonds wird durch jährliche Beiträge der Betriebe bis zum Höchstbetrag von 20 Mio. Franken geäufnet. Der Beitrag wurde vom Regierungsrat auf ein Promille der familienausgleichskassenpflichtigen Lohnsumme festgelegt, die der Arbeitgeber gesamthaft ausrichtet. Von der Beitragspflicht befreit sind Arbeitgeber, die Lernende mit Lehrvertrag ausbilden oder die einem Lehrbetriebsverbund angehören, sofern der Standort der betrieblich organisierten Grundbildung im Kanton Zürich liegt. Ebenfalls befreit sind Betriebe, die einem Branchenfonds gemäss Art. 60 des Bundesgesetzes über die Berufsbildung (SR 412.10) unterstellt sind oder deren Lohnsumme weniger als Fr. 250 000 beträgt. Die Berufsbildungskommission kann in begründeten Fällen weitere Arbeitgeber befreien.

Finanzierung Fonds: Ein positives Vorzeichen bedeutet ein Guthaben gegenüber dem Staatshaushalt (der Fondsbestand übersteigt das Anlagevermögen), ein negatives Vorzeichen eine Verpflichtung gegenüber dem Staatshaushalt (das Anlagevermögen übersteigt den Fondsbestand).

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L) und Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|---------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| L2 Durchschnittlich erbrachte Leistung pro Lernende/n, in Fr. | A1, A2 | 570 | 598 | 600 | 599 | 590 | 578 |
| B1 Durchschnittlicher Verwaltungsaufwand pro Lernende/n, in Fr. | A1, A2 | 16 | 21 | 20 | 20 | 19 | 19 |

Bemerkungen

B1, L2 Diese Indikatoren beziehen sich ausschliesslich auf die Zürcher Lernenden.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|---------------|-------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 22.3 | 22.4 | 22.3 | -0.1 | -0.6 | 22.6 | 23.0 | 23.4 |
| - Zahlungen von beitragspflichtigen Betrieben | 22.3 | 19.4 | 21.0 | 1.6 | 8.2 | 21.4 | 21.9 | 22.3 |
| - Entnahme aus Bestandeskonto | | 3.0 | 1.3 | -1.7 | -57.4 | 1.2 | 1.2 | 1.1 |
| - Kalkulatorischer Zinsertrag | | 0.0 | | 0.0 | 0.0 | | | |
| Aufwand | -22.3 | -22.4 | -22.3 | 0.1 | 0.6 | -22.6 | -23.0 | -23.4 |
| - Zahlungen an Lehrbetriebe | -20.3 | -21.7 | -21.6 | 0.1 | 0.6 | -21.9 | -22.3 | -22.6 |
| - Einlage in Bestandeskonto | -1.4 | 0.0 | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | | |
| - Vergütung an Betriebs- und Verwaltungskosten | -0.5 | -0.7 | -0.7 | 0.0 | 2.1 | -0.7 | -0.7 | -0.7 |
| Saldo | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |
| Finanzierung Fonds (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Anlagevermögen | | | | 0.0 | | | | |
| Fondsbestand | -16.9 | -13.8 | -12.5 | 1.3 | 9.3 | -11.3 | -10.2 | -9.1 |
| Finanzierung | 16.9 | 13.8 | 12.5 | -1.3 | -9.4 | 11.3 | 10.2 | 9.1 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
-1291 000

08

Baudirektion

Langfristige Ziele und Legislaturziele

| | |
|---|-----|
| Öffentliche Sicherheit (Politikbereich 1) | 256 |
| Kultur, Sport und Freizeit (Politikbereich 3) | 256 |
| Verkehr (Politikbereich 6) | 256 |
| Umwelt und Raumordnung (Politikbereich 7) | 257 |
| Volkswirtschaft (Politikbereich 8) | 260 |
| Finanzen und Steuern (Politikbereich 9) | 260 |
| Allgemeine Verwaltung (Politikbereich 10) | 261 |

Finanzierung

| | |
|---|-----|
| Übersicht | 262 |
| Bemerkungen zur Erfolgsrechnung | 262 |
| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | 263 |
| Veränderungen gegenüber dem KEF des Vorjahres | 265 |

Leistungsgruppen

| | |
|---|-----|
| 8000 Generalsekretariat | 266 |
| 8100 Hochbauamt | 268 |
| 8300 Amt für Raumentwicklung | 270 |
| 8400 Tiefbauamt | 274 |
| 8500 Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft | 277 |
| 8510 Altlasten | 282 |
| 8700 Immobilienamt | 283 |
| 8710 Liegenschaften Finanzvermögen | 286 |
| 8750 Liegenschaften Verwaltungsvermögen | 288 |
| 8800 Amt für Landschaft und Natur | 292 |
| 8910 Natur- und Heimatschutzfonds | 296 |
| 8930 Mehrwertausgleichsfonds | 298 |
| 8940 Denkmalpflegefonds | 300 |
| 8950 Fonds für die Entsorgung von Kleinmengen an Sonderabfällen | 301 |
| 8960 Deponiefonds | 302 |
| 8970 Kantonaler Waldfonds | 303 |
| 8980 Wildschadenfonds | 304 |

Langfristige Ziele und Legislaturziele

Öffentliche Sicherheit (Politikbereich 1)

| | | |
|--|------|-----|
| Langfristige Ziele und Aufgaben | LG | Nr. |
| LFZ 1.5 Die Verkehrssicherheit ist anhaltend hoch. | | |
| Bau und baulicher Unterhalt: Planung, Projektierung und Bauausführung von Staatsstrassenneu-, -unterhalts- und -ausbauten, einschliesslich Kunstbauten | 8400 | A1 |
| Betrieb: Staats- und Nationalstrassen (Auftrag Bund), einschliesslich Tragkonstruktionen und Verkehrseinrichtungen | 8400 | A2 |
| LFZ 1.6 Mensch und Sachwerte sind vor Naturgefahren und Störfällen geschützt. | | |
| Die Hochwassersicherheit wird durch gezielte bauliche Schutzmassnahmen, Gewässerrevitalisierung und den Gewässerunterhalt verbessert. | 8500 | A1 |

| | | |
|---|------|------|
| Legislaturziele der Direktion und Massnahmen | LG | bis |
| BD 1.1 Den Schutz der Bevölkerung und der Sachwerte vor Hochwasser in den Gebieten mit dem höchsten Schadenpotenzial (Risiko) erhöhen | | |
| BD 1.1a Der «Entlastungsstollen Thalwil», der Hochwasser von der Sihl oberhalb von Langnau a.A. in den Zürichsee bei Thalwil leitet, ist im Bau. | 8500 | 2023 |
| BD 1.1b Die Projektierungsphase für den Hochwasserschutz «Altbach, Hochwasserschutz Kloten» ist zusammen mit dem Verlängerungsprojekt der Glattalbahn abgeschlossen (Plangenehmigung durch das BAV) und ein Baukredit (Kantonsratsbeschluss) liegt vor. | 8500 | 2023 |
| BD 1.1c Erarbeitung und Umsetzung der kantonalen Gesetzgebung zu den gravitativen Naturgefahren | 8800 | 2023 |

Kultur, Sport und Freizeit (Politikbereich 3)

| | | |
|--|------|-----|
| Langfristige Ziele und Aufgaben | LG | Nr. |
| LFZ 3.1 Das Kulturangebot ist vielfältig, qualitativ hochstehend und der ganzen Bevölkerung zugänglich. Es strahlt weit über die Kantonsgrenzen hinaus. | | |
| Betreuung Kunstsammlung Kanton Zürich: Kuratorium, Registratur, Artothek und Vermittlung | 8100 | A3 |

Verkehr (Politikbereich 6)

| | | |
|--|------|------|
| Langfristige Ziele und Aufgaben | LG | Nr. |
| LFZ 6.2 Das Strassenverkehrssystem ist funktions- und leistungsfähig unter Berücksichtigung der Umwelt, Siedlung und Landschaft. | | |
| Bau und baulicher Unterhalt: Planung, Projektierung und Bauausführung von Staatsstrassenneu-, -unterhalts- und -ausbauten, einschliesslich Kunstbauten | 8400 | A1 |
| Betrieb: Staats- und Nationalstrassen (Auftrag Bund), einschliesslich Tragkonstruktionen und Verkehrseinrichtungen | 8400 | A2 |
| Hoheitliche Aufgaben: Konzessionen, Bewilligungen für Werkleitungen | 8400 | A3 |
| LFZ 6.4 Der Flughafen ist konkurrenz- und leistungsfähig und unterstützt die volks- und verkehrswirtschaftlichen Interessen des Kantons, wobei die Bevölkerung vor schädlichen oder lästigen Auswirkungen des Flughafenbetriebs geschützt wird. | | |
| Raumplanung: Erarbeitung von Grundlagen; Planen; Genehmigung von Richt- und Nutzungsplänen; Bauwesen im Ortsbild und ausserhalb der Bauzonen | 8300 | A1 |
| Legislaturziele des Regierungsrates und Massnahmen | LG | bis |
| RRZ 6 Die steigende Nachfrage nach Mobilität bewältigen. | | |
| RRZ 6a Den in den regionalen Richtplänen verankerten Velonetzplan mit speziellem Fokus auf die urbanen Räume und einen effizienten Mitteleinsatz umsetzen. | 8400 | 2023 |
| RRZ 6e Siedlungsverträglichkeit der Staatsstrassen in Ortszentren verbessern mit Fokus auf Geschwindigkeit, Trennwirkung, Sicherheit, Velo- und Fussverkehr sowie Aufenthaltsqualität. | 8400 | 2023 |

Umwelt und Raumordnung (Politikbereich 7)

Langfristige Ziele und Aufgaben

LG

Nr.

| | | | |
|----------------|---|------|----|
| LFZ 7.1 | Natürliche Lebensgrundlagen sind dauerhaft erhalten. Schädliche und lästige Einwirkungen auf Mensch, Tiere, Pflanzen sowie ihre natürlichen Lebensgemeinschaften und Lebensgrundlagen sind so weit als möglich vermieden und wenn nötig beseitigt. | | |
| | Leitung Bewilligungsverfahren und Querschnittaufgaben im Bereich Umwelt | 8000 | A4 |
| | Querschnittaufgaben: Verkehrszählungen, Lärmschutzsanierungen | 8400 | A4 |
| | Ein effizienter Umweltschutzvollzug wird sichergestellt. | 8500 | A2 |
| | Die Bevölkerung wird in Innenräumen und im Freien vor übermässiger Luftverschmutzung und Strahlung geschützt. | 8500 | A3 |
| | Die Abfälle werden umweltgerecht entsorgt und so weit wie möglich als Ressourcen genutzt. | 8500 | A4 |
| | Finanzierung der Verpflichtungen des Kantons Zürich im Zusammenhang mit der Untersuchung, Überwachung und Sanierung von belasteten Standorten gemäss Umweltschutzgesetz (USG) | 8510 | A1 |
| | Schutz des Bodens: Überwachung und Gefährdungsabschätzung; Gefahrenabwehr | 8800 | A4 |
| | Finanzierung der Sammlung und Entsorgung von Kleinmengen von Sonderabfällen | 8950 | A1 |
| | Finanzierung der Nachsorge und allfälliger Sanierung von Deponien | 8960 | A1 |
| LFZ 7.2 | Landschaften, Ortsbilder, Kulturgüter und Natur sind geschützt. | | |
| | Raumplanung: Erarbeitung von Grundlagen; Planen; Genehmigung von Richt- und Nutzungsplänen; Bauwesen im Ortsbild und ausserhalb der Bauzonen | 8300 | A1 |
| | Denkmalpflege: Erhaltung, Pflege und Dokumentation von Baudenkmalern | 8300 | A2 |
| | Archäologie: Erhaltung, Pflege und Dokumentation von archäologischen Denkmälern | 8300 | A3 |
| | Schützen und fördern der einheimischen Tier- und Pflanzenwelt und ihrer Lebensräume (Biodiversität) sowie angemessene Nutzung der Wildtier- und Fischbestände | 8800 | A3 |
| | Finanzierung von Massnahmen zur Unterstützung privater und öffentlicher Natur- und Heimatschutzbestrebungen | 8910 | A1 |
| | Finanzierung von Erhaltungs- und Pflegemassnahmen von Denkmalschutzobjekten Privater auf Basis von Beiträgen | 8940 | A1 |
| | Ausrichtung wiederkehrender Betriebsbeiträge zugunsten ausgewählter kulturhistorischer Organisationen | 8940 | A2 |
| LFZ 7.3 | Die Energieversorgung ist ausreichend, umweltschonend, wirtschaftlich und sicher. Der Energieverbrauch ist rationell. Einheimische und erneuerbare Energie wird genutzt. | | |
| | Eine sichere und nutzeroptimierte Energieversorgung wird sichergestellt. | 8500 | A5 |
| LFZ 7.4 | Die Trinkwasserversorgung ist gesichert. Fliessgewässer, Seen und das Grundwasser sind naturnah. | | |
| | Es wird eine sichere, ausreichende und wirtschaftliche Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung gewährleistet. | 8500 | A7 |
| | Die Gewässer werden überwacht, vor schädlichen Einwirkungen geschützt und ihre ökologischen Funktionen werden erhalten oder wiederhergestellt. | 8500 | A8 |
| LFZ 7.5 | Die raumwirksamen Tätigkeiten sind aufeinander abgestimmt, die Lebensräume attraktiv und vielfältig und der Boden ist haushälterisch genutzt. | | |
| | Leitung Bewilligungsverfahren und Querschnittaufgaben im Bereich Umwelt | 8000 | A4 |
| | Raumplanung: Erarbeitung von Grundlagen; Planen; Genehmigung von Richt- und Nutzungsplänen; Bauwesen im Ortsbild und ausserhalb der Bauzonen | 8300 | A1 |
| | Geoinformation: entscheidungsrelevante, verlässliche raumbezogene Informationen zur Verfügung stellen | 8300 | A4 |
| | Finanzierung von Entschädigungen bei Auszonungen und Massnahmen der Raumplanung | 8930 | A1 |

Baudirektion Langfristige Ziele und Legislaturziele

LFZ 7.6 Der Ausstoss der Treibhausgase ist im Rahmen des Pariser Abkommens so weit gesenkt, dass ein Beitrag zur notwendigen Begrenzung des globalen Klimawandels geleistet wird.

Treibhausgase werden durch die Förderung der Energieeffizienz und der erneuerbaren Energien vermindert. 8500 A6

Legislaturziele des Regierungsrates und Massnahmen

LG bis

RRZ 7 Die Belastung von Raum, Umwelt und Infrastruktur reduzieren, einen Beitrag zum Klimaschutz leisten und die Auswirkungen des Wachstums von Bevölkerung und Mobilität bewältigen.

RRZ 7a Eine langfristige Klimastrategie und ein Vorgehen zur Dekarbonisierung definieren. 8500 2023

RRZ 7b Die Massnahmenpläne «Verminderung der Treibhausgase» und «Anpassung an den Klimawandel» überprüfen und aktualisieren. 8500 2023

RRZ 7c Massnahmen zur Verbesserung des Zustandes der Biodiversität verstärken. 8800 2023

RRZ 7d Geeignete Instrumente entwickeln, um Wohnen, Erholung und Arbeit näher zusammenzubringen. 8300 2023

RRZ 7e Die Siedlungsentwicklung im Umfeld der leistungsfähigen Haltepunkte des öffentlichen Verkehrs verstärken sowie die Siedlungsentwicklung nach innen ermöglichen. 8300 2023

Legislaturziele der Direktion und Massnahmen

LG bis

BD 7.1 Qualitätsvolle Siedlungsentwicklung nach innen umsetzen

BD 7.1a Gemeinden beim Einsatz von Planungsinstrumenten unterstützen, um das gesellschaftliche Verständnis und die Akzeptanz zu fördern. 8300 2023

BD 7.1b Die gesetzlichen Grundlagen der Störfallvorsorge sind überprüft und nötigenfalls angepasst. Die Planungs- und Baubehörden sind informiert. 8500 2024

BD 7.1c Die Aktualisierung des kantonalen Ortsbildinventars ist für die 117 betroffenen Ortsbilder abgeschlossen. Das Denkmalpflege-Inventar ist für die Regionen Furttal, Knonaueramt, Limmattal, Unterland, Glattal, Winterthur und Umgebung, Oberland nachgeführt und an die aktuellen inhaltlichen und technischen Anforderungen angepasst. Die Eigentümerinnen und Eigentümer sind informiert. 8300 2025

BD 7.2 Die Folgen des Klimawandels bewältigen und Treibhausgase vermindern

BD 7.2a Raumplanerische Massnahmen betreffend Umgang mit dem Klimawandel sind in überkommunalen Richtplänen und in planungs- und baurechtlichen Vorgaben verankert. 8300 2023

BD 7.2b Die Strategie «Sturmvorsorge im Wald» wird umgesetzt. 8800 2023

BD 7.2c Die Effizienz im Wassermanagement wird mit Bewässerungs- und Speicherinfrastrukturen verbessert. 8800 2023

BD 7.2d Planung und Realisierung von kantonseigenen Bauvorhaben gemäss den Kriterien des SNBS (Standard Nachhaltiges Bauen Schweiz) bzw. SGNi (Schweizer Gesellschaft für Nachhaltige Immobilienwirtschaft) und im Minergie-(P/A-)Eco-Standard (vgl. kantonaler Nachhaltigkeitsstandard gemäss RRB Nr. 601/2021). 8100 2023

BD 7.2e Der Standard für die Beschaffung von CO₂-freien Nutzfahrzeugen gemäss RRB Nr. 949/2021 ist in der Praxis etabliert. 8400 2023

BD 7.2f Die langfristige Waldbaustrategie vor dem Hintergrund des Klimawandels steht fest und die Erarbeitung des Waldentwicklungsplans WEP2025+ ist gestartet. 8800 2023

BD 7.2g Die Revision des Energiegesetzes betreffend Klimaziele und Massnahmen («Klimarevision Energiegesetz») liegt dem Kantonsrat zum Beschluss vor, einschliesslich Umsetzung der Solaroffensive gemäss Motion KR-Nr. 89/2020. 8500 2023

BD 7.2h Umsetzung der Projektaufträge des Immobilienamtes betreffend «Ersatz fossiler Energieträger bis 2030» und «Installation von Photovoltaikanlagen auf kantonseigenen Gebäuden bis spätestens 2030». 8100 2030

BD 7.2i Die langfristige Ersatzplanung zum «Ersatz fossiler Energieträger bis 2030» ist erstellt. 8700 2023

BD 7.2j Massnahmenplan «Installation von Photovoltaikanlagen auf kantonseigenen Gebäuden bis spätestens 2030» ist erarbeitet. 8700 2023

BD 7.2k Gesamtschau und Umsetzungskonzept Ladestationen sind erstellt. 8750 2023

BD 7.2l Mögliche Pilot- und Leuchtturmprojekte im Bereich Nachhaltiges Bauen sind angestossen (z.B. Einsatz von CO₂-armen Baumaterialien, Re-Use von Bauteilen, LowTec). 8100 2023

Baudirektion Langfristige Ziele und Legislaturziele

| | | | |
|---------------|--|------|------|
| BD 7.2m | Inwieweit rechtliche Grundlagen für die Energiegewinnung auf grossen brachliegenden Dachflächen geschaffen werden können, ist geprüft. | 8500 | 2023 |
| BD 7.2n | Massnahmen zur Reduktion von Lebensmittelverlusten gemäss «Aktionsplan nachhaltige Ernährung» sind umgesetzt. | 8500 | 2025 |
| BD 7.2o | Die Überwachungsschwerpunkte der Auswirkungen des Klimawandels auf Zürcher Böden sind geklärt und in einem Monitoringkonzept für die Umsetzung vorbereitet. | 8800 | 2023 |
| BD 7.3 | Der Schutz der Bevölkerung, Umwelt und Natur durch lästige und schädliche Einwirkungen wird gestärkt. | | |
| BD 7.3a | Abschluss der Lärmsanierungen an den Staatsstrassen; sämtliche Lärmschutzprojekte sind aufgelegt. | 8400 | 2024 |
| BD 7.3b | Das neue Wassergesetz und die dazugehörige Verordnung sind in Kraft und die Vollzugsgrundlagen liegen vor. | 8500 | 2024 |
| BD 7.3c | Eine Standortbestimmung und Weiterentwicklung des Massnahmenplans Luftreinhaltung (Teilrevision) sind erfolgt. | 8500 | 2023 |
| BD 7.3d | Die Sanierung von Altlasten bei sanierungsbedürftigen Standorten wird entsprechend der Gefährdung priorisiert und vorangetrieben, insbesondere auch bei den Altlasten im Zürichsee. | 8500 | 2027 |
| BD 7.3e | Der Gewässerraum an den Fliessgewässern im Siedlungsgebiet ist festgelegt. | 8500 | 2024 |
| BD 7.3g | Das Verfahren zur Ausscheidung von Zuströmbereichen um Grundwasserfassungen ist mittels einer Simulation überprüft. | 8500 | 2023 |
| BD 7.3h | Der Massnahmenplan Ammoniak ist auf Stufe Regierungsrat festgesetzt. | 8500 | 2023 |
| BD 7.3i | Massnahmen zur Reduktion der Lichtverschmutzung und zur Schaffung lichtarmer Gebiete sind erarbeitet. | 8500 | 2023 |
| BD 7.3j | Der neue Sachplan Fruchtfolgeflächen des Bundes (SP FFF 2020) ist im Kanton Zürich umgesetzt, und die FFF als Produktionsgrundlage für die Landwirtschaft sind langfristig gesichert. | 8800 | 2023 |
| BD 7.4 | Die Interessen des Kantons bezüglich Bau der geologischen Tiefenlager wahren | | |
| BD 7.4a | Die sicherheitstechnischen Fragen des geologischen Tiefenlagers bezüglich der Gewährleistung der Trinkwasserreserven, Bautechnik und Erosionen sind geklärt. Die fachliche Unterstützung der Regionalkonferenzen und betroffenen Zürcher Gemeinden ist sichergestellt. | 8500 | 2026 |
| BD 7.5 | Die kantonale Energiestrategie ist aktualisiert. | | |
| BD 7.5d | Der Ausbau der Photovoltaik wird mit der Schaffung eines Stromfonds (Anpassung des Energiegesetzes in Erfüllung der Motion KR-Nr. 227/2018) beschleunigt. | 8500 | 2023 |
| BD 7.5e | Der Bericht Energiestrategie und -planung 2026 ist verabschiedet und die Umsetzung der Massnahmen läuft. | 8500 | 2026 |
| BD 7.5f | Die Massnahmen zur Beschleunigung des Umstiegs von fossiler auf erneuerbare Wärmeversorgung sowie zur Erhöhung der Sanierungsrate im Gebäudebereich werden gut aufeinander abgestimmt fortgeführt. | 8500 | 2026 |
| BD 7.6 | Naturschutzgebiete und -potenzialräume sowie wertvolle Landschaften in Qualität und Quantität bei wachsendem Druck und fortschreitendem Klimawandel erhalten | | |
| BD 7.6a | Planungen im Landschaftsraum werden ermöglicht und aktiv gefördert. | 8300 | 2023 |
| BD 7.6c | Die Umsetzung des Naturschutz-Gesamtkonzepts ist in Berücksichtigung des Gegenvorschlags des Kantonsrates zur «Natur-Initiative» voranzutreiben. | 8800 | 2023 |
| BD 7.6d | Die Erarbeitung einer kantonalen Biodiversitätsstrategie (als Ablösung des NSGK) für 2025 ist gestartet. | 8800 | 2023 |
| BD 7.6e | Die Potenzialflächen für Moorregenerationen sind erhalten; eine kantonale Potenzialflächenkarte ist festgesetzt und ein Koordinationshinweis im kantonalen Richtplan verankert. | 8800 | 2023 |
| BD 7.6f | Die Umsetzung der «Sanierungsplanung Wildtierkorridore» mittels grossräumiger Vernetzungsprojekte ist gestartet. | 8800 | 2023 |

Baudirektion Langfristige Ziele und Legislaturziele

BD 7.7 Stoffliche Ressourcen werden geschont und Stoffkreisläufe in der Abfall- und Bauwirtschaft konsequent geschlossen.

| | | | |
|---------|---|------|------|
| BD 7.7a | Der Kanton nimmt die Vorbildfunktion hinsichtlich des prioritären Einsatzes von Rückbaumaterialien im Tiefbau wahr. Die dafür erforderlichen Massnahmen werden durch das Tiefbauamt auf der Plattform «Kies für Generationen» entwickelt und umgesetzt. | 8400 | 2023 |
| BD 7.7b | Urban Mining wird als strategisches Werkzeug zur Weiterentwicklung der Abfall- und Ressourcenwirtschaft mit dem Ziel, Stoffkreisläufe konsequent zu schliessen, eingesetzt, indem Potenziale abgeklärt, Innovationen unterstützt und Prioritäten festgelegt werden. | 8500 | 2023 |
| BD 7.7c | Die Verwertung für Boden- und Untergrundmaterial im Kanton Zürich wird für die Zielnutzung Deponien, Kiesgrubenauffüllung und landwirtschaftliche Bodenverbesserungen festgelegt. | 8800 | 2023 |
| BD 7.7d | Die Deponieplanung ist umfassend erneuert und im kantonalen Richtplan verankert (Teilrevision 2024). | 8500 | 2024 |
| BD 7.7e | Das Konzept für die Umsetzung des neuen Artikels 106a der Kantonsverfassung «Stoffkreisläufe» ist verabschiedet und Massnahmen dazu sind formuliert. | 8500 | 2023 |

Volkswirtschaft (Politikbereich 8)

| | | | |
|---|--|------|-----|
| Langfristige Ziele und Aufgaben | | LG | Nr. |
| LFZ 8.3 Die Land- und Forstwirtschaft ist nachhaltig und leistet einen wichtigen Beitrag zur Standortgunst und Lebensqualität. | | | |
| Fördern und erhalten einer konkurrenzfähigen, multifunktionalen Landwirtschaft | | 8800 | A1 |
| Nutzen, pflegen und schützen des Waldes als nachhaltige Rohstoffquelle und naturnahe Lebensgemeinschaft mit Erholungsraum | | 8800 | A2 |
| Walderhaltungsmassnahmen | | 8970 | A1 |
| Vergütung von Wildschäden und Verhütungsmassnahmen | | 8980 | A1 |
| Legislaturziele der Direktion und Massnahmen | | LG | bis |

BD 8.1 Koordination von Schlüsselprojekten der Raumentwicklung im Interesse der Standortentwicklung gewährleisten

| | | | |
|---------|---|------|------|
| BD 8.1a | Verstetigung des Gebietsmanagements im Sinne einer Daueraufgabe der Vorhabenträger und/oder der Gemeinden | 8300 | 2023 |
|---------|---|------|------|

BD 8.2 Zürcher Landwirtschaft bei der Bewältigung der ökonomischen Herausforderungen (Globalisierung) und ökologischen Rahmenbedingungen wirksam unterstützen

| | | | |
|---------|--|------|------|
| BD 8.2a | Der Strickhof als das Deutschschweizer Kompetenzzentrum für Land- und Ernährungswirtschaft wird unter Berücksichtigung neuer kantonalen Strategien (u.a. Klimastrategie), der Umweltziele Landwirtschaft (UZL) und der Vorgaben für das neue Leitbild für die Zürcher Landwirtschaft weiterentwickelt. | 8800 | 2023 |
| BD 8.2b | Die Revision des kantonalen Landwirtschaftsgesetzes ist gestartet, und Möglichkeiten zur Förderung von innovativen Massnahmen für nachhaltige Produktionssysteme werden geschaffen. | 8800 | 2023 |
| BD 8.2c | Ein neues Leitbild für die Zürcher Landwirtschaft ist definiert («standortgerechter / klimaverträglicher / Hilfsstoff-minimiert / tierfreundlicher»). | 8800 | 2023 |

Finanzen und Steuern (Politikbereich 9)

| | | | |
|---|--|------|-----|
| Langfristige Ziele und Aufgaben | | LG | Nr. |
| LFZ 9.2 Die kantonalen Aufgaben werden sparsam und wirtschaftlich erfüllt. | | | |
| Führungsunterstützung für die Baudirektion und ihre Leistungsgruppen in den Bereichen Politik und Recht, Finanzen und Controlling, Organisationsentwicklung und Kommunikation | | 8000 | A1 |

Baudirektion Langfristige Ziele und Legislaturziele

| | | |
|---|------|------|
| Legislaturziele der Direktion und Massnahmen | LG | bis |
| BD 9.1 Steigerung der Kostentransparenz und Präzision in der Planung und Realisierung von kantonalen Bauvorhaben | | |
| BD 9.1a Die Massnahmen des Regierungsrates zur Steigerung der Kostentransparenz in der Planung und Realisierung von kantonalen Bauvorhaben sind umgesetzt: Eine Baukostendatenbank mit Baukostenkennzahlen steht zur Verfügung. | 8100 | 2023 |
| BD 9.1d Die Lebenszykluskosten-Betrachtung als Grundlage für Investitionsentscheide ist etabliert. Erste Massnahmen aus dem Projekt «Wirtschaftliche Nachhaltigkeit Hochbau» sind umgesetzt. | 8700 | 2023 |
| BD 9.1e Die Treibhausgasreduktion (Ziel Netto Null) wird als Standardkriterium und als Investition in die Zukunft in die Wettbewerbsprogramme aufgenommen. | 8100 | 2025 |

Allgemeine Verwaltung (Politikbereich 10)

| | | |
|---|------|-----|
| Langfristige Ziele und Aufgaben | LG | Nr. |
| LFZ 10.1 Der Kanton ist zweckmässig und wirtschaftlich organisiert. Er erbringt seine Dienstleistungen bürgernah. | | |
| Führungsunterstützung für die Baudirektion und ihre Leistungsgruppen in den Bereichen Politik und Recht, Finanzen und Controlling, Organisationsentwicklung und Kommunikation | 8000 | A1 |
| LFZ 10.3 Der kontinuierliche Informationsaustausch zwischen Kanton, Bevölkerung und Unternehmen ist gewährleistet. Die Transparenz über staatliches Handeln befähigt zur freien Meinungsbildung. | | |
| Führungsunterstützung für die Baudirektion und ihre Leistungsgruppen in den Bereichen Politik und Recht, Finanzen und Controlling, Organisationsentwicklung und Kommunikation | 8000 | A1 |
| LFZ 10.4 Die Gewinnung und Erhaltung von Mitarbeitenden erfolgt bedürfnisorientiert und nach wirtschaftlichen Kriterien. | | |
| Führungsunterstützung für die Baudirektion und ihre Leistungsgruppen im Bereich Personalentwicklung, Personalberatung und Personaladministration | 8000 | A2 |
| LFZ 10.5 Die Verwaltungsinfrastruktur ist zeitgemäss, zweckmässig und den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen angemessen. | | |
| Planung und Realisierung von Neu- und Umbauten, Erneuerungen sowie Instandhaltung und Instandsetzung im Auftrag des Immobilienamtes, der Universität und der Spitäler | 8100 | A1 |
| Beurteilung staatsbeitragsberechtigter Vorhaben im Auftrag der Fachdirektionen und Ämter | 8100 | A2 |
| Steuerung des Immobilienportfolios durch Umsetzung der Immobilienstrategie, Erarbeitung von Teilportfoliostrategien, Fällen von Investitions- bzw. Devestitionsentscheiden und Beauftragung entsprechender Immobilienprojekte sowie die damit verbundene Planung und das Controlling der Hochbauinvestitionen | 8700 | A1 |
| Kauf und Verkauf von Grundstücken, Baurechte, allgemeine Grundbuchgeschäfte, Eintragungen von Dienstbarkeiten und Enteignungen | 8700 | A2 |
| Nutzungsgerechte Flächenbereitstellung für den öffentlichen Auftrag, Zentrale Facility-Management-Steuerung über den gesamten Lebenszyklus der Immobilien, koordinierte Beschaffung von Dienstleistungen und Gütern für die Bewirtschaftung | 8700 | A3 |
| Sicherstellen einer optimalen Bewirtschaftung der an Externe vermieteten Objekte des Verwaltungs- und Finanzvermögens zu Marktkonditionen und unter Berücksichtigung der Teilportfoliovorgaben. Abschluss und Bewirtschaftung sämtlicher Mietverträge mit Dritten (Fremdmieten) für die kantonale Verwaltung | 8700 | A4 |
| Zentraler Betreiber für gemischt genutzte Bauten: Betriebsführung, Instandhaltung von Gebäuden und technischen Anlagen, infrastrukturelle Dienstleistungen | 8700 | A5 |
| Sicherstellen der Immobilienstammdaten einschliesslich Qualitätsmanagement und Führen der Immobilien- sowie Anlagenbuchhaltungen | 8700 | A6 |
| Finanzierung der Liegenschaften im Finanzvermögen und Vermietung zu Marktkonditionen | 8710 | A1 |
| Finanzierung der Liegenschaften im Verwaltungsvermögen und langfristig kostendeckende Weiterverrechnung an die kantonalen Nutzer (Investition/Amortisation, Verzinsung, Unterhalt und Bewirtschaftung) | 8750 | A1 |
| LFZ 10.6 Die Verwaltung wird durch eine zeitgemässe Informatik optimal unterstützt. | | |
| Informatikunterstützung: Koordination Informatikarbeitsplätze und Fachapplikationen | 8000 | A3 |

Baudirektion Langfristige Ziele und Legislaturziele, Finanzierung

| Legislaturziele der Direktion und Massnahmen | | LG | bis |
|--|--|------|------|
| BD 10.1 Die Chancen der Digitalisierung nutzen (und die Gefahren abwehren) | | | |
| BD 10.1b | ObjektwesenZH: Integration des öffentlichen Grundbuchs in die Plattform «ObjektwesenZH»; Schnittstellenerweiterung der Plattform für die Gebäudeversicherung Kanton Zürich und das kantonale Steueramt; Optimierung der Nutzungsmöglichkeiten durch Schaffung und Anpassung von Rechtsgrundlagen | 8300 | 2023 |
| BD 10.1c | Die Grundlagen zur Nutzung räumlicher Daten in Augmented- oder Virtual-Reality-Anwendungen sind geschaffen und das Potenzial der neuen Technologie aufgezeigt. Die Realisation eines Pilotprojekts ist abgeschlossen. | 8300 | 2023 |
| BD 10.1d | eBaugesucheZH - Volldigital: Ausbauen der Plattform und der Rechtsgrundlagen für vollständig digitalen Ablauf ohne Papierdossiers | 8300 | 2023 |
| BD 10.1g | Die Einführung des neuen digitalen Arbeitsplatzes (DAP) wird durch flankierende Massnahmen unterstützt. (Koordinierter Einsatz der neuen Tools für die ämterübergreifende Zusammenarbeit) | 8000 | 2023 |
| BD 10.1i | Erfahrungen mit der Bewirtschaftungssoftware FMzh (Facility Management Zürich) sind ausgewertet. | 8750 | 2023 |
| BD 10.1j | Das Konzept der Baudirektion für Building Information Modeling (BIM) ist beschlossen. | 8000 | 2023 |
| BD 10.2 Das Projekt WIM abschliessen und das neue Immobilienmanagement überprüfen sowie einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess (KVP) einleiten | | | |
| BD 10.2a | Die Erfahrungen im Mietermodell auswerten und in erfolgskritischen Bereichen adjustieren | 8700 | 2023 |
| BD 10.2b | Die Erfahrungen im Delegationsmodell Universität Zürich (UZH) auswerten und in erfolgskritischen Bereichen adjustieren. | 8100 | 2024 |

Finanzierung

Übersicht

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|---------------|---------------|---------------|--------------|--------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 1196.3 | 1153.1 | 1198.6 | 45.4 | 3.9 | 1207.9 | 1211.5 | 1214.1 |
| Aufwand | -1418.1 | -1395.5 | -1478.5 | -83.0 | -5.9 | -1498.9 | -1508.1 | -1508.0 |
| Saldo | -221.8 | -242.4 | -279.9 | -37.6 | -15.5 | -291.0 | -296.6 | -294.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 80.9 | 109.8 | 91.2 | -18.6 | -16.9 | 109.1 | 84.7 | 99.6 |
| Ausgaben | -588.6 | -582.7 | -491.8 | 90.9 | 15.6 | -578.9 | -565.8 | -544.2 |
| Saldo | -507.7 | -472.9 | -400.6 | 72.3 | 15.3 | -469.9 | -481.0 | -444.5 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | LG | Begründungen |
|--------------|------|--|
| -37.6 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -1.7 | 8700 | - Hauptsächlich höherer Personalaufwand infolge höheren Beschäftigungsumfangs |
| -2.7 | 8800 | - Hauptsächlich höherer Personalaufwand infolge höheren Beschäftigungsumfangs sowie höhere Raumkosten |
| -4.0 | 8300 | - Hauptsächlich höherer Personalaufwand infolge höheren Beschäftigungsumfangs sowie höherer Aufwand für die Umsetzung von Massnahmen gemäss Programmvereinbarung mit dem Bund im Bereich Amtliche Vermessung |
| -7.1 | 8000 | - Höhere Einlage in den Natur- und Heimatschutzfonds (-6.0 Mio.) gemäss KR-Beschluss (Vorlage 5582, Gegenvorschlag zur Natur-Initiative) sowie höherer Personalaufwand infolge höheren Beschäftigungsumfangs |
| -23.4 | 8750 | - Hauptsächlich Wegfall der Ertragsbereinigung (-24.4 Mio.) |
| 1.3 | | - Übrige Veränderungen |
| -11.1 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -9.7 | 8000 | - Höhere Einlage in den Natur- und Heimatschutzfonds (-10.0 Mio.) gemäss KR-Beschluss (Vorlage 5582, Gegenvorschlag zur Natur-Initiative) |
| -1.4 | | - Übrige Veränderungen |
| -5.6 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| -4.8 | 8000 | - Höhere Einlage in den Natur- und Heimatschutzfonds (-5.0 Mio.) gemäss KR-Beschluss (Vorlage 5582, Gegenvorschlag zur Natur-Initiative) |
| -0.8 | | - Übrige Veränderungen |

| | | |
|------------|------|---|
| 2.6 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| 4.5 | 8750 | - Hauptsächlich geringere Planungskosten |
| -1.9 | 8710 | - Hauptsächlich höherer baulicher Unterhalt gemäss Projektplanung |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| Bedeutende Investitionsprojekte | LG | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|------|--------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Einnahmen total | | | 80.9 | 109.8 | 91.2 | 109.1 | 84.7 | 99.6 |
| - Umfahrung Obfelden-Ottenbach (84L-00001) | 8400 | 25.8 | | 8.0 | 2.7 | 4.8 | | |
| - Sihl, Thalwil, Entlastungsstollen (85W-745) | 8500 | 61.4 | | 12.6 | 14.0 | 10.6 | 10.9 | 2.5 |
| - Altbach, Kloten, HWS, Verlängerung Glattalbahn (85W-807) | 8500 | 28.7 | | | | | 2.1 | 5.9 |
| - Weiningen, Niederholz-/Überlandstrasse (84S-81149) | 8400 | 9.1 | | | | | 1.9 | 1.9 |
| - Limmat, Zürich, Platzspitzwehr (85W-778) | 8500 | 7.7 | | | | 2.4 | 1.8 | 1.8 |
| - BI, Wädenswil, ZHAW Reidbach, Gebäude D, Neubau (27602) | 8750 | | | | | 6.0 | | |
| - JI, JVA PÖW JVA+ (+120 Plätze) (45283) | 8750 | | | | | | 3.0 | 10.0 |
| - Durchlaufende Investitionsbeiträge Baudirektion | | | 43.5 | 55.4 | 55.3 | 55.3 | 55.3 | 52.1 |
| - Übrige | | | 37.4 | 33.8 | 19.2 | 30.0 | 9.7 | 25.4 |
| Ausgaben total | | | -588.6 | -582.7 | -491.8 | -578.9 | -565.8 | -544.2 |
| - Velohauptverbindung/-schnellroute parallel Brüttenertunnel (84D-50083) | 8400 | -48.5 | -0.5 | -0.6 | -0.6 | -1.1 | -4.6 | -6.6 |
| - Wallisellen, Veloschnellroute SBB Bahnweg (84D-50075) | 8400 | -23.2 | -0.3 | -0.2 | -0.2 | -0.3 | -5.0 | -1.4 |
| - Umfahrung Obfelden-Ottenbach (84L-00001) | 8400 | -80.3 | -22.9 | -14.2 | -4.1 | -1.3 | -2.1 | -0.7 |
| - Bülach/Eglisau, Ausbau Schaffhauserstrasse (Hardwald) (84L-10104) | 8400 | -94.5 | -0.8 | -3.0 | -8.6 | -19.7 | -21.9 | -15.9 |
| - Sanierung Umfahrung Glattfelden (84L-10122) | 8400 | -47.0 | | | -0.2 | -0.4 | -1.0 | -15.0 |
| - Schlieren, Engstringerknoten/Kreisel (84S-81022) | 8400 | -52.0 | | -0.1 | -0.3 | -15.0 | -12.0 | -7.8 |
| - Weiningen, Niederholz-/Überlandstrasse (84S-81149) | 8400 | -20.1 | -0.1 | | -0.1 | -5.0 | -11.5 | -10.7 |
| - Schwerzenbach-Volketswil, Betriebs- und Gestaltungskonzept Industriestrasse (84S-81219) | 8400 | -24.3 | | | -0.1 | -0.2 | -0.3 | -0.3 |
| - Eglisau, Betriebs- und Gestaltungskonzept Ortsdurchfahrt (84S-82064) | 8400 | -23.9 | -0.2 | -0.5 | -0.5 | -0.5 | -0.8 | -10.0 |
| - Sihl, Thalwil, Entlastungsstollen (85W-745) | 8500 | -175.5 | | -35.9 | -40.0 | -30.1 | -31.1 | -7.0 |
| - Altbach, Kloten, HWS, Verlängerung Glattalbahn (85W-807) | 8500 | -82.0 | -1.1 | -1.6 | -1.1 | -1.1 | -7.2 | -17.0 |
| - Limmat, Schlieren, Zelgli-Betschenrohr (85W-723) | 8500 | -70.0 | -0.2 | -0.2 | -0.1 | -0.1 | -0.1 | -0.2 |
| - Reppisch, Dietikon (85W-849) | 8500 | -50.0 | -0.2 | -0.3 | -0.1 | -0.2 | -0.2 | -0.2 |
| - Glatt, Rümlang, Umlegung (85W-713) | 8500 | -35.0 | | | | | | -0.6 |
| - Limmat, Zürich, Platzspitzwehr (85W-778) | 8500 | -24.0 | -0.1 | -1.5 | -3.0 | -3.0 | -5.0 | -5.0 |
| - JI, Umbau und Erweiterung Vollzugszentrum Bachtel (13103) | 8750 | -44.5 | -2.3 | | | | | |
| - JI, Zürich Bezirksanlage Gefängnis Ersatzneubau (13236) | 8750 | -50.0 | | -1.0 | -0.5 | -1.5 | -1.5 | -11.0 |
| - JI, Regensdorf, JVA Pöschwies (14021) | 8750 | -100.0 | | -0.6 | | | | |
| - JI, Pfäffikon Umbau-Erweiterung Sicherheitsabteilung Gefängnis + Instandsetzung Bezirksanlage (45016) | 8750 | -45.6 | | -1.2 | -8.0 | -16.5 | -18.0 | |
| - JI, JVA PÖW JVA+ (+120 Plätze) (45283) | 8750 | -250.0 | | | | -7.5 | -7.5 | -10.0 |
| - BI, Horgen, Bildungszentrum Zürichsee Horgen, Gesamtanierung Altbau mit Erweiterung (10982) | 8750 | -67.0 | -8.6 | -4.2 | | | | |
| - BI, KZU, Gesamtinstandsetzung Klassentrakt (12326) | 8750 | -40.0 | | | | | | -0.4 |
| - BI, Wetzikon, Gewerbliche Berufsschule, Gesamtanierung (12725) | 8750 | -67.0 | -1.9 | -2.5 | -6.5 | -21.0 | -20.0 | -14.9 |
| - BI, Winterthur, Kantonsschule Rychenberg, Sanierung Hauptgebäude (inkl. Prov.) (13177) | 8750 | -40.0 | | -0.8 | -1.0 | -1.0 | -2.0 | -6.0 |
| - BI, Uetikon am See, Neubau Kantonsschule inkl. Bildungsreserve (Chance Uetikon) (13216) | 8750 | -310.0 | | -3.5 | -7.5 | -52.0 | -31.5 | -59.0 |
| - BI, Wädenswil, Neubau Kantonsschule Zimmerberg (13324) | 8750 | -130.0 | | -0.7 | -0.5 | -1.9 | -4.5 | -4.6 |

Baudirektion Finanzierung

| | | | | | | | | |
|--|------|--------|--------|-------|-------|-------|-------|--------|
| - BI, Kasernenareal, Militärkasernen ZH Gesamt-sanierung BiZE (13666) | 8750 | -167.2 | -4.3 | -5.9 | -14.0 | -65.0 | -53.0 | -22.9 |
| - BI, Wädenswil, ZHAW, Reidbach, Gebäude D, Neubau (27602) | 8750 | -37.1 | -12.0 | -13.1 | -4.9 | | | |
| - BI, ZHAW WIN CT TL Neubau und Ersatzneubau (27669) | 8750 | -288.1 | -5.3 | -4.5 | -26.8 | -34.2 | -53.7 | -55.9 |
| - BI, ZHAW WIN CT TE Instandsetzung/Erweiterung (27684) | 8750 | -110.0 | | | -0.3 | -0.8 | -1.6 | -3.0 |
| - BI, ZHAW WÄD, Reidbach Shedhalle (Gesamtnutzung) (27700) | 8750 | -25.0 | -0.5 | -0.9 | -2.5 | -10.0 | -11.9 | |
| - BI, Zürich, Kantonsschulen Freudenberg und Enge, Gesamtinstandsetzung (45134) | 8750 | -165.0 | | | | | -2.5 | -3.4 |
| - BI, Wädenswil ZHAW, Neubau Grüental (45175) | 8750 | -132.0 | | | -0.8 | -1.0 | -1.3 | -2.9 |
| - BI, Glattal, Neubau Kantonsschule, Standortevaluation (45251) | 8750 | -130.0 | | | | | -0.7 | -4.3 |
| - BI, DHZ, Zustandscheck + Gesamtinstandsetzung (45259) | 8750 | -30.0 | | | | | -1.5 | -1.5 |
| - BI, BBW, Zustandscheck + Gesamtinstandsetzung (45268) | 8750 | -32.0 | | | | -0.8 | -2.0 | -7.0 |
| - BI, BSB, Erweiterung und Instandsetzung (45368) | 8750 | -60.0 | | | -0.6 | -1.9 | -1.7 | -1.8 |
| - BI, pKKA, Kantonsschule Knonauseramt Provisorium (45371) | 8750 | -36.0 | | | | -2.0 | -5.5 | -16.0 |
| - BI, KFR/KEN, Instandhaltung Stammareal (45440) | 8750 | -25.0 | | | -4.0 | -4.0 | -4.0 | -3.0 |
| - BI, KST FDü, KS Glattal Filiale Dübendorf, Provisorium (45455) | 8750 | -36.0 | | | -2.0 | -5.5 | -16.0 | -12.5 |
| - BI, KAS, KS Aussersihl, Neubau - inkl. Übertrag Grundstück (45456) | 8750 | -260.0 | | | | | -7.0 | -116.0 |
| - BI, KWI FHo, KS Wiedikon Filiale Hohlstrasse, Provisorium (45479) | 8750 | -35.7 | | | -19.5 | -14.0 | | |
| - BI, KZN, Gesamtinstandsetzung (72010) | 8750 | -123.2 | -0.1 | -0.1 | -5.0 | -15.0 | -40.0 | -36.0 |
| - BI, Urdorf, Kantonsschule Limmattal, Erweiterung mit Ersatzneubau und Turnhalle (72021) | 8750 | -79.7 | -5.3 | -25.0 | -29.5 | -10.1 | -1.7 | |
| - BI, Winterthur, Kantonsschule Im Lee, Gesamtinstandsetzung/Dachausbau (72031) | 8750 | -56.7 | -31.0 | -7.0 | | | | |
| - BI, Wetzikon, Kantonsschule Zürcher Oberland, Sanierung Grosse Spezialtrakt (72034) | 8750 | -30.9 | -7.3 | -11.0 | | | | |
| - BI, Zürich, Kantonsschule Rämibühl, Instandsetzung Gesamtanlage (72039) | 8750 | -135.0 | | | | -3.5 | -4.5 | -5.5 |
| - BI, Winterthur, Kantonsschulen Rychenberg und Im Lee, Mittelschulerweiterung (72101) | 8750 | -50.0 | | | | | -1.0 | -1.0 |
| - BI, Zürich, Kantonsschulen Schulraumprovisorium Irchel (72127) | 8750 | -42.5 | -2.2 | -16.6 | -17.4 | -5.8 | | |
| - BI, Zürich, «Bildungsmeile», Entwicklungspereimeter I, Etappe 1: Neubau SfGZ (77046) | 8750 | -92.0 | | | | -2.0 | -2.0 | -3.0 |
| - BI, Zürich, «Bildungsmeile», Entwicklungspereimeter I, Etappe 2: Neubau BMZ und Sport (77047) | 8750 | -132.0 | | | | -2.0 | -2.0 | -3.0 |
| - BI, Bildungsmeile, Entwicklungspereimeter I, Et. 3: Instandsetzung AU90 und AU100 (77048) | 8750 | -28.0 | | | | -1.0 | -1.0 | -2.0 |
| - BI, Zürich, «Bildungsmeile», Entwicklungspereimeter II, Ersatzneubau Baugewerbliche Berufsschule (77049) | 8750 | -50.3 | -1.9 | -17.0 | -19.7 | -4.4 | | |
| - BI, Dietikon, Bildungszentrum Limmattal, Instandsetzung Gesamtgebäude (77071) | 8750 | -33.0 | | -1.0 | -2.0 | -6.7 | -16.0 | -5.9 |
| - BI, Wetzikon, Gewerbliche Berufsschule, Gesamt-sanierung (77088) | 8750 | -37.3 | -1.3 | -5.8 | -12.3 | -8.7 | -4.0 | -0.8 |
| - BD, Erneuerung und Gesamtinstandsetzung Schloss Laufen (10046) | 8750 | -55.3 | | | | -20.4 | -17.0 | -12.5 |
| - BD, Zürich, Neubau Polizei- und Justizzentrum (11900) | 8750 | -739.1 | -115.7 | -65.0 | | | | |
| - BD, Bezirksverwaltung Winterthur, inkl. Gefängnis, Erweiterung und Sanierung (13156) | 8750 | -113.2 | -12.0 | -38.7 | -35.0 | -20.0 | | |
| - BD, Rathaus Zürich, Instandsetzung und Provisorium (13700) | 8750 | -28.9 | -0.3 | -3.6 | -0.8 | -1.0 | -5.0 | -10.0 |
| - BD, engere Zentralverwaltung Sanierung/Umbau Zollstrasse 20/36 (13723) | 8750 | -119.7 | -70.3 | -5.0 | -27.0 | -17.4 | | |

Baudirektion Finanzierung

| | | | | | | | |
|---|------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| - BD, Kirche Grossmünster, Instandsetzung + Optimierung (13785) | 8750 | -28.7 | -1.0 | -2.5 | -5.0 | -6.0 | -6.0 |
| - BD, Zürich, Gesamtanierung/Umbau Ausstellungsstrasse 80/88 (13934) | 8750 | -57.1 | -1.2 | -44.4 | -9.8 | -0.3 | |
| - BD, Kasernenareal, Zeughäuser, Beitrag Kanton für Instandsetzung Stadt Zürich (45065) | 8750 | -30.0 | | | | | -5.0 |
| - BD, Uster, Gerichtsplatz-Areal (45157) | 8750 | -95.0 | -2.9 | -0.8 | -2.2 | -5.0 | -17.5 |
| - BD, eZV BD, Erneuerung und Gesamtinstandsetzung (45362) | 8750 | -270.0 | | | -6.0 | -31.0 | -25.0 |
| - DS, Kapo Oberrieden, Seepolizei Gesamtinstandsetzung (13043) | 8750 | -33.4 | | -1.0 | -10.0 | -8.0 | -10.0 |
| - DS, Neu-Rheinau, Gebäude 86-88, Wohnheim Tilia Gesamterneuerung (20524) | 8750 | -24.8 | -0.6 | -10.8 | -10.6 | -3.0 | |
| - DS, Zürich, StVA, Zustands- und Potenzialanalyse und Gesamtanierung inkl. Ersatz Wärme / H ₂ -Tankstelle (45028) | 8750 | -100.0 | | -0.5 | -5.0 | -5.0 | -30.0 |
| - DS, Andelfingen Abbruch und Neubau Gebäude B+D / GVZ (45083) | 8750 | -45.0 | -0.2 | -0.5 | -2.0 | -2.0 | -18.0 |
| - Eigene Investitionsbeiträge Baudirektion | | | -28.4 | -30.9 | -30.7 | -28.9 | -28.9 |
| - Durchlaufende Investitionsbeiträge Baudirektion | | | -43.5 | -55.4 | -55.3 | -55.3 | -52.1 |
| - Pauschalkorrektur Hochbauten | | | 193.0 | 220.6 | 321.4 | 288.0 | 380.1 |
| - Übrige | | | -235.8 | -383.0 | -258.8 | -334.7 | -267.9 |

Veränderungen gegenüber dem KEF des Vorjahres

| | | | | |
|---|--------------|--------------|--------------|--------|
| Saldo Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | P23 | P24 | P25 | P26 |
| KEF 2022-2025 | -244.0 | -256.2 | -262.4 | |
| KEF 2023-2026 | -279.9 | -291.0 | -296.6 | -294.0 |
| Veränderung | -35.9 | -34.8 | -34.2 | |
| Investitionsausgaben (in Mio. Franken) | P23 | P24 | P25 | P26 |
| KEF 2022-2025 | -504.9 | -566.7 | -543.0 | |
| KEF 2023-2026 | -491.8 | -578.9 | -565.8 | -544.2 |
| Veränderung | 13.1 | -12.2 | -22.8 | |

Erfolgsrechnung

Die Saldi der einzelnen Planjahre verschlechtern sich gegenüber dem KEF des Vorjahres, vor allem aufgrund des Wegfalls der Ertragsbereinigung in der Leistungsgruppe Nr. 8750, Liegenschaften Verwaltungsvermögen (-27,1 / -28,0 / -28,8 Mio.). Negative Abweichungen in den Leistungsgruppen Nrn. 8000, Generalsekretariat (-1,3 / -1,0 / -0,8 Mio.), 8300, Amt für Raumentwicklung (-3,5 / -2,4 / -1,7 Mio.), sowie 8700, Immobilienamt (-1,8 / -1,9 / -1,9 Mio.), sind hauptsächlich auf höheren Personalaufwand infolge höheren Beschäftigungsumfangs und im Falle des Amtes für Raumentwicklung zusätzlich auf höhere Dienstleistungen Dritter für die Umsetzung der Programmvereinbarung mit dem Bund im Bereich Amtliche Vermessung zurückzuführen.

Investitionsausgaben

In der Leistungsgruppe Nr. 8400 Tiefbauamt kommt es vor allem aufgrund der projektbezogenen Strassenbauinvestitionen zu grösseren Abweichungen über die Planjahre (+15.4 / -25.9 / -16.5 Mio.). Die Investitionsausgaben in der Leistungsgruppe Nr. 8500, Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft, verringern sich hauptsächlich im Planjahr 2024 aufgrund von weniger Investitionsbeiträgen im Bereich Energie sowie geringeren Wasserbauinvestitionen (v.a. Entlastungsstollen Sihl Thalwil) (+0,7 / +19,1 / -2,9 Mio.). In der Leistungsgruppe Nr. 8910 Natur- und Heimatschutzfonds erhöhen sich die Investitionsausgaben leicht, v.a. infolge höherer Hochbauinvestitionen (-1,3 / -2,6 / -2,1). Höhere Informatikinventionen führen in der Leistungsgruppe Nr. 8000, Generalsekretariat, zu entsprechenden Abweichungen (0 / -2,1 / -1,3 Mio.)

8000 Generalsekretariat

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|-----------------|
| A1 | Führungsunterstützung für die Baudirektion und ihre Leistungsgruppen in den Bereichen Politik und Recht, Finanzen und Controlling, Organisationsentwicklung und Kommunikation | 9.2, 10.1, 10.3 |
| A2 | Führungsunterstützung für die Baudirektion und ihre Leistungsgruppen im Bereich Personalentwicklung, Personalberatung und Personaladministration | 10.4 |
| A3 | Informatikunterstützung: Koordination Informatikarbeitsplätze und Fachapplikationen | 10.6 |
| A4 | Leitung Bewilligungsverfahren und Querschnittsaufgaben im Bereich Umwelt | 7.1, 7.5 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|-----|------|-------|-------|-------|-------|
| L1 | Bearbeitete Direktionsgeschäfte | A1 | 959 | 1 100 | 1 000 | 1 000 | 1 000 |
| L2 | Betreute Anstellungsverhältnisse | A2 | 1927 | 2055 | 2055 | 2055 | 2055 |
| L3 | Koordinierte Informatikarbeitsplätze | A3 | 1669 | 1660 | 1790 | 1790 | 1790 |
| L4 | Bearbeitete Baugesuche | A4 | 4543 | 4000 | 4500 | 4500 | 4500 |
| B1 | Betreute Anstellungsverhältnisse pro HR-Stelle (ganze Baudirektion) | A2 | 139 | 149 | 147 | 147 | 147 |
| W4 | Fristgerecht erledigte Baubewilligungsverfahren, in % | A4 | 89 | 80 | 80 | 80 | 80 |

Bemerkungen

- L1 Aufgrund der verstärkten Delegation an die Ämter nimmt die Anzahl der bearbeiteten Geschäfte auf Direktionsstufe ab.
- L3 Die Anzahl der Informatikarbeitsplätze nimmt infolge höheren geplanten Beschäftigungsumfangs zu.
- L4 Die Anzahl Baugesuche wird ungefähr auf dem Niveau der Rechnung 2021 erwartet.
- Allg. Der Indikator W1 wird in der bisherigen Form nicht mehr erhoben. Die Erhebung der Kundenzufriedenheit wird neu konzipiert.
Der Indikator W2 wird in der bisherigen Form nicht mehr erhoben. Die Personalbefragung wird neu konzipiert.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|----------|---|------|
| BD 10.1g | Die Einführung des neuen digitalen Arbeitsplatzes (DAP) wird durch flankierende Massnahmen unterstützt. (Koordinierter Einsatz der neuen Tools für die ämterübergreifende Zusammenarbeit) | 2023 |
| BD 10.1j | Das Konzept der Baudirektion für Building Information Modeling (BIM) ist beschlossen. | 2023 |

Bemerkungen

- BD 10.1g Da sich die Einführung des neuen digitalen Arbeitsplatzes verzögert, wurde der Erfüllungszeitpunkt um ein Jahr verschoben.
- BD 10.1j Neuer Entwicklungsschwerpunkt
- Allg. Der Entwicklungsschwerpunkt BD 10.1f ist abgeschlossen. Die internen, direktionsübergreifenden Prozesse wurden digitalisiert und die dazugehörigen Dokumente werden laufend im Dokumentenmanagementsystem gespeichert.

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 75.8 | 75.3 | 81.7 | 6.4 | 8.4 | 80.1 | 77.5 | 76.8 |

Bemerkungen

- P23 zu B22 1.0 Stellen Baubewilligungen (RRB Nr. 533/2021); 3.0 Stellen Digitalisierung; 2.0 befristete Stellen IKT (Einführung digitaler Arbeitsplatz); 0.8 befristete Projektstellen Vollzug Mobilfunk 5G (saldoneutral); 0.8 befristete Projektstellen Einführung SAP-HRM-Standardlösung (RRB Nr. 1480/2021); -0.85 befristete Stellen; -0.4 verschiedene Kompensationen. Die neuen Stellen liegen teilweise über dem Durchschnittslohn und führen zusammen mit Rotationsverlusten und Neueinreihungen zu höheren Durchschnittslöhnen.
- P24 zu P23 -1.6 befristete Stellen. Durch den Wegfall befristeter Stellen unter dem Durchschnittslohn erhöht sich die durchschnittliche Lohnsumme.
- P25 zu P24 -2.6 befristete Stellen
- P26 zu P25 -0.7 befristete Stellen

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 20.3 | 20.2 | 13.6 | -6.6 | -32.6 | 14.0 | 14.5 | 14.9 |
| Aufwand | -63.3 | -67.9 | -68.4 | -0.5 | -0.8 | -78.5 | -83.7 | -84.2 |
| - Übertrag in den NHS-Fonds (8910) | -30.0 | -34.0 | -40.0 | -6.0 | -17.6 | -50.0 | -55.0 | -55.0 |
| Saldo | -43.0 | -47.7 | -54.8 | -7.1 | -14.9 | -64.5 | -69.3 | -69.3 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -1.0 | -2.6 | -3.1 | -0.5 | -19.7 | -3.6 | -2.4 | -0.9 |
| Saldo | -1.0 | -2.6 | -3.1 | -0.5 | -19.7 | -3.6 | -2.4 | -0.9 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|------------|---|
| -7.1 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 7.2 | A3 | - Geringerer Informatikaufwand, vor allem weil die Kosten für die IKT-Grundversorgung neu zentral durch das Amt für Informatik an die Ämter der Baudirektion verrechnet werden (+8.6 Mio.); Mehraufwand für verschiedene geplante IT-Projekte sowie infolge höheren Nutzungs- und Unterhaltsaufwands sowie höherer Kapitalfolgekosten |
| -0.9 | A1, A2, A4 | - Höherer Personalaufwand infolge höheren Beschäftigungsumfangs |
| -6.0 | | - Höhere Einlage in den Natur- und Heimatschutzfonds gemäss Beschluss des Kantonsrates zum Gegenvorschlag des Regierungsrates zur Natur-Initiative (Vorlage 5582) |
| -7.2 | A3 | - Geringere Erträge aus Verrechnung von Informatikdienstleistungen (saldoneutral) |
| -0.2 | | - Übrige Veränderungen |
| -9.7 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 0.4 | A3 | - Höhere Erträge aus Verrechnung von Informatikdienstleistungen (saldoneutral) |
| 0.2 | A2, A3 | - Geringerer Personalaufwand infolge Beendigung befristeter Stellen |
| -0.4 | A3 | - Höherer Informatikaufwand, vor allem infolge höherer Kapitalfolgekosten (saldoneutral) |
| -10.0 | | - Höhere Einlage in den Natur- und Heimatschutzfonds gemäss Beschluss des Kantonsrates zum Gegenvorschlag des Regierungsrates zur Natur-Initiative (Vorlage 5582) |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| -4.8 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 0.5 | A3 | - Höherer Erträge aus Verrechnung von Informatikdienstleistungen (saldoneutral) |
| 0.2 | A2, A3 | - Geringerer Personalaufwand infolge Beendigung befristeter Stellen |
| -0.5 | A3 | - Höherer Informatikaufwand, vor allem infolge höherer Kapitalfolgekosten (saldoneutral) |
| -5.0 | | - Höhere Einlage in den Natur- und Heimatschutzfonds gemäss Beschluss des Kantonsrates zum Gegenvorschlag des Regierungsrates zur Natur-Initiative (Vorlage 5582) |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.0 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| 0.5 | A3 | - Höhere Erträge aus Verrechnung von Informatikdienstleistungen (saldoneutral) |
| -0.5 | A3 | - Höherer Informatikaufwand, vor allem infolge höherer Kapitalfolgekosten (saldoneutral) |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
 -54 780 639
 -3 100 000

8100 Hochbauamt

Aufgaben

| Aufgabe | LFZ |
|--|------|
| A1 Planung und Realisierung von Neu- und Umbauten, Erneuerungen sowie Instandhaltung und Instandsetzung im Auftrag des Immobilienamtes, der Universität und der Spitäler | 10.5 |
| A2 Beurteilung staatsbeitragsberechtigter Vorhaben im Auftrag der Fachdirektionen und Ämter | 10.5 |
| A3 Betreuung Kunstsammlung Kanton Zürich: Kuratorium, Registratur, Artothek und Vermittlung | 3.1 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|---------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| L1 Neue Projekte | A1 | 150 | 160 | 160 | 160 | 160 | 160 |
| L2 Abgeschlossene Projekte | A1 | 198 | 160 | 160 | 160 | 160 | 160 |
| L3 Projekte in Bearbeitung | A1 | 606 | 700 | 650 | 650 | 650 | 650 |
| L6 Instandhaltungsmandate | A1 | 112 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| L7 Planerwahl/Wettbewerbe | A1 | 9 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| L8 Gutachten | A2 | 136 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 |
| L9 Kunstgestaltungsprojekte | A3 | 17 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| L11 Bezahlte Rechnungen zulasten Baukredite | A1 | 18016 | 16000 | 16000 | 16000 | 16000 | 16000 |
| L12 Anteil der fristgerechten Erstellung der Bauabrechnungen nach Nutzungsbeginn innerhalb von 18 Monaten (Objektkredit < 3 Mio.) bzw. von 36 Monaten (Objektkredit > 3 Mio.; Zielwert) | A1 | | | 70 | 75 | 80 | 80 |
| B1 Aufwand HBA-Projektmanagementleistungen im Verhältnis zu Baukosten abgeschlossener Projekte der letzten 4 Jahre, in % | A1 | 4.2 | 4.5 | 4.5 | 4.5 | 4.5 | 4.5 |
| B7 Unterschreitung (negative Zahl) / Überschreitung (positive Zahl) der Baukosten im Vergleich zur Kreditsumme abgeschlossener Projekte der letzten 4 Jahre, in % | A1 | -10.1 | -9 | -9 | -9 | -9 | -9 |
| B9 Anteil der bezahlten Kreditorenrechnungen innerhalb der kantonalen Zahlungsfristen, in % | A1 | 91.2 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |
| W4 Betreutes Investitionsvolumen mit HBA-Projektmanagementleistungen, in Mio. Franken | A1 | 9510 | 9500 | 9500 | 10000 | 10000 | 10500 |
| W6 Betreutes Fremdinvestitionsvolumen in Mietobjekten, in Mio. Franken | A1 | 196 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| W8 Bezahlte Rechnungen, in Mio. Franken | A1 | 512 | 450 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| W12 Umweltmanagement: Anteil Bauprojekte im Standard Nachhaltiges Bauen Schweiz (SNBS) und Minergie (P/A/Eco), in % | A1 | 50 | 60 | 63 | 66 | 69 | 72 |

Bemerkungen

- L12 Neuer Indikator gemäss KEF-Erklärung Nr. 24/2022
W12 Anpassung der Zielwerte gemäss KEF-Erklärung Nr. 25/2022

Entwicklungsschwerpunkte

| Schwerpunkt | Termin |
|---|--------|
| BD 7.2d Planung und Realisierung von kantonseigenen Bauvorhaben gemäss den Kriterien des SNBS (Standard Nachhaltiges Bauen Schweiz) bzw. SGNi (Schweizer Gesellschaft für Nachhaltige Immobilienwirtschaft) und im Minergie-(P/A-)Eco-Standard (vgl. kantonaler Nachhaltigkeitsstandard gemäss RRB Nr. 601/2021). | 2023 |
| BD 7.2h Umsetzung der Projektaufträge des Immobilienamtes betreffend «Ersatz fossiler Energieträger bis 2030» und «Installation von Photovoltaikanlagen auf kantonseigenen Gebäuden bis spätestens 2030». | 2030 |
| BD 7.2i Mögliche Pilot- und Leuchtturmprojekte im Bereich Nachhaltiges Bauen sind angestossen (z.B. Einsatz von CO ₂ -armen Baumaterialien, Re-Use von Bauteilen, LowTec). | 2023 |
| BD 9.1a Die Massnahmen des Regierungsrates zur Steigerung der Kostentransparenz in der Planung und Realisierung von kantonalen Bauvorhaben sind umgesetzt: Eine Baukostendatenbank mit Baukostenkennzahlen steht zur Verfügung. | 2023 |

| | | |
|----------|--|------|
| BD 9.1e | Die Treibhausgasreduktion (Ziel Netto Null) wird als Standardkriterium und als Investition in die Zukunft in die Wettbewerbsprogramme aufgenommen. | 2025 |
| BD 10.2b | Die Erfahrungen im Delegationsmodell Universität Zürich (UZH) auswerten und in erfolgskritischen Bereichen adjustieren. | 2024 |

Bemerkungen

| | |
|----------|---|
| BD 7.2I | Neuer Entwicklungsschwerpunkt |
| BD 9.1e | Neuer Entwicklungsschwerpunkt |
| BD 10.2b | Der Entwicklungsschwerpunkt wurde vom Immobilienamt (LG 8700) übernommen. |

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
|---|---|------------------|------------------|
| KEF-Erklärung Nr. 24/2022: Neuer Leistungsindikator Abrechnung von Bauvorhaben; Andrew Katumba (Zürich) | Einführung eines neuen Leistungsindikators für eine zeitnahe Bauabrechnung von Bauvorhaben. | KR-Nr. 5742/2021 | RRB Nr. 532/2022 |
| KEF-Erklärung Nr. 25/2022: W12: Umweltmanagement - Anteil Bauprojekte im Standard Nachhaltiges Bauen Schweiz (SNBS) und Minergie (P/A/Eco); Monica Sanesi Muri (Zürich) | Der Prozentsatz der Bauprojekte, die dem Standard Nachhaltiges Bauen entsprechen, soll in den nächsten Jahren kontinuierlich um 3% steigen, statt bei 60% zu stagnieren (P22: 60%, P23: 63%, P24: 66%, P25: 69%). | KR-Nr. 5742/2021 | RRB Nr. 532/2022 |

| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|-----|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 124.0 | 130.0 | 130.0 | 0.0 | 0.0 | 130.0 | 130.0 | 130.0 |

Bemerkungen

| | |
|------------|--|
| P23 zu B22 | Anstieg der durchschnittlichen Lohnsumme aufgrund des anhaltenden Fachkräftemangels sowie ausbleibende Rotationsgewinne. |
|------------|--|

Finanzierung

| | | | | | | | | |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|-------------|--------------|--------------|--------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Ertrag | 1.3 | 0.9 | 0.4 | -0.5 | -55.0 | 0.0 | 0.0 | |
| Aufwand | -26.4 | -26.6 | -27.6 | -0.9 | -3.6 | -27.5 | -27.5 | -27.4 |
| Saldo | -25.1 | -25.8 | -27.2 | -1.4 | -5.6 | -27.5 | -27.5 | -27.4 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|---|
| -1.4 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.3 | A1 | - Mehraufwand Raumkosten |
| -0.5 | A1 | - Wegfall der Einnahmen für Projektmanagementleistungen Gesundheitsbauten |
| -0.6 | A1 | - Mehraufwand Personal (v.a. infolge anhaltenden Fachkräftemangels) |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -0.3 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -0.4 | A1 | - Wegfall der Einnahmen für Projektmanagementleistungen für Gesundheitsbauten |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.1 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 0.2 | A1 | - Geringerer Informatikaufwand |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrößen Kantonsrat

| | |
|---|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -27182200 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | |
| L12 Anteil der fristgerechten Erstellung der Bauabrechnungen nach Nutzungsbeginn innerhalb von 18 Monaten (Objektkredit < 3 Mio.) bzw. von 36 Monaten (Objektkredit > 3 Mio.), in % | 70 |

8300 Amt für Raumentwicklung

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|---------------|
| A1 | Raumplanung: Erarbeitung von Grundlagen; Planen; Genehmigung von Richt- und Nutzungsplänen; Bauwesen im Ortsbild und ausserhalb der Bauzonen | 6.4, 7.2, 7.5 |
| A2 | Denkmalpflege: Erhaltung, Pflege und Dokumentation von Baudenkmalern | 7.2 |
| A3 | Archäologie: Erhaltung, Pflege und Dokumentation von archäologischen Denkmälern | 7.2 |
| A4 | Geoinformation: entscheidungsrelevante, verlässliche raumbezogene Informationen zur Verfügung stellen | 7.5 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|-----|-------|-------|-------|-------|-------|
| L1 | Vorgeprüfte und genehmigte kommunale Richt- und Nutzungspläne im urbanen Raum | A1 | 174 | 140 | 160 | 160 | 160 |
| L2 | Vorgeprüfte und genehmigte kommunale Richt- und Nutzungspläne ausserhalb des urbanen Raums | A1 | 94 | 80 | 90 | 90 | 90 |
| L3 | Bearbeitete Baugesuche zum Bauen ausserhalb der Bauzonen und zum Ortsbildschutz | A1 | 2 138 | 2 200 | 2 300 | 2 300 | 2 300 |
| L4 | Gebietsplanungen in Bearbeitung | A1 | 3 | 3 | 2 | 2 | 2 |
| L5 | Gebietsplanungen in Umsetzung | A1 | 11 | 10 | 8 | 7 | 6 |
| L6 | Bearbeitete Baugesuche Denkmalpflege | A2 | 556 | 300 | 500 | 520 | 540 |
| L7 | Bearbeitete Baugesuche Archäologie | A3 | 508 | 400 | 500 | 500 | 500 |
| L8 | Archäologische Interventionen | A3 | 145 | 125 | 140 | 140 | 140 |
| L10 | Erfüllte Leistungskriterien gemäss Service-Level-Agreement-Verträgen DatenlogistikZH, in % (Zielwert) | A4 | 99.2 | 98 | 98 | 98 | 98 |
| L11 | Verfügbarkeit der Geodaten-Infrastruktur während Servicezeiten, in % (Zielwert) | A4 | 98.9 | 98 | 98 | 98 | 98 |
| L12 | Technische Verfügbarkeit der Plattform «ObjektwesenZH», in % (Zielwert) | A4 | | 98 | 98 | 98 | 98 |
| W1 | Beanspruchte Bauzone pro Person, in m ² | A1 | 102 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| W2 | Saldo von Ein- und Auszonungen, in ha | A1 | 0 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| W3 | Anteil erstelltes Gebäudevolumen in Gebieten, die aus landschaftlicher Sicht einen besonderen Schutz verdienen, in % des gesamten Gebäudevolumens | A1 | 1.03 | 0.2 | 0.2 | 0.2 | 0.2 |
| W4 | Anteil öffentlich zugänglicher Dokumentationen von beitragsberechtigten Bauvorhaben, in % | A2 | 100 | 100 | | | |
| W5 | Anteil öffentlich zugänglicher Dokumentationen von begleiteten Bauvorhaben, in % | A3 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| W8 | Unüberbaute Industrie-/Gewerbezone, in ha | A1 | 506.9 | 485 | 480 | 475 | 470 |
| W9 | Umzonungen von überbauten Industrie-/Gewerbezone, in ha | A1 | 5.5 | 7.5 | 7.5 | 7.5 | 7.5 |
| W10 | Anzahl verfügbarer Geodatensätze (gemäss Anhang kantonaler Geoinformationsverordnung [KGeoIV]) | A4 | 158 | 160 | 160 | 160 | 160 |

Bemerkungen

- L1, L2 Erhöhung der Planwerte, da gesetzliche Anpassungen im Mehrwertausgleichsgesetz (MAG) vielerorts in den Bau- und Zonenordnungen nachgezogen werden müssen
- L4, L5 Reduzierung der Planwerte, da sich eine Verlagerung von lokalen Gebietsplanungen zu gesamtkantonalen thematischen Projekten abzeichnet
- L6 Die Planwerte wurden aufgrund der Zunahme der Anzahl Baugesuche in der Denkmalpflege in den Vorjahren erhöht.
- L12 Der Indikator für die Plattform «Objektwesen ZH» wird neu ab 2022 geführt. Für die Rechnung 2021 liegen keine Werte vor.
- W3 Der Indikator ist aufgrund einer durchschnittlichen Anzahl von fünf Gebäuden pro Jahr erheblichen Schwankungen ausgesetzt, weshalb keine Anpassung der Planwerte vorgenommen wird.
- W4 Der Indikator wird nicht mehr weitergeführt, da er nur eine geringe Aussagekraft aufweist.

- W8 Anpassung der Planwerte, da sich der beobachtete Rückgang tendenziell verlangsamt je weniger unüberbaute Industrie-/Gewerbezone es noch gibt.
- Allg. Der Indikator W7 «Erfüllte Qualitätskriterien der Daten für das Gebäude- und Wohnungsregister GWR» wird ab 2022 nicht mehr erhoben, weil das bisherige kantonale Nachführungssystem GWR-ZH aufgehoben und in das eidgenössische GWR übergeführt wurde und zugleich keine Validierung seitens Bund mehr stattfindet.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | bis |
|----------|--|------|
| RRZ 7d | Geeignete Instrumente entwickeln, um Wohnen, Erholung und Arbeit näher zusammenzubringen. | 2023 |
| RRZ 7e | Die Siedlungsentwicklung im Umfeld der leistungsfähigen Haltepunkte des öffentlichen Verkehrs verstärken sowie die Siedlungsentwicklung nach innen ermöglichen. | 2023 |
| BD 7.1a | Gemeinden beim Einsatz von Planungsinstrumenten unterstützen, um das gesellschaftliche Verständnis und die Akzeptanz zu fördern. | 2023 |
| BD 7.1c | Die Aktualisierung des kantonalen Ortsbildinventars ist für die 117 betroffenen Ortsbilder abgeschlossen. Das Denkmalpflege-Inventar ist für die Regionen Furtal, Knonaueramt, Limmattal, Unterland, Glattal, Winterthur und Umgebung, Oberland nachgeführt und an die aktuellen inhaltlichen und technischen Anforderungen angepasst. Die Eigentümerinnen und Eigentümer sind informiert. | 2025 |
| BD 7.2a | Raumplanerische Massnahmen betreffend Umgang mit dem Klimawandel sind in überkommunalen Richtlinien und in planungs- und baurechtlichen Vorgaben verankert. | 2023 |
| BD 7.6a | Planungen im Landschaftsraum werden ermöglicht und aktiv gefördert. | 2023 |
| BD 8.1a | Verstetigung des Gebietsmanagements im Sinne einer Daueraufgabe der Vorhabenträger und/oder der Gemeinden | 2023 |
| BD 10.1b | ObjektwesenZH: Integration des öffentlichen Grundbuchs in die Plattform «ObjektwesenZH»; Schnittstellenerweiterung der Plattform für die Gebäudeversicherung Kanton Zürich und das kantonale Steueramt; Optimierung der Nutzungsmöglichkeiten durch Schaffung und Anpassung von Rechtsgrundlagen | 2023 |
| BD 10.1c | Die Grundlagen zur Nutzung räumlicher Daten in Augmented- oder Virtual-Reality-Anwendungen sind geschaffen und das Potenzial der neuen Technologie aufgezeigt. Die Realisation eines Pilotprojekts ist abgeschlossen. | 2023 |
| BD 10.1d | eBaugesucheZH - Volldigital: Ausbauen der Plattform und der Rechtsgrundlagen für vollständig digitalen Ablauf ohne Papierdossiers | 2023 |

Bemerkungen

- Allg. Der Entwicklungsschwerpunkt BD 7.6b «Inventar Landschaft wird fortgeschrieben und bewirtschaftet» wird nicht mehr weitergeführt, da es sich um eine Daueraufgabe handelt.

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
|---|---|-----------------|------------------|
| KEF-Erklärung Nr. 47/2020: Web-Dienste; Thomas Schweizer (Hedingen) | Der Indikator W6: Datenvolumen der Web-Dienste (in TB), ist zu streichen. | KR-Nr. 335/2019 | RRB Nr. 325/2020 |

Baudirektion Leistungsgruppe 8300

| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|-----|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 137.4 | 139.3 | 148.1 | 8.8 | 6.3 | 148.1 | 145.8 | 145.0 |

Bemerkungen

- P23 zu B22 +8.8 Stellen, davon 5.0 Stellen Raumentwicklung und Baubewilligungsverfahren gemäss RRB Nr. 533/2021, sowie 2.8 befristete Stellen in der Raumplanung und der Denkmalpflege und 1.0 neue Sozialstellen in der Archäologie. Insgesamt führen die neuen Stellen zu einer Erhöhung des Durchschnittslohnes.
- P25 zu P24 -2.3 befristete Stellen für einfache Gesellschaft Hochschulgebiet Zürich Zentrum (HGZZ), was zu einer Reduktion des Durchschnittslohnes führt.
- P26 zu P25 -0.8 befristete Stellen eBaugesucheZH - Volldigital gemäss RRB Nr. 1272/2021

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 7.8 | 14.1 | 14.7 | 0.6 | 4.0 | 11.1 | 10.5 | 10.4 |
| Aufwand | -33.3 | -41.1 | -45.7 | -4.6 | -11.1 | -41.2 | -39.8 | -39.5 |
| - Abschreibungen und Zinsen | -0.9 | -1.6 | -1.5 | 0.1 | 5.0 | -1.9 | -2.0 | -1.6 |
| - Staatsbeiträge | -0.1 | -6.1 | -6.3 | -0.2 | -2.6 | -3.1 | -3.1 | -3.1 |
| Saldo | -25.5 | -27.0 | -31.0 | -4.0 | -14.8 | -30.1 | -29.3 | -29.1 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 0.0 | 0.0 | 0.0 | -0.0 | -2.9 | 0.0 | | |
| Ausgaben | -0.9 | -1.8 | -2.0 | -0.2 | -10.9 | -1.4 | -0.8 | -0.5 |
| Saldo | -0.9 | -1.7 | -1.9 | -0.2 | -11.2 | -1.4 | -0.8 | -0.5 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|--------|---|
| -4.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 0.8 | A4 | - Höhere Bundesbeiträge für die Umsetzung von Massnahmen aus der Programmvereinbarung der Amtlichen Vermessung mit dem Bund |
| -0.3 | A4 | - Tiefere interne und externe Erträge für Informatikdienstleistungen der Datenlogistik, da Dienstleistungen im Bereich der Auskunftssysteme neu kostenlos bereitgestellt werden |
| -1.7 | A1, A4 | - Höherer Personalaufwand, insbesondere für neue Anstellungen in den Bereichen Raumentwicklung und Baubewilligungsverfahren |
| -2.8 | A4 | - Höherer Aufwand für Dienstleistungen Dritter, insbesondere für die Umsetzung von Massnahmen aus der Programmvereinbarung der Amtlichen Vermessung mit dem Bund |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.9 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 3.0 | A2 | - Geringere ausgerichtete Beiträge für das Projekt Sanierung Wasserkraftwerke Aabach (saldoneutral) |
| 1.7 | A4 | - Tieferer Aufwand für Dienstleistungen Dritter |
| 0.1 | | - Höhere Rückerstattungen Dritter |
| 0.1 | A4 | - Tieferer Aufwand für Unterhalt für Software |
| -0.2 | | - Höhere Informatikkosten |
| -0.4 | A4 | - Höhere Abschreibungen und Zinsen für Fachapplikationen der Geoinformation |
| -0.5 | A4 | - Tiefere Beiträge des Bundes |
| -3.0 | A2 | - Geringere Beiträge vom Gemeinnützigen Fonds für das Projekt Sanierung Wasserkraftwerke Aabach (saldoneutral) |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.7 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 0.9 | A4 | - Tieferer Aufwand für Dienstleistungen Dritter |
| 0.4 | | - Tieferer Personalaufwand |
| -0.2 | A4 | - Tiefere Beiträge des Bundes |
| -0.5 | | - Tiefere Rückerstattungen Dritter |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |

| | |
|------------|--|
| 0.3 | Veränderung total P26 zu P25 |
| 0.3 A4 | - Tiefere Abschreibungen und Zinsen für Fachapplikationen der Geoinformation |
| 0.2 | - Tiefere Informatikkosten |
| 0.1 A4 | - Tieferer Personalaufwand |
| -0.3 A1 | - Höherer Aufwand für Dienstleistungen Dritter |
| -0.0 | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ausgaben total | | -0.9 | -1.8 | -2.0 | -1.4 | -0.8 | -0.5 |
| - ObjektwesenZH (BD 10.1b, A4) | -2.3 | -0.2 | -0.4 | -0.4 | -0.3 | -0.2 | |
| - eBaugesucheZH - Volldigital (BD 10.1d, A4) | -1.2 | | -0.4 | -0.6 | -0.4 | | |
| - Kantonales Geoinformationsgesetz; Kantonale Geodatenprodukte, GIS-ZH Luftbildpunkte 2023-2025 (A4) | -0.8 | | | -0.5 | -0.5 | -0.6 | |
| - Kantonales Geoinformationsgesetz; 3D-Bild ZH (BD 10.1c, A4) | -0.8 | | -0.2 | -0.2 | -0.1 | -0.1 | |
| - Kantonales Geoinformationsgesetz; Kantonale Geodatenprodukte, GIS-ZH Luftbildpunkte 2026-2028 (A4) | -0.5 | | | | | | -0.5 |
| - System Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen, Katastersystem (A4) | -0.5 | | -0.1 | -0.1 | -0.1 | | |
| - System Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen, Katasterprozesse (A4) | -0.3 | -0.1 | | -0.1 | | | |
| - Investitionsbeiträge an Gemeinden (A4) | -0.3 | -0.1 | -0.1 | -0.1 | | | |
| - Übrige | | -0.5 | -0.6 | 0.0 | 0.0 | 0.1 | 0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| | |
|--|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -31010800 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | -1961000 |
| L10 Erfüllte Leistungskriterien gemäss Service-Level-Agreement-Verträgen DatenlogistikZH, in % | 98 |
| L11 Verfügbarkeit der Geodaten-Infrastruktur während Servicezeiten, in % | 98 |
| L12 Technische Verfügbarkeit der Plattform «ObjektwesenZH», in % | 98 |

8400 Tiefbauamt

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|---------|
| A1 | Bau und baulicher Unterhalt: Planung, Projektierung und Bauausführung von Staatsstrassenneu-, -unterhalts- und -ausbauten, einschliesslich Kunstbauten | 1.5,6.2 |
| A2 | Betrieb: Staats- und Nationalstrassen (Auftrag Bund), einschliesslich Tragkonstruktionen und Verkehrseinrichtungen | 1.5,6.2 |
| A3 | Hoheitliche Aufgaben: Konzessionen, Bewilligungen für Werkleitungen | 6.2 |
| A4 | Querschnittaufgaben: Verkehrszählungen, Lärmschutzsanierungen | 7.1 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|----------------|---------|---------|---------|---------|---------|
| L1 | Instand gesetzte und neu gebaute Strassen, in km | A1 | 92.007 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| L2 | Unterhaltene Staatsstrassen, in km | A2 | 1310.31 | 1310.4 | 1310.3 | 1310.3 | 1310.3 |
| L3 | Unterhaltene kantonale Autobahnen und Hochleistungsstrassen, in km | A2 | 49.445 | 49.4 | 49.4 | 49.4 | 49.4 |
| L4 | Durch Strasseninspektorat koordinierte Baustellen | A1, A2 | 149 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| L5 | Erteilte Konzessionen/Bewilligungen für Werkleitungen | A3 | 698 | 750 | 750 | 750 | 750 |
| L6 | Beurteilte Baugesuche bezüglich Lärmschutz | A4 | 794 | 750 | 750 | 750 | 750 |
| B1 | Kosten pro km Strassenbau und -instandsetzung im Durchschnitt der letzten 5 Jahre, in Fr. (ER und IR) | A1 | 2015358 | 1500000 | 2000000 | 2000000 | 2000000 |
| B2 | Betriebliche Unterhaltskosten pro km der Staatsstrassen (ohne kantonale Autobahnen und Hochleistungsstrassen), in Fr. (ER) | A2 | 38951 | 35000 | 35000 | 35000 | 35000 |
| B3 | Anteil der bezahlten Kreditorenrechnungen innerhalb der kantonalen Zahlungsfristen, in % (ER und IR) | A1, A2, A3, A4 | 98.1 | 95 | 95 | 95 | 95 |
| W3 | Zustand Kunstbauten, Anteil in schlechtem Zustand, in % | A1 | 1 | 1.5 | 1.5 | 1.5 | 1.5 |
| W4 | Zustandsindex Fahrbahnoberflächen Staatsstrassen, Anteil in ausreichendem bis gutem Zustand (Erhebung mind. alle 5 Jahre), in % | A1 | - | - | 96 | - | - |
| W5 | Anteil der instand gesetzten und neu gebauten Strassen am Total der Staatsstrassen, in % | A1 | 6.77 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| W6 | Investitionsvolumen zur Vervollständigung des Radwegnetzes (in Mio. Franken, inkl. Land) | A1 | 20.5 | 20 | 20 | 20 | 20 |

Bemerkungen

B1 Anpassung Durchschnittsbetrag aufgrund von anspruchsvolleren und komplexeren Projekten

Entwicklungsschwerpunkte

| | | bis |
|---------|---|------|
| RRZ 6a | Den in den regionalen Richtplänen verankerten Velonetzplan mit speziellem Fokus auf die urbanen Räume und einen effizienten Mitteleinsatz umsetzen. | 2023 |
| RRZ 6e | Siedlungsverträglichkeit der Staatsstrassen in Ortszentren verbessern mit Fokus auf Geschwindigkeit, Trennwirkung, Sicherheit, Velo- und Fussverkehr sowie Aufenthaltsqualität. | 2023 |
| BD 7.2e | Der Standard für die Beschaffung von CO ₂ -freien Nutzfahrzeugen gemäss RRB Nr. 949/2021 ist in der Praxis etabliert. | 2023 |
| BD 7.3a | Abschluss der Lärmsanierungen an den Staatsstrassen; sämtliche Lärmschutzprojekte sind aufgelegt. | 2024 |
| BD 7.7a | Der Kanton nimmt die Vorbildfunktion hinsichtlich des prioritären Einsatzes von Rückbaumaterialien im Tiefbau wahr. Die dafür erforderlichen Massnahmen werden durch das Tiefbauamt auf der Plattform «Kies für Generationen» entwickelt und umgesetzt. | 2023 |

Bemerkungen

BD 7.2e Massnahme, Ziel und Erfüllungsjahr wurden angepasst.

BD 7.3a Verzögerte Zielerreichung gemäss Geschäftsbericht 2021 (Einsprachen zur Anordnung von Tempo 30, Änderung Lärmschutz-Verordnung: Lärmsanierung als Daueraufgabe erklärt); Anpassung des Erfüllungsjahres

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| | | | |
|---|--------|-----------------|------------------|
| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
| KEF-Erklärung Nr. 30/2019: Tiefbauamt; P20: alt: -356.1, neu: -358.1; P21: alt: Ann Barbara Franzen (Niederweningen) -295.7, neu: -297.7; P22: alt: -289.9, neu: -291.9 | | KR-Nr. 352/2018 | RRB Nr. 313/2019 |

Bemerkungen

Nr. 30/2019 Der mit der KEF-Erklärung geforderte naturnahe Böschungsunterhalt wird umgesetzt. Die aufgeführten Budgetkredite der Planjahre sind überholt.

| | | | | | | | | |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|-----|-------|-------|-------|
| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 475.3 | 495.2 | 495.6 | 0.4 | 0.1 | 495.6 | 495.6 | 495.6 |

Finanzierung

| | | | | | | | | |
|---|---------------|---------------|---------------|-------------|-------------|---------------|---------------|---------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Ertrag | 304.7 | 300.6 | 298.8 | -1.8 | -0.6 | 300.2 | 297.0 | 297.2 |
| - Entschädigungen und Beiträge vom Bund | 43.7 | 45.0 | 44.5 | -0.5 | -1.1 | 44.5 | 44.5 | 44.5 |
| - Übertrag aus Strassenfonds | 217.2 | 217.8 | 220.4 | 2.6 | 1.2 | 219.3 | 219.5 | 219.5 |
| - Übrige Erträge | 43.8 | 37.8 | 33.8 | -3.9 | -10.4 | 36.4 | 33.0 | 33.2 |
| Aufwand | -304.7 | -300.6 | -298.8 | 1.8 | 0.6 | -300.2 | -297.0 | -297.2 |
| - Abschreibungen und Zinsen | -86.0 | -85.8 | -83.1 | 2.8 | 3.2 | -89.8 | -89.2 | -87.1 |
| - Betriebsaufwand | -218.7 | -214.8 | -215.7 | -1.0 | -0.4 | -210.5 | -207.7 | -210.1 |
| Saldo | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 31.8 | 28.4 | 12.8 | -15.6 | -54.9 | 22.3 | 8.7 | 10.0 |
| Ausgaben | -154.7 | -139.5 | -120.9 | 18.6 | 13.3 | -164.7 | -146.4 | -142.8 |
| Saldo | -122.9 | -111.1 | -108.1 | 3.0 | 2.7 | -142.4 | -137.7 | -132.8 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| | | |
|------------|--------|---|
| Δ abs. | A/E | Begründungen |
| 0.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 6.0 | A1 | - Tiefere ausserordentliche Abschreibungen auf Nationalstrassen aufgrund geringerer Investitionen |
| 2.6 | | - Höherer Übertrag aus dem Strassenfonds |
| 2.1 | A1 | - Tieferer Aufwand für betrieblichen und projektbezogenen baulichen Staatsstrassenunterhalt |
| -0.3 | | - Höherer übriger Sachaufwand |
| -0.5 | | - Höherer Personalaufwand |
| -0.8 | | - Höherer Aufwand für übrige Dienstleistungen innerhalb Kanton |
| -1.7 | | - Höhere Informatikkosten infolge DAP (digitaler Arbeitsplatz) |
| -2.8 | A1, A2 | - Höhere Abschreibungen auf Staatsstrassen infolge höherer Investitionsausgaben |
| -4.4 | A1 | - Tiefere Auflösung von plan- und ausserplanmässigen passivierten Investitionsbeiträgen aufgrund geringerer Investitionen |
| -0.2 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.0 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 4.1 | A1 | - Tieferer Aufwand für betrieblichen und projektbezogenen baulichen Staatsstrassenunterhalt |
| 2.6 | A1 | - Höhere Auflösung von plan- und ausserplanmässigen passivierten Investitionsbeiträgen aufgrund höherer Investitionen |
| 1.2 | | - Geringere Informatikkosten für IKT-Grundbedarf infolge vorläufigen Verzichts auf die Planung von Verrechnungen für Light-Accounts |
| -1.1 | | - Tieferer Übertrag aus dem Strassenfonds |
| -2.8 | A1 | - Höhere ausserordentliche Abschreibungen auf Nationalstrassen aufgrund höherer Investitionen |
| -3.9 | A1, A2 | - Höhere Kapitalfolgekosten infolge höherer Investitionsausgaben |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |

Baudirektion Leistungsgruppe 8400

0.0 Veränderung total P25 zu P24

- 4.8 A1 - Tiefere ausserordentliche Abschreibungen Nationalstrassen aufgrund geringerer Investitionen
- 3.4 A1, A2 - Tieferer Aufwand für projektbezogenen baulichen Staatsstrassenunterhalt
- 0.2 - Höherer Übertrag aus dem Strassenfonds
- 0.7 - Höhere Informatikkosten
- 3.5 A1 - Tiefere Auflösung von plan- und ausserplanmässigen passivierten Investitionsbeiträgen aufgrund geringerer Investitionen
- 4.3 A1, A2 - Höhere Kapitalfolgekosten infolge höherer Investitionsausgaben
- 0.1 - Übrige Veränderungen

0.0 Veränderung total P26 zu P25

- 2.2 A1 - Tiefere Abschreibungen Staatsstrassen aufgrund geringerer Investitionen
- 0.2 A1 - Tiefere Auflösung von planmässigen passivierten Investitionsbeiträgen aufgrund geringerer Investitionen
- 0.3 - Höhere Informatikkosten
- 2.0 A1, A2 - Höherer Aufwand für betrieblichen und projektbezogenen baulichen Staatsstrassenunterhalt
- 0.1 - Übrige Veränderungen

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Einnahmen total | | 31.8 | 28.4 | 12.8 | 22.3 | 8.7 | 10.0 |
| - Umfahrung Obfelden-Ottenbach (84L-00001) | 25.8 | | 8.0 | 2.7 | 4.8 | | |
| - Weiningen, Niederholz-/Überlandstrasse (84S-81149) | 9.1 | | | | | 1.9 | 1.9 |
| - Eglisau, Betriebs- und Gestaltungskonzept Ortsdurchfahrt (84S-82064) | 1.6 | | | | 0.2 | 0.2 | 0.5 |
| - Übrige | | 31.8 | 20.4 | 10.1 | 17.3 | 6.6 | 7.6 |
| Ausgaben total | | -154.7 | -139.5 | -120.9 | -164.7 | -146.4 | -142.8 |
| - Velohauptverbindung/-schnellroute parallel Brüttenertunnel (84D-50083) | -48.5 | -0.5 | -0.6 | -0.6 | -1.1 | -4.6 | -6.6 |
| - Wallisellen, Veloschnellroute SBB Bahnweg (84D-50075) | -23.2 | -0.3 | -0.2 | -0.2 | -0.3 | -5.0 | -1.4 |
| - Bassersdorf, Busspur Brüttenertunnel (84D-50097) | -1.4 | | | | | -0.1 | -0.3 |
| - Velohauptverbindung Kloten-Bassersdorf (GTB2A) (84D-50084) | -5.3 | -0.8 | -1.3 | -0.4 | -0.6 | -4.0 | -9.0 |
| - Umfahrung Obfelden-Ottenbach (84L-00001) | -80.3 | -22.9 | -14.2 | -4.1 | -1.3 | -2.1 | -0.7 |
| - Bülach/Eglisau, Ausbau Schaffhauserstrasse (Hardwald) (84L-10104) | -94.5 | -0.8 | -3.0 | -8.6 | -19.7 | -21.9 | -15.9 |
| - Sanierung Umfahrung Glattfelden (84L-10122) | -47.0 | | | -0.2 | -0.4 | -1.0 | -15.0 |
| - Schlieren, Engstringerknoten/Kreisel (84S-81022) | -52.0 | | -0.1 | -0.3 | -15.0 | -12.0 | -7.8 |
| - Weiningen, Niederholz-/Überlandstrasse (84S-81149) | -20.1 | -0.1 | | -0.1 | -5.0 | -11.5 | -10.7 |
| - Schwerzenbach-Volketswil, Betriebs- und Gestaltungskonzept Industriestrasse (84S-81219) | -24.3 | | | -0.1 | -0.2 | -0.3 | -0.3 |
| - Eglisau, Betriebs- und Gestaltungskonzept Ortsdurchfahrt (84S-82064) | -23.9 | -0.2 | -0.5 | -0.5 | -0.5 | -0.8 | -10.0 |
| - Übrige | | -129.1 | -119.6 | -105.8 | -120.6 | -83.1 | -65.1 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023

-220439300

-120880000

8500 Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft

Aufgaben

| Aufgabe | Beschreibung | LFZ |
|---------|--|-----|
| A1 | Die Hochwassersicherheit wird durch gezielte bauliche Schutzmassnahmen, Gewässerrevitalisierung und den Gewässerunterhalt verbessert. | 1.6 |
| A2 | Ein effizienter Umweltschutzvollzug wird sichergestellt. | 7.1 |
| A3 | Die Bevölkerung wird in Innenräumen und im Freien vor übermässiger Luftverschmutzung und Strahlung geschützt. | 7.1 |
| A4 | Die Abfälle werden umweltgerecht entsorgt und so weit wie möglich als Ressourcen genutzt. | 7.1 |
| A5 | Eine sichere und nutzeroptimierte Energieversorgung wird sichergestellt. | 7.3 |
| A6 | Treibhausgase werden durch die Förderung der Energieeffizienz und der erneuerbaren Energien vermindert. | 7.6 |
| A7 | Es wird eine sichere, ausreichende und wirtschaftliche Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung gewährleistet. | 7.4 |
| A8 | Die Gewässer werden überwacht, vor schädlichen Einwirkungen geschützt und ihre ökologischen Funktionen werden erhalten oder wiederhergestellt. | 7.4 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|---------|------|------|------|------|------|------|
| L1 | Realisierte kantonale Hochwasserschutzprojekte (Zielwert) | A1 | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| L2 | Einsätze Schadenfallpikett | A2 | 198 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| L3 | Bewilligungen und Kontrollen im betrieblichen Umweltschutz | A2 | 1761 | 1800 | 1800 | 1800 | 1800 | 1800 |
| L4 | Kontrollen bei Mobilfunkanlagen | A3 | 419 | 400 | 450 | 450 | 500 | 500 |
| L7 | Unterhaltene Gewässergebiete, in ha | A1 | 1726 | 1726 | 1726 | 1726 | 1726 | 1726 |
| L8 | Revitalisierte Gewässer, in km | A8 | 1.93 | 3 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| B6 | Anteil der bezahlten Kreditorenrechnungen innerhalb der kantonalen Zahlungsfrist, in % | A1 | 98.2 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |
| W4 | Anteil übermässig belasteter Bevölkerung bezüglich NO ₂ , in % | A3 | 0.1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| W9 | Verwertung mineralischer Rückbaustoffe in gebundener Form, in % | A4 | 67 | 65 | | | | |
| W10 | Durchschnittliche Dauer der ungeplanten Stromunterbrechungen pro Endverbraucher, in Min. | A5 | 4 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| W11 | CO ₂ -Ausstoss pro Kopf, in t | A6 | 4 | 4.1 | 3.9 | 3.7 | 3.5 | 3.2 |
| W12 | Anteil erneuerbarer Energien am Gesamtverbrauch (ohne Mobilität), in % | A6 | 20 | 22 | | | | |
| W13 | Anteil der Bevölkerung mit aktueller Wasserversorgungsplanung, in % | A7 | 95.6 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |
| W14 | Anteil Wasserproben, welche die Qualitätsanforderungen erfüllen, in % | A8 | 71 | 83 | | | | |
| W18 | Verwertungsquote mineralischer Rückbaustoffe, in % | A4 | | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| W19 | Anteil erneuerbare Energie und Abwärme an der Wärmeversorgung, in % | A6 | | | 32.5 | 35 | 37.5 | 40 |
| W20 | Anteil im Kanton erzeugter erneuerbarer Strom am Gesamtstromverbrauch, in % | A6 | | | 18 | 18.5 | 19 | 19 |
| W21 | Anteil Wasserproben aus Fliessgewässern mit Erfüllung der stoffspezifischen Anforderungen für Mikroverunreinigungen (Ziel 2035 = 90%), in % | A8 | | | 34 | 38 | 42 | 46 |
| W22 | Anteil Grundwasserfassungen mit Erfüllung der Anforderungen für Mikroverunreinigungen (Ziel 2030 = 98%), in % | A8 | | | 95 | 95 | 95 | 95 |

Bemerkungen

- L4 Mehr Kontrollen via Mobilfunkdatenbank des Bundesamtes für Kommunikation aufgrund erhöhter Neu-/Umbautätigkeit
- W9 Der Indikator wird ab 2023 durch den neuen Indikator W18 ersetzt. W18 ist auf eine geschlossene Kreislaufwirtschaft fokussiert und nicht wie der bisherige auf den Einsatzzweck der verwerteten Stoffe.
- W18 W18 ist wie folgt definiert: Verwertungsquote mineralischer Rückbaustoffe (%) = (Menge Bauabfälle auf Behandlungsanlagen ÷ Menge Bauabfälle mit Verwertungspotenzial) × 100.
- W12, W19, W20 Der Indikator W12 wird ab 2023 durch die neuen Indikatoren W19 und W20 ersetzt. Beim bestehenden Indikator W12 wird die Abgrenzung zum Mobilitätsbereich mit der Zunahme der Elektromobilität zunehmend schwieriger. Deshalb wird der bestehende Indikator W12 gestrichen und durch zwei Indikatoren ersetzt, die mobilitätsunabhängig sind und zwischen Wärmeversorgung und Gesamtstromverbrauch differenzieren.
- W14, W21, W22 Der Indikator W14 wird ab 2023 durch die neuen Indikatoren W21 und W22 ersetzt. Damit wird eine Differenzierung zwischen Fliessgewässern und Grundwasser vorgenommen sowie die Wasserqualität anhand von Mikroverunreinigungen statt von Nitratkonzentrationen beurteilt.

Entwicklungsschwerpunkte

bis

- RRZ 7a Eine langfristige Klimastrategie und ein Vorgehen zur Dekarbonisierung definieren. 2023
- RRZ 7b Die Massnahmenpläne «Verminderung der Treibhausgase» und «Anpassung an den Klimawandel» überprüfen und aktualisieren. 2023
- BD 1.1a Der «Entlastungstollen Thalwil», der Hochwasser von der Sihl oberhalb von Langnau a.A. in den Zürichsee bei Thalwil leitet, ist im Bau. 2023
- BD 1.1b Die Projektierungsphase für den Hochwasserschutz «Altbach, Hochwasserschutz Kloten» ist zusammen mit dem Verlängerungsprojekt der Glattalbahn abgeschlossen (Plangenehmigung durch das BAV) und ein Baukredit (Kantonsratsbeschluss) liegt vor. 2023
- BD 7.1b Die gesetzlichen Grundlagen der Störfallvorsorge sind überprüft und nötigenfalls angepasst. Die Planungs- und Baubehörden sind informiert. 2024
- BD 7.2g Die Revision des Energiegesetzes betreffend Klimaziele und Massnahmen («Klimarevision Energiegesetz») liegt dem Kantonsrat zum Beschluss vor, einschliesslich Umsetzung der Solaroffensive gemäss Motion KR-Nr. 89/2020. 2023
- BD 7.2m Inwieweit rechtliche Grundlagen für die Energiegewinnung auf grossen brachliegenden Dachflächen geschaffen werden können, ist geprüft. 2023
- BD 7.2n Massnahmen zur Reduktion von Lebensmittelverlusten gemäss «Aktionsplan nachhaltige Ernährung» sind umgesetzt. 2025
- BD 7.3b Das neue Wassergesetz und die dazugehörige Verordnung sind in Kraft und die Vollzugsgrundlagen liegen vor. 2024
- BD 7.3c Eine Standortbestimmung und Weiterentwicklung des Massnahmenplans Luftreinhaltung (Teilrevision) sind erfolgt. 2023
- BD 7.3d Die Sanierung von Altlasten bei sanierungsbedürftigen Standorten wird entsprechend der Gefährdung priorisiert und vorangetrieben, insbesondere auch bei den Altlasten im Zürichsee. 2027
- BD 7.3e Der Gewässerraum an den Fliessgewässern im Siedlungsgebiet ist festgelegt. 2024
- BD 7.3g Das Verfahren zur Ausscheidung von Zuströmbereichen um Grundwasserfassungen ist mittels einer Simulation überprüft. 2023
- BD 7.3h Der Massnahmenplan Ammoniak ist auf Stufe Regierungsrat festgesetzt. 2023
- BD 7.3i Massnahmen zur Reduktion der Lichtverschmutzung und zur Schaffung lichtarmer Gebiete sind erarbeitet. 2023
- BD 7.4a Die sicherheitstechnischen Fragen des geologischen Tiefenlagers bezüglich der Gewährleistung der Trinkwasserreserven, Bautechnik und Erosionen sind geklärt. Die fachliche Unterstützung der Regionalkonferenzen und betroffenen Zürcher Gemeinden ist sichergestellt. 2026
- BD 7.5d Der Ausbau der Photovoltaik wird mit der Schaffung eines Stromfonds (Anpassung des Energiegesetzes in Erfüllung der Motion KR-Nr. 227/2018) beschleunigt. 2023
- BD 7.5e Der Bericht Energiestrategie und -planung 2026 ist verabschiedet und die Umsetzung der Massnahmen läuft. 2026
- BD 7.5f Die Massnahmen zur Beschleunigung des Umstiegs von fossiler auf erneuerbare Wärmeversorgung sowie zur Erhöhung der Sanierungsrate im Gebäudebereich werden gut aufeinander abgestimmt fortgeführt. 2026
- BD 7.7b Urban Mining wird als strategisches Werkzeug zur Weiterentwicklung der Abfall- und Ressourcenwirtschaft mit dem Ziel, Stoffkreisläufe konsequent zu schliessen, eingesetzt, indem Potenziale abgeklärt, Innovationen unterstützt und Prioritäten festgelegt werden. 2023
- BD 7.7d Die Deponieplanung ist umfassend erneuert und im kantonalen Richtplan verankert (Teilrevision 2024). 2024
- BD 7.7e Das Konzept für die Umsetzung des neuen Artikels 106a der Kantonsverfassung «Stoffkreisläufe» ist verabschiedet und Massnahmen dazu sind formuliert. 2023

Bemerkungen

- BD 7.2g Die Revision konnte erst nach Verabschiedung der langfristigen Klimastrategie durch den Regierungsrat in Angriff genommen werden. Entsprechend verschiebt sich das Abschlussjahr von 2022 auf 2023.
- BD 7.2m Neuer Entwicklungsschwerpunkt
- BD 7.2n Neuer Entwicklungsschwerpunkt
- BD 7.3i Neuer Entwicklungsschwerpunkt
- BD 7.5e Als Folge der parlamentarischen Initiative KR-Nr. 307/2014 wurde das Energiegesetz per 1. Juni 2022 geändert. Neu gibt es nicht nur einen Bericht über die Energieplanung, sondern auch eine Energiestrategie. Entsprechend wurde die Formulierung angepasst. Der erste Bericht Energiestrategie und Energieplanung wird 2022 verabschiedet. Der zweite Bericht folgt gemäss dem im Gesetz festgehaltenen Vierjahresrhythmus 2026.
- BD 7.5f Neuer Entwicklungsschwerpunkt
- BD 7.7e Neuer Entwicklungsschwerpunkt

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
|--|--|-----------------|------------------|
| KEF-Erklärung Nr. 51/2020: Stromtarife; Der Indikator wird gestrichen. Florian Meier (Winterthur) | | KR-Nr. 335/2019 | RRB Nr. 325/2020 |
| KEF-Erklärung Nr. 52/2020: CO ₂ -Ausstoss pro Kopf; Florian Meier (Winterthur) | Der CO ₂ -Ausstoss pro Kopf (in t) wird schneller abgesenkt. P20: 4,4; P21: 4,3; P22: 4,1; P23: 3,9 | KR-Nr. 335/2019 | RRB Nr. 325/2020 |

Bemerkungen

Nr. 51/2020 Die KEF-Erklärung ist umgesetzt.

| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|-----|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 237.1 | 245.7 | 249.0 | 3.3 | 1.3 | 249.8 | 249.8 | 249.8 |

Bemerkungen

- P23 zu B22 1.1 Stellen zur Umsetzung «WasserErLeben» aus ZKB-Jubiläumsdividende; 0.7 Stellen für Leistungen des Gewässerschutzlabors im Rahmen der Nationalen Grundwasser- und Oberflächengewässerbeobachtung, fremdfinanziert, befristet bis 31. Dezember 2025; 1.5 Stellen Fachstelle NIS (nichtionisierende Strahlung), Vollzug im Bereich Mobilfunk (5G), befristet bis 31. Dezember 2026
- P24 zu P23 0.8 Stellen für Aufbau des Schutzbautenmanagementsystems (RRB Nr. 1138/2021)

Finanzierung

| | | | | | | | | |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|-------------|--------------|--------------|--------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Ertrag | 41.9 | 27.2 | 32.9 | 5.7 | 20.9 | 34.4 | 36.5 | 38.8 |
| Aufwand | -96.1 | -100.1 | -104.9 | -4.7 | -4.7 | -107.6 | -111.4 | -114.4 |
| - Abschreibungen und Zinsen | -29.2 | -31.4 | -31.8 | -0.4 | -1.4 | -34.3 | -36.1 | -38.0 |
| Saldo | -54.2 | -72.9 | -72.0 | 1.0 | 1.3 | -73.2 | -74.9 | -75.6 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 38.9 | 63.5 | 64.2 | 0.7 | 1.1 | 64.6 | 66.0 | 59.6 |
| Ausgaben | -49.1 | -107.3 | -111.9 | -4.6 | -4.3 | -104.8 | -112.9 | -98.5 |
| Saldo | -10.2 | -43.8 | -47.7 | -3.9 | -8.8 | -40.1 | -46.8 | -38.8 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|-----|--|
| 1.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 1.6 | | - Höhere Bundesbeiträge im Bereich Wasserbau und Schutzbautenmanagement |
| 0.9 | | - Geringere Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen an Trink- und Abwasserreinigungsanlagen |
| 0.7 | | - Höhere Erträge aus Erbringung von Dienstleistungen (Minergie, B-Pikett, Gewässerschutz) |
| 0.5 | | - Tiefere Beiträge an Gemeinden (Wasserbau, Gewässerschutz, Energie) |
| 0.5 | | - Höhere Erträge aus Gebühren |
| 0.4 | | - Höhere Konzessionserträge |
| 0.2 | | - Höhere Erträge aus übrigen Dienstleistungen |
| -0.3 | | - Höhere Raumkosten Mietermodell |
| -0.3 | | - Höherer Aufwand für Dienstleistungen Dritter |
| -0.4 | | - Höhere Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen für Fördermassnahmen im Energiebereich |
| -0.5 | | - Tiefere Entschädigung Bund im Bereich Energie |
| -0.5 | | - Zunahme Aufwand für Informatik |
| -0.9 | | - Zunahme Abschreibungen infolge höherer Investitionen im Tiefbau |

Baudirektion Leistungsgruppe 8500

| | |
|-------------|--|
| -1.4 | - Zunahme Aufwand für Gewässerrenaturierungen |
| 0.5 | - Übrige Veränderungen |
| -1.2 | Veränderung total P24 zu P23 |
| 1.0 | - Tieferer Aufwand für Dienstleistungen Dritter |
| 0.8 | - Geringere Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen an Trink- und Abwasserreinigungsanlagen |
| 0.7 | - Höhere Bundesbeiträge im Bereich Wasserbau |
| 0.1 | - Tiefere Informatikkosten |
| 0.1 | - Geringerer Aufwand für Gewässerrenaturierungen |
| -0.1 | - Höhere Zinsen |
| -0.2 | - Tiefere Erträge aus übrigen Dienstleistungen |
| -0.4 | - Tiefere Konzessionserträge |
| -1.4 | - Höhere Abschreibungen infolge höherer Investitionen im Tiefbau |
| -1.8 | - Höhere Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen für Fördermassnahmen im Energiebereich |
| -0.0 | - Übrige Veränderungen |
| -1.7 | Veränderung total P25 zu P24 |
| 1.1 | - Höhere Bundesbeiträge im Bereich Wasserbau |
| 0.9 | - Geringerer Aufwand für Dienstleistungen Dritter |
| 0.8 | - Tiefere Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen an Trink- und Abwasserreinigungsanlagen |
| 0.4 | - Tiefere Informatikkosten |
| -0.1 | - Höhere Zinsen |
| -0.5 | - Höhere Abschreibungen infolge höherer Investitionen im Tief- und Wasserbau |
| -1.9 | - Höhere Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen für Fördermassnahmen im Energiebereich |
| -2.0 | - Höherer Aufwand für Gewässerrenaturierungen |
| -0.4 | - Übrige Veränderungen |
| -0.8 | Veränderung total P26 zu P25 |
| 2.9 | - Höhere Bundesbeiträge im Bereich Wasserbau |
| 1.3 | - Geringerer Aufwand für Dienstleistungen Dritter |
| 0.6 | - Tiefere Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen an Trink- und Abwasserreinigungsanlagen |
| -0.4 | - Höhere Abschreibungen infolge höherer Investitionen im Tief- und Wasserbau |
| -0.7 | - Tiefere Erträge aus Erbringung von Dienstleistungen (Wasserbau) |
| -1.9 | - Höhere Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen für Fördermassnahmen im Energiebereich |
| -2.4 | - Höherer Aufwand für Gewässerrenaturierungen |
| -0.2 | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--------|--------------|---------------|---------------|---------------|---------------|--------------|
| Einnahmen total | | 38.9 | 63.5 | 64.2 | 64.6 | 66.0 | 59.6 |
| - Durchlaufende Investitionsbeiträge | | | 50.0 | 49.9 | 49.9 | 49.9 | 46.7 |
| - Sihl, Thalwil, Entlastungsstollen (85W-745) | 61.4 | | 12.6 | 14.0 | 10.6 | 10.9 | 2.5 |
| - Altbach, Kloten, HWS, Verlängerung Glattalbahn (85W-807) | 28.7 | | | | | 2.1 | 5.9 |
| - Glatt, Rümlang, Umliegung (85W-713) | 12.3 | | | | | | 0.2 |
| - Limmat, Zürich, Platzspitzwehr (85W-778) | 7.7 | | | | 2.4 | 1.8 | 1.8 |
| - Limmat, Stadt Zürich, Münsterbrücke (85W-847) | 2.3 | | 0.8 | | 0.4 | 0.4 | 0.7 |
| - Töss, Wila, HWS und Aufwertung (85W-835) | 1.9 | | | | | | 0.7 |
| - Übrige | | 38.9 | 0.1 | 0.3 | 1.3 | 0.9 | 1.1 |
| Ausgaben total | | -49.1 | -107.3 | -111.9 | -104.8 | -112.9 | -98.5 |
| - Durchlaufende Investitionsbeiträge | | -2.4 | -50.0 | -49.9 | -49.9 | -49.9 | -46.7 |
| - Sihl, Thalwil, Entlastungsstollen (85W-745) | -175.5 | | -35.9 | -40.0 | -30.1 | -31.1 | -7.0 |
| - Altbach, Kloten, HWS, Verlängerung Glattalbahn (85W-807) | -82.0 | -1.1 | -1.6 | -1.1 | -1.1 | -7.2 | -17.0 |
| - Limmat, Schlieren, Zelgli-Betschenrohr (85W-723) | -70.0 | -0.2 | -0.2 | -0.1 | -0.1 | -0.1 | -0.2 |
| - Reppisch, Dietikon (85W-849) | -50.0 | -0.2 | -0.3 | -0.1 | -0.2 | -0.2 | -0.2 |
| - Glatt, Rümlang, Umliegung (85W-713) | -35.0 | | | | | | -0.6 |
| - Limmat, Zürich, Platzspitzwehr (85W-778) | -24.0 | -0.1 | -1.5 | -3.0 | -3.0 | -5.0 | -5.0 |
| - Sihl, ZH, Ausbau und Aufwertung Brunau (85W-795) | -10.0 | | -0.1 | -0.1 | -0.2 | -0.3 | -0.3 |
| - Eulach, Winterthur, Technikum (85W-852) | -8.5 | | -0.2 | -0.1 | -0.1 | -1.2 | -1.0 |
| - Limmat, Stadt Zürich, Münsterbrücke (85W-847) | -6.2 | | -2.2 | | -1.0 | -1.0 | -2.0 |
| - Töss, Wila, HWS und Aufwertung (85W-835) | -3.5 | | -0.1 | -0.1 | -0.1 | -0.1 | -1.3 |
| - Investitionsbeiträge an Wasserversorgungsanlagen, Abwasserreinigungsanlagen, Kanalisationen und Sonderbauwerke | | | -1.5 | -1.5 | -1.5 | -1.5 | -1.5 |

Baudirektion
Leistungsgruppe 8500

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| - Investitionsbeiträge für Fördermassnahmen im Energiebereich zusätzlich zu den durchlaufenden Bundesbeiträgen | | -0.1 | -10.0 | -12.0 | -12.0 | -10.0 | -10.0 |
| - Übrige | | -45.0 | -3.7 | -3.9 | -5.5 | -5.3 | -5.7 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| | |
|---|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -71970722 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | -111871000 |
| Kredit mit Sperrvermerk Investitionsrechnung (§ 16 Abs. 1 CRG) in Mio. Franken für: | |
| - Limmat, Zürich, Platzspitzwehr (85W-778) (-22.0 Mio. Franken) | -3000000 |
| L1 Realisierte kantonale Hochwasserschutzprojekte | 1 |

8510 Altlasten

Aufgaben

| | | |
|----|---|-----|
| A1 | Finanzierung der Verpflichtungen des Kantons Zürich im Zusammenhang mit der Untersuchung, Überwachung und Sanierung von belasteten Standorten gemäss Umweltschutzgesetz (USG) | LFZ |
| | | 7.1 |

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|------------|-------------|-------------|------------|------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 10.2 | 0.6 | 0.6 | -0.0 | -3.4 | 0.6 | 0.6 | 0.6 |
| Aufwand | -6.2 | -1.7 | -1.6 | 0.0 | 2.9 | -1.6 | -1.6 | -1.6 |
| Saldo | 4.1 | -1.1 | -1.0 | 0.0 | 2.7 | -1.0 | -1.0 | -1.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| | |
|---|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -1045600 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | |

8700 Immobilienamt

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|------|
| A1 | Steuerung des Immobilienportfolios durch Umsetzung der Immobilienstrategie, Erarbeitung von Teilportfoliostrategien, Fällen von Investitions- bzw. Devestitionsentscheiden und Beauftragung entsprechender Immobilienprojekte sowie die damit verbundene Planung und das Controlling der Hochbauinvestitionen | 10.5 |
| A2 | Kauf und Verkauf von Grundstücken, Baurechte, allgemeine Grundbuchgeschäfte, Eintragungen von Dienstbarkeiten und Enteignungen | 10.5 |
| A3 | Nutzungsgerechte Flächenbereitstellung für den öffentlichen Auftrag, Zentrale Facility-Management-Steuerung über den gesamten Lebenszyklus der Immobilien, koordinierte Beschaffung von Dienstleistungen und Gütern für die Bewirtschaftung | 10.5 |
| A4 | Sicherstellen einer optimalen Bewirtschaftung der an Externe vermieteten Objekte des Verwaltungs- und Finanzvermögens zu Marktkonditionen und unter Berücksichtigung der Teilportfoliovorgaben. Abschluss und Bewirtschaftung sämtlicher Mietverträge mit Dritten (Fremdmieten) für die kantonale Verwaltung | 10.5 |
| A5 | Zentraler Betreiber für gemischt genutzte Bauten: Betriebsführung, Instandhaltung von Gebäuden und technischen Anlagen, infrastrukturelle Dienstleistungen | 10.5 |
| A6 | Sicherstellen der Immobilienstammdaten einschliesslich Qualitätsmanagement und Führen der Immobilien- sowie Anlagenbuchhaltungen | 10.5 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|---------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| L1 | Betreute Mietverhältnisse in zugemieteten Liegenschaften | A1 | 802 | 770 | 770 | 770 | 770 | 770 |
| L2 | Vom Immobilienamt bewirtschaftete Gebäudeflächen, in m ² | A3 | 221 686 | 250 000 | 250 000 | 255 000 | 258 000 | 260 000 |
| L3 | Umsatz Mobiliar, in Mio. Franken | A3 | 4 | 10.5 | 7.5 | 7.5 | 7.5 | 7.5 |
| L4 | Hängige Abtretungsverträge | A2 | 1 729 | 1 700 | 1 700 | 1 700 | 1 700 | 1 700 |
| L5 | Gebäudeflächen im Mietermodell, in m ² | A3 | 1 100 000 | 1 250 000 | 1 250 000 | 1 270 000 | 1 290 000 | 1 320 000 |
| L8 | Anteil der fristgerechten Erstellung der Kreditabrechnungen innerhalb von 10 Monaten nach Vorliegen der Bauabrechnung, in % (Zielwert) | A6 | | | 90 | 90 | 90 | 90 |
| B2 | Durchschnittlich von einer/einem Mitarbeitenden bewirtschaftete Fläche, in m ² | A5 | 6 520 | 6 700 | 6 700 | 6 835 | 6 917 | 6 970 |
| W1 | Grad der Kundenzufriedenheit Bewirtschaftung, in % | A3 | 87 | | 85 | | 85 | |
| W3 | Verwertungsquote engere Zentralverwaltung, in % | A3 | 72 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| W5 | Durchschnittlicher Flächenbedarf/Arbeitsplatz im Bürobereich engere Zentralverwaltung, in m ² | A5 | 16.6 | 17 | 16.5 | 16.4 | 16.3 | 16.2 |
| W6 | Durchschnittlicher Flächenbedarf/Arbeitsplatz im Bürobereich übrige Zentralverwaltung, in m ² | A3 | 15.6 | 14.5 | 14.5 | 14.5 | 14.5 | 14.5 |

Bemerkungen

- L3 Der Indikatorwert war 2022 zu hoch angesetzt und stimmte nicht mit dem finanziellen Budget überein.
- L5 Im letztjährigen KEF neu eingeführter Indikator, ab Budget 2022
- L8 Neuer Indikator gemäss KEF-Erklärung Nr. 31/2022
- W1 Der Indikator wird nur alle zwei Jahre erhoben.
- W5 Anpassung der Planwerte gemäss KEF-Erklärung Nr. 32/2022

Entwicklungsschwerpunkte

| | | bis |
|----------|--|------|
| BD 7.2i | Die langfristige Ersatzplanung zum «Ersatz fossiler Energieträger bis 2030» ist erstellt. | 2023 |
| BD 7.2j | Massnahmenplan «Installation von Photovoltaikanlagen auf kantonseigenen Gebäuden bis spätestens 2030» ist erarbeitet. | 2023 |
| BD 9.1d | Die Lebenszykluskosten-Betrachtung als Grundlage für Investitionsentscheide ist etabliert. Erste Massnahmen aus dem Projekt «Wirtschaftliche Nachhaltigkeit Hochbau» sind umgesetzt. | 2023 |
| BD 10.2a | Die Erfahrungen im Mietermodell auswerten und in erfolgskritischen Bereichen adjustieren | 2023 |

Bemerkungen

- Allg. Die Federführung für den Entwicklungsschwerpunkt BD 10.2b liegt neu beim Hochbauamt (LG 8100), weshalb dieser zum Hochbauamt übergeführt wurde.
- BD 7.2i Der Schwerpunkt wurde angepasst und der Erfüllungszeitpunkt nach hinten verschoben, weil die langfristige Ersatzplanung erst gestartet wurde und die Erstellung über die bereits 2022 abgeschlossenen ersten Arbeitsschritte (Umstellung bei laufenden Projekten / Beauftragung Machbarkeitsprüfung bei grössten CO₂-Emittenten) hinausgeht.

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
|---|---|--------------|------------------|
| KEF-Erklärung Nr. 31/2022: Neuer Leistungsindikator Abrechnung von Bauvorhaben; Andrew Katumba (Zürich) | Einführung eines neuen Leistungsindikators für eine zeitnahe Kreditabrechnung von Bauvorhaben. | Vorlage 5742 | RRB Nr. 532/2022 |
| KEF-Erklärung Nr. 32/2022: W5: Durchschnittlicher Flächenbedarf/Arbeitsplatz im Bürobereich engere Zentralverwaltung; Monica Sanesi Muri (Zürich) | Der durchschnittliche Flächenbedarf der engeren Zentralverwaltung soll in den nächsten Jahren kontinuierlich gesenkt werden und ambitioniert angegangen werden (P22: 16,6 m ² , P23: 16,5m ² , P24: 16,4 m ² , P25: 16,3 m ²). | Vorlage 5742 | RRB Nr. 532/2022 |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|------|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 151.5 | 165.0 | 182.0 | 17.0 | 10.3 | 184.9 | 184.9 | 184.9 |

Bemerkungen

- P23 zu B22 15.2 Stellen Entwicklung Immobilienamt; 2.0 Stellen Assetmanagement Unterstützung bei Landgeschäften. Die neuen Stellen liegen teilweise über dem Durchschnittslohn, was zu einem Anstieg der durchschnittlichen Lohnsumme führt.
- P24 zu P23 3.0 Stellen Facility Services für die Flächenbewirtschaftung. Die neuen Stellen liegen teilweise unter dem Durchschnittslohn, was zu einer Senkung der durchschnittlichen Lohnsumme führt.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|-------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 25.2 | 32.7 | 29.9 | -2.8 | -8.6 | 29.9 | 29.9 | 29.9 |
| Aufwand | -40.6 | -53.2 | -52.1 | 1.1 | 2.0 | -52.3 | -52.2 | -52.1 |
| Saldo | -15.5 | -20.6 | -22.3 | -1.7 | -8.4 | -22.4 | -22.4 | -22.2 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -0.8 | -0.5 | -0.5 | 0.0 | 0.0 | -0.5 | -0.5 | -0.5 |
| Saldo | -0.8 | -0.5 | -0.5 | 0.0 | 0.0 | -0.5 | -0.5 | -0.5 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|--|
| -1.7 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 1.9 | | - Weniger Aufwand, v.a. im Bereich Dienstleistungen Dritter und Honorare aufgrund von Kürzungsvorgaben des Regierungsrates |
| -0.2 | | - Höhere Raum- und Nebenkosten |
| -0.5 | | - Höhere Informatikkosten infolge höherer Verrechnungen für Fachapplikationen |
| -2.8 | | - Höhere Lohnkosten infolge höheren Beschäftigungsumfanges |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.2 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| 0.8 | | - Geringere Kapitalfolgekosten infolge Ende der Abschreibungsdauer der Bewirtschaftungssoftware FMzh |
| -0.7 | | - Höhere Informatikkosten infolge Anpassungen für Fachapplikationen |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetentwurf 2023

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

-22278800

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

-500000

L8 Anteil der fristgerechten Erstellung der Kreditabrechnungen innerhalb von 10 Monaten nach Vorliegen der Bauabrechnung, in %

90

8710 Liegenschaften Finanzvermögen

Aufgaben

A1 Finanzierung der Liegenschaften im Finanzvermögen und Vermietung zu Marktkonditionen

LFZ
10.5

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---------|--------|------|------|------|------|------|
| L1 Bilanzwert Liegenschaften FV, in Mio. Franken | A1 | 1014.1 | 1197 | 1034 | 1045 | 1055 | 1066 |
| B1 Aufwand für Bewirtschaftung von Liegenschaften des FV, in % des Ertrags (Benchmark private Treuhänder 5%) | A1 | 5 | 4.1 | 4.1 | 4.1 | 4.1 | 4.1 |
| W1 Nettorendite aller Liegenschaften des FV, in % | A1 | 2.3 | 0.7 | 0.7 | 0.7 | 0.7 | 0.6 |
| W3 Baulicher Zustandswert Finanzvermögen | A1 | | 0.77 | 0.72 | 0.72 | 0.72 | 0.72 |
| W4 Nettorendite der Wohn- und Geschäftsliegenschaften des FV, in % | A1 | | 2.4 | 2.4 | 2.4 | 2.4 | 2.3 |

Bemerkungen

- L1 Aufgrund von Liegenschaftsüberträgen in das Verwaltungsvermögen im Rechnungsjahr 2021 ist der Bilanzwert tiefer. Für die Folgejahre wird von einem jährlichen Nettowachstum von 1% ausgegangen.
- W1, W4 Höhere bauliche Massnahmen im Planjahr 2026 lassen die Rendite sinken.
- W3 Die Planwerte wurden nach unten korrigiert. Der Planwert 2022 war zu hoch, weil er sich am Verwaltungsvermögen orientiert hat. Der Zustandswert im Finanzvermögen liegt tendenziell tiefer, weil weniger Nutzungsänderungen und Entwicklungsprojekte anfallen.
- W3, W4 Im KEF des Vorjahres neu eingeführte Indikatoren, ab Budget 2022

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
|--|---|--------------|------------------|
| KEF-Erklärung Nr. 48/2021: Neuer Wirkungsindikator baulicher Zustandswert; Andrew Katumba (Zürich) | Einführung eines neuen Wirkungsindikatoren für den baulichen Zustand im Finanzvermögen. | Vorlage 5644 | RRB Nr. 358/2021 |

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|------------|-------------|-------------|------------|-------------|
| Ertrag | 81.7 | 28.0 | 26.7 | -1.2 | -4.4 | 26.7 | 26.7 | 26.7 |
| - Mietzinsertrag inkl. Baurechtszinsen | 26.3 | 26.8 | 26.7 | -0.0 | -0.2 | 26.7 | 26.7 | 26.7 |
| Aufwand | -61.8 | -28.5 | -27.2 | 1.3 | 4.7 | -27.7 | -26.7 | -28.6 |
| - Kalkulatorischer Zinsaufwand | -8.5 | -9.3 | -8.4 | 0.9 | 9.2 | -8.4 | -8.4 | -8.4 |
| Saldo | 19.9 | -0.5 | -0.5 | 0.1 | 16.7 | -0.9 | 0.0 | -1.9 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|---|
| 0.1 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 2.8 | A1 | - Geringerer Aufwand für Planungen Dritter und Honorare gemäss Projektplanung |
| 0.9 | A1 | - Geringere kalkulatorische Zinsen infolge Abnahme des Bilanzwertes |
| -1.2 | A1 | - Geringere Einnahmen, vor allem infolge Übertrag der Liegenschaft Zollstrasse in das Verwaltungsvermögen (LG 8750) |
| -2.5 | A1 | - Höherer baulicher Unterhalt gemäss aktueller Projektplanung |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| -0.5 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -0.4 | A1 | - Höherer Aufwand für Planungen Dritter und Honorare gemäss Projektplanung |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |

1.0 Veränderung total P25 zu P24

- 0.7 A1 - Geringerer baulicher Unterhalt gemäss aktueller Projektplanung
- 0.3 A1 - Geringerer Aufwand für Planungen Dritter und Honorare gemäss Projektplanung
- 0.0 - Übrige Veränderungen

-1.9 Veränderung total P26 zu P25

- 2.0 A1 - Höherer baulicher Unterhalt gemäss aktueller Projektplanung
- 0.1 - Übrige Veränderungen

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023

-451 249

8750 Liegenschaften Verwaltungsvermögen

Aufgaben

| | | | |
|----|--|-----|------|
| A1 | Finanzierung der Liegenschaften im Verwaltungsvermögen und langfristig kostendeckende Weiterverrechnung an die kantonalen Nutzer (Investition/Amortisation, Verzinsung, Unterhalt und Bewirtschaftung) | LFZ | 10.5 |
|----|--|-----|------|

Indikatoren

| Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|-----|------|------|------|------|------|
| B1 | Anteil werterhaltender Investitionen im Verhältnis zum Anschaffungswert, in % | A1 | 2.4 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| W1 | Baulicher Zustandswert, in % | A1 | 0.76 | 0.77 | 0.77 | 0.77 | 0.77 |
| W2 | Werterhaltungsindex, in % (Werterhaltungsinvestitionen Hochbau : Gesamtinvestitionen Hochbau) | A1 | 44.7 | 50 | 50 | 50 | 50 |

Bemerkungen

- W1 Das Verhältnis zwischen Zustandswert zu Neuwert gibt den baulichen Zustand des Immobilienportfolios (Verwaltungsbauten) wieder.
- W2 Die Hochbauinvestitionen werden je zur Hälfte für werterhaltende und wertvermehrnde Projekte geplant.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | | |
|----------|--|-----|------|
| BD 10.1i | Erfahrungen mit der Bewirtschaftungssoftware FMzh (Facility Management Zürich) sind ausgewertet. | bis | 2023 |
| BD 7.2k | Gesamtschau und Umsetzungskonzept Ladestationen sind erstellt. | | 2023 |

Bemerkungen

- BD 7.2k Neuer Entwicklungsschwerpunkt

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|---------------|---------------|---------------|--------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 424.4 | 442.6 | 489.9 | 47.3 | 10.7 | 490.1 | 490.3 | 489.9 |
| - Ertragsbereinigung | | 24.4 | 0.0 | -24.4 | -100.0 | 0.0 | 0.0 | |
| Aufwand | -452.3 | -428.0 | -498.7 | -70.7 | -16.5 | -499.6 | -500.7 | -495.8 |
| Saldo | -28.0 | 14.6 | -8.8 | -23.4 | -160.2 | -9.6 | -10.4 | -5.9 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 4.2 | 12.0 | 8.2 | -3.8 | -31.4 | 16.2 | 4.1 | 24.1 |
| Ausgaben | -361.8 | -302.3 | -223.0 | 79.3 | 26.2 | -272.8 | -272.8 | -272.8 |
| Saldo | -357.6 | -290.3 | -214.8 | 75.5 | 26.0 | -256.6 | -268.8 | -248.8 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|--------------|-----|---|
| -23.4 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 36.5 | A1 | - Höherer Ertrag für Nebenkosten |
| 34.1 | A1 | - Höherer Ertrag für Raumkosten |
| -3.0 | A1 | - Höhere Planungskosten |
| -24.4 | A1 | - Wegfall Ertragsbereinigung aus dem Budget Vorjahr |
| -29.1 | A1 | - Höherer Aufwand für Raumkosten, v.a. infolge höherer Instandhaltungskosten, Kapitalfolgekosten sowie Anmieten |
| -37.6 | A1 | - Höherer Aufwand für Nebenkosten, v.a. infolge höherer Reinigungskosten nach Inbetriebnahme PJZ und steigender Energiepreise |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |

| | |
|-------------|--|
| -0.8 | Veränderung total P24 zu P23 |
| -0.6 A1 | - Höhere Nettoraumkosten, insbesondere infolge mehr Instandhaltungen |
| -0.2 | - Übrige Veränderungen |
| -0.8 | Veränderung total P25 zu P24 |
| -1.0 A1 | - Höhere Nettoraumkosten, insbesondere höherer Kapitalfolgekosten |
| 0.2 | - Übrige Veränderungen |
| 4.5 | Veränderung total P26 zu P25 |
| 3.0 A1 | - Geringere, nicht verrechenbare Planungskosten |
| 1.5 A1 | - Geringere Nettoraumkosten, insbesondere tiefere Kapitalfolgekosten |
| 0.0 | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|--------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Einnahmen total | | 4.2 | 12.0 | 8.2 | 16.2 | 4.1 | 24.1 |
| - BI, übrige Hochbauprojekte | | | 5.6 | | | | |
| - BI, ZHAW Reidbach, Gebäude D, Neubau (27602) | | | | | 6.0 | | |
| - JI, übrige Hochbauprojekte | | | 6.4 | 8.2 | 10.2 | 1.1 | 14.1 |
| - JI, JVA PÖW JVA+ (+120 Plätze) (45283) | | | | | | 3.0 | 10.0 |
| - Übrige | | 4.2 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | -0.0 | 0.0 |
| Ausgaben total | | -361.8 | -302.3 | -223.0 | -272.8 | -272.8 | -272.8 |
| - JI, Umbau und Erweiterung Vollzugszentrum Bachtel (13103) | -44.5 | -2.3 | | | | | |
| - JI, Zürich Bezirksanlage Gefängnis Ersatzneubau (13236) | -50.0 | | -1.0 | -0.5 | -1.5 | -1.5 | -11.0 |
| - JI, Regensdorf, JVA Pöschwies (14021) | -100.0 | | -0.6 | | | | |
| - JI, Pfäffikon Umbau-Erweiterung Sicherheitsabteilung Gefängnis + Instandsetzung Bezirksanlage (45016) | -45.6 | | -1.2 | -8.0 | -16.5 | -18.0 | |
| - JI, JVA PÖW JVA+ (+120 Plätze) (45283) | -250.0 | | | | -7.5 | -7.5 | -10.0 |
| - BI, Horgen, Bildungszentrum Zürichsee Horgen, Gesamtanierung Altbau mit Erweiterung (10982) | -67.0 | -8.6 | -4.2 | | | | |
| - BI, KZU, Gesamtinstandsetzung Klassentrakt (12326) | -40.0 | | | | | | -0.4 |
| - BI, Wetzikon, Gewerbliche Berufsschule, Gesamtanierung (12725) | -67.0 | -1.9 | -2.5 | -6.5 | -21.0 | -20.0 | -14.9 |
| - BI, Winterthur, Kantonsschule Rychenberg, Sanierung Hauptgebäude (inkl. Prov.) (13177) | -40.0 | | -0.8 | -1.0 | -1.0 | -2.0 | -6.0 |
| - BI, Uetikon am See, Neubau Kantonsschule inkl. Bildungsreserve (Chance Uetikon) (13216) | -310.0 | | -3.5 | -7.5 | -52.0 | -31.5 | -59.0 |
| - BI, Wädenswil, Neubau Kantonsschule Zimmerberg (13324) | -130.0 | | -0.7 | -0.5 | -1.9 | -4.5 | -4.6 |
| - BI, Kasernenareal, Militärkasernen ZH Gesamtanierung BiZE (13666) | -167.2 | -4.3 | -5.9 | -14.0 | -65.0 | -53.0 | -22.9 |
| - BI, Wädenswil, ZHAW, Reidbach, Gebäude D, Neubau (27602) | -37.1 | -12.0 | -13.1 | -4.9 | | | |
| - BI, ZHAW WIN CT TL Neubau und Ersatzneubau (27669) | -288.1 | -5.3 | -4.5 | -26.8 | -34.2 | -53.7 | -55.9 |
| - BI, ZHAW WIN CT TE Instandsetzung/Erweiterung (27684) | -110.0 | | | -0.3 | -0.8 | -1.6 | -3.0 |
| - BI, ZHAW WÄD, Reidbach Shedhalle (Gesamtnutzung) (27700) | -25.0 | -0.5 | -0.9 | -2.5 | -10.0 | -11.9 | |
| - BI, Zürich, Kantonsschulen Freudenberg und Enge, Gesamtinstandsetzung (45134) | -165.0 | | | | | -2.5 | -3.4 |
| - BI, Wädenswil ZHAW, Neubau Grüental (45175) | -132.0 | | | -0.8 | -1.0 | -1.3 | -2.9 |
| - BI, Glattal, Neubau Kantonsschule, Standortevaluation (45251) | -130.0 | | | | | -0.7 | -4.3 |
| - BI, DHZ, Zustandscheck + Gesamtinstandsetzung (45259) | -30.0 | | | | | -1.5 | -1.5 |
| - BI, BBW, Zustandscheck + Gesamtinstandsetzung (45268) | -32.0 | | | | -0.8 | -2.0 | -7.0 |
| - BI, BSB, Erweiterung und Instandsetzung (45368) | -60.0 | | | -0.6 | -1.9 | -1.7 | -1.8 |
| - BI, pKKA, Kantonsschule Knonaueramt Provisorium (45371) | -36.0 | | | | -2.0 | -5.5 | -16.0 |
| - BI, KFR/KEN, Instandhaltung Stammareal (45440) | -25.0 | | | -4.0 | -4.0 | -4.0 | -3.0 |

Baudirektion
Leistungsgruppe 8750

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|--------|--------|-------|-------|-------|-------|--------|
| - BI, KST FDÜ, KS Glattal Filiale Dübendorf, Provisorium (45455) | -36.0 | | | -2.0 | -5.5 | -16.0 | -12.5 |
| - BI, KAS, KS Aussersihl, Neubau - inkl. Übertrag Grundstück (45456) | -260.0 | | | | | -7.0 | -116.0 |
| - BI, KWI FHo, KS Wiedikon Filiale Hohlstrasse, Provisorium (45479) | -35.7 | | | -19.5 | -14.0 | | |
| - BI, KZN, Gesamtinstandsetzung (72010) | -123.2 | -0.1 | -0.1 | -5.0 | -15.0 | -40.0 | -36.0 |
| - BI, Urdorf, Kantonsschule Limmattal, Erweiterung mit Ersatzneubau und Turnhalle (72021) | -79.7 | -5.3 | -25.0 | -29.5 | -10.1 | -1.7 | |
| - BI, Winterthur, Kantonsschule Im Lee, Gesamtinstandsetzung/Dachausbau (72031) | -56.7 | -31.0 | -7.0 | | | | |
| - BI, Wetzikon, Kantonsschule Zürcher Oberland, Sanierung Grosser Spezialtrakt (72034) | -30.9 | -7.3 | -11.0 | | | | |
| - BI, Zürich, Kantonsschule Rämibühl, Instandsetzung Gesamtanlage (72039) | -135.0 | | | | -3.5 | -4.5 | -5.5 |
| - BI, Winterthur, Kantonsschulen Rychenberg und Im Lee, Mittelschulerweiterung (72101) | -50.0 | | | | | -1.0 | -1.0 |
| - BI, Zürich, Kantonsschulen Schulraumprovisorium Irchel (72127) | -42.5 | -2.2 | -16.6 | -17.4 | -5.8 | | |
| - BI, Zürich, «Bildungsmeile», Entwicklungsperimeter I, Etappe 1: Neubau SfGZ (77046) | -92.0 | | | | -2.0 | -2.0 | -3.0 |
| - BI, Zürich, «Bildungsmeile», Entwicklungsperimeter I, Etappe 2: Neubau BMZ und Sport (77047) | -132.0 | | | | -2.0 | -2.0 | -3.0 |
| - BI, Bildungsmeile, Entwicklungsperimeter I, Et. 3: Instandsetzung AU90 und AU100 (77048) | -28.0 | | | | -1.0 | -1.0 | -2.0 |
| - BI, Zürich, «Bildungsmeile», Entwicklungsperimeter II, Ersatzneubau Baugewerbliche Berufsschule (77049) | -50.3 | -1.9 | -17.0 | -19.7 | -4.4 | | |
| - BI, Dietikon, Bildungszentrum Limmattal, Instandsetzung Gesamtgebäude (77071) | -33.0 | | -1.0 | -2.0 | -6.7 | -16.0 | -5.9 |
| - BI, Wetzikon, Gewerbliche Berufsschule, Gesamt-sanierung (77088) | -37.3 | -1.3 | -5.8 | -12.3 | -8.7 | -4.0 | -0.8 |
| - BD, Erneuerung und Gesamtinstandsetzung Schloss Laufen (10046) | -55.3 | | | | -20.4 | -17.0 | -12.5 |
| - BD, Zürich, Neubau Polizei- und Justizzentrum (11900) | -739.1 | -115.7 | -65.0 | | | | |
| - BD, Bezirksverwaltung Winterthur, inkl. Gefängnis, Erweiterung und Sanierung (13156) | -113.2 | -12.0 | -38.7 | -35.0 | -20.0 | | |
| - BD, Rathaus Zürich, Instandsetzung und Provisorium (13700) | -28.9 | -0.3 | -3.6 | -0.8 | -1.0 | -5.0 | -10.0 |
| - BD, engere Zentralverwaltung Sanierung/Umbau Zollstrasse 20/36 (13723) | -119.7 | -70.3 | -5.0 | -27.0 | -17.4 | | |
| - BD, Kirche Grossmünster, Instandsetzung + Optimierung (13785) | -28.7 | | -1.0 | -2.5 | -5.0 | -6.0 | -6.0 |
| - BD, Zürich, Gesamtsanierung/Umbau Ausstellungsstrasse 80/88 (13934) | -57.1 | | -1.2 | -44.4 | -9.8 | -0.3 | |
| - BD, Kasernenareal, Zeughäuser, Beitrag Kanton für Instandsetzung Stadt Zürich (45065) | -30.0 | | | | | | -5.0 |
| - BD, Uster, Gerichtsplatz-Areal (45157) | -95.0 | | -2.9 | -0.8 | -2.2 | -5.0 | -17.5 |
| - BD, eZV BD, Erneuerung und Gesamtinstandsetzung (45362) | -270.0 | | | | -6.0 | -31.0 | -25.0 |
| - DS, Rückbau nicht mehr benötigter Standorte aufgrund PJZ-Bezug (12422) | | | -18.0 | | | | |
| - DS, Kapo Oberrieden, Seepolizei Gesamtinstandsetzung (13043) | -33.4 | | | -1.0 | -10.0 | -8.0 | -10.0 |
| - DS, Neu-Rheinau, Gebäude 86-88, Wohnheim Tilia Gesamterneuerung (20524) | -24.8 | -0.6 | -10.8 | -10.6 | -3.0 | | |
| - DS, Zürich, StVA, Zustands- und Potenzialanalyse und Gesamtsanierung inkl. Ersatz Wärme / H2-Tankstelle (45028) | -100.0 | | | -0.5 | -5.0 | -5.0 | -30.0 |
| - DS, Andelfingen Abbruch und Neubau Gebäude B+D / GVZ (45083) | -45.0 | | -0.2 | -0.5 | -2.0 | -2.0 | -18.0 |
| - BD, übrige Hochbauprojekte (10003) | | -18.9 | -84.4 | -46.2 | -61.2 | -59.5 | -43.2 |
| - JI, übrige Hochbauprojekte (10004) | | -14.3 | -64.1 | -12.8 | -33.3 | -27.8 | -6.3 |

Baudirektion
Leistungsgruppe 8750

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|-------|-----|-------|-------|-------|-------|-------|
| - BI, übrige Hochbauprojekte (10005) | -22.3 | | -28.0 | -59.7 | -63.9 | -42.6 | -29.9 |
| - VD, übrige Hochbauprojekte (10006) | -0.1 | | | | | | |
| - DS, übrige Hochbauprojekte (10007) | -20.5 | | -40.8 | -8.6 | -25.0 | -23.8 | -18.1 |
| - FD, übrige Hochbauprojekte (10008) | | | -1.0 | -0.3 | -0.4 | | |
| - GD, übrige Hochbauprojekte (10009) | -1.4 | | -1.0 | -0.7 | -2.0 | -1.3 | -1.3 |
| - Verschiedene Kleinprojekte (Fr. 50 000 - Fr. 150 000) (10002) | -1.5 | | -7.0 | -7.0 | -7.0 | -7.0 | -7.0 |
| - Pauschalkorrektur Hochbauten | | | 193.0 | 220.6 | 321.4 | 288.0 | 380.1 |
| - Übrige | 0.1 | | -0.2 | 0.1 | 0.2 | 0.1 | 0.2 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
 -8793688
 -223000000

8800 Amt für Landschaft und Natur

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|---|-----|
| A1 | Fördern und erhalten einer konkurrenzfähigen, multifunktionalen Landwirtschaft | 8.3 |
| A2 | Nutzen, pflegen und schützen des Waldes als nachhaltige Rohstoffquelle und naturnahe Lebensgemeinschaft mit Erholungsraum | 8.3 |
| A3 | Schützen und fördern der einheimischen Tier- und Pflanzenwelt und ihrer Lebensräume (Biodiversität) sowie angemessene Nutzung der Wildtier- und Fischbestände | 7.2 |
| A4 | Schutz des Bodens: Überwachung und Gefährdungsabschätzung; Gefahrenabwehr | 7.1 |

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 Strickhof: Schülertage (Grundausbildung) | A1 | 122663 | 130000 | 130000 | 130000 | 130000 | 130000 |
| L2 Strickhof: Kursteilnehmerstunden (Weiterbildung) | A1 | 23896 | 40000 | 40000 | 40000 | 40000 | 40000 |
| L3 Naturschutz: Fläche der durch Schutzmassnahmen gesicherten Lebensräume, in ha (Zielwert) | A3 | 3250 | 3305 | 3350 | 3370 | 3410 | 3430 |
| L4 Naturschutz: Bewirtschafteter Naturschutzflächen | A3 | 1709 | 1760 | 1710 | 1710 | 1710 | 1710 |
| L5 Bodenschutz: Erfasste Verschiebungen von schadstoffbelastetem Boden, in % (Zielwert) | A4 | 74 | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 |
| L6 Fischerei/Jagd: Ausgestellte Fischereipatente | A3 | 12614 | 11500 | 11500 | 11500 | 11500 | 11500 |
| L9 Landwirtschaft: Bearbeitete Direktzahlungskategorien-Einheiten pro Vollzeitstelle | A1 | 60300 | 65000 | 62000 | 62000 | 62000 | 62000 |
| L10 Landwirtschaft: Für das ARE geprüfte Bauvorhaben in der Landwirtschaftszone | A1 | 364 | 290 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| L11 Wald: Gepflegte Waldfläche, in ha (Zielwert) | A2 | 2483 | 2050 | 2050 | 2050 | 2050 | 2050 |
| L12 Bodenschutz: Saldo bewilligter baulich bedingter Verluste und Gewinne an Fruchtfolgefleichen, in ha (Zielwert) | A4 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| L15 Landwirtschaft: Beurteilte und subventionierte landwirtschaftliche Bauprojekte | A1 | 35 | 40 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| B3 Fischerei/Jagd: Kostendeckungsgrad, in % | A3 | 63 | 69 | 66 | 66 | 66 | 66 |
| B4 Wald: Kantonaler Beitrag pro ha mit Fördermitteln unterstützte Waldfläche, in Fr. | A2 | 1599 | 2000 | 2000 | 2000 | 2000 | 2000 |
| W2 Landwirtschaft: Anteil gut unterhaltener Meliorationen, in % | A1 | 90 | 85 | 85 | 85 | 85 | 85 |
| W3 Wald: Holznutzung im Privatwald (vgl. zu Zuwachs), in % | A2 | 126 | 105 | 105 | 105 | 105 | 105 |
| W4 Wald: Holznutzung im öffentlichen Wald (vgl. zu Zuwachs), in % | A2 | 93 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |
| W7 Fischerei/Jagd: Erhalten ausgewogener Rehwildbestände, Anzahl Rehwild | A3 | 11038 | 10500 | 10500 | 10500 | 10500 | 10500 |
| W8 Naturschutz: Bestandessicherung bedrohter Arten, in % | A3 | 49 | 56 | 58 | 61 | 63 | 65 |
| W9 Bodenschutz: Bestand an Fruchtfolgefleichen, in ha | A4 | 44573 | 44400 | 44400 | 44400 | 44400 | 44400 |
| W10 Strickhof: Anteil Betriebsübernahmen durch Betriebsleitende mit Grundbildung oder beruflicher Weiterbildung am Strickhof, in % | A1 | 61 | 75 | 65 | 65 | 65 | 65 |

Bemerkungen

- L9 Die Anpassung der Direktzahlungsverordnung auf 2023 wird zu einem grösseren Bearbeitungsaufwand führen, was zu einer tieferen Zahl von bearbeiteten Direktzahlungskategorien-Einheiten pro Vollzeitstelle führt.
- L10 Es wird eine höhere Bautätigkeit in der Landwirtschaftszone erwartet.
- L12 Textliche Anpassung: Verständlichkeit des Indikators verbessern.
- L15 Textliche Anpassung: Verständlichkeit des Indikators verbessern.
- W8 Für die Berechnung des Indikators werden 28 Pflanzen- und 33 Tierarten berücksichtigt, die im Fokus der Artenschutzbemühungen der Fachstelle Naturschutz stehen. Es handelt sich um Arten, zu denen grösstenteils Aktionspläne vorliegen und umgesetzt werden. Basiswert für den Indikator ist die Entwicklung von Bestandesgrösse bzw. Anzahl Populationen im Kanton Zürich im Verlaufe der Jahre. Zur Ermittlung des KEF-Werts werden die erhobenen Angaben einem Zielwert für die betreffende Art gegenübergestellt. Dieser Zielwert ist aus dem Aktionsplan der betreffenden Art hergeleitet und konkretisiert das Naturschutz-Gesamtkonzept, wonach langfristig überlebensfähige Bestände gesichert werden sollen. Die im KEF definierten Jahresziele geben die angestrebte Zielerreichung in Prozent vor dem Hintergrund der aktuellen Massnahmenprogramme sowie der verfügbaren Ressourcen wieder.
- W10 Die weiterhin zugelassenen Direktzahlungskurse (Schnellbleiche) ermöglichen Betriebsübernahmen durch Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger. Der Anteil Ausbildung am Strickhof wird tiefer erwartet.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | bis |
|---------|--|------|
| RRZ 7c | Massnahmen zur Verbesserung des Zustandes der Biodiversität verstärken. | 2023 |
| BD 1.1c | Erarbeitung und Umsetzung der kantonalen Gesetzgebung zu den gravitativen Naturgefahren | 2023 |
| BD 7.2b | Die Strategie «Sturmvorsorge im Wald» wird umgesetzt. | 2023 |
| BD 7.2c | Die Effizienz im Wassermanagement wird mit Bewässerungs- und Speicherinfrastrukturen verbessert. | 2023 |
| BD 7.2f | Die langfristige Waldbaustrategie vor dem Hintergrund des Klimawandels steht fest und die Erarbeitung des Waldentwicklungsplans WEP2025+ ist gestartet. | 2023 |
| BD 7.2o | Die Überwachungsschwerpunkte der Auswirkungen des Klimawandels auf Zürcher Böden sind geklärt und in einem Monitoringkonzept für die Umsetzung vorbereitet. | 2023 |
| BD 7.3j | Der neue Sachplan Fruchtfolgeflächen des Bundes (SP FFF 2020) ist im Kanton Zürich umgesetzt, und die FFF als Produktionsgrundlage für die Landwirtschaft sind langfristig gesichert. | 2023 |
| BD 7.6c | Die Umsetzung des Naturschutz-Gesamtkonzepts ist in Berücksichtigung des Gegenvorschlags des Kantonsrates zur «Natur-Initiative» voranzutreiben. | 2023 |
| BD 7.6d | Die Erarbeitung einer kantonalen Biodiversitätsstrategie (als Ablösung des NSGK) für 2025 ist gestartet. | 2023 |
| BD 7.6e | Die Potenzialflächen für Moorregenerationen sind erhalten; eine kantonale Potenzialflächenkarte ist festgesetzt und ein Koordinationshinweis im kantonalen Richtplan verankert. | 2023 |
| BD 7.6f | Die Umsetzung der «Sanierungsplanung Wildtierkorridore» mittels grossräumiger Vernetzungsprojekte ist gestartet. | 2023 |
| BD 7.7c | Die Verwertung für Boden- und Untergrundmaterial im Kanton Zürich wird für die Zielnutzung Deponien, Kiesgrubenauffüllung und landwirtschaftliche Bodenverbesserungen festgelegt. | 2023 |
| BD 8.2a | Der Strickhof als das Deutschschweizer Kompetenzzentrum für Land- und Ernährungswirtschaft wird unter Berücksichtigung neuer kantonalen Strategien (u.a. Klimastrategie), der Umweltziele Landwirtschaft (UZL) und der Vorgaben für das neue Leitbild für die Zürcher Landwirtschaft weiterentwickelt. | 2023 |
| BD 8.2b | Die Revision des kantonalen Landwirtschaftsgesetzes ist gestartet, und Möglichkeiten zur Förderung von innovativen Massnahmen für nachhaltige Produktionssysteme werden geschaffen. | 2023 |
| BD 8.2c | Ein neues Leitbild für die Zürcher Landwirtschaft ist definiert («standortgerechter / klimaverträglicher / Hilfsstoff-minimiert / tierfreundlicher»). | 2023 |

Bemerkungen

- BD 1.1c Die Vernehmlassung und deren Auswertung nahm mehr Zeit in Anspruch. Der geplante Abschluss muss um ein Jahr verschoben werden.
- BD 7.2o Neuer Entwicklungsschwerpunkt
- BD 7.3j Neuer Entwicklungsschwerpunkt
- BD 7.6f Neuer Entwicklungsschwerpunkt

Baudirektion Leistungsgruppe 8800

| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|-----|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 355.9 | 375.7 | 381.3 | 5.7 | 1.5 | 385.2 | 386.9 | 387.6 |

Bemerkungen

| | | | | | | | | |
|------------|---|--|--|--|--|--|--|--|
| P23 zu B22 | Neue Stellen für die Umsetzung der Natur-Initiative (+3.2), Pflege zusätzlicher Naturschutzflächen gemäss NSGK (+1.0), Projektunterstützung im ALN (+1.0) und zusätzliche Kurse/Klassen im Bereich Bildung (+0.5) | | | | | | | |
| P24 zu P23 | Neue Stellen für die Umsetzung der Natur-Initiative (+2.9), zusätzliche Hauswirtschaftskurse (+0.5) sowie für Pflege zusätzlicher Naturschutzflächen gemäss NSGK (+0.5) | | | | | | | |
| P25 zu P24 | Neue Stellen für die Umsetzung der Natur-Initiative (+1.0) sowie zusätzliche Hauswirtschaftskurse (+0.7) | | | | | | | |
| P26 zu P25 | Zusätzliche Hauswirtschaftskurse (+0.7) | | | | | | | |

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 213.9 | 215.6 | 214.2 | -1.3 | -0.6 | 214.3 | 214.4 | 214.3 |
| - Durchlaufende Beiträge | 152.8 | 152.8 | 152.8 | -0.0 | -0.0 | 152.8 | 152.8 | 152.8 |
| Aufwand | -272.2 | -276.3 | -277.6 | -1.3 | -0.5 | -277.1 | -277.3 | -276.9 |
| - Durchlaufende Beiträge | -152.8 | -152.8 | -152.8 | 0.0 | 0.0 | -152.8 | -152.8 | -152.8 |
| Saldo | -58.3 | -60.7 | -63.4 | -2.7 | -4.4 | -62.8 | -62.9 | -62.6 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 3.0 | 3.4 | 3.5 | 0.0 | 0.4 | 3.4 | 3.4 | 3.4 |
| Ausgaben | -10.3 | -11.7 | -13.1 | -1.4 | -12.1 | -12.3 | -12.4 | -12.7 |
| Saldo | -7.3 | -8.2 | -9.6 | -1.4 | -17.0 | -8.8 | -8.9 | -9.2 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|----------------|---|
| -2.7 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 0.8 | A2 | - Tiefere kantonale Beiträge für die Waldleistungen |
| 0.3 | A1 | - Tiefere Kapitalfolgekosten (Abschreibungen/Zinsen) |
| -0.2 | A3 | - Höherer Aufwand für externe Dienstleistungen für die Erarbeitung von Schutzverordnungen |
| -0.5 | A1, A3, A4 | - Lohnentwicklung, Teuerung |
| -0.6 | A3 | - Umsetzung Natur-Initiative, zusätzliche Stellen, insbesondere Personalaufwand |
| -0.9 | A1, A2, A3, A4 | - Höhere Informatikkosten, neue IKT-Verrechnung |
| -1.7 | A1, A2, A3, A4 | - Höhere Raumkosten für die Nutzung der kantonalen Gebäude |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.6 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 0.7 | A1, A2, A3, A4 | - Geringere Informatikkosten für IKT-Grundbedarf infolge vorläufigen Verzichts auf die Planung von Verrechnungen für Light-Accounts |
| 0.4 | A2 | - Tiefere kantonale Beiträge für die Waldleistungen |
| 0.1 | A1 | - Tiefere Kapitalfolgekosten (Abschreibungen/Zinsen) |
| -0.2 | A3 | - Höherer Aufwand für externe Dienstleistungen für die Erarbeitung von Schutzverordnungen |
| -0.4 | A3 | - Umsetzung Natur-Initiative, zusätzliche Anstellungen, insbesondere Personalaufwand |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -0.1 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 0.3 | A2 | - Tiefere kantonale Beiträge für die Waldleistungen |
| 0.2 | A1 | - Tiefere Kapitalfolgekosten (Abschreibungen/Zinsen) |
| -0.2 | A1 | - Tiefere Bundesbeiträge für landwirtschaftliche Projekte |
| -0.2 | A3 | - Umsetzung Natur-Initiative, zusätzliche Anstellungen, insbesondere Personalaufwand |
| -0.2 | A3 | - Höherer Aufwand für externe Dienstleistungen für die Erarbeitung von Schutzverordnungen |
| -0.0 | | - Übrige Veränderungen |

| | |
|------------|--|
| 0.3 | Veränderung total P26 zu P25 |
| 0.6 A3 | - Tieferer Aufwand für externe Dienstleistungen für die Erarbeitung von Schutzverordnungen |
| 0.2 A1 | - Tiefere kantonale Beiträge für landwirtschaftliche Projekte |
| 0.1 A1 | - Tiefere Kapitalfolgekosten (Abschreibungen/Zinsen) |
| -0.3 A1 | - Tiefere Bundesbeiträge für landwirtschaftliche Projekte |
| -0.4 A1 | - Höherer Aufwand für Informatikdienstleistungen, Ablösung Software Direktzahlungen |
| 0.1 | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Einnahmen total | | 3.0 | 3.4 | 3.5 | 3.4 | 3.4 | 3.4 |
| - Einnahmen Durchlaufende Investitionsbeiträge | | 2.4 | 2.9 | 2.9 | 2.9 | 2.9 | 2.9 |
| - Einnahmen Investitionsbeiträge für eigene Rechnung sowie Rückzahlung Investitionsbeiträge | | 0.5 | 0.6 | 0.6 | 0.6 | 0.6 | 0.6 |
| - Einnahmen Rückzahlung Darlehen | | 0.1 | | | | | |
| - Übrige | | 0.0 | -0.1 | 0.0 | -0.1 | -0.1 | -0.1 |
| Ausgaben total | | -10.3 | -11.7 | -13.1 | -12.3 | -12.4 | -12.7 |
| - Ausgaben Sachanlagen und immaterielle Anlagen | | -1.8 | -2.2 | -2.5 | -2.3 | -2.2 | -2.5 |
| - Ausgaben Darlehen | | -0.1 | -0.1 | -1.0 | -0.1 | -0.1 | -0.1 |
| - Ausgaben Beteiligungen | | -0.2 | | | | | |
| - Ausgaben Investitionsbeiträge | | -5.8 | -6.6 | -6.8 | -7.0 | -7.2 | -7.2 |
| - Ausgaben Durchlaufende Investitionsbeiträge | | -2.4 | -2.9 | -2.9 | -2.9 | -2.9 | -2.9 |
| - Übrige | | -0.0 | 0.1 | 0.1 | -0.0 | 0.0 | 0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| | |
|--|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -63407100 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | -13067800 |
| L3 Naturschutz: Fläche der durch Schutzmassnahmen gesicherten Lebensräume, in ha | 3350 |
| L5 Bodenschutz: Erfasste Verschiebungen von schadstoffbelastetem Boden, in % | 75 |
| L11 Wald: Gepflegte Waldfläche, in ha | 2050 |
| L12 Bodenschutz: Saldo bewilligter baulich bedingter Verluste und Gewinne an Fruchtfolgeflächen, in ha | 0 |

8910 Natur- und Heimatschutzfonds

Aufgaben

LFZ

A1 Finanzierung von Massnahmen zur Unterstützung privater und öffentlicher Natur- und Heimatschutzbestrebungen

7.2

Bemerkungen

Allg. Die Finanzierung des Fonds erfolgt über die allgemeinen Staatsmittel.

Finanzierung Fonds: Ein positives Vorzeichen bedeutet ein Guthaben gegenüber dem Staatshaushalt (der Fondsbestand übersteigt das Anlagevermögen), ein negatives Vorzeichen eine Verpflichtung gegenüber dem Staatshaushalt (das Anlagevermögen übersteigt den Fondsbestand).

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---------|------|------|------|------|------|------|
| L1 Beitragsempfänger Naturschutz | A1 | 1709 | 1760 | 1710 | 1710 | 1710 | 1710 |
| L3 Archäologische Projekte | A1 | 205 | 210 | 210 | 210 | 210 | 210 |
| L4 Ortsbild- und Landschaftsschutzprojekte | A1 | 2 | 7 | 5 | 6 | 7 | 8 |

Bemerkungen

L4 Gegenüber den Vorjahren wird eine leichte Zunahme der Ortsbild- und Landschaftsschutzprojekte erwartet.

KEF-Erklärungen und Finanzmotionen

| Titel; eingereicht von | Antrag | Kantonsrat | Regierungsrat |
|---|--|-----------------|------------------|
| KEF-Erklärung Nr. 46/2019: Natur- und Heimatschutzfonds; Ann Barbara Franzen (Niederweningen) | P20: alt: -24.0, neu: -26.0; P21: alt: -24.0, neu: -26.0; P22: -24.0, neu: -26.0 | KR-Nr. 352/2018 | RRB Nr. 313/2019 |

Bemerkungen

Nr. 46/2019 Mit Beschluss des Kantonsrates vom 14. Dezember 2020 zum Gegenvorschlag zur Natur-Initiative (Vorlage 5582) ist die KEF-Erklärung überholt und somit hinfällig geworden.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|-------------|-------------|-------------|---------------|--------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 51.9 | 54.7 | 60.8 | 6.1 | 11.1 | 70.7 | 75.7 | 75.8 |
| - Übertrag vom GS (8000) | 30.0 | 34.0 | 40.0 | 6.0 | 17.6 | 50.0 | 55.0 | 55.0 |
| - Durchlaufende Beiträge | 10.1 | 10.1 | 10.2 | 0.1 | 1.2 | 10.3 | 10.3 | 10.4 |
| - Bundesbeiträge | 10.2 | 8.7 | 8.7 | 0.0 | 0.0 | 8.7 | 8.7 | 8.7 |
| Aufwand | -48.3 | -55.3 | -59.7 | -4.3 | -7.8 | -69.6 | -74.6 | -74.7 |
| - Durchlaufende Beiträge | -10.1 | -10.1 | -10.2 | -0.1 | -1.2 | -10.3 | -10.3 | -10.4 |
| - Abschreibungen und Zinsen | -2.3 | -3.5 | -3.7 | -0.3 | -7.7 | -3.6 | -4.0 | -3.9 |
| Saldo | 3.6 | -0.7 | 1.1 | 1.8 | 264.7 | 1.1 | 1.1 | 1.1 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 0.7 | | | | | | | |
| Ausgaben | -2.1 | -5.7 | -5.9 | -0.2 | -4.3 | -7.4 | -6.1 | -4.1 |
| Saldo | -1.4 | -5.7 | -5.9 | -0.2 | -4.3 | -7.4 | -6.1 | -4.1 |
| Finanzierung Fonds (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Anlagevermögen | 8.6 | 11.4 | 12.9 | 1.5 | 13.2 | 13.5 | 13.5 | 14.0 |
| Fondsbestand | -13.8 | -13.2 | -14.2 | -1.1 | -8.3 | -15.4 | -16.5 | -17.6 |
| Finanzierung | 5.2 | 1.8 | 1.3 | -0.5 | -27.8 | 1.9 | 3.0 | 3.6 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|---|
| 1.8 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 6.0 | | - Höhere Einlage in den Fonds gemäss Kantonsratsbeschluss (Vorlage 5582, Gegenvorschlag zur Natur-Initiative) |
| -1.8 | A1 | - Höhere Beiträge an Renaturierungsprojekte gemäss Kantonsratsbeschluss (Vorlage 5582, Gegenvorschlag zur Natur-Initiative) |
| -2.4 | A1 | - Höherer Nettoaufwand für die Umsetzung des Naturschutz-Gesamtkonzepts gemäss Kantonsratsbeschluss (Vorlage 5582, Gegenvorschlag zur Natur-Initiative) |
| -0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.0 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 10 | A1 | - Höhere Einlage in den Fonds gemäss Kantonsratsbeschluss (Vorlage 5582, Gegenvorschlag zur Natur-Initiative) |
| -1.4 | A1 | - Höhere Beiträge an Renaturierungsprojekte gemäss Kantonsratsbeschluss (Vorlage 5582, Gegenvorschlag zur Natur-Initiative) |
| -8.5 | A1 | - Höherer Nettoaufwand für die Umsetzung des Naturschutz-Gesamtkonzepts gemäss Kantonsratsbeschluss (Vorlage 5582, Gegenvorschlag zur Natur-Initiative) |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| -0.0 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 5.0 | A1 | - Höhere Einlage in den Fonds gemäss Kantonsratsbeschluss (Vorlage 5582, Gegenvorschlag zur Natur-Initiative) |
| -1.2 | A1 | - Höhere Beiträge an Renaturierungsprojekte gemäss Kantonsratsbeschluss (Vorlage 5582, Gegenvorschlag zur Natur-Initiative) |
| -3.8 | A1 | - Höherer Nettoaufwand für die Umsetzung des Naturschutz-Gesamtkonzepts gemäss Kantonsratsbeschluss (Vorlage 5582, Gegenvorschlag zur Natur-Initiative) |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetentwurf 2023

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

1 093 800

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

-5905 000

8930 Mehrwertausgleichsfonds

Aufgaben

LFZ

A1 Finanzierung von Entschädigungen bei Auszonungen und Massnahmen der Raumplanung

7.5

Bemerkungen

Allg. Finanzierung Fonds: Ein positives Vorzeichen bedeutet ein Guthaben gegenüber dem Staatshaushalt (der Fondsbestand übersteigt das Anlagevermögen), ein negatives Vorzeichen eine Verpflichtung gegenüber dem Staatshaushalt (das Anlagevermögen übersteigt den Fondsbestand).

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|---------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| L1 Bearbeitete Anträge für Beiträge an Entschädigungen bei Auszonungen | A1 | 0 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| L2 Bearbeitete Anträge für Beiträge für Massnahmen der Raumplanung | A1 | 0 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| W1 Summe der ausgerichteten Beiträge an Entschädigungen bei Auszonungen | A1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| W2 Summe der ausgerichteten Beiträge für Massnahmen der Raumplanung | A1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen

L1, L2 Solange der Mehrwertausgleichsfonds einen Minusbestand aufweist, können keine Anträge bearbeitet und keine Beiträge ausgerichtet werden.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 0.6 | 1.0 | 1.5 | 0.4 | 42.8 | 1.5 | 1.5 | 1.6 |
| - Entnahme aus Bestandeskonto | 0.6 | 1.0 | 1.5 | 0.4 | 42.8 | 0.9 | 0.4 | 0.0 |
| Aufwand | -0.6 | -1.0 | -1.5 | -0.4 | -42.8 | -1.5 | -1.5 | -1.6 |
| - Einlage in Bestandeskonto | | | | | | | | -0.1 |
| Saldo | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |
| Finanzierung Fonds (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Anlagevermögen | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Fondsbestand | 0.6 | 1.7 | 3.1 | 1.5 | 87.8 | 4.0 | 4.3 | 4.2 |
| Finanzierung | -0.6 | -1.7 | -3.1 | -1.4 | 82.4 | -4.0 | -4.3 | -4.2 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|-----|---|
| 0.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 0.4 | A1 | - Höhere Entnahme aus dem Bestandeskonto |
| -0.4 | A1 | - Höherer Aufwand für Dienstleistungen Dritter für individuelle Schätzungen |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.0 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 0.6 | A1 | - Höhere Erträge aus der Mehrwertabgabe |
| -0.6 | A1 | - Geringere Entnahme aus dem Bestandeskonto |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.0 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 0.5 | A1 | - Höhere Erträge aus der Mehrwertabgabe |
| -0.5 | A1 | - Geringere Entnahme aus dem Bestandeskonto |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

| | | |
|------------|----|---|
| 0.0 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| 0.5 | A1 | - Höhere Erträge aus der Mehrwertabgabe |
| -0.1 | A1 | - Erstmalige Einlage in das Bestandeskonto |
| -0.4 | A1 | - Geringere Entnahme aus dem Bestandeskonto |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023

-1 452 700

8940 Denkmalpflegefonds

Aufgaben

| | | LFZ |
|----|--|-----|
| A1 | Finanzierung von Erhaltungs- und Pflegemassnahmen von Denkmalschutzobjekten Privater auf Basis von Beiträgen | 7.2 |
| A2 | Ausrichtung wiederkehrender Betriebsbeiträge zugunsten ausgewählter kulturhistorischer Organisationen | 7.2 |

Bemerkungen

Allg. Finanzierung Fonds: Ein positives Vorzeichen bedeutet ein Guthaben gegenüber dem Staatshaushalt (der Fondsbestand übersteigt das Anlagevermögen), ein negatives Vorzeichen eine Verpflichtung gegenüber dem Staatshaushalt (das Anlagevermögen übersteigt den Fondsbestand).

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--------------------------|-----------------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| L1 | Zusicherungen von Beiträgen | A1 | 60 | 50 | 50 | 50 | 50 |

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|--------------|--------------|--------------|---------------|-------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 9.3 | 11.1 | 11.1 | 0.0 | 0.0 | 11.0 | 11.0 | 11.0 |
| - Übertrag Swisslos | 9.1 | 9.5 | 9.5 | 0.0 | 0.0 | 8.4 | 8.4 | 8.4 |
| - Entnahme aus Bestandeskonto | | 1.6 | 1.6 | 0.0 | 0.0 | 2.6 | 2.6 | 2.6 |
| Aufwand | -9.3 | -11.1 | -11.1 | 0.0 | 0.0 | -11.0 | -11.0 | -11.0 |
| - Beiträge | -1.9 | -2.1 | -2.1 | 0.0 | 1.4 | -2.0 | -2.0 | -2.0 |
| - Abschreibungen und Zinsen | -5.6 | -9.0 | -9.0 | 0.0 | 0.0 | -9.0 | -9.0 | -9.0 |
| - Einlage in Bestandeskonto | -1.6 | | | | | | | |
| Saldo | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 2.3 | 2.5 | 2.5 | 0.0 | 0.0 | 2.5 | 2.5 | 2.5 |
| Ausgaben | -7.9 | -11.5 | -11.5 | 0.0 | 0.0 | -11.5 | -11.5 | -11.5 |
| Saldo | -5.6 | -9.0 | -9.0 | 0.0 | 0.0 | -9.0 | -9.0 | -9.0 |
| Finanzierung Fonds (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Anlagevermögen | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Fondsbestand | -28.6 | -27.0 | -25.4 | 1.6 | 6.0 | -22.8 | -20.2 | -17.6 |
| Finanzierung | 28.6 | 27.0 | 25.4 | -1.6 | -5.9 | 22.8 | 20.2 | 17.6 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|-----|---|
| 0.0 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 1.0 | | - Höhere Entnahme aus dem Fondskapital |
| 0.1 | A2 | - Geringere Betriebsbeiträge an kulturhistorische Organisationen |
| -1.1 | | - Geringere Einlage in den Fonds gemäss neuem Lotteriefondsgesetz |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--------------------------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Einnahmen total | 2.3 | 2.5 | 2.5 | 2.5 | 2.5 | 2.5 | 2.5 |
| - Durchlaufende Bundesbeiträge | | 2.5 | 2.5 | 2.5 | 2.5 | 2.5 | 2.5 |
| - Übrige | 2.3 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Ausgaben total | -7.9 | -11.5 | -11.5 | -11.5 | -11.5 | -11.5 | -11.5 |
| - Durchlaufende Bundesbeiträge | | -2.5 | -2.5 | -2.5 | -2.5 | -2.5 | -2.5 |
| - Investitionsbeiträge | | -9.0 | -9.0 | -9.0 | -9.0 | -9.0 | -9.9 |
| - Übrige | -7.9 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.9 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetentwurf 2023

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

-1615000

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

-11500000

8950 Fonds für die Entsorgung von Kleinmengen an Sonderabfällen

Aufgaben

A1 Finanzierung der Sammlung und Entsorgung von Kleinmengen von Sonderabfällen

LFZ
7.1

Bemerkungen

Allg. Finanzierung Fonds: Ein positives Vorzeichen bedeutet ein Guthaben gegenüber dem Staatshaushalt (der Fondsbestand übersteigt das Anlagevermögen), ein negatives Vorzeichen eine Verpflichtung gegenüber dem Staatshaushalt (das Anlagevermögen übersteigt den Fondsbestand).

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|---------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| L1 | Mobile Sammlungen von Sonderabfällen (Zielwert) | | 296 | 295 | 295 | 295 | 295 | 295 |
| B1 | Höhe der Sonderabfallabgabe pro Einwohnerin und Einwohner, in Fr. | | 0.9 | 0.9 | 0.9 | 0.9 | 0.9 | 0.9 |
| W1 | Gesammelte Menge Sonderabfall, in t | | 301 | 340 | 340 | 340 | 340 | 340 |
| W2 | Abgeber bei Sonderabfallsammlungen | | 35322 | 33500 | 33500 | 33500 | 33500 | 34000 |

Finanzierung

| | | | | | | | | |
|--|------------|------------|------------|-------------|--------------|------------|------------|-------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Ertrag | 1.4 | 1.5 | 1.5 | -0.0 | -0.9 | 1.5 | 1.5 | 1.5 |
| - Abgaben von Gemeinden | 1.4 | 1.5 | 1.5 | -0.0 | -0.1 | 1.5 | 1.5 | 1.5 |
| Aufwand | -1.3 | -1.4 | -1.5 | -0.0 | -3.1 | -1.5 | -1.5 | -1.5 |
| - Beiträge an Betriebe | -0.7 | -0.8 | -0.8 | -0.0 | -5.3 | -0.8 | -0.8 | -0.8 |
| Saldo | 0.1 | 0.1 | 0.0 | -0.1 | -67.1 | 0.0 | 0.0 | -0.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |
| Finanzierung Fonds (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Anlagevermögen | | | | 0.0 | | | | |
| Fondsbestand | -2.1 | -2.2 | -2.2 | -0.0 | -1.2 | -2.3 | -2.3 | -2.3 |
| Finanzierung | 2.1 | 2.2 | 2.2 | 0.0 | 0.0 | 2.3 | 2.3 | 2.3 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetentwurf 2023

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

27900

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

L1 Mobile Sammlungen von Sonderabfällen

295

8960 Deponiefonds

Aufgaben

LFZ

A1 Finanzierung der Nachsorge und allfälliger Sanierung von Deponien

7.1

Bemerkungen

Allg. Finanzierung Fonds: Ein positives Vorzeichen bedeutet ein Guthaben gegenüber dem Staatshaushalt (der Fondsbestand übersteigt das Anlagevermögen), ein negatives Vorzeichen eine Verpflichtung gegenüber dem Staatshaushalt (das Anlagevermögen übersteigt den Fondsbestand).

A1 Seit dem 1. Januar 2020 ist eine neue Deponienachsorgeverordnung in Kraft. Nach einer zweijährigen Übergangszeit werden ab dem 1. Januar 2022 von den Deponien höhere Einlagen in den Fonds erwartet. Damit werden die durch den Fonds zu finanzierenden Nachsorge und allfällige Sanierungen vorfinanziert.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|------------|------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 1.1 | 1.9 | 1.6 | -0.4 | -18.2 | 1.4 | 1.0 | 1.0 |
| - Beiträge von Deponiebetreibern | 1.1 | 1.9 | 1.6 | -0.4 | -18.2 | 1.4 | 1.0 | 1.0 |
| - Zinsvergütung auf dem Fondsbestand | | | | | | | | |
| - Entnahme aus Bestandeskonto | | | | | | | | |
| Aufwand | -1.1 | -1.9 | -1.6 | 0.4 | 18.2 | -1.4 | -1.0 | -1.0 |
| - Einlage in Bestandeskonto | -1.0 | -1.9 | -1.5 | 0.3 | 18.2 | -1.4 | -0.9 | -0.9 |
| Saldo | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | -0.0 | -0.0 | -0.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |
| Finanzierung Fonds (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Anlagevermögen | | | | 0.0 | | | | |
| Fondsbestand | -26.4 | -28.3 | -29.8 | -1.5 | -5.4 | -31.2 | -32.1 | -33.0 |
| Finanzierung | 26.4 | 28.3 | 29.8 | 1.5 | 5.3 | 31.2 | 32.1 | 33.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetentwurf 2023

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

1 522 500

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

8970 Kantonaler Waldfonds

Aufgaben

LFZ
8.3

A1 Walderhaltungsmassnahmen

Bemerkungen

Allg. Finanzierung Fonds: Ein positives Vorzeichen bedeutet ein Guthaben gegenüber dem Staatshaushalt (der Fondsbestand übersteigt das Anlagevermögen), ein negatives Vorzeichen eine Verpflichtung gegenüber dem Staatshaushalt (das Anlagevermögen übersteigt den Fondsbestand).

Finanzierung

| | | | | | | | | |
|--|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Ertrag | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 36.8 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| - Zinsvergütung auf dem Fondsbestand | | | | | | | | |
| - Entnahme aus Bestandeskonto | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 36.8 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Aufwand | -0.0 | -0.0 | -0.0 | -0.0 | -36.8 | -0.0 | -0.0 | -0.0 |
| - Einlage in Bestandeskonto | | | | | | | | |
| Saldo | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |
| Finanzierung Fonds (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Anlagevermögen | | | | 0.0 | | | | |
| Fondsbestand | -0.9 | -0.9 | -0.9 | 0.0 | 0.6 | -0.9 | -0.9 | -0.9 |
| Finanzierung | 0.9 | 0.9 | 0.9 | 0.0 | 0.0 | 0.9 | 0.9 | 0.9 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetentwurf 2023

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

-5200

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

8980 Wildschadenfonds

Aufgaben

A1 Vergütung von Wildschäden und Verhütungsmassnahmen

LFZ

8.3

Bemerkungen

Allg. Finanzierung Fonds: Ein positives Vorzeichen bedeutet ein Guthaben gegenüber dem Staatshaushalt (der Fondsbestand übersteigt das Anlagevermögen), ein negatives Vorzeichen eine Verpflichtung gegenüber dem Staatshaushalt (das Anlagevermögen übersteigt den Fondsbestand).

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 Vergütete Wildschadenfälle (inkl. Schäden durch Wildschweine) | A1 | 401 | 600 | 600 | 600 | 600 | 600 |
| L2 Bearbeitete Fälle für Wildschaden-Verhütungsmassnahmen | A1 | 50 | 60 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| L3 Bearbeitete Gesuche für Projekte zur ökologischen Verbesserung der Lebensräume | A1 | 14 | 30 | 40 | 50 | 50 | 50 |
| B2 Kosten pro Wildschadenfall, in Fr. | A1 | 688 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| W1 Aufwand für die Vergütung von Wildschäden, in Fr. | A1 | 275814 | 350000 | 350000 | 350000 | 350000 | 350000 |

Bemerkungen

L2 Es wird zukünftig ein Rückgang von Gesuchen erwartet.

L3 Mit dem neuen kantonalen Jagdgesetz kann davon ausgegangen werden, dass die Anzahl der Projekte in Zukunft zunehmen wird.

B2 Der Wirtschaftlichkeitsindikator weist die durchschnittlich ausbezahlten Entschädigungen pro registrierten Wildschadenfall aus. Der Indikator zeigt zudem auf, ob sich die eingeleiteten und entschädigten Massnahmen zur Verhütung von Wildschäden positiv auf die Schadenentwicklung insgesamt auswirken.

W1 Der Indikator weist aus, wie hoch der Aufwand für die vergüteten Wildschäden, nach Abzug der Rückforderungen an die Jagdgesellschaften, insgesamt ist. Die Verhütungsmassnahmen sind darin nicht enthalten.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|---------------|--------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 0.6 | 0.6 | 0.6 | -0.0 | -0.2 | 0.6 | 0.6 | 0.6 |
| - Erträge aus Regalien | 0.1 | 0.1 | 0.1 | 0.0 | 0.0 | 0.1 | 0.1 | 0.1 |
| - Interne Zinsen und Vergütungen | 0.1 | 0.1 | 0.1 | -0.0 | -1.8 | 0.1 | 0.1 | 0.1 |
| - Übertrag aus ALN (8800), Fischerei- und Jagdverwaltung | 0.5 | 0.5 | 0.5 | 0.0 | 0.0 | 0.5 | 0.5 | 0.5 |
| Aufwand | -0.6 | -0.7 | -0.7 | -0.0 | -0.3 | -0.7 | -0.7 | -0.7 |
| - Beiträge für Wildschäden, Zäune und Sondermassnahmen | -0.4 | -0.5 | -0.5 | 0.0 | 0.0 | -0.5 | -0.5 | -0.5 |
| - Interne Verwaltungsentschädigungen | -0.2 | -0.2 | -0.2 | -0.0 | -1.2 | -0.2 | -0.2 | -0.2 |
| Saldo | 0.1 | -0.1 | -0.1 | -0.0 | -2.3 | -0.1 | -0.1 | -0.1 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |
| Finanzierung Fonds (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Anlagevermögen | | | | 0.0 | | | | |
| Fondsbestand | -1.8 | -1.7 | -1.5 | 0.1 | 7.3 | -1.4 | -1.3 | -1.2 |
| Finanzierung | 1.8 | 1.7 | 1.5 | -0.2 | -11.8 | 1.4 | 1.3 | 1.2 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetentwurf 2023

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

-122500

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Anhang 1

| | |
|---|------------|
| Behörden | 307 |
| Übersicht Finanzierung | 307 |
| 9000 Kantonsrat und Parlamentsdienste | 308 |
| 9020 Finanzkontrolle | 310 |
| 9070 Ombudsstelle | 311 |
| 9071 Datenschutzbeauftragte | 312 |
| Rechtspflege | 313 |
| Übersicht Finanzierung | 313 |
| 9030 Obergericht | 314 |
| 9040 Bezirksgerichte | 317 |
| 9060 Notariate, Grundbuch- und Konkursämter | 320 |
| 9063 Verwaltungsgericht | 323 |
| 9064 Sozialversicherungsgericht | 326 |
| 9065 Baurekursgericht | 329 |
| 9066 Steuerrekursgericht | 332 |
| Zu konsolidierende Organisationen | 335 |
| Übersicht Finanzierung | 335 |
| 9300 Zürcher Verkehrsverbund | 336 |
| 9350 Forensisches Institut Zürich | 338 |
| 9600 Universität Zürich | 340 |
| 9690 Zentralbibliothek | 344 |
| 9710 Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften | 346 |
| 9720 Zürcher Hochschule der Künste | 349 |
| 9740 Pädagogische Hochschule Zürich | 352 |
| 9800 Legate | 355 |
| Zu konsolidierende Organisationen (ohne Budgetkredite) | 357 |
| Übersicht Finanzierung | 357 |
| 9510 Universitätsspital Zürich | 358 |
| 9520 Kantonsspital Winterthur | 359 |
| 9530 Psychiatrische Universitätsklinik Zürich | 360 |
| 9540 Integrierte Psychiatrie Winterthur - Zürcher Unterland | 361 |
| Andere Organisationen | 363 |
| 9200 Arbeitslosenkasse | 363 |

Behörden

Finanzierung

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|------------|-------------|--------------|--------------|-----------------|--------------|--------------|--------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Ertrag | 28.8 | 25.3 | 1.4 | -23.9 | -94.7 | 1.4 | 1.4 | 1.4 |
| Aufwand | -24.7 | -25.5 | -26.7 | -1.1 | -4.4 | -26.3 | -26.4 | -26.4 |
| Saldo | 4.2 | -0.2 | -25.3 | -25.1 | -10454.2 | -24.9 | -25.0 | -25.1 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Veränderungen gegenüber dem KEF des Vorjahres

| | | | | | |
|---|--|--------------|--------------|--------------|-------|
| Saldo Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | P23 | P24 | P25 | P26 |
| KEF 2022-2025 | | -0.5 | -0.6 | -0.6 | |
| KEF 2023-2026 | | -25.3 | -24.9 | -25.0 | -25.1 |
| Veränderung | | -24.8 | -24.3 | -24.4 | |
| Investitionsausgaben (in Mio. Franken) | | P23 | P24 | P25 | P26 |
| KEF 2022-2025 | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | |
| KEF 2023-2026 | | | | | |
| Veränderung | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | |

9000 Kantonsrat und Parlamentsdienste

Aufgaben

- A1 Der Kantonsrat (KR) bildet als gewählte Volksvertretung das politische Forum, in dem alle Bevölkerungsteile ihre Interessen in geordnetem Rahmen artikulieren können. Er ist gemäss Kantonsverfassung zuständig für die Verfassungs- und Gesetzgebung, übt Finanzkompetenzen und die Kontrolle über Exekutive und Judikative aus und nimmt Wahlen und Begnadigungen vor.
- A2 Die Kommissionen (K) sind zuständig für die Vorberatung der Geschäfte.
- A3 Die Parlamentsdienste (PD) unterstützen Kantonsrat und Kommissionen.

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L) und Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|---------|------|------|------|------|------|------|
| L1 KR: Behandelte Vorlagen | A1 | 125 | 85 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| L2 KR: Durchschnittliche Beratungsdauer, in Std. | A1 | 1.12 | 0.97 | 1.07 | 1.07 | 1.07 | 1.07 |
| L3 KR: Pendente Geschäfte am 31. Dezember | A1 | 200 | 232 | 220 | 220 | 220 | 220 |
| L4 K: Behandelte Vorlagen | A2 | 103 | 97 | 99 | 99 | 99 | 99 |
| L5 K: Durchschnittliche Gesamtverweildauer, in Tg. | A2 | 203 | 253 | 240 | 240 | 240 | 240 |
| L6 K: Durchschnittliche Beratungsdauer, in Std. | A2 | 2.78 | 2.78 | 2.99 | 2.99 | 2.99 | 2.99 |
| L7 K: Pendente Geschäfte am 31. Dezember | A2 | 126 | 94 | 125 | 125 | 125 | 125 |
| L8 PD: Protokolle | A3 | 366 | 372 | 370 | 370 | 370 | 370 |
| B1 PD: Durchschnittliche Kosten je Ratsprotokoll einschliesslich Sitzung | A3 | 2359 | 2604 | 2666 | 2643 | 2650 | 2636 |
| B2 PD: Durchschnittliche Kosten je Kommissionsprotokoll einschliesslich Sitzung | A3 | 1465 | 1329 | 1465 | 1452 | 1456 | 1448 |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 18.8 | 18.1 | 18.8 | 0.7 | 3.9 | 18.5 | 18.5 | 18.5 |

Bemerkungen

Allg. Der Anstieg ist auf erhöhte Protokollführungskosten in den letzten zwei Jahren zurückzuführen.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|-------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 0.3 | 0.1 | 0.1 | 0.0 | 0.0 | 0.1 | 0.1 | 0.1 |
| Aufwand | -14.8 | -15.2 | -15.9 | -0.7 | -4.8 | -15.3 | -15.3 | -15.3 |
| Saldo | -14.6 | -15.1 | -15.8 | -0.7 | -4.8 | -15.2 | -15.2 | -15.2 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|--------|---|
| -0.7 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.1 | A1 | - Umsetzung Öffentlichkeitsarbeit Kantonsrat in der Kirche Hard und Weiterentwicklung Öffentlichkeitsarbeit in Schulklassen vor Ort |
| -0.1 | A1, A2 | - Sitzungsgelder (Anpassung auf Grundlage des Rechnungsjahres 2021) |
| -0.1 | A1 | - Legislaturwechsel |
| -0.4 | A1 | - Ausstattung Rathausprovisorium Kirche Hard und Reserve Halle 9 |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

| | | |
|------------|--|--|
| 0.6 | Veränderung total P24 zu P23 | |
| 0.4 A1 | - Wegfall Ausstattung Rathausprovisorium Kirche Hard und Reserve Halle 9 | |
| 0.1 A1 | - Wegfall Weiterentwicklung Öffentlichkeitsarbeit in Schulklassen vor Ort und geringere Kosten für Umsetzung Öffentlichkeitsarbeit Kantonsrat in der Kirche Hard | |
| 0.1 A1 | - Wegfall Legislaturwechsel | |
| -0.0 | - Übrige Veränderungen | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
-15844900

9020 Finanzkontrolle

Aufgaben

A1 Die Finanzkontrolle nimmt die Aufgaben der Abschlussprüfung und der Finanzaufsicht gemäss Finanzkontrollgesetz (FKG) wahr. Sie unterstützt den Kantonsrat bei der Ausübung der Oberaufsicht und den Regierungsrat und seine Direktionen bei der Ausübung der Aufsicht. Die Finanzaufsicht der Finanzkontrolle umfasst die Prüfung der Ordnungs- und Rechtmässigkeit sowie der Wirtschaftlichkeit im Rahmen der Haushaltsführung.

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| L2 Revisionen pro Jahr | A1 | 135 | 135 | 135 | 135 | 135 | 135 |
| B1 Verhältnis eingesetzte Arbeitszeit für Auftrag gemäss FKG, in % zur verfügbaren Präsenzzeit | A1 | 83 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| W1 Anteil der von den Geprüften akzeptierten Feststellungen, in % (aufgrund Stellungnahmen) | A1 | 93 | 92 | 92 | 92 | 92 | 92 |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 25.7 | 27.5 | 29.0 | 1.5 | 5.5 | 30.0 | 30.0 | 30.0 |

Bemerkungen

Allg. Stellenplananpassung gemäss zustimmender Kenntnisnahme der Geschäftsleitung des Kantonsrates vom 2. September 2021

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 1.2 | 1.2 | 1.2 | 0.0 | 3.4 | 1.2 | 1.2 | 1.2 |
| Aufwand | -5.5 | -6.0 | -6.3 | -0.3 | -5.2 | -6.5 | -6.6 | -6.7 |
| Saldo | -4.3 | -4.8 | -5.1 | -0.3 | -5.7 | -5.3 | -5.4 | -5.5 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023

-5124200

9070 Ombudsstelle

Aufgaben

A1 Die Ombudsperson nimmt Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern gegen Behörden und Amtsstellen entgegen, prüft sie und bemüht sich durch Vermittlung um eine einvernehmliche Lösung. Die Rechtsgrundlagen für die Institution Ombudsstelle finden sich in Art. 81 der Kantonsverfassung und in den §§ 87ff. des Verwaltungsrechtspflegegesetzes.

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--------------------------|--|---------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| L1 | Eingegangene Geschäfte | A1 | 754 | 820 | 830 | 840 | 850 | 860 |
| L2 | Erledigte Geschäfte | A1 | 771 | 760 | 770 | 780 | 790 | 800 |
| L3 | Angeschlossene Gemeinden | A1 | 14 | 15 | 22 | 24 | 26 | 28 |
| L4 | Eingegangene Geschäfte aus angeschlossenen Gemeinden | A1 | 8 | 20 | 22 | 24 | 26 | 28 |

Bemerkungen

L3, L4 Gemeindegeschäfte führen die Ombudsstelle zu neuen und damit zusätzlichen Aufgabenfeldern, vor allem in den Bereichen Volksschule, Baubewilligungen und Soziales.

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-----|-----|-----|--------|-----|-----|-----|-----|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 4.3 | 4.3 | 4.3 | 0.0 | 0.0 | 4.3 | 4.3 | 4.3 |

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 53.8 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Aufwand | -1.2 | -1.3 | -1.4 | -0.1 | -4.3 | -1.4 | -1.4 | -1.4 |
| Saldo | -1.2 | -1.3 | -1.4 | -0.1 | -3.8 | -1.4 | -1.4 | -1.3 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023

-1374143

9071 Datenschutzbeauftragte

Aufgaben

- A1 Die Datenschutzbeauftragte beaufsichtigt die Datenbearbeitungen der kantonalen Verwaltung, der Gemeinden und der übrigen Behörden und öffentlichen Einrichtungen im Kanton, um die Privatsphäre der Einwohnerinnen und Einwohner sicherzustellen.
- A2 Sie berät die öffentlichen Organe, beurteilt die datenschutzrelevanten Vorhaben (Vorabkontrollen) und nimmt Stellung zu Erlassen. Sie bietet Aus- und Weiterbildungen in den Bereichen Datenschutz und Informationssicherheit an.
- A3 Bei öffentlichen Organen überprüft sie mit Kontrollen (Datenschutz-Reviews), ob die Anforderungen des Datenschutzes in rechtlicher, organisatorischer und sicherheitstechnischer Hinsicht eingehalten sind. Öffentliche Organe sind verpflichtet, Datenschutzvorfälle zu melden. Die Datenschutzbeauftragte kann die Umsetzung von Massnahmen verfügen.
- A4 Die Datenschutzbeauftragte berät Privatpersonen über ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche und vermittelt in Konfliktfällen zwischen Privatpersonen und öffentlichen Organen. Sie informiert die Öffentlichkeit über die Anliegen des Datenschutzes und der Informationssicherheit.

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|---------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| L1 | Beratungen | A4 | 753 | 750 | 750 | 750 | 750 | 750 |
| L2 | Vernehmlassungen und Mitberichte | A2 | 27 | 18 | 18 | 18 | 18 | 18 |
| L3 | Weiterbildungsangebote für öffentliche Organe | A2 | 29 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| L4 | Kontrollen | A3 | 22 | 60 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| W1 | Anteil umgesetzter Empfehlungen bei Datenschutz-Reviews, in % | A3 | 79 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| W2 | Besuche auf Webseiten | A4 | 39225 | 45000 | 45000 | 45000 | 45000 | 45000 |

Entwicklungsschwerpunkte

| | | | |
|----------|---|-----|------|
| 9071 10b | Risiken der digitalen Datenbearbeitung aufzeigen und Eigenverantwortung stärken | bis | 2023 |
| 9071 10c | Gewährleisten einer regelmässigen und nachhaltigen Kontrolle der Datenbearbeitungen | | 2024 |
| 9071 10d | Neue Instrumente des IDG in der Praxis etablieren | | 2023 |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 12.6 | 12.2 | 12.2 | 0.0 | 0.0 | 12.2 | 12.2 | 12.2 |

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | | 0.1 | 0.1 | 0.1 | 0.0 | 14.0 | 0.1 | 0.1 | 0.1 |
| Aufwand | | -3.2 | -3.0 | -3.0 | -0.0 | -0.8 | -3.0 | -3.0 | -3.0 |
| Saldo | | -3.0 | -2.9 | -3.0 | -0.0 | -0.5 | -3.0 | -3.0 | -3.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| | |
|---|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -2962500 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | |

Rechtspflege

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|---------------|---------------|---------------|--------------|--------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 181.4 | 173.3 | 172.4 | -0.9 | -0.5 | 172.5 | 172.4 | 171.9 |
| Aufwand | -342.2 | -339.0 | -360.2 | -21.2 | -6.3 | -363.0 | -359.6 | -357.0 |
| Saldo | -160.9 | -165.7 | -187.8 | -22.1 | -13.4 | -190.4 | -187.3 | -185.2 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -15.7 | -24.0 | -35.6 | -11.6 | -48.2 | -55.3 | -50.1 | -8.2 |
| Saldo | -15.7 | -24.0 | -35.6 | -11.6 | -48.2 | -55.3 | -50.1 | -8.2 |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| Bedeutende Investitionsprojekte | LG | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|----|-------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|-------------|
| Ausgaben total | | | -15.7 | -24.0 | -35.6 | -55.3 | -50.1 | -8.2 |
| - Übrige | | | -15.7 | -24.0 | -35.6 | -55.3 | -50.1 | -8.2 |

Veränderungen gegenüber dem KEF des Vorjahres

| Saldo Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|--------------|--------------|--------------|--------|
| KEF 2022-2025 | -168.7 | -165.7 | -166.8 | |
| KEF 2023-2026 | -187.8 | -190.4 | -187.3 | -185.2 |
| Veränderung | -19.1 | -24.7 | -20.5 | |
| Investitionsausgaben (in Mio. Franken) | P23 | P24 | P25 | P26 |
| KEF 2022-2025 | -40.9 | -50.6 | -32.2 | |
| KEF 2023-2026 | -35.6 | -55.3 | -50.1 | -8.2 |
| Veränderung | 5.3 | -4.7 | -17.9 | |

9030 Obergericht

Aufgaben

- A1 Beförderliche Erledigung der hängigen erst- und zweitinstanzlichen Verfahren gemäss geltendem Recht
A2 Personalförderungsmaßnahmen sowie Aus- und Weiterbildung auf allen Stufen

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| L1 | Erledigung von erstinstanzlichen Verfahren | A1 | 499 | 400 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| L2 | Erledigung von Berufungen | A1 | 1 143 | 1 000 | 1 000 | 1 000 | 1 000 | 1 000 |
| L3 | Erledigung von Beschwerden | A1 | 2 172 | 2 000 | 2 000 | 2 000 | 2 000 | 2 000 |
| L4 | Erledigung von anderen Verfahren | A1 | 1 418 | 1 200 | 1 300 | 1 300 | 1 300 | 1 300 |
| L5 | Erledigung der hängigen Prozesse und Verfahren absolut (inkl. Verfahren der Justizverwaltung) | A1 | 10 221 | 8 900 | 9 000 | 9 000 | 9 000 | 9 000 |
| L6 | Eingänge | A1 | 10 607 | 8 900 | 9 000 | 9 000 | 9 000 | 9 000 |
| L7 | Hängige Verfahren Ende Jahr (Höchstwert) | A1 | 3 207 | 2 400 | 2 600 | 2 600 | 2 600 | 2 600 |
| L8 | Verhältnis Erledigungen : Eingänge (Zielwert) | A1 | 0.96 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| B1 | Durchschnittlicher Nettoaufwand pro erledigtes Geschäft, in Fr. | A1 | 3 877 | 4 413 | 4 727 | 4 755 | 4 783 | 4 777 |
| B2 | Durchschnittliche Lohnsumme pro Personalstelle, in Fr. | A1 | 138 280 | 137 474 | 138 647 | 138 647 | 138 647 | 138 647 |
| W1 | Erledigte Berufungsverfahren innert 6 Monaten unter Berücksichtigung der Qualität, in %, gemessen an der Gesamtverfahrensdauer der erledigten Geschäfte (Mindestwert) | A1 | 59.1 | 72 | 72 | 72 | 72 | 72 |
| W2 | Erledigte Beschwerdeverfahren innert 6 Monaten unter Berücksichtigung der Qualität, in %, gemessen an der Gesamtverfahrensdauer der erledigten Geschäfte (Mindestwert) | A1 | 80.6 | 92 | 92 | 92 | 92 | 92 |
| W3 | Zahlungen des Staates für amtliche Verteidigungen, in Mio. Franken | A1 | 1.7 | 1.8 | 1.9 | 1.9 | 1.9 | 1.9 |
| W4 | Zahlungen des Staates für unentgeltliche Rechtsvertretungen, in Mio. Franken | A1 | 0.9 | 0.6 | 0.7 | 0.7 | 0.7 | 0.7 |
| W5 | Zahlungen des Staates für Entschädigungen an Parteien, in Mio. Franken | A1 | 0.8 | 1.1 | 1 | 1 | 1 | 1 |

Bemerkungen

- Allg. L1-L5, L7: Bei den Leistungsindikatoren wird die Prognose aufgrund des Durchschnitts aus den vergangenen fünf Jahren 2017-2021 berechnet (gerundet auf 100). Das Erreichen der Prognosen ist weitgehend von der Zahl eingehender Verfahren (L6) und deren Komplexität, also von exogenen Einflüssen, abhängig. Aufgrund der Zunahme der Geschäftslast in den vergangenen Jahren sind verschiedene Prognosewerte angestiegen.
- B1 Der Nettoaufwand pro erledigtes Geschäft wird aus dem Budgetsaldo und der prognostizierten Anzahl erledigter Geschäfte ermittelt. Der Wert steigt im Vergleich zum Vorjahresbudget aufgrund des höheren Aufwands an.
- B2 Die durchschnittliche Lohnsumme entwickelt sich gemäss den Vorgaben des Regierungsrates.
- W1 Die Erreichung der Prognosen ist weitgehend von der Zahl eingehender Verfahren und deren Komplexität, also von exogenen Einflüssen, abhängig. Die Anzahl der innert 6 Monaten erledigten Berufungsverfahren ist seit der Einführung der Schweizerischen Prozessordnungen und verschiedener Gesetzesänderungen (Landesverweisung, Kindesunterhalt, Vorsorgeausgleich) deutlich zurückgegangen. Es zeigt sich, dass ein erheblicher Teil der Verfahren aufwendiger geführt werden muss und damit mehr Zeit in Anspruch nimmt. In Anbetracht der geplanten Personalerhöhung wird am bisherigen Prognosewert festgehalten.
- W2 Die Erreichung der Prognosen ist weitgehend von der Zahl eingehender Verfahren und deren Komplexität, also von exogenen Einflüssen, abhängig.
- W3, W4, W5 Die Zahlungen des Staates für amtliche Mandate und Parteientschädigungen sind nicht beeinflussbar und können nicht verlässlich budgetiert werden. Deshalb wird die Prognose auf der Grundlage des Durchschnitts der Jahre 2017-2021 erstellt.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|----------|--|------|
| 9030 10a | Laufende Überprüfung der Ressourcen und Abläufe vor dem Hintergrund von Gesetzesänderungen | 2023 |
| 9030 10d | Umsetzung der Dachstrategie der Zürcher Zivil- und Strafrechtspflege | 2023 |

Bemerkungen

- 9030 10a Verschiedene Gesetzesänderungen (Landesverweisung, Unterhaltsrecht, Vorsorgeausgleich) führten und führen zu Mehrbelastungen an den Gerichten, sodass die Abläufe und die Ressourcenzuteilung an die Kammern und an das Handelsgericht laufend überprüft werden müssen.
- 9030 10d Die im Jahr 2017 verabschiedete Dachstrategie gibt die allgemeine strategische Stossrichtung für die nächsten Jahre vor. Gestützt darauf werden die Umsetzungsmassnahmen in den identifizierten Handlungsfeldern von sieben breit abgestützten Projekt- bzw. Arbeitsgruppen gestaffelt erarbeitet.

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|-----|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 259.1 | 253.4 | 270.2 | 16.9 | 6.7 | 270.2 | 270.2 | 270.2 |

Bemerkungen

- Allg. Die Mehrbelastungen aufgrund der verschiedenen Gesetzesänderungen (Landesverweisung, Unterhaltsrecht, Vorsorgeausgleich) wurden analysiert. Der Anstieg der Geschäftslast bei den Bezirksgerichten wirkt sich auch am Obergericht aus. Die Erhöhung der personellen Ressourcen ist angesichts dieser Entwicklung unumgänglich.
- P23 zu B22 Zur dringenden Entlastung der Kammern mussten bereits im laufenden Jahr 11,9 Stellen, der dem Generalsekretariat unterstellten Bereiche 4 Stellen und der Aufsichtskommission über die Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte 1 Stelle zusätzlich im Budget eingestellt werden.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | | |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--|
| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 | |
| Ertrag | 33.4 | 31.4 | 32.8 | 1.4 | 4.4 | 33.0 | 32.8 | 32.4 | |
| Aufwand | -73.0 | -70.7 | -75.3 | -4.6 | -6.6 | -75.8 | -75.8 | -75.3 | |
| Saldo | -39.6 | -39.3 | -42.5 | -3.3 | -8.3 | -42.8 | -43.0 | -43.0 | |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | | |
| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 | |
| Einnahmen | | | | | | | | | |
| Ausgaben | -12.1 | -6.8 | -13.1 | -6.3 | -93.1 | -8.4 | -9.4 | -3.9 | |
| Saldo | -12.1 | -6.8 | -13.1 | -6.3 | -93.1 | -8.4 | -9.4 | -3.9 | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|--|
| -3.3 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 1.4 | A1 | - Anpassung der Erträge aus dem Nachinkasso an die Ergebnisse der letzten Rechnungsjahre |
| 0.2 | A1 | - Höhere Erstattung der Notariate an das Obergericht für den IT-Betrieb, hauptsächlich aufgrund der Investitionstätigkeit der letzten Jahre. |
| -0.1 | A1 | - Anpassung der Prognose für die Kosten und Erträge der Rechtsprechung an den Durchschnittswert der letzten fünf Rechnungsjahre (2017-2021). Die Aktualisierung führt zu einer Verschlechterung gegenüber der Planung aus dem Vorjahr. |
| -0.5 | A1 | - Abschreibungen steigen aufgrund des Investitionsbedarfs im Zusammenhang mit der Modernisierung von Geschäftsapplikationen. In den Vorjahren realisierte IT-Projekte im Notariatsbereich (Modernisierung der Geschäfts- und Rechnungswesen-Applikationen) führen zu entsprechend höheren Abschreibungen. Ein Teil der Kosten erstatten die Notariate dem Obergericht in Form von IC-Ertrag. |
| -0.7 | A1 | - Höhere Belastung beim IC-Aufwand aufgrund der erstmaligen Verrechnung von Kosten für die Nutzung der kantonalen Finanz- und Personalsysteme. Für Reinigung werden höhere Kosten verrechnet (Wechsel des Reinigungsunternehmens). |
| -3.4 | A1 | - Der Anstieg im Personalaufwand ist auf die zusätzlichen Stellen (Zunahme der Lohn- und Lohnnebenkosten) zurückzuführen. |
| -0.2 | | - Übrige Veränderungen |
| -0.3 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -0.3 | A1 | - Zunahme bei den Abschreibungen aufgrund der Investitionstätigkeit im IT-Bereich der Gerichte und Notariate. Ein Teil der Kosten wird von den Notariaten erstattet. Die Kosten für Justitia 4.0 steigen gemäss Prognose der Gesamtprojektleitung gegenüber dem Vorjahr weiter an. Im Übrigen konnten Verschlechterungen durch Entlastungen kompensiert werden. |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Rechtspflege Leistungsgruppe 9030

-0.3 Veränderung total P25 zu P24

- 0.3 A1 - Die Kosten für Justitia 4.0 steigen gemäss Prognose der Gesamtprojektleitung gegenüber dem Vorjahr weiter an. Im Übrigen konnten Verschlechterungen durch Entlastungen kompensiert werden.
- 0.0 - Übrige Veränderungen

0.1 Veränderung total P26 zu P25

- 0.1 A1 - Die Planung für das Jahr 2026 weicht im Saldo nur marginal vom Vorjahr ab.
- 0.0 - Übrige Veränderungen

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|--------------|-------------|--------------|-------------|-------------|-------------|
| Ausgaben total | | -12.1 | -6.8 | -13.1 | -8.4 | -9.4 | -3.9 |
| - Informatikinvestitionen für die Gerichte und Notariate-Software (Anpassungen an den Geschäftsapplikationen) | | | -3.3 | -5.2 | -2.6 | -2.3 | -2.3 |
| - Informatikinvestitionen für die Gerichte und Notariate-Hardware (Realisierung Projektportfolio; Lifecycle Management) | | | -2.3 | -2.7 | -2.7 | -2.7 | -0.9 |
| - Übertragung in das Verwaltungsvermögen der Gerichte und Gesamtinstandsetzung der Liegenschaft Florhofgasse 2 | | | | -2.1 | -2.5 | -3.6 | |
| - Dachausbau Liegenschaft Hirschengraben 13 | | | -0.2 | -1.0 | | | |
| - Ersatzbeschaffung von Mobiliar | | | -0.2 | -0.1 | -0.1 | -0.1 | -0.1 |
| - Ersatz Alarmserverlösung | | | | -0.6 | | | |
| - Notnetz EWZ | | | | -0.4 | | | |
| - Ersatz C-Lever (Schliesssystem) | | | | -0.3 | | | |
| - Verschiedene bauliche Massnahmen (Optimierung Heizungsanlage Liegenschaft Hirschengraben 13/15, Nutzung Abwärme des Rechenzentrums und weitere bauliche Massnahmen) | | | -0.8 | -0.7 | -0.5 | -0.6 | -0.6 |
| - Übrige | -12.1 | | -0.0 | 0.0 | -0.0 | -0.1 | -0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetentwurf 2023

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

-42547000

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

-13095000

L8 Verhältnis Erledigungen : Eingänge

1

9040 Bezirksgerichte

Aufgaben

- A1 Beförderliche Erledigung der hängigen Verfahren gemäss geltendem Recht
- A2 Ausbildung junger Juristinnen und Juristen am Gericht (Auditorinnen und Auditoren sowie Gerichtsschreiberinnen und Gerichtsschreiber)
- A3 Personalförderungsmassnahmen sowie Aus- und Weiterbildung auf allen Stufen

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| L1 | Erledigung von summarischen Verfahren | A1 | 37 191 | 36 400 | 36 600 | 36 600 | 36 600 | 36 600 |
| L2 | Erledigung von Zivilprozessen | A1 | 7 009 | 7 500 | 7 500 | 7 500 | 7 500 | 7 500 |
| L3 | Erledigung von Strafprozessen | A1 | 2 569 | 2 200 | 2 200 | 2 200 | 2 200 | 2 200 |
| L4 | Erledigung von Haftrichtersachen | A1 | 3 072 | 2 800 | 2 900 | 2 900 | 2 900 | 2 900 |
| L5 | Erledigung von Mietschlichtungen | A1 | 4 446 | 4 500 | 4 400 | 4 400 | 4 400 | 4 400 |
| L6 | Erledigung der hängigen Prozesse und Verfahren absolut (inkl. Verfahren der Justizverwaltung) | A1 | 57 596 | 56 000 | 56 400 | 56 400 | 56 400 | 56 400 |
| L7 | Eingänge | A1 | 57 290 | 56 000 | 56 400 | 56 400 | 56 400 | 56 400 |
| L8 | Hängige Verfahren Ende Jahr (Höchstwert) | A1 | 9 594 | 9 800 | 10 100 | 10 100 | 10 100 | 10 100 |
| L9 | Verhältnis Erledigungen : Eingänge (Zielwert) | A1 | 1.01 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| L10 | Verhältnis Auditoren : Gerichtsschreiber (Zielwert) | A2 | 0.7 | 0.8 | 0.8 | 0.8 | 0.8 | 0.8 |
| B1 | Durchschnittlicher Nettoaufwand pro erledigtes Geschäft, in Fr. | A1 | 2 036 | 2 073 | 2 313 | 2 382 | 2 326 | 2 294 |
| B2 | Durchschnittliche Lohnsumme pro Personalstelle, in Fr. | A1 | 104 378 | 104 099 | 104 959 | 104 959 | 104 959 | 104 959 |
| W1 | Erledigte Zivil- und Strafprozesse innert 6 Monaten unter Berücksichtigung der Qualität, in %, gemessen an der Gesamtverfahrensdauer der erledigten Geschäfte (Mindestwert) | A1 | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 |
| W2 | Zahlungen des Staates für amtliche Verteidigungen, in Mio. Franken | A1 | 15.9 | 13.7 | 14.5 | 14.5 | 14.5 | 14.5 |
| W3 | Zahlungen des Staates für unentgeltliche Rechtsbeistände, in Mio. Franken | A1 | 16.3 | 14.2 | 14.8 | 14.8 | 14.8 | 14.8 |
| W4 | Zahlungen des Staates für Entschädigungen an Parteien, in Mio. Franken | A1 | 1.7 | 1.6 | 1.6 | 1.6 | 1.6 | 1.6 |

Bemerkungen

- Allg. L1-L6, L8: Bei den Leistungsindikatoren wird die Prognose aufgrund des Durchschnitts aus den fünf vergangenen Jahren 2017-2021 berechnet (gerundet auf 100). Das Erreichen der Prognosen ist weitgehend von der Zahl eingehender Verfahren (L7) und deren Komplexität, also von exogenen Einflüssen, abhängig. Aufgrund des Zunahme der Geschäftslast in den vergangenen Jahren sind verschiedene Prognosewerte angestiegen.
- L2 Der Anstieg im Vergleich zum Ergebnis in der Rechnung 2021 ist darauf zurückzuführen, dass entsprechend dem neuen Rechenschaftsbericht die betriebsrechtlichen Beschwerden zu den Zivilprozessen gezählt werden.
- B1 Der Nettoaufwand pro erledigtes Geschäft wird aus dem Budgetsaldo und der prognostizierten Anzahl erledigter Geschäfte ermittelt. Der Wert steigt im Vergleich mit dem Budget 2022 aufgrund des höheren Personalaufwands.
- B2 Die durchschnittliche Lohnsumme entwickelt sich gemäss den Vorgaben des Regierungsrates.
- W1 Die Erreichung der Prognosen ist weitgehend von der Zahl eingehender Verfahren und deren Komplexität, also von exogenen Einflüssen, abhängig.
- W2, W3, W4 Die Zahlungen des Staates für amtliche Mandate und Parteientschädigungen sind nicht beeinflussbar und können nicht verlässlich budgetiert werden. Deshalb wird die Prognose auf der Grundlage des Durchschnitts der Jahre 2017-2021 erstellt.

Entwicklungsschwerpunkte

bis

| | | |
|----------|--|------|
| 9040 10a | Laufende Überprüfung der Ressourcen und Abläufe vor dem Hintergrund von Gesetzesänderungen | 2023 |
| 9040 10d | Umsetzung der Dachstrategie der Zürcher Zivil- und Strafrechtspflege | 2023 |

Bemerkungen

- 9040 10a Verschiedene Gesetzesänderungen (Landesverweisung, Unterhaltsrecht, Vorsorgeausgleich) führten und führen zu Mehrbelastungen an den Gerichten, sodass die Abläufe und die Ressourcenzuteilung an die Bezirksgerichte laufend überprüft werden müssen.
- 9040 10d Die 2017 verabschiedete Dachstrategie gibt die allgemeine strategische Stossrichtung für die nächsten Jahre vor. Gestützt darauf werden die Umsetzungsmassnahmen in den identifizierten Handlungsfeldern von sieben breit abgestützten Projekt- bzw. Arbeitsgruppen gestaffelt erarbeitet.

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|------|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 721.5 | 708.5 | 786.2 | 77.7 | 11.0 | 786.2 | 786.2 | 786.2 |

Bemerkungen

- P23 zu B22 Das Obergericht beantragte dem Kantonsrat die Erhöhung der Stellenprozente sowie die Mindestzahl der Mitglieder der Bezirksgerichte (KR-Nr. 392/2021 vom 27. Oktober 2021). Der Stellenplan wird über alle Personalkategorien gegenüber der Vorjahresplanung um 77.7 Stellen erhöht.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|-----------------------------------|---------------|---------------|---------------|--------------|--------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 38.5 | 37.3 | 37.7 | 0.4 | 1.1 | 37.7 | 37.7 | 37.7 |
| Aufwand | -155.8 | -153.4 | -168.2 | -14.8 | -9.6 | -172.1 | -168.9 | -167.1 |
| Saldo | -117.3 | -116.1 | -130.4 | -14.4 | -12.4 | -134.4 | -131.2 | -129.4 |

| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|--------------|--------------|-------------|--------------|--------------|--------------|-------------|
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -1.5 | -12.4 | -17.8 | -5.4 | -43.5 | -31.6 | -21.7 | -1.7 |
| Saldo | -1.5 | -12.4 | -17.8 | -5.4 | -43.5 | -31.6 | -21.7 | -1.7 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|--------------|-----|--|
| -14.4 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.6 | A1 | - Während der Gesamtinstandsetzung der Liegenschaft Wengistrasse 30 in Zürich wird der Bezug eines Provisoriums notwendig (Airgate, Zürich Oerlikon). Der Umzug ist neu für das Jahr 2023 geplant. Damit fallen die in der Vorjahresplanung eingestellten Abschreibungen für 2022 noch nicht an, belasten das Budget 2023 jedoch mit höheren Abschreibungen. |
| -0.7 | A1 | - Anpassung der Prognose für die Kosten und Erträge der Rechtsprechung an den Durchschnittswert der letzten fünf Rechnungsjahre (2017-2021). Die Aktualisierung führt zu einer unabwendbaren Verschlechterung gegenüber der Planung aus dem Vorjahr. |
| -0.8 | A1 | - Das Immobilienamt verrechnet höhere Mietnebenkosten. Zudem ist für die Nutzung des Neubaus in Meilen Mehraufwand für Raum- und Nebenkosten von jährlich knapp 0.5 Mio. Franken in die Planung einzustellen. |
| -1.6 | A1 | - Die zusätzlichen Strukturkosten für die Mehrstellen wurden auf der Grundlage der Rechnung 2021 mit 721.5 Stellen neu für 786.2 Stellen berechnet. |
| -10.5 | A1 | - Der Anstieg im Personalaufwand ist auf die zusätzlichen Stellen (Zunahme der Lohn- und Lohnnebenkosten) zurückzuführen. |
| -0.2 | | - Übrige Veränderungen |
| -3.9 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| -3.9 | A1 | - Für 2023 ist die Übertragung des Grundstücks und der Liegenschaft an der Gerichtshausstrasse in Hinwil (ehemaliges Bezirksgefängnis) in das Verwaltungsvermögen der Gerichte geplant. Im gleichen Jahr wird die bestehende Liegenschaft voraussichtlich abgebrochen und der Restwert der Anlage vollständig abgeschrieben. Es ist ein Neubau geplant. |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

3.2 Veränderung total P25 zu P24

- 3.4 A1 - Die Entlastung gegenüber dem Vorjahr ist im Wesentlichen auf die 2023 abzuschreibenden Bilanzwerte der übertragenen Liegenschaft in Hinwil zurückzuführen (+3.8 Mio.). Für 2025 ist der Bezug der sanierten Liegenschaft Wengistrasse 30 geplant. Mit der Nutzung werden Abschreibungen berechnet. Zudem belastet der Umzug die Finanzplanung 2025 mit 0.2 Mio.
- 0.2 A1 - Verschiedene Verschlechterungen u.a. durch den Anstieg der kalkulatorischen Zinsen aufgrund der hohen Investitionsausgaben (Hinwil und Zürich).
- 0.0 - Übrige Veränderungen

1.8 Veränderung total P26 zu P25

- 1.8 A1 - Mit dem geplanten Einzug in die sanierte Liegenschaft Wengistrasse 30 und dem Auszug aus dem Provisorium in Zürich Oerlikon fallen dort keine zusätzlichen Kosten mehr an (Abschreibungen, Fremdmiete und Nebenkosten), was zu einer Entlastung der Erfolgsrechnung führt.
- 0.0 - Übrige Veränderungen

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|-------------|
| Ausgaben total | | -1.5 | -12.4 | -17.8 | -31.6 | -21.7 | -1.7 |
| - Gesamtinstandsetzung Liegenschaft Wengistrasse 30 (Bezirksgericht Zürich) | | | -3.1 | -13.5 | -13.0 | -5.0 | |
| - Ersatzbeschaffung von Mobiliar am Bezirksgericht Zürich | | | -0.2 | -0.2 | -0.2 | -0.2 | -0.2 |
| - Neubau Bezirksgericht Hinwil | | | -1.7 | -1.9 | -13.0 | -15.9 | -1.5 |
| - Übertrag des Grundstücks Bezirksgericht Hinwil in das Vermögen der Gerichte | | | | | -0.4 | | |
| - Übertrag der Liegenschaft Gerichtshausstrasse 12 in Hinwil in das Vermögen der Gerichte | | | | | -3.8 | | |
| - Anpassungsarbeiten an der städtischen Liegenschaft (Sicherheitsaspekte für den Gerichtsbetrieb und feuerpolizeiliche Auflagen) | | | -7.3 | | | | |
| - Umbau/Erweiterungsbauten (Gerichtssäle) am Bezirksgericht Andelfingen | | | | -0.6 | | | |
| - Verschiedene bauliche Vorhaben am Bezirksgericht Zürich (EVAK-Anlage, Ersatz Schleusen, Ersatz Schliessanlage, Videoanlage Wengistrasse 28, bauliche Anpassungen im Haftbereich usw.) | | | -0.1 | -1.0 | -1.3 | -0.6 | -0.1 |
| - PV-Anlage und EVAK-/Brandmeldeanlage Bezirksgericht Bülach | | | | -0.4 | | | |
| - Erstausrüstung Neubau Bezirksgericht Meilen | | | | -0.3 | | | |
| - Übrige | -1.5 | -0.0 | 0.1 | | 0.1 | 0.0 | 0.1 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
|---|--------------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -130446800 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | -17841000 |
| L9 Verhältnis Erledigungen : Eingänge | 1 |
| L10 Verhältnis Auditoren : Gerichtsschreiber | 0.8 |

9060 Notariate, Grundbuch- und Konkursämter

Aufgaben

- A1 Fristgerechte Erledigung der Notariats-, Grundbuch- und Konkursgeschäfte
A2 Errichtung öffentlicher Urkunden, Vornahme amtlicher Beglaubigungen, Aufbewahrung von Verfügungen von Todes wegen, Mitwirkung in erbrechtlichen Angelegenheiten und Erledigung von weiteren, dem Notariat übertragenen, Aufgaben im Rahmen des eidgenössischen und kantonalen Rechts
A3 Führen der Grundbucheinrichtungen und Anlegung des eidgenössischen Grundbuchs nach den Vorgaben des eidgenössischen und kantonalen Rechts
A4 Erledigung der dem Konkursamt durch das eidgenössische Recht übertragenen Aufgaben

Bemerkungen

- Allg. Der Aufgabenbereich der Notariate, Grundbuch- und Konkursämter ist gesetzlich festgelegt.
Das Geschäftsvolumen im Immobilien- und Konkursbereich wird von der Konjunkturlage beeinflusst.

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|----------------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Rationelle Erledigung der Geschäfte unter Berücksichtigung des qualitativen Aspekts im Notariats- und Grundbuchbereich: Die im Leitbild als Standardgeschäfte definierten Geschäftsfälle sind erledigt, in % (Zielwert) | A2, A3 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| L2 | Reduktion der Rückstände in der Grundbuchnachführung: Erledigungsquote innert 4 Mt., in % (Zielwert) | A3 | 90.5 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| L3 | Reduktion der Rückstände in der Grundbuchnachführung: Erledigungsquote innert 6 Mt., in % (Zielwert) | A3 | 93.7 | 95 | 95 | 95 | 95 |
| L4 | Förderung der Grundbucheinführungsverfahren: abgeschlossene Verfahren (Zielwert) | A3 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| L5 | Beurkundungen | A2 | 59079 | 61200 | 60800 | 60800 | 60800 |
| L6 | Grundbuchgeschäfte (Tagebuchnummern) | A3 | 77782 | 82200 | 81300 | 81300 | 81300 |
| L7 | Konkurserledigungen | A4 | 2136 | 2100 | 2100 | 2100 | 2100 |
| L8 | Erledigte Erbschaftssachen | A2 | 240 | 240 | 240 | 240 | 240 |
| L9 | Beglaubigungen | A2 | 120599 | 123400 | 122800 | 122800 | 122800 |
| L10 | Grundbuchauszüge | A3 | 88056 | 77700 | 79800 | 79800 | 79800 |
| L11 | Erledigte Geschäfte | A1 | 347892 | 346900 | 347100 | 347100 | 347100 |
| B1 | Deckungsgrad, in % (Aufwand/Ertrag) | A1 | 127 | 124 | 120 | 121 | 121 |
| B2 | Durchschnittliche Lohnsumme pro Personalstelle, in Fr. | A1, A2, A3, A4 | 100177 | 101582 | 99013 | 100580 | 101167 |
| B3 | Durchschnittlicher Aufwand pro erledigtes Geschäft, in Fr. | A1 | 233 | 227 | 229 | 226 | 225 |
| W1 | Kundenorientierte Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Notariat, Grundbuch und Konkurs unter Berücksichtigung der Qualität: Kundenzufriedenheit, in % | A1 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| W2 | Erledigung des Konkursverfahrens innerhalb eines Jahres, in % (Mindestwert) | A4 | 64.2 | 65 | 65 | 65 | 65 |

Bemerkungen

- Allg. Die Notariate müssen in der Lage sein, die Dienstleistungen zeitgerecht und mit hoher Qualität zu erfüllen. Im Vordergrund steht die Kundendienstleistung gemäss Leitbild.
Die Überführung der Daten vom Papier- in das Informatikgrundbuch sowie die Grundbucheinführungs- und Meliorationsverfahren (tendenziell abnehmend) sind neben dem laufenden Geschäft weiterhin zu fördern.

- L5, L6, L7, L8, L9, L10, L11
 Bei den Indikatoren L5-L11 wird auf den Durchschnitt der Jahre 2017-2021 abgestellt. Das Erreichen der Prognosen ist weitgehend vom Geschäftsvolumen, also von exogenen Einflüssen, abhängig. Trifft die erwartete, pandemiebedingte Konkurswelle noch ein, wird sich die prognostizierte Zahl der erledigten Konkurse unter Berücksichtigung des Einsatzes der Mobilien Equipe+ erhöhen.
- B1 Der Deckungsgrad sinkt gegenüber dem Budget 2022 aufgrund der tiefer prognostizierten Gebührenerträgen (Durchschnitt der Jahre 2017-2021) und des steigenden Aufwands.
- B2 Die Löhne der zusätzlichen, befristeten Stellen der Mobilien Equipe+ und die für den Ausbildungspiloten «Quereinstieg» vorgesehenen Stellen liegen unter der durchschnittlichen Lohnsumme. Deshalb sinkt die durchschnittliche Lohnsumme 2023 und erreicht erst in den Folgejahren wieder das Niveau des Budgets 2022.
- B3 Der Anstieg beim durchschnittlichen Aufwand pro erledigtes Geschäft gegenüber dem Budget 2022 ist auf höhere Kosten für die zusätzlichen, befristeten Stellen der Mobilien Equipe+ und für den Ausbildungspiloten «Quereinstieg» sowie auf höhere IT-Kosten zurückzuführen.

Entwicklungsschwerpunkte

bis

| | | |
|----------|--|------|
| 9060 10a | Evaluation, Integration, Schulung und Einführung einer neuen Geschäftsapplikation für die Konkursämter | 2023 |
| 9060 10b | Vollständige Umstellung auf das elektronische Grundbuch | 2026 |

Bemerkungen

- 9060 10a Die 2007 und 2008 eingeführte Konkursapplikation WinKoam 2S wird durch den Lieferanten nicht mehr weiterentwickelt und muss durch eine neue Software abgelöst werden. Die Evaluation der Anbieter wurde abgeschlossen und der Zuschlag wurde erteilt. Nach Beendigung der Phase Konzept befindet sich das Projekt am Ende der Phase Realisierung. Mit dem Pilotstart im März 2022 wurde die Einführungsphase gestartet. Der Abschluss der Einführung ist bis 2023 geplant.
- 9060 10b Seit 2018 überführen die Notariate die Daten vom Papier in das Informatikgrundbuch. In der 2017 eingeführten Applikation sind die Beschreibungen von rund 700 000 Grundstücken aufzunehmen. Für diese anspruchsvolle, zeitintensive und verantwortungsvolle Arbeit stehen befristet 15 Projektstellen zur Verfügung. Verifiziert und freigegeben werden die übertragenen Daten ausschliesslich von hochqualifizierten, langjährigen Mitarbeitenden. Die Datenüberführung wird mehrere Jahre dauern. Derzeit (Ende Juni 2022) sind im Informatikgrundbuch 67% der rund 700 000 Grundstücke erfasst. Der weitere Fortschritt hängt namentlich davon ab, ob dafür neben dem Tagesgeschäft genügend Fachkräfte eingesetzt werden können.

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|------|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 457.8 | 445.4 | 445.3 | -0.0 | -0.0 | 435.3 | 429.3 | 429.3 |

Bemerkungen

- P23 zu B22 Die bis Ende Oktober 2023 befristeten Stellen der Mobilien Equipe+ führen 2024 zu einer Abnahme des Beschäftigungsumfangs um 10.0 Stellen.
- P25 zu P24 Die für den Ausbildungspiloten vorgesehenen Stellen sind bis Ende 2024 befristet. Der Beschäftigungsumfang der Notariate sinkt deshalb ab 2025 auf 429.3 Stellen.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|--------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 102.8 | 97.5 | 94.9 | -2.6 | -2.6 | 94.9 | 94.9 | 94.9 |
| Aufwand | -79.1 | -78.6 | -79.3 | -0.7 | -0.9 | -78.6 | -78.2 | -77.9 |
| Saldo | 23.7 | 18.9 | 15.6 | -3.3 | -17.4 | 16.3 | 16.7 | 17.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -1.6 | -2.1 | -2.1 | 0.0 | 0.0 | -2.1 | -2.1 | -2.1 |
| Saldo | -1.6 | -2.1 | -2.1 | 0.0 | 0.0 | -2.1 | -2.1 | -2.1 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|----------------|--|
| -3.3 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.2 | A1, A2, A3, A4 | - Die Notariate stellen leicht höhere Kosten beim Sachaufwand, den Abschreibungen und beim IC-Aufwand ein. |
| -0.5 | A1, A2, A3, A4 | - Der Personalaufwand steigt aufgrund der Lohnentwicklung (im Budget 2022 nicht berücksichtigte Teuerung von 0.9% und in die Planung aufgenommene Einmalzulagen von 0.2% der Lohnsumme). |

Rechtspflege Leistungsgruppe 9060

| | | |
|-------------------------------------|-------------------|--|
| -2.5 | A1, A2, A3, A4 | - Die nicht beeinflussbaren und deshalb nicht verlässlich planbaren Gebührenerträge und die direkt damit zusammenhängenden Kosten der Notariate werden aufgrund von Erfahrungswerten der letzten Jahre prognostiziert. Die Notariate stellten diese Erträge und Kosten auf der Basis des Durchschnittswerts der Rechnung 2017-2020 und Hochrechnung 2021 in die letztjährige Planung ein. Die Gebührenerträge fielen indessen in der Rechnung 2021 jedoch um mehr als 10 Mio. Franken tiefer aus, als es die Prognose aus dem ersten Trimester 2021 erwarten liess. Der Durchschnittswert der letzten fünf Rechnungsjahre fällt deshalb im Vergleich zur Vorjahresplanung um jährlich 2.5 Mio. Franken schlechter aus. |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.7 | | |
| Veränderung total P24 zu P23 | | |
| 1.0 | A1, A2, A3, A4 | - Die Stellen der Mobilen Equipe+ zur Bewältigung der erwarteten, pandemiebedingten Konkurswelle sind bis Ende Oktober 2023 bewilligt und bis zu diesem Zeitpunkt berücksichtigt. Deshalb sinkt der Personalaufwand und fallen die Infrastrukturkosten für die zusätzlichen Arbeitsplätze ab 2024 weg. |
| -0.2 | A1, A2, A3, A4 | - Die Investitionstätigkeit im Rahmen von Um- und Anpassungsbauten an Notariatsräumlichkeiten und die Ersatzbeschaffung von Mobiliar führen zu einem leichten Anstieg bei den Abschreibungen. |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.4 | | |
| Veränderung total P25 zu P24 | | |
| 0.4 | A1, A2, A3, A4 | - Der Ausbildungspilot «Quereinstieg» läuft Ende 2024 aus. Im Stellenplan der Notariate sind dafür ab 2025 keine befristeten Stellen mehr vorgesehen. Deshalb sinkt der Personalaufwand entsprechend. |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.3 | | |
| Veränderung total P26 zu P25 | | |
| 0.4 | A1, A2, A3, A4 | - Ende 2024 werden Anlagen im Softwarebereich vollumfänglich abgeschrieben sein, weshalb die Abschreibungen für Anlagen im Notariatsbereich, die das Obergericht den Notariaten als IT-Betriebskosten weiterverrechnet, sinken. |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |

| | | | | | | | |
|---|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
| Ausgaben total | | -1.6 | -2.1 | -2.1 | -2.1 | -2.1 | -2.1 |
| - Bauliche Investitionen (Renovationsbedarf bei verschiedenen Notariaten, Umbauten) | | | -1.2 | -1.2 | -1.2 | -1.2 | -1.2 |
| - Ersatzbeschaffung von Mobiliar für verschiedene Notariate | | | -0.9 | -0.9 | -0.9 | -0.9 | -0.9 |
| - Übrige | | -1.6 | -0.0 | -0.0 | -0.0 | -0.0 | -0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| | |
|---|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | 15611700 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | -2100000 |
| L1 Rationelle Erledigung der Geschäfte unter Berücksichtigung des qualitativen Aspekts im Notariats- und Grundbuchbereich: Die im Leitbild als Standardgeschäfte definierten Geschäftsfälle sind erledigt, in % | 90 |
| L2 Reduktion der Rückstände in der Grundbuchnachführung: Erledigungsquote innert 4 Mt., in % | 90 |
| L3 Reduktion der Rückstände in der Grundbuchnachführung: Erledigungsquote innert 6 Mt., in % | 95 |
| L4 Förderung der Grundbucheinführungsverfahren: abgeschlossene Verfahren | 2 |

9063 Verwaltungsgericht

Aufgaben

- A1 Das Verwaltungsgericht ist oberste kantonale Gerichtsstanz im Bereich des Verwaltungsrechts. Es hat sowohl kantonales Recht als auch grosse Teile des Bundesverwaltungsrechts anzuwenden. Grundlage ist das Verwaltungsrechtspflegegesetz vom 24. Mai 1959.
- A2 Schutz der Bürgerinnen und Bürger vor rechtswidrigem Verwaltungshandeln
- A3 Gewährleistung rechtmässigen Verwaltungshandelns auch unter Berücksichtigung öffentlicher Interessen
- A4 Erledigung verwaltungsrechtlicher Streitigkeiten als oberste kantonale Instanz auf der Grundlage des Verwaltungsrechtspflegegesetzes vom 24. Mai 1959

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Erledigte Prozesse | A4 | 1030 | 1100 | 1100 | 1100 | 1100 | 1100 |
| L2 | Eingänge | A4 | 1107 | 1135 | 1100 | 1110 | 1120 | 1130 |
| L3 | Pendenzen | A4 | 475 | 520 | 520 | 530 | 540 | 550 |
| L4 | Nettoverfahrensdauer, in Mt. | A4 | 5.1 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 |
| B1 | Durchschnittlicher Lohnaufwand pro Personalstelle, in Fr. | A4 | 159683 | 161000 | 164600 | 166100 | 166600 | 167100 |
| B2 | Durchschnittlicher Nettoaufwand pro erledigten Prozess, in Fr. | A4 | 7069 | 7045 | 7954 | 7617 | 7690 | 7720 |
| W1 | Abgeschlossene Prozesse innert 6 Monaten | A4 | 753 | 790 | 790 | 790 | 790 | 790 |
| W2 | Abgeschlossene Prozesse zwischen 7 und 12 Monaten | A4 | 223 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| W3 | Abgeschlossene Prozesse zwischen 13 und 24 Monaten | A4 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| W4 | Abgeschlossene Prozesse über 24 Monate | A4 | 4 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| W11 | Zahlungen des Staates an unentgeltliche Rechtsbeistände, in Fr. | A4 | 102200 | 210000 | 210000 | 210000 | 210000 | 210000 |

Bemerkungen

- Allg. Sämtliche Indikatoren umfassen Prognosewerte, deren Erreichung exogenen Faktoren wie Geschäftseingängen, Komplexität der Verfahren usw. unterliegt und mit Bezug auf die exogenen Faktoren nicht beeinflussbar ist.
- B1 Dieser Indikator umfasst jeweils die Grundlöhne der Richterinnen und Richter einschliesslich Funktionszulagen sowie die Grundlöhne des Personals ohne Dienstaltersgeschenke und Ersatzrichterentschädigungen. Die Kennzahl steigt im Budget 2023 gegenüber dem Budget 2022 aufgrund der zusätzlichen Stellen bei den Richterinnen und Richtern und beim Personal um Fr. 3600 an. In den Folgejahren steigt sie um weitere Fr. 1500 bis Fr. 2500 aufgrund der zu budgetierenden Stufenaufstiege der Richterinnen und Richter (bei Erreichung des mittelfristigen Ausgleichs) und des tieferen Beschäftigungsumfangs an.
- B2 Dieser Indikator berechnet sich aus dem Budgetsaldo dividiert durch die budgetierte Anzahl der Erledigungen. Da der Budgetsaldo 2023 gegenüber dem Vorjahr um 1 Mio. Franken ansteigt, erhöht sich bei gleichbleibender Erledigungszahl diese Kennzahl um einen Mehrbetrag von rund Fr. 900.
- L3, L4 Der Anstieg der Pendenzen bleibt dank der neu geschaffenen Richterstellen moderat.
- W1, W2, W3, W4 Trotz der steigenden Geschäftslast und der Komplexität der Verfahren bleiben die prognostizierten abgeschlossenen Prozesse innert 6 Monaten mit 790 in den Jahren P23 bis P26 (W1) konstant. Die abgeschlossenen Prozesse zwischen 7 und 12 Monaten (W2), zwischen 13 und 24 Monaten (W3) sowie die abgeschlossenen Prozesse über 24 Monate (W4) bleiben ebenfalls gleich.
- L1 Die Zahl der Erledigungen bleibt dank der zusätzlichen Richterstellen auf gleicher Höhe wie im Budget 2022.
- L2 Die höhere Anzahl der Fälle in den Vorjahren dürfte auf den Sondereffekt «Corona» zurückzuführen sein, weshalb im Budget 2023 die Anzahl der Eingänge etwas tiefer prognostiziert wird.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|----------|--|----------|
| 9063 10a | Laufende Überprüfung der Personalressourcen und Geschäftsabläufe unter Berücksichtigung der Pendenzenlast | bis 2026 |
| 9063 10c | Versuch der Bewältigung der Geschäftslast unter Einhaltung der Budgetvorgaben sowie unter Beibehaltung einer konstant hohen Qualität und Speditivität | 2026 |
| 9063 10d | Gesamterneuerung der Geschäftsverwaltungssoftware in Zusammenarbeit mit den unterstellten Gerichten und Aufbau einer Digitalisierungsinfrastruktur gemäss den Anforderungen der Projekte Justitia 4.0 (Bund) und DigiLex (Kanton Zürich) | 2026 |

Rechtspflege

Leistungsgruppe 9063

Bemerkungen

9063 10a, Es handelt sich um fortlaufende Entwicklungsschwerpunkte, deshalb wurde das Abschlussjahr an die aktuelle KEF-Periode angepasst.
 9063 10c
 9063 10d Der Entwicklungsschwerpunkt wurde präzisiert.

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 37.6 | 37.7 | 40.3 | 2.6 | 6.9 | 39.5 | 39.5 | 39.5 |

Bemerkungen

P23 zu B22 Gegenüber dem Budget 2022 sind 2023 2.6 zusätzliche Stellen ausgewiesen. Davon sind zwei Stellen zu je 50% für zusätzliche Richterinnen und Richter budgetiert, 0.3 Stellen im Generalsekretariat für neue Aufgaben im Rahmen der Digitalisierung, 0.8 Stellen für eine Gerichtsschreiberin bzw. einen Gerichtsschreiber zur Bewältigung der zusätzlichen Verfahren infolge der Covid-19-Härtefallmassnahmen sowie 0.5 Stellen für Korrektors- und Bibliotheksaufgaben.

P24 zu P23 Im Planjahr 2024 fallen die 0.8 Stellen für Gerichtsschreiberinnen und Gerichtsschreiber zur Bewältigung der Geschäftslast im Zusammenhang mit den Covid-19-Härtefallmassnahmen weg.

Finanzierung

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|--------------|-------------|-------------|-------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Ertrag | 2.4 | 2.8 | 2.8 | 0.0 | 0.0 | 2.8 | 2.8 | 2.8 |
| Aufwand | -9.7 | -10.6 | -11.6 | -1.0 | -9.5 | -11.2 | -11.3 | -11.3 |
| Saldo | -7.3 | -7.7 | -8.7 | -1.0 | -12.9 | -8.4 | -8.5 | -8.5 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | -0.3 | -0.3 | 0.0 | 0.0 | -0.4 | -0.2 | |
| Saldo | | -0.3 | -0.3 | 0.0 | 0.0 | -0.4 | -0.2 | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|----------------|--|
| -1.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -1.0 | A1, A2, A3, A4 | - Die Abweichung des Budgetsaldo 2023 gegenüber dem Budget 2022 beträgt insgesamt 1 Mio. Franken. Dies ergibt sich durch einen Mehraufwand beim Personal von Fr. 606 000. Dieser setzt sich zum einen aus Mehrkosten für die zusätzlichen zwei halben Richterstellen, die zu budgetierenden Stufenaufstiege der Richterinnen und Richter und zum anderen aus Mehrkosten für 1.6 Stellen bei den Gerichtsschreiberinnen und Gerichtsschreibern sowie im Bereich Bibliothek/Korrektorat zusammen. Der Sachaufwand ist um Fr. 30 000 höher als im Budget 2022. Dies ergibt sich aus Einsparungen bei Hard- und Software und bei Planungen und Projektierungen von je Fr. 50 000 sowie durch einen Mehraufwand bei den Mietkosten für eine hinzugemietete Fläche (Fr. 72 000), durch die Kosten für die vom Verwaltungsgericht ausgerichtete Verwaltungsrichtertagung 2023 (Fr. 50 000) und durch einen Mehraufwand von Fr. 8000 für Fachliteratur. Weiterhin ergeben sich Mehrkosten von Fr. 87 000 für zu budgetierende Abschreibungen. Bei den internen Verrechnungen ist ein Anstieg der Kosten um Fr. 277 000 zu verzeichnen. Dieser ergibt sich zum einen aus den Mehrkosten von Fr. 305 000 für die IKT-Grundversorgung durch das Amt für Informatik, zum anderen durch eine Einsparung von Fr. 63 000 aufgrund der tieferen Kostenpauschale pro Anstellung der Digital Solutions (JI) sowie durch Mehraufwendungen von Fr. 32 000 für Hauswartung, Telematik und Zinskosten. |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.4 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 0.4 | A1, A2, A3, A4 | - Im Planjahr 2024 gegenüber Budget 2023 ergeben sich Einsparungen von Fr. 370 000. Diese setzen sich unter anderem aus dem Wegfall der 0.8 Stellen bei den Gerichtsschreiberinnen und Gerichtsschreibern (Fr. -98 000) und der nicht mehr zu budgetierenden Telematikkosten (Fr. -40 000) sowie der ab 2024 angepassten Verrechnung der IKT-Grundversorgung durch das Amt für Informatik zusammen. |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -0.1 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| -0.1 | A1, A2, A3, A4 | - Im Planjahr 2025 gegenüber Planjahr 2024 sind Mehraufwendungen von insgesamt Fr. 80 000 zu budgetieren, unter anderem für Stufenaufstiege der Richterinnen und Richter Fr. 20 000 und aufgrund der erfolgten Investitionen für erhöhte Abschreibungen Fr. 40 000 sowie Fr. 20 000 bei den internen Verrechnungen. |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Rechtspflege Leistungsgruppe 9063

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|-----|-------------|-------------|-------------|-------------|-----|
| Ausgaben total | | | -0.3 | -0.3 | -0.4 | -0.2 | |
| - Vorprojekt mit Kostenschätzung für eine neue Liegenschaft | -0.3 | | | -0.3 | | | |
| - Bauprojekt mit Kostenvoranschlag | -0.3 | | -0.3 | | | | |
| - Beschaffung einer neuen Geschäftsverwaltungssoftware | -0.4 | | | | -0.4 | | |
| - Hard- und Softwarebeschaffung zur Umsetzung des Digitalisierungsprojekts (Justitia 4.0) | -0.2 | | | | | -0.2 | |
| - Übrige | | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| | |
|---|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -8749000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | -300000 |

9064 Sozialversicherungsgericht

Aufgaben

A1 Beförderliche und qualitativ einwandfreie Erledigung der kantonalen Verfahren im Bereich des Sozialversicherungsrechts (Grundlage: Gesetz über das Sozialversicherungsgericht und die einschlägigen Bundesgesetze)

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Erledigungen | A1 | 2164 | 2220 | 2205 | 2174 | 2142 | 2111 |
| L2 | Eingänge | A1 | 1986 | 2200 | 2100 | 2100 | 2100 | 2100 |
| L3 | Pendenzen | A1 | 1496 | 1410 | 1306 | 1233 | 1191 | 1180 |
| L4 | Verhältnis Erledigungen : Eingänge = 1:1 | A1 | 1.09 | 1.01 | 1.05 | 1.04 | 1.02 | 1.01 |
| B1 | Durchschnittlicher Nettoaufwand pro erledigtes Geschäft, in Fr. | A1 | 6801 | 6984 | 6924 | 6928 | 7026 | 7105 |
| B2 | Durchschnittliche Lohnsumme pro 100%-Stelle, in Fr. | A1 | 146723 | 146933 | 151669 | 151543 | 151936 | 152335 |
| W1 | Gesamtverfahrensdauer: Anteil Erledigungen innert 6 Monaten, in % | A1 | 38.1 | 30 | 38 | 38 | 38 | 38 |
| W2 | Gesamtverfahrensdauer: Anteil Erledigungen zwischen 6 und 12 Monaten, in % | A1 | 36.9 | 38 | 37 | 38 | 39 | 40 |
| W3 | Gesamtverfahrensdauer: Anteil Erledigungen zwischen 12 und 24 Monaten, in % | A1 | 23.5 | 30 | 23 | 22 | 21 | 20 |
| W4 | Gesamtverfahrensdauer: Anteil Erledigungen über 24 Monate, in % | A1 | 1.5 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| W5 | Zahlungen des Staates an unentgeltliche Rechtsvertretende (URV) | A1 | 317072 | 400000 | 320000 | 320000 | 320000 | 320000 |
| W6 | Zahlungen des Staates an Parteien | A1 | 2800 | 4000 | 4000 | 4000 | 4000 | 4000 |

Bemerkungen

- Allg. Die Indikatoren umfassen Prognosewerte, deren Erreichung weitgehend von der Anzahl und der Komplexität der Verfahren abhängig ist und von der Organisationseinheit nur bedingt beeinflusst werden kann.
Die befristete Personalaufstockung (zwei Ersatzrichter/innen à 50%) gemäss Beschluss des Kantonsrates vom 4. März 2019 dauert noch bis Mitte 2023. Dank der erfreulichen Pendenzenentwicklung ist es möglich, den Gesamtpersonalbestand des Gerichts zu senken: Nach dem Höchststand von 75 Stellen (R20) ist geplant, den Personalbestand kontinuierlich auf 65.1 Stellen (P26) zu senken.
- L1 Entsprechend den gesunkenen Eingangszahlen werden für die aktuelle KEF-Periode Erledigungen von 2100 bis 2200 pro Jahr geplant, was aus heutiger Sicht ausreichend sein sollte, um ein erneutes Ansteigen der Pendenzen zu vermeiden.
- L2 Die Anzahl Eingänge, die sich im langjährigen Durchschnitt auf rund 2500 belief, ist gesunken: In der aktuellen KEF-Periode wird daher nur noch mit 2100 Erledigungen pro Jahr gerechnet.
- L3 Die Zahl der Pendenzen soll sich auf einem Wert von rund 1200 einpegeln.
- B1 Dieser Indikator erfährt in der KEF-Periode infolge Mehraufwänden eine leichte Erhöhung (Wartung der Geschäftsverwaltungsapplikation und Digitalisierungsprojekte sowie kalkulatorische Zinsen für das Neubauprojekt).
- B2 Anders als in den Vorjahren sind beim Sozialversicherungsgericht keine kostendämpfenden Rotationsgewinne absehbar, was zu einem Anstieg der durchschnittlichen Lohnsumme pro 100%-Stelle führen wird.
- W2 Mit dem mittlerweile gesunkenen Pendenzenstand wird angestrebt, die Erledigungen der Kategorie «innert 6 bis 12 Monaten» bis 2026 auf 40% zu steigern.
- W3 Die Erledigungen der Kategorie «innert 12 bis 24 Monaten» sollen in der KEF-Periode 2023-2026 auf 20% reduziert werden.
- W5 Die Zahlungen an unentgeltliche Rechtsvertretende (URV) sind jährlichen Schwankungen unterworfen und können nicht verlässlich budgetiert werden.
- W6 Bei diesem Indikator handelt es sich um vom Bundesgericht festgesetzte Parteientschädigungen. Sie können aus diesem Grund nicht verlässlich budgetiert werden.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|---------|---|-------------|
| 9064 1a | Die Zahl der Pendenzen beträgt weniger als 1200. | bis 2025 |
| 9064 1b | Der Anteil der Erledigungen innert 6 Monaten beträgt rund 30%. | 2023 |
| 9064 1c | Der Anteil der Erledigungen, die über ein Jahr beanspruchen, beträgt höchstens 22%. | 2026 |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|------|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 69.5 | 70.1 | 67.1 | -3.0 | -4.3 | 66.1 | 65.6 | 65.1 |

Bemerkungen

| | | |
|------------|--|--|
| P23 zu B22 | Die zwei zusätzlichen Ersatzrichterstellen à 50% wurden durch den Kantonsrat befristet bis Mitte 2023 bewilligt. Im Vergleich zum Vorjahr erfolgt in P23 somit folgender Abbau: -0.5 Stellen. Zusammen mit dem Abbau von 2.5 Gerichtsschreiberstellen im P23 ergibt sich somit insgesamt folgender Stellenabbau: -3 Stellen. | |
| P24 zu P23 | Die zwei zusätzlichen Ersatzrichterstellen à 50% wurden durch den Kantonsrat befristet bis Mitte 2023 bewilligt. Im Vergleich zum Vorjahr erfolgt in P24 somit folgender Abbau: -0.5 Stellen. Zusammen mit dem Abbau von 0.5 Gerichtsschreiberstellen in P24 ergibt sich somit insgesamt folgender Stellenabbau: -1 Stelle. | |
| P25 zu P24 | Geplanter Stellenabbau: -0.5 Gerichtsschreiberstellen | |
| P26 zu P25 | Geplanter Stellenabbau: -0.5 Gerichtsschreiberstellen | |

Finanzierung

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|------------|------------|--------------|--------------|--------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Ertrag | 0.9 | 0.8 | 0.7 | -0.1 | -11.7 | 0.7 | 0.7 | 0.6 |
| Aufwand | -15.6 | -16.3 | -15.9 | 0.3 | 2.0 | -15.7 | -15.7 | -15.6 |
| Saldo | -14.7 | -15.5 | -15.3 | 0.2 | 1.5 | -15.1 | -15.0 | -15.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -0.5 | -2.4 | -2.3 | 0.2 | 6.3 | -12.5 | -16.5 | -0.5 |
| Saldo | -0.5 | -2.4 | -2.3 | 0.2 | 6.3 | -12.5 | -16.5 | -0.5 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|-----|--|
| 0.2 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 0.2 | A1 | - Dienstleistungen Dritter |
| 0.1 | A1 | - Personalaufwand (Richter/innen) |
| 0.1 | A1 | - Personalaufwand (Verwaltung und Betriebspersonal) |
| 0.1 | A1 | - Anschaffung Hardware sowie übrige nicht aktivierbare Anlagen |
| -0.1 | A1 | - Externe Experten (URV+Gutachten) |
| -0.1 | A1 | - Gerichtsgebühren |
| -0.2 | A1 | - Honorare externer IT-Berater (neu) |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.2 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 0.1 | A1 | - Personalaufwand (Richter/innen) |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.0 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 0.1 | | - Personalaufwand (Verwaltung und Betriebspersonal) |
| -0.1 | A1 | - Zinsen Verwaltungsvermögen |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.1 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| 0.1 | A1 | - Personalaufwand (Verwaltung und Betriebspersonal) |
| -0.1 | A1 | - Zinsen Verwaltungsvermögen |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|-------------------------------|-------|-------------|-------------|-------------|--------------|--------------|-------------|
| Ausgaben total | | -0.5 | -2.4 | -2.3 | -12.5 | -16.5 | -0.5 |
| - Neubauprojekt | | -0.5 | -2.4 | -2.0 | -12.5 | -16.5 | -0.5 |
| - IT-Investitionen (Hardware) | | | | -0.3 | | | |
| - Übrige | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023

-15 266 800

-2 250 000

9065 Baurekursgericht

Aufgaben

- A1 Erstinstanzliche gerichtliche Beurteilung von bau-, planungs- und umweltschutzrechtlichen Anordnungen der Gemeinden sowie von kantonalen Amtsstellen und Bezirksräten (Lex Koller), von Entscheiden der Gebäudeversicherung Kanton Zürich und von landwirtschaftlichen Streitigkeiten im Klageverfahren. Seit dem 1. Juli 2014 ist das Baurekursgericht auch zuständig für Anordnungen, die in Anwendung des Gewässerschutzgesetzes, des Abfallgesetzes, des Strassengesetzes (teilweise), des Wasserwirtschaftsgesetzes, des Energiegesetzes (teilweise) und des Waldgesetzes ergehen. Seit dem 1. Januar 2021 können überdies auf das Mehrwertausgleichsgesetz gestützte Regelungen beim Baurekursgericht angefochten werden.
- A2 Qualitativ gute Rechtsprechung
- A3 Fristgerechte Erledigung der Rekursverfahren (§ 339a PBG)
- A4 Für die Rechtsuchenden wohlfeile Behandlung und Erledigung der Rekursverfahren (Art. 18 KV)
- A5 Sicherstellung einer einheitlichen Rechtsanwendung auf dem ganzen Kantonsgebiet
- A6 Festsetzung von Gebühren zur Gewährleistung eines angemessenen Kostendeckungsgrades

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Erledigte Prozesse | A1, A2 | 952 | 900 | 950 | 950 | 950 | 950 |
| L2 | Eingänge | A1 | 984 | 900 | 950 | 950 | 950 | 950 |
| L3 | Pendenzen | A1, A3 | 733 | 600 | 600 | 600 | 600 | 600 |
| L4 | Durchschnittliche Nettoverfahrensdauer, in Mt. | A1, A3 | 3.5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| B2 | Durchschnittliche Lohnsumme pro 100%-Stelle, in Fr. | | 128165 | 129420 | 129840 | 129840 | 129840 | 129840 |
| B1 | Durchschnittlicher Nettoaufwand pro erledigten Prozess, in Fr. | A1 | 3555 | 4080 | 4295 | 4075 | 4140 | 4175 |
| W1 | Abgeschlossene Prozesse innert 6 Monaten | A1, A3 | 876 | 720 | 760 | 760 | 760 | 760 |
| W2 | Abgeschlossene Prozesse zwischen 7 und 12 Monaten | A1, A3 | 68 | 135 | 142 | 142 | 142 | 142 |
| W3 | Abgeschlossene Prozesse zwischen 13 und 24 Monaten | A1, A3 | 8 | 45 | 48 | 48 | 48 | 48 |
| W4 | Abgeschlossene Prozesse über 24 Monate | A1, A3 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Bemerkungen

Allg. Sämtliche Indikatoren umfassen Prognosewerte, deren Erreichung exogenen Faktoren wie beispielsweise der Anzahl Geschäftseingänge, der Komplexität der Verfahren usw. unterliegt und nicht beeinflussbar ist.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|----------|--|----------|
| 9065 10a | Laufende Überprüfung der Personalressourcen und der Geschäftsabläufe unter Berücksichtigung der Pendenzenlast | bis 2026 |
| 9065 10b | Erneuerung der Geschäftsverwaltungssoftware in Zusammenarbeit mit dem Verwaltungsgericht und Aufbau einer Digitalisierungsinfrastruktur gemäss den Anforderungen der Projekte Justitia 4.0 (Bund) und Digi-Lex (Kanton Zürich) | 2025 |

Bemerkungen

9065 10a Da es sich um einen ständigen Entwicklungsschwerpunkt handelt, wurde das Abschlussjahr an die aktuelle KEF-Periode angepasst.

Rechtspflege Leistungsgruppe 9065

| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 25.6 | 27.0 | 28.5 | 1.5 | 5.6 | 28.5 | 28.5 | 28.5 |

Bemerkungen

Allg. Die durchschnittlichen Lohnkosten pro Vollzeitstelle steigen im Budget 2023 gegenüber dem Budget Vorjahr um 0.3% und bleiben somit unter der vom Regierungsrat vorgegebenen Lohnentwicklung. Sie verändern sich zudem in den weiteren Planjahren nicht.
Im Geschäftsjahr 2021 ist die Anzahl der Rekurseingänge gegenüber dem Geschäftsjahr 2018 um 20% gestiegen. Seit 2019 ist ein kontinuierlicher Anstieg der Anzahl Rekurseingänge festzustellen. Um diese Geschäftslast auch weiterhin möglichst innerhalb der gesetzlichen Ordnungsfrist bzw. Behandlungsdauer von 6 Monaten (bzw. 7 Monaten) bewältigen zu können, werden 1.5 Stellen des Stellenplans, deren Finanzierung aufgrund der Vorgaben gemäss Leistungsüberprüfung 2016 ausgesetzt wurde, wieder in das Budget 2023 eingestellt. Weiterhin nicht budgetiert werden vakante Stellen im Umfang von 0.9 Stellen. Der Stellenumfang bei den Mitgliedern von 2.4 Stellen bleibt unverändert.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|--------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 2.1 | 2.2 | 2.2 | 0.0 | 0.6 | 2.2 | 2.2 | 2.2 |
| Aufwand | -5.5 | -5.9 | -6.3 | -0.4 | -7.1 | -6.1 | -6.2 | -6.2 |
| Saldo | -3.4 | -3.7 | -4.1 | -0.4 | -11.1 | -3.9 | -3.9 | -4.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | -0.2 | -0.2 | |
| Saldo | | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | -0.2 | -0.2 | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|--|
| -0.4 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -0.157 | | - Mehrausgaben beim Sachaufwand sowie bei den internen Verrechnungen ergeben sich hauptsächlich aufgrund der Submission der Geschäftsverwaltung (Fr. -20 000) und des anstehenden Transfers der IT-Dienstleistungen von der Direktion der Justiz und des Innern zum Amt für Informatik sowie des geringfügigen Mehrbedarfs an IT-Arbeitsplätzen (Fr. -135 800). |
| -0.263 | | - Mehrausgaben beim Personal ergeben sich hauptsächlich aufgrund von seit der Leistungsüberprüfung 2016 erstmals zusätzlich wieder budgetierten 1.5 Stellen in der juristischen und administrativen Kanzlei (Fr. -159 700), der sich aus der Teuerung 2022, der vorgenommenen Funktionswechsel und der Einmalzulagen 2023 ergebenden Lohnentwicklung (Fr. -46 900), der Anpassung der Entschädigungszahlungen an die Mitglieder an die angepassten Erledigungszahlen und aufgrund der Neukonstituierung für die Amtsdauer 2023-2029 (Fr. -31 700), der höher ausfallenden DAG-Zahlungen (Fr. -12 500) sowie der Veränderungen bei den Sozialabgaben (Fr. -12 000). |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.2 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 0.140 | | - Die Kosten für die Verrechnung der IKT-Grundversorgung sind ab dem Planjahr 2024 nicht mehr enthalten (werden im KEF 2024-2027 zu planen sein). |
| 0.066 | | - Der Minderaufwand ergibt sich hauptsächlich durch die tiefer budgetierten Entschädigungszahlungen an die Mitglieder (Fr. 17 400), die tiefer ausfallenden DAG-Zahlungen (Fr. 15 300) sowie durch den Wegfall der Submissionskosten und der externen Hilfe bei der Erstellung eines Pflichtenhefts betreffend die neue Geschäftsverwaltung (Fr. 30 000). |
| -0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| -0.1 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| -0.062 | | - Mehrkosten ergeben sich hauptsächlich als Folge von höheren DAG-Zahlungen (Fr. -14 700) sowie von erstmals anfallenden, planmässigen Abschreibungen und Zinsen aus der Beschaffung der neuen Geschäftsverwaltung (Fr. -44 400). |
| -0.0 | | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|-----|-----|-----|-------------|-------------|-----|
| Ausgaben total | | | | | -0.2 | -0.2 | |
| - Ablösung der Geschäftsverwaltung (Software) | -0.2 | | | | -0.2 | | |
| - Hard- und Softwarebeschaffung für die Umsetzung des Digitalisierungsprojekts (Justitia 4.0) | -0.2 | | | | | -0.2 | |
| - Übrige | | | | | 0.0 | 0.0 | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
-4079500
0

9066 Steuerrekursgericht

Aufgaben

- A1 Schutz der Steuerpflichtigen vor rechtswidrigen Veranlagungen im gesetzlich vorgegebenen Rahmen
- A2 Sicherung des Bestands rechtmässiger Veranlagungen
- A3 Beförderliche Erledigung der hängigen Verfahren unter Beachtung der notwendigen Qualität

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|-----|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Erledigte Prozesse | A3 | 567 | 600 | 560 | 560 | 560 |
| L2 | Eingänge | A3 | 480 | 600 | 560 | 560 | 560 |
| L3 | Pendenzen | A3 | 357 | 420 | 360 | 360 | 360 |
| L4 | Nettoverfahrensdauer, in Mt. | A3 | 8.7 | 9 | 8.5 | 8.5 | 8.5 |
| B2 | Durchschnittliche Lohnsumme pro 100%-Stelle, in Fr. | A3 | 138513 | 137031 | 139134 | 139134 | 139949 |
| B1 | Durchschnittlicher Nettoaufwand pro erledigten Prozess, in Fr. | A3 | 4010 | 3801 | 4166 | 4056 | 4127 |
| W1 | Abgeschlossene Prozesse innert 6 Monaten | A3 | 284 | 300 | 290 | 290 | 290 |
| W2 | Abgeschlossene Prozesse zwischen 7 und 12 Monaten | A3 | 149 | 180 | 150 | 150 | 150 |
| W3 | Abgeschlossene Prozesse zwischen 13 und 24 Monaten | A3 | 102 | 80 | 90 | 90 | 90 |
| W4 | Abgeschlossene Prozesse über 24 Monate | A3 | 32 | 40 | 30 | 30 | 30 |

Bemerkungen

- L1, L3, L4 In R19-21 konnten mit den zwei zusätzlich bewilligten Gerichtsschreiberstellen sowie dem - bislang nicht vollständig ausgenutzten - Entschädigungsvolumen für die Ersatzrichterschaft (Fr. 100 000) zwischen rund 570 und 590 Geschäfte erledigt werden. Der KEF 2023-2026 orientiert sich an diesen Werten und berücksichtigt den um 0.4 Stellen reduzierten Beschäftigungsumfang bei den Gerichtsschreibern infolge Vaterschaften. Da auch künftig (aufgrund allfälliger Vakanzen/Urlaube) nicht von einer regelmässig vollständigen Ausschöpfung der eingeplanten internen Personalressourcen sowie des eingeplanten Umfangs der Tätigkeit der Ersatzrichterschaft ausgegangen werden kann, der Einarbeitungsbedarf der jüngsten Richtendengeneration nach wie vor gross ist und in den Planjahren mit einer weiteren Richtervakanz zu rechnen sein dürfte, erachtet das Steuerrekursgericht in sämtlichen Planjahren 560 Erledigungen als realistisch. Gemäss R21 waren Ende 2021 357 Geschäfte pendent. In der Annahme, dass 2022 sowie in den Planjahren P23-26 die Anzahl an Geschäftserledigungen der Anzahl an Geschäftseingängen entspricht, wird die Stabilisierung des Pendenzenstands bei 360 Geschäften angestrebt. Die durchschnittliche Verfahrensdauer soll in dieser Periode stabil bei 8.5 Monaten bleiben.
- L2 Die Entwicklung in R18-21 (613/538/592/480 Eingänge) ist sehr uneinheitlich, wobei das Steuerrekursgericht nicht davon ausgeht, dass die Eingänge auch künftig so tief wie zuletzt ausfallen werden. In der Planung wird mit 560 Geschäftseingängen der Durchschnittswert der letzten vier Jahre eingestellt.
- B2 Siehe allg. Bemerkungen zu Personal.
- B1 Der durchschnittliche Nettoaufwand pro erledigten Prozess erhöht sich im Planjahr P23 im Vergleich zu B22 um rund 9.6%. Begründet ist dies aufwandseitig weitestgehend durch stark gestiegene Informatikkosten (insbesondere Kosten des durch das Amt für Informatik und Digital Solutions (JI) betriebenen neuen digitalen Arbeitsplatzes samt Fachapplikationen, zusätzliche Verrechnung Kosten SAP, Kosten Vorbereitung/Beratung Submission Geschäftsverwaltungssoftware), welche die Personalkosteneinsparungen infolge Pensumsreduktionen bei den Gerichtsschreibern bei Weitem überwiegen. Der Ertrag wurde aufgrund der geringeren Anzahl an Erledigungen leicht reduziert. Letzterer Umstand führt zu einem kleineren Divisor. Auch in den Planjahren P24-26 bleiben diese Werte trotz der vorübergehenden Teilstreichung der Kosten der IT-Grundversorgung aus denselben Gründen deutlich über B22 (+6.7%, +8.6%, +9.2%). Die Verschiebung der - betreffend die Geschäftsverwaltungssoftware erhöhten - Investitionen um ein Jahr führen ab 2025 zu höheren Abschreibungs- und Verzinsungskosten.
- W1, W2, W3, W4 Mit der Stabilisierung der Pendenzen und der durchschnittlichen Verfahrensdauer einher geht die Stabilisierung der Anzahl Geschäftserledigungen innert der verschiedenen Erledigungsdauern.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|----------|--|-------------|
| 9066 1a | Stabilisierung der Pendenzenlast unter Beibehaltung einer konstant hohen Qualität | bis 2026 |
| 9066 10a | Erneuerung der Geschäftsverwaltungssoftware in Zusammenarbeit mit dem Verwaltungsgericht und Unterstützung des Digitalisierungsprojekts in der Justiz (Projekt «Justitia 4.0» von Bund und Kantonen) | 2025 |

Bemerkungen

| | |
|----------|--|
| 9066 1a | Die Pendenzenstabilisierung nach dem Pendenzenabbau 2021 bleibt eine Daueraufgabe. |
| 9066 10a | Die Einführung der neuen Geschäftsverwaltungssoftware einschliesslich Digitalisierungsinfrastruktur gemäss den Anforderungen des Projekts Justitia 4.0 dürfte sich mindestens bis Ende 2025 hinziehen. |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|------|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 15.8 | 16.1 | 15.7 | -0.4 | -2.5 | 15.7 | 15.7 | 15.7 |

Bemerkungen

Allg. Der Beschäftigungsumfang bleibt nach den Pensumsreduktionen der Gerichtsschreibenden konstant. Die durchschnittliche Lohnsumme pro Vollzeitstelle erhöht sich in den Planjahren P23-24 gegenüber B22 um 1.5%. Begründet ist dies durch die Pensumsreduktionen der tiefer als die Richtenden eingereichten Gerichtsschreibenden und durch einen geringeren Rotationsgewinn infolge höherer Anfangseinreihungen eines per 2022 neu gewählten Richters. In den Planjahren P25-26 im Vergleich zu B22 Erhöhung um 2.1%/2.7% infolge Funktionswechsel in der Richterschaft mit Überführungen LK 24/25.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | | 1.2 | 1.2 | 1.2 | -0.0 | -1.6 | 1.2 | 1.2 | 1.2 |
| Aufwand | | -3.4 | -3.5 | -3.6 | -0.0 | -0.9 | -3.5 | -3.5 | -3.5 |
| Saldo | | -2.3 | -2.3 | -2.3 | -0.1 | -2.3 | -2.3 | -2.3 | -2.3 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | -0.1 | -0.1 | |
| Saldo | | | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | -0.1 | -0.1 | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| | Δ abs. | A/E | Begründungen |
|--------|-------------|-----|---|
| | -0.1 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 0.032 | A1, A2, A3 | | - Geringerer Personalaufwand (Pensumsreduktionen Gerichtsschreibende, geringere DAG) |
| -0.02 | A1, A2, A3 | | - Ertragsreduktion infolge geringerer Anzahl Erledigungen |
| -0.065 | A1, A2, A3 | | - Höherer Sachaufwand (Beratungshonorar Submission -0.02) und höhere interne Verrechnungen (Informatikkosten digitaler Arbeitsplatz / Fachapplikationen AFI / Digital Solutions (JI) -0.04) |
| -0.0 | | | - Übrige Veränderungen |
| | 0.1 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 0.077 | A1, A2, A3 | | - Geringerer Sachaufwand (Forderungsverluste +0.01, Wegfall Kosten Submission +0.02, Mehrkosten Literatur -0.004) sowie geringere interne Verrechnung Informatikkosten AFI (+0.051) |
| -0.015 | A1, A2, A3 | | - Höherer Personalaufwand (DAG) |
| 0.0 | | | - Übrige Veränderungen |
| | -0.0 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| -0.019 | A1, A2, A3 | | - Höherer Personalaufwand (DAG, Funktionswechsel Richterschaft LK 24/25) |
| -0.021 | A1, A2, A3 | | - Höherer Sachaufwand (Wegfall Mehrkosten Literatur +0.004), Abschreibungs- und Zinskosten Investitionsrechnung (-0.024) |
| 0.0 | | | - Übrige Veränderungen |
| | -0.0 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| -0.003 | A1, A2, A3 | | - Höherer Personalaufwand (geringere DAG, Funktionswechsel Richterschaft LK 24/25) |
| -0.01 | A1, A2, A3 | | - Höherer Sachaufwand (Verringerung Forderungsverluste +0.01, Erhöhung Abschreibungs- und Zinskosten Investitionsrechnung (-0.02)) |
| 0.0 | | | - Übrige Veränderungen |

Rechtspflege
Leistungsgruppe 9066

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|-------|-----|-----|-----|-------------|-------------|-----|
| Ausgaben total | | | | | -0.1 | -0.1 | |
| - Verschiebung Ausgaben für neue Geschäftsverwaltung (erhöht von Fr. 80 000 auf Fr. 100 000) sowie für das Projekt Justitia 4.0 (Fr. 100 000) von P23/24 auf P24/25. | | | | | | | |
| - Übrige | | | | | -0.1 | -0.1 | |

Beschlussgrößen Kantonsrat

| | |
|---|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -2332900 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | 0 |

Zu konsolidierende Organisationen

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|---------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 2561.5 | 2626.0 | 2704.7 | 78.7 | 3.0 | 2747.2 | 2772.0 | 2812.5 |
| Aufwand | -2567.0 | -2627.1 | -2709.2 | -82.1 | -3.1 | -2750.1 | -2772.5 | -2812.7 |
| - Kreditübertragungen | | | | | | | | |
| - Nachtragskredit | | | | | | | | |
| Saldo | -5.6 | -1.1 | -4.5 | -3.4 | -310.2 | -2.9 | -0.5 | -0.2 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 6.1 | 0.3 | 5.8 | 5.5 | 1838.7 | 1.0 | 0.0 | |
| Ausgaben | -65.9 | -48.7 | -60.8 | -12.2 | -25.0 | -49.3 | -51.0 | -53.0 |
| Saldo | -59.8 | -48.4 | -55.0 | -6.6 | -13.7 | -48.3 | -51.0 | -53.0 |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| Bedeutende Investitionsprojekte | LG | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|----|-------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Einnahmen total | | | 6.1 | 0.3 | 5.8 | 1.0 | | |
| - Übrige | | | 6.1 | 0.3 | 5.8 | 1.0 | | |
| Ausgaben total | | | -65.9 | -48.7 | -60.8 | -49.3 | -51.0 | -53.0 |
| - Übrige | | | -65.9 | -48.7 | -60.8 | -49.3 | -51.0 | -53.0 |

Veränderungen gegenüber dem KEF des Vorjahres

| Saldo Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------------|-------------|-------------|-------|
| KEF 2022-2025 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | |
| KEF 2023-2026 | -4.5 | -2.9 | -0.5 | -0.2 |
| Veränderung | -4.5 | -2.9 | -0.5 | |
| Investitionsausgaben (in Mio. Franken) | P23 | P24 | P25 | P26 |
| KEF 2022-2025 | -98.9 | -88.1 | -83.6 | |
| KEF 2023-2026 | -60.8 | -49.3 | -51.0 | -53.0 |
| Veränderung | 38.1 | 38.8 | 32.6 | |

9300 Zürcher Verkehrsverbund

Aufgaben

- A1 Sorgt für ein koordiniertes, auf wirtschaftliche Grundsätze ausgerichtetes, freizügig benutzbares öffentliches Verkehrsangebot mit einheitlicher Tarifstruktur
- A2 Interessenwahrung des Kantons Zürich im nationalen und internationalen öffentlichen Verkehr

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| L1 Zugskilometer S-Bahn, in Mio. | A1 | 24.9 | 25 | 25 | 25.1 | 25.1 | 25.2 |
| L2 Zugskilometer Tram, in Mio. | A1 | 13 | 12.8 | 13.1 | 13.1 | 13.1 | 14 |
| L3 Wagenkilometer Bus, in Mio. | A1 | 52.2 | 53.3 | 53.7 | 54.6 | 55 | 55.9 |
| L4 Kilometer Schiffe und Bergbahnen, in Mio. | A1 | 0.7 | 0.6 | 0.7 | 0.7 | 0.7 | 0.7 |
| B1 Kostenunterdeckung pro Zugs- bzw. Wagenkilometer, in Fr. | A1 | 4.96 | 4.87 | 4.58 | 4.52 | 4.38 | 4.3 |
| B2 Kostenunterdeckung Verbund, in Mio. Fr. | A1 | 450.4 | 446.9 | 423.7 | 422.5 | 411.4 | 411.3 |
| B3 Gesamtkosten pro Zugs- bzw. Wagenkilometer, in Fr. | A1 | 11.6 | 11.81 | 12.09 | 12.2 | 12.2 | 12.16 |
| B4 Kostendeckungsgrad, in % | A1 | 57.1 | 58.8 | 62.1 | 63 | 64.1 | 64.7 |
| W1 Personenkilometer, in Mio. | A1 | 2676 | 3570 | 3685 | 3765 | 3845 | 3920 |
| W2 Kundenzufriedenheit (Messung nur in geraden Jahren), Indexpunkte | A1 | n.a. | 76 | 76 | 76 | 76 | 76 |

Bemerkungen

- Allg. Die finanzielle Planung der Aufwände und Erträge ist derzeit noch mit grossen Unsicherheiten verbunden. Dies insbesondere aufgrund der unsicheren Entwicklung der Treibstoff- und Energiepreise, der Teuerung sowie der Erholung der Nachfrage nach der Coronapandemie.
- L1, L2, L3 Die Zugs- und Wagenkilometer steigen mit den Angebotsausbauten gemäss den Grundsätzen über die mittel- und langfristige Entwicklung von Angebot und Tarif im öffentlichen Personenverkehr (Vorlage 5730) an.
- B2 Mit der Erholung der Nachfrage nach der Coronapandemie sowie wieder regelmässig eingeplanten Tarifierhöhungen kann die Kostenunterdeckung in den nächsten Jahren langsam wieder reduziert werden.
- B3 Aufgrund der höheren Teuerung sowie dem massiven Anstieg bei den Treibstoff- und Energiepreisen nehmen die Gesamtkosten pro Zugs- und Wagenkilometer zu.
- B4 Mit der Erholung der Nachfrage nach der Coronapandemie sowie wieder regelmässig eingeplanten Tarifierhöhungen kann der Kostendeckungsgrad in den nächsten Jahren langsam wieder gesteigert werden.
- W1 Nach den pandemiebedingten Einbrüchen erholt sich die Nachfrage ab 2022 stetig.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|---------|---|------|
| 9300 6a | Die aufgrund der Bevölkerungs-, der Arbeitsplatz- und der Mobilitätsentwicklung erwartete zusätzliche Nachfrage bis 2027 (Grundlage 2019) im öffentlichen Orts- und Regionalverkehr soll abgestimmt auf die angestrebte räumliche Entwicklung und unter Berücksichtigung der Finanzierbarkeit abgedeckt werden. | 2027 |
| 9300 6b | Das Angebot wird mit dem Ziel, den Modal Split deutlich zu verbessern, dort angepasst, wo Marktpotenzial oder Kapazitätsengpässe bestehen. Die Ausgestaltung des Angebots trägt zum Dekarbonisierungsziel des Kantons bei. | 2027 |
| 9300 6c | Die Kundenzufriedenheit soll in der Messung Servicequalität des ZVV auf dem Niveau von mindestens 76 Punkten gehalten werden. | 2027 |
| 9300 6d | Die Kostenunterdeckung wird nach Abflauen der Coronapandemie schrittweise wieder gesenkt. Der Kostendeckungsgrad soll demgegenüber wieder erhöht werden. | 2027 |
| 9300 6e | Die Verkehrsleistungen werden klimafreundlich und energieeffizienter als heute erbracht unter Berücksichtigung eines angemessenen Kosten-Nutzen-Verhältnisses. | 2027 |

Bemerkungen

- Allg. Die Entwicklungsschwerpunkte entsprechen den Zielen aus den Grundsätzen über die mittel- und langfristige Entwicklung von Angebot und Tarif im öffentlichen Personenverkehr für die Fahrplanjahre 2024-2027 gemäss Kantonsratsbeschluss vom 21. Februar 2022 (Vorlage 5730).

Zu konsolidierende Organisationen Leistungsgruppe 9300

| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|------|------|------|--------|-----|------|------|------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 35.8 | 36.0 | 38.0 | 2.0 | 5.6 | 38.0 | 38.0 | 38.0 |

Bemerkungen

Allg. Nur Personalstellen ZVV-Management-Holding
P23 zu B22 Aufgrund von Digitalisierungsprojekten sowie zur Bewältigung von steigenden Anforderungen ist der Ausbau des Beschäftigungsumfangs um 2 Stellen vorgesehen.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|-------------|-------------|-------------|-------------|---------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 1051.0 | 1083.4 | 1117.6 | 34.2 | 3.2 | 1140.6 | 1145.3 | 1164.1 |
| - Staatsbeitrag der Volkswirtschaftsdirektion | 225.2 | 223.4 | 211.9 | -11.6 | -5.2 | 211.3 | 205.7 | 205.7 |
| Aufwand | -1051.0 | -1083.4 | -1117.6 | -34.2 | -3.2 | -1140.6 | -1145.3 | -1164.1 |
| Saldo | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -0.9 | -0.1 | -0.8 | -0.7 | -888.8 | -1.0 | -1.0 | -1.0 |
| Saldo | -0.9 | -0.1 | -0.8 | -0.7 | -888.8 | -1.0 | -1.0 | -1.0 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|-----|---|
| 0.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 11.6 | A1 | - Der Saldo der Planung beträgt stets 0, da die effektiv zur Abdeckung des Defizits nötigen «Nettobeiträge» als Ertrag gebucht werden (Ausgleichsposition zum erhöhten Kantonsbeitrag). |
| -11.6 | A1 | - Reduktion des Kantonsbeitrags (LG 5210): Die Kostenunterdeckung sinkt auf 423.7 Mio. Franken. Dies ist vor allem auf die Erholung der Nachfrage nach der Coronapandemie zurückzuführen. |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ausgaben total | | -0.9 | -0.1 | -0.8 | -1.0 | -1.0 | -1.0 |
| - Beteiligung des ZVV an der neuen nationalen Vertriebsplattform | -7.1 | | -0.1 | | | | |
| - OneApp (Fahrplan-/Verkaufssoftware) | -1.8 | -0.9 | | | | | |
| - Weiterentwicklung Fahrgastinformation | | | | -0.8 | | | |
| - Übrige | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | -1.0 | -1.0 | -1.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| | |
|---|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -211 860 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | -791 000 |

9350 Forensisches Institut Zürich

Aufgaben

- A1 Kriminaltechnisch-forensische Grundversorgung mit Spurensicherung und Spurenauswertung, dem sogenannten Sachbeweis, für Polizei und Strafuntersuchungsbehörden im Kanton Zürich sowie kriminaltechnisch-forensische und unfalltechnische Spezialversorgung im Kanton Zürich, für andere Kantone sowie den Bund
- A2 Gefahrenabwehr wie Chemiefachberatung am Ereignisort und Entschärfung (Unschädlichmachung) von unkonventionellen Spreng- und Brandvorrichtungen im Auftrag der Kantone als einer von drei nationalen Entschärfungsstützpunkten
- A3 Wissenstransfer in kriminaltechnisch-forensischen sowie unfall- und sprengstofftechnischen Fachgebieten für eigene Fachkräfte und Partner
- A4 Angewandte Forschung und Entwicklung in kriminaltechnisch-forensischen sowie unfall- und sprengstofftechnischen Fachgebieten zwecks Erkennung von Trends und Weiterentwicklung zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit des Forensischen Instituts Zürich (FOR); auch in Zusammenarbeit mit anderen Institutionen

Bemerkungen

Allg. Die Aufwendungen für die Erfüllung des Grundauftrags zuhanden der Kantonspolizei und Stadtpolizei Zürich werden vollumfänglich durch Kostenbeiträge des Kantons (2/3) und der Stadt Zürich (1/3) finanziert. Weitere Dienstleistungen für Kantonspolizei und Stadtpolizei Zürich sowie Dritte werden kostendeckend durch die Leistungsbezüger entschädigt.

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|-----|-------|-------|-------|-------|-------|
| L1 | Spurensicherungen am Ereignisort | A1 | 3500 | 3500 | 3500 | 3500 | 3500 |
| L2 | Kriminal- und unfalltechnische Spurenauswertungen | A1 | 17000 | 17000 | 17000 | 17000 | 17000 |
| L3 | Erkennungsdienstliche Erfassungen | A1 | 9500 | 9500 | 9500 | 9500 | 9500 |
| L4 | Einsätze Zürcher Entschärfungsdienst | A2 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| L5 | Stunden für Instruktionen/Ausbildung | A3 | 6000 | 12000 | 12000 | 12000 | 12000 |
| B1 | Aufträge pro Vollzeitstelle (inkl. abkommandierter Korpsangehöriger der Kantonspolizei und der Stadtpolizei Zürich) | A1 | 175 | 175 | 175 | 175 | 175 |
| W1 | Fingerabdruck-Treffer | A1 | 900 | 900 | 900 | 900 | 900 |
| W2 | DNA-Treffer | A1 | 900 | 900 | 900 | 900 | 900 |
| W3 | Anteil Zufriedenheit Kursteilnehmende mindestens «gut», in % | A3 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| W4 | Laufende Projekte angewandte Forschung und Entwicklung | A4 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |

Bemerkungen

Allg. Neue Leistungsgruppe infolge Verselbstständigung per 1. Januar 2022
L5 Erhöhung aufgrund besserer Datenqualität

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|---------|---|------|
| 9350 1a | Konsolidierung des verselbstständigten Instituts | 2023 |
| 9350 1b | Ausbau von 3D-Technologie sowie Augmented Reality und Virtual Reality für forensische Anwendungen | 2025 |
| 9350 1c | Digitalisierung und Weiterentwicklung der Auswertung von digitalen Spuren | 2025 |

Personal

| | | | | | | | | |
|---------------------------------|------|-----|-------|--------|-----|-----|-----|-----|
| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 70.2 | 0.0 | -70.2 | -100.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

Bemerkungen

P23 zu B22 Stellenübertragung an Buchungszentrum

Zu konsolidierende Organisationen Leistungsgruppe 9350

Finanzierung

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Ertrag | | 42.2 | 43.2 | 1.1 | 2.5 | 43.4 | 43.5 | 43.5 |
| - Kostenbeitrag des Kantons Zürich | | 23.6 | 25.6 | 2.0 | 8.6 | 25.7 | 25.8 | 25.8 |
| Aufwand | | -42.2 | -43.2 | -1.1 | -2.5 | -43.4 | -43.5 | -43.5 |
| Saldo | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | -1.6 | -1.5 | 0.1 | 6.9 | -1.0 | -0.9 | -1.1 |
| Saldo | | -1.6 | -1.5 | 0.1 | 6.9 | -1.0 | -0.9 | -1.1 |
| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 | |
| Ausgaben total | | | -1.6 | -1.5 | -1.0 | -0.9 | -1.1 | |
| - Sachinvestitionen (Geräte und Fahrzeuge) | | | -1.6 | -1.5 | -1.0 | -0.9 | -1.1 | |
| - Übrige | | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
 -25638 000
 -1490 000

9600 Universität Zürich

Aufgaben

- A1 Lehre auf den Gebieten der Theologie und Religionswissenschaft, Rechtswissenschaft, Wirtschaftswissenschaften, Medizin, Veterinärmedizin, Geistes- und Sozialwissenschaften sowie Mathematik und Naturwissenschaften auf hohem Qualitätsniveau einschliesslich nationaler und internationaler Zusammenarbeit
- A2 Wissenschaftliche Forschung, insbesondere Grundlagenforschung, und weitere Leistungen in den oben genannten Fachgebieten unter Einbezug nationaler und internationaler Kooperationen
- A3 Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| L9 Studierende gesamt | A1 | 28121 | 28100 | 28400 | 28700 | 29100 | 29500 |
| L5 Studierende in Bachelorstudiengängen | A1 | 14731 | 15010 | 14720 | 14820 | 15020 | 15320 |
| L6 Studierende in Masterstudiengängen | A1 | 7229 | 6900 | 7400 | 7500 | 7600 | 7600 |
| L7 Studierende Lehramt | A1 | 502 | 480 | 480 | 480 | 480 | 480 |
| L8 Studierende in Doktoratsstudiengängen | A2, A3 | 5659 | 5710 | 5800 | 5900 | 6000 | 6100 |
| L2 Habilitationen | A2, A3 | 140 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| B1 Kostenbeitrag Kanton Zürich für Lehre, Forschung, Dienstleistung und Infrastruktur pro Studierende/n, in Fr. | A1, A2 | 21951 | 23680 | 24765 | 24917 | 25071 | 25144 |
| B2 Anteil Kostenbeitrag Kanton Zürich am Gesamtumsatz der Universität, in % | A1, A2 | 41.1 | 43.2 | 45 | 45 | 45 | 45 |
| B6 Anteil Drittmittel am Gesamtumsatz der Universität, in % | A2, A3 | 23.1 | 22.2 | 22 | 22 | 22 | 22 |
| B3 Hauptfachstudierende pro Professur Rechtswissenschaft (inkl. Doktorierende) | A1 | 77.6 | 67.6 | 69 | 69 | 68 | 67 |
| B5 Hauptfachstudierende pro Professur Philosophische Fakultät (inkl. Doktorierende) | A1 | 54 | 55.3 | 61 | 61 | 60 | 59 |
| W8 Abschlüsse gesamt | A1 | 5676 | 5620 | 5905 | 6005 | 6005 | 6125 |
| W9 Bachelorabschlüsse | A1 | 2553 | 2520 | 2600 | 2650 | 2650 | 2650 |
| W10 Masterabschlüsse | A1 | 2134 | 2090 | 2300 | 2350 | 2350 | 2400 |
| W11 Abschlüsse Lehramt | A1 | 205 | 210 | 205 | 205 | 205 | 205 |
| W15 Verleihene Dokorate | A1, A2, A3 | 784 | 800 | 800 | 800 | 800 | 820 |
| W2 Laufende SNF-Projekte | A2 | 548 | 500 | 520 | 530 | 540 | 540 |
| W3 Laufende EU-Projekte | A2 | 184 | 150 | 180 | 180 | 180 | 180 |
| W6 Beschäftigung im ersten Jahr nach dem Abschluss, in % | | | 96 | 96 | 96 | 96 | 96 |

Bemerkungen

- L5, L6, L7, L8, L9 Die Entwicklung der Studierendenzahlen basiert auf den Prognosen des Bundesamtes für Statistik (BFS) vom Herbst 2020 sowie den Studierendendaten der Universität Zürich (Herbstsemester 2021). In den Studierendenzahlen sind keine Weiterbildungsstudierende der MAS-Studiengänge (Master of Advanced Studies) sowie Studierende anderer Universitäten, die im Rahmen eines Mobilitäts- oder Austauschprogramms an der Universität Zürich (UZH) studieren, enthalten.
- L2 Die Planung der Habilitationen basiert auf dem Mittelwert der vergangenen Jahre. Die ausserordentlich hohe Anzahl Habilitationen im Jahr 2021 war eine Auswirkung der in Kraft getretenen neuen Habilitationsordnung der Medizinischen Fakultät.
- B1 Das Wachstum des Kostenbeitrags pro Studierende/n erklärt sich fast ausschliesslich durch strukturelle Effekte, das heisst Mehrkosten ohne direkte Auswirkung auf Lehre und Forschung. Dies sind u.a. höhere Grundbeiträge der UZH an die Spitäler der Universitären Medizin (neues Finanzierungsmodell aufgrund der Verordnungsänderung) sowie der Ausgleich von Lohnsteigerung und Einmalzulage durch den Kanton Zürich.
- B1, B2 Der im Abschnitt «Finanzierung» aufgeführte Kostenbeitrag des Kantons Zürich an die Universität umfasst neben dem Beitrag im Zuständigkeitsbereich der Bildungsdirektion auch Beiträge im Zuständigkeitsbereich der Gesundheitsdirektion von durchschnittlich 3.4 Mio. Franken pro Planjahr. Der Beitrag der Gesundheitsdirektion ist in den Indikatoren B1 und B2 nicht eingerechnet.

Zu konsolidierende Organisationen Leistungsgruppe 9600

| | |
|-------------------|---|
| B3, B5 | Durch die Massnahmen zum Ausgleich des Studierendenwachstums bleiben die Betreuungsquotienten stabil. |
| W8, W9, W10 | Der Indikator der Gesamtabschlusszahlen ergibt sich aus den Indikatoren W9-W15; Diese Zählweise berücksichtigt, dass sich ein Regelabschluss an der UZH jeweils aus einem Bachelor- und einem Masterabschluss zusammensetzt. Beim Joint Master der Medizinischen Fakultät erlangen die Studierenden den Bachelorabschluss an der UZH, den Masterabschluss jedoch an der Partneruniversität in Luzern oder St. Gallen. |
| W8, W10 | Der Ausweis erfolgt ohne die eidgenössische Prüfung Medizin. Es wird lediglich der Masterabschluss, der zur Anmeldung an die eidgenössische Schlussprüfung berechtigt, berücksichtigt. |
| W9, W10 | Aufgrund des Wachstums der Studierendenzahlen wird mit zunehmenden Abschlusszahlen auf Bachelor- und Masterstufe gerechnet. |
| W2 | Die Zahl der neu bewilligten Projekte schwankt je nach Ausschreibung, aber in der Tendenz steigt die Zahl der laufenden Projekte auch wegen der zunehmenden Anzahl Forschenden an der UZH. Hinzu kommen Projekte aus den Übergangsmassnahmen des SNF für nicht mehr zugängliche EU-Förderinstrumente (aufgrund der Nicht-Assoziierung der Schweiz an Horizon Europe). Entsprechende Ausschreibungen wurden 2021 lanciert, mit Start der Projekte ab 2022. |
| W3 | Zurzeit lässt sich keine Aussage zur Vollasoziiierung der Schweiz beim 9. EU-Rahmenprogramm Horizon Europe machen. Die Planung basiert auf der heutigen Praxis einer Vergabe von für die EU-Rahmenprogramme zugeordneten Mittel (ERC und MSCA IF) durch den SNF. Dies erklärt die verhältnismässig tiefen Werte für die kommenden Jahre. |
| W6 | Die Statistik 2021 des BFS war bei Redaktionsschluss noch nicht verfügbar, weshalb der R21-Wert fehlt. |

Entwicklungsschwerpunkte

| | | bis |
|---------|---|------|
| 9600 2a | Unterstützung der klinischen Forschung und Nachwuchsförderung im Bereich der Medizin | 2023 |
| 9600 2b | Förderung und Ausbau bestehender und Schaffung neuer Kompetenzzentren | 2023 |
| 9600 2c | Weiterführung der Nationalen Forschungsschwerpunkte, Aufbau und Weiterentwicklung der Universitären Forschungsschwerpunkte (UFSP) | 2023 |
| 9600 2d | Weitere Erhöhung der Drittmittel | 2023 |
| 9600 2e | Weitere Verbesserung der Betreuungsverhältnisse in stark nachgefragten Fächern | 2023 |
| 9600 2f | Förderung der Informations- und Kommunikationstechnologien in der Lehre (E-Learning/E-Assessment) | 2023 |
| 9600 2g | Entwicklung spezialisierter Masterprogramme; Förderung der Doktoratsstufe; Nachwuchsförderung | 2023 |
| 9600 2h | Zusammenarbeit mit der ETH: Doppelprofessuren, Studiengänge, Projekte usw. | 2023 |
| 9600 2i | Umsetzung der UZH-Immobilienstrategie | 2030 |
| 9600 2j | Digitalisierungsinitiative der Zürcher Hochschulen (DIZH, Vorlage 5523) | 2029 |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|--------|--------|--------|--------|-----|--------|--------|--------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 4963.3 | 5270.0 | 5285.0 | 15.0 | 0.3 | 5330.0 | 5370.0 | 5410.0 |

Bemerkungen

| | |
|-------|---|
| Allg. | Das Wachstum des Personalbestands ist eine unmittelbare Auswirkung des Studierendenwachstums. In den Fakultäten werden Lehrstühle geschaffen, um stark belastete Fächer betreffend ihre Betreuungssituation weiterzuentwickeln. Die Lehrstuhlplanung erfolgt rollend: Zurzeit genehmigen die universitären Führungsgremien die Lehrstühle für die Jahre 2023 und 2024. Dieser Planungsansatz gewährleistet, dass auf künftiges Wachstum der Studierendenzahlen bzw. des Wachstums spezifischer Fächergruppen reagiert werden kann. Durch das Wachstum in Lehre und Forschung entsteht schliesslich zusätzlicher Personalbedarf im Bereich der technischen Unterstützung sowie der Bewirtschaftung der zusätzlich erforderlichen Flächen. Gemäss RRB Nr. 240/2015 entspricht der oben angegebene Beschäftigungsumfang den durch universitäre Mittel finanzierten Stellen. Der über Drittmittel finanzierte und ebenfalls wachsende Personalbestand ist in den obigen Zahlen nicht berücksichtigt. Die Entwicklung des über Drittmittel finanzierten Personals ist somit in der Lohnsummen-, nicht aber in der oben angegebenen Beschäftigungsentwicklung eingerechnet. |
|-------|---|

Finanzierung

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Ertrag | 1502.8 | 1540.3 | 1585.8 | 45.5 | 3.0 | 1605.4 | 1624.9 | 1646.5 |
| - Beiträge Bund | 146.1 | 149.5 | 149.0 | -0.5 | -0.3 | 152.0 | 154.0 | 158.0 |
| - Beiträge anderer Kantone | 166.4 | 169.4 | 161.4 | -8.0 | -4.7 | 159.4 | 157.4 | 158.9 |
| - Kostenbeiträge des Kantons Zürich | 620.2 | 668.8 | 706.9 | 38.0 | 5.7 | 718.6 | 733.0 | 745.2 |
| Aufwand | -1507.4 | -1540.3 | -1585.8 | -45.5 | -3.0 | -1605.4 | -1624.9 | -1646.5 |
| Saldo | -4.6 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Einnahmen | 6.1 | 0.3 | 5.8 | 5.5 | 1838.7 | 1.0 | 0.0 | |
| Ausgaben | -65.0 | -48.6 | -60.1 | -11.5 | -23.6 | -48.3 | -50.0 | -52.0 |
| Saldo | -58.9 | -48.3 | -54.2 | -5.9 | -12.3 | -47.3 | -50.0 | -52.0 |

Zu konsolidierende Organisationen Leistungsgruppe 9600

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|---------------------------------------|--|
| 0.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 19.8 | A1, A2, 9600 2a | - Höherer Beitrag des Kantons infolge Änderung der Verordnung über die Forschung und Lehre an der Universität im Gesundheitsbereich: höhere Grundbeiträge (12.3 Mio. Franken), Abgeltung für Forschungs- und Projektbeiträge (7.5 Mio.). |
| 10.3 | A1, A2, A3 | - Höherer Beitrag des Kantons für die Lohnentwicklung gemäss RRB Nr. 437/2022 |
| 8.0 | A2, 9600 2d | - Höherer Ertrag aus Drittmittelprojekten |
| 5.6 | A1, A2, 9600 2e, 9600 2f | - Höherer Beitrag des Kantons für Massnahmen zum Ausgleich des Wachstums der Studierendenzahlen, insbesondere auch in den betreuungsintensiven Fächern |
| 2.2 | A1, A2, A3, 9600 2i | - Höherer Beitrag des Kantons insbesondere zur Abgeltung der Refinanzierungskosten Immobilien aus der Erneuerung der Infrastruktur (1 Mio. Franken) |
| -2.0 | A1 | - Geringere Beiträge IUUV gemäss heutiger Prognose der Studierendenentwicklung und aufgrund der erwarteten Tarifentwicklung aus der IUUV-Revision, trotz steigender Studierendenzahlen |
| -45.5 | A1, A2, A3 | - Mehrausgaben aufgrund der oben genannten Entwicklungen |
| 1.6 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.0 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 8.0 | A2, 9600 2d | - Höherer Ertrag aus Drittmittelprojekten |
| 7.2 | A1, A2, A3, 9600 2e, 9600 2f | - Höherer Beitrag des Kantons für Massnahmen zum Ausgleich des Wachstums der Studierendenzahlen, insbesondere in den betreuungsintensiven Fächern |
| 3.0 | A1, A2, A3 | - Höhere Beiträge des Bundes aufgrund des Wachstums in Lehre und Forschung UZH auf der Grundlage des Hochschulförderungs- und -koordinationsgesetzes (HFKG) |
| 2.3 | A1, A2, A3, 9600 2i | - Höherer Beitrag des Kantons insbesondere zur Abgeltung der Refinanzierungskosten Immobilien aus der Erneuerung der Infrastruktur |
| -2.0 | A1 | - Geringere IUUV-Beiträge gemäss heutiger Prognose der Studierendenentwicklung und aufgrund der erwarteten Tarifentwicklung aus der IUUV-Revision, trotz steigender Studierendenzahlen |
| -19.6 | A1, A2, A3 | - Mehrausgaben aufgrund der oben genannten Entwicklung |
| 1.1 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.0 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 8.8 | A1, A2, A3, 9600 2e, 9600 2f | - Höherer Beitrag des Kantons für Massnahmen zum Ausgleich des Studierendenwachstums, insbesondere in den betreuungsintensiven Fächern |
| 8.0 | A2, 9600 2d | - Höherer Ertrag aus Drittmittelprojekten |
| 3.7 | A1, A2, A3, 9600 2i | - Höherer Beitrag des Kantons insbesondere zur Abgeltung der Refinanzierungskosten Immobilien aus der Erneuerung der Infrastruktur |
| 2.0 | A1, A2, A3 | - Höhere Beiträge des Bundes aufgrund des Wachstums in Lehre und Forschung UZH auf der Grundlage des HFKG |
| -2.0 | A1 | - Geringere IUUV-Beiträge gemäss heutiger Prognose der Studierendenentwicklung und aufgrund der erwarteten Tarifentwicklung aus der IUUV-Revision, trotz steigender Studierendenzahlen |
| -19.5 | A1, A2, A3 | - Mehrausgaben aufgrund der oben genannten Entwicklung |
| -1.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.0 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| 8.8 | A1, A2, A3, 9600 2e, 9600 2f | - Höherer Beitrag des Kantons für Massnahmen zum Ausgleich des Studierendenwachstums, insbesondere in den betreuungsintensiven Fächern |
| 4.0 | A1, A2, A3 | - Höhere Beiträge des Bundes aufgrund des Wachstums in Lehre und Forschung auf der Grundlage des HFKG |
| 3.4 | A1, A2, A3, 9600 2i | - Höherer Beitrag des Kantons insbesondere zur Abgeltung der Refinanzierungskosten Immobilien aus der Erneuerung der Infrastruktur |
| 3.0 | A2, 9600 2d | - Höherer Ertrag aus Drittmittelprojekten |
| 1.5 | A1 | - Höhere Beiträge gemäss Interkantonaler Universitätsvereinbarung (IUUV) infolge Studierendenwachstums. Das Niveau insgesamt ist als Folge der stark reduzierten Tarife gemäss IUUV-Revision deutlich tiefer. |

Zu konsolidierende Organisationen Leistungsgruppe 9600

-21.6 A1, A2, A3 - Mehrausgaben aufgrund der oben genannten Entwicklungen
0.9 - Übrige Veränderungen

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|-----|
| Einnahmen total | 6.1 | 0.3 | 5.8 | 1.0 | | | |
| - Investitionsbeiträge vom Bund | 6.0 | 0.3 | 5.8 | 1.0 | | | |
| - Übrige | 0.1 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | | | |
| Ausgaben total | -65.0 | -48.6 | -60.1 | -48.3 | -50.0 | -52.0 | |
| - Projekte zur Erneuerung und Entwicklung der Grundausstattung an mobilen Geräten und (Erst-) Ausstattung bei Immobilienvorhaben (Einzelvorhaben < 20 Mio. Franken). Investitionen 2025 und 2026 gemäss Schweizer Roadmap für Forschungsinfrastrukturen. | -65.0 | -48.6 | -60.1 | -48.3 | -50.0 | -52.0 | |
| - Übrige | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
-706852000
-60050000

9690 Zentralbibliothek

Aufgaben

- A1 Die Zentralbibliothek Zürich (ZB) ist die zentrale öffentliche wissenschaftliche Allgemeinbibliothek für Kanton, Stadt und Universität Zürich. Als solche erbringt sie Informationsdienstleistungen für die Bedürfnisse von Lehre und Forschung sowie für die Öffentlichkeit. Sie sorgt für die möglichst vollständige Dokumentation und Archivierung publizierter und unpublizierter zürcherischer Informationsträger und ist Ausbildungsbibliothek für den beruflichen und akademischen Nachwuchs.
- A2 Sie sammelt, erschliesst und vermittelt Material zu Information, Ausbildung, Forschung, Berufstätigkeit und Bildung und bewahrt es für die Zukunft. Sie stimmt sich dabei mit anderen zürcherischen und schweizerischen Bibliotheken ab.
- A3 Sie erweitert die Kenntnis über ihre Sammlungen und fördert die Nutzung ihrer Dienste. Sie pflegt ihre Beziehungen zur Öffentlichkeit und unterstützt - auch in Zusammenarbeit mit anderen Institutionen - wissenschaftliche und kulturelle Bestrebungen.

Bemerkungen

- A1, A2, Der Anteil von Kanton und Stadt Zürich an der Finanzierung der Zentralbibliothek (Erfolgs- und Investitionsrechnung) erfolgt gemäss Stiftungsvertrag im Verhältnis 80% zu 20%.

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---|------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Ausleihen | A1 | 251535 | 315000 | 315000 | 315000 | 315000 | 315000 |
| L2 | Gesamtwachstum Medien | A2 | 76734 | 91200 | 91200 | 91200 | 91200 | 80000 |
| L3 | Führungs- und Schulungsteilnehmende | A3 | 6921 | 8000 | 8500 | 9000 | 9500 | 10000 |
| B1 | Ausleihen pro Vollzeitstelle | A1, A2, A3 | 1500 | | | | | |
| B2 | Besucher pro Vollzeitstelle | A1, A2, A3 | | 3158 | 3158 | 3158 | 3550 | 3860 |
| B3 | Nutzung E-Medien inkl. Eigendigitalisate pro Vollzeitstelle | A1 | | 54447 | 66538 | 68362 | 70289 | 72289 |
| W1 | ZB-Webseitenzugriffe | A1 | 667162 | | | | | |
| W2 | Nutzung Eigendigitalisate, in Mio. | A1 | | 5.12 | 6.42 | 6.44 | 6.46 | 6.48 |
| W3 | Nutzung E-Medien, in Mio. | A1 | | 5.23 | 5.61 | 5.92 | 6.25 | 6.59 |

Bemerkungen

- Allg. Teilweise Erneuerung der Indikatoren aufgrund Abbildung wachsender Nutzung des elektronischen Angebotes sowie bessere Passgenauigkeit zu den Kriterien Leistung, Wirtschaftlichkeit und Wirkung; neue Indikatoren ab B22: B2, B3, W2, W3
- B1, W1 Diese Indikatoren werden aufgrund der Überarbeitung der Indikatoren (vgl. allg. Bemerkungen) nicht weitergeführt.

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|---------|--|----------|
| 9690 2a | Weiterer Ausbau des E-Medien-Angebots mit Schwerpunkt in den Geistes- und Sozialwissenschaften; unter Beachtung von 9690 2b nachfolgend | bis 2023 |
| 9690 2b | Ausbau der Zusammenarbeit mit der Universität Zürich: Infrastrukturen und Services für Forschungsdatenmanagement, Mitwirkung im Rahmen der Open-Access-Strategie auf dem Hochschulplatz Zürich, Etablierung eines kooperativen Systems für die Literaturbereitstellung | 2023 |
| 9690 2c | Planung und Realisierung einer umfassenden Sanierung des Altbaus sowie weiterer Gebäudeteile der Zentralbibliothek | 2026 |
| 9690 2d | Umsetzung der ZB-Strategie 2021-2024: Stärkung der digitalen Kompetenzen der Nutzenden, bessere Orientierung in der Informationsfülle und Vereinfachung des Zugangs zu den Informationsangeboten, Ausbau der Rolle der ZB als Partnerin der Forschung; unter Beachtung von 2b vorstehend | 2024 |

Bemerkungen

- 9690 2c Aufgrund einer umfassenden Überarbeitung des Bauvorhabens wird mit der Fertigstellung 2026 statt 2025 gerechnet.
- 9690 2d Die 2020 vom Stiftungsrat abgenommene ZB-Strategie 2021-2024 setzt massgebliche neue Akzente. Die Hauptpunkte werden im Entwicklungsschwerpunkt 9690 2d umrissen.

Zu konsolidierende Organisationen Leistungsgruppe 9690

| Personal | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|-----|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 172.3 | 174.5 | 180.8 | 6.3 | 3.6 | 180.8 | 180.8 | 180.8 |

Bemerkungen

P23 zu B22 Die Zentralbibliothek benötigt zusätzliches Fachpersonal mit erweiterter Datenkompetenz sowie vertieften und spezifischen Kenntnissen im Bereich der bibliothekarischen Softwareentwicklung. Im Rahmen der fortschreitenden Digitalisierung sind neue bibliotheksrelevante Wissenschaftsfelder wie Open Science und Open Access kontinuierlich zu bearbeiten. Neue Instrumente im Zugang zu Informationen und deren Vermittlung sind zu erarbeiten und anzuwenden. Die Schaffung dieser 6.3 Stellen erfolgt saldoneutral.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Ertrag | 45.2 | 43.9 | 44.7 | 0.7 | 1.6 | 45.0 | 45.0 | 45.0 |
| - Kostenbeitrag des Kantons Zürich | 30.9 | 31.1 | 31.8 | 0.8 | 2.5 | 32.1 | 32.1 | 32.1 |
| Aufwand | -43.3 | -43.9 | -44.7 | -0.7 | -1.6 | -45.0 | -45.0 | -45.0 |
| Saldo | 1.9 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 0.5 | 4.6 | 4.7 | 0.1 | 1.6 | 5.6 | 7.7 | 3.5 |
| Ausgaben | -1.2 | -4.6 | -4.7 | -0.1 | -1.6 | -5.6 | -7.7 | -3.5 |
| Saldo | -0.7 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|------------|--|
| 0.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 0.8 | A1, A2, A3 | - Höherer Kostenbeitrag Kanton zur Deckung folgender Mehraufwendungen: |
| -0.1 | A1, A2, A3 | - Höhere Lizenzkosten SLSP für Bibliothekssystem |
| -0.2 | A1, A2, A3 | - Teuerung E-Medien-Erwerb |
| -0.2 | A1, A2, A3 | - Steigende IT-Kosten für Lizenzen und Verbundplattformen |
| -0.2 | A1, A2, A3 | - Zunahme Lohnsumme 1.1% gemäss RRB Nr. 437/2022 |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.0 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 0.3 | A1, A2, A3 | - Höherer Kostenbeitrag Kanton Zürich zur Deckung Kosten Erweiterungsbau Speicherbibliothek (zusätzliches Modul) |
| -0.3 | A1, A2, A3 | - Mehrkosten Erweiterungsbau Speicherbibliothek (zusätzliches Modul) |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|-------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Einnahmen total | | 0.5 | 4.6 | 4.7 | 5.6 | 7.7 | 3.5 |
| - Übrige | | 0.5 | 4.6 | 4.7 | 5.6 | 7.7 | 3.5 |
| Ausgaben total | | -1.2 | -4.6 | -4.7 | -5.6 | -7.7 | -3.5 |
| - Die Beiträge für bauliche Investitionen der Zentralbibliothek (Investitionsbeiträge) erfolgen im Verhältnis 80% Kanton zu 20% Stadt Zürich. In der Leistungsgruppe Nr. 9690 ist die gesamte Finanzierung durch Kanton und Stadt aufgeführt. Der Anteil des Kantons ist in der Leistungsgruppe Nr. 7402, Sonstige universitären Leistungen, aufgeführt. | | | | | | | |
| - Sanierung Altbau ZB gemäss Regierungs- und Stadtratsbeschluss | | | -4.6 | -4.6 | -5.5 | -5.7 | -1.2 |
| - Übrige | | -1.2 | 0.0 | -0.1 | -0.1 | -2.0 | -2.3 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
-31 828 000
-4 708 000

9710 Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften

Aufgaben

- A1 Die Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) bietet praxisorientierte Diplomstudiengänge in den Fachbereichen Wirtschaft, Technik, Architektur/Bau-/Planungswesen, Life Sciences, Gesundheit, Angewandte Linguistik, Soziale Arbeit und Angewandte Psychologie auf Hochschulniveau an, die dem Bundesrecht und dem kantonalen Recht unterstehen.
- A2 Anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung und weitere Dienstleistungsangebote mit dem Wissenstransfer zur Lehre zur Sicherstellung der Qualität der Lehre sowie Weiterbildung auf Hochschulniveau

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| L1 Studierende gesamt | A1 | 13902 | 14288 | 14790 | 15350 | 16000 | 16674 |
| L2 Studierende in Bachelorstudiengängen | A1 | 11641 | 11924 | 12300 | 12755 | 13300 | 13913 |
| L3 Studierende in Masterstudiengängen | A1 | 2261 | 2364 | 2490 | 2595 | 2700 | 2761 |
| L4 Anteil erweiterten Leistungsauftrags gesamt (Weiterbildung, anwendungsorientierte Forschung & Entwicklung, Dienstleistungen) an den Gesamtkosten (ohne Infrastruktur), in % | A2 | 44.5 | 42.8 | 43.7 | 43.6 | 43.4 | 43.4 |
| L5 Anteil Weiterbildung (CAS, DAS, MAS) an den Gesamtkosten (ohne Infrastruktur), in % | A2 | 10.1 | 10 | 10.6 | 10.6 | 10.6 | 10.6 |
| L6 Anteil anwendungsorientierter Forschung & Entwicklung an den Gesamtkosten (ohne Infrastruktur), in % | A2 | 30.9 | 29.6 | 29.9 | 29.8 | 29.7 | 29.7 |
| L7 Anteil Dienstleistungen an den Gesamtkosten (ohne Infrastruktur), in % | A2 | 3.4 | 3.2 | 3.2 | 3.1 | 3.1 | 3.1 |
| B1 Kostenbeitrag Kanton Zürich für Lehre, Forschung, Dienstleistung und Infrastruktur pro Studierende/n, in Fr. | A1, A2 | 13202 | 13218 | 13659 | 13440 | 13427 | 13410 |
| B2 Anteil Kostenbeitrag Kanton Zürich am Gesamtumsatz der ZHAW, in % | A1, A2 | 34 | 36.1 | 35.7 | 35.5 | 36.2 | 36.8 |
| B3 Beitrag des Bundes an die Kosten der Diplombildung (ohne Infrastruktur), in % | A1, A2 | 32 | 31.8 | 31.7 | 31.6 | 31.7 | 31.8 |
| B4 Kostendeckung durch leistungsbezogene Einnahmen von Bund, Kantonen (FHV-Studien-geldern) und Privaten, in % | A1, A2 | 81.9 | 80.4 | 80.3 | 80.7 | 80.3 | 80.3 |
| W1 Bachelordiplomabschlüsse | A1 | 2796 | 2780 | 2803 | 2912 | 3038 | 3103 |
| W2 Masterdiplomabschlüsse | A1 | 728 | 711 | 803 | 836 | 852 | 864 |
| W3 Projekte Forschung und Entwicklung | A2 | 2388 | 2439 | 2498 | 2541 | 2582 | 2620 |

Bemerkungen

- L1 Es wird ein Studierendenwachstum von rund 20% bis 2026 im Vergleich zum Ist-Wert 2021 erwartet. Diese Entwicklung ist wesentlich durch ein Wachstum im MINT- und Gesundheitsbereich begründet.
- L5 Abkürzungen: CAS: Certificate of Advanced Studies; DAS: Diploma of Advanced Studies; MAS: Master of Advanced Studies
- B1, B2, B4 Ausgehend von der heutigen Planungsgrundlage sind gemäss RRB Nr. 437/2022 die angepassten Richtpreise gemäss Mietermodell berücksichtigt.
- B1, B2, B3, B4 Der Kostenbeitrag Kanton Zürich für Lehre, Forschung, Dienstleistung und Infrastruktur pro Studierende/n (B1) steigt von Fr. 13 202 in der Rechnung 2021 auf Fr. 13 410 im Planjahr 2026. Dieser Anstieg ist begründet durch den Teuerungsausgleich 2022 (Fr. 237) sowie die steigenden Infrastrukturkosten gemäss Vorgaben zum Mietermodell (Fr. 273). Bereinigt um diese beiden Effekte liegt der Indikator B1 im Planjahr 2026 bei Fr. 12 900.
- B3, B4 Die Berechnungen dieser beiden Indikatoren beruhen auf der Kostenrechnung gemäss Bundesvorgaben und nicht auf der Erfolgsrechnung.
- W3 Anzahl SNF-/Innosuisse-/EU-Projekte (SNF: Schweizerischer Nationalfonds) und Projekte mit Dritten (Praxispartnern)

Zu konsolidierende Organisationen Leistungsgruppe 9710

Entwicklungsschwerpunkte

| | bis |
|---------|--|
| 9710 2a | Entwicklung Standort Wädenswil (Gebäude RD) 2023 |
| 9710 2b | Teilnahme an Doktoratsprogrammen im Rahmen eines von Bund/Swissuniversities geförderten Programms 2024 |
| 9710 2c | Die 2019 von der Hochschulleitung verabschiedete Nachhaltigkeitsstrategie wird umgesetzt 2025 |
| 9710 2d | Entwicklung und Umsetzung der strategischen Initiative «ZHAW Entrepreneurship» 2026 |
| 9710 2e | Stärkung der Positionierung der ZHAW im Bereich «gesellschaftliche Integration» 2025 |
| 9710 2g | Umsetzung der Qualitätsstrategie 2024 |
| 9710 2h | Entwicklung Campus Technikumstrasse Winterthur (Etappe 1) 2028 |
| 9710 2i | Stärkung der Positionierung der ZHAW im Bereich Energie 2025 |
| 9710 2j | Entwicklung Standort Wädenswil (Campus Reidbach und Campus Grüental) 2030 |
| 9710 2k | Umsetzung der Strategie 2015-2025 2025 |
| 9710 2l | Strategische Initiative ZHAW digital (Umsetzung Strategie Bildung und digitale Transformation) sowie Digitalisierungsinitiative der Zürcher Hochschulen (DIZH) 2029 |
| 9710 2m | Entwicklung Campus Technikumstrasse Winterthur (Etappe 2) 2030 |
| 9710 2n | Entwicklungen im Rahmen von Open Science sowie Teilnahme an entsprechenden Initiativen und Programmen 2025 |
| 9710 2o | Einführung Änderung der Personalverordnung der Zürcher Fachhochschule (PVF) und Umsetzung des Personalentwicklungskonzepts einschliesslich Förderung von Frauen in Führungspositionen 2024 |
| 9710 2p | Konsolidierung und Ausbau der Studien- und Weiterbildungsangebote 2025 |
| 9710 2q | Umsetzung der Lifelong-Learning-(LLL-)Strategie 2028 |
| 9710 2r | Räumliche Entwicklung Standort Zürich 2030 |

Bemerkungen

| | |
|---------|---|
| 9710 2e | Textliche Anpassung beim Schwerpunkt «gesellschaftliche Integration» |
| 9710 2g | Verlängerung «Umsetzung der Qualitätsstrategie» von 2022 auf neu 2024 gemäss Beschluss der Hochschulleitung, die Qualitätsstrategie nach der institutionellen Akkreditierung zu reviewen und zu überarbeiten. |
| 9710 2o | Verlängerung Einführung PVF von 2022 auf neu 2024 |
| 9710 2q | Verlängerung des Schwerpunkts «Lifelong-Learning-Strategie» von bisher 2026 auf neu 2028 |
| 9710 2r | Neuer Entwicklungsschwerpunkt |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|--------|--------|--------|--------|-----|--------|--------|--------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 2584.4 | 2548.6 | 2730.0 | 181.4 | 7.1 | 2810.0 | 2880.0 | 2950.0 |

Bemerkungen

Allg. Der Personalbestand wächst deutlich langsamer als die Studierendenzahl. Der Budgetwert 2022 war aufgrund der Unsicherheiten im Zusammenhang mit der Coronapandemie zu tief angesetzt.

Finanzierung

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Ertrag | 539.9 | 523.2 | 566.6 | 43.4 | 8.3 | 580.7 | 594.2 | 608.2 |
| - Beiträge Bund | 95.5 | 99.0 | 101.5 | 2.5 | 2.5 | 104.0 | 107.0 | 110.0 |
| - Beiträge anderer Kantone | 88.6 | 93.0 | 94.0 | 1.0 | 1.1 | 96.5 | 99.0 | 101.5 |
| - Kostenbeitrag des Kantons Zürich | 183.5 | 188.9 | 202.0 | 13.2 | 7.0 | 206.3 | 214.8 | 223.6 |
| Aufwand | -537.0 | -523.2 | -566.6 | -43.4 | -8.3 | -580.7 | -594.2 | -608.2 |
| Saldo | 2.9 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | |
| Einnahmen | 0.9 | | | | | | | |
| Ausgaben | -11.1 | -19.0 | -24.0 | -5.0 | -26.3 | -24.0 | -24.0 | -24.0 |
| Saldo | -10.2 | -19.0 | -24.0 | -5.0 | -26.3 | -24.0 | -24.0 | -24.0 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|--------|---|
| 0.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 14.2 | A2 | - Mehrerlöse in den Bereichen anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung, Weiterbildung sowie Dienstleistung |
| 13.2 | A1, A2 | - Veränderung Kostenbeitrag Kanton Zürich |
| 12.5 | A1, A2 | - Verrechnung Betreiberleistungen gemäss Mietermodell (Infrastruktur) |
| 3.5 | A1, A2 | - Höhere Beiträge von Bund und Kantonen |
| -0.9 | A1, A2 | - Höhere Abschreibungen |
| -7.2 | A1, A2 | - Verrechnung Nebenkosten gemäss Mietermodell (Infrastruktur) |
| -14.9 | A1 | - Kostenentwicklung in der Lehre (Volumenentwicklung) |

Zu konsolidierende Organisationen Leistungsgruppe 9710

| | | |
|------------|--------|---|
| -20.4 | A2 | - Kostenentwicklung in der anwendungsorientierten Forschung und Entwicklung, Weiterbildung sowie Dienstleistung |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.0 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 5.0 | A1, A2 | - Höhere Beiträge von Bund und Kantonen |
| 4.8 | A2 | - Mehrerlöse in den Bereichen anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung, Weiterbildung sowie Dienstleistung |
| 4.3 | A1 | - Veränderung Kostenbeitrag Kanton Zürich |
| -1.2 | A1, A2 | - Höhere Abschreibungen |
| -5.4 | A2 | - Kostenentwicklung in der anwendungsorientierten Forschung und Entwicklung, Weiterbildung sowie Dienstleistung (Volumenentwicklung) |
| -7.5 | A1 | - Kostenentwicklung in der Lehre (Volumenentwicklung) |
| -0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.0 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 8.5 | A1 | - Veränderung Kostenbeitrag Kanton Zürich |
| 5.5 | A1, A2 | - Höhere Beiträge von Bund und Kantonen |
| -1.0 | A1, A2 | - Höhere Abschreibungen |
| -12.5 | A1, A2 | - Kostenentwicklung in den Leistungsbereichen Lehre, anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung, Weiterbildung sowie Dienstleistung (Volumenentwicklung) |
| -0.5 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.0 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| 8.8 | A1 | - Veränderung Kostenbeitrag Kanton Zürich |
| 5.5 | A1, A2 | - Höhere Beiträge von Bund und Kantonen |
| -0.8 | A1, A2 | - Höhere Abschreibungen |
| -13.2 | A1, A2 | - Kostenentwicklung in den Leistungsbereichen Lehre, anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung, Weiterbildung sowie Dienstleistung (Volumenentwicklung) |
| -0.3 | | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Einnahmen total | | 0.9 | | | | | |
| - Übrige | | 0.9 | | | | | |
| Ausgaben total | | -11.1 | -19.0 | -24.0 | -24.0 | -24.0 | -24.0 |
| - Die Ausgaben in der Investitionsrechnung ab dem Planjahr 2023 stehen im Zusammenhang mit der Entwicklung des Campus Technikumstrasse (Departement School of Engineering), der Entwicklung des Campus Wädenswil (Departement Life Sciences und Facility Management) sowie der räumlichen Entwicklung am Standort Zürich; vgl. Entwicklungsschwerpunkte 9710 2a, 2h, 2j, 2m, 2r. Es sind keine Einzelprojekte mit einem Gesamtvolumen von mehr als 20 Mio. Franken enthalten. | | -11.1 | -19.0 | -24.0 | -24.0 | -24.0 | -24.0 |
| - Übrige | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
 -202018000
 -24000000

9720 Zürcher Hochschule der Künste

Aufgaben

- A1 Diplomstudiengänge in den Fachbereichen Design, Musik, Theater und andere Künste auf Hochschulniveau, die dem Bundesrecht und dem kantonalen Recht unterstehen
- A2 Anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung und weitere Dienstleistungsangebote mit dem Wissenstransfer zur Lehre zur Sicherstellung der Qualität sowie Weiterbildung
- A3 Angebote im Nicht-Fachhochschulbereich (Museum, Künstlerische Vorbildungen Musik und Gestaltung [Propädeutikum] und Tanzakademie)

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| L1 | Studierende gesamt | A1 | 2 166 | 2 208 | 2 197 | 2 183 | 2 207 | 2 241 |
| L2 | Studierende in Bachelorstudiengängen | A1 | 1 203 | 1 225 | 1 219 | 1 214 | 1 208 | 1 208 |
| L3 | Studierende in Masterstudiengängen | A1 | 963 | 983 | 978 | 969 | 999 | 1 033 |
| L4 | Anteil erweiterter Leistungsauftrag gesamt (Weiterbildung, anwendungsorientierte Forschung & Entwicklung, Dienstleistungen) an den Gesamtkosten (ohne Infrastruktur), in % | A2 | 23.4 | 22.9 | 22.8 | 22.8 | 22.7 | 22.7 |
| L5 | Anteil Weiterbildung (CAS, DAS, MAS) an den Gesamtkosten (ohne Infrastruktur), in % | A2 | 5 | 4.5 | 5.1 | 5.1 | 5.1 | 5.1 |
| L6 | Anteil anwendungsorientierte Forschung & Entwicklung an den Gesamtkosten (ohne Infrastruktur), in % | A2 | 18.4 | 18.2 | 17.5 | 17.5 | 17.4 | 17.4 |
| L7 | Anteil Dienstleistungen an den Gesamtkosten (ohne Infrastruktur), in % | A2 | 0.1 | 0.2 | 0.2 | 0.2 | 0.2 | 0.2 |
| B1 | Kostenbeitrag Kanton Zürich für Lehre, Forschung, Dienstleistung und Infrastruktur pro Studierende/n, in Fr. | A1, A2 | 42 160 | 41 435 | 42 015 | 42 250 | 41 796 | 41 185 |
| B2 | Anteil Kostenbeitrag Kanton Zürich am Gesamtumsatz der ZHdK, in % | A1, A2 | 60.4 | 62.8 | 59.9 | 59.9 | 59.9 | 59.9 |
| B3 | Beitrag des Bundes an die Kosten der Diplombildung (ohne Infrastruktur), in % | A1, A2 | 24.2 | 23.5 | 24.3 | 24.6 | 24.8 | 24.6 |
| B4 | Kostendeckung durch leistungsbezogene Einnahmen von Bund, Kantonen (FHV-Studien-geldern) und Privaten, in % | A1, A2 | 60.4 | 60 | 61.7 | 61.8 | 62.1 | 62.3 |
| W1 | Bachelordiplomabschlüsse | A1 | 382 | 325 | 322 | 321 | 319 | 319 |
| W2 | Masterdiplomabschlüsse | A1 | 370 | 348 | 347 | 343 | 354 | 366 |
| W3 | Projekte Forschung und Entwicklung | A2 | 58 | 60 | 60 | 60 | 60 | 60 |

Bemerkungen

- L1 Die geplante Ausweitung des Masterstudiengangs in Design von 90 auf 120 ECTS-Punkte ist berücksichtigt.
- L5 Abkürzungen: CAS: Certificate of Advanced Studies; DAS: Diploma of Advanced Studies; MAS: Master of Advanced Studies
- B1, B2 Die Indikatoren B1 und B2 sind ohne den Beitrag des Mittelschul- und Berufsbildungsamtes (MBA) für die Tanzakademie (2.3 Mio. Franken) und ohne den Nicht-Fachhochschulbereich (17.2 Mio. Franken; namentlich Museum, Sammlungen) berechnet: Die Studierendenzahl ist nur mit dem für die Fachhochschulleistungen entgohlenen Kostenbeitrag in Beziehung zu setzen.
- B3, B4 Die Berechnungen dieser beiden Indikatoren beruhen auf der Kostenrechnung gemäss Bundesvorgaben und nicht auf der Erfolgsrechnung.
- W3 Anzahl SNF-/Innosuisse-/EU-Projekte und Projekte mit Dritten (Praxispartner)

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|---------|---|-------------|
| 9720 2b | Digitalisierungsinitiative der Zürcher Hochschulen (DIZH; gemeinsam mit LG 7401 UZH, 7406 ZFH, 9600 UZH, 9710 ZHAW, 9740 PHZH) | bis 2029 |
| 9720 2d | Konzeption und Einführung von einer Major-Minor-Struktur im Lehrangebot | 2023 |
| 9720 2e | Umsetzung der Änderung der Personalverordnung der Zürcher Fachhochschulen (PVF) | 2024 |
| 9720 2f | Umsetzung der Strategie zur Integration von Forschung und Lehre entlang eines neuen Professorenstellenmodells, einer angepassten Organisationsstruktur und entsprechender Mittelallokationsprozesse | 2023 |

Zu konsolidierende Organisationen Leistungsgruppe 9720

| | | |
|---------|--|------|
| 9720 2j | Umsetzung der Digitalisierungsstrategie für die Leistungsbereiche Lehre und Forschung sowie die Verwaltung | 2023 |
| 9720 2k | Integration der durch projektgebundene Beiträge des Bundes (PGB) mitfinanzierten Doktoratsprogramme | 2024 |
| 9720 2l | Implementierung neuer Strategiezyklus 2024-2028 | 2024 |

Bemerkungen

| | |
|---------|--|
| 9720 2e | Zeithorizont verlängert bis 2024 abhängig vom Gesetzgebungsprozess |
| 9720 2f | Zeithorizont erweitert, da Projekt um Umsetzungsphase erweitert |
| 9720 2l | Die ZHdK überprüft ihre Strategie im Vierjahresrhythmus. Die vom Fachhochschulrat genehmigte Strategie läuft noch bis Ende 2023. |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|-----|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 757.7 | 755.0 | 775.0 | 20.0 | 2.6 | 775.0 | 775.0 | 780.0 |

Bemerkungen

| | |
|------------|---|
| P23 zu B22 | Erhöhung des Beschäftigungsumfanges aufgrund zusätzlicher Drittmittel Forschung und Entwicklung, Weiterbildung, Projektgebundener Beiträge des Bundes sowie aufgrund der Aktivitäten bezüglich der Digitalisierungsinitiative der Zürcher Hochschulen (DIZH) und aufgrund von Fach- und IT-Projekten. |
|------------|---|

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---|---------------|---------------|---------------|---------------|-------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 182.7 | 177.1 | 186.4 | 9.2 | 5.2 | 186.6 | 186.4 | 186.6 |
| - Beiträge Bund | 25.1 | 24.1 | 25.2 | 1.1 | 4.5 | 25.5 | 25.7 | 25.6 |
| - Beiträge anderer Kantone | 19.8 | 20.6 | 21.0 | 0.4 | 2.1 | 21.1 | 21.4 | 21.6 |
| - Kostenbeitrag des Kantons Zürich | 110.3 | 111.2 | 111.7 | 0.5 | 0.4 | 111.7 | 111.7 | 111.7 |
| Aufwand | -183.3 | -177.1 | -186.4 | -9.2 | -5.2 | -186.6 | -186.4 | -186.6 |
| Saldo | -0.5 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -2.5 | -5.0 | -5.0 | 0.0 | 0.0 | -4.0 | -4.0 | -4.0 |
| Saldo | -2.5 | -5.0 | -5.0 | 0.0 | 0.0 | -4.0 | -4.0 | -4.0 |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|------------|---|
| 0.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 9.1 | A1, A2, A3 | - Verrechnung «Betreiberkosten ZHdK» für kantonale Gebäude gemäss Mietermodell an das Immobilienamt |
| 1.5 | A1, A2 | - Entwicklung Beiträge Lehre und Forschung infolge Anpassungen der FHV- (Kantone) und Bundesbeiträge |
| 1.1 | A1, A2 | - Entwicklung Beiträge Kanton für Teuerungsausgleich und Einmalzulagen |
| -0.6 | A1, A2 | - Entwicklung Beiträge Kanton gemäss Mietermodell; 0.6 Mio. Franken Saldowirkung |
| -1.0 | A1, A2, A3 | - Entwicklung Personal- und Sachaufwand aufgrund Entwicklung Drittmittel, Beiträge Lehre und Projektgebundene Beiträge Bund |
| -1.1 | A1, A2 | - Mehraufwand im Personalbereich aufgrund der kantonalen Lohnentwicklung |
| -9.1 | A1, A2, A3 | - Rückverrechnung «Betreiberkosten ZHdK» für kantonale Gebäude gemäss Mietermodell als Nutzungskosten vom IMA |
| 0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.0 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 0.3 | A1, A2 | - Entwicklung Grundbeiträge Bund und Beiträge FHV |
| -0.5 | A1, A2, A3 | - Entwicklung Abschreibungen aufgrund Ersatzinvestitionen IT- und AV-Technik im Toni-Areal (Verteilung über mehrere Jahre) |
| 0.2 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.0 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 0.4 | | - Umschichtung bestehender Sachmittel zur Kompensation nachfolgender Entwicklungen |
| -0.1 | A1, A2 | - Entwicklung Grundbeiträge Bund und Beiträge FHV |
| -0.3 | A1, A2, A3 | - Entwicklung Abschreibungen aufgrund Ersatzinvestitionen IT- und AV-Technik im Toni-Areal (Verteilung über mehrere Jahre) |
| -0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Zu konsolidierende Organisationen Leistungsgruppe 9720

| | |
|-----------------|--|
| 0.0 | Veränderung total P26 zu P25 |
| 0.3 | - Umschichtung bestehender Sachmittel zur Kompensation nachfolgender Entwicklungen |
| 0.1 A1, A2 | - Entwicklung Grundbeiträge Bund und Beiträge FHV |
| -0.4 A1, A2, A3 | - Entwicklung Abschreibungen aufgrund Ersatzinvestitionen IT- und AV-Technik im Toni-Areal (Verteilung über mehrere Jahre) |
| 0.0 | - Übrige Veränderungen |

| Bemerkungen zur Investitionsrechnung | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---|-------------|-----|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ausgaben total | -2.5 | | -5.0 | -5.0 | -4.0 | -4.0 | -4.0 |
| - Die Ersatzinvestitionen für den Erhalt der bestehenden Betriebsinfrastruktur der ZHdK belaufen sich auf jährlich 4.5 Mio. Franken. Für die Erbringung des Leistungsauftrages sind diese Ersatzbeschaffungen unverzichtbar und müssen sonst (teurer) gemietet werden. Es sind keine Einzelprojekte mit einem Gesamtvolumen von mehr als 20 Mio. Franken enthalten. | | | -5.0 | -5.0 | -4.0 | -4.0 | -4.0 |
| - Übrige | -2.5 | | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

| | |
|---|--------------------|
| Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten | Budgetentwurf 2023 |
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.) | -111713500 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.) | -5000000 |

9740 Pädagogische Hochschule Zürich

Aufgaben

- A1 Praxisorientierte Diplomstudiengänge für die Lehrpersonenausbildung auf Hochschulniveau, die dem kantonalen Recht unterstehen
- A2 Anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung und weitere Dienstleistungsangebote mit dem Wissenstransfer zur Lehre zur Sicherstellung der Qualität sowie Weiterbildung

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| L1 Studierende gesamt | A1 | 3969 | 4025 | 4092 | 4113 | 4184 | 4193 |
| L2 Studierende Eingangsstufe (Bachelor, Stufen- erweiterung) | A1 | 452 | 450 | 492 | 501 | 537 | 563 |
| L10 Studierende Primarstufe (Bachelor, Stufen- erweiterung) | A1 | 1722 | 1650 | 1723 | 1725 | 1726 | 1727 |
| L3 Studierende Sekundarstufe I (Bachelor, Master) | A1 | 988 | 975 | 1085 | 1095 | 1131 | 1124 |
| L4 Studierende Sekundarstufe II | A1 | 373 | 400 | 350 | 360 | 370 | 380 |
| L12 Studierende Fachdidaktik (Master) | A1 | 130 | 125 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| L13 Studierende Facherweiterung | A1 | 284 | 400 | 292 | 282 | 270 | 249 |
| L5 Studierende in den kantonalen Studiengängen (Facherweiterung kantonal, Zulassungspro- gramm Fachdidaktikstudiengänge) | A1 | 20 | 25 | | | | |
| L6 Anteil erweiterter Leistungsauftrag gesamt (Weiterbildung, anwendungsorientierte For- schung & Entwicklung, Dienstleistungen) an den Gesamtkosten (ohne Infrastruktur), in % | A2 | 32 | 33.4 | 33.3 | 33.9 | 34.2 | 34 |
| L7 Anteil Weiterbildung (CAS, DAS, MAS) an den Gesamtkosten (ohne Infrastruktur), in % | A2 | 10 | 8.9 | 8.7 | 8.7 | 8.6 | 8.5 |
| L8 Anteil anwendungsorientierter Forschung & Entwicklung an den Gesamtkosten (ohne Infra- struktur), in % | A2 | 11.3 | 12.3 | 12.9 | 13.7 | 14 | 14.1 |
| L9 Anteil Dienstleistungen an den Gesamtkosten (ohne Infrastruktur), in % | A2 | 10.8 | 12.3 | 11.7 | 11.5 | 11.5 | 11.4 |
| B1 Kostenbeitrag Kanton Zürich für Lehre, For- schung, Dienstleistung und Infrastruktur pro Studierende/n, in Fr. | A1, A2 | 28381 | 28083 | 28400 | 28255 | 27775 | 27715 |
| B2 Anteil Kostenbeitrag Kanton Zürich am Gesamtumsatz der PHZH, in % | A1, A2 | 69.7 | 70.4 | 70.3 | 69.8 | 69.4 | 69.4 |
| B3 Kostendeckung durch leistungsbezogene Ein- nahmen von Bund, Kantonen (FHV-Studien- geldern) und Privaten, in % | A1, A2 | 57.8 | 60.7 | 59.7 | 59.9 | 60.1 | 60.2 |
| W10 Studienabschlüsse gesamt | A1 | | | 1220 | 1189 | 1251 | 1270 |
| W11 Studienabschlüsse Eingangsstufe (Bachelor, Stufenerweiterungsdiplom) | A1 | | | 190 | 139 | 165 | 175 |
| W12 Studienabschlüsse Primarstufe (Bachelor, Stufenerweiterungsdiplom) | A1 | | | 430 | 439 | 439 | 441 |
| W1 Lehrdiplomabschlüsse Eingangsstufe und Primarstufe | A1 | 528 | 490 | | | | |
| W2 Studienabschlüsse Sekundarstufe I (Bachelor, Master) | A1 | 213 | 170 | 300 | 310 | 347 | 355 |
| W3 Studienabschlüsse Sekundarstufe II (Lehr- diplom) | A1 | 197 | 180 | 120 | 120 | 130 | 140 |
| W6 Studienabschlüsse Fachdidaktik (Master) | A1 | 14 | 15 | 16 | 16 | 16 | 16 |
| W8 Studienabschlüsse Facherweiterung (Fach- erweiterungsdiplom) | A1 | 210 | 180 | 164 | 165 | 154 | 143 |

Zu konsolidierende Organisationen Leistungsgruppe 9740

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|--|---------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| W4 | Zürcher Lehrdiplomabschlüsse (siehe L5 oben) | A1 | 4 | 10 | | | | |
| W5 | Projekte Forschung und Entwicklung | A2 | 55 | 60 | 65 | 70 | 70 | 70 |

Bemerkungen

| | |
|-------------|--|
| Allg. | Anpassung der Bezeichnung der Indikatoren L2, L3, L4, L10, L12 sowie L13 |
| L5 | Neu wird der Indikator L5 in die Indikatoren L3 und L13 integriert. |
| L2, L3, L10 | Die Studierenden der Quereinstieg-Studiengänge (Quest) sind unter L2, L3 und L10 aufgeführt. |
| L7 | Abkürzungen: CAS: Certificate of Advanced Studies; DAS: Diploma of Advanced Studies; MAS: Master of Advanced Studies |
| W5 | Anzahl SNF-/Innosuisse-/EU-Projekte und Projekte mit Dritten (Praxispartnern) |
| Allg. | Anpassung der Bezeichnung der Indikatoren W2, W3, W6 sowie W8 |
| W10 | Neuer Indikator, aus Total der Studienabschlüsse |
| W1 | Neu wird der Indikator W1 in Eingangs- und Primarstufe aufgeteilt und unter W11 und W12 ausgewiesen |
| W11, W12 | Neue Indikatoren, ersetzen Indikator W1 |
| W4 | Neu wird der Indikator W4 in die Indikatoren W2 und W8 integriert. |
| W2 | Neu werden zusätzlich auf Sekundarstufe I die Bachelorabschlüsse ausgewiesen. |

Entwicklungsschwerpunkte

| | | |
|---------|--|------|
| 9740 2a | Weiterentwicklung der Studiengänge Eingangsstufe, Primarstufe und Sekundarstufe I und Aufnahme von Veränderungen in der Gesellschaft und im Schulfeld. Alle Studiengänge sollen zu einem von der EDK anerkannten Lehrdiplom führen. | 2024 |
| 9740 2c | Aufbau und Weiterentwicklung der fachdidaktischen Kompetenzen als ein Schwerpunkt in der Lehre und Forschung. Weiterführung und Ausbau der Masterstudiengänge Fachdidaktik und der angewandten Forschung in den Fachdidaktiken mit Unterstützung des Bundes (projektgebundene Beiträge gemäss Hochschulförderungs- und -koordinationsgesetz [HFKG]). | 2025 |
| 9740 2d | Digitalisierungsinitiative der Zürcher Hochschulen (DIZH, Vorlage 5523) | 2029 |
| 9740 2e | Bereitstellung von zusätzlicher Infrastruktur (u.a. zusätzlicher Raum) | 2027 |

Bemerkungen

| | |
|---------|--|
| 9740 2a | Die Weiterentwicklung der Studiengänge wird im Jahr 2022 nicht abgeschlossen sein, daher wurde dieser Entwicklungsschwerpunkt verlängert. |
| 9740 2c | Erfahrungsgemäss werden die letzten Abrechnungen und Zahlungen der projektgebundenen Beiträge der Förderperiode 2021-2024 im Folgejahr 2025 eintreffen, daher wurde dieser Entwicklungsschwerpunkt verlängert. |
| 9740 2e | Infolge des Studierendenwachstums der letzten Jahre wird zusätzlicher Schulraum benötigt. |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|-----|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 628.0 | 637.0 | 650.6 | 13.6 | 2.1 | 658.7 | 664.0 | 666.3 |

Bemerkungen

| | |
|-------|--|
| Allg. | Der Personalaufbau war in den vergangenen Jahren trotz des Wachstums der Studierendenzahlen verhältnismässig gering. Vor allem in den Planjahren 2023-2025 rechnet die Planung der PHZH deshalb mit einem Nachholbedarf. Weitere Gründe für die Zunahme des Beschäftigungsumfangs sind zusätzliche Drittmittel Forschung und Entwicklung, vom Bund unterstützte Aktivitäten im Rahmen der neuen Förderperiode 2021-2024 der projektgebundenen Beiträge (PgB, vgl. oben Entwicklungsschwerpunkt 9740 2c) sowie die Planung und Umsetzung der Digitalisierungsinitiative der Zürcher Hochschulen (DIZH). |
|-------|--|

Finanzierung

| | | | | | | | | | |
|--|-------------|-------------|-------------|------------|------------|-------------|-------------|-------------|--|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | | |
| Ertrag | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 | |
| | 161.7 | 160.6 | 165.3 | 4.7 | 2.9 | 166.4 | 167.5 | 167.5 | |
| - Beiträge anderer Kantone | 19.9 | 20.0 | 20.6 | 0.6 | 3.0 | 20.8 | 20.9 | 20.9 | |
| - Kostenbeitrag des Kantons Zürich | 112.7 | 113.0 | 116.2 | 3.2 | 2.8 | 116.2 | 116.2 | 116.2 | |
| Aufwand | -161.7 | -160.6 | -165.3 | -4.7 | -2.9 | -166.4 | -167.5 | -167.5 | |
| Saldo | -0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | | | | | | | | | |
| Einnahmen | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 | |
| Ausgaben | -0.6 | -2.4 | -2.4 | 0.0 | 0.0 | -2.1 | -2.2 | -2.2 | |
| Saldo | -0.6 | -2.4 | -2.4 | 0.0 | 0.0 | -2.1 | -2.2 | -2.2 | |

Zu konsolidierende Organisationen Leistungsgruppe 9740

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|------------|--------|--|
| 0.0 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| 2.7 | A1, A2 | - Zusätzlicher Kostenbeitrag zur Abgeltung des anhaltenden Studierendenwachstums |
| 0.9 | A1, A2 | - Zunahme Entgelte und übrige Einnahmen |
| 0.6 | A1, A2 | - Zusätzliche Beiträge anderer Kantone (FHV) |
| 0.5 | A1, A2 | - Zusätzlicher Kostenbeitrag Raumkostenentwicklung, Mehrbelastung Mietermodell |
| -4.7 | A1, A2 | - Höherer Sachaufwand namentlich Mehrbelastung Mietermodell sowie höherer Aufwand im Personalbereich |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ausgaben total | -0.6 | -0.6 | -2.4 | -2.4 | -2.1 | -2.2 | -2.2 |
| - Notwendige Ersatz- und Neuinvestitionen in Informatik, Schulräumlichkeiten und Bürozonon. Es sind keine Einzelprojekte mit einem Gesamtvolumen von mehr als 20 Mio. Franken enthalten. | | | -2.4 | -2.4 | -2.1 | -2.2 | -2.2 |
| - Übrige | -0.6 | -0.6 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetentwurf 2023

Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)

-116211000

Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

-2400000

9800 Legate

Aufgaben

A1 Vermächtnisse Dritter zugunsten des Kantons oder seiner Anstalten. Die Verwendung der Mittel ist in der Regel vorgegeben, die bedachte Institution kann nur im Rahmen dieser Vorgaben darüber verfügen.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|---------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 7.6 | 2.3 | 1.3 | -1.0 | -45.3 | 1.1 | 1.8 | 1.8 |
| Aufwand | -8.6 | -3.4 | -5.7 | -2.3 | -69.1 | -4.0 | -2.3 | -2.1 |
| Saldo | -1.0 | -1.1 | -4.5 | -3.4 | -310.2 | -2.9 | -0.5 | -0.2 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

| Δ abs. | A/E | Begründungen |
|-------------|-----|--|
| -3.4 | | Veränderung total P23 zu B22 |
| -3.2 | A1 | - Anschaffung von Betriebseinrichtungen für Lehre und Forschung am Institut für Rechtsmedizin der Universität Zürich aus dem Emma Louise Kessler Fonds |
| -0.2 | | - Übrige Veränderungen |
| 1.6 | | Veränderung total P24 zu P23 |
| 1.7 | A1 | - Tiefere Mittelabflüsse im Vergleich zum Vorjahr |
| -0.1 | | - Übrige Veränderungen |
| 2.4 | | Veränderung total P25 zu P24 |
| 1.7 | A1 | - Tiefere Mittelabflüsse im Vergleich zum Vorjahr |
| 0.7 | A1 | - Höhere Zinserträge |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |
| 0.2 | | Veränderung total P26 zu P25 |
| 0.2 | A1 | - Tiefere Mittelabflüsse im Vergleich zum Vorjahr |
| 0.0 | | - Übrige Veränderungen |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten
 Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Fr.)
 Budgetkredit Investitionsrechnung (in Fr.)

Budgetentwurf 2023
-4479000

Zu konsolidierende Organisationen (ohne Budgetkredite)

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|---------------|---------------|---------------|-------------|--------------|---------------|---------------|---------------|
| Ertrag | 2468.2 | 2453.0 | 2517.7 | 64.6 | 2.6 | 2557.2 | 2581.7 | 2618.3 |
| Aufwand | -2427.8 | -2456.9 | -2510.2 | -53.3 | -2.2 | -2549.7 | -2575.0 | -2619.2 |
| - Kreditübertragungen | | | | | | | | |
| - Nachtragskredit | | | | | | | | |
| Saldo | 40.5 | -3.9 | 7.5 | 11.4 | 292.0 | 7.6 | 6.7 | -0.9 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 2.6 | | | | | | | |
| Ausgaben | -199.3 | -274.7 | -253.4 | 21.3 | 7.8 | -271.2 | -272.4 | -276.6 |
| Saldo | -196.7 | -274.7 | -253.4 | 21.3 | 7.8 | -271.2 | -272.4 | -276.6 |

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

| Bedeutende Investitionsprojekte | LG | Total | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|----|-------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Einnahmen total | | | 2.6 | | | | | |
| - Übrige | | | 2.6 | | | | | |
| Ausgaben total | | | -199.3 | -274.7 | -253.4 | -271.2 | -272.4 | -276.6 |
| - Übrige | | | -199.3 | -274.7 | -253.4 | -271.2 | -272.4 | -276.6 |

Veränderungen gegenüber dem KEF des Vorjahres

| | | | | |
|---|--------------|--------------|------------|--------|
| Saldo Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | P23 | P24 | P25 | P26 |
| KEF 2022-2025 | -6.9 | -4.0 | -0.6 | |
| KEF 2023-2026 | 7.5 | 7.6 | 6.7 | -0.9 |
| Veränderung | 14.4 | 11.6 | 7.3 | |
| Investitionsausgaben (in Mio. Franken) | P23 | P24 | P25 | P26 |
| KEF 2022-2025 | -225.7 | -256.5 | -282.0 | |
| KEF 2023-2026 | -253.4 | -271.2 | -272.4 | -276.6 |
| Veränderung | -27.7 | -14.7 | 9.6 | |

9510 Universitätsspital Zürich

Aufgaben

A1 Gemäss dem Gesetz über das Universitätsspital Zürich (USZG) verfolgt das Universitätsspital folgenden Zweck: Das Universitätsspital dient a) der überregionalen medizinischen Versorgung, unterstützt b) die Forschung und Lehre der Hochschulen und unterstützt c) die Aus-, Weiter- und Fortbildung in Berufen des Gesundheitswesens.

Bemerkungen

Allg. Die finanzielle Steuerung erfolgt mittels Eigentümerstrategie. Daher werden in dieser Leistungsgruppe nur Aufgaben und Finanzierung des USZ ausgewiesen.

Finanzierung

| | | | | | | | | |
|--|---------------|---------------|---------------|--------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Ertrag | 1524.7 | 1528.1 | 1570.1 | 42.0 | 2.7 | 1596.8 | 1614.4 | 1639.6 |
| Aufwand | -1518.2 | -1528.0 | -1558.1 | -30.2 | -2.0 | -1584.4 | -1608.3 | -1637.2 |
| Saldo | 6.5 | 0.2 | 12.0 | 11.8 | 7273.4 | 12.4 | 6.1 | 2.4 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 1.3 | | | | | | | |
| Ausgaben | -114.7 | -147.1 | -181.3 | -34.2 | -23.3 | -212.1 | -219.4 | -203.3 |
| Saldo | -113.4 | -147.1 | -181.3 | -34.2 | -23.3 | -212.1 | -219.4 | -203.3 |

9520 Kantonsspital Winterthur

Aufgaben

A1 Gemäss dem Gesetz über das Kantonsspital Winterthur (KSWG) verfolgt das Kantonsspital Winterthur folgenden Zweck: Das KSW dient a) der überregionalen medizinischen Versorgung, unterstützt b) die Forschung und Lehre der Hochschulen und unterstützt c) die Aus-, Weiter- und Fortbildung in Berufen des Gesundheitswesens.

Bemerkungen

Allg. Die finanzielle Steuerung erfolgt mittels Eigentümerstrategie. Daher werden in dieser Leistungsgruppe nur Aufgaben und Finanzierung des KSW ausgewiesen.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Ertrag | 583.9 | 566.6 | 568.8 | 2.2 | 0.4 | 579.5 | 586.5 | 597.9 |
| Aufwand | -553.1 | -573.6 | -577.1 | -3.5 | -0.6 | -587.6 | -588.2 | -603.5 |
| Saldo | 30.8 | -7.0 | -8.3 | -1.4 | -19.6 | -8.1 | -1.6 | -5.6 |
| | | | | | | | | |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 0.4 | | | | | | | |
| Ausgaben | -55.6 | -84.0 | -43.5 | 40.5 | 48.2 | -32.0 | -30.2 | -42.0 |
| Saldo | -55.2 | -84.0 | -43.5 | 40.5 | 48.2 | -32.0 | -30.2 | -42.0 |

9530 Psychiatrische Universitätsklinik Zürich

Aufgaben

A1 Gemäss dem Gesetz über die Psychiatrische Universitätsklinik Zürich (PUKG) verfolgt die Psychiatrische Universitätsklinik folgenden Zweck: Die Psychiatrische Universitätsklinik dient a) der regionalen und überregionalen medizinisch-psychiatrischen Versorgung, unterstützt b) die Forschung und Lehre der Hochschulen und unterstützt c) die Aus-, Weiter- und Fortbildung in Berufen des Gesundheitswesens.

Bemerkungen

Allg. Die finanzielle Steuerung erfolgt mittels Eigentümerstrategie. Daher werden in dieser Leistungsgruppe nur Aufgaben und Finanzierung der PUK ausgewiesen.

Finanzierung

| | | | | | | | | |
|--|-------------|--------------|--------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Ertrag | 255.1 | 255.7 | 267.7 | 11.9 | 4.7 | 268.6 | 268.7 | 268.7 |
| Aufwand | -257.7 | -253.2 | -265.6 | -12.4 | -4.9 | -266.1 | -267.2 | -267.2 |
| Saldo | -2.5 | 2.5 | 2.0 | -0.5 | -19.9 | 2.4 | 1.4 | 1.5 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | -9.3 | -18.4 | -17.4 | 1.0 | 5.5 | -20.5 | -21.0 | -29.0 |
| Saldo | -9.3 | -18.4 | -17.4 | 1.0 | 5.5 | -20.5 | -21.0 | -29.0 |

9540 Integrierte Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland

Aufgaben

A1 Gemäss dem Gesetz über die Integrierte Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland (ipwG) verfolgt die Integrierte Psychiatrie folgenden Zweck: Die ipw dient a) der integrierten psychiatrischen Versorgung, insbesondere für die Regionen Winterthur und Zürcher Unterland, unterstützt b) die Forschung und Lehre der Hochschulen und unterstützt c) die Aus-, Weiter- und Fortbildung in Berufen des Gesundheitswesens.

Bemerkungen

Allg. Die finanzielle Steuerung erfolgt mittels Eigentümerstrategie. Daher werden in dieser Leistungsgruppe nur Aufgaben und Finanzierung der ipw ausgewiesen.

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|--|--------------|--------------|--------------|-------------|--------------|-------------|-------------|-------------|
| Ertrag | 104.5 | 102.6 | 111.1 | 8.5 | 8.3 | 112.4 | 112.1 | 112.1 |
| Aufwand | -98.8 | -102.2 | -109.3 | -7.1 | -7.0 | -111.6 | -111.3 | -111.3 |
| Saldo | 5.7 | 0.4 | 1.8 | 1.4 | 350.0 | 0.8 | 0.8 | 0.8 |
| Investitionsrechnung (in Mio. Franken) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
| Einnahmen | 0.9 | | | | | | | |
| Ausgaben | -19.7 | -25.2 | -11.2 | 14.0 | 55.4 | -6.5 | -1.8 | -2.3 |
| Saldo | -18.9 | -25.2 | -11.2 | 14.0 | 55.4 | -6.5 | -1.8 | -2.3 |

Andere Organisationen

9200 Arbeitslosenkasse

Indikatoren

| Leistungsindikatoren (L), Wirtschaftlichkeitsindikatoren (B) und Wirkungsindikatoren (W) | Aufgabe | R21 | B22 | P23 | P24 | P25 | P26 |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| L1 Anzahl Abrechnungen Arbeitslosenentschädigung | | 226 036 | 300 000 | 220 000 | 220 000 | 220 000 | 220 000 |
| B1 Verhältnis Verwaltungskosten / ausbezahlte Leistungen, in % | | 1.2 | 3.0 | 4.0 | 4.0 | 4.0 | 4.0 |

Personal

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|---------------------------------|-------|-------|-------|--------|-------|-------|-------|-------|
| Personal (Beschäftigungsumfang) | 216.7 | 200.0 | 150.0 | -50.0 | -25.0 | 150.0 | 150.0 | 150.0 |

Finanzierung

| Erfolgsrechnung (in Mio. Fr.) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|-------------------------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Ertrag | 2 115.5 | 1 000.0 | 550.0 | -450.0 | -45.0 | 550.0 | 550.0 | 550.0 |
| Aufwand | -2 111.8 | -1 000.0 | -550.0 | 450.0 | -45.0 | -550.0 | -550.0 | -550.0 |
| Saldo | 3.7 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 | 0.0 |

| Investitionsrechnung (in Mio. Fr.) | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % | P24 | P25 | P26 |
|------------------------------------|-----|-----|-----|--------|-----|-----|-----|-----|
| Einnahmen | | | | | | | | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Saldo | | | | | | | | |

Beschlussgrössen Kantonsrat

Budgetkredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten

Budgetentwurf 2023

| | |
|---|---|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung (in Mio. Fr.) | 0 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung (in Mio. Fr.) | 0 |

Anhang 2: Budgetentwurf 2023

Übersicht Budgetentwurf 2023

Konsolidierte Rechnung¹, in Fr.

| | R21 | B22 | P23 | Δ abs. | Δ % |
|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|--------------------|-----|
| Erfolgsrechnung | | | | | |
| Betrieblicher Ertrag | 18 176 024 462 | 16 670 837 874 | 17 665 227 418 | 994 389 544 | 6 |
| Betrieblicher Aufwand | -17 860 031 102 | -17 287 464 121 | -18 115 861 351 | -828 397 230 | -5 |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | 315 993 360 | -616 626 246 | -450 633 933 | 165 992 314 | |
| Finanzertrag | 541 010 084 | 405 351 206 | 419 017 292 | 13 666 086 | 3 |
| Finanzaufwand | -99 254 083 | -86 301 341 | -81 874 952 | 4 426 389 | 5 |
| Finanzergebnis | 441 756 001 | 319 049 865 | 337 142 340 | 18 092 475 | |
| Total Ertrag | 18 717 034 546 | 17 076 189 081 | 18 084 244 710 | 1008 055 629 | 6 |
| Total Aufwand | -17 959 285 184 | -17 373 765 462 | -18 197 736 303 | -823 970 841 | -5 |
| Saldo Erfolgsrechnung | 757 749 361 | -297 576 381 | -113 491 593 | 184 084 789 | |
| Investitionsrechnung | | | | | |
| Total Einnahmen | 186 143 352 | 142 171 272 | 173 640 855 | 31 469 583 | 22 |
| Total Ausgaben | -1 474 615 606 | -1 308 635 110 | -1 250 093 999 | 58 541 111 | 4 |
| Saldo Investitionsrechnung | -1 288 472 254 | -1 166 463 838 | -1 076 453 144 | 90 010 694 | |
| Finanzierungsrechnung | | | | | |
| Saldo Finanzierungsrechnung | 156 634 707 | -784 697 462 | -527 057 680 | 257 639 782 | |
| Selbstfinanzierungsgrad | 112.2% | 32.7% | 51.0% | | |

¹ Die Konsolidierung erfolgt nach dem Prinzip der Vollkonsolidierung (§ 29 RLV). Die Positionen der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung der zu konsolidierenden Einheiten werden vollständig in die konsolidierte Rechnung integriert, bereinigt um Innenbeziehungen.

Zürich, 31. August 2022

Budgetkredite der Leistungsgruppen

Mit dem Budget werden die Leistungen des Kantons und deren Finanzierung für ein Kalenderjahr festgelegt (§ 14 Abs. 1 CRG). Der Budgetentwurf entspricht dem ersten Planjahr des KEF (§ 14 Abs. 2 CRG). Er wird vom Regierungsrat erstellt und dem Kantonsrat vorgelegt (§ 17 CRG).

In den Leistungsgruppen werden für das Budgetjahr die Budgetkredite der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung, Kredite mit Sperrvermerk sowie Leistungsindikatoren mit Zielwerten hervorgehoben.

Die Budgetkredite der Erfolgsrechnung werden als Saldo zwischen Aufwand und Ertrag angegeben. Einlagen in Fonds, Entnahmen aus Fonds sowie kantonale Erträge zum Ausgleich der Erfolgsrechnung werden nicht in die Budgetkredite der Erfolgsrechnung eingerechnet (§ 15 Abs. 2 CRG).

Für Fonds im Eigenkapital (mit Ausnahme des Verkehrsfonds) sind in der Rubrik «Finanzierung» im Leistungsgruppenblatt keine Einlagen und Entnahmen aufgeführt. Der Saldo der Erfolgsrechnung entspricht dem Budgetkredit. Für Fonds im Fremdkapital (und für den Verkehrsfonds) sind im Leistungsgruppenblatt Einlagen und Entnahmen eingerechnet. Der Saldo der Erfolgsrechnung beträgt, unabhängig vom Budgetkredit, immer null (§ 15 Abs. 3 RLV).

Die Budgetkredite der Investitionsrechnung umfassen die Investitionsausgaben (§ 15 Abs. 3 CRG).

Die Budgetkredite aller Leistungsgruppen sind in der folgenden Tabelle zusammen mit den Sperrvermerken frankengenau aufgelistet. Gemäss § 15 Abs. 1 CRG sind sie für den Budgetbeschluss des Kantonsrates massgebend, zusammen mit den Leistungsindikatoren mit Zielwerten der Leistungsgruppen für das Budgetjahr (§ 9 Abs. 2 FCV).

Budgetentwurf 2023

in Fr.

Budgetentwurf
Regierungsrat
(31.08.2022)

Konsolidierungskreis 1 (Direktionen und Staatskanzlei)

Regierungsrat und Staatskanzlei

1000 Regierungsrat und Staatskanzlei

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -26 271 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -2 050 000 |
| Leistungsindikatoren L11 und L12 | |

Direktion der Justiz und des Innern

2201 Generalsekretariat

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -16 403 276 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -7 399 200 |

2204 Staatsanwaltschaft

| | |
|------------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -97 384 951 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -700 000 |
| Leistungsindikatoren L6, L7 und L8 | |

2205 Jugendstrafrechtspflege

| | |
|---------------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -41 087 974 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |
| Leistungsindikatoren L12, L13 und L14 | |

2206 Justizvollzug und Wiedereingliederung

| | |
|-----------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -237 553 600 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -1 000 000 |

2207 Gemeindeamt

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -10 891 646 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -1 700 000 |
| Leistungsindikator L1 | |

2216 Kantonaler Finanzausgleich

| | |
|-----------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -505 857 500 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

2217 Abwicklung Investitionsfonds

| | |
|-----------------------------------|----------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -575 493 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

2221 Handelsregisteramt

| | |
|-----------------------------------|----------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -766 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |
| Leistungsindikator L5 | |

2223 Statistisches Amt

| | |
|-----------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -7 085 464 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |
| Leistungsindikatoren L3 und L5 | |

2224 Staatsarchiv

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -10 923 035 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -150 000 |

2232 Kantonale Opferhilfestelle

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -13 988 864 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

2233 Fachstelle Gleichstellung

| | |
|-----------------------------------|----------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -765 693 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |
| Leistungsindikatoren L2 und L6 | |

2234 Fachstelle Kultur

| | |
|--|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -87 116 737 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |
| Leistungsindikatoren L1, L2, L3, L4, L5 und L6 | |

Anhang 2 Budgetentwurf 2023

Budgetentwurf 2023

in Fr.

Budgetentwurf
Regierungsrat
(31.08.2022)

2241 Fachstelle Integration

| | |
|-----------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -2 784 268 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

2251 Bezirksräte

| | |
|-----------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -9 651 965 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

2261 Statthalterämter

| | |
|-----------------------------------|-----------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | 7 767 960 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

2270 Religionsgemeinschaften

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -55 005 200 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

2934 Kulturfonds

| | |
|---------------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -7 440 800 |
| Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals | 7 440 800 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

Sicherheitsdirektion

3000 Generalsekretariat / Zentrale Vollzugsaufgaben und Rekursabteilung

| | |
|-----------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -3 900 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -200 000 |

3100 Kantonspolizei

| | |
|-----------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -461 601 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -38 080 000 |

3200 Strassenverkehrsamt

| | |
|-----------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | 17 400 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -7 090 000 |

3300 Migrationsamt

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -13 700 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -1 300 000 |

3400 Amt für Militär und Zivilschutz

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -13 600 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -2 695 000 |

3500 Sozialamt

| | |
|-----------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -963 200 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -23 440 000 |

3700 Sportamt

| | |
|-----------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -3 430 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

3910 Sportfonds

| | |
|---------------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -2 446 000 |
| Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals | 2 446 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -250 000 |

3920 Fonds zur Bekämpfung des Alkoholismus und der Spielsucht

| | |
|---------------------------------------|----------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -120 000 |
| Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals | 120 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

3930 Schutzraumfonds

| | |
|-------------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | 5 340 000 |
| Einlagen in Fonds des Fremdkapitals | -5 340 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

Budgetentwurf 2023

in Fr.

Budgetentwurf
Regierungsrat
(31.08.2022)

Finanzdirektion

4000 Generalsekretariat

| | |
|-----------------------------------|-----------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | 1 188 744 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

4100 Finanzverwaltung

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -10 323 483 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -1 128 000 |

4400 Steuern Betriebsteil

| | |
|-----------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -165 517 078 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -8 339 000 |

Leistungsindikatoren L5, L9, L10 und L11

4500 Personalamt

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -19 299 584 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -2 228 200 |

Leistungsindikator L3

4610 Amt für Informatik

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -30 370 652 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -412 000 |

4620 IKT-Sicherheitsbeauftragter

| | |
|-----------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -7 470 659 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

4700 Drucksachen und Material

| | |
|-----------------------------------|----------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -126 600 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -100 000 |

4910 Steuererträge

| | |
|-----------------------------------|---------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | 8 246 875 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

4921 Schadenausgleich

| | |
|-----------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -2 500 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

4930 Zinsen und Beteiligungen

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | 969 889 088 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

4950 Sammelpositionen

| | |
|-----------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -111 472 867 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -20 000 |

4960 Nationaler Finanzausgleich

| | |
|-----------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -497 163 977 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

4980 Gemeinnütziger Fonds

| | |
|---------------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -29 605 472 |
| Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals | 29 605 472 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

Volkswirtschaftsdirektion

5000 Generalsekretariat

| | |
|-----------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -5 303 900 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

5205 Amt für Mobilität

| | |
|-----------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -176 210 700 |
| Übertrag aus Fonds zum Ausgleich | 168 700 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -71 462 900 |

Leistungsindikatoren L3, L11 und L12

5210 Finanzierung öffentlicher Verkehr

| | |
|-----------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -375 331 536 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

Anhang 2 Budgetentwurf 2023

Budgetentwurf 2023

in Fr.

Budgetentwurf
Regierungsrat
(31.08.2022)

5300 Amt für Wirtschaft und Arbeit

Budgetkredit Erfolgsrechnung -57 192 358
Budgetkredit Investitionsrechnung -16 440 000

5920 Verkehrsfonds

Budgetkredit Erfolgsrechnung -8 359 816
Entnahmen aus Fonds des Eigenkapitals 8 359 816
Budgetkredit Investitionsrechnung -23 000 000

5921 Flughafenfonds

Budgetkredit Erfolgsrechnung 360 600
Budgetkredit Investitionsrechnung 0

5925 Strassenfonds

Budgetkredit Erfolgsrechnung 36 966 000
Budgetkredit Investitionsrechnung 0

Gesundheitsdirektion

6000 Generalsekretariat

Budgetkredit Erfolgsrechnung -16 130 400
Budgetkredit Investitionsrechnung -1 050 000

6010 Amt für Gesundheit

Budgetkredit Erfolgsrechnung -14 268 700
Budgetkredit Investitionsrechnung -131 400

6100 Kantonale Heilmittelkontrolle, Kantonales Labor, Veterinäramt

Budgetkredit Erfolgsrechnung -23 324 100
Budgetkredit Investitionsrechnung -1 400 000

Leistungsindikatoren L4, L5, L6, L7, L8, L10, L11, L12, L13, L14, L15 und L16

6150 Kantonsapotheke

Budgetkredit Erfolgsrechnung -2 053 813
Budgetkredit Investitionsrechnung -2 205 000
Leistungsindikator L11

6200 Prävention und Gesundheitsförderung

Budgetkredit Erfolgsrechnung -8 162 000
Budgetkredit Investitionsrechnung 0

Leistungsindikatoren L1, L2, L3, L4, L5, L6, L7, L8, L9 und L10

6300 Somatische Akutversorgung und Rehabilitation

Budgetkredit Erfolgsrechnung -1 361 780 000
Budgetkredit Investitionsrechnung 0

6400 Psychiatrische Versorgung

Budgetkredit Erfolgsrechnung -254 100 000
Budgetkredit Investitionsrechnung 0

6700 Beiträge an Krankenkassenprämien

Budgetkredit Erfolgsrechnung -486 928 100
Budgetkredit Investitionsrechnung 0

Leistungsindikatoren L1, L2, L3, L4, L5 und L6

6900 Tierseuchenfonds

Budgetkredit Erfolgsrechnung -132 300
Budgetkredit Investitionsrechnung 0

Bildungsdirektion

7000 Bildungsverwaltung

Budgetkredit Erfolgsrechnung -68 381 045
Budgetkredit Investitionsrechnung -1 245 000

7050 Hochbauinvestitionen Bildungsdirektion

Budgetkredit Erfolgsrechnung -522 000
Budgetkredit Investitionsrechnung -106 420 000

7100 Lehrmittelverlag

Budgetkredit Erfolgsrechnung 5 635 300
Budgetkredit Investitionsrechnung -9 600 000

Budgetentwurf 2023

in Fr.

Budgetentwurf
Regierungsrat
(31.08.2022)

7200 Volksschulen

| | |
|-----------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -485 901 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -6 600 000 |

7301 Mittelschulen

| | |
|-----------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -424 200 050 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -3 496 400 |

7306 Berufsbildung

| | |
|-----------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -373 565 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -12 474 000 |

7401 Universität (Beiträge)

| | |
|-----------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -708 491 700 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

7402 Sonstige universitäre Leistungen

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -70 087 500 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -3 766 400 |

7406 Fachhochschulen (Beiträge)

| | |
|-----------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -428 640 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

7407 Ausserkantonale Fachhochschulen und Höhere Fachschulen

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -76 687 400 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

7501 Kinder- und Jugendhilfe

| | |
|-----------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -151 872 800 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -10 800 000 |

7502 Berufsberatung und Ausbildungsbeiträge

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -81 182 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -6 300 000 |

7930 Berufsbildungsfonds

| | |
|---------------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -1 291 000 |
| Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals | 1 291 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

Baudirektion

8000 Generalsekretariat

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -54 780 639 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -3 100 000 |

8100 Hochbauamt

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -27 182 200 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |
| Leistungsindikator L12 | |

8300 Amt für Raumentwicklung

| | |
|---------------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -31 010 800 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -1 961 000 |
| Leistungsindikatoren L10, L11 und L12 | |

8400 Tiefbauamt

| | |
|-----------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -220 439 300 |
| Übertrag aus Fonds zum Ausgleich | 220 439 300 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -120 880 000 |

8500 Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft

| | |
|--|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -71 970 722 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -111 871 000 |
| Kredit mit Sperrvermerk Investitionsrechnung (§ 16 Abs. 1 CRG) für: - Limmat, Zürich, Platzspitzwehr (85W-778) (-22.0 Mio. Franken) | -3 000 000 |
| Leistungsindikator L1 | |

8510 Altlasten

| | |
|-----------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -1 045 600 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

Anhang 2 Budgetentwurf 2023

Budgetentwurf 2023

in Fr.

Budgetentwurf
Regierungsrat
(31.08.2022)

8700 Immobilienamt

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -22 278 800 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -500 000 |
| Leistungsindikator L8 | |

8710 Liegenschaften Finanzvermögen

| | |
|-----------------------------------|----------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -451 249 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

8750 Liegenschaften Verwaltungsvermögen

| | |
|-----------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -8 793 688 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -223 000 000 |

8800 Amt für Landschaft und Natur

| | |
|--|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -63 407 100 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -13 067 800 |
| Leistungsindikatoren L3, L5, L11 und L12 | |

8910 Natur- und Heimatschutzfonds

| | |
|-----------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | 1 093 800 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -5 905 000 |

8930 Mehrwertausgleichsfonds

| | |
|---------------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -1 452 700 |
| Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals | 1 452 700 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

8940 Denkmalpflegefonds

| | |
|---------------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -1 615 000 |
| Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals | 1 615 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -11 500 000 |

8950 Fonds für die Entsorgung von Kleinmengen an Sonderabfällen

| | |
|-----------------------------------|--------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | 27 900 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |
| Leistungsindikator L1 | |

8960 Deponiefonds

| | |
|-------------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | 1 522 500 |
| Einlagen in Fonds des Fremdkapitals | -1 522 500 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

8970 Kantonaler Waldfonds

| | |
|---------------------------------------|--------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -5 200 |
| Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals | 5 200 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

8980 Wildschadenfonds

| | |
|-----------------------------------|----------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -122 500 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

Konsolidierungskreis 2 (Behörden und Rechtspflege)

9000 Kantonsrat und Parlamentsdienste

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -15 844 900 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

9020 Finanzkontrolle

| | |
|-----------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -5 124 200 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

9030 Obergericht

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -42 547 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -13 095 000 |
| Leistungsindikator L8 | |

9040 Bezirksgerichte

| | |
|-----------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -130 446 800 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -17 841 000 |
| Leistungsindikatoren L9 und L10 | |

Budgetentwurf 2023

in Fr.

Budgetentwurf
Regierungsrat
(31.08.2022)

9060 Notariate, Grundbuch- und Konkursämter

| | |
|--|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | 15 611 700 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -2 100 000 |
| Leistungsindikatoren L1, L2, L3 und L4 | |

9063 Verwaltungsgericht

| | |
|-----------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -8 749 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -300 000 |

9064 Sozialversicherungsgericht

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -15 266 800 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -2 250 000 |

9065 Baurekursgericht

| | |
|-----------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -4 079 500 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

9066 Steuerrekursgericht

| | |
|-----------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -2 332 900 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

9070 Ombudsstelle

| | |
|-----------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -1 374 143 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

9071 Datenschutzbeauftragte

| | |
|-----------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -2 962 500 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

Konsolidierungskreis 3 (zu konsolidierende Organisationen)

9300 Zürcher Verkehrsverbund

| | |
|------------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -211 860 000 |
| Staatsbeiträge zum Ausgleich | 211 860 000 |
| geplanter Gewinn (+) / Verlust (-) | 0 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -791 000 |

9350 Forensisches Institut Zürich

| | |
|------------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -25 638 000 |
| Staatsbeiträge zum Ausgleich | 25 638 000 |
| geplanter Gewinn (+) / Verlust (-) | 0 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -1 490 000 |

9600 Universität Zürich

| | |
|------------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -706 852 000 |
| Staatsbeiträge zum Ausgleich | 706 852 000 |
| geplanter Gewinn (+) / Verlust (-) | 0 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -60 050 000 |

9690 Zentralbibliothek

| | |
|------------------------------------|-------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -31 828 000 |
| Staatsbeiträge zum Ausgleich | 31 828 000 |
| geplanter Gewinn (+) / Verlust (-) | 0 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -4 708 000 |

9710 Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften

| | |
|------------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -202 018 000 |
| Staatsbeiträge zum Ausgleich | 202 018 000 |
| geplanter Gewinn (+) / Verlust (-) | 0 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -24 000 000 |

9720 Zürcher Hochschule der Künste

| | |
|------------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -111 713 500 |
| Staatsbeiträge zum Ausgleich | 111 713 500 |
| geplanter Gewinn (+) / Verlust (-) | 0 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -5 000 000 |

Anhang 2 Budgetentwurf 2023

Budgetentwurf 2023

in Fr.

Budgetentwurf
Regierungsrat
(31.08.2022)

9740 Pädagogische Hochschule Zürich

| | |
|------------------------------------|--------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -116 211 000 |
| Staatsbeiträge zum Ausgleich | 116 211 000 |
| geplanter Gewinn (+) / Verlust (-) | 0 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -2 400 000 |

9510 Universitätsspital Zürich

| | |
|------------------------------------|--------------|
| geplanter Gewinn (+) / Verlust (-) | 11 995 971 |
| geplante Investitionsausgaben | -181 268 099 |

9520 Kantonsspital Winterthur

| | |
|------------------------------------|-------------|
| geplanter Gewinn (+) / Verlust (-) | -8 323 500 |
| geplante Investitionsausgaben | -43 513 000 |

9530 Psychiatrische Universitätsklinik Zürich

| | |
|------------------------------------|-------------|
| geplanter Gewinn (+) / Verlust (-) | 2 006 852 |
| geplante Investitionsausgaben | -17 354 000 |

9540 Integrierte Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland

| | |
|------------------------------------|-------------|
| geplanter Gewinn (+) / Verlust (-) | 1 800 000 |
| geplante Investitionsausgaben | -11 243 000 |

9800 Legate

| | |
|-----------------------------------|------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -4 479 000 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

Total (Konsolidierungskreise 1–3)

| | |
|--|-----------------------|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | -1 961 704 204 |
| + Staatsbeiträge zum Ausgleich | 1 406 120 500 |
| + geplanter Gewinn (+) / Verlust (-) | 7 479 323 |
| + Übertrag aus Fonds zum Ausgleich | 389 139 300 |
| + Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals | 43 976 172 |
| + Entnahmen aus Fonds des Eigenkapitals | 8 359 816 |
| - Einlagen in Fonds des Fremdkapitals | -6 862 500 |
| - Einlagen in Fonds des Eigenkapitals | 0 |
| = Saldo Erfolgsrechnung | -113 491 593 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | -996 715 900 |
| + geplante Investitionsausgaben | -253 378 099 |
| = Investitionsausgaben total | -1 250 093 999 |
| + Investitionseinnahmen | 173 640 855 |
| = Saldo Investitionsrechnung | -1 076 453 144 |

Die Totale «Budgetkredit Investitionsrechnung» und «geplante Investitionsausgaben» sind um Intercompany-Investitionsausgaben bereinigt.

In den Leistungsgruppen Nrn. 9510 Universitätsspital Zürich (USZ), 9520 Kantonsspital Winterthur (KSW), 9530 Psychiatrische Universitätsklinik Zürich (PUK) und 9540 Integrierte Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland (ipw) erfolgt die finanzielle Steuerung nicht mittels Budgetkrediten. Zur Berechnung der «Investitionsausgaben total» werden daher die «geplanten Investitionsausgaben» des USZ, des KSW, der PUK und der ipw ausgewiesen.

Übrige Organisationen (nicht zu konsolidierende Anstalten)

9200 Arbeitslosenkasse

| | |
|-----------------------------------|---|
| Budgetkredit Erfolgsrechnung | 0 |
| Budgetkredit Investitionsrechnung | 0 |

Anhang 3: Definitionen und Konventionen

Die Planungen für den vorliegenden KEF basieren auf den nachfolgend aufgeführten Definitionen und Konventionen.

| | |
|--------------------|--|
| Rechtsgrundlagen | <p>Der KEF und das Budget werden gemäss dem Gesetz über Controlling und Rechnungslegung (CRG) und seinen Ausführungserlassen Rechnungslegungsverordnung (RLV) und Finanzcontrollingverordnung (FCV) sowie nach dem Gesetz über die Organisation des Regierungsrates und der kantonalen Verwaltung (OG RR) und der Verordnung über die Organisation des Regierungsrates und der kantonalen Verwaltung (VOG RR) erstellt. Als Regelwerk für die Rechnungslegung bestimmt § 3 RLV die International Public Sector Accounting Standards (IPSAS).</p> |
| Konsolidierung | <p>§ 54 CRG verlangt eine Konsolidierung. Die konsolidierte Planung umfasst die Planungen der folgenden Organisationen gemäss § 54 Abs. 1 und 2 CRG:</p> <ul style="list-style-type: none">– Direktionen des Regierungsrates und Staatskanzlei mit ihren nachgeordneten Verwaltungseinheiten im ersten Konsolidierungskreis– Kantonsrat und Parlamentsdienste, Finanzkontrolle, Ombudsstelle, Datenschutzbeauftragte, Obergericht, Bezirksgerichte, Notariate, Grundbuch- und Konkursämter, Verwaltungsgericht, Sozialversicherungsgericht, Baurekursgericht und Steuerrekursgericht im zweiten Konsolidierungskreis– Zürcher Verkehrsverbund (Verbundorganisation), Forensisches Institut Zürich, Universität Zürich, Zentralbibliothek, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Zürcher Hochschule der Künste, Pädagogische Hochschule Zürich, Universitätsspital Zürich, Kantonsspital Winterthur, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich, Integrierte Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland und Legate im dritten Konsolidierungskreis <p>Die Konsolidierung erfolgt nach dem Prinzip der Vollkonsolidierung (§ 29 RLV). Dies bedeutet, dass die Positionen der Bilanz, der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung der zu konsolidierenden Einheiten vollständig in die konsolidierte Rechnung integriert werden, bereinigt um Innenbeziehungen (gegenseitige Forderungen, Verbindlichkeiten, Aufwand, Ertrag usw. der konsolidierten Einheiten). In der Planung werden die Erfolgs- und die Investitionsrechnung konsolidiert, aber keine konsolidierte Planbilanz erstellt.</p> |
| Politikbereiche | <p>Alle Ziele werden in zehn Politikbereiche gegliedert: 1 Öffentliche Sicherheit, 2 Bildung, 3 Kultur, Sport und Freizeit, 4 Gesundheit, 5 Gesellschaft und soziale Sicherheit, 6 Verkehr, 7 Umwelt und Raumordnung, 8 Volkswirtschaft, 9 Finanzen und Steuern, 10 Allgemeine Verwaltung.</p> |
| Vorzeichenregelung | <p>Erfolgsrechnung:</p> <ul style="list-style-type: none">– positives Vorzeichen: Ertrag, positiver Saldo (Überschuss), Ertragszunahme, Aufwandabnahme, Saldoverbesserung– negatives Vorzeichen: Aufwand, negativer Saldo (Defizit), Aufwandzunahme, Ertragsabnahme, Saldoverschlechterung <p>Investitionsrechnung, Finanzierungsrechnung:</p> <ul style="list-style-type: none">– positives Vorzeichen: Einnahmen, positiver Saldo (Überschuss), Einnahmезunahme, Ausgabenabnahme, Saldoverbesserung– negatives Vorzeichen: Ausgaben, Geldabfluss, negativer Saldo (Defizit), Ausgabenzunahme, Einnahmenabnahme, Saldoverschlechterung <p>Bilanzgrössen:</p> <ul style="list-style-type: none">– positives Vorzeichen: Aktiven (insbesondere Anlagevermögen Fonds), negativer Fondsbestand, Finanzierung Fonds bei Guthaben gegenüber dem Staatshaushalt, Zunahme Aktiven, Abnahme Passiven– negatives Vorzeichen: Passiven (insbesondere positiver Fondsbestand), Finanzierung Fonds bei Verpflichtung gegenüber dem Staatshaushalt, Zunahme Passiven, Abnahme Aktiven <p>Kennzahlen (insbesondere Eigenkapital, Nettoschulden I, Selbstfinanzierungsgrad):</p> <ul style="list-style-type: none">– keine Vorzeichen |

Anhang 3 Definitionen und Konventionen

Personal (Beschäftigungsumfang):

- positives Vorzeichen: absolute Personalstellen (Beschäftigungsumfang), Zunahme
- negatives Vorzeichen: Abnahme

| | |
|---|--|
| Rundung | Die in den Tabellen aufgeführten Beträge sind gerundet. Die Totale können deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen. |
| Richtlinien der Regierungspolitik | Die Richtlinien der Regierungspolitik umfassen die langfristigen Ziele und die Legislaturziele des Regierungsrates der laufenden Legislaturperiode sowie die Massnahmen zu deren Umsetzung. Sie sind in der Broschüre «Richtlinien der Regierungspolitik» veröffentlicht (siehe zh.ch/bin/zhweb/publish/regierungsratsbeschluss-unterlagen./2019/670/Richtlinien_RPol_2019-2023.pdf). |
| Langfristige Ziele | Langfristige Ziele gelten unbegrenzt und bilden die gesamte kantonale Tätigkeit ab. Sie ergeben sich aus Verfassung und Gesetzen. Sie werden mittels Aufgaben in den Leistungsgruppen umgesetzt. |
| Legislaturziele des Regierungsrates und Massnahmen zu deren Umsetzung | Die Legislaturziele des Regierungsrates bilden die strategischen Schwerpunkte und Prioritäten des Regierungsrates für die laufende Legislaturperiode 2019–2023. Im KEF erfolgt die Umsetzungsplanung, indem die Massnahmen zur Umsetzung der Legislaturziele des Regierungsrates den Direktionen und Leistungsgruppen zugewiesen und von diesen die notwendigen Ressourcen eingestellt werden sowie die Umsetzung terminiert wird. |
| Legislaturziele der Direktion und Massnahmen zu deren Umsetzung | Die Legislaturziele der Direktion umfassen die direktionseigenen Ziele für die laufende Legislaturperiode. Sie ergänzen die Legislaturziele des Regierungsrates. |
| Leistungsgruppen | Der Regierungsrat teilt die vom Kanton erbrachten Leistungen in Leistungsgruppen ein (§ 11 Abs. 1 CRG). Er berücksichtigt dabei den Zusammenhang und den Umfang der einzelnen Leistungen sowie den organisatorischen Aufbau der Verwaltung (§ 11 Abs. 2 CRG). |
| Fonds | <p>Die Fonds werden als Leistungsgruppen geführt und entweder dem Fremdkapital oder dem Eigenkapital zugerechnet. Fonds werden dem Fremdkapital zugerechnet, wenn sie ihren Ursprung im Bundesrecht haben, die Mittel treuhänderisch zur Verfügung stehen oder sie gebildet wurden, um in der Vergangenheit begründete Schäden zu decken (§ 15 Abs. 1 RLV). Alle anderen Fonds werden dem Eigenkapital zugerechnet (§ 15 Abs. 2 RLV).</p> <p>Fonds im Fremdkapital:</p> <ul style="list-style-type: none">– 2934 Kulturfonds– 3910 Sportfonds– 3920 Fonds zur Bekämpfung des Alkoholismus und der Spielsucht– 3930 Schutzraumfonds– 4980 Gemeinnütziger Fonds– 7930 Berufsbildungsfonds– 8930 Mehrwertausgleichsfonds– 8940 Denkmalpflegefonds– 8960 Deponiefonds– 8970 Kantonaler Waldfonds <p>Fonds im Eigenkapital:</p> <ul style="list-style-type: none">– 5920 Verkehrsfonds– 5921 Flughafenfonds– 5925 Strassenfonds– 6900 Tierseuchenfonds– 8910 Natur- und Heimatschutzfonds– 8950 Fonds für die Entsorgung von Kleinmengen an Sonderabfällen– 8980 Wildschadenfonds <p>Die Erfolgsrechnung von Fonds im Fremdkapital wird gemäss § 15 Abs. 3 RLV mit Einlagen und Entnahmen ausgeglichen, sodass sich immer ein Saldo von null ergibt und die konsolidierte Erfolgsrechnung insgesamt nicht beeinflusst wird. Das gilt als Ausnahme von IPSAS auch für den Verkehrsfonds als Fonds im Eigenkapital. Die Fonds im Eigenkapital weisen in der Regel einen Saldo auf, der nicht null ist und die konsolidierte Erfolgsrechnung beeinflusst.</p> |

Anhang 3

Definitionen und Konventionen

| | |
|---|--|
| Aufgaben | In der Rubrik «Aufgaben» werden die Daueraufgaben pro Leistungsgruppe abgebildet, die sich aus den gesetzlichen Grundlagen ergeben. Sie dienen der Umsetzung der langfristigen Ziele. |
| Indikatoren | Die Indikatoren geben die Umsetzung der Aufgaben an. Es gibt drei Kategorien von Indikatoren: <ul style="list-style-type: none">– Leistungsindikatoren zeigen die Menge der im Rahmen der Aufgabenerfüllung zu erbringenden Leistungen. Dabei wird zusätzlich unterschieden in Leistungsindikatoren mit Zielwerten, die vom Kantonsrat beschlossen werden, und Leistungsindikatoren ohne Zielwerte.– Wirtschaftlichkeitsindikatoren setzen die Leistungen in Bezug zum Aufwand.– Wirkungsindikatoren zeigen die angestrebten Wirkungen auf die Zielgruppe der Leistungen auf (Impact). |
| Entwicklungsschwerpunkte | Entwicklungsschwerpunkte sind zeitlich befristete Projekte der Leistungsgruppen. Darunter fallen die Massnahmen zur Umsetzung der Legislaturziele des Regierungsrates und der Direktionen sowie weitere Projekte der Leistungsgruppen. |
| Personalstellen (Beschäftigungsumfang) | Bei den Personalstellen ist die tatsächlich geplante Beschäftigung während des jeweiligen Planjahres aufgeführt. Der Wert 1.0 entspricht einem Beschäftigungsumfang von 100%. |
| Beschlussgrössen Kantonsrat | Die Beschlussgrössen des Kantonsrates für das Budget (Budgetkredit Erfolgsrechnung, Budgetkredit Investitionsrechnung, gesperrte Kredite und Leistungsindikatoren mit Zielwerten) werden am Schluss des Leistungsgruppenblatts speziell aufgeführt. Bei den zu konsolidierenden Organisationen (Anhang 1) entfällt in den folgenden Leistungsgruppen die finanzielle Steuerung mittels Budgetbeschlüssen des Kantonsrates: <ul style="list-style-type: none">– 9510 Universitätsspital Zürich– 9520 Kantonsspital Winterthur– 9530 Psychiatrische Universitätsklinik Zürich– 9540 Integrierte Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland <p>Die finanzielle Steuerung der kantonalen Spitäler erfolgt gestützt auf die entsprechenden Gesetze durch Eigentümerstrategien.</p> |

Impressum

Herausgeberin

Staatskanzlei des Kantons Zürich, 8090 Zürich

Fotos Umschlag

André Roth und Marc Schmid, Zürich

Druck

Kantonale Drucksachen- und Materialzentrale kdmz

Auflage

380 Expl.

Internet

zh.ch/kef

Weitere Informationen

info@sk.zh.ch

Bezugsquelle

Kantonale Drucksachen- und Materialzentrale kdmz
Art.-Nr. 687645

